

Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: Lepidoptera, Geometridae

Wissenschaftliche Redaktion: Peter HUEMER & Michael MALICKY

Denisia 28, Linz 28.10.2009

Denisia	28	3-192	28.10.2009
---------	----	-------	------------

Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: Lepidoptera, Geometridae

HUEMER P., AISTLEITNER U., BUCHNER P., DEUTSCH H., EMBACHER G., GROS P., HABELER H.,
HÖTTINGER H., MALICKY M., PÖLL N., WIESER C. & J. WIMMER

Inhaltsverzeichnis

Einleitung – Dank	3
Datengrundlagen.....	4
Systematik und Nomenkultur	5
Erfasster Artbestand.....	5
Fehlmeldungen und fehlende Meldungen	6
Kommentare zu kritischen Arten und Gattungen	8
Literatur	10
Verbreitungskarten	13
Datenquellenverzeichnis.....	171
Index	179

Einleitung – Dank

Das ehrgeizige Ziel einer Veröffentlichung von Verbreitungsatlanten der Tierwelt Österreichs findet im bereits vierten Band über Schmetterlinge seine Fortsetzung. Nach den Tagfaltern (REICHL, 1992), Spinnern und Schwärmlern (REICHL, 1994) sowie Eulenfaltern im klassischen Sinne (MALICKY et al., 2000) werden nunmehr die Spanner (Geometridae) bearbeitet. Diese Familie wurde von den Lepidopterologen zwar nicht mit jener Intensität gesammelt wie die oben genannten Gruppen, trotzdem liegt ein beachtlicher Datenbestand vor, der diesen Verbreitungsatlas überhaupt erst ermöglicht. Wegen der Fülle an Mitarbeitern musste bezüglich Autorenschaft eine Festlegung getroffen werden, die sicher nur als Kompromiss gesehen werden kann und darf und keinesfalls den Beitrag der anderen Kolleginnen und Kollegen schmälert. Grundsätzlich wurde, neben den hauptverantwortlichen Redakteuren, ein Team von Autoren auserwählt, das möglichst alle Bundesländer abdecken sollte. Diese Co-Autoren halfen bei der Organisation von zusätzlichen wichtigen Daten in ihrem Bearbeitungsgebiet und selbstverständlich auch bei der Plausibilitätskontrolle der Daten. Folgende Bundesländerkoordinatoren sind daher unter den Autoren genannt: Vorarlberg (U. Aistleitner & P. Huemer), Tirol (H. Deutsch & P. Huemer), Kärnten (C. Wieser), Steiermark (H. Habeler), Salzburg (G. Embacher & P. Gros), Oberösterreich (N. Pöll & J. Wimmer), Niederösterreich (P. Buchner), Burgenland (H. Höttlinger). Für Wien wurde kein eigener Koordinator gefunden, zahlreiche rezente Daten stellte jedoch F. Weisert zur Verfügung und

P. Buchner kontrollierte wichtige Sammlungsbestände in St. Pölten und Wien. Die bundesländerübergreifende Kontrolle bzw. Überarbeitung der Daten oblag den Redakteuren. Karten wurden von M. Malicky produziert, Texte von P. Huemer verfasst. Zahlreiche hier nicht namentlich genannte Forscher und Liebhaberentomologen haben ihre Sammlungen und Aufzeichnungen für dieses Werk verfügbar gemacht. Sie sind die eigentlichen Urheber des Werkes!

Dank: Mehr als 200 Jahre lepidopterologischer Forschung in Österreich, getragen von einer großen Zahl von Schmetterlingsliebhabern, sind die Basis für den Verbreitungsatlas. Es gibt wohl kaum einen Sammler aus Österreich, von dem nicht Daten verwertet wurden, egal ob aus Publikationen, unveröffentlichten Aufzeichnungen oder aus Sammlungen. Ihnen allen ist dieses Werk daher in Anerkennung der immensen Vorarbeiten gewidmet!

Den Kollegen Mag. Hannes Kühtreiber und Ludwig Moser (Tiroler Landesmuseen, Innsbruck) danken wir für vielfältige Hilfe bei der Umsetzung der Datendigitalisierung. Dr. Gerhard Tarmann (Tiroler Landesmuseen, Innsbruck) gebührt für weitgehende Unterstützung herzlicher Dank. Herrn Dr. Axel Hausmann (Zoologische Staatssammlung, München) danken wir für die kritische Durchsicht der einleitenden Kapitel.

Datengrundlagen

Insgesamt wurden für den vorliegenden Atlas 518.697 digitale Daten von Geometriden verwendet. Eine derartige Fülle an Daten birgt *a priori* gewisse Fehlerquoten in sich. Da aber der gewaltige Mehraufwand für die an und für sich wünschenswerte Kontrolle von Sammlungsmaterial und damit von potentiellen Fehlbestimmungen in einem krassen Missverhältnis zum Nutzen stand, wurde auf eine konsequente Sammlungskontrolle verzichtet. Sie hätte das Werk mit Sicherheit um viele Jahre verzögert, wenn nicht verunmöglicht. Ähnlich zeitaufwändig wäre auch eine auch nur einigermaßen vollständige Digitalisierung aller potentiell vorhandenen Daten gewesen. Auch hier mussten die Autoren Kompromissbereitschaft zeigen. Grundsätzlich wurde daher beschlossen, die bereits früher digitalisierten Daten zu sammeln, zu verwerten und mit einzelnen wichtigen Arbeiten und Sammlungsmaterial zu ergänzen. Die verwendeten Daten stammen aus privaten und musealen Originalsammlungen, Literatur und Sammeltaggebüchern, Geländeprotokollen sowie sonstigen schriftlichen Aufzeichnungen. Eine vollständige Liste der benutzten Quellen befindet sich im Anhang.

Der Bearbeitungsstand ist trotz aller Bemühungen regional sehr unterschiedlich und viele bevorzugte Sammelgebiete sind gegenüber anderen Gebieten deutlich besser untersucht. Die Karten geben somit nicht unbedingt nur einen Überblick über die Verbreitung der Arten, sondern in einem gewissen Ausmaß durchaus auch über die Aktivitätsräume der Bearbeiter.

Die kartographischen Auswertungen erfolgten am Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen, nach Zusammenführung der Daten aus verschiedenen Datenbanken, insbesondere der ZOBODAT, der Biodatenbank der Tiroler Landesmuseen, der Datenbanken des Landesmuseums Kärnten, Haus der Natur, Salzburg, und der inatura, Dornbirn, sowie der privaten Datenbank „Lepidat“ von Heinz Habeler, Graz. Erstmals seit Einführung der Verbreitungsatlanten Österreichs wurde auf die Darstellung der Verbreitung in Rasterform verzichtet. Stattdessen werden Punktdarstellungen verwendet, die sowohl Arealmuster, als auch den tatsächlichen Bearbeitungsstand objektiver widerspiegeln. Ein weiterer Vorteil ist die verbesserte Kompatibilität der Darstellungsform mit physiogeographischen Rahmenbedingungen der Alpen, wie Täler und Gebirgsregionen. Eine reine Rasterdarstellung

ist für die Darstellung dieser oft kleinräumig differenzierten Situation hingegen nur eingeschränkt geeignet. Diese Vorteile der Punktdarstellung sind auf Grund der großmaßstäblichen Karten trotz teilweise unzureichender Fundortgenauigkeit gegeben.

Dank einer zunehmenden Auswahl an hervorragender Literatur zur Bestimmung von mitteleuropäischen Spannern, u. a. dem mehrbändigen Werk „Geometrid Moths of Europe“, wurde, im Gegensatz zu früheren Bänden des Verbreitungsatlanten, auf Farabbildungen der Arten verzichtet.

Systematik und Nomenklatur

Wie bei anderen Schmetterlingsfamilien hat es auch in der Systematik und Nomenklatur der Geometridae innerhalb der letzten Jahrzehnte grundlegende Umwälzungen gegeben. Die Reihung der Unterfamilien war ebenso starken Schwankungen unterworfen wie die Gattungssystematik. Vor allem umfangreiche Sammelgattungen wie *Cidaria* wurden zunehmend aufgespalten und derartige Tendenzen halten bis in die jüngste Vergangenheit an, wie das Beispiel des ehemaligen Genus *Perizoma* zeigt (MIRONOV, 2003). Ein inzwischen weit verbreiteter Standard ist die Bearbeitung der Geometriden im Rahmen des Fauna Europaea-Programmes (<http://www.faunaeur.org>) und wir folgen hier, mit wenigen ganz aktuellen Ausnahmen (SCOBLE & HAUSMANN, 2007), sowohl der Systematik als auch der Nomenklatur dieses Werkes (Stand 1.6.2009). Etliche von LERAUT (2009) unmittelbar vor der Drucklegung dieses Werkes veröffentlichte nomenklatorische und taxonomische Änderungen konnten nicht mehr berücksichtigt werden, da keine eingehende Prüfung mehr möglich war.

Erfasster Artenbestand

Die in diesem Atlas bearbeitete Spannerfauna Österreichs umfasst insgesamt 471 Arten. Der Artenbestand orientiert sich im Wesentlichen am Katalog der Schmetterlinge Österreichs (HUEMER & TARMANN, 1993), mehrere Arten mussten aber gestrichen werden (s.u.). Umgekehrt gibt es aber auch seither mehrere für Österreich zusätzlich gemeldete Arten: *Scopula corrivalaria*, *Eumannia lepraria*, *Idaea typicata*, *Scotopteryx ignorata*, *Colostygia laetaria*, *Eupithecia addictata*, *Chesias legatella*, *Menophra abruptaria*, *Dyscia raunaria* (zusammengefasst in HUEMER, 2000), *Crocallis tusciaria* (SCHNEIDER, 1958 sowie WIESER, 1997) und *Idaea politaria* (HAUSMANN, 2004). Weitere Neufunde sind auch in Zukunft noch zu erwarten, wie z.B. durch die rezente Revision der Gattung *Sciadia* gezeigt werden konnte (HUEMER & HAUSMANN, 2009; LERAUT, 2008).

Berücksichtigt werden in diesem Atlas grundsätzlich alle in Österreich autochthon vorkommende Arten. Die wenigen im Bundesgebiet nicht bodenständigen Wanderfalter sind ein weiterer Bestandteil der dargestellten Artengarnitur, dazu zählen *Cyclophora pupillaria*, *Rhodometra sacraria* und *Nycteroea obstipata*. Ein zweifelhaftes autochthones Vorkommen von *Crocota pseudotinctaria* wurde auf Grund einer neuen und belegten Meldung (NYST, 2000) berücksichtigt. Im Gegenzug musste dafür *Crocota tinctaria* aus der Landesfauna gestrichen werden. Als sehr wahrscheinliche Irrgäste für die Fauna Österreichs und hier daher nicht kartographisch dargestellte Arten werden *Idaea ostrinaria* (Burgenland, Breitenbrunn, NGB Thennau, 9.6.1982, leg. et coll. Weisert) (WEISERT, 2008) sowie *Eilicrinia trinotata* (Steiermark, Zeltweg, 16.5.1999, leg. et coll. Stimpfl) angesehen. Deutlich länger ist die Liste wahrscheinlicher Irrgäste für die einzelnen Bundesländer. Manche dieser Funde dürften gerade bei den weniger flugtückigen Spannern auf Windverfrachtung bzw. thermisch

bedingter „Verschleppung“ beruhen (EMBACHER, 1996; BUCHNER in litt.). Andere Arten sind wohl über Verkehrsmittel wie die Bahn oder Pkw in neue Bundesländer gelangt. Aber auch aktive Zuwanderung sowie Einschleppen von Arten mit Warenlieferungen sowie Entlassen aus Zuchten sind mögliche Erklärungen für Irrgäste. Sie wurden jedenfalls im Atlas berücksichtigt.

Die Beschreibung und Abgrenzung von Unterarten war und ist bei den Spannern, im Vergleich zu anderen Schmetterlingen wie insbesondere den Tagfaltern und den Widderchen, wenig ausgeprägt. Trotzdem existiert auch in Österreich eine Reihe von anerkannten, aber auch umstrittenen Taxa. Besonders bei alpin verbreiteten Arten äußert sich die glaziale und postglaziale Isolation durch teils habituelle ausgeprägte Subspezifizierung, so u. a. in den Gattungen *Colostygia*, *Elophos*, *Sciadia* und *Glacies*. Nur vereinzelt wurden diese Taxa bzw. unbenannten Populationen jedoch eindeutig in den Rang von Unterarten erhoben und in Faunenlisten auch nur lückenhaft und fragmentarisch als solche gekennzeichnet. Eine nachträgliche Interpretation von publizierten Daten sowie von schriftlichen Aufzeichnungen wäre daher spekulativ. Somit wurde, auch in Anlehnung an die bisher veröffentlichten Verbreitungsatlanten Österreichs, auf eine kartographische Darstellung verschiedener Unterarten verzichtet.

Fehlmeldungen und fehlende Meldungen

Publikationen mit Meldungen kritischer Arten ohne entsprechende Belege sind eines der Hauptprobleme in der Lepidopterologie. Sobald eine Art erst einmal Eingang in die Literatur gefunden hat, erhöhen sich die Risiken massiv, dass diese Meldungen weiter verbreitet und unkritisch übernommen werden. Eine Korrektur ist später oft nur mehr mit großem Aufwand möglich. Glücklicherweise mussten im Rahmen dieses Verbreitungsatlas nur wenige Arten aus der Fauna Österreichs gestrichen werden. Eine dieser unglaublichigen Meldungen betrifft *Scopula emutaria*, die aus Niederösterreich und Wien publiziert wurde (vgl. MACK, 1985). Da es sich um einen halophytischen Spanner handelt, wäre ein Vorkommen im Neusiedlerseegebiet zwar grundsätzlich nicht auszuschließen, es gibt aber aus diesem Bereich und dem angrenzenden Ungarn keinerlei belegte Hinweise auf ein Vorkommen (HAUSMANN, 2004). Da die Art umgekehrt leicht mit der in Ostösterreich fliegenden *Scopula flaccidaria* verwechselt werden kann, gehen wir davon aus, dass die Meldungen auf solchen Fehlbestimmungen basieren. Auch die neulich von BOBITS & WEISERT (2005) aus der Lobau publizierte *Rhoptria asperaria* ist sicherlich falsch. Schon die mediterrane Verbreitung der Art ließ hier sofort an einen EDV-Fehler denken, umso mehr als dieser theoretische Neufund für Österreich trotz seiner Bedeutung überhaupt nicht separat kommentiert wurde. Tatsächlich handelte es sich um einen EDV-bedingten Irrtum (WEISERT, in litt.). Ein weiterer Fall einer Falschmeldung für die Fauna Österreichs ist nach unserer Meinung der von MIRONOV (2003) gemeldete Neufund von *Eupithecia scopariata* aus Nordtirol. Das vom viel gereisten deutschen Entomologen Pavlas gesammelte und mit „Fließ, 1500 m, 14.7.1991“ etikettierte Exemplar stammt aus einer Gegend, die von einheimischen Forschern intensiv untersucht wurde, ohne dass diese Art je gefunden worden wäre. Da der Fundort überdies weit ab vom mediterranen Gesamtverbreitungsgebiet liegt und die Art auch in den Trockengebieten Südtirols fehlt, ist eine Fehletikettierung anzunehmen. Weitere Arten deren Vorkommen in Österreich zwar nicht völlig auszuschließen, aber durch keine konkreten Nachweise belegt ist, sind *Eupithecia pulchellata* und *Charissa italohelveticus*. Auch diese Taxa wurden daher, zumindest vorläufig, mit den Fehlmeldungen gleichgesetzt.

Die Anzahl der irrtümlich aus einzelnen Bundesländern publizierten Arten ist im Vergleich zu bundesweiten Falschmeldungen viel größer. Fehlbestimmungen, spätere Aufspaltungen von Arten und EDV-Probleme wie beispielsweise Digitalisierung falscher Namen oder auch Fundorte sind hauptverantwortlich für diese Fehler. Gerade letztere Problematik führt immer wieder zu unangenehmen und manchmal schwer zu entdeckenden Fehlern in den Datenbanken und teilweise auch zur Veröffentlichung falscher Artnachweise. Auch mutmaßliche Fehletikettierungen sind gelegentlich die Ursache für Falschmeldungen. So war es früher bei manchen Sammlern gang und gäbe Tiere mit Etiketten ihrer Heimatgemeinde zu bezetteln, selbst wenn es sich z. B. um Zuchtmaterial aus anderen Regionen handelte. Aber auch reine Etikettenverwechslungen kommen vor. Eigentlich viel problematischer als diese offensichtlichen Fehler sind die zahlreichen isolierten, jedoch auf Grund der Lebensweise und Verbreitung der jeweiligen Art nicht auszuschließenden Einzelfunde ohne Belegmaterial. Die Einschätzung der Glaubwürdigkeit solcher Meldungen ist daher meistens eher dem subjektiven Gefühl unterworfen, als wissenschaftlich stringent zu belegen. Grundsätzlich wurden auch in diesem Fall völlig unglaubliche Angaben ohne Belegtiere ersatzlos gestrichen. Lediglich bei unverwechselbaren und auf Grund ihres Areals nicht auszuschließenden Arten wurden diese Daten aber für den Atlas übernommen.

Neben der Korrektur von Fehlern war die Digitalisierung des vollständigen Artenbestandes, sowohl bundesweit, als auch für die einzelnen Bundesländer, die prioritäre Aufgabe in der Vorbereitungsphase für den Atlanten. Jede aus einem Bundesland bereits gemeldete Art sollte tatsächlich auch wenigstens in einem Fundpunkt kartographisch aufscheinen. Als Basis für diese Bewertung diente der Katalog der Schmetterlinge Österreichs (HUEMER & TARMANN, 1993). Allerdings erwies sich die Verifizierbarkeit etlicher dort vermerkter Bundesländermeldungen als schwierig bzw. manchmal sogar als unmöglich. Für die damalige Bearbeitung wurden nämlich sehr viele unterschiedliche Quellen, von Literatur und Sammlungsmaterial bis zu handschriftlichen Aufzeichnungen und brieflichen sowie mündlichen Mitteilungen herangezogen. Leider unterblieb aber, u. a. auf Grund der engen zeitlichen Vorgaben für die Drucklegung, eine Digitalisierung aller Grundlagen bzw. eine genaue Dokumentation der Quellen für jedes Taxon in jedem einzelnen Bundesland. Trotz intensiver Recherchen konnten daher einige Meldungen nicht mehr verifiziert werden. Andere Funde erwiesen sich nach Überprüfung als unglaublich oder falsch. Überhaupt ist die Anzahl falscher oder unglaublicher Meldungen teilweise ausgesprochen hoch. So verzeichnet EMBACHER (2000) für das Bundesland Salzburg einen fraglichen Bestand von 141 Arten – das sind 5% der Landesfauna – darunter 31 Spannerarten.

Folgende Bundesländernachweise (nach HUEMER & TARMANN, 1993) werden mangels verifizierbarer Daten aus der jeweiligen Regionalfauna gestrichen:

Vorarlberg: *Aplocera simpliciata*, *Heliomata glarearia*. Meldungen von *Scopula nemoraria* erwiesen sich als Fehlbestimmungen (HUEMER, 2001).

Tirol: Bereits HELLWEGER (1914) bezweifelte wohl zu Recht alte Angaben von *Eupithecia carpophagata*, *Scotopteryx moeniata* und *Lycia pomonaria*. Eine Meldung von *Chesias rufata* durch BURMANN (1976) ist auf Grund des Funddatums vermutlich *Chesias legatella* zuzuordnen, muss aber mangels Beleg unberücksichtigt bleiben.

Osttirol: *Scopula decorata*, *Scopula emutaria*.

Kärnten: *Baptria tibiale*.

Steiermark: *Macaria carbonaria*, *Entephria flavata*.

Salzburg: *Cyclophora ruficiliaria*, *Idaea ochrata* und *Eupithecia irriguata* sind durchwegs Fehlmeldungen. Auch die fraglich angeführte *Horisme vitalbata* wurde nie nachgewiesen.

Oberösterreich: *Idaea laevigata*, *Lythria purpuraria*. Erstere Art wird auch von HAUSMANN (2004) in einer Verbreitungskarte dargestellt, die Herkunftsquelle konnte jedoch nicht rekonstruiert werden. Die fraglich angeführten Arten *Idaea contiguaria* und *Crocallis tusciaria* wurden hingegen nie aus dem Bundesland gemeldet (ORTNER & PÖLL, 2004).

Niederösterreich: *Entephria flavata*, *Eupithecia gemellata*, *Rhodometra sacraria*. Letztere Art wird auch von HAUSMANN (2004) in einer Verbreitungskarte dargestellt, die Herkunftsquelle konnte jedoch nicht rekonstruiert werden. Meldungen von *Scopula emutaria* und *Eupithecia thalictrata* beruhen hingegen auf Fehlbestimmungen.

Wien: Viele Angaben für Wien (HUEMER & TARMANN, 1993) basieren auf nicht eindeutig diesem Bundesland zuzuordnenden Regionsbezeichnungen, insbesondere aus dem Bereich der Donauauen (STERZL, 1967). Einige dieser Arten kommen zwar mit einiger Wahrscheinlichkeit im Bundesland vor (nach Angaben von P. Buchner, in litt., mit + gekennzeichnet), werden aber bis zum Vorliegen konkreter Nachweise nicht berücksichtigt. Es handelt sich um folgende Arten: +*Alcis bastelbergeri*, *Charissa ambiguata*, *Charissa glaucinaria*, *Chloroclysta miata*, *Colostygia aqueata*, +*Eupithecia distinctaria*, *Eupithecia gueneata*, *Eupithecia impurata*, +*Eupithecia lanceata*, +*Eupithecia plumbeolata*, *Eupithecia pygmaeata*, +*Eupithecia pyreneata*, +*Eupithecia trisignaria*, +*Eustroma reticulata*, +*Hydrelia sylvata*, *Idaea contiguaria*, *Idaea sericeata*, +*Lampropteryx suffumata*, +*Macaria signaria*, *Pachycnemia hippocastanaria*, *Perconia strigillaria*, *Perizoma hydrata*, *Perizoma minorata*, *Petrophora chlorosata*, *Scopula emutaria*, *Scopula ternata*, +*Scotopteryx mucronata*, *Stegania cararia*, *Thera cognata*, *Triphosa sabaudiata*, *Venusia blomeri*, +*Xanthorhoe montanata*.

Burgenland: Folgende früher publizierte Arten (HUEMER & TARMANN, 1993) konnten nicht bestätigt oder verifiziert werden: *Camptogramma scripturata*, *Charissa glaucinaria*, *Chloroclysta miata*, *Entephria caesiata*, *Eumannia lepraria*, *Eupithecia graphata*, *Eupithecia undata*, *Thera cognata*, *Triphosa sabaudiata*.

Kommentare zu kritischen Arten und Gattungen

Zahlreiche Artenpaare sind schwer auseinanderzuhalten und viele Daten sind daher ohne Überprüfung von Belegen zweifelhaft. Beispiele weit verbreiteter und häufiger Artenpaare sind *Chlorissa cloraria*/C. viridata, *Dysstroma citrata*/D. truncata, *Horisme tersata*/H. radicaria und *Thera variata*/T. britannica. Seltener Doppelgänger mit Verwechslungsrisiko sind auch *Aplocera plagiata*/A. efformata und *Theria rupicaprarria*/T. primaria. Kritische Arten finden sich überdies mehrfach in den Gattungen *Scopula*, *Idaea* und *Epirrita*. Einige weitere und teils taxonomisch schwierige Taxa werden nachfolgend näher erläutert.

Gattung *Eupithecia*

Die Blütenspanner sind mit 73 nachgewiesenen Arten die mit Abstand umfangreichste Geometridengattung Österreichs. Auf Grund der habituellen Ähnlichkeit lassen sich viele Arten nur schwer und mit Sicherheit oft nur durch Genitaluntersuchung oder über die Präimaginalstadien voneinander unterscheiden. Zahlreiche Daten sind daher mangels untersuchter oder vorhandener Belegtiere zweifelhaft. Die Verbreitungskarten vermögen unter

diesem Gesichtspunkt bei manchen Arten sicher nur eine grobe Annäherung an die tatsächlichen Verhältnisse wiederzugeben.

Scotopteryx mucronata – Scotopteryx luridata – Scotopteryx ignorata

S. mucronata und *S. luridata* galten schon seit langem als schwer zu bestimmende Arten, die sich mit Sicherheit oft nur über Genitalpräparation unterscheiden lassen. Durch die Entdeckung von *S. ignorata*, einer weiteren Art die sogar aus Österreich beschrieben wurde (HUEMER & HAUSMANN, 1998), ist die Situation noch komplexer geworden und die Zuverlässigkeit der publizierten oder auch lediglich früher digitalisierten Daten oft mehr als zweifelhaft.

Thera variata – Thera cembrae

Seit der Beschreibung von *T. variata mugo* durch BURMANN & TARMANN (1983b) widmeten sich etliche Arbeiten der Verbreitung und teilweise auch dem Status dieses Taxons wie beispielsweise EMBACHER et al. (2001) sowie EMBACHER et al. (2005). In letzterer Arbeit wird das Taxon schließlich mit *T. cembrae* synonymisiert, eine Vorgehensweise die auch durch molekulare Daten gestützt wird. Als Konsequenz daraus lassen sich viele unter *T. variata* publizierte oder notierte Nachweise nicht mehr sicher zuordnen bzw. dürften in Wirklichkeit zu der an Latsche (*Pinus mugo*) gebundenen ökologischen Form von *T. cembrae* gehören. Die Ansicht von LERAUT (2009), dass es sich bei *Thera cembrae* nur um eine Unterart von *T. variata* handeln soll, ist sowohl molekular, morphologisch, ökologisch als auch auf Grund des weit verbreiteten sympatrischen Vorkommens beider Taxa auszuschließen.

Entephria nobiliaria – Entephria flavata

Der auf geringfügigen morphologischen Differenzen basierende Artstatus von *E. flavata* wurde erst von BURMANN & TARMANN (1983a) festgelegt und ist inzwischen auch molekular abgesichert (HAUSMANN, in litt.). Da *E. flavata* früher nur als „Variation“ von *E. nobiliaria* angesehen oder völlig ignoriert wurde, lassen sich aber viele Funde nicht mehr sicher verifizieren. Verschärft wird dieses Problem durch die sich mehr oder weniger stark überlappenden Verbreitungsareale, in welchen beide Arten gleichzeitig fliegen können. Allerdings scheint *E. flavata* im Gegensatz zu *E. nobiliaria* ausschließlich auf kalkhaltigem Untergrund angewiesen zu sein.

Coenotephria salicata – Coenotephria ablutaria

Der Artstatus der habituell und in den Genitalien schwer unterscheidbaren *C. salicata* und *C. ablutaria* wird auch durch molekulare Daten untermauert (HAUSMANN, in litt.). Ob es sich jedoch bei den von BURMANN (1976) aus Nordtirol gemeldeten Populationen von *C. ablutaria* tatsächlich um diese Taxon handelt, sollte jedoch noch mittels Zucht bzw. DNA-barcoding sicher abgeklärt werden.

Hypomecis roboraria – Hypomecis danieli

Das Taxon *Hypomecis danieli* wurde bereits bei HUEMER & TARMANN (1993), wenn auch unter gewissen Vorbehalten, für die Fauna Österreichs anerkannt. Dieser Auffassung folgen auch die neuesten Faunenverzeichnisse wie insbesondere Fauna Europaea. Auf Grund der habituellen Ähnlichkeit zur nahe verwandten *Hypomecis roboraria* ist eine gelegentliche Verwechslung ziemlich wahrscheinlich und manche Fundmeldungen letzterer Art aus dem Südosten Österreichs könnten sich in Wirklichkeit auf *H. danieli* beziehen.

Charissa supinaria – Charissa intermedia

Offiziell werden beide Taxa als valide Arten geführt, allerdings sind die genannten habituellen und genitalmorphologischen Merkmale einer erheblichen individuellen und geographischen Variationsbreite unterworfen und eine Konspezifität erscheint nicht ausgeschlossen. Vor allem in Kärnten treten Populationen auf, die keinem der beiden Taxa sicher zuzuordnen sind. Molekulare Daten zur Abklärung dieser Problematik liegen noch nicht vor, allerdings würde bei Artgleichheit *C. supinaria* als der ältere Name Priorität erlangen.

Gattung *Glacies*

Die von TARMANN (1984) beschriebene *G. burmanni* ist nach neuesten Erkenntnissen (HUEMER, unpubl.) keine eigenständige Art, sondern ein jüngeres Synonym zu einer bereits früher beschriebenen Unterart von *G. noricana*. Abgesehen von diesem Taxon finden sich generell in der Gattung *Glacies* immer wieder Fehlbestimmungen.

Sciadia tenebraria auctorum

Die alpin verbreitete *Sciadia tenebraria* galt bis vor kurzem als taxonomisch unproblematisch, wenngleich SCOBLE (1999) fünf Unterarten unterschied. LERAUT (2008) beschrieb in einer rezenten Bearbeitung sogar fünf verschiedene Arten. Da dieser Autor aber aus den Ost- und Südalpen fast kein Material untersucht hatte, war eine auch für Österreich aktuelle Revision erforderlich (HUEMER & HAUSMANN, 2009). Tatsächlich kommen in Österreich drei genitalmorphologisch und molekular stark differenzierte Arten vor. In den Steiner Alpen, ganz im Südosten an der slowenischen Grenze, wurde *Sciadia slovenica* LERAUT, 2008 nachgewiesen. Die nordöstlichen Kalkalpen sowie Teile der Nordseite der Niederen und Hohen Tauern werden von *Sciadia innuptaria* (HERRICH-SCHÄFFER, 1852) besiedelt. Die Region von den Hohen Tauern westwärts – eine vorgeschoßene Population stammt vom Hochschwab – wird hingegen von *Sciadia tenebraria* (ESPER, 1806) eingenommen, eine phänotypisch variable Art von der aus Österreich drei Unterarten bekannt sind.

Literatur

- BOBITS H. & F. WEISERT (2005): Die Wiener Lobau – ein Teil des Nationalparks Donau-Auen und ihr Anteil an nachaktiven Lepidopteren. Vorläufige Ergebnisse aus den Jahren 1999 bis 2005. — Z. ArbGem. öst. Ent. **57**: 111-132.
- BURMANN K. (1976): Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols IV. Weitere Neufunde von Macrolepidopteren für die Fauna Nordtirols. — NachrBl. bayer. Ent. **25**: 58-61.
- BURMANN K. & G. TARMANN (1983a): Zur taxonomischen Stellung von *Entephria nobiliaria* (HERRICH-SCHÄFFER, 1852) und ihrer „var. *flavata* OSTHEIDER, 1929“: *Entephria flavata* (OSTHEIDER, 1929) stat. nov. Ergebnisse des 3. Innsbrucker Lepidopterologengespräches. — Entomofauna **4**: 408-413.

- BURMANN K. & G. TARMANN (1983b): Neue Ergebnisse zur Taxonomie der *Thera variata*-Gruppe mit Beschreibung einer neuen Unterart, *Thera variata mugo* ssp. n. Ergebnisse des 3. Innsbrucker Lepidopterologengespräches. — Entomofauna **4**: 417-434.
- EMBACHER G. (1996): Wanderfalter und Irrgäste im Bundesland Salzburg (Österreich) (Insecta, Lepidoptera). — Atalanta, Würzburg **27**: 505-516.
- EMBACHER G. (2000): Prodromus 2000. Die Großschmetterlinge des Landes Salzburg. Kommentierte Liste – Verbreitung – Gefährdung (Insecta: Lepidoptera). — Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzbeiträge **25/00**: 85 pp.
- EMBACHER G., HASLBERGER A. & K. MURAUER (2001): *Thera „variata“ mugo* BURMANN & TARMANN, 1983, neu für Bayern (Lepidoptera: Geometridae). — NachrBl. bayer. Ent. **50**: 84-86.
- EMBACHER G., MURAUER K. & G. M. TARMANN (2005): *Thera variata mugo* BURMANN & TARMANN, 1983 - syn. n. von *T. cembrae* KITT, 1912 - (Lepidoptera: Geometridae). — NachrBl. bayer. Ent. **54**: 73-81.
- HAUSMANN A. (2004): Sterrhinae. — In: HAUSMANN, A. (ed.), The Geometrid Moths of Europe **2**: 1-600.
- HELLWEGER M. (1914): Die Großschmetterlinge Nordtirols. — A. Weger, Brixen, 364 pp.
- HUEMER P. (2000): Ergänzungen und Korrekturen zur Schmetterlingsfauna Österreichs (Lepidoptera). — Beitr. Entomofaunistik **1**: 39-56.
- HUEMER P. (2001): Rote Liste gefährdeter Schmetterlinge Vorarlbergs. — Vorarlberger Landesregierung/Forschen und Entdecken, 112 pp. + CDROM.
- HUEMER P. & A. HAUSMANN (1998): *Scotopteryx ignorata* sp. n., eine bisher übersehene europäische Art des *Scotopteryx mucronata-luridata*-Komplexes (Geometridae). — Nota lepid. **21**: 240-263.
- HUEMER P. & A. HAUSMANN (2009): A new expanded revision of the European high mountain *Sciadia tenebraria* species group (Lepidoptera: Geometridae). — Zootaxa **2117**: 1-30.
- LERAUT P. (2008): Contribution à l'étude du genre *Sciadia* HÜBNER, 1822 (Lepidoptera, Geometridae). — Bull. Soc. ent. France **113**: 177-182.
- LERAUT P. (2009): Moths of Europe. Volume 2 Geometrid Moths. NAP Editions, Verrières le Buisson, 804 pp.
- MALICKY M., HAUSER E., HUEMER P. & C. WIESER (2000): Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: Noctuidae sensu classico. — Stappia **74**: 3-278.
- MIRONOV V. (2003): Larentiinae II (Perizomini and Eupitheciini). In: HAUSMANN, A. (ed.), The Geometrid Moths of Europe **4**: 1-463.
- NYST R. H. (2000): Ajouts à la distribution géographique du genre *Crocota* (Lepidoptera: Geometridae). — Phegea **28**: 123.
- ORTNER S. & N. PÖLL (2004): Änderungen und Ergänzungen für das Land Oberösterreich zu „Die Schmetterlinge Österreichs“ (HUEMER & TARMANN 1993) Macrolepidoptera (Insecta: Lepidoptera). — Mitt. Ent. ArbGem. Salzkammergut **4**: 116-123.
- REICHL E. R. (1992): Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs. Band 1, Lepidoptera – Diurna – Tagfalter. — Forschungsinstitut für Umweltinformatik, Linz, 114 + 10 pp., 10 Farbtafeln.
- REICHL E. R. (1994): Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs. Band 2, Lepidoptera – Sphinges/Bombyces - Schwärmer und Spinnerartige Nachtfalter. — Forschungsinstitut für Umweltinformatik, Linz, 176 + 8 pp., 8 Farbtafeln.
- SCOBLE M. J. (Hrsg.) (1999): Geometrid Moths of the World. A Catalogue. — CSIRO Publishing, Collingwood, 2 Bd., 1271 pp.
- SCOBLE M. J. & A. HAUSMANN [2007]: Online list of valid and nomenclaturally available names of the Geometridae of the World [http://www.lepbarcoding.org/cl_geometridae.php].
- SCHNEIDER H. (1959): *Crocallis tusciaria* BKH. Neu für Niederösterreich und Österreich. — Ent. NachrBl. österr. schweiz. Ent. **11**: 1.
- STERZL O. (1967): Prodromus der Lepidopterenfauna von Niederösterreich. — Verh. zool.-bot. Ges. Wien **107**: 75-193.
- WEISERT F. (2008): *Idaea ostrinaria* HÜBNER, 1813 neu für Österreich (Geometridae: Sterrhinae). — Z. ArbGem. öst. Ent. **60**: 125-126.
- WIESER C. (1997): Artenschutzprojekt Ruine Rabenstein, 2. Teil: Lepidoptera. — Kärntner Naturschutzberichte **2/97**: 41-55.

Anschrift der Verfasser:

Dr. Peter HUEMER
Naturwissenschaftliche Sammlungen
Tiroler Landesmuseen
Feldstraße 11a, A-6020 Innsbruck, Austria
E-Mail: p.huemer@tiroler-landesmuseen.at

Dipl.-Ing. Michael MALICKY
Oberösterreichische Landesmuseen
Biologiezentrum
Johann-Wilhlem-Klein Straße 73, A-4040 Linz, Austria
E-Mail: m.malicky@landesmuseum.at

Mag. Ulrich AISTLEITNER
Am Bühel 10a, A-6830 Rankweil, Austria
E-Mail: u.aistleitner@aon.at

Mag. Peter BUCHNER
Scheibenstraße 335, A-2625 Schwarzau/Steinfeld, Austria
E-Mail: buchner.324@tele2.at

Helmut DEUTSCH
Lavant 45, A-9900 Lienz, Austria

Prof. Gernot EMBACHER
Anton-Bruckner-Straße 3, A-5020 Salzburg, Austria
E-Mail: gernot.embacher@drei.at

Mag. Dr. Patrick GROS
Haus der Natur
Museumsplatz 5, A-5020 Salzburg, Austria
E-Mail: patrick.gros@sbg.ac.at

Dipl.-Ing. Heinz HABELER
Auersperggasse 19, A-8010 Graz, Austria

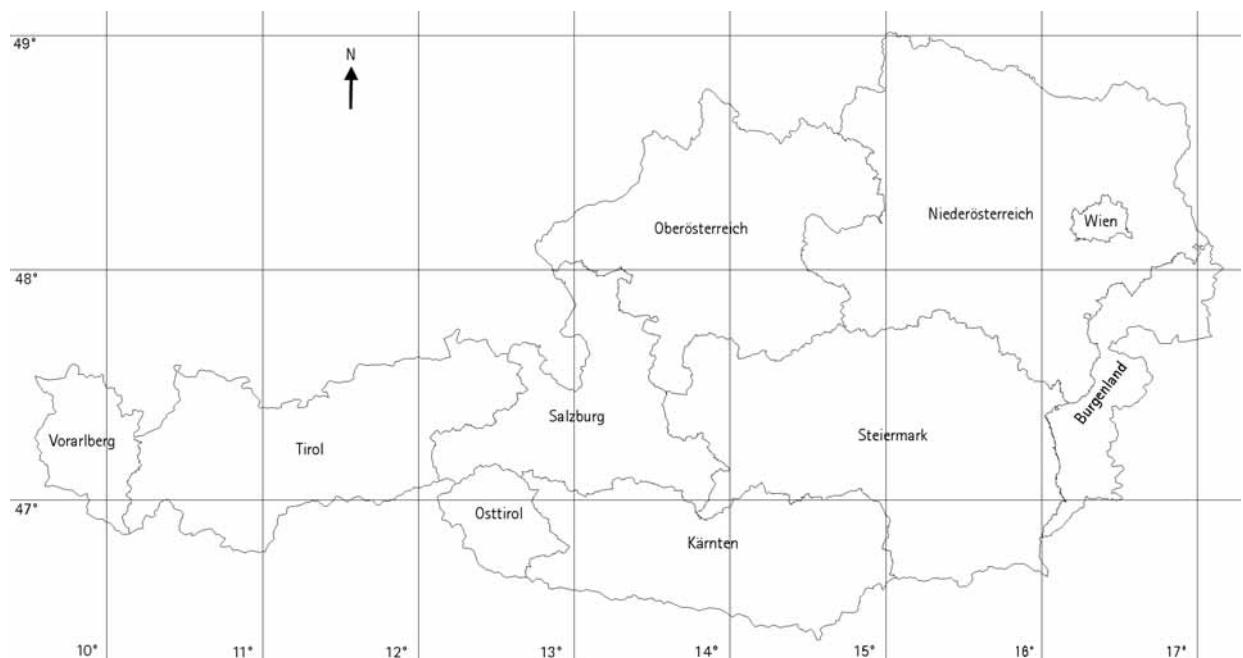
Dipl.-Ing. Dr. Helmut HÖTTINGER
Neugasse 3, A-7321 Raiding, Austria
E-Mail: helmut.hoettinger@boku.ac.at

Norbert PÖLL
Dürrenbachweg 4, A-4820 Bad Ischl, Austria
E-Mail: poell@inode.at

Dr. Christian WIESER
Landesmuseum Kärnten
Museumgasse 2, A-9021 Klagenfurt, Austria
E-Mail: christian.wieser@landesmuseum-ktn.at

Josef WIMMER
Feldstraße 3d, A-4400 Steyr, Austria

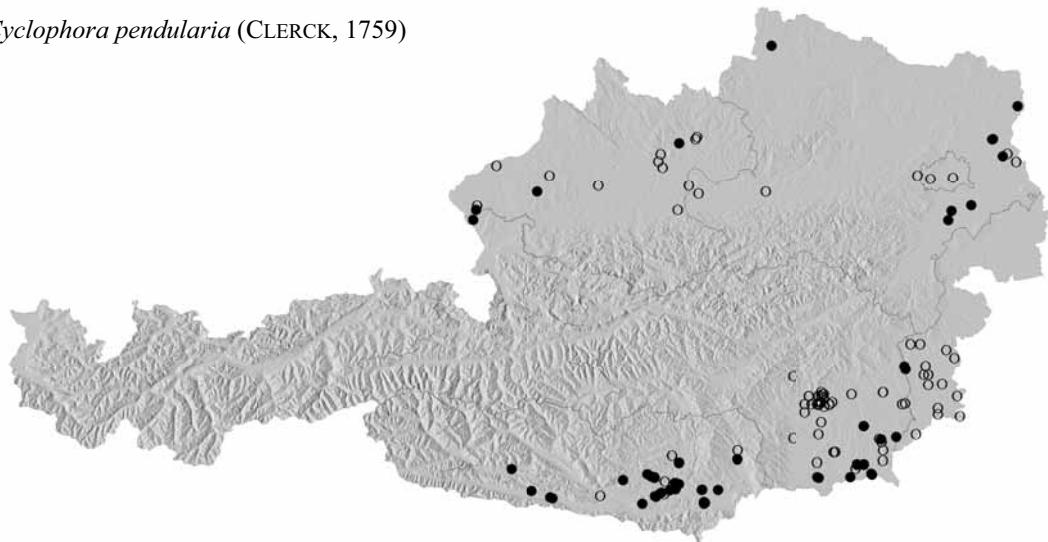
Verbreitungskarten



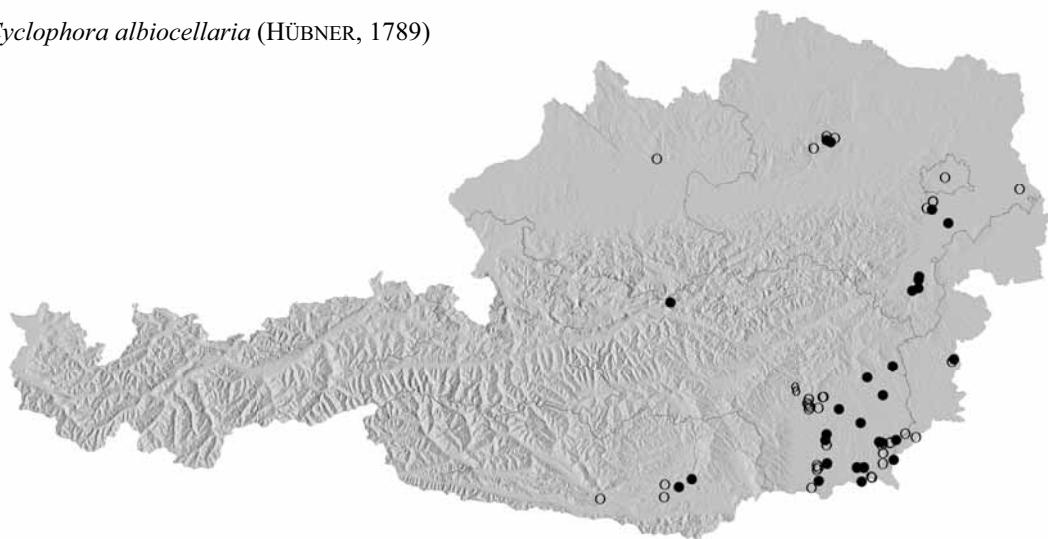
Das untersuchte Verbreitungsgebiet, geographische Lage und Ausrichtung.

- Daten vor 1980
- Daten ab 1980

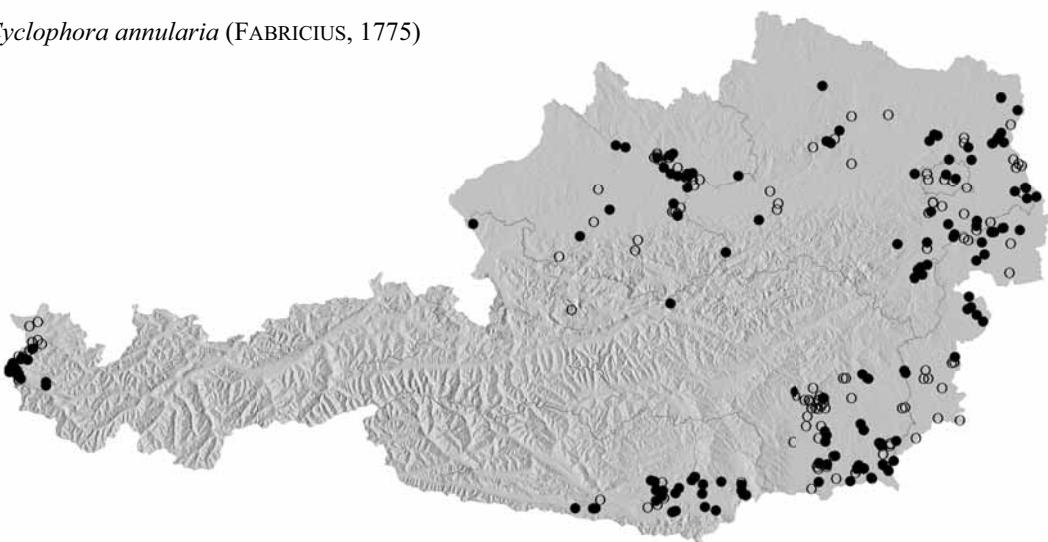
Cyclophora pendularia (CLERCK, 1759)



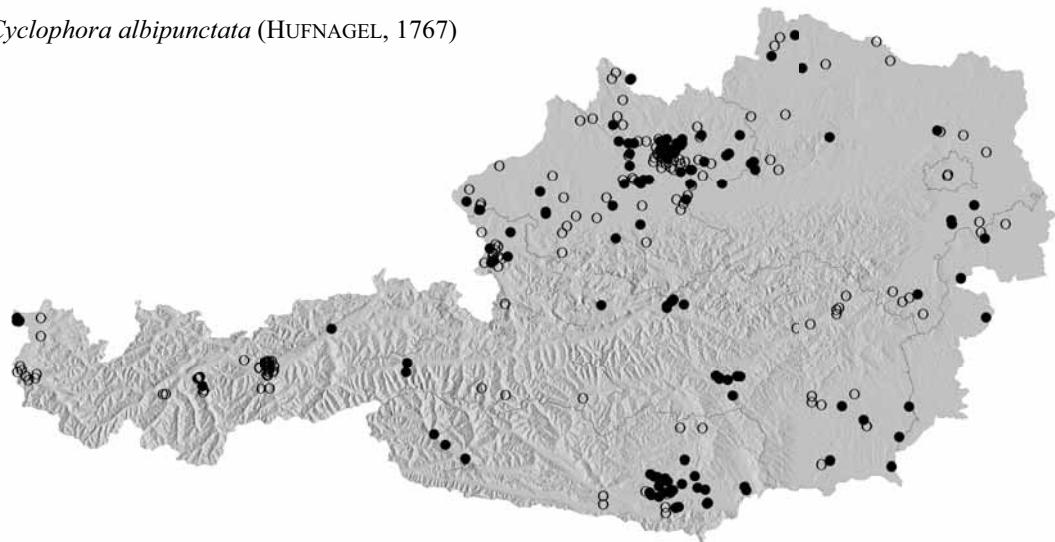
Cyclophora albiocellaria (HÜBNER, 1789)



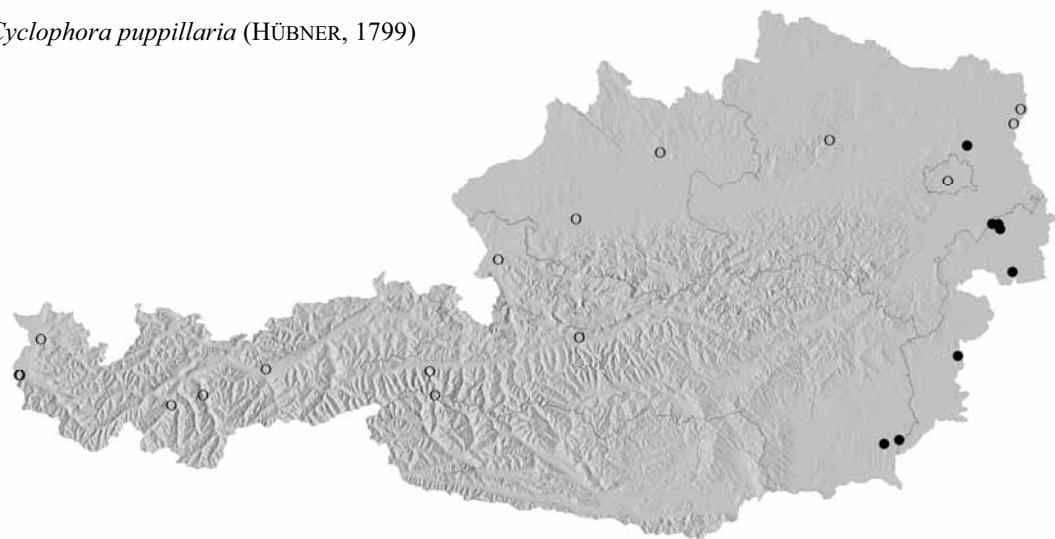
Cyclophora annularia (FABRICIUS, 1775)



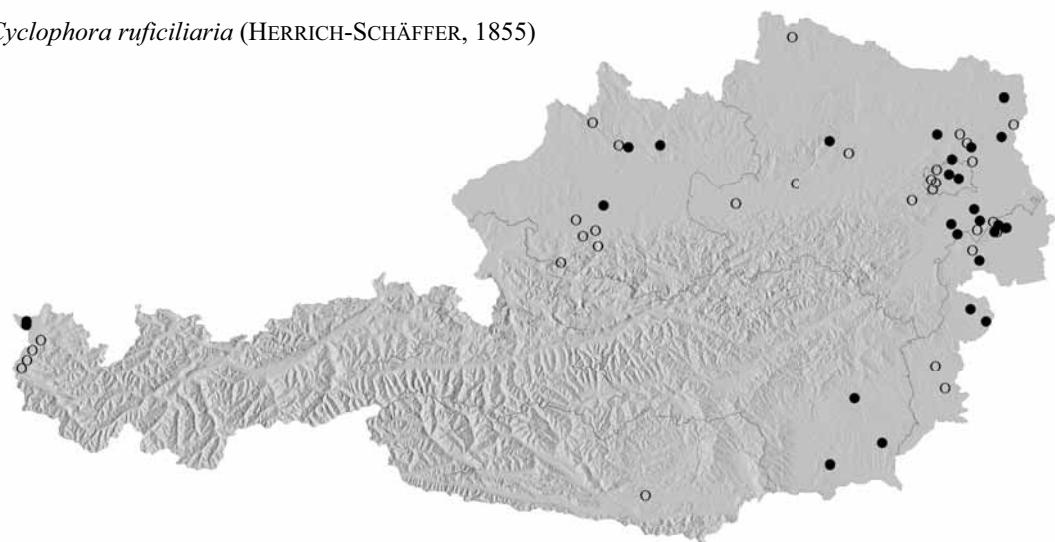
Cyclophora albipunctata (HUFNAGEL, 1767)



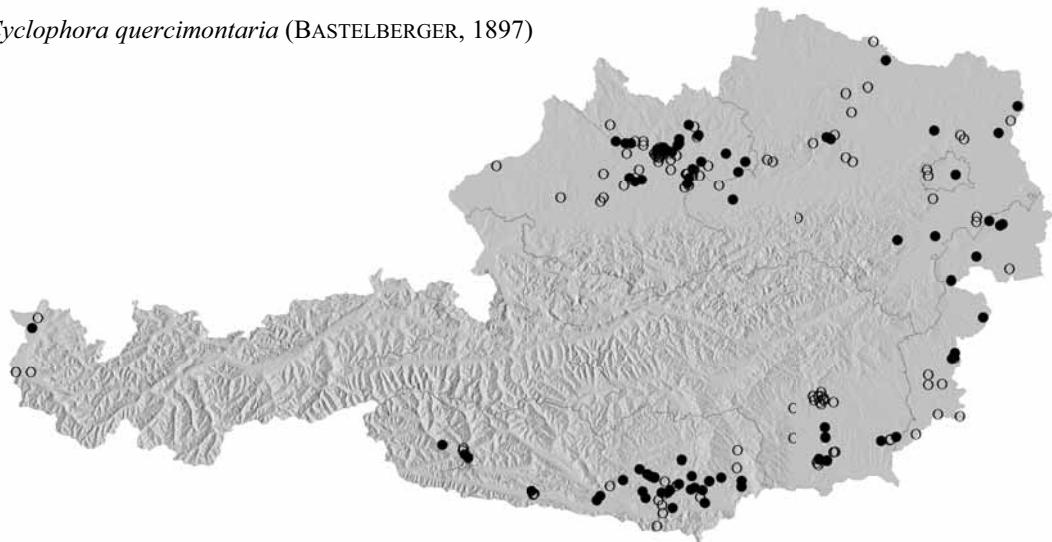
Cyclophora pupillaria (HÜBNER, 1799)



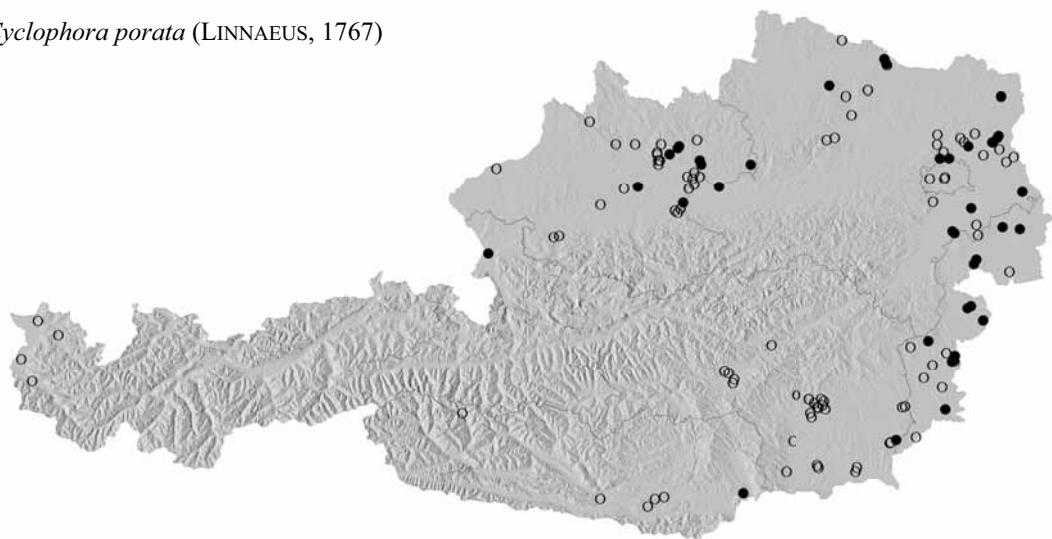
Cyclophora ruficiliaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1855)



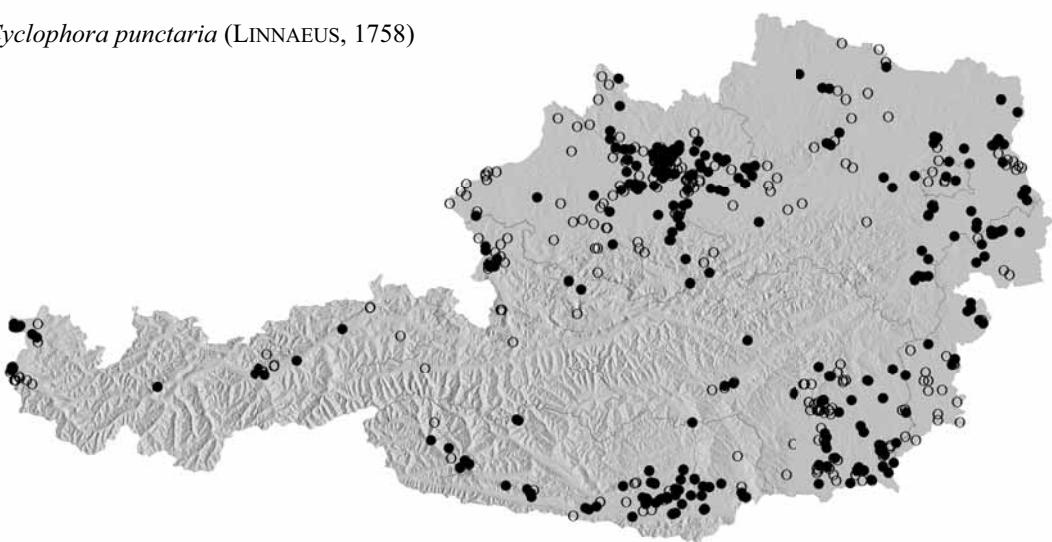
Cyclophora quercimontaria (BASTELBERGER, 1897)



Cyclophora porata (LINNAEUS, 1767)



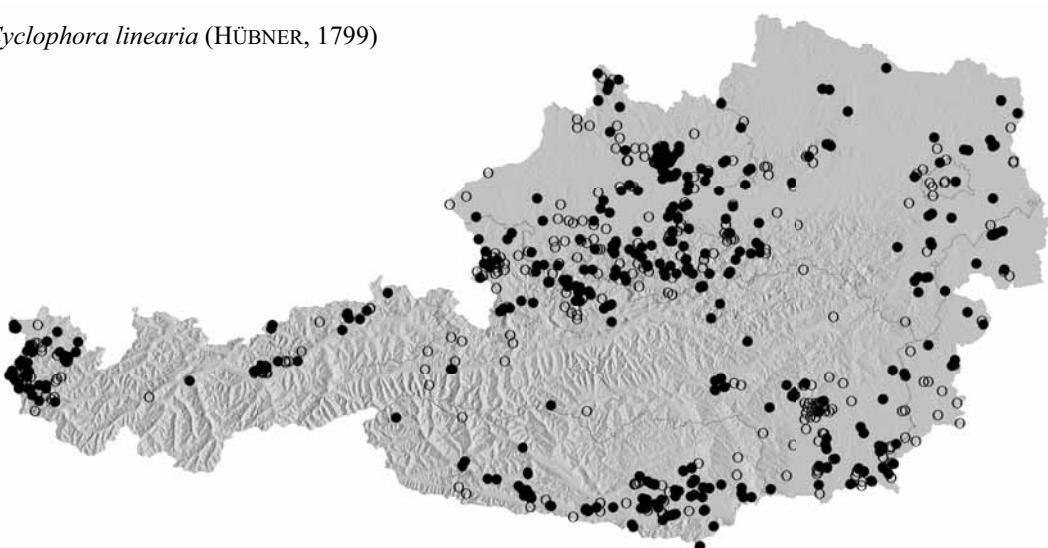
Cyclophora punctaria (LINNAEUS, 1758)



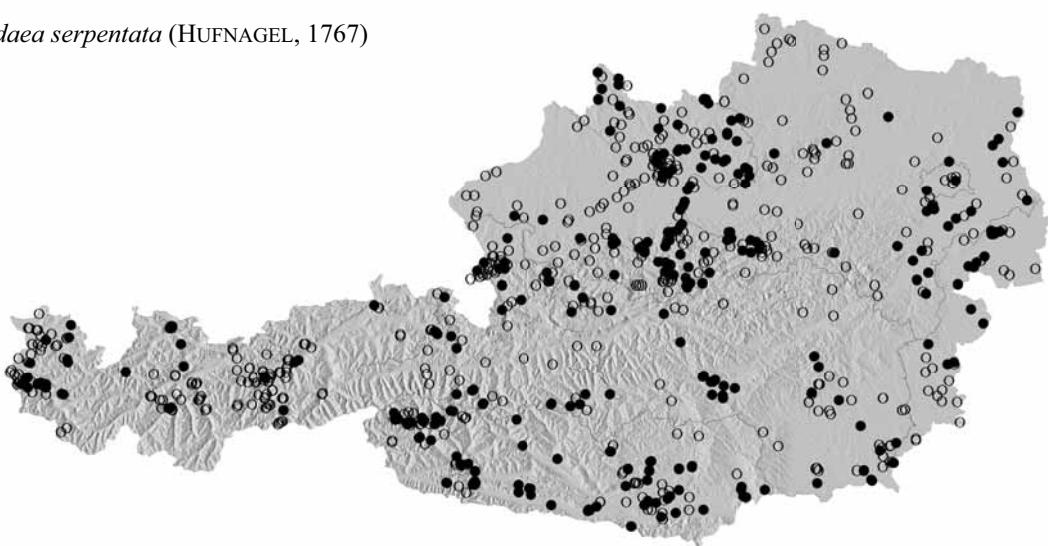
Cyclophora suppunctaria (ZELLER, 1847)



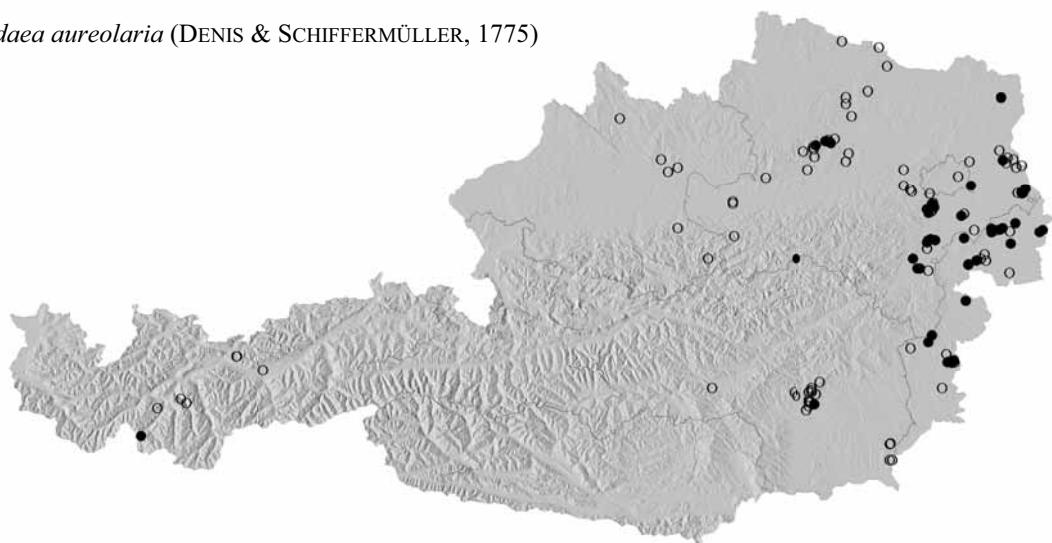
Cyclophora linearia (HÜBNER, 1799)



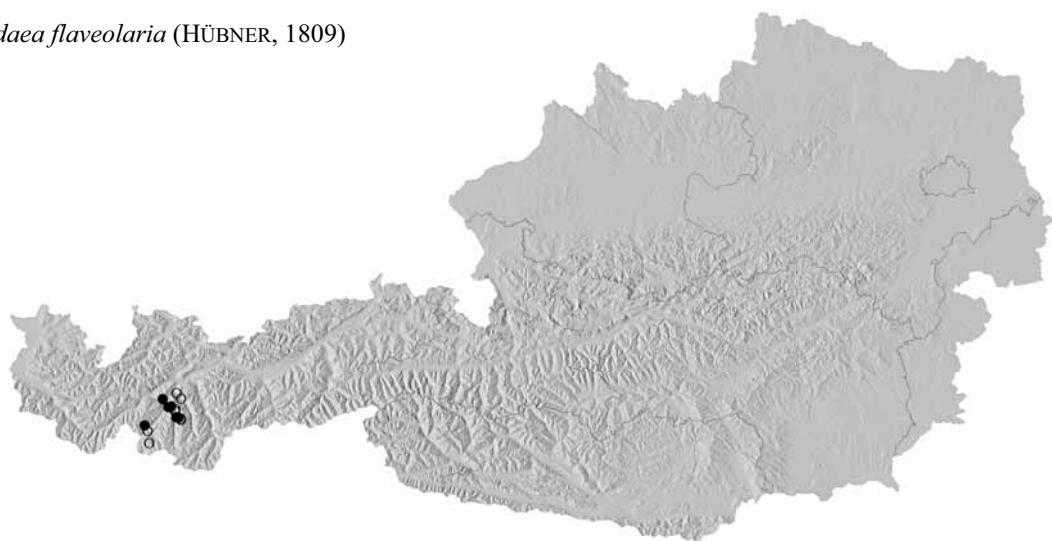
Idaea serpentata (HUFNAGEL, 1767)



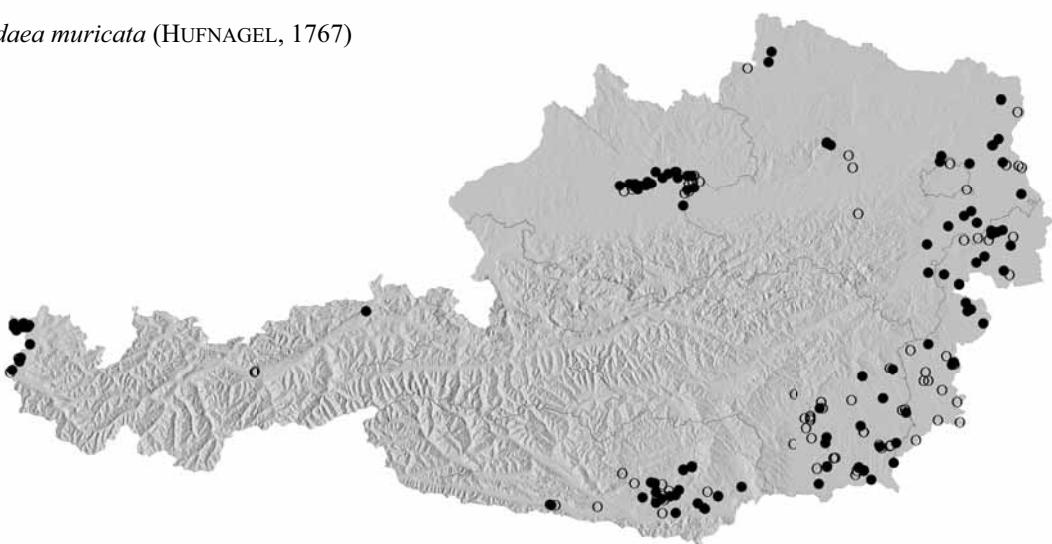
Idaea aureolaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



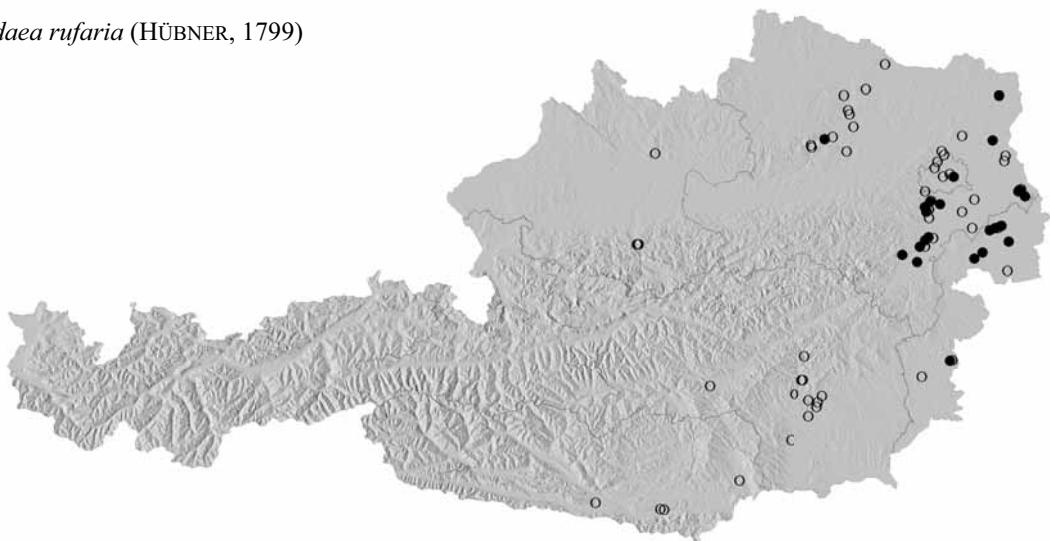
Idaea flaveolaria (HÜBNER, 1809)



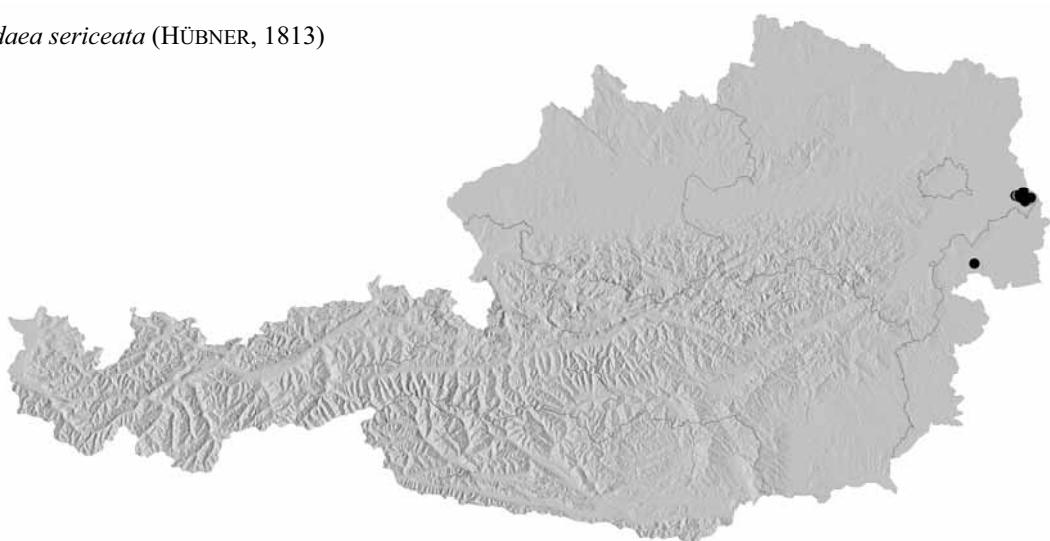
Idaea muricata (HUFNAGEL, 1767)



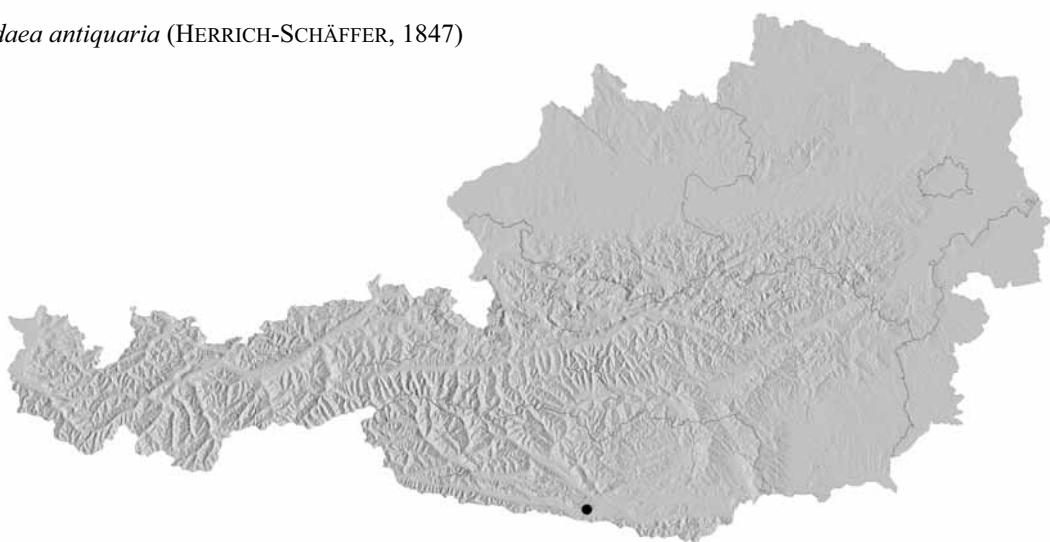
Idaea rufaria (HÜBNER, 1799)



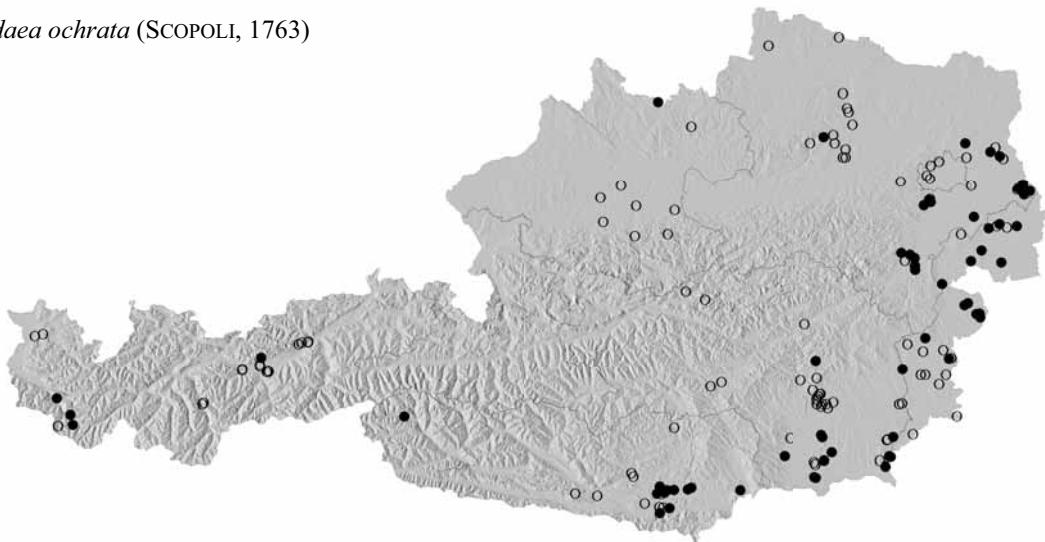
Idaea sericeata (HÜBNER, 1813)



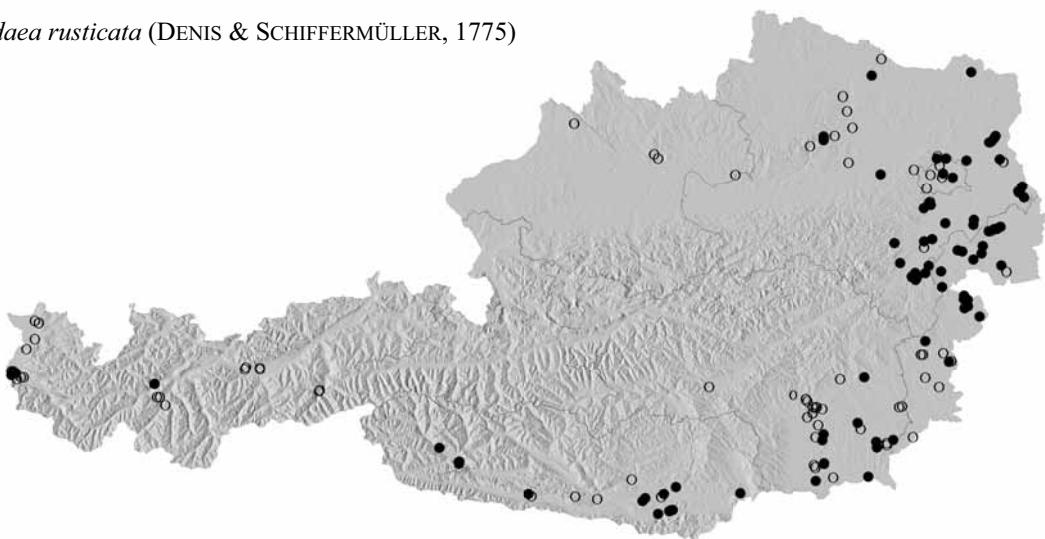
Idaea antiquaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1847)



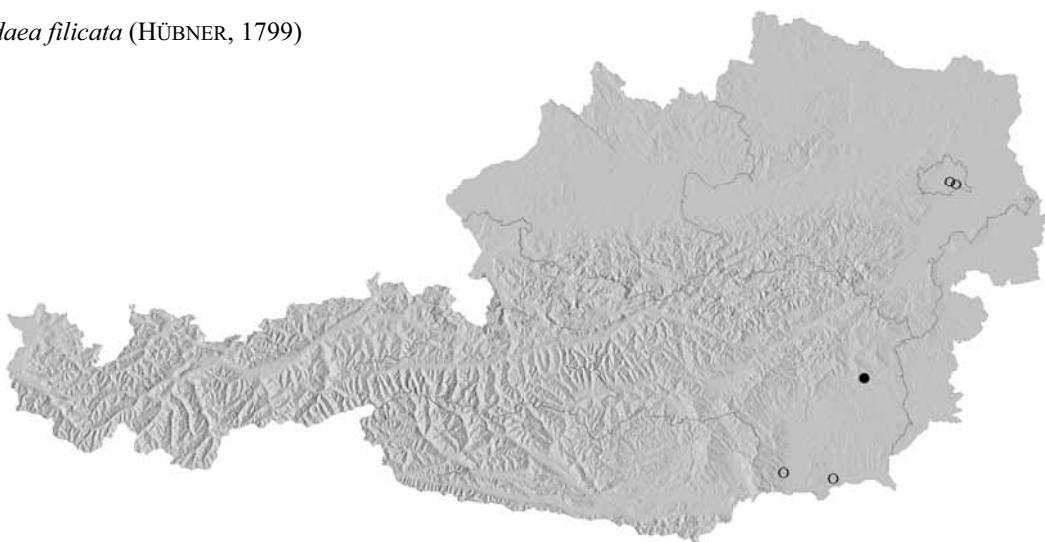
Idaea ochrata (SCOPOLI, 1763)



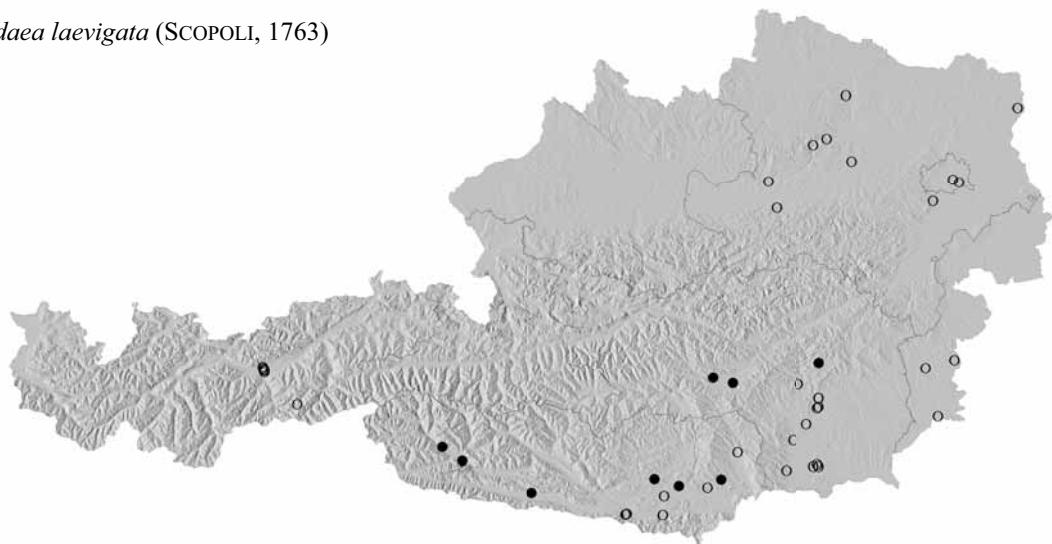
Idaea rusticata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



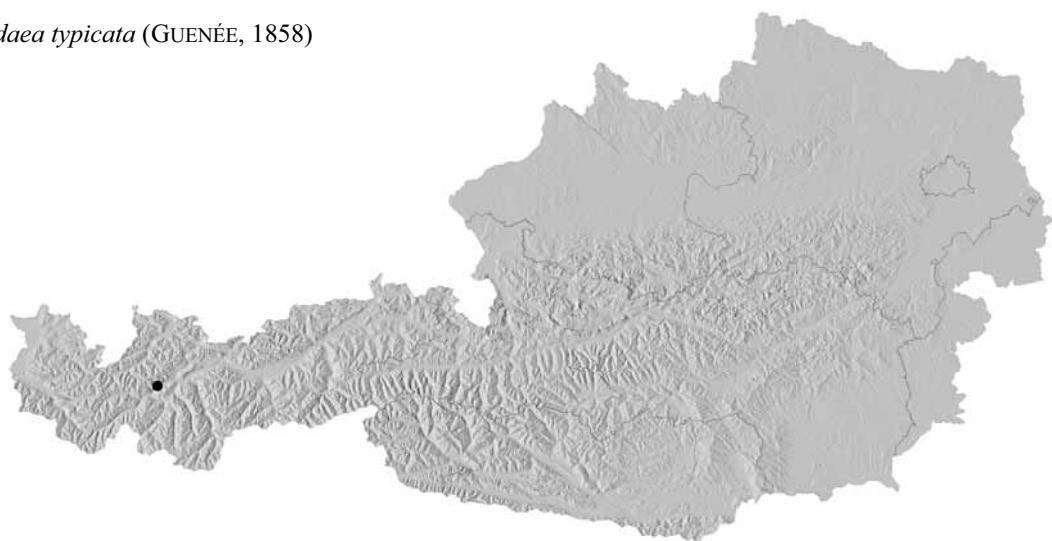
Idaea filicata (HÜBNER, 1799)



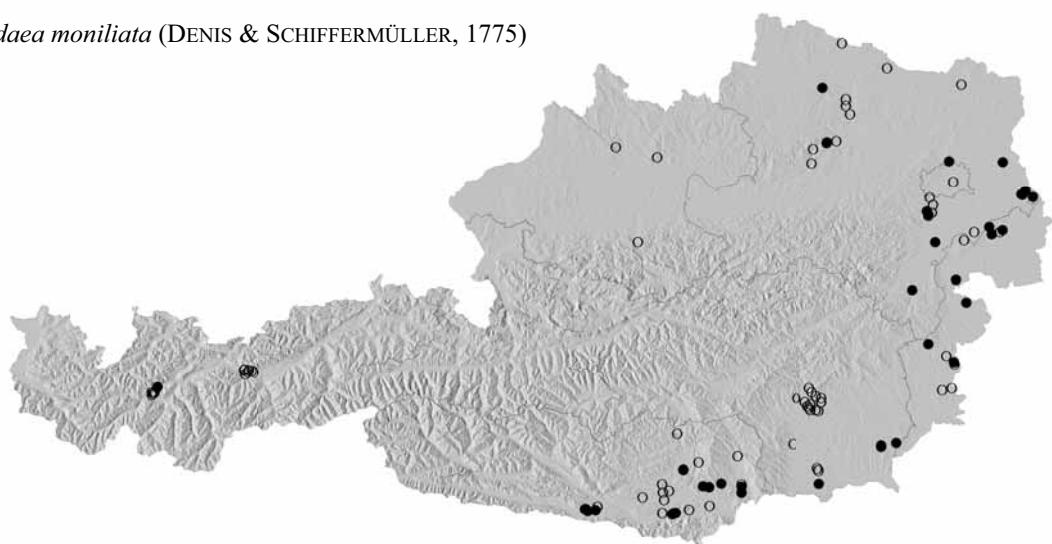
Idaea laevigata (SCOPOLI, 1763)



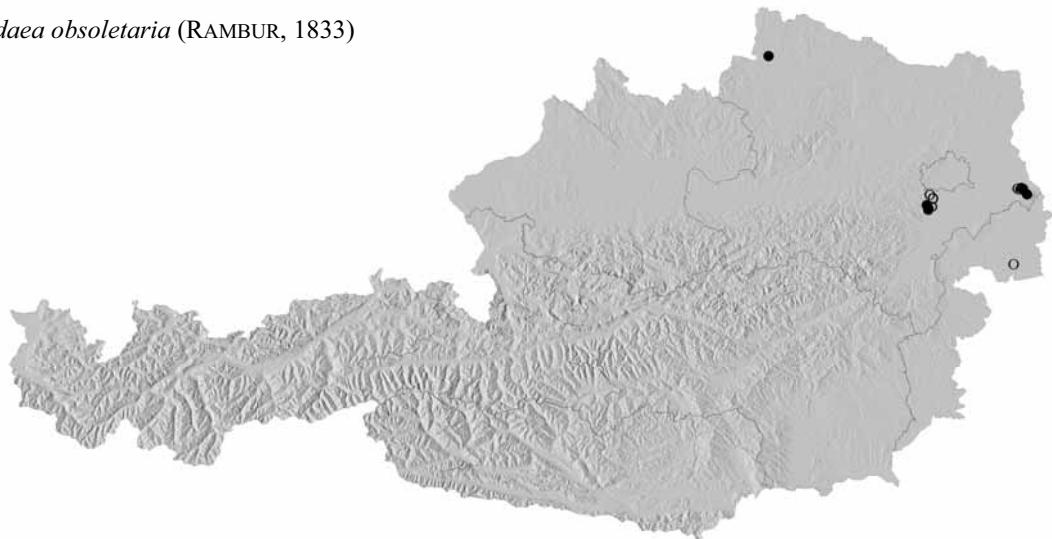
Idaea typicata (GUENÉE, 1858)



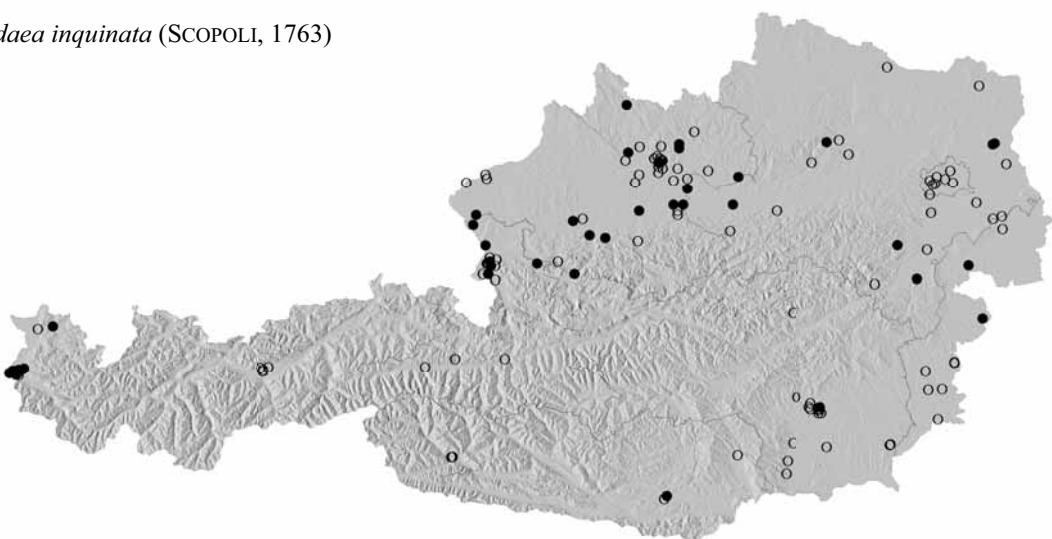
Idaea moniliata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



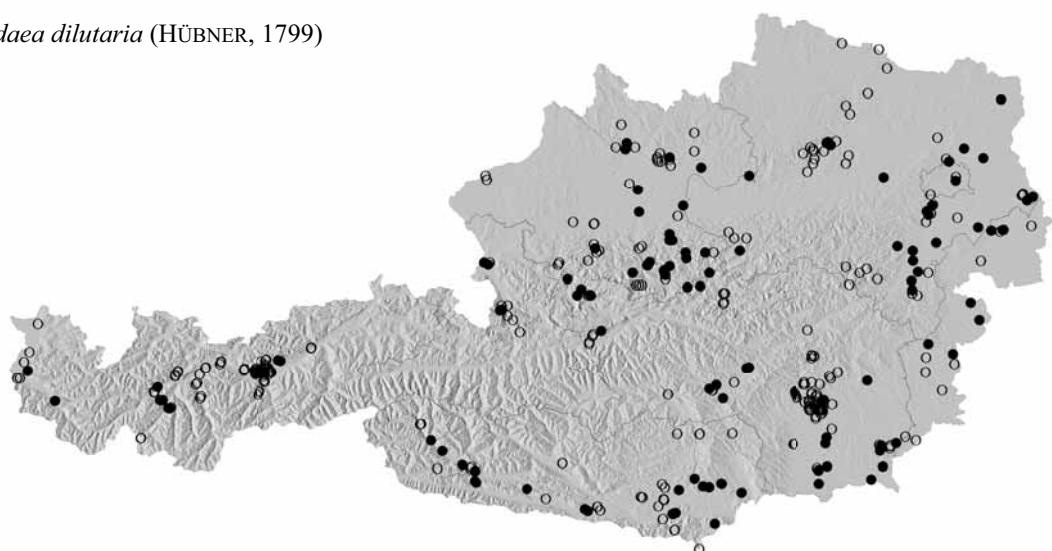
Idaea obsoletaria (RAMBUR, 1833)



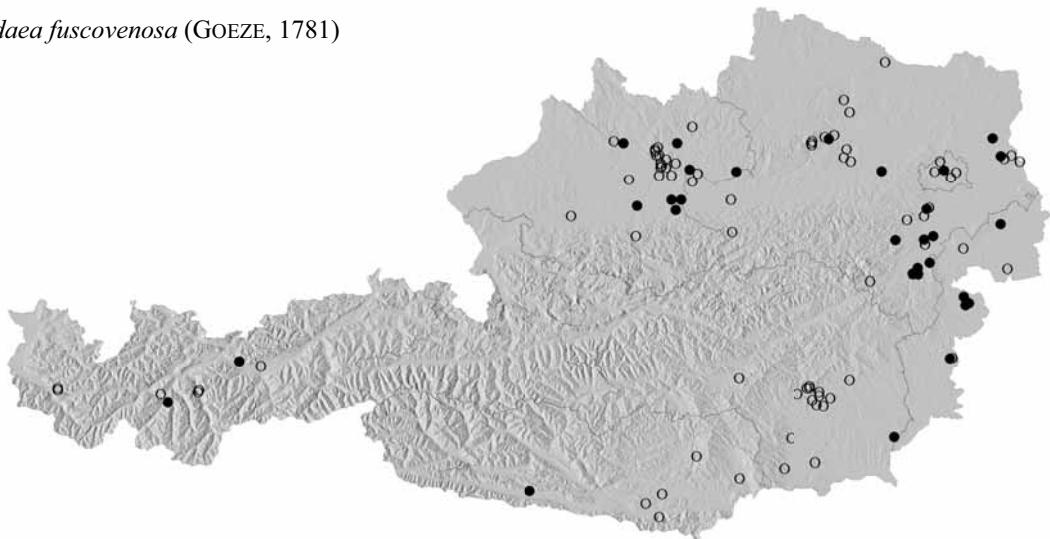
Idaea inquinata (SCOPOLI, 1763)



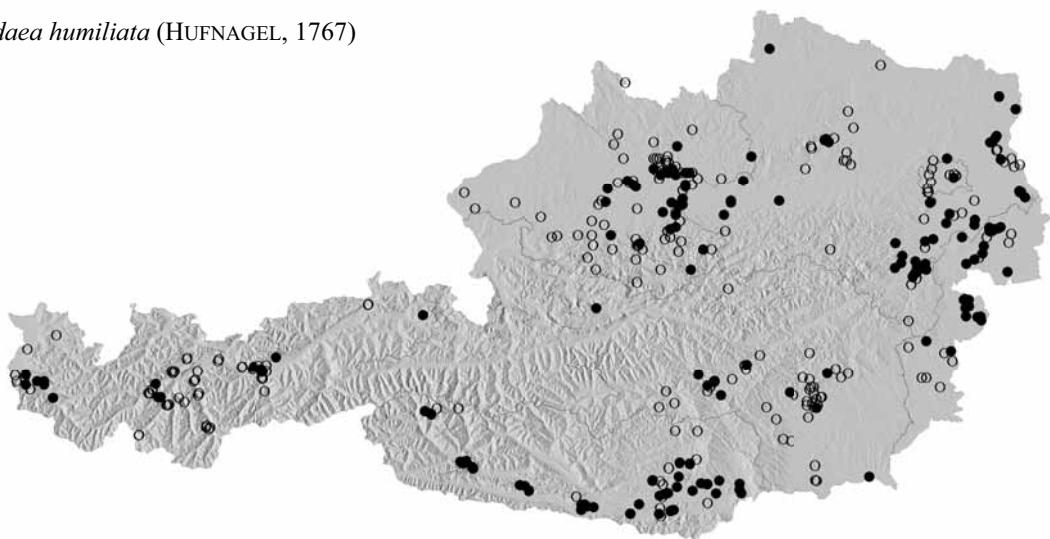
Idaea dilutaria (HÜBNER, 1799)



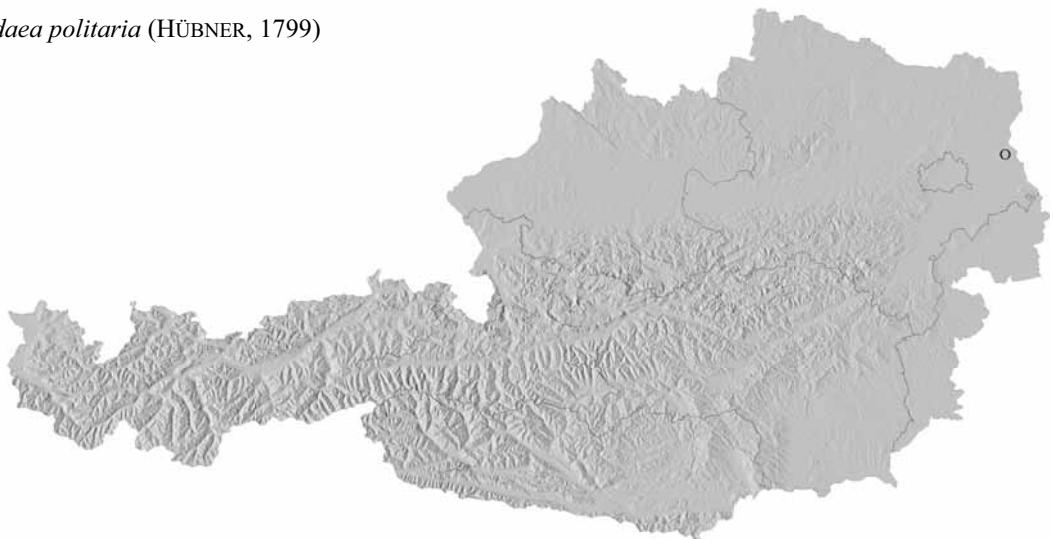
Idaea fuscovenosa (GOEZE, 1781)



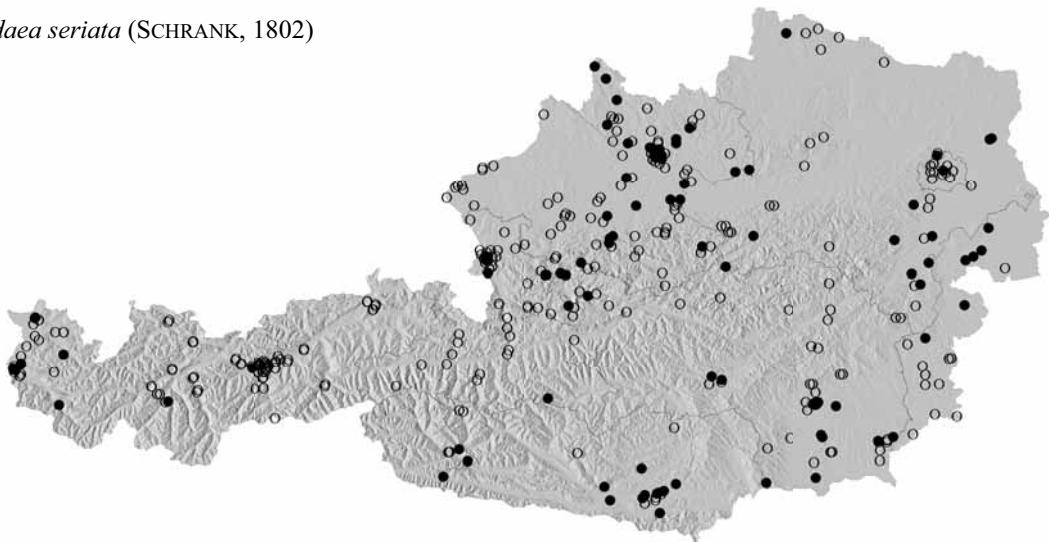
Idaea humiliata (HUFNAGEL, 1767)



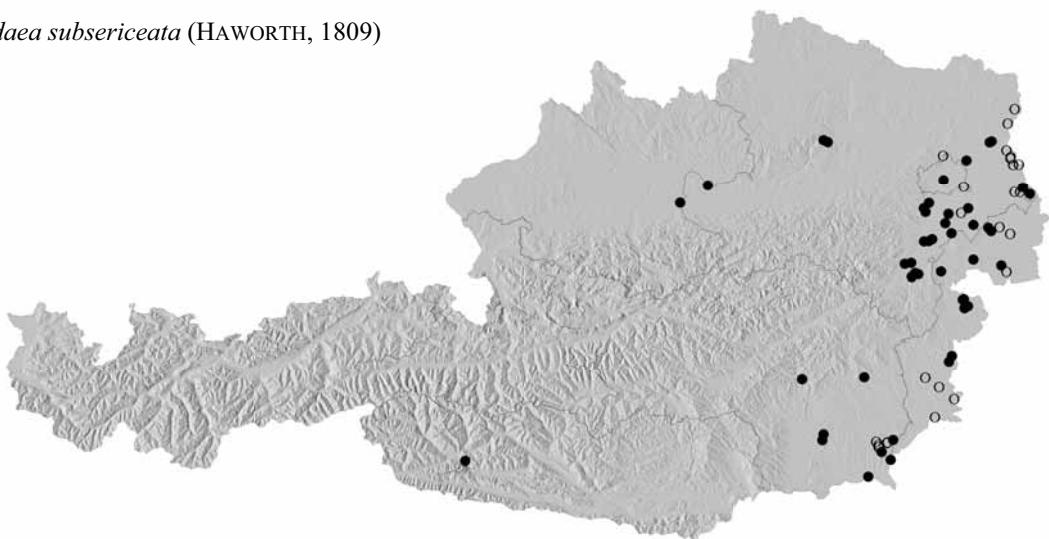
Idaea politaria (HÜBNER, 1799)



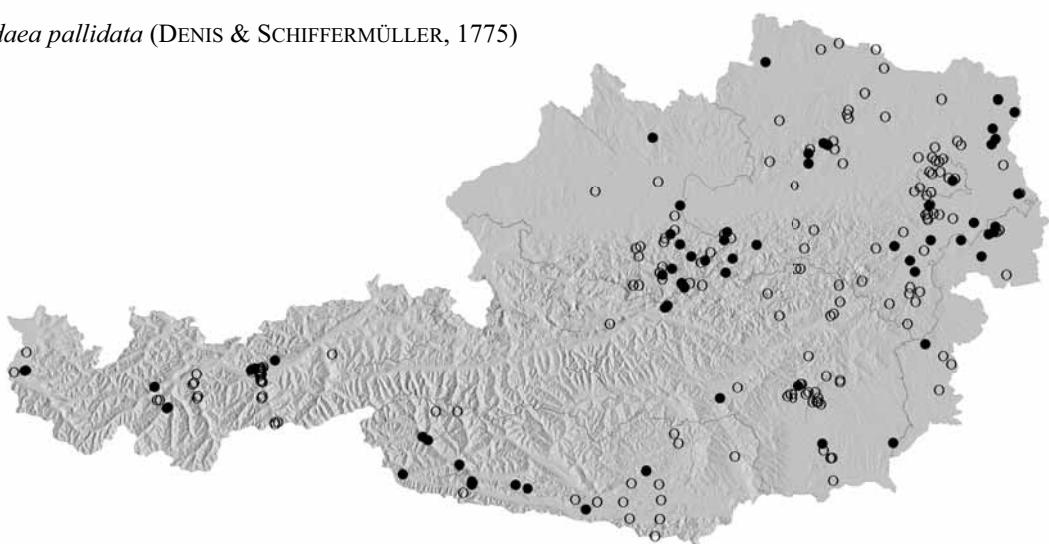
Idaea seriata (SCHRANK, 1802)



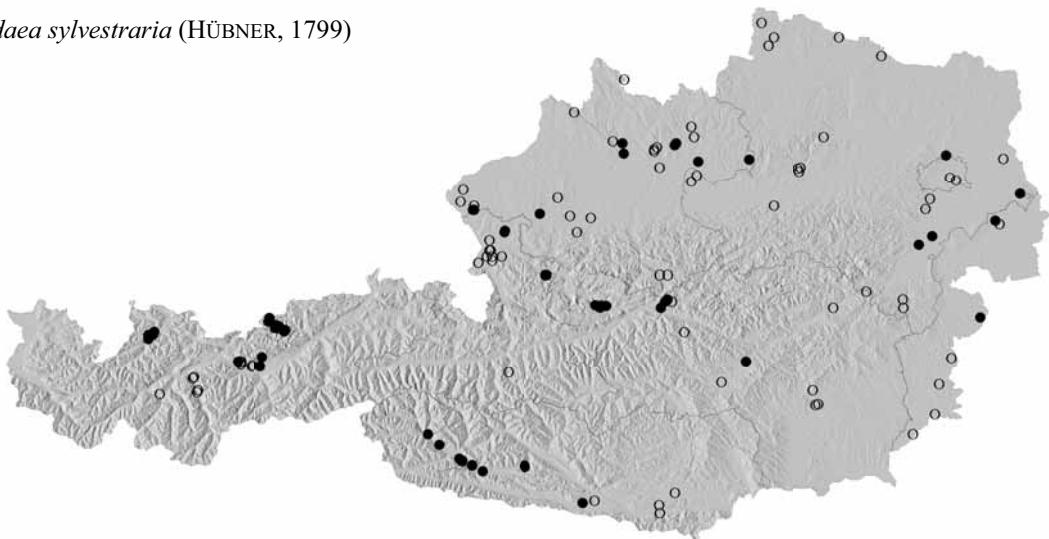
Idaea subsericeata (HAWORTH, 1809)



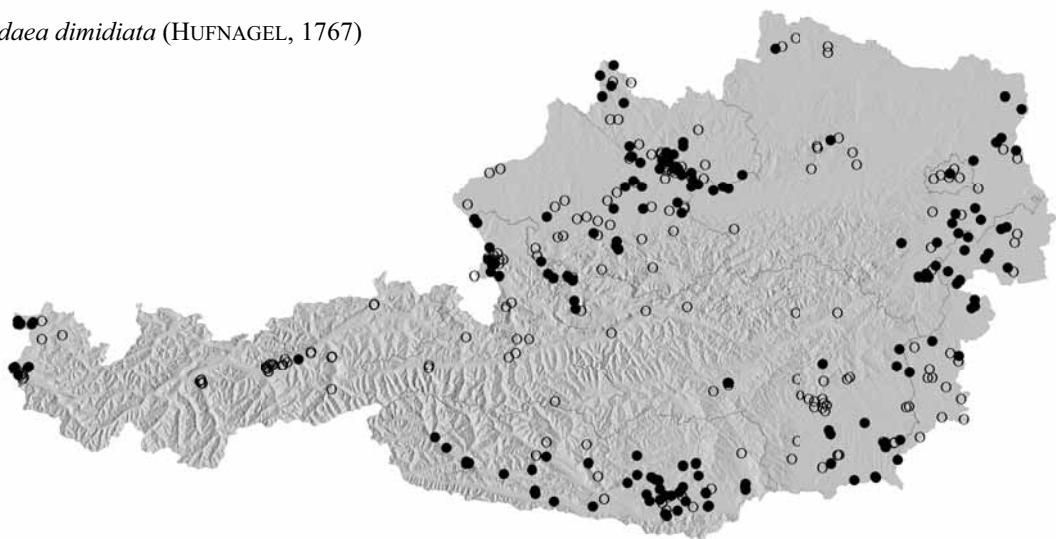
Idaea pallidata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



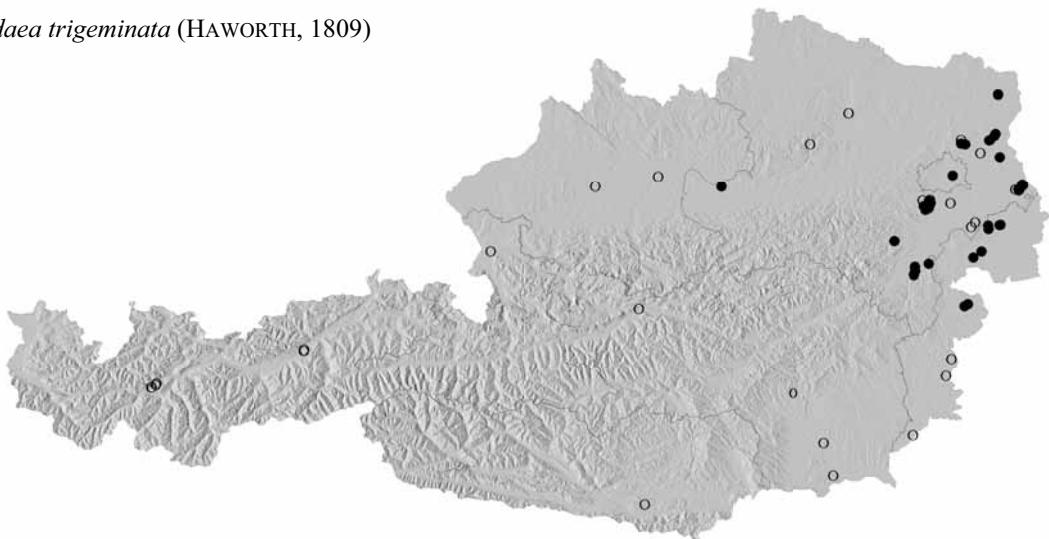
Idaea sylvestraria (HÜBNER, 1799)



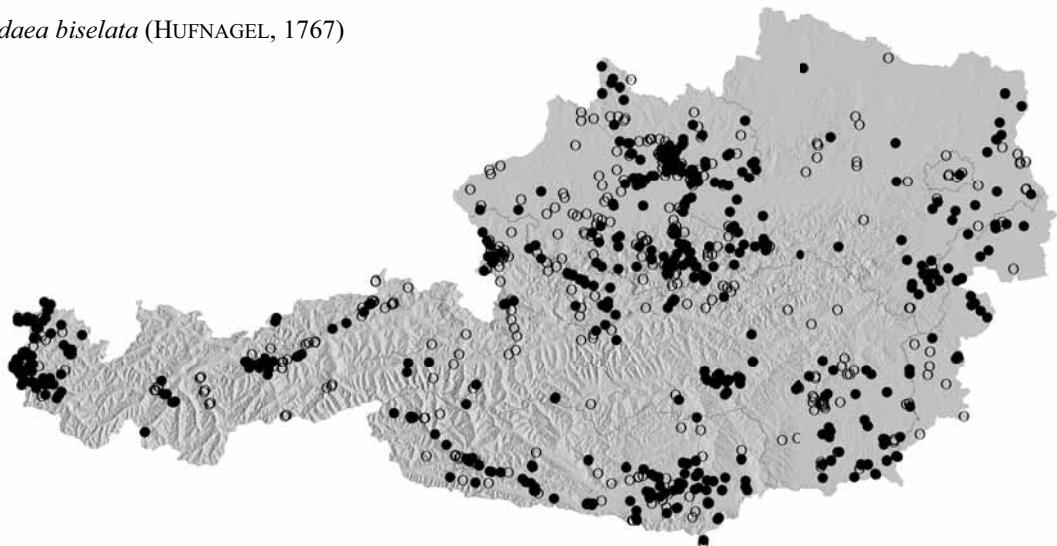
Idaea dimidiata (HUFNAGEL, 1767)



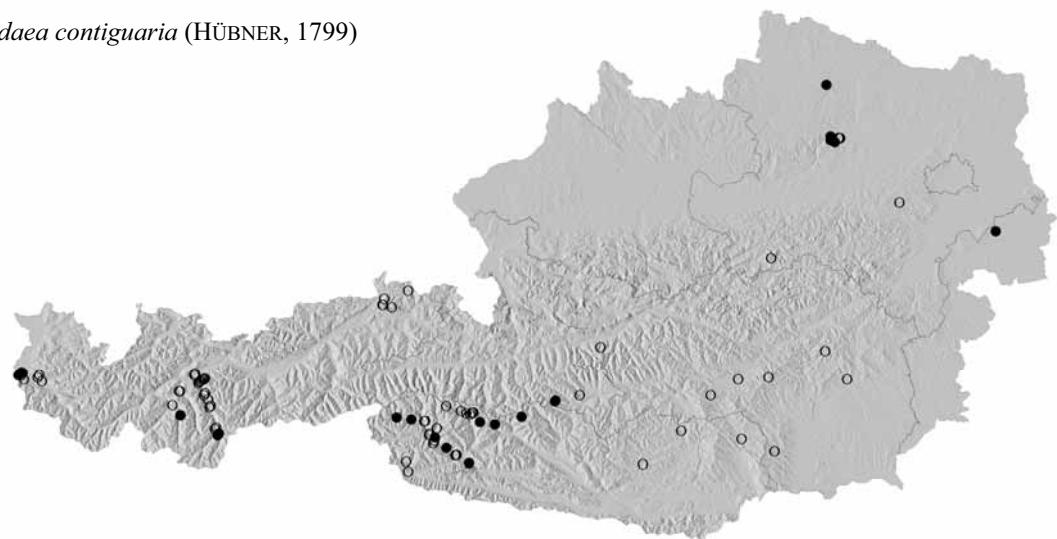
Idaea trigeminata (HAWORTH, 1809)



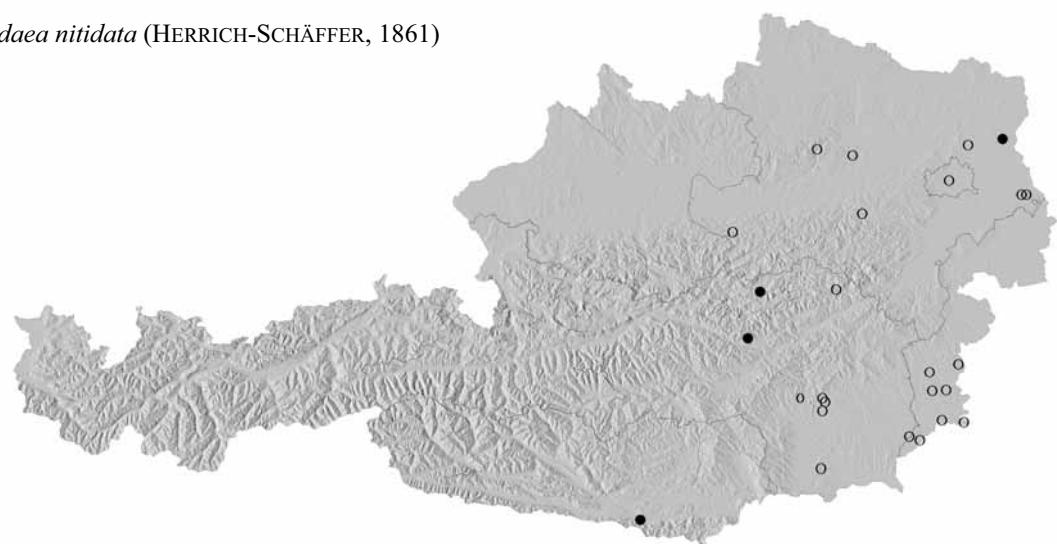
Idaea biselata (HUFNAGEL, 1767)



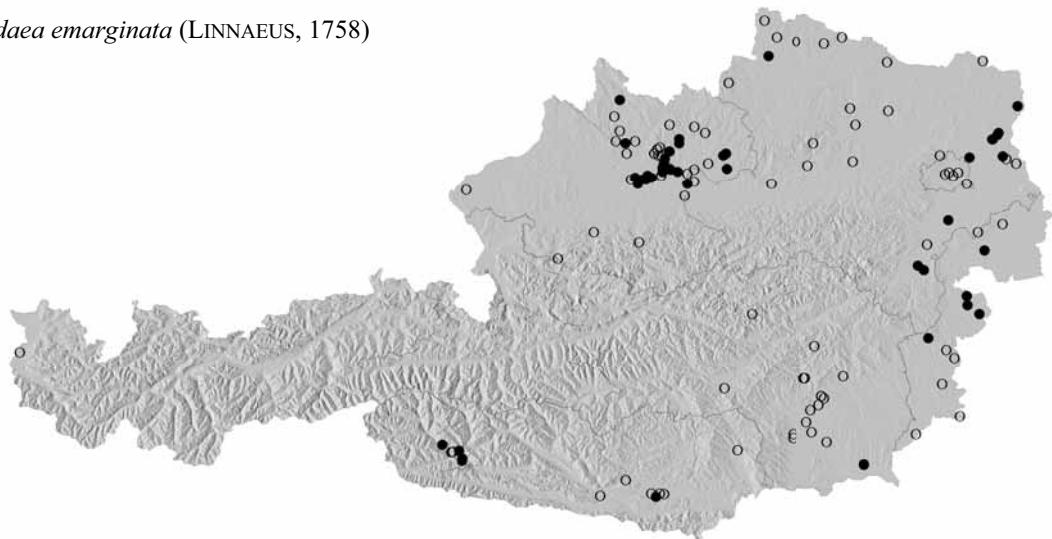
Idaea contiguaria (HÜBNER, 1799)



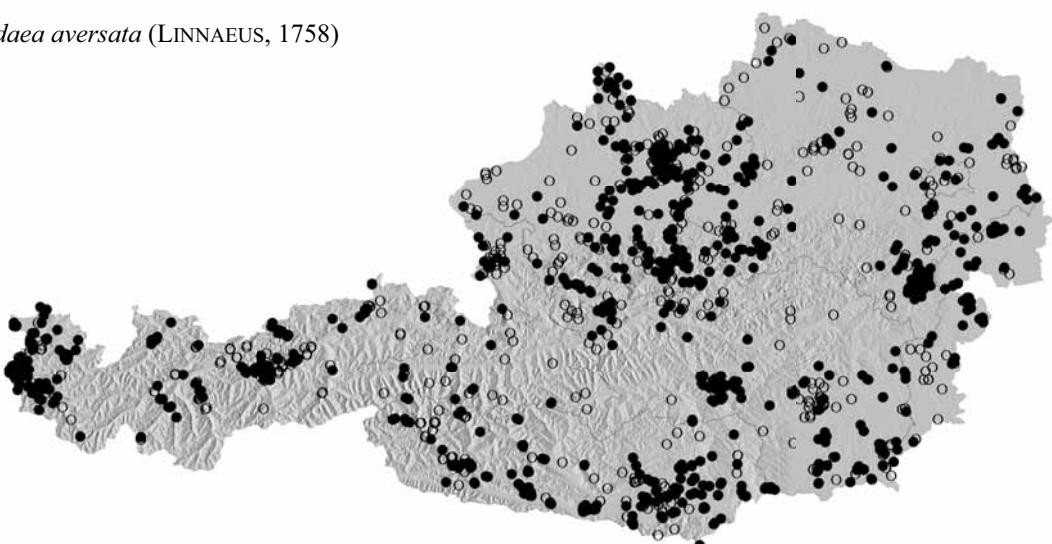
Idaea nitidata (HERRICH-SCHÄFFER, 1861)



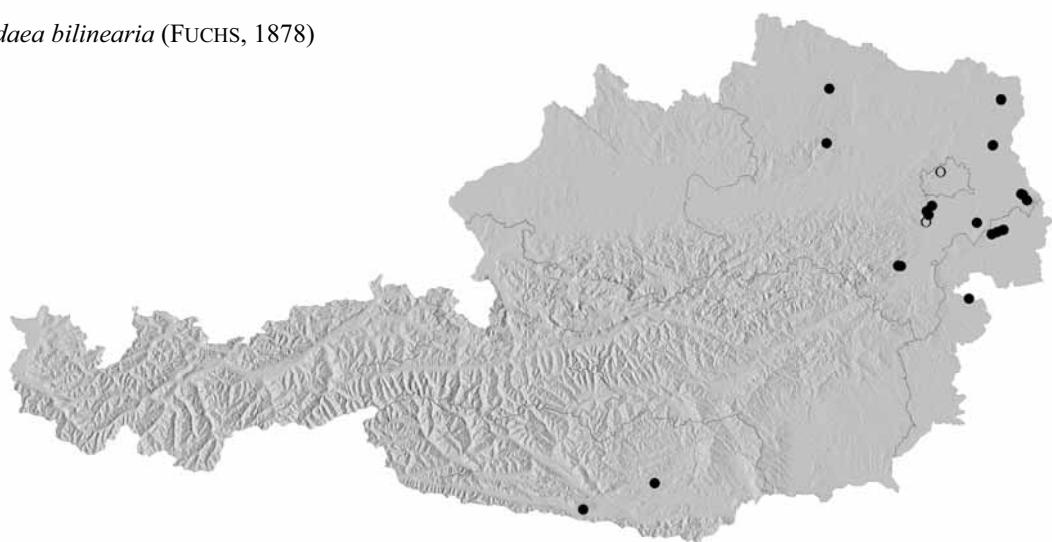
Idaea emarginata (LINNAEUS, 1758)



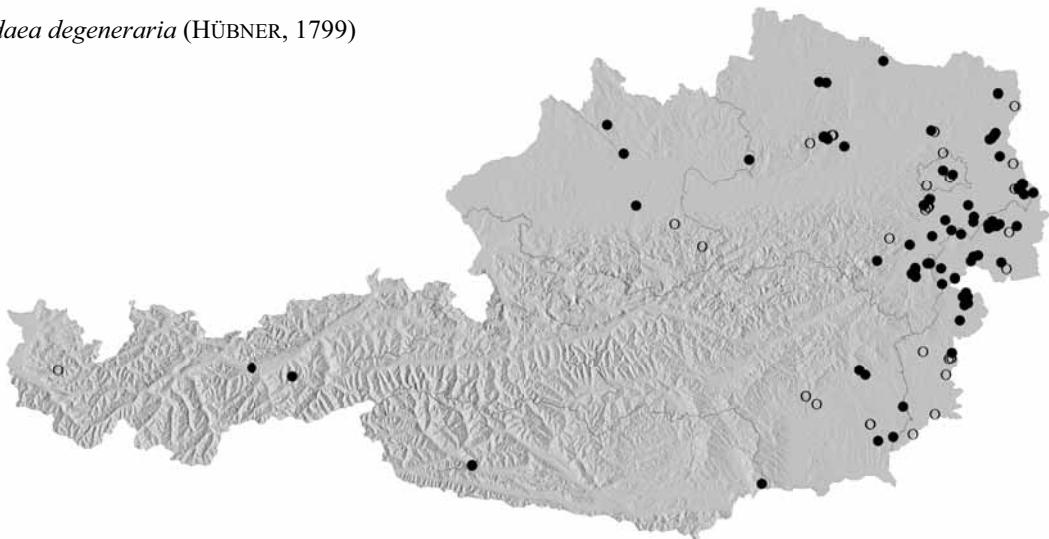
Idaea aversata (LINNAEUS, 1758)



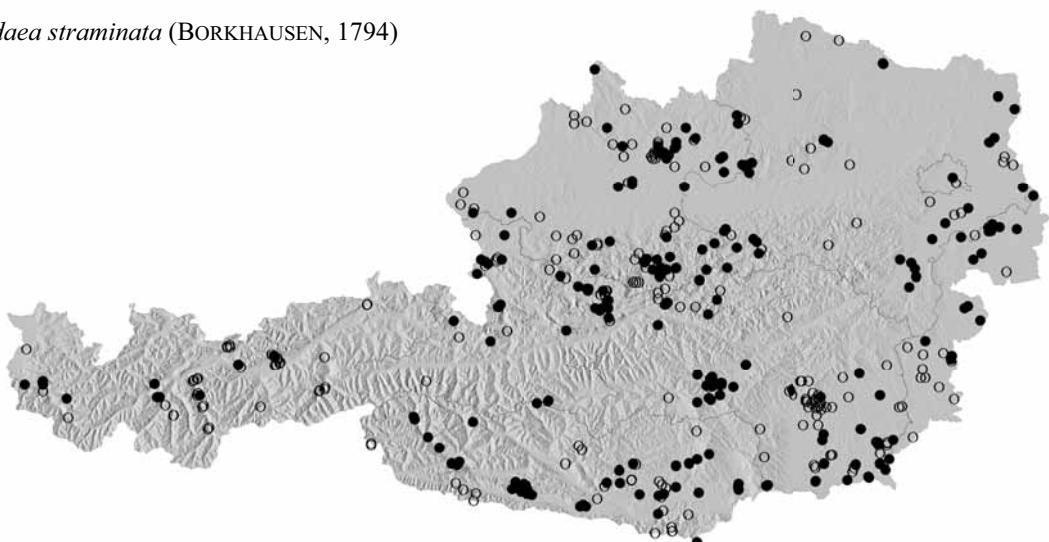
Idaea bilinearia (FUCHS, 1878)



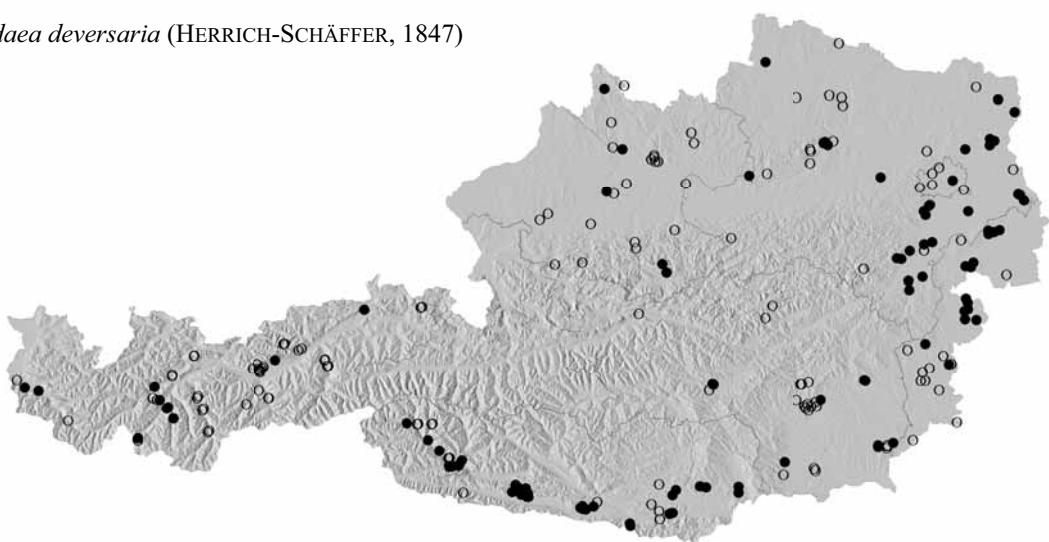
Idaea degeneraria (HÜBNER, 1799)



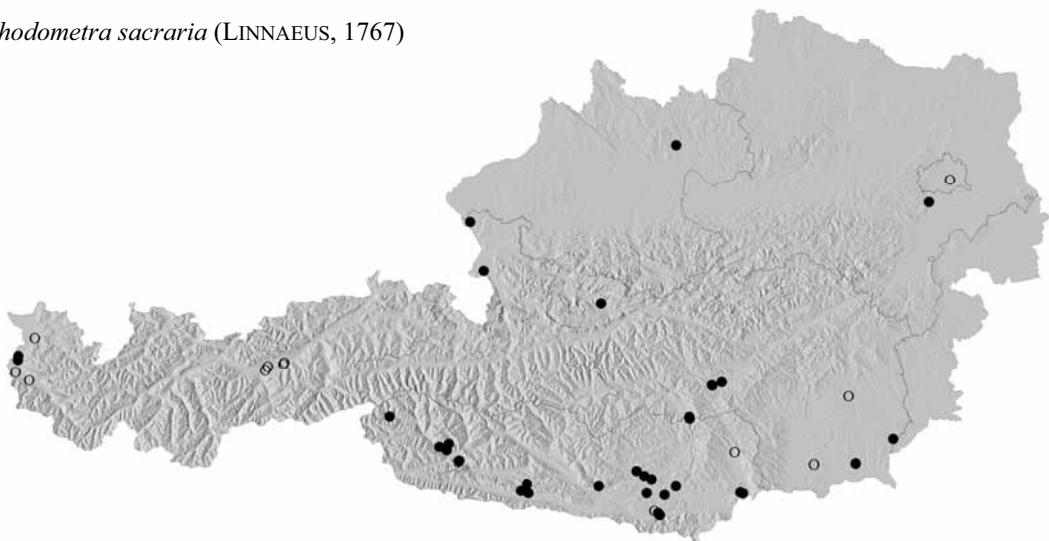
Idaea straminata (BORKHAUSEN, 1794)



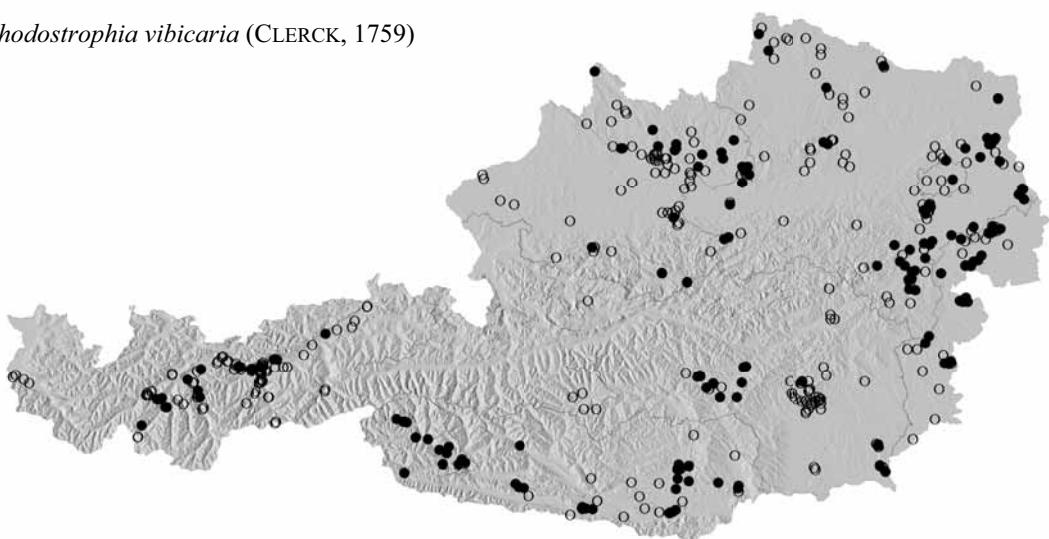
Idaea deversaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1847)



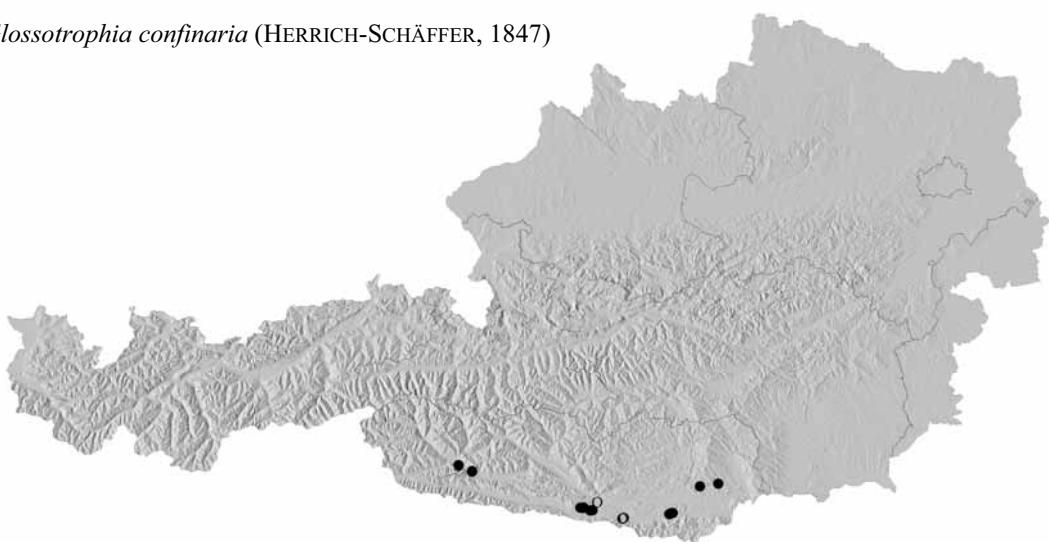
Rhodometra sacraria (LINNAEUS, 1767)



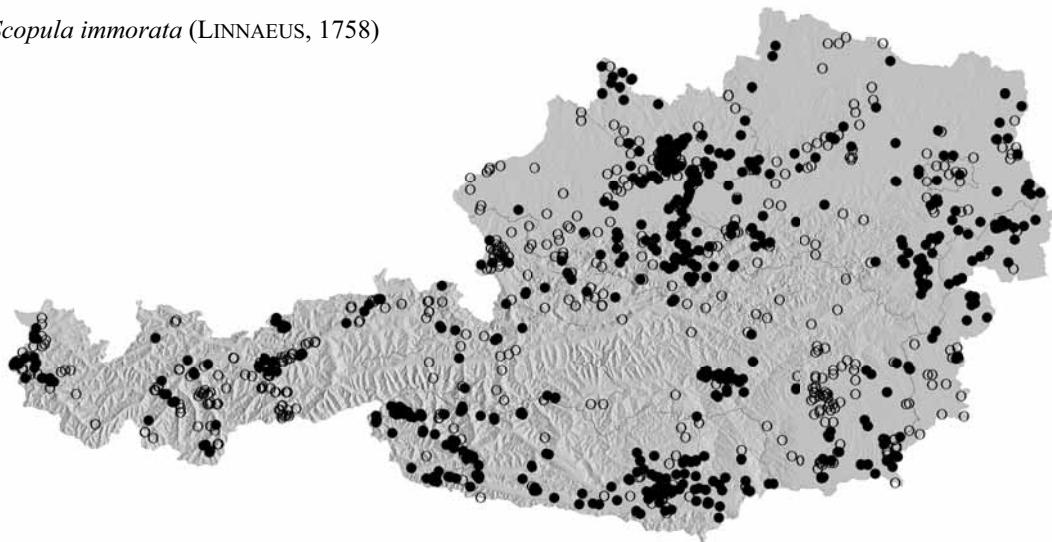
Rhodostrophia vibicaria (CLERCK, 1759)



Glossotrophia confinaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1847)



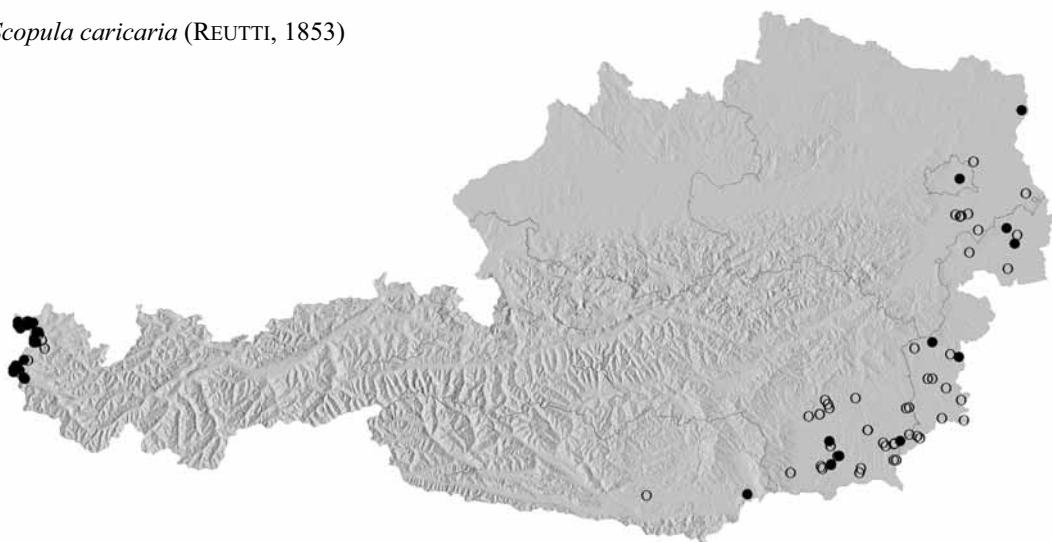
Scopula immorata (LINNAEUS, 1758)



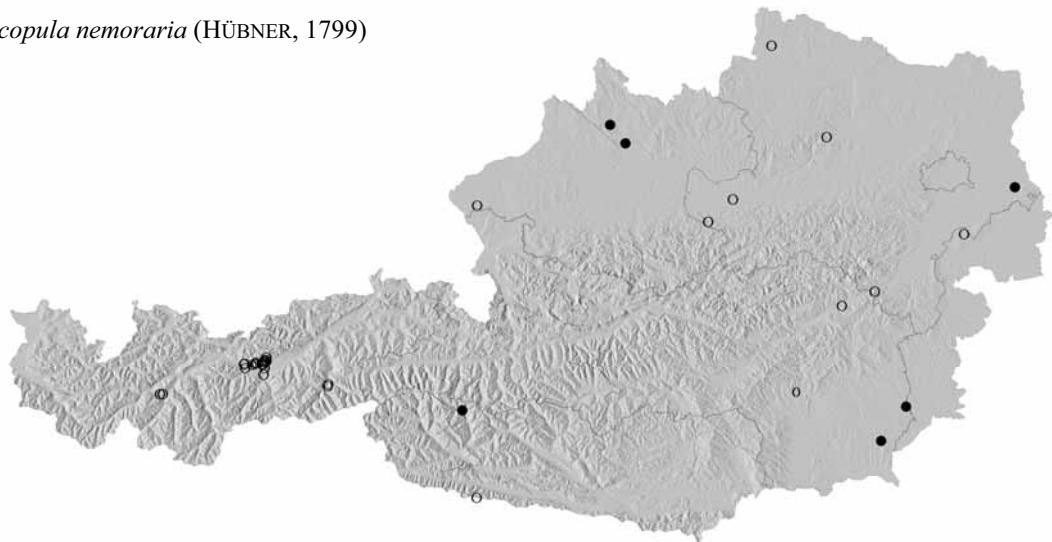
Scopula corrivalaria (KRETSCHMAR, 1862)



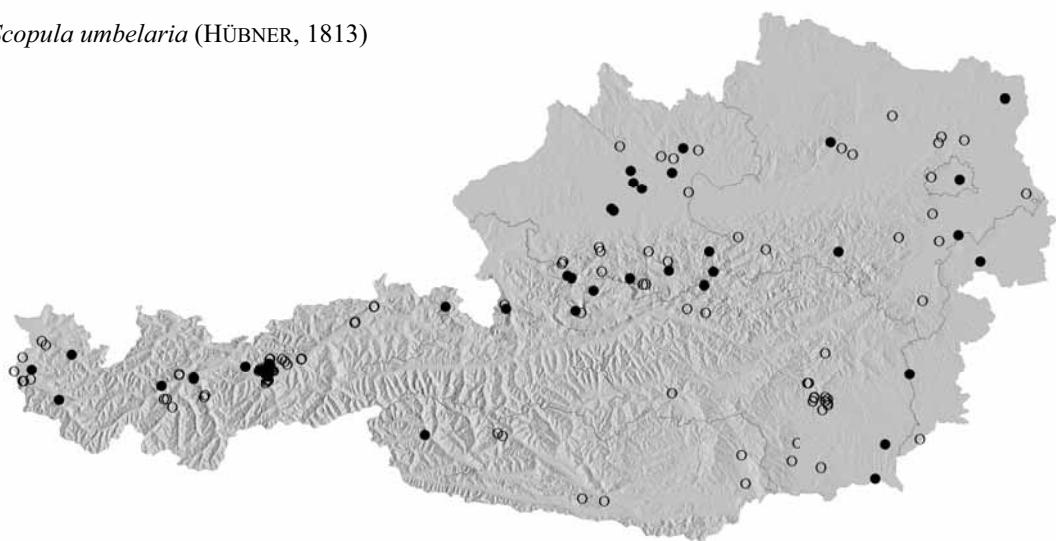
Scopula caricaria (REUTTI, 1853)



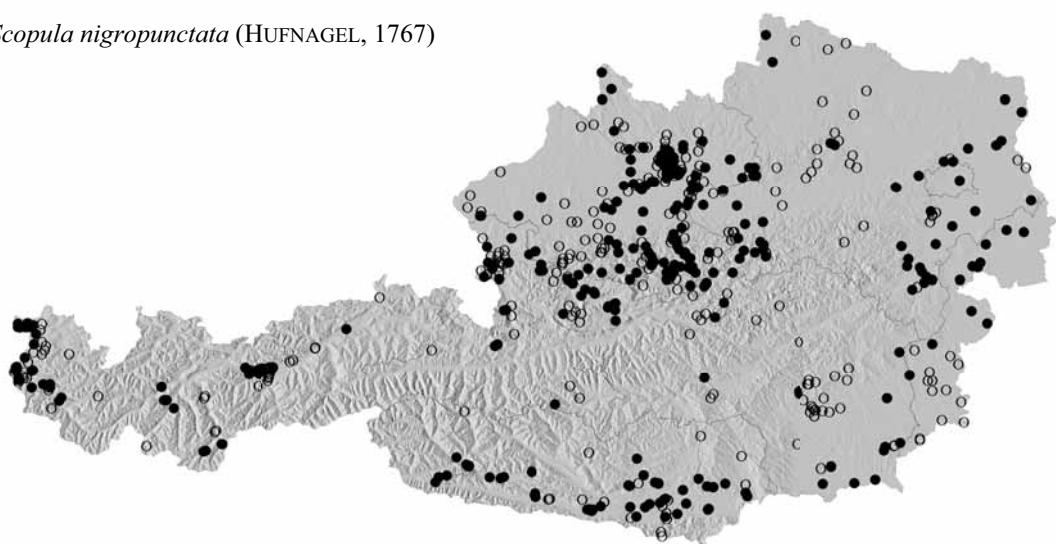
Scopula nemoraria (HÜBNER, 1799)



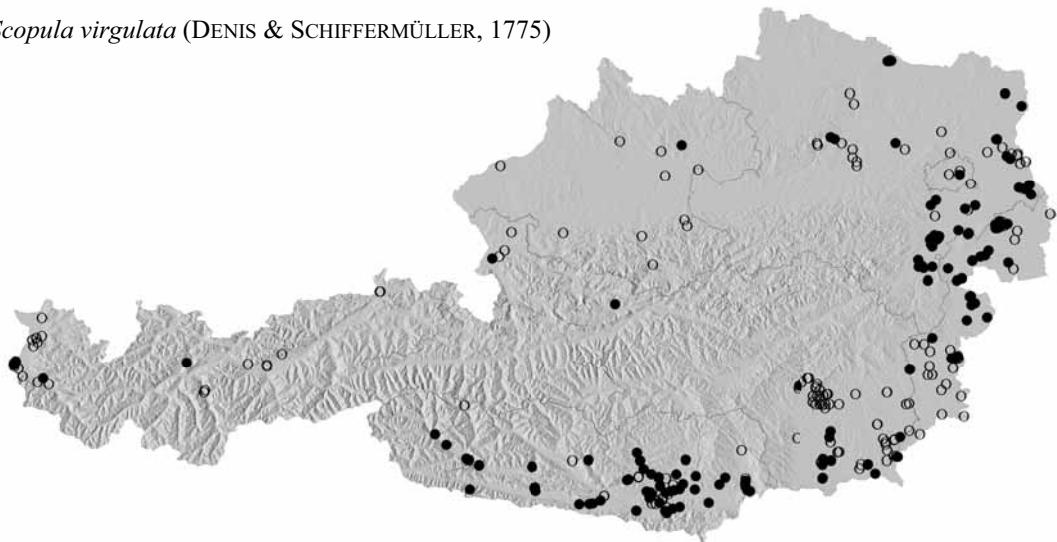
Scopula umbelaria (HÜBNER, 1813)



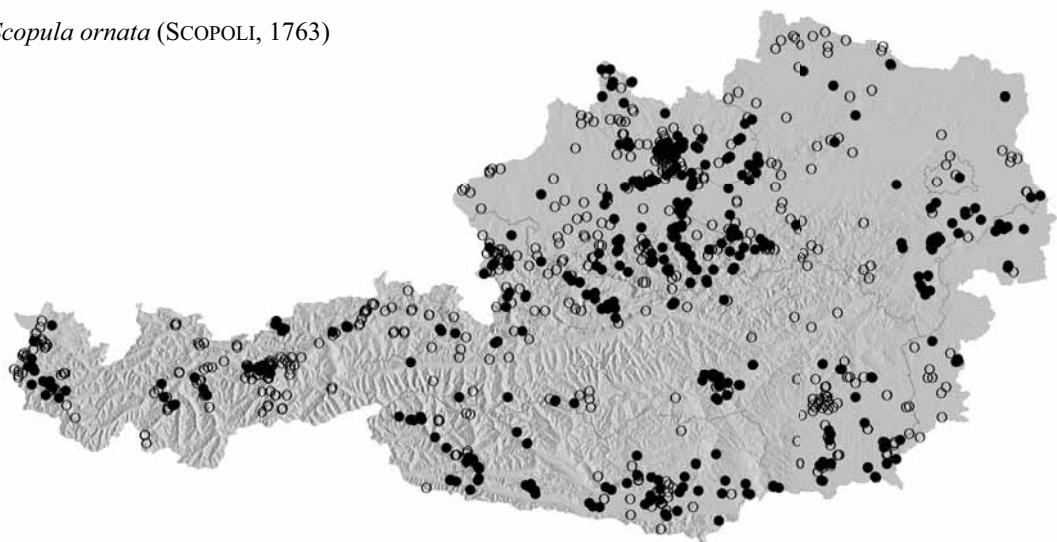
Scopula nigropunctata (HUFNAGEL, 1767)



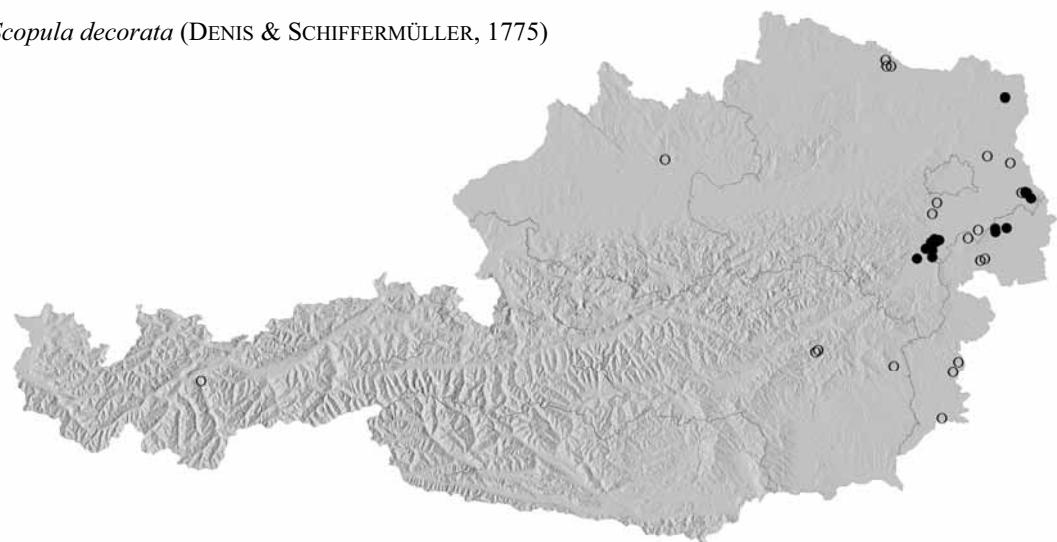
Scopula virgulata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



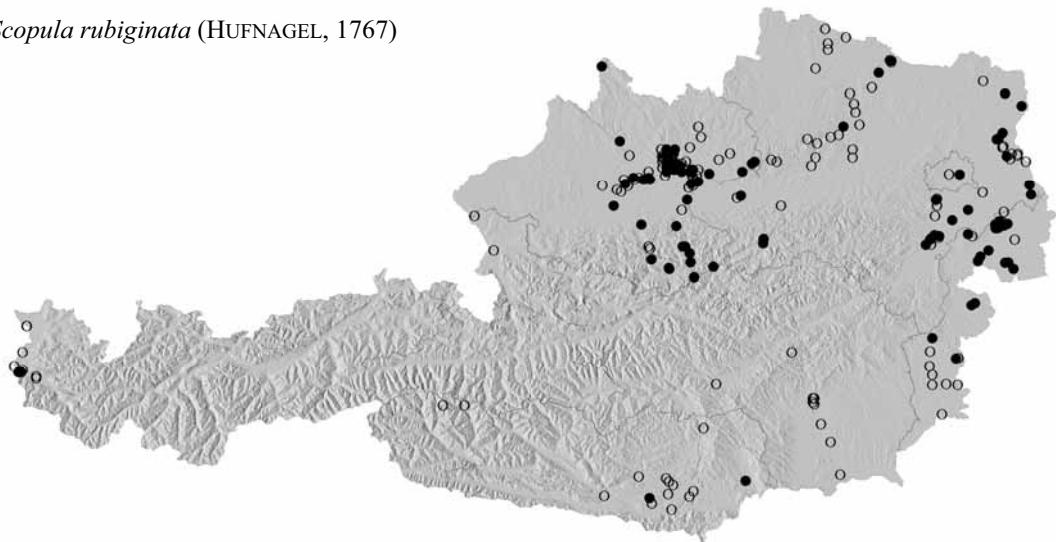
Scopula ornata (SCOPOLI, 1763)



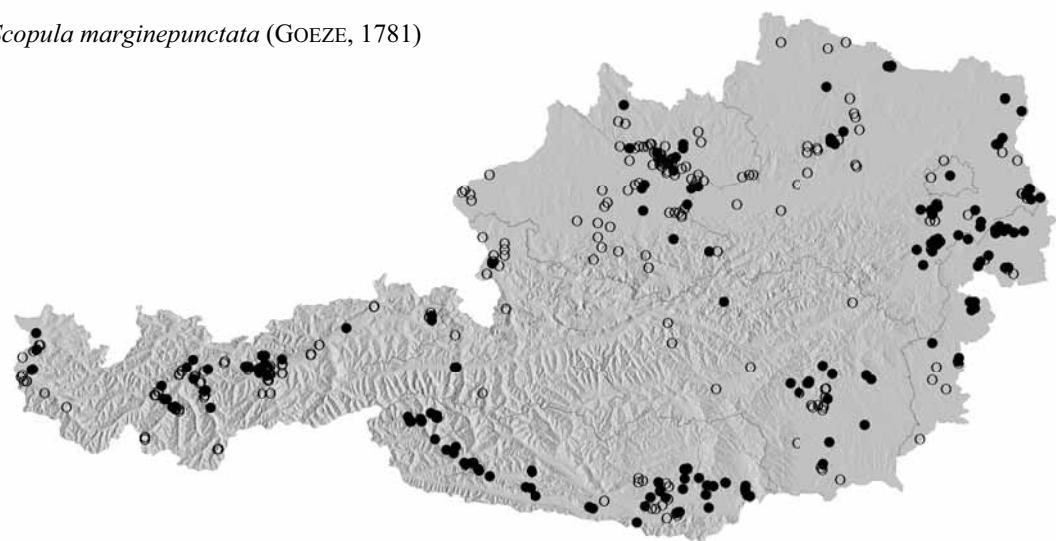
Scopula decorata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



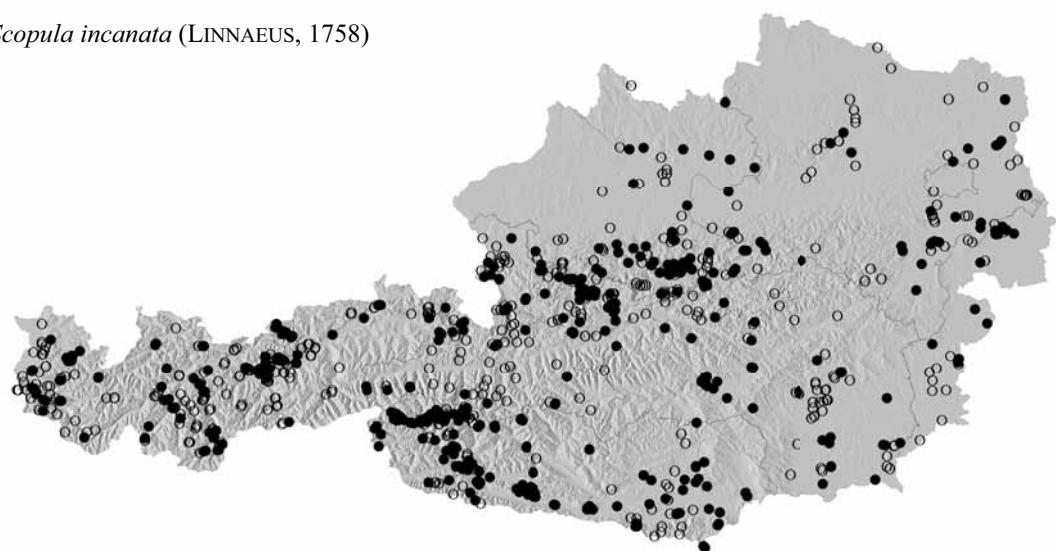
Scopula rubiginata (HUFNAGEL, 1767)



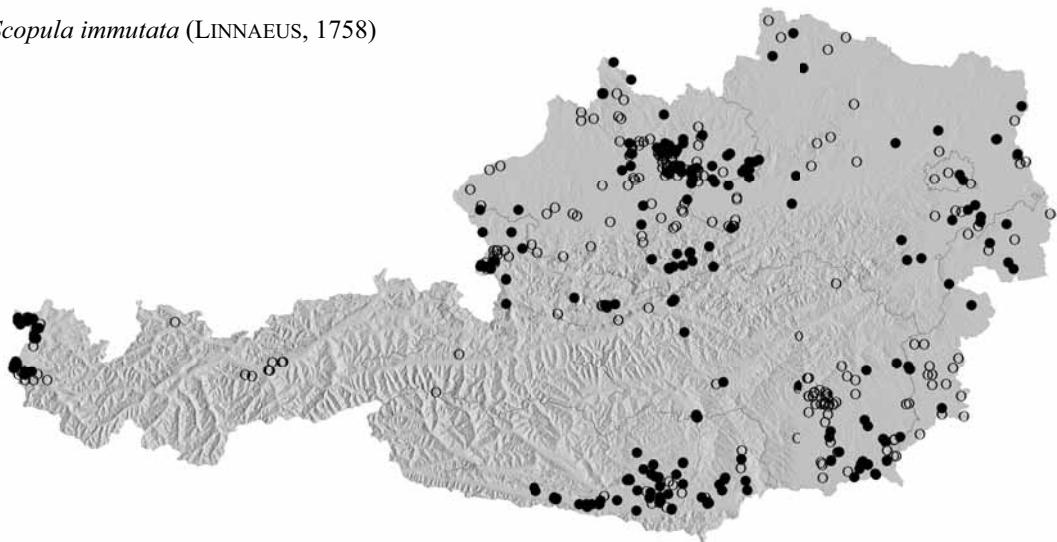
Scopula marginepunctata (GOEZE, 1781)



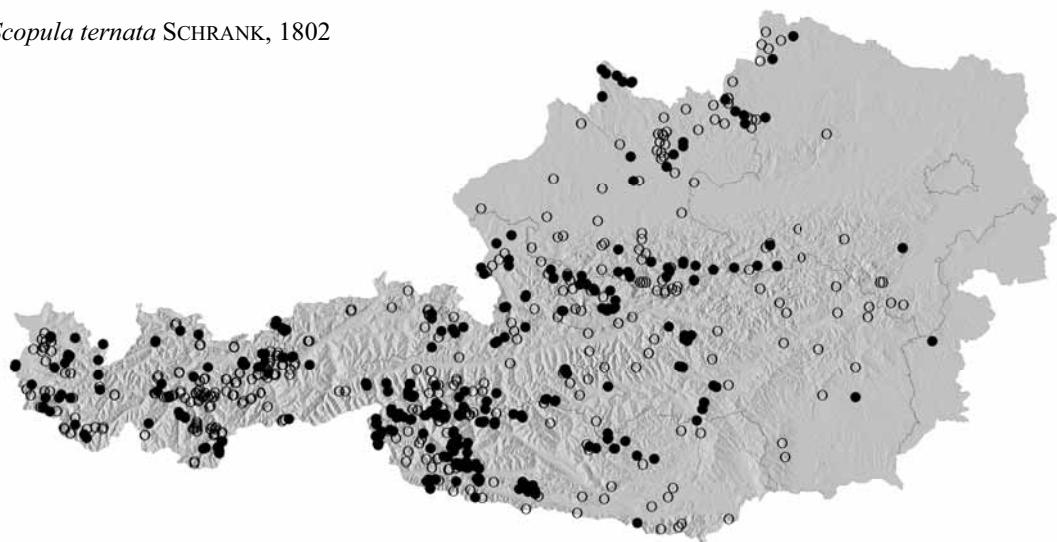
Scopula incanata (LINNAEUS, 1758)



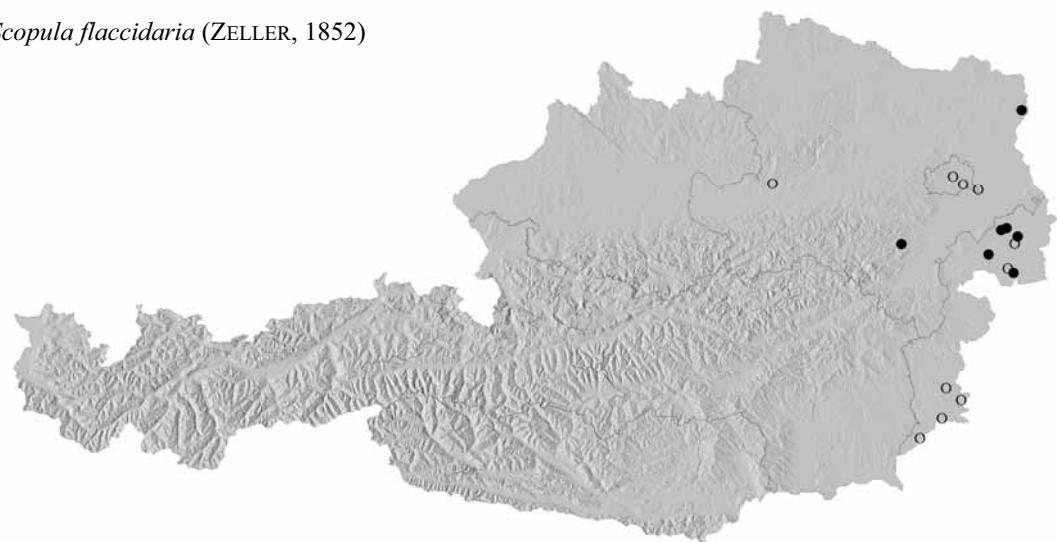
Scopula immutata (LINNAEUS, 1758)



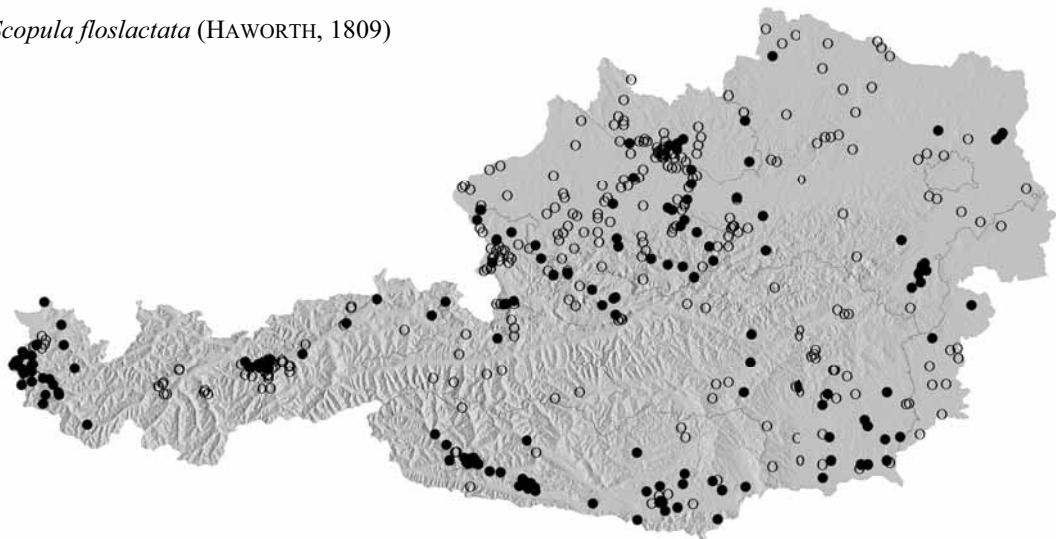
Scopula ternata SCHRANK, 1802



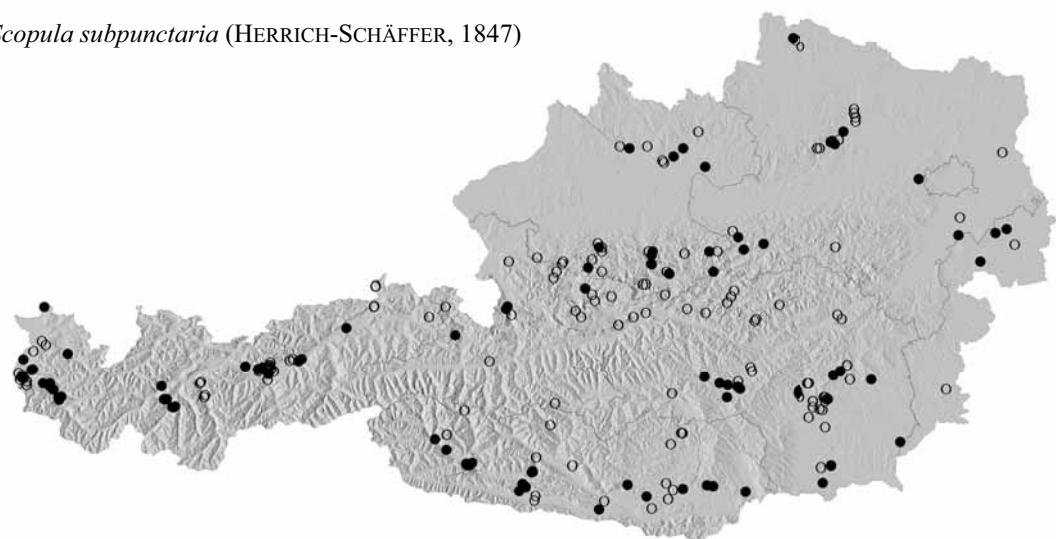
Scopula flaccidaria (ZELLER, 1852)



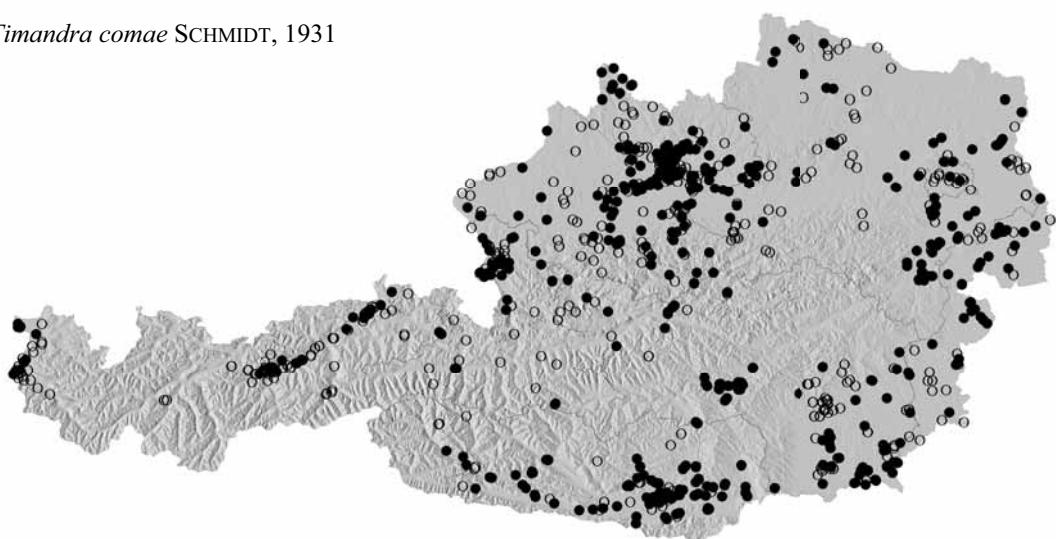
Scopula floslactata (HAWORTH, 1809)



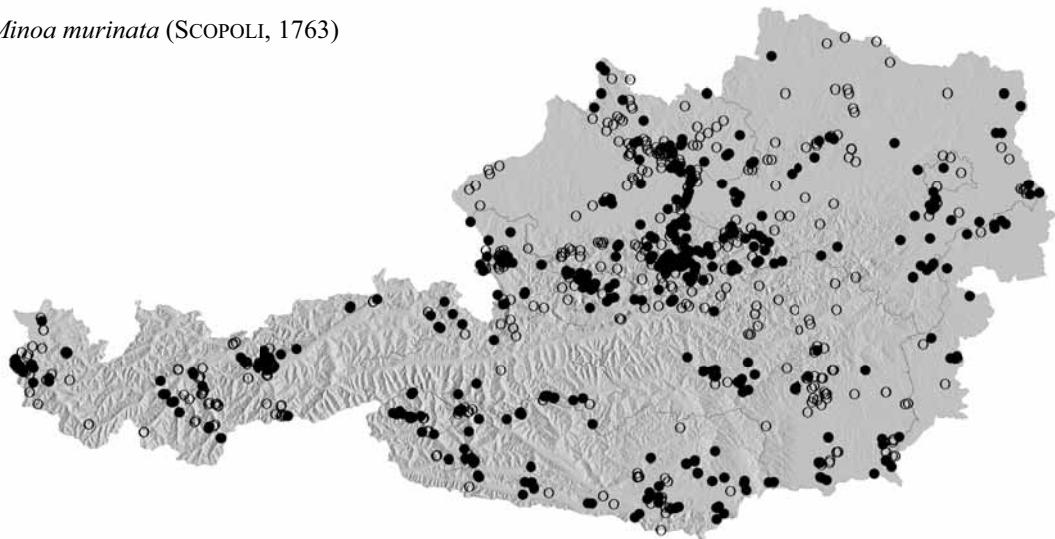
Scopula subpunctaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1847)



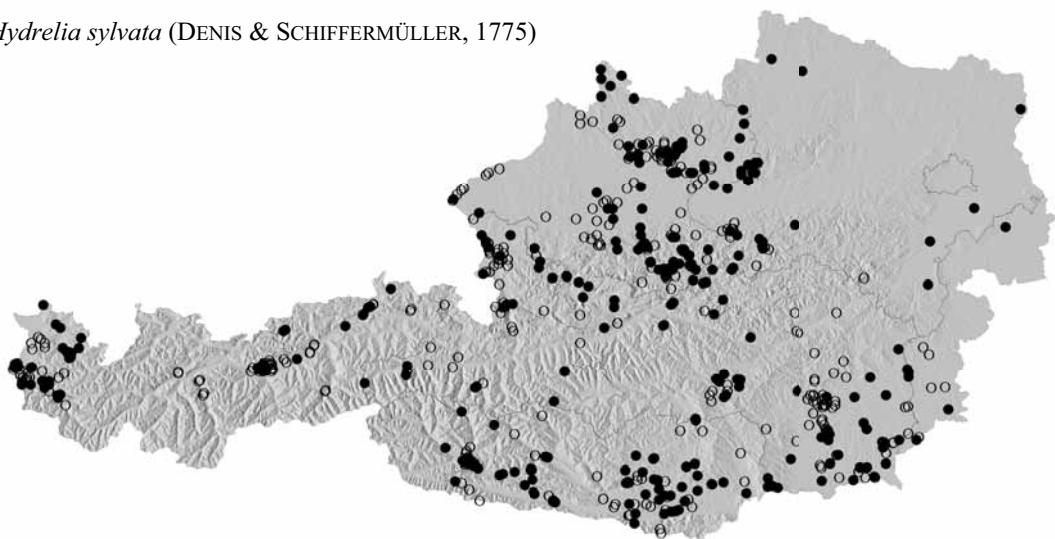
Timandra comae SCHMIDT, 1931



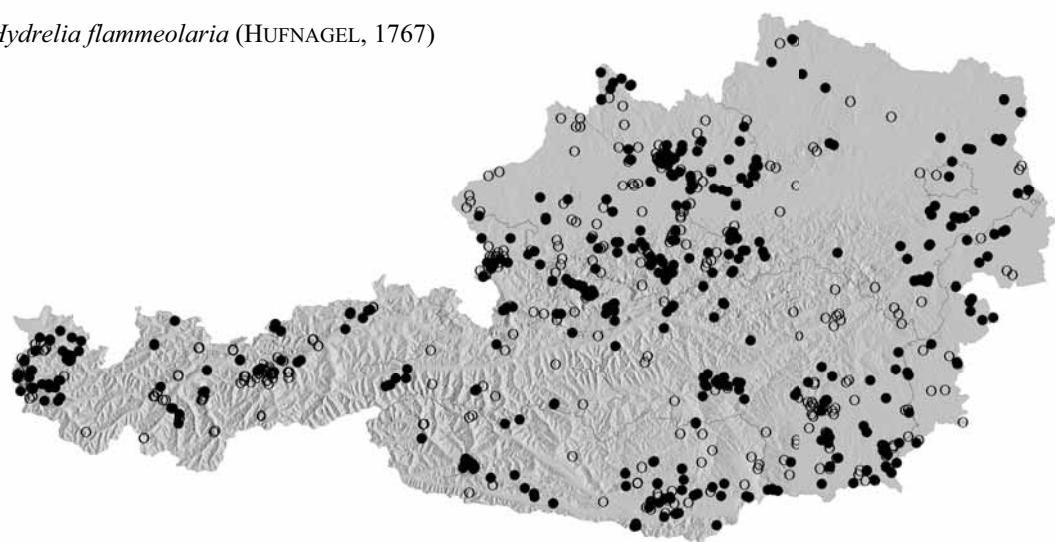
Minoa murinata (SCOPOLI, 1763)



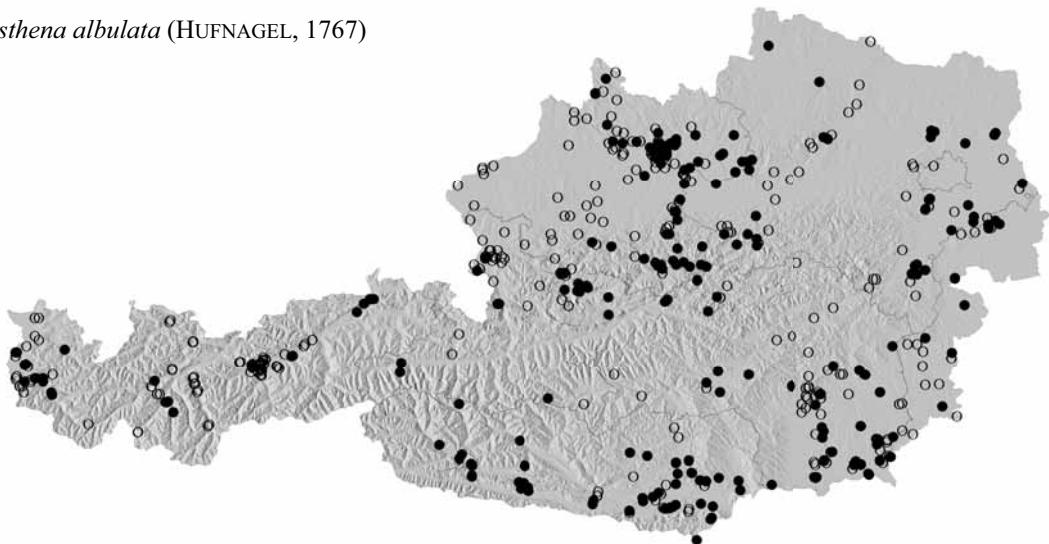
Hydrelia sylvata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



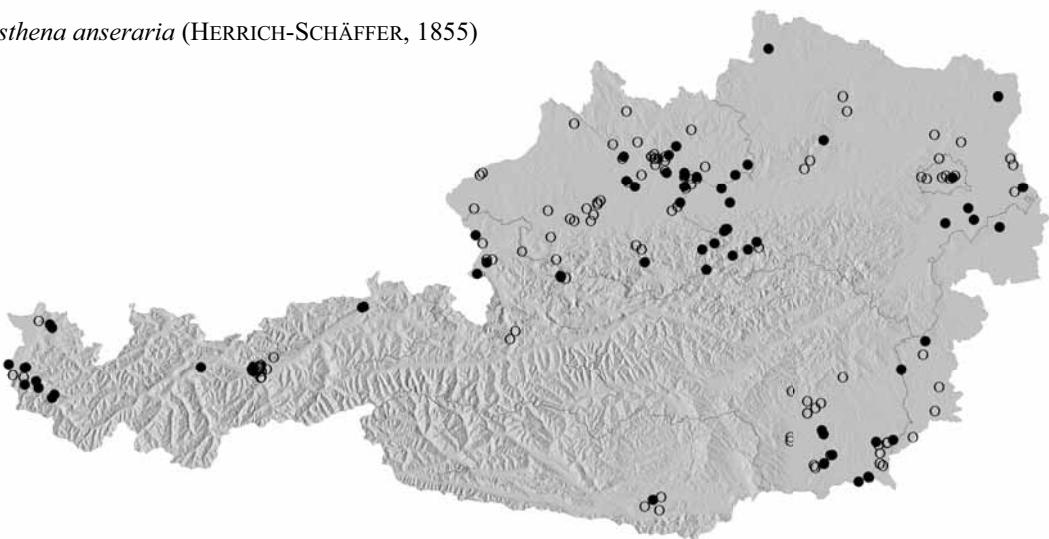
Hydrelia flammeolaria (HUFNAGEL, 1767)



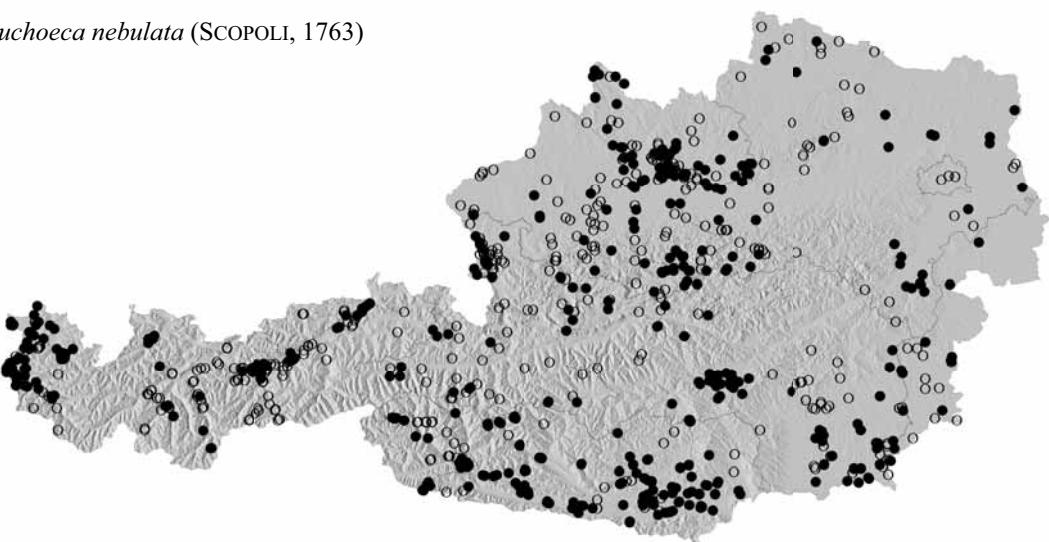
Asthenes albulata (HUFNAGEL, 1767)



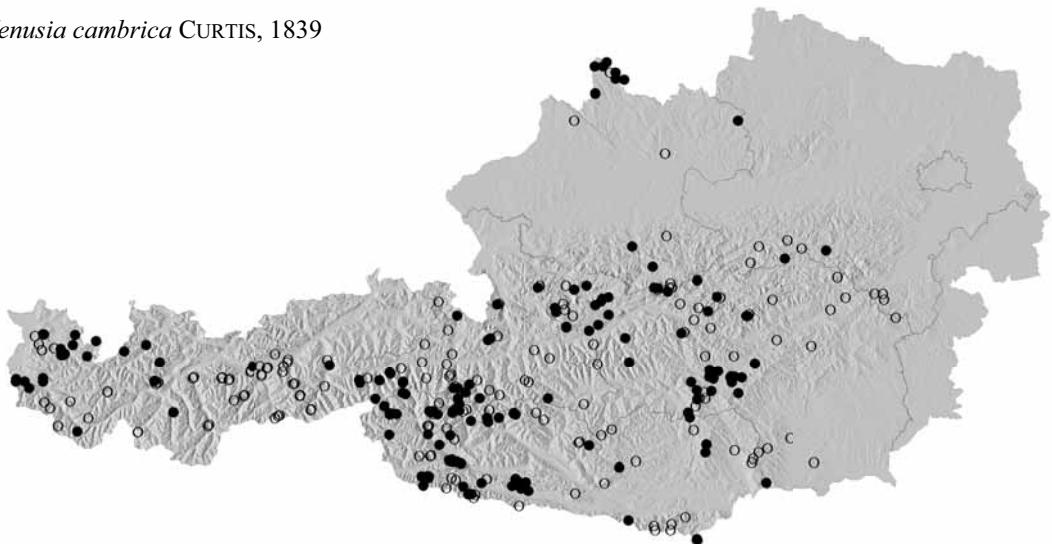
Asthenes anseraria (HERRICH-SCHÄFFER, 1855)



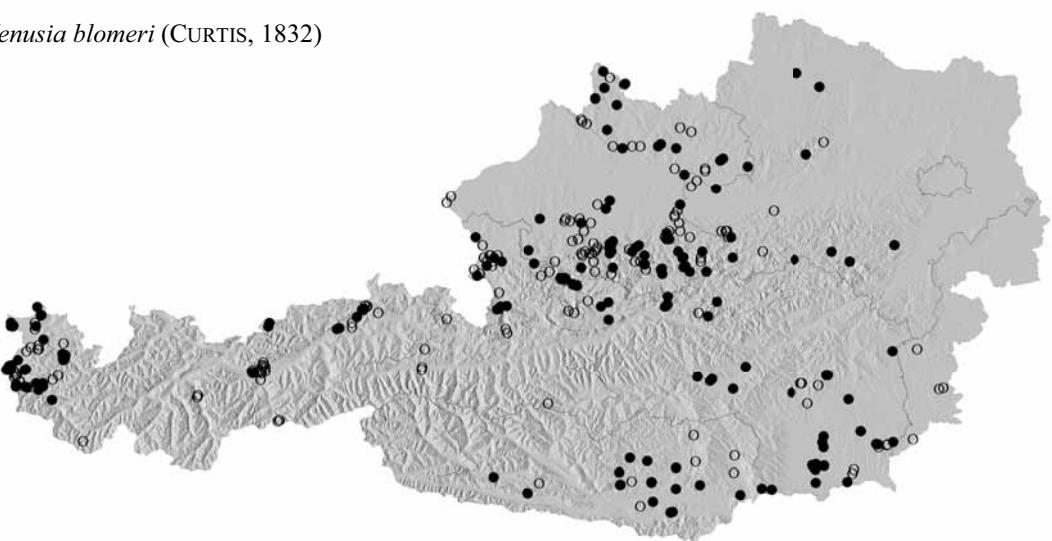
Euchoea nebulata (SCOPOLI, 1763)



Venusia cambrica CURTIS, 1839



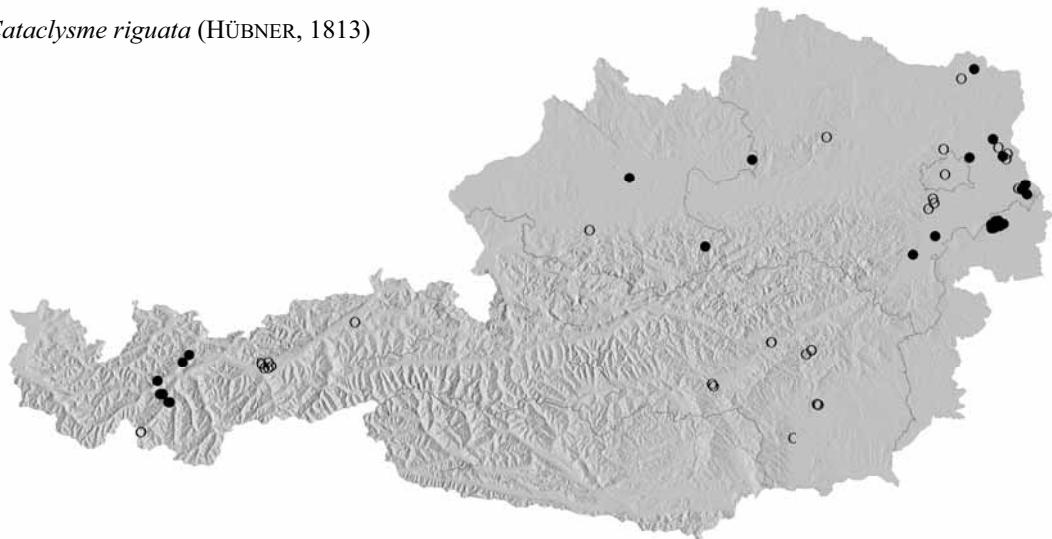
Venusia blomeri (CURTIS, 1832)



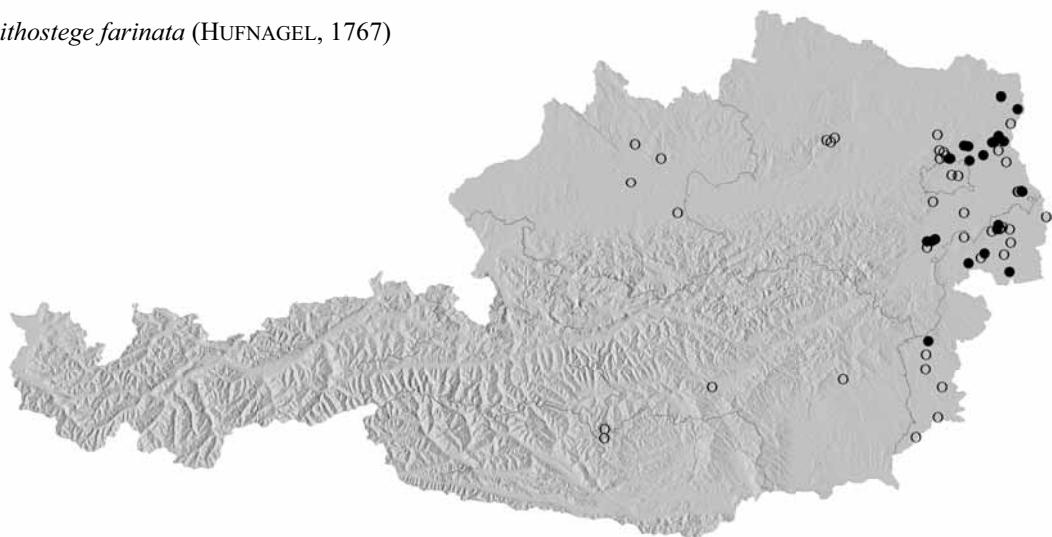
Phibalapteryx virgata (HUFNAGEL, 1767)



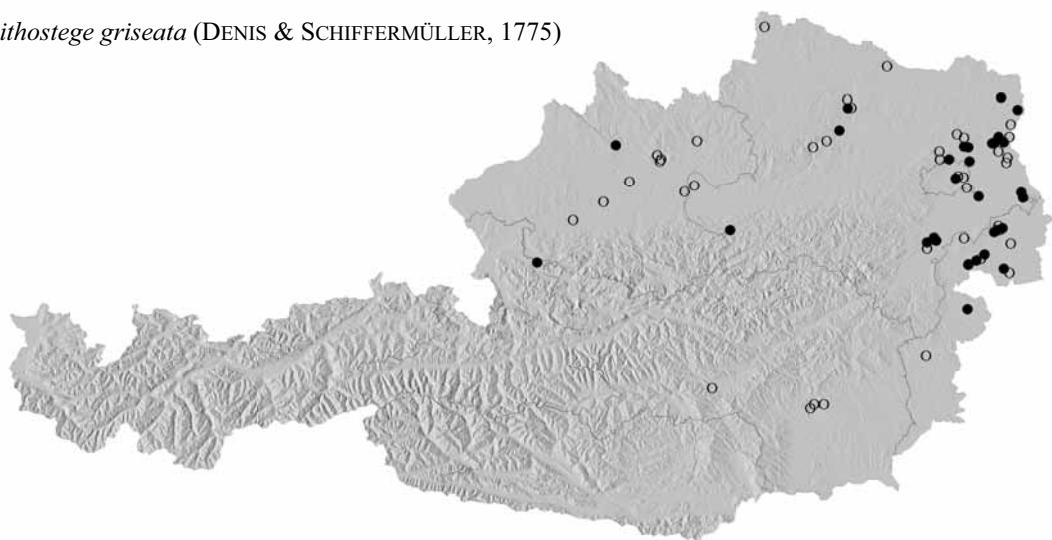
Cataclysme riguata (HÜBNER, 1813)



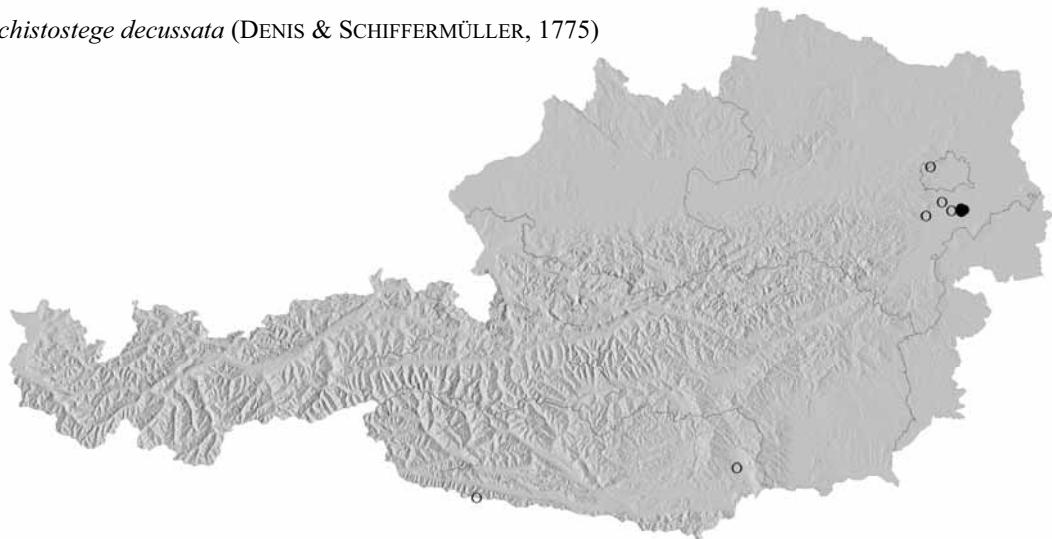
Lithostege farinata (HUFNAGEL, 1767)



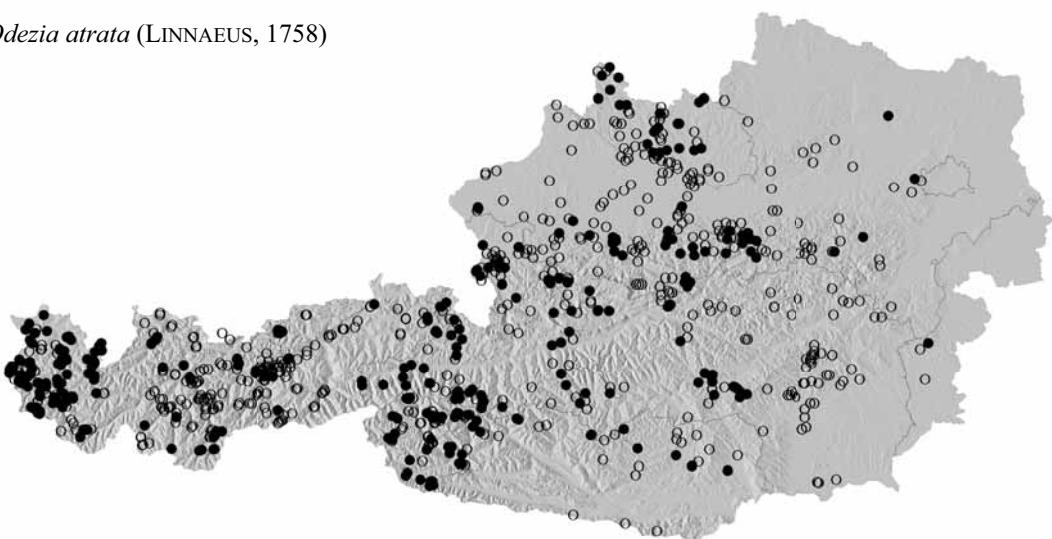
Lithostege griseata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



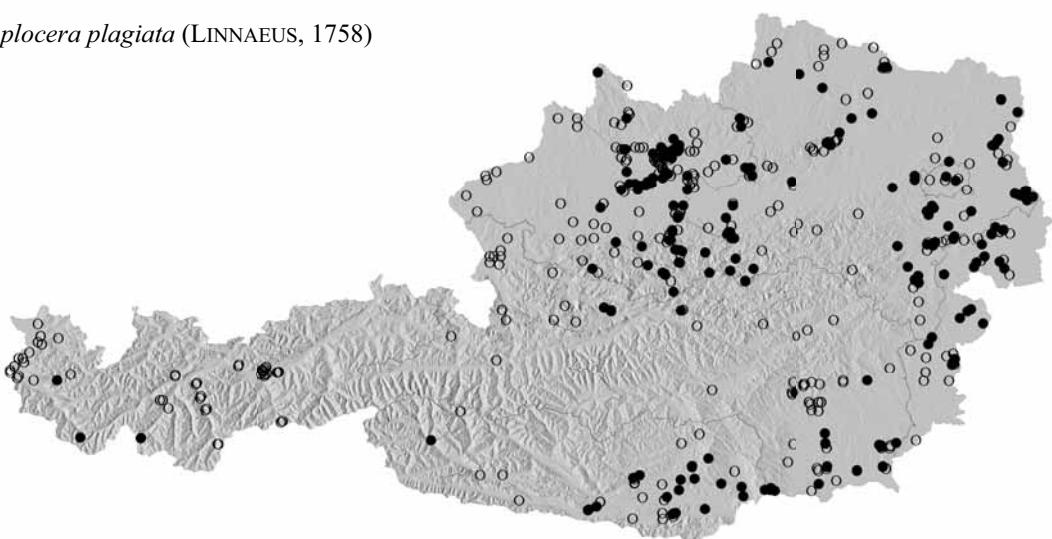
Schistostege decussata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



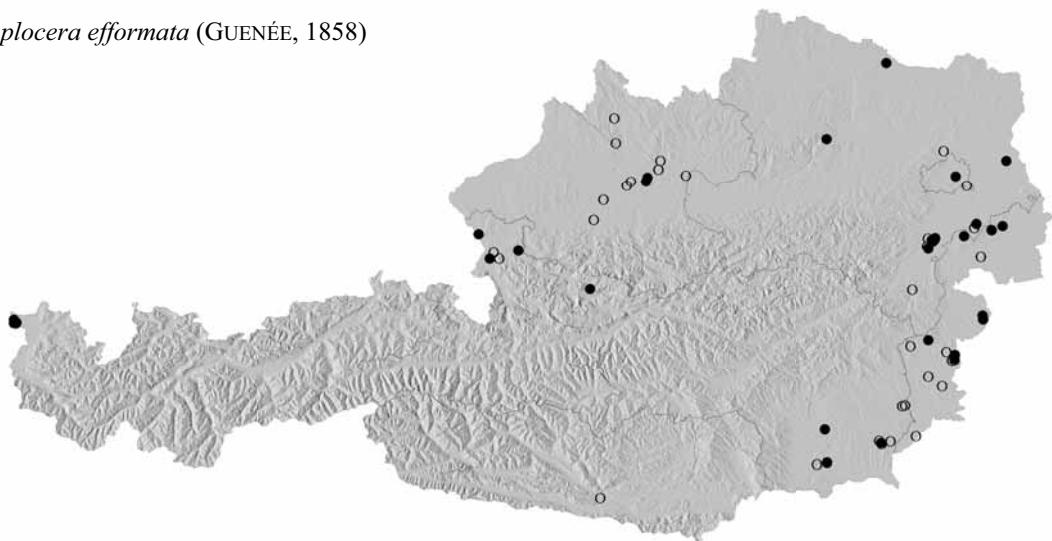
Odezia atrata (LINNAEUS, 1758)



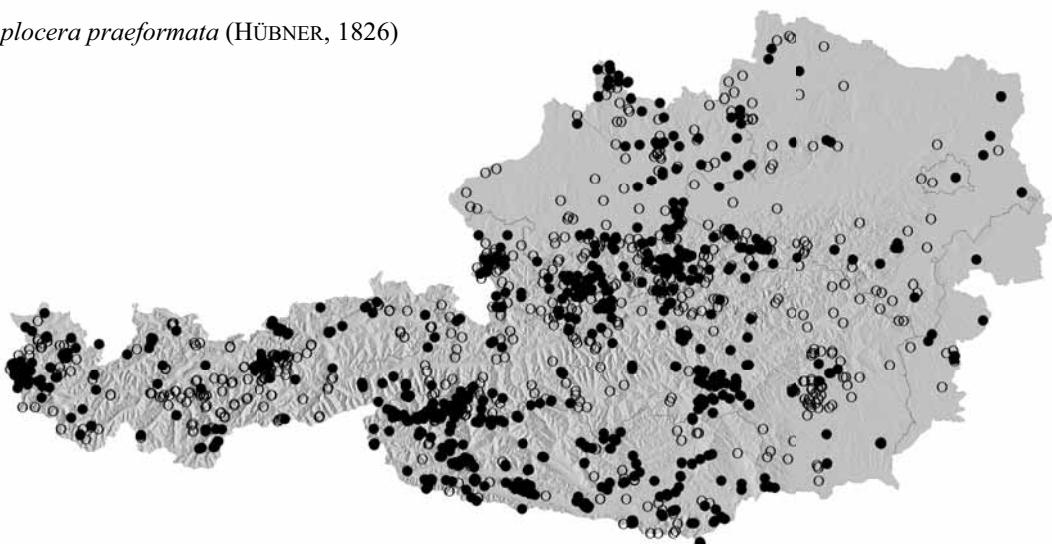
Aplocera plagiata (LINNAEUS, 1758)



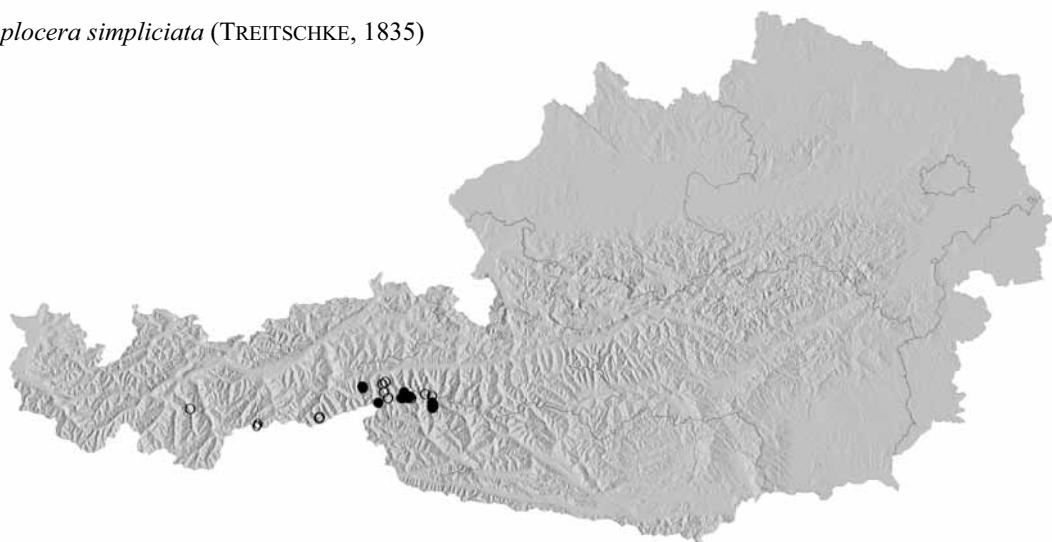
Aplocera efformata (GUENÉE, 1858)



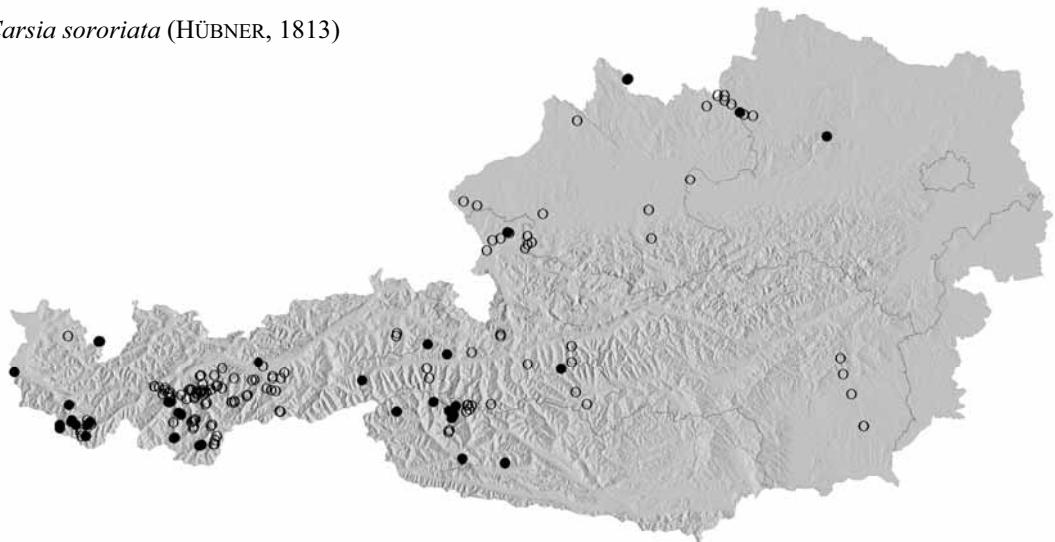
Aplocera praeformata (HÜBNER, 1826)



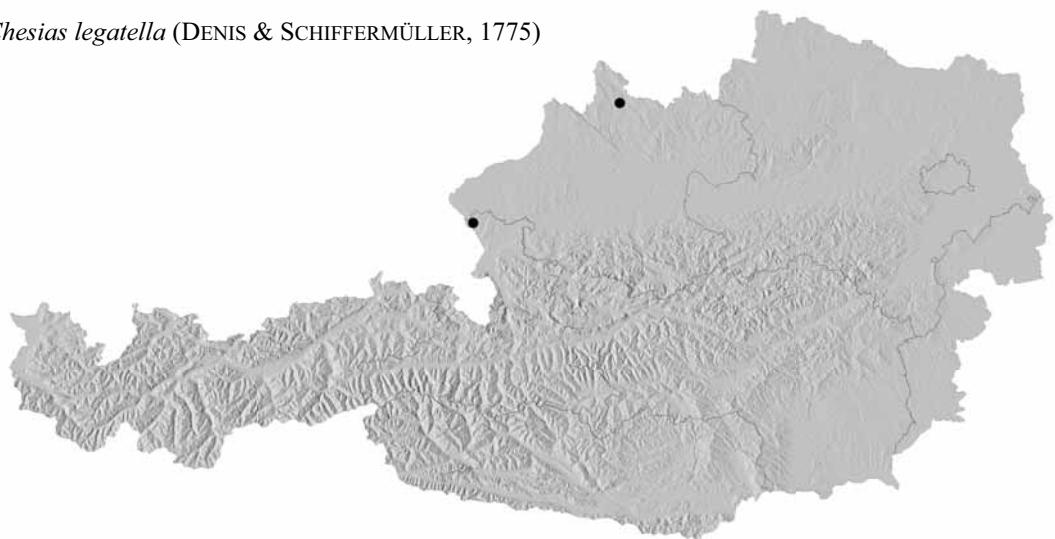
Aplocera simpliciata (TREITSCHKE, 1835)



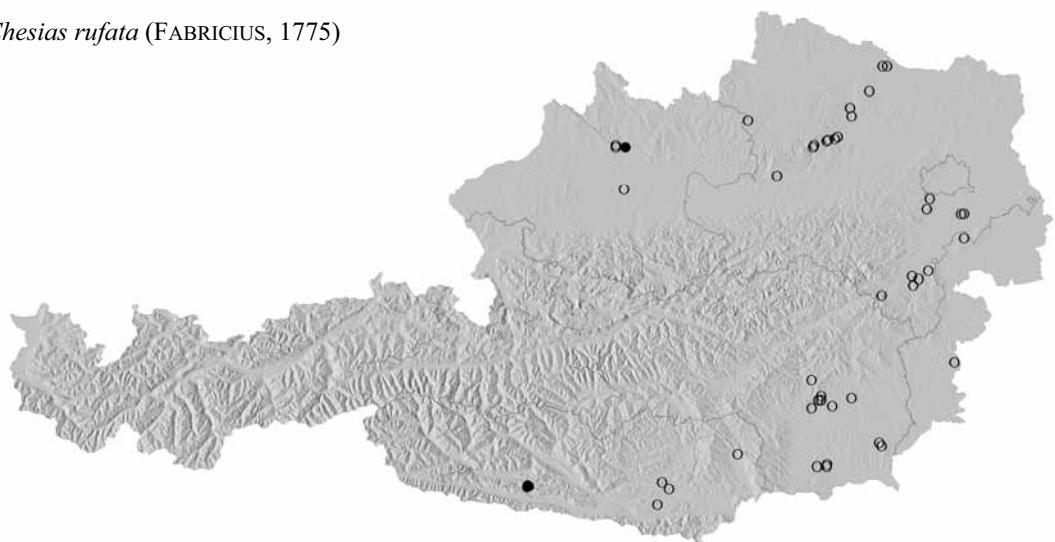
Carsia sororiata (HÜBNER, 1813)



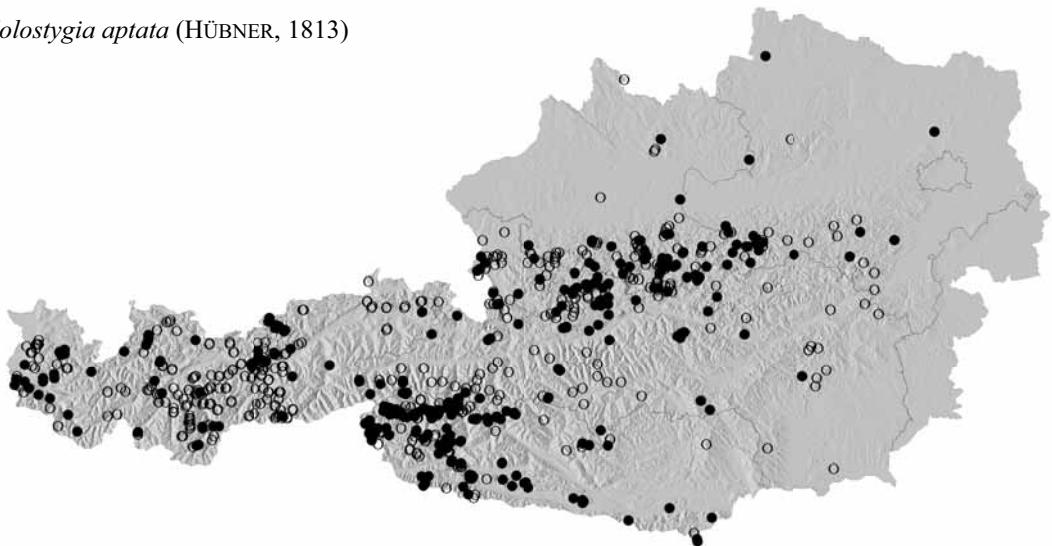
Chesias legatella (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



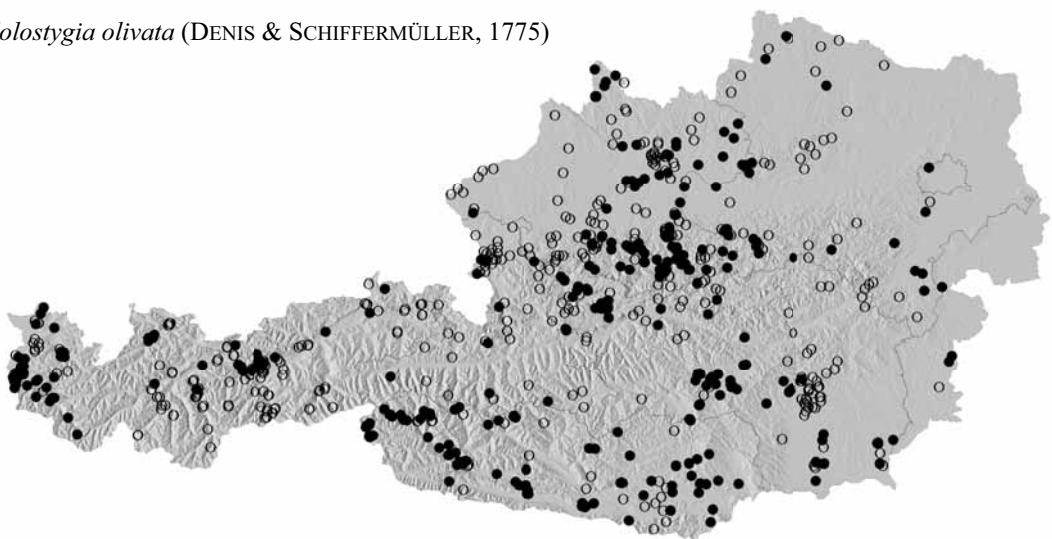
Chesias rufata (FABRICIUS, 1775)



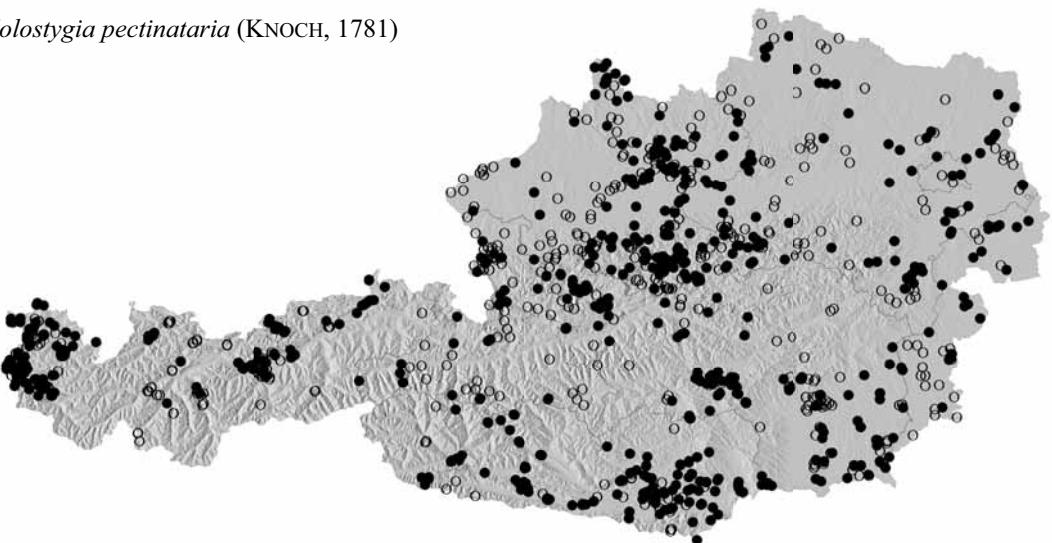
Colostygia aptata (HÜBNER, 1813)



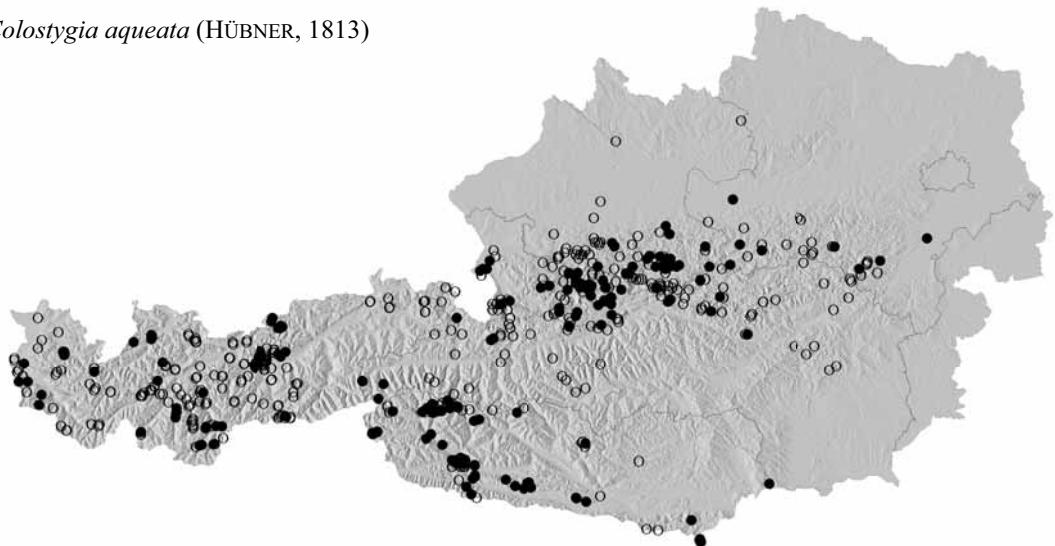
Colostygia olivata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



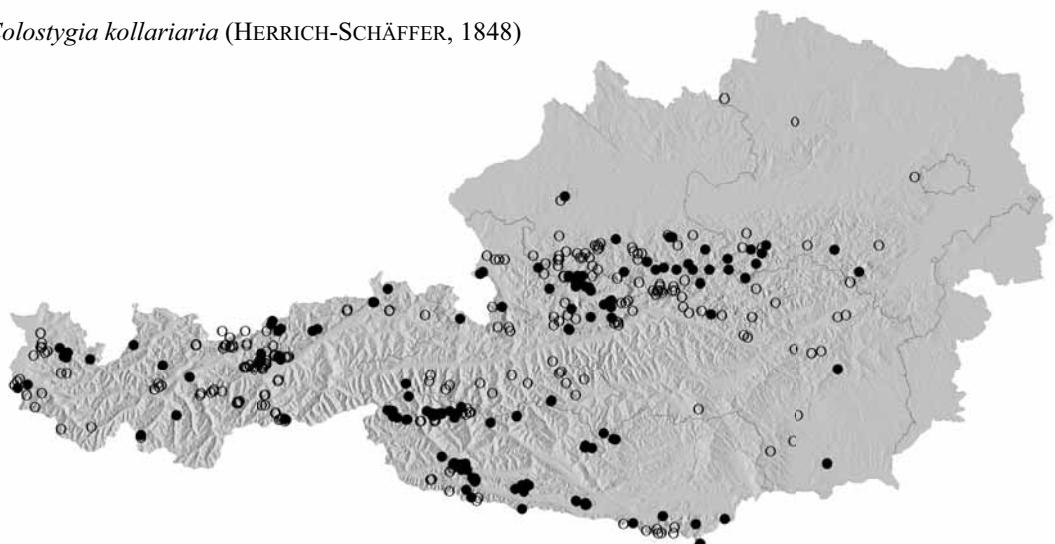
Colostygia pectinataria (KNOCH, 1781)



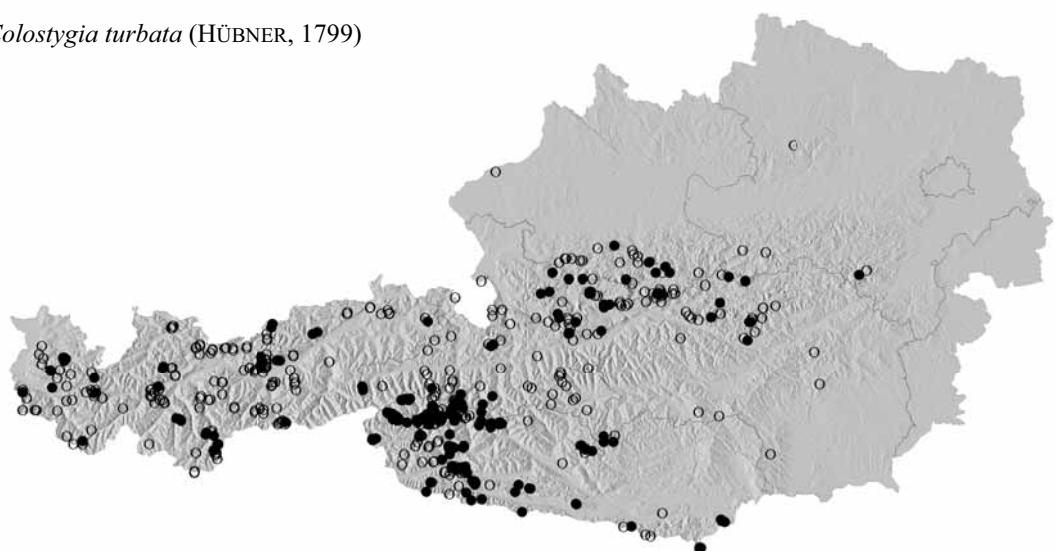
Colostygia aqueata (HÜBNER, 1813)



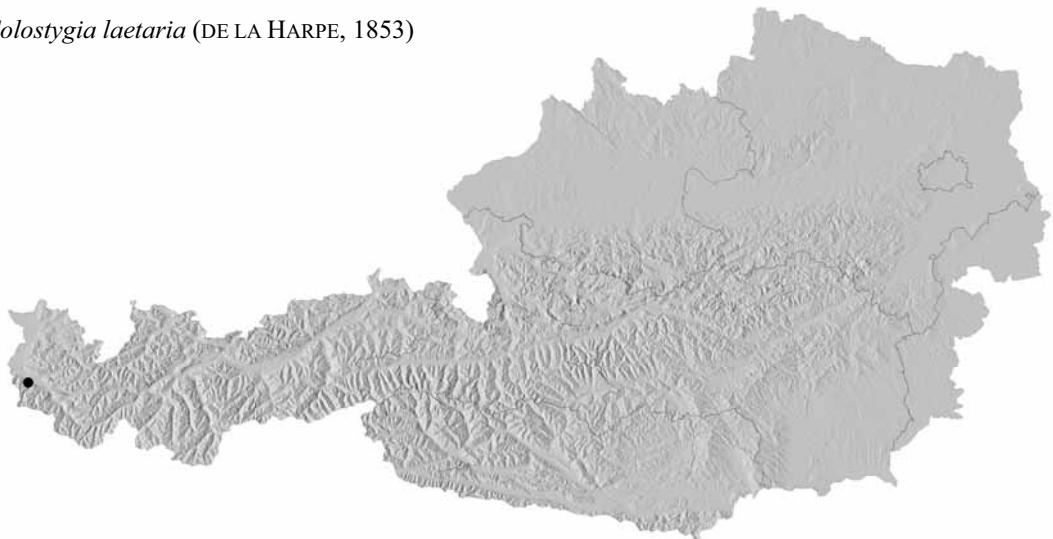
Colostygia kollarisaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1848)



Colostygia turbata (HÜBNER, 1799)



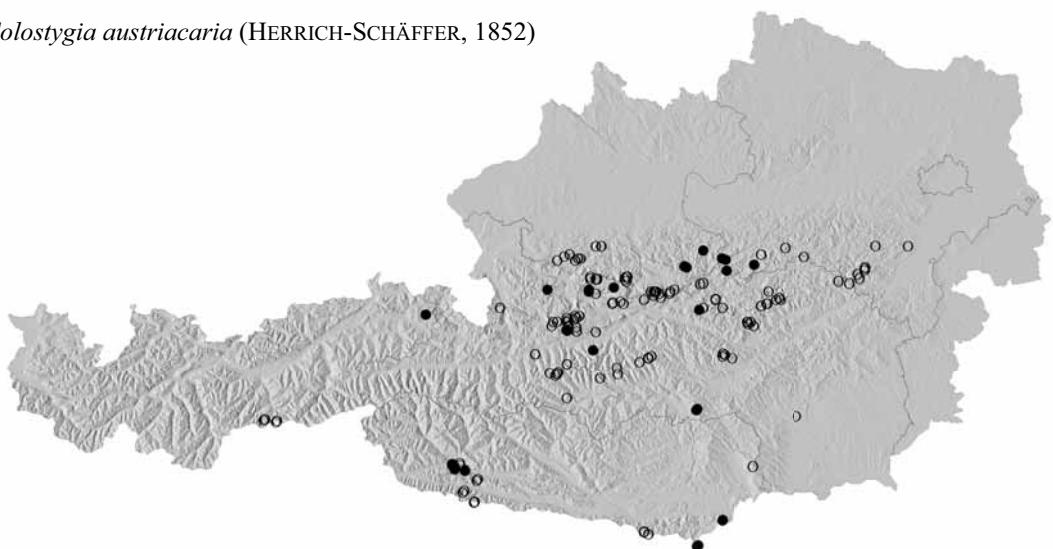
Colostygia laetaria (DE LA HARPE, 1853)



Colostygia puengeleri (STERTZ, 1902)



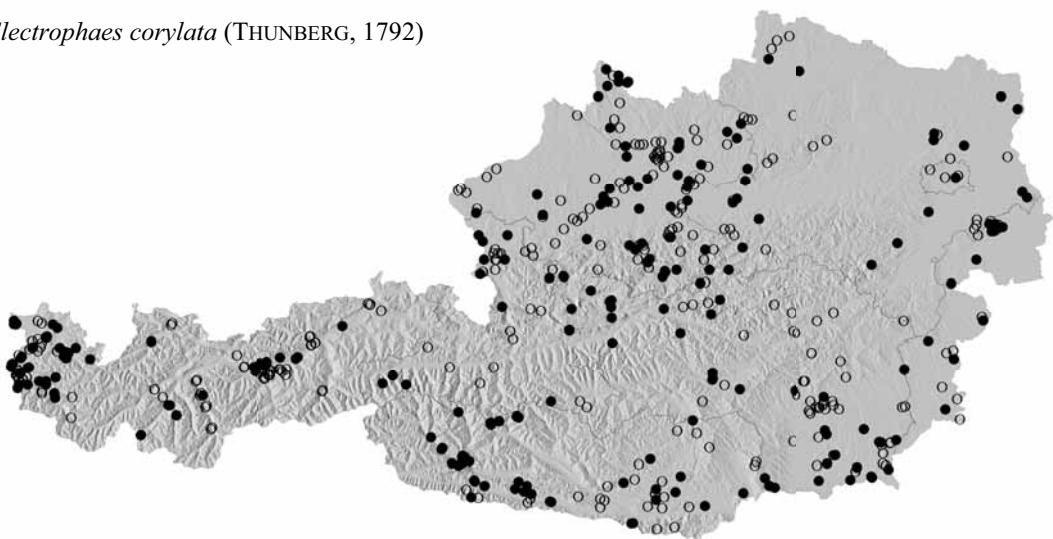
Colostygia austriacaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)



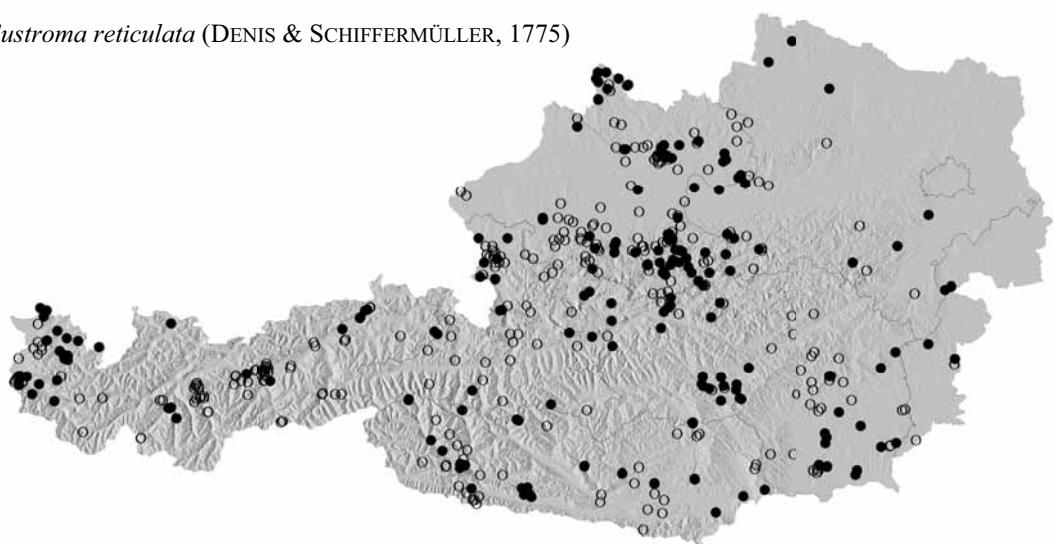
Colostygia tempestaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)



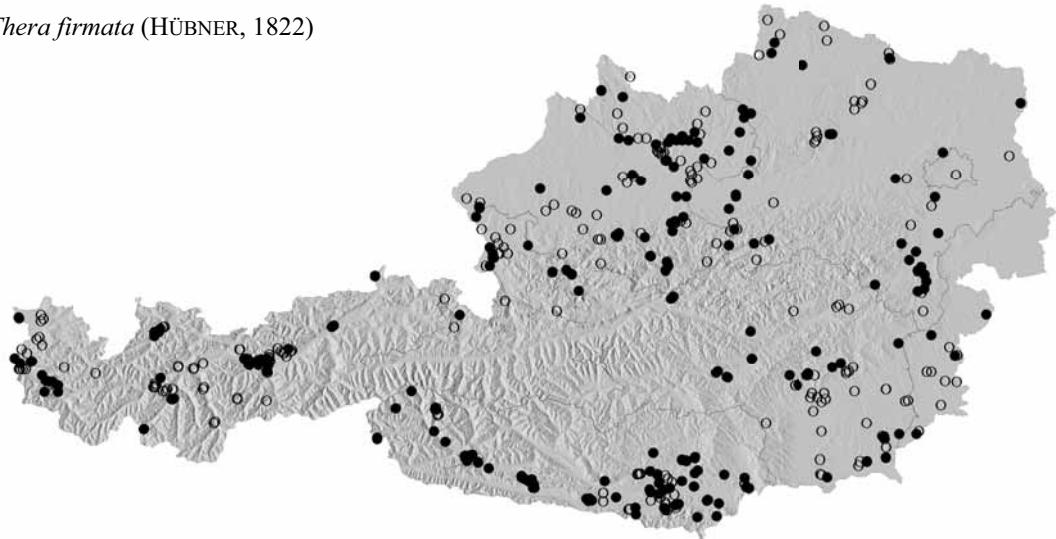
Electrophaes corylata (THUNBERG, 1792)



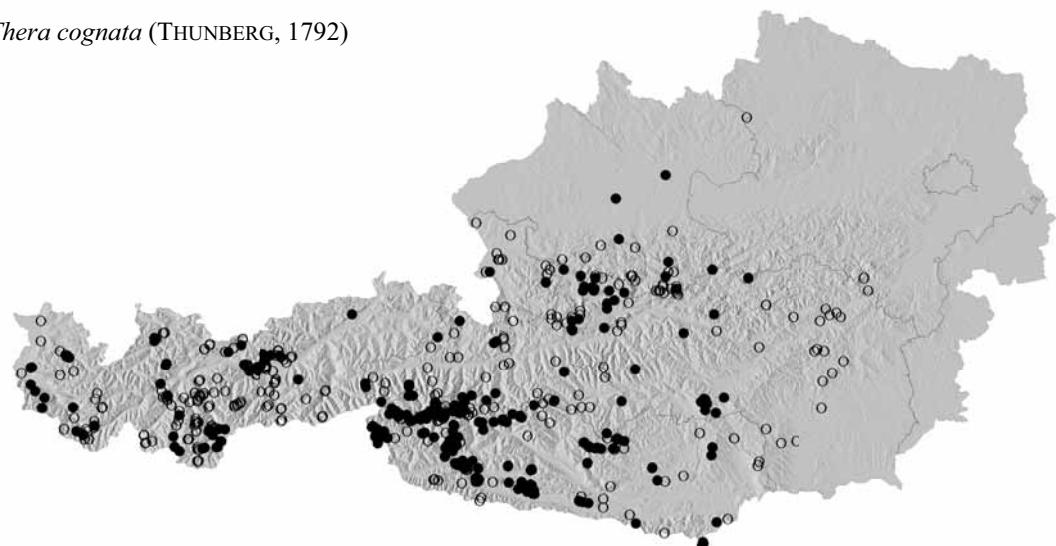
Eustroma reticulata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



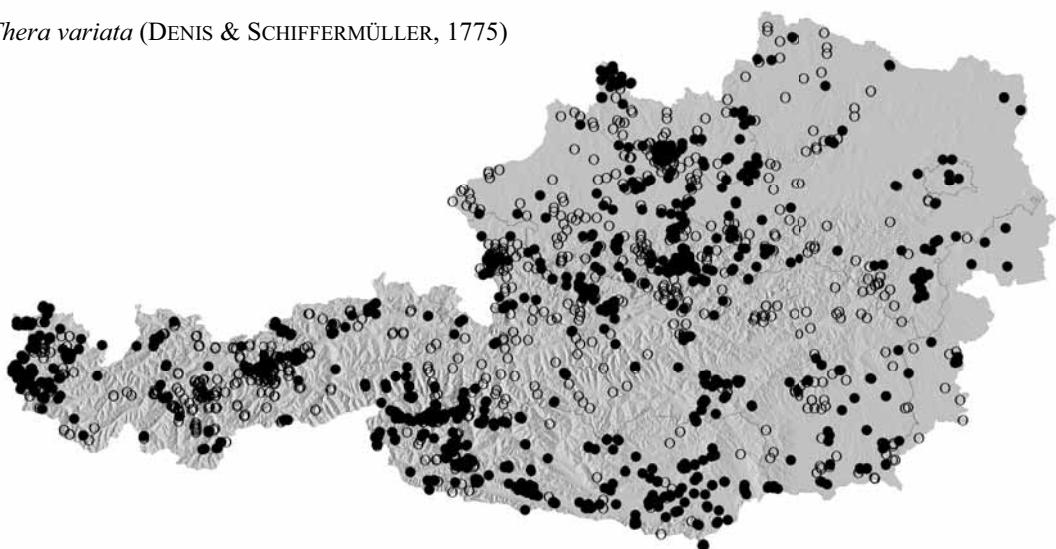
Thera firmata (HÜBNER, 1822)



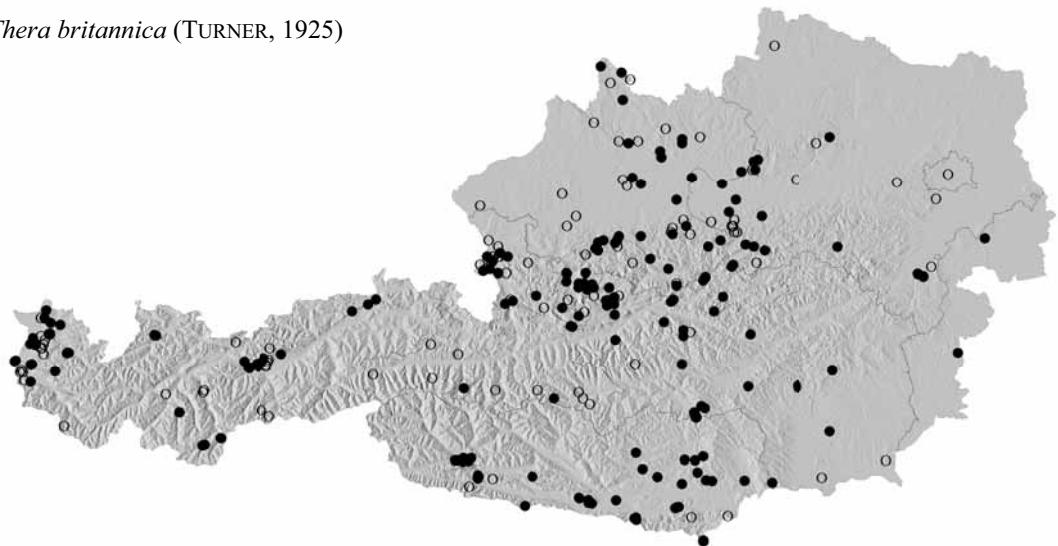
Thera cognata (THUNBERG, 1792)



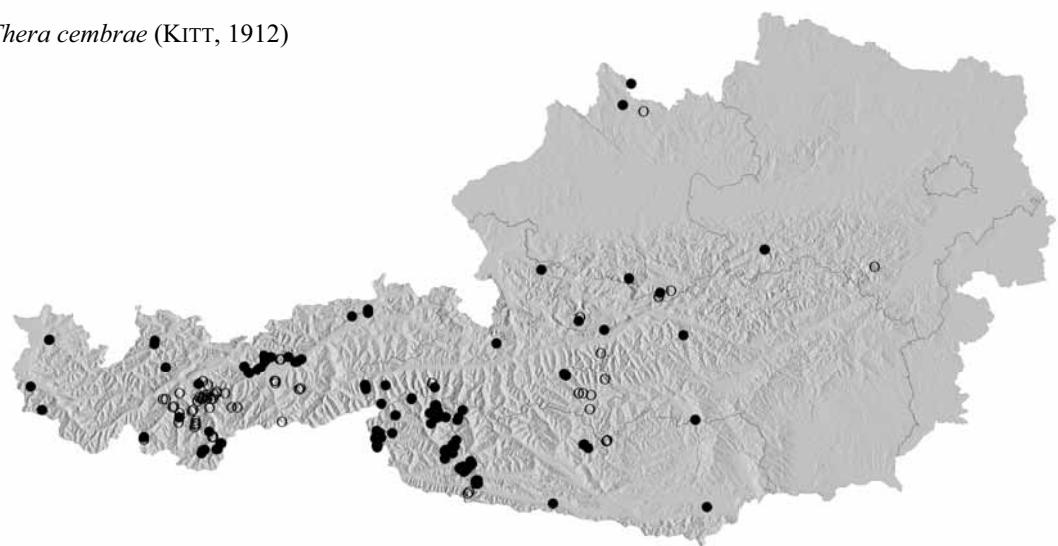
Thera variata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



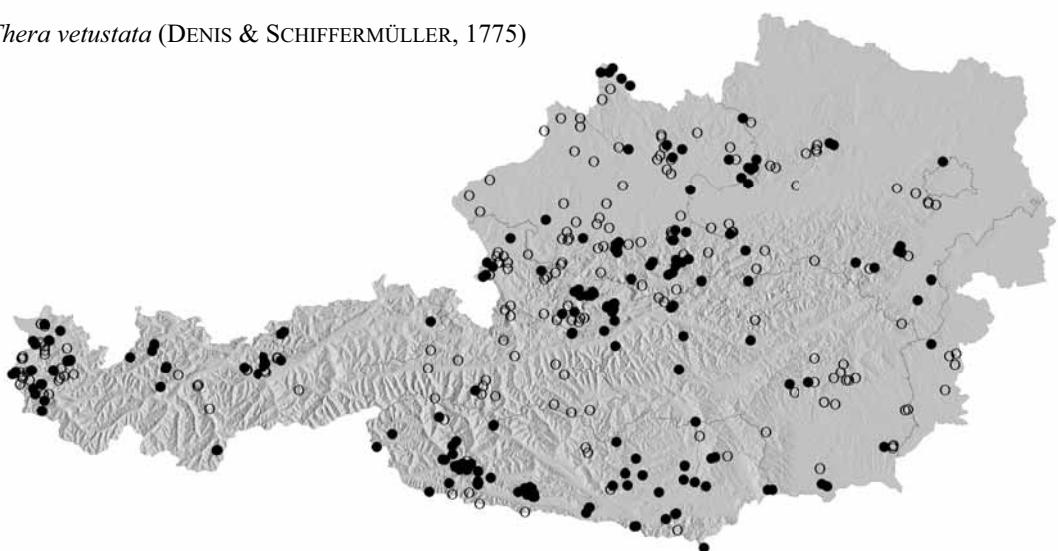
Thera britannica (TURNER, 1925)



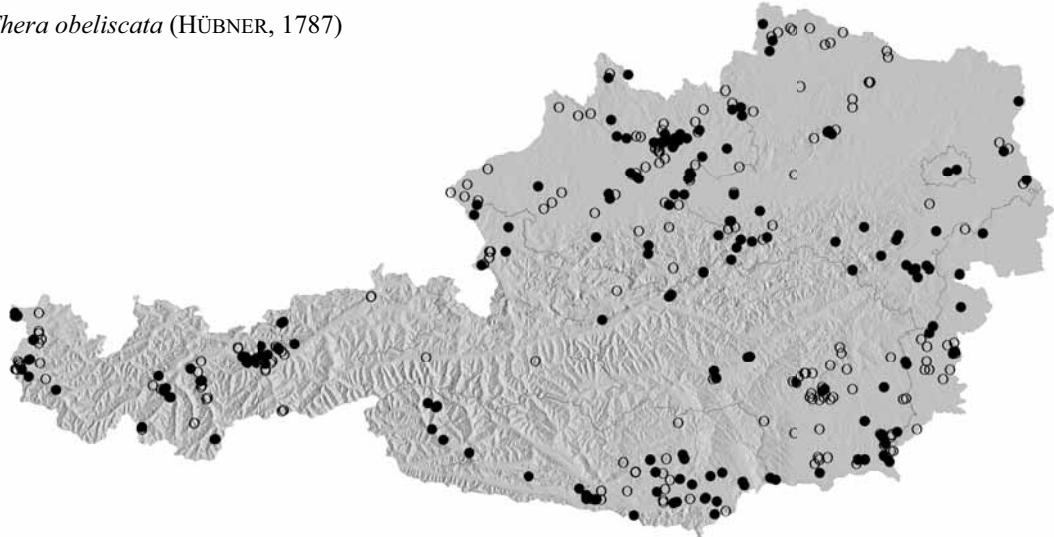
Thera cembrae (KITT, 1912)



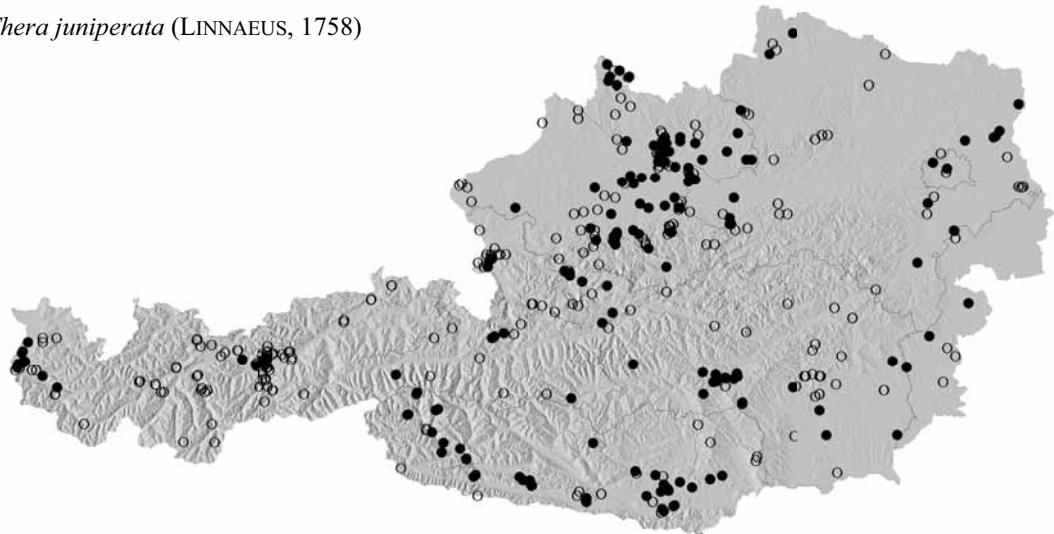
Thera vetustata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



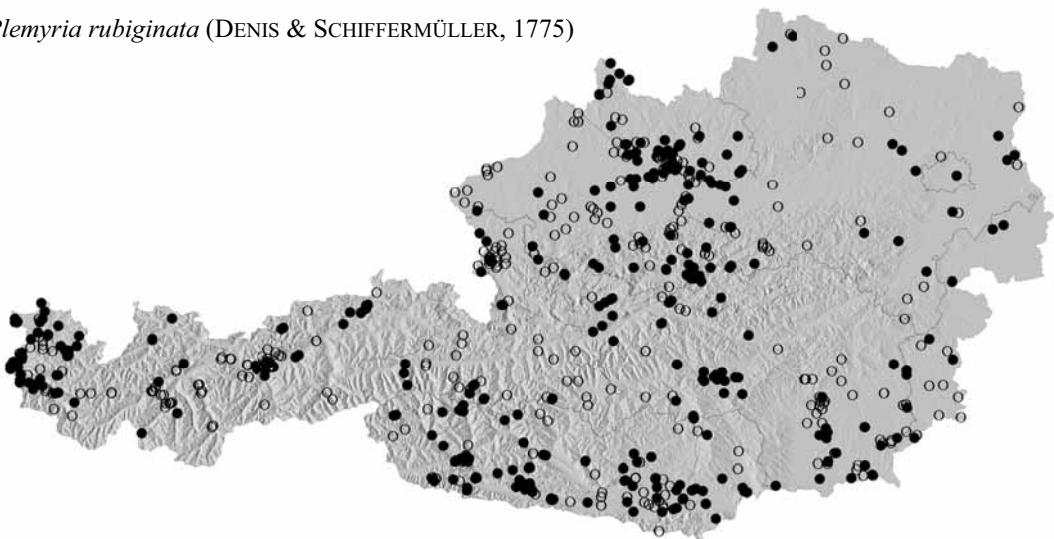
Thera obeliscata (HÜBNER, 1787)



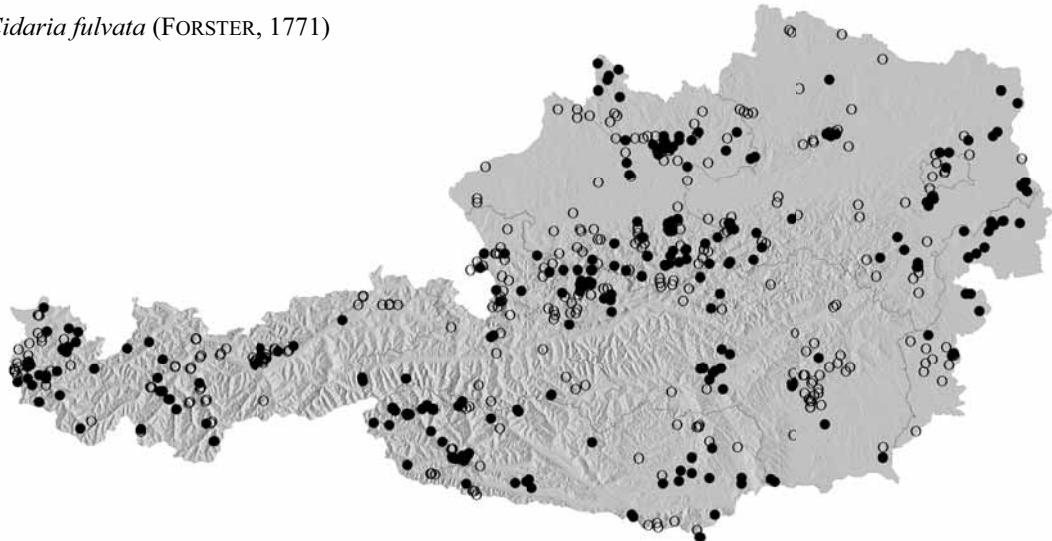
Thera juniperata (LINNAEUS, 1758)



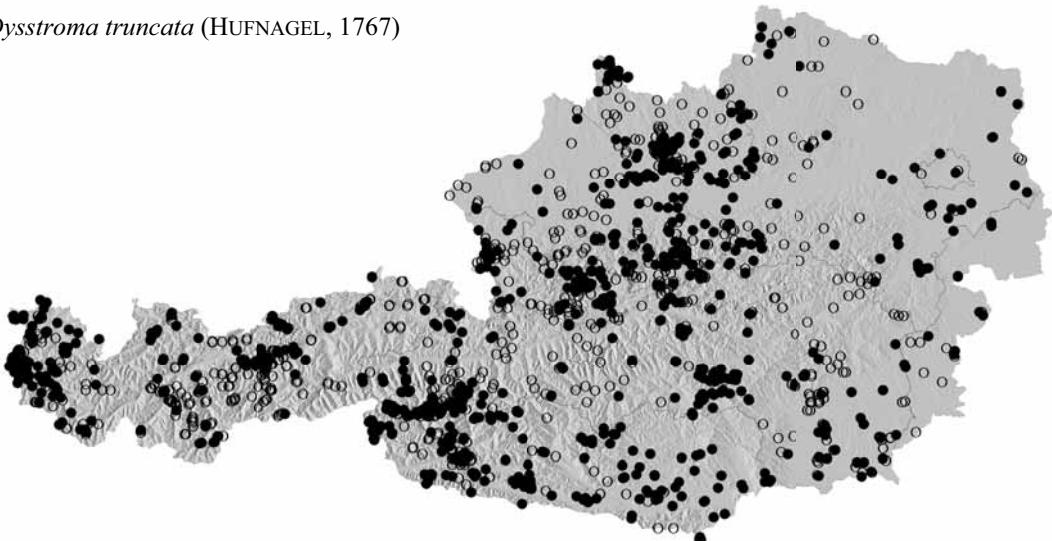
Plemyria rubiginata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



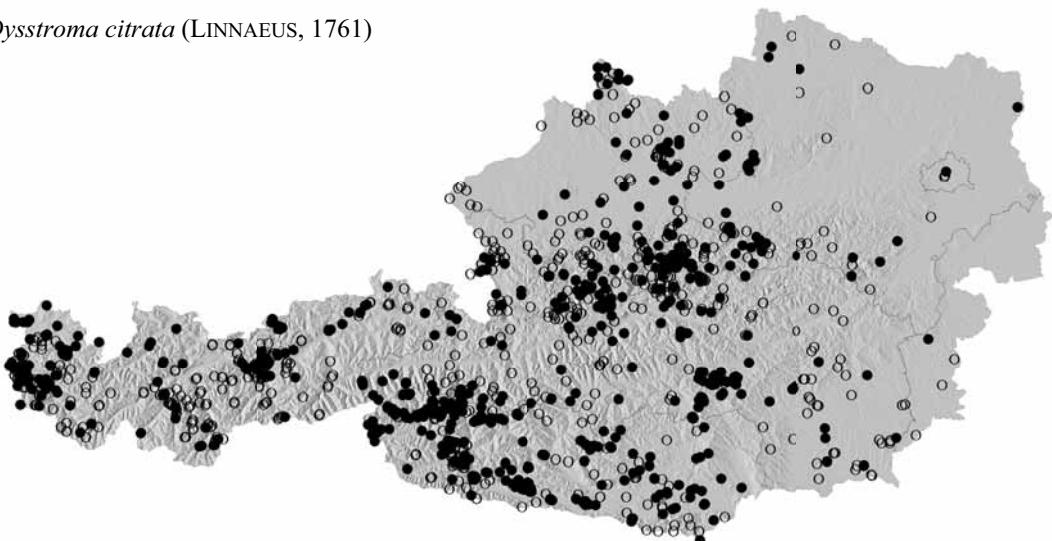
Cidaria fulvata (FORSTER, 1771)



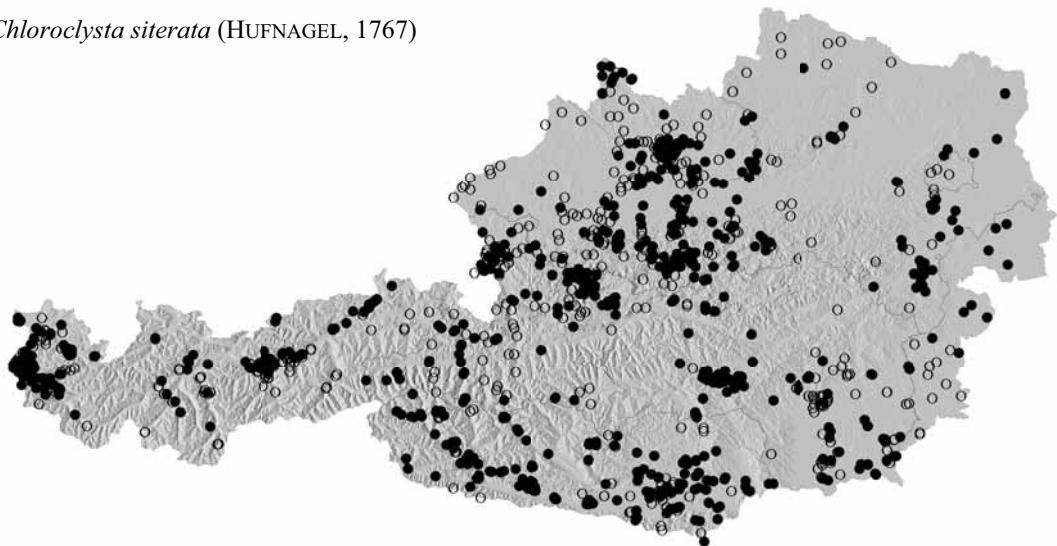
Dysstroma truncata (HUFNAGEL, 1767)



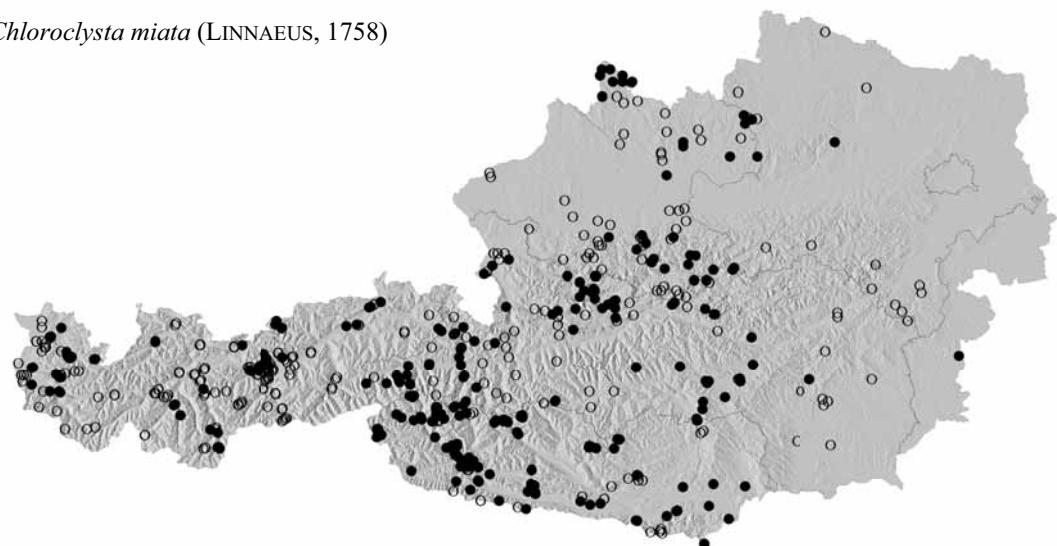
Dysstroma citrata (LINNAEUS, 1761)



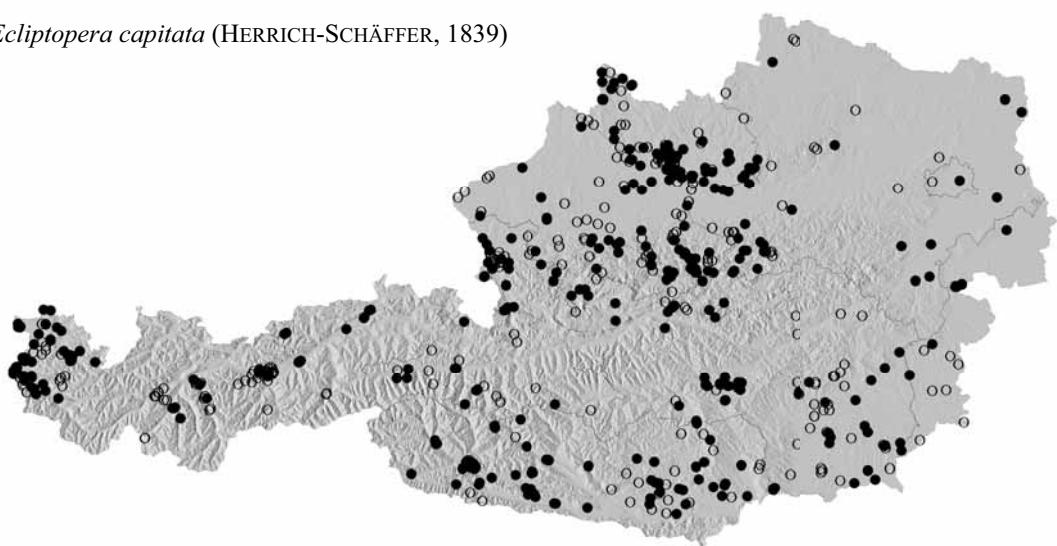
Chloroclysta siterata (HUFNAGEL, 1767)



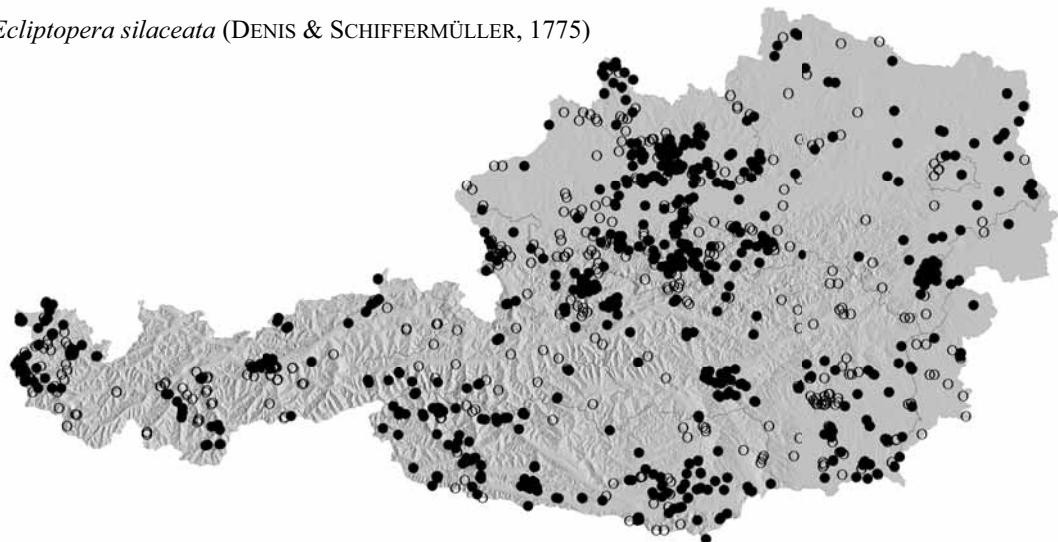
Chloroclysta miata (LINNAEUS, 1758)



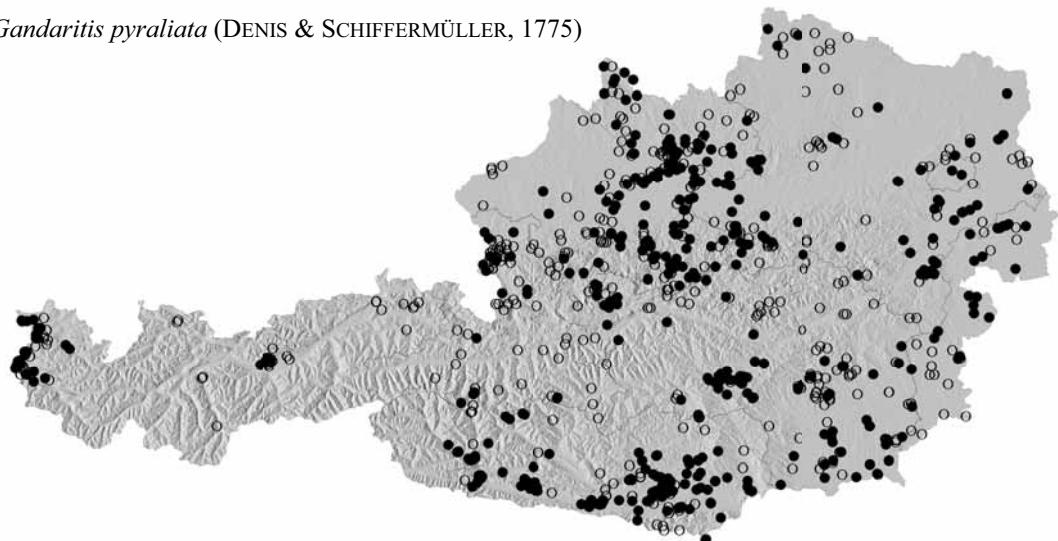
Ecliptopera capitata (HERRICH-SCHÄFFER, 1839)



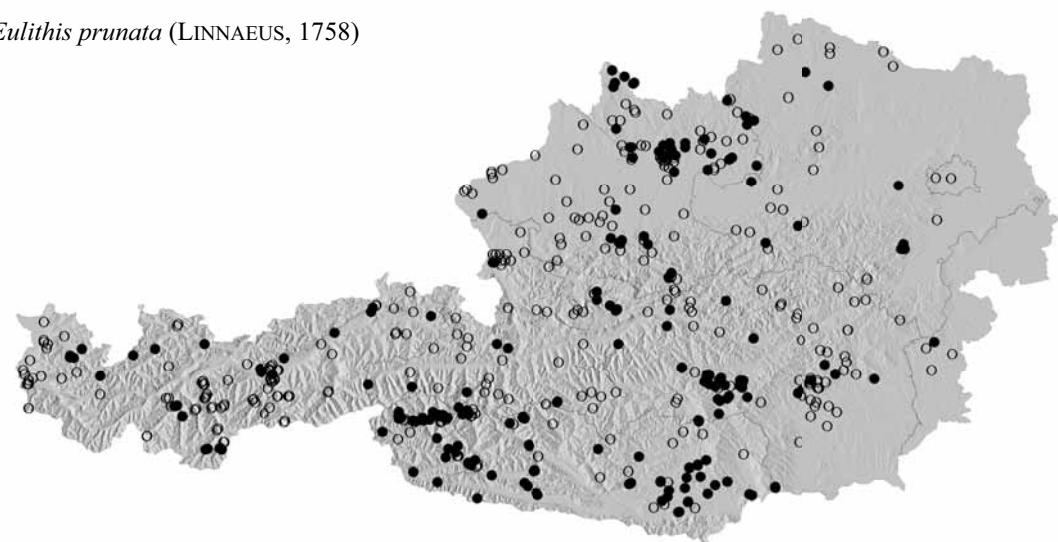
Ecliptopera silacea (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



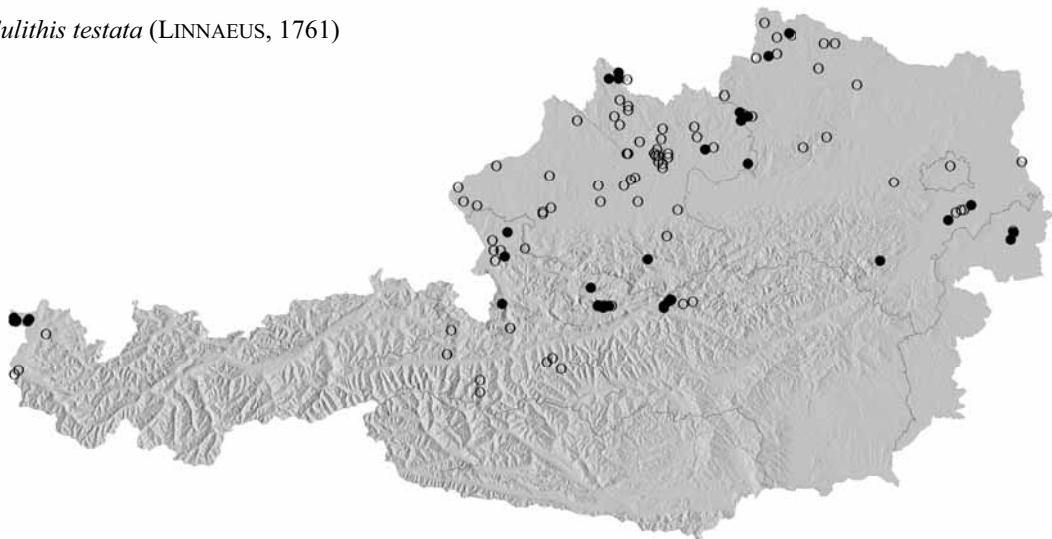
Gandaritis pyraliata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



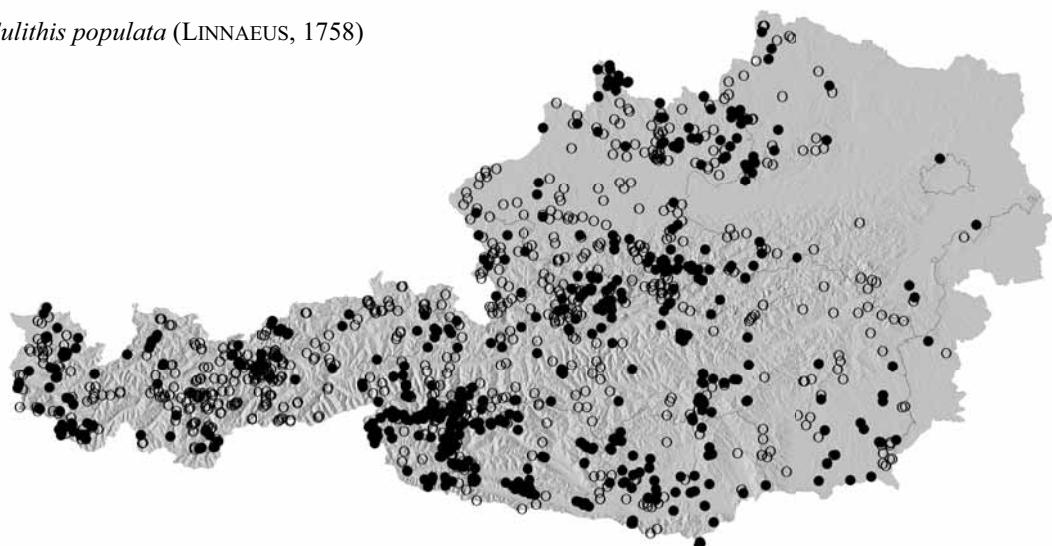
Eulithis prunata (LINNAEUS, 1758)



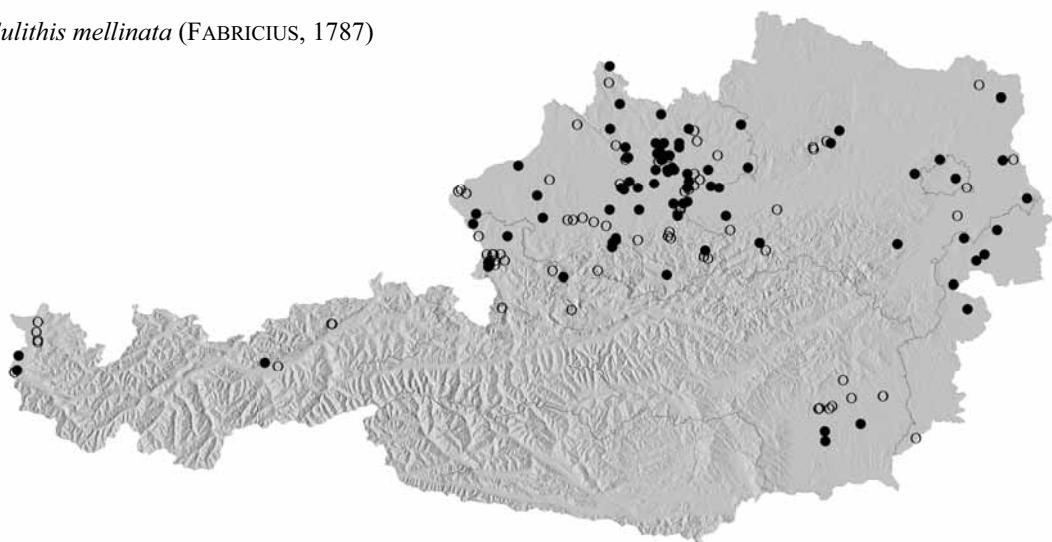
Eulithis testata (LINNAEUS, 1761)



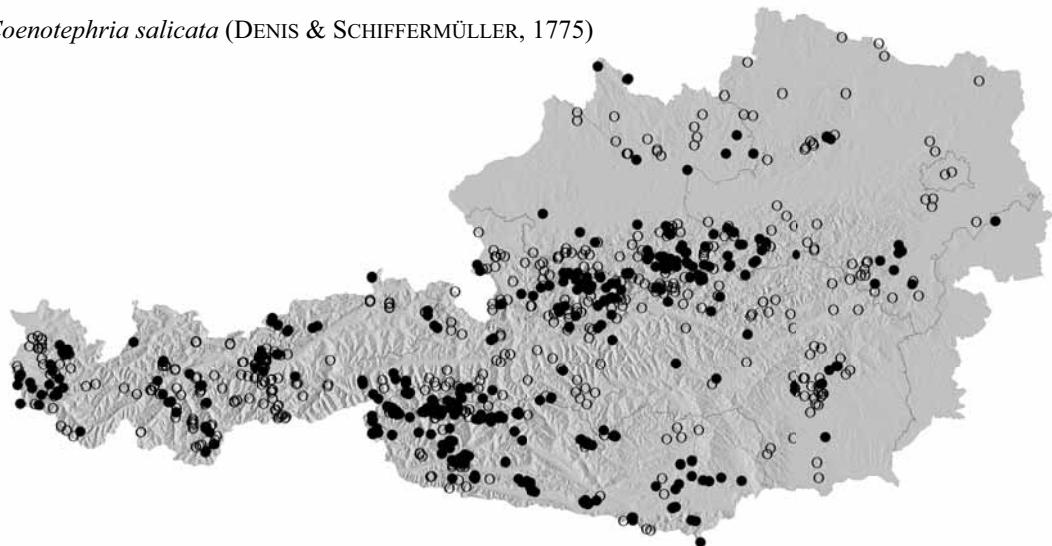
Eulithis populata (LINNAEUS, 1758)



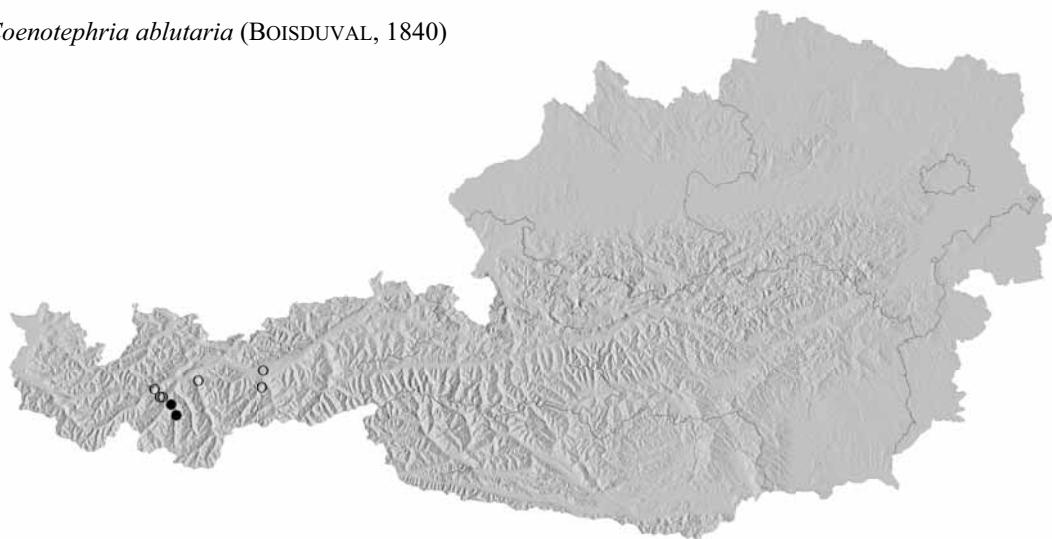
Eulithis mellinata (FABRICIUS, 1787)



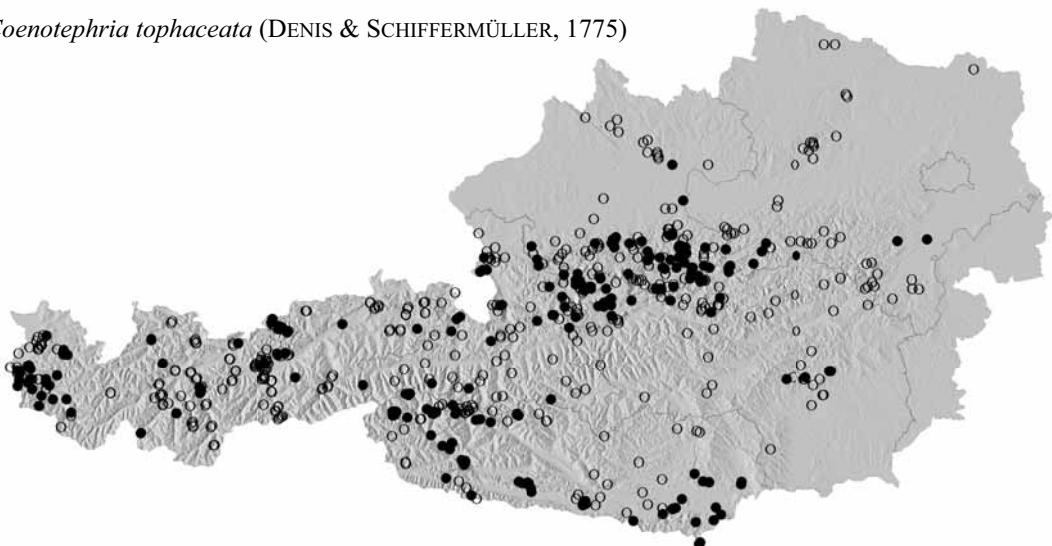
Coenotephria salicata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



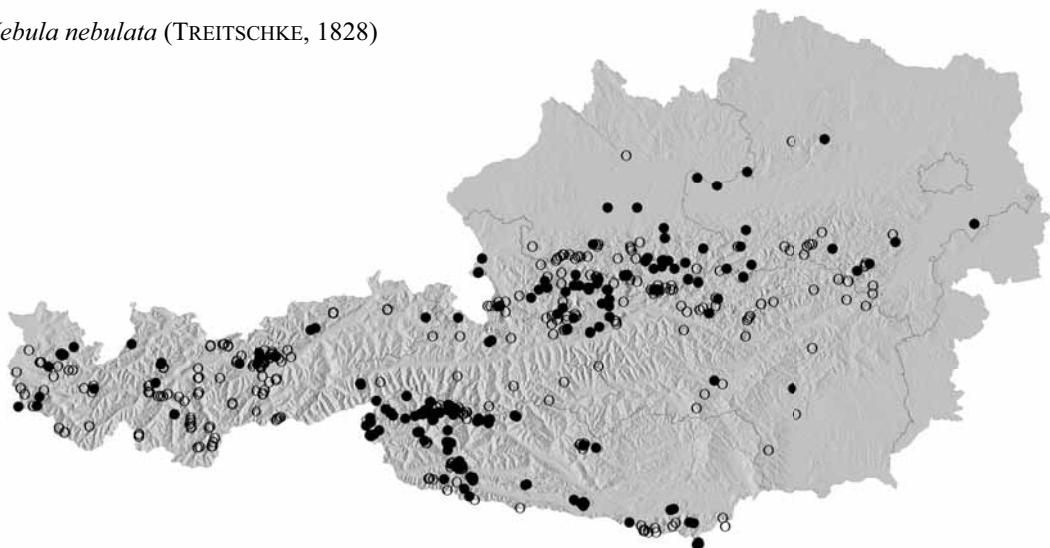
Coenotephria ablutaria (BOISDUVAL, 1840)



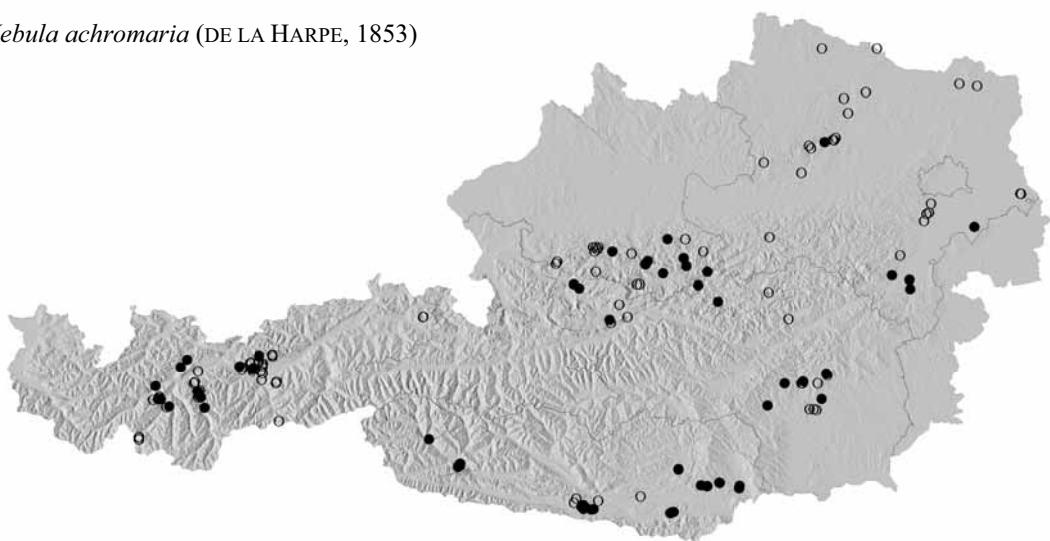
Coenotephria tophaceaata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



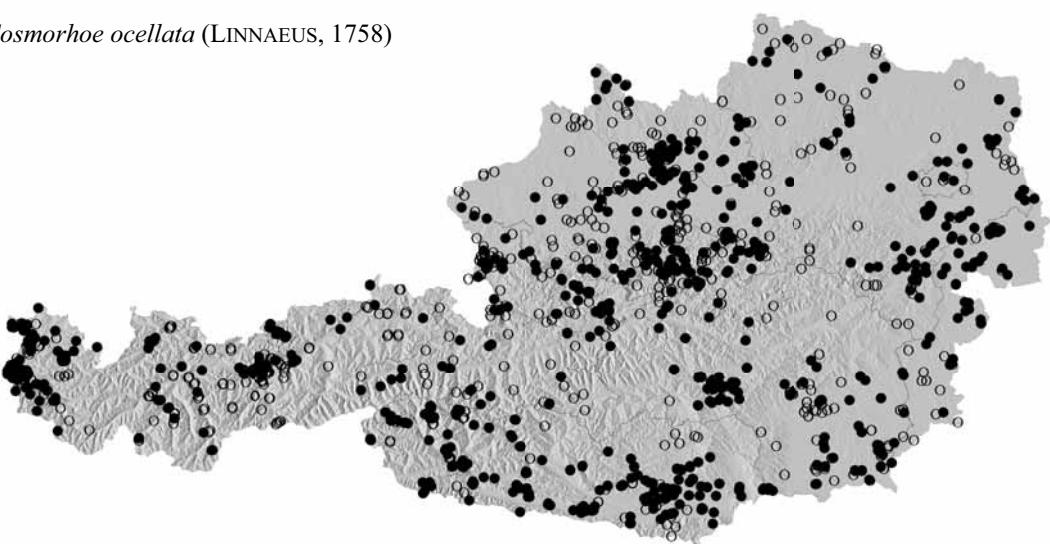
Nebula nebulata (TREITSCHKE, 1828)



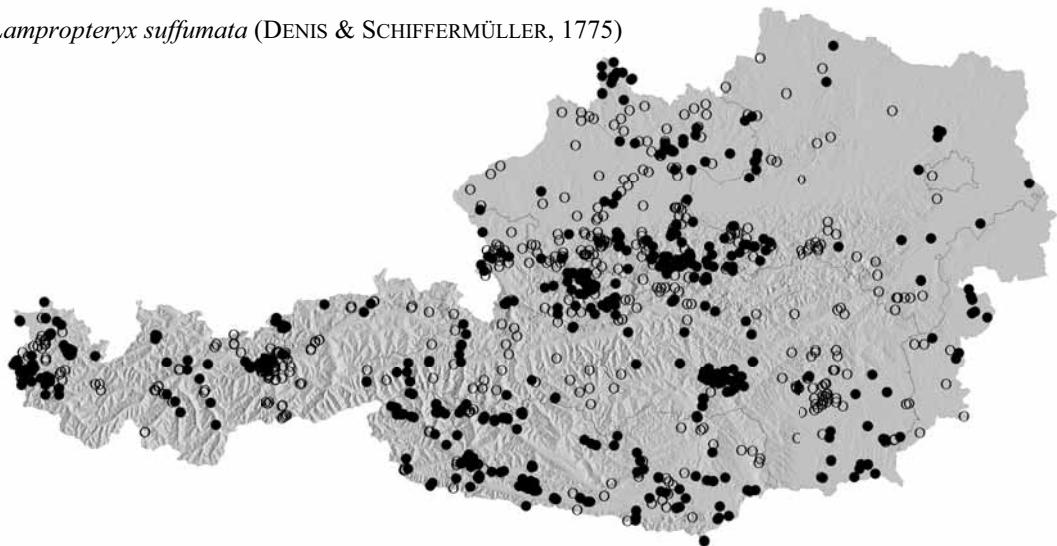
Nebula achromaria (DE LA HARPE, 1853)



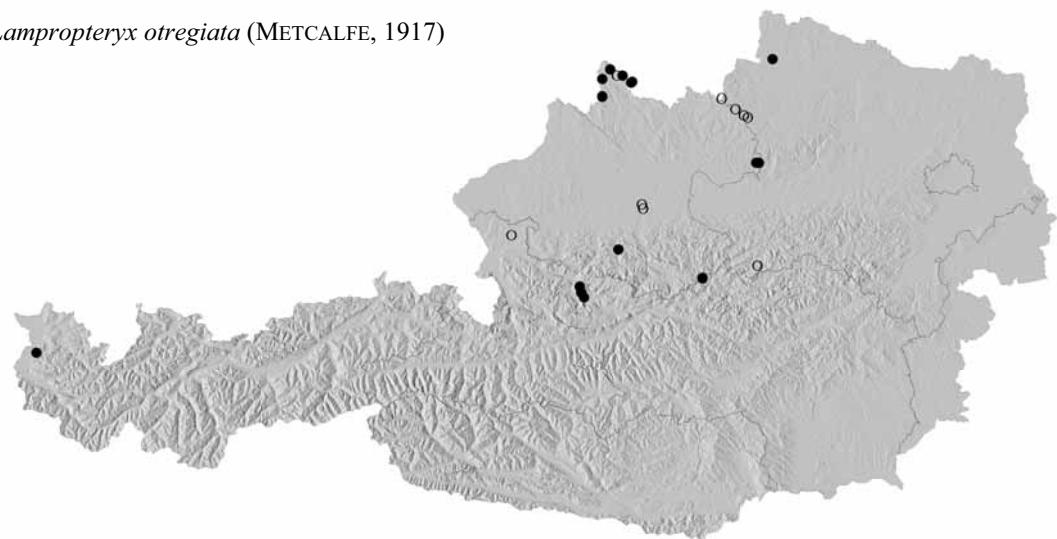
Cosmorhoe ocellata (LINNAEUS, 1758)



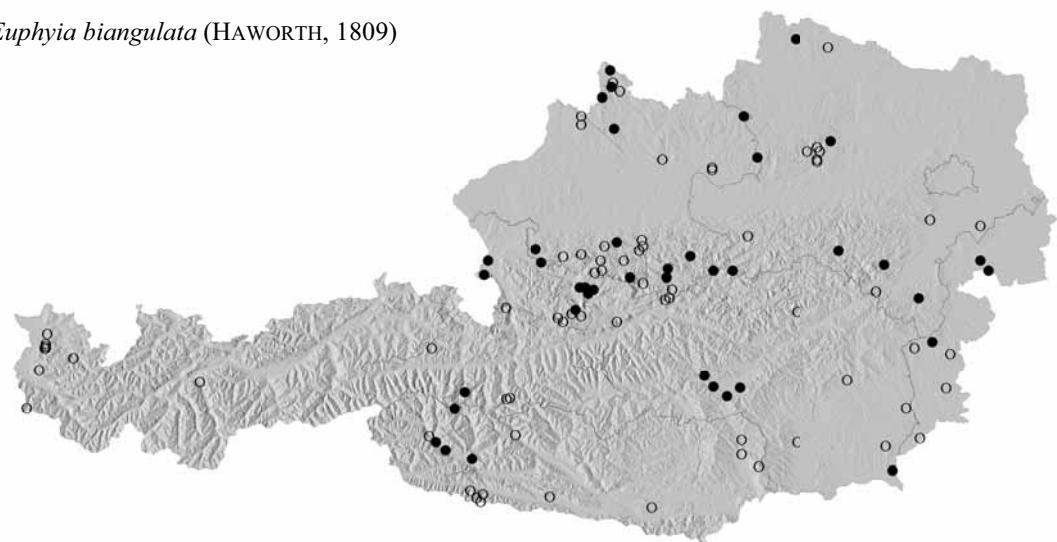
Lampropteryx suffumata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



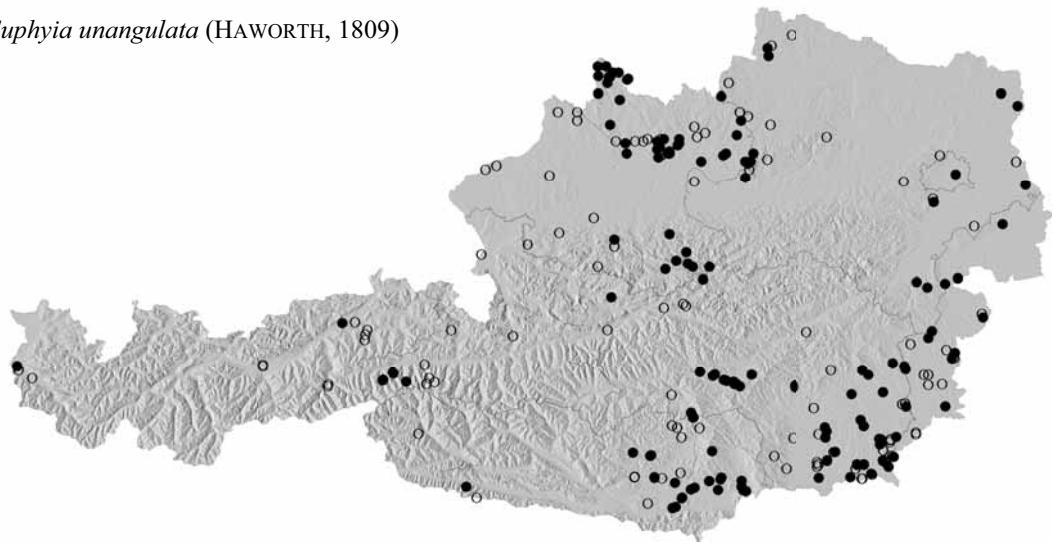
Lampropteryx otregiata (METCALFE, 1917)



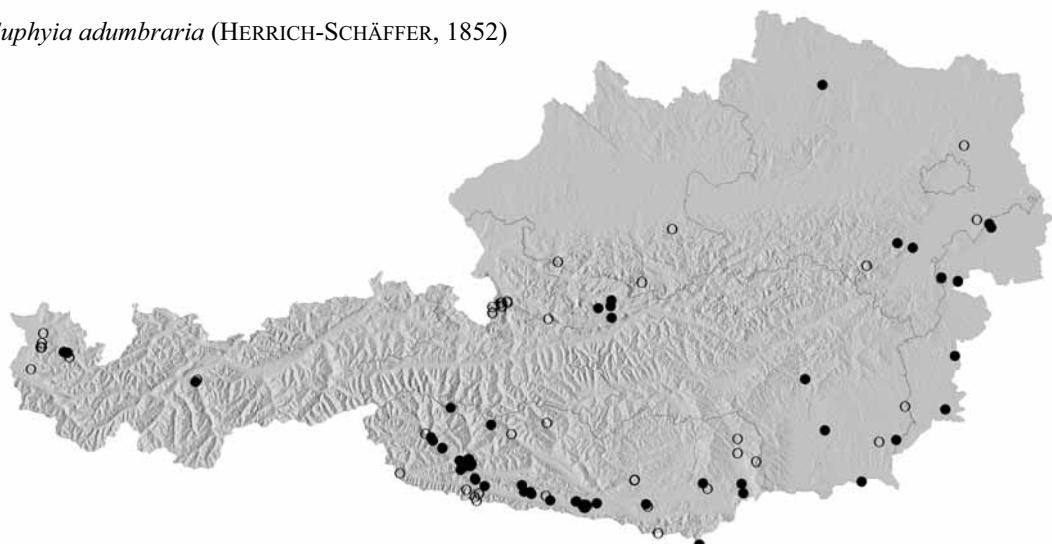
Euphyia biangulata (HAWORTH, 1809)



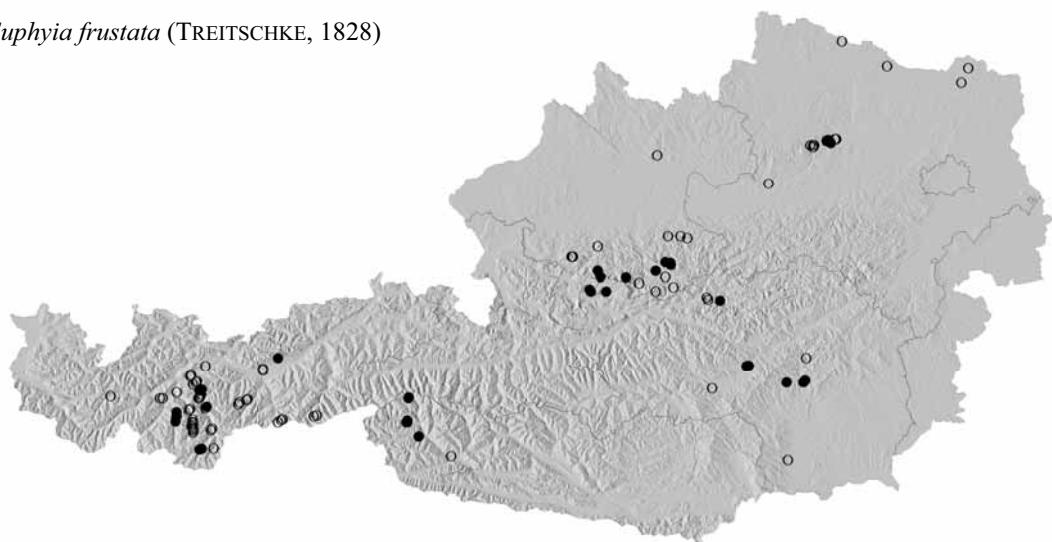
Euphyia unangulata (HAWORTH, 1809)



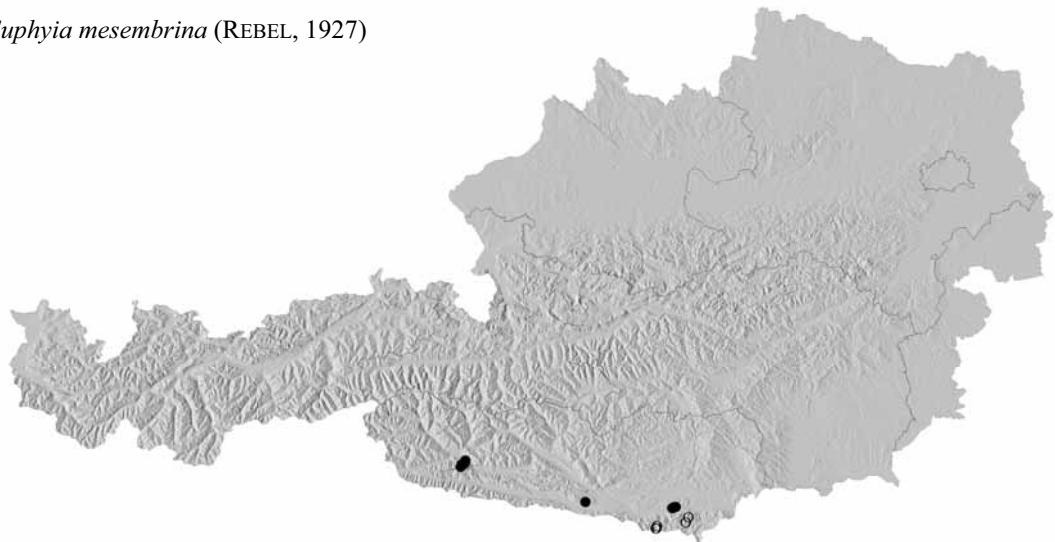
Euphyia adumbraria (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)



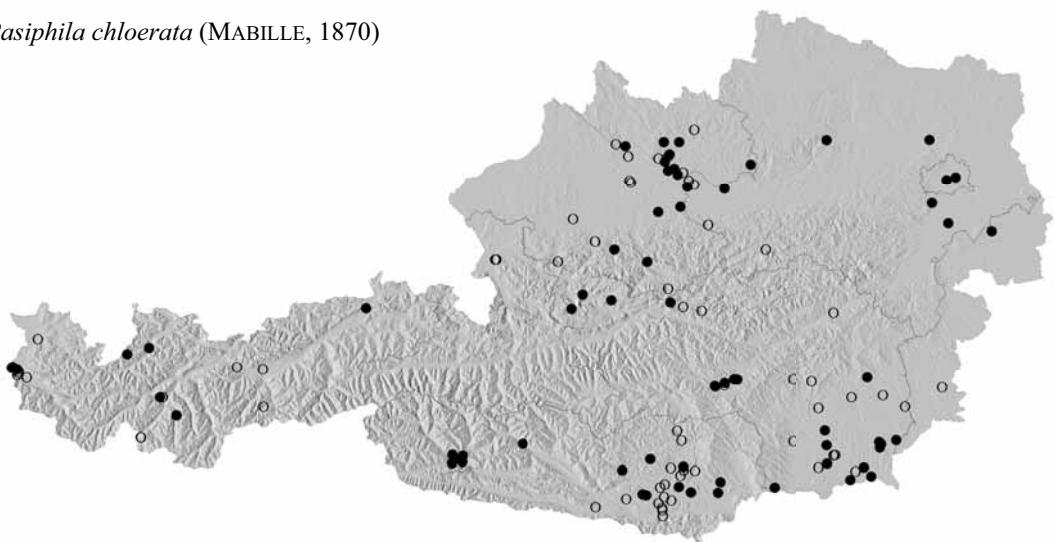
Euphyia frustata (TREITSCHKE, 1828)



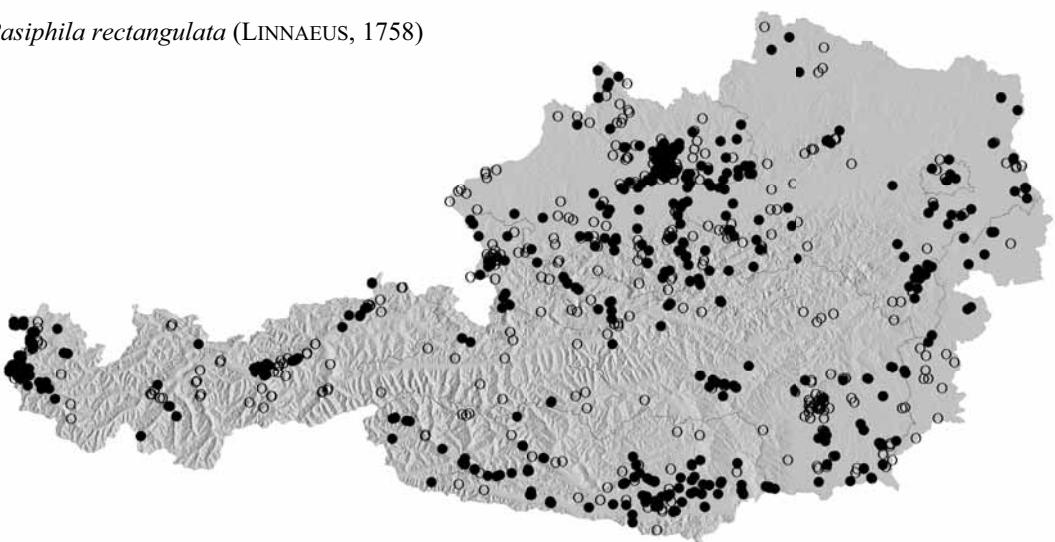
Euphyia mesembrina (REBEL, 1927)



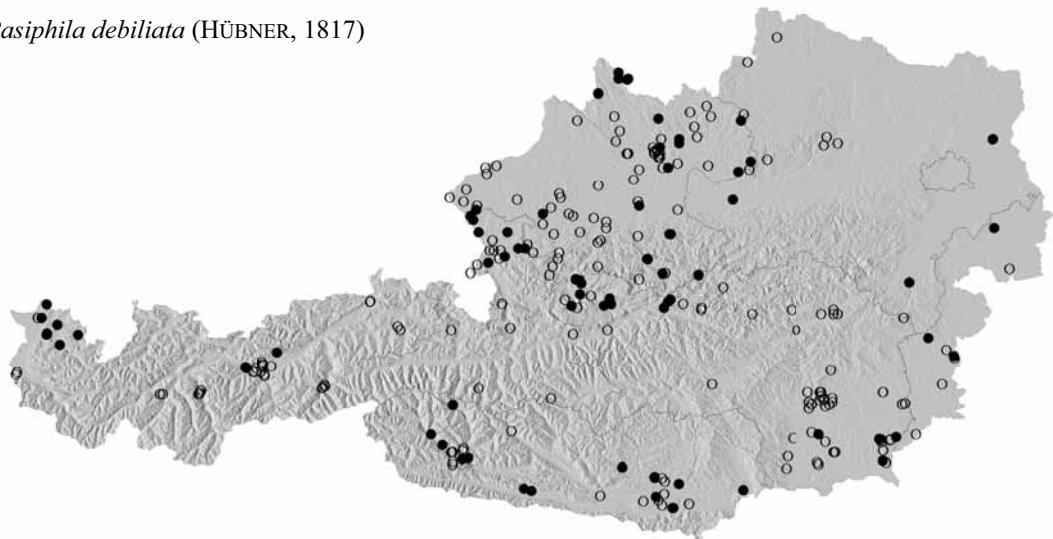
Pasiphila chloerata (MABILLE, 1870)



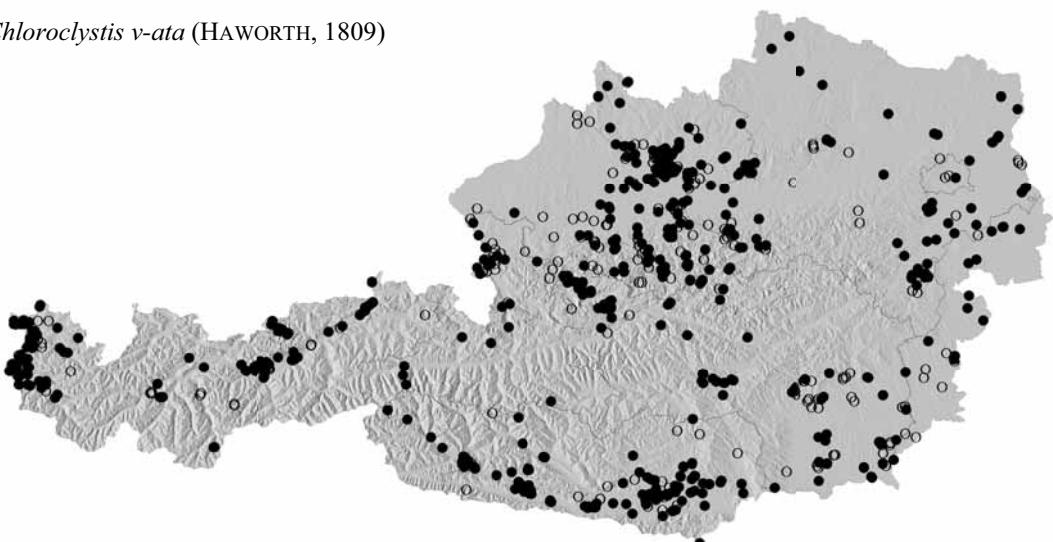
Pasiphila rectangulata (LINNAEUS, 1758)



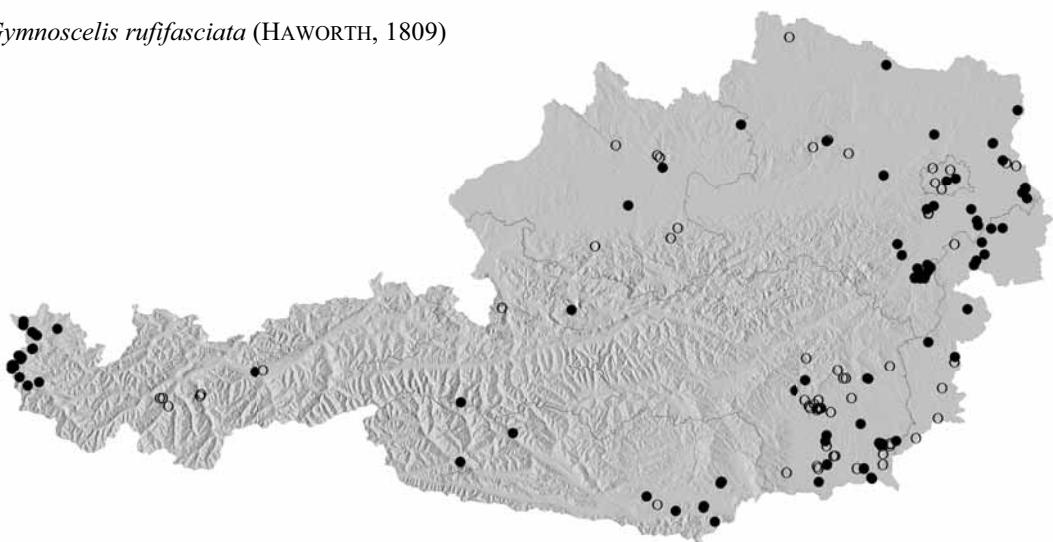
Pasiphila debiliata (HÜBNER, 1817)



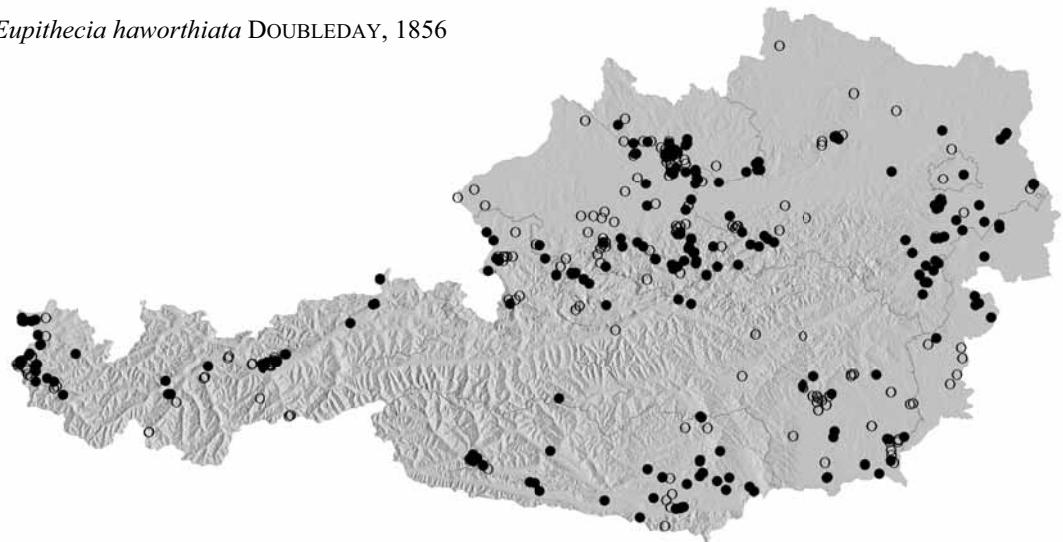
Chloroclystis v-ata (HAWORTH, 1809)



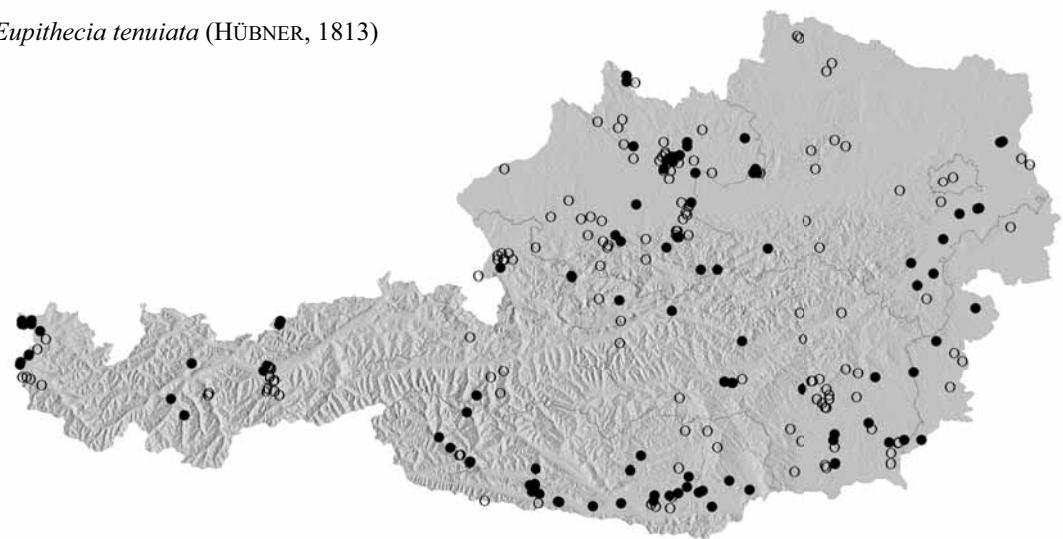
Gymnoscelis rufifasciata (HAWORTH, 1809)



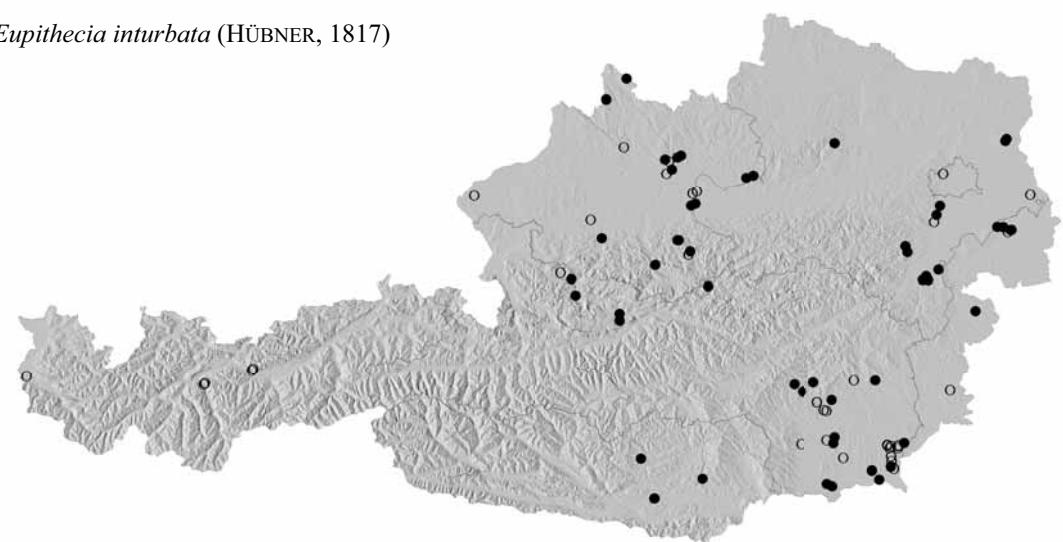
Eupithecia haworthiata DOUBLEDAY, 1856



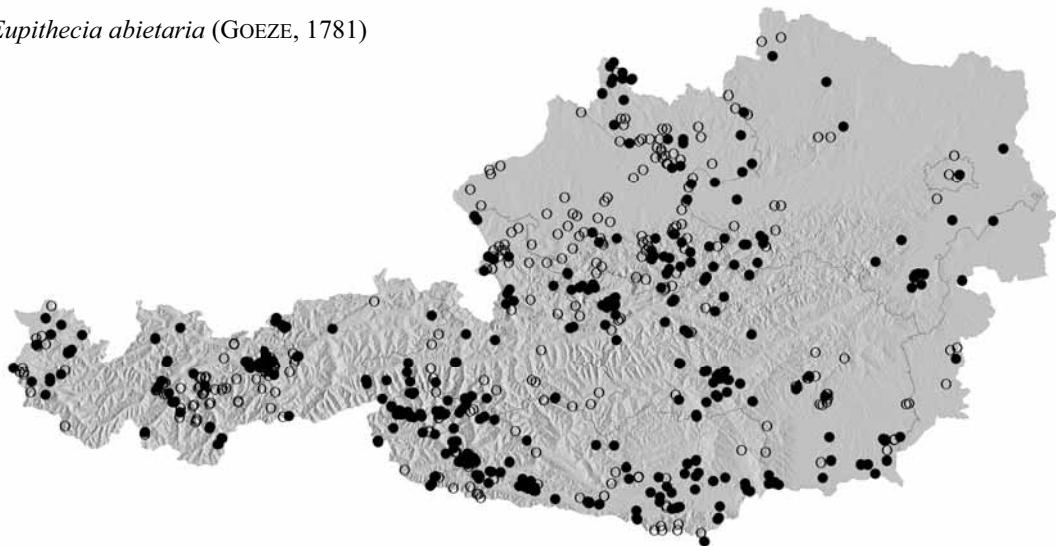
Eupithecia tenuiata (HÜBNER, 1813)



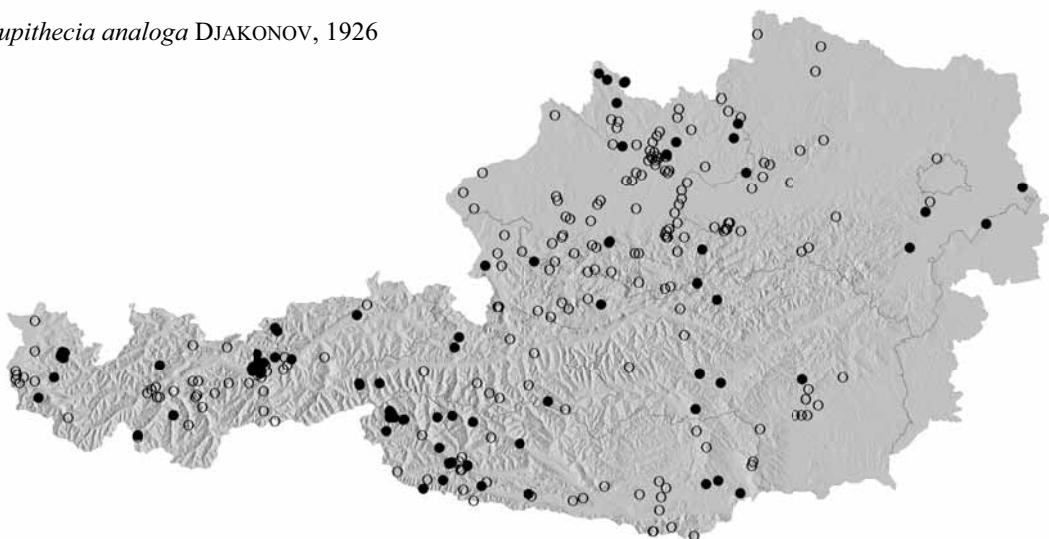
Eupithecia inturbata (HÜBNER, 1817)



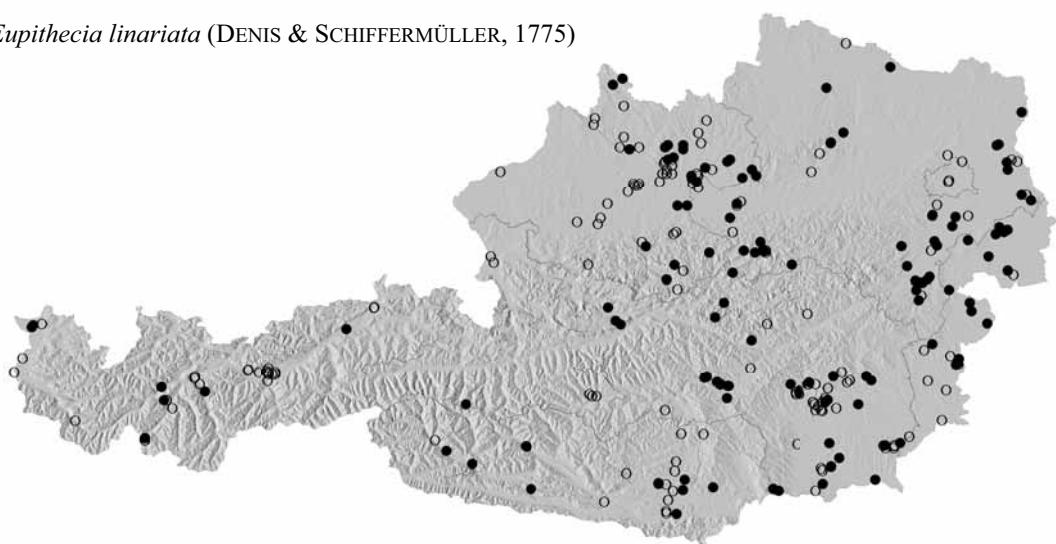
Eupithecia abietaria (GOEZE, 1781)



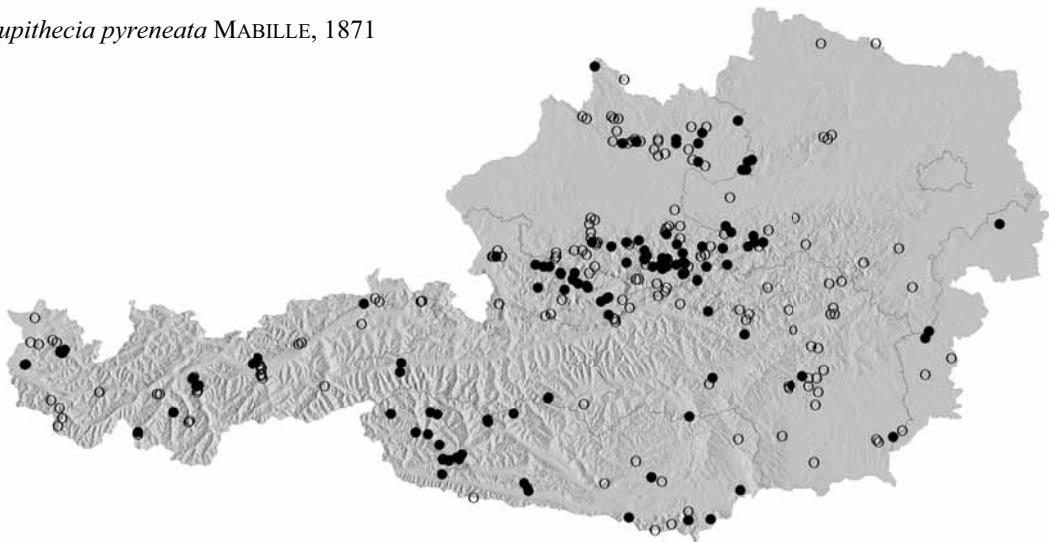
Eupithecia analoga DJAKONOV, 1926



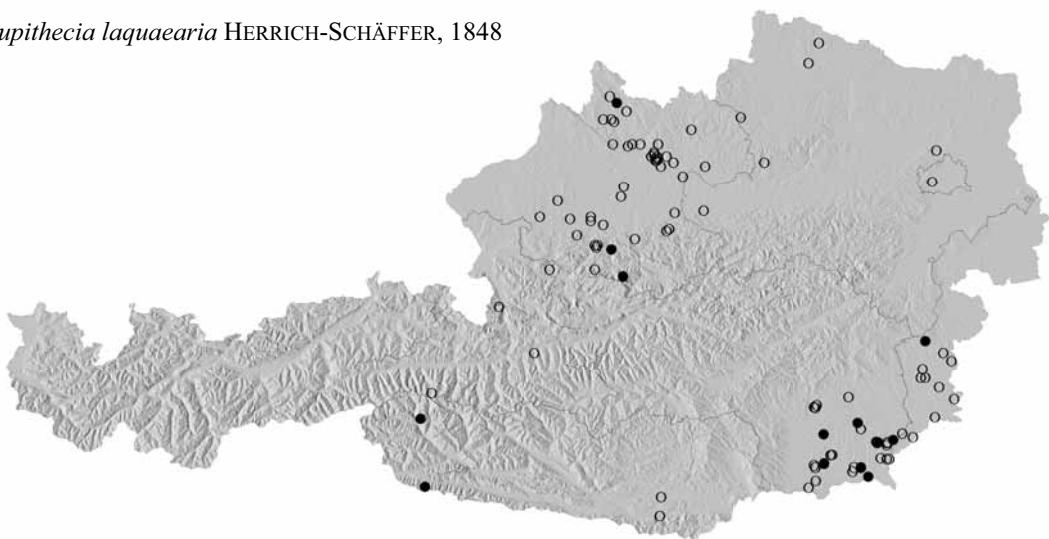
Eupithecia linariata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



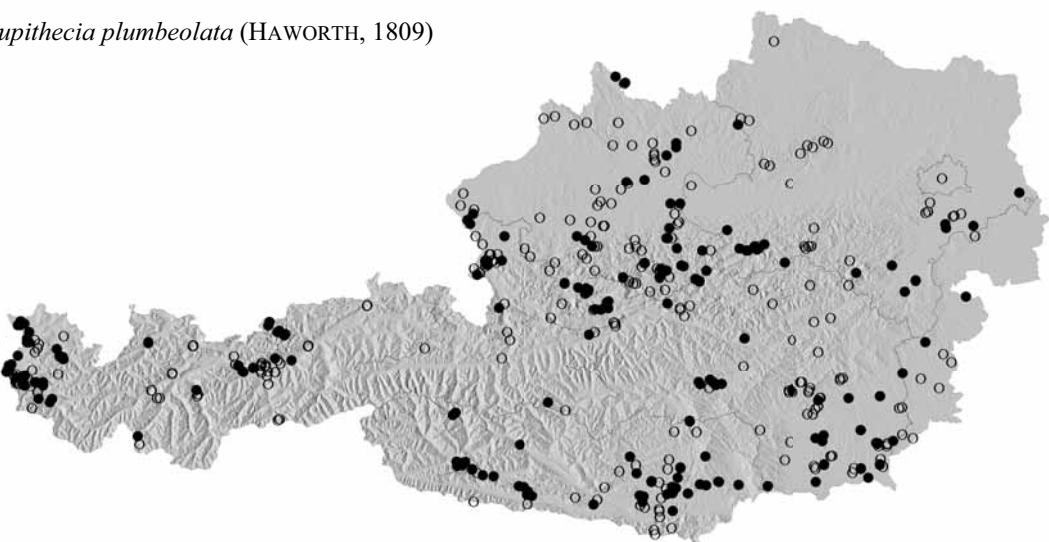
Eupithecia pyreneata MABILLE, 1871



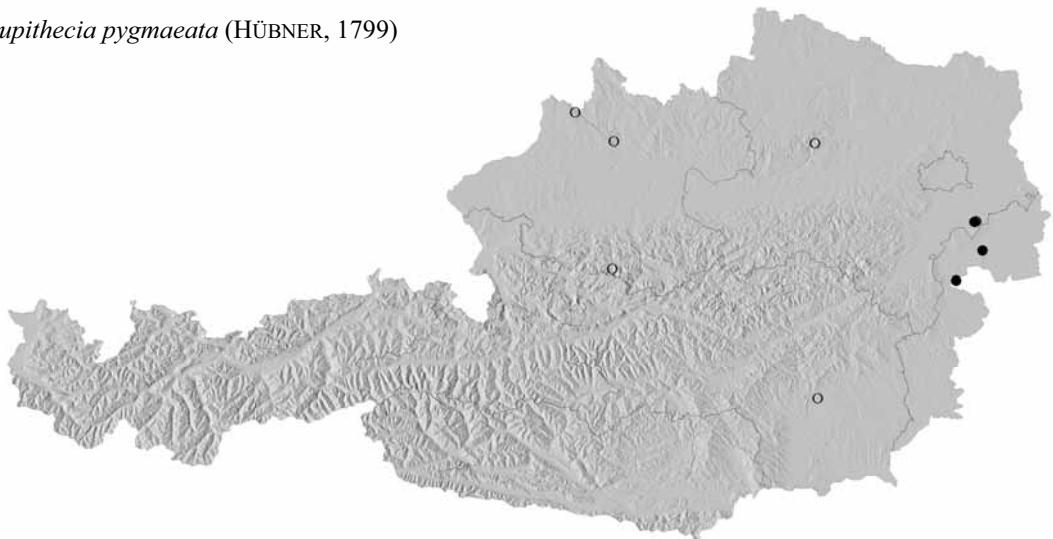
Eupithecia laquaearia HERRICH-SCHÄFFER, 1848



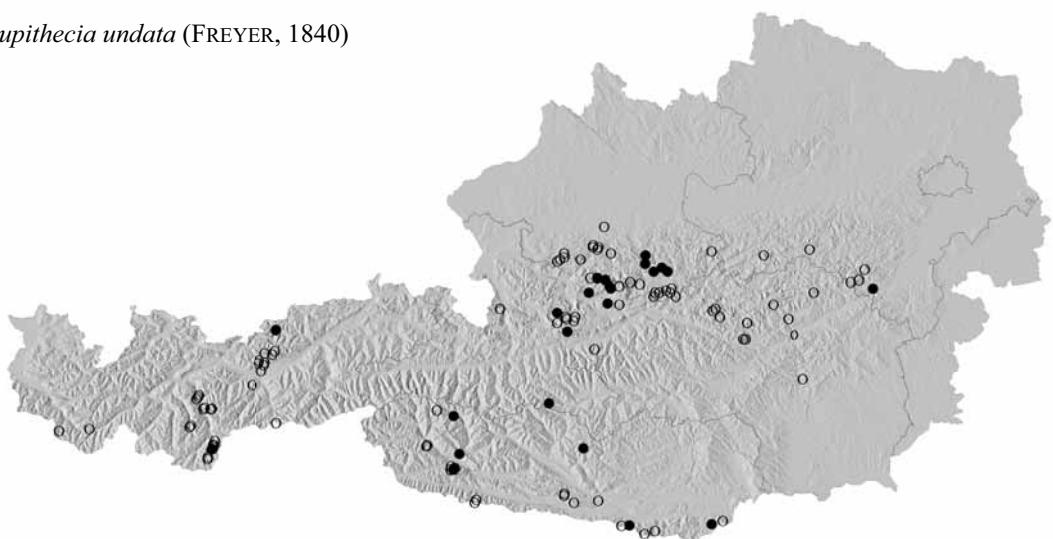
Eupithecia plumbeolata (HAWORTH, 1809)



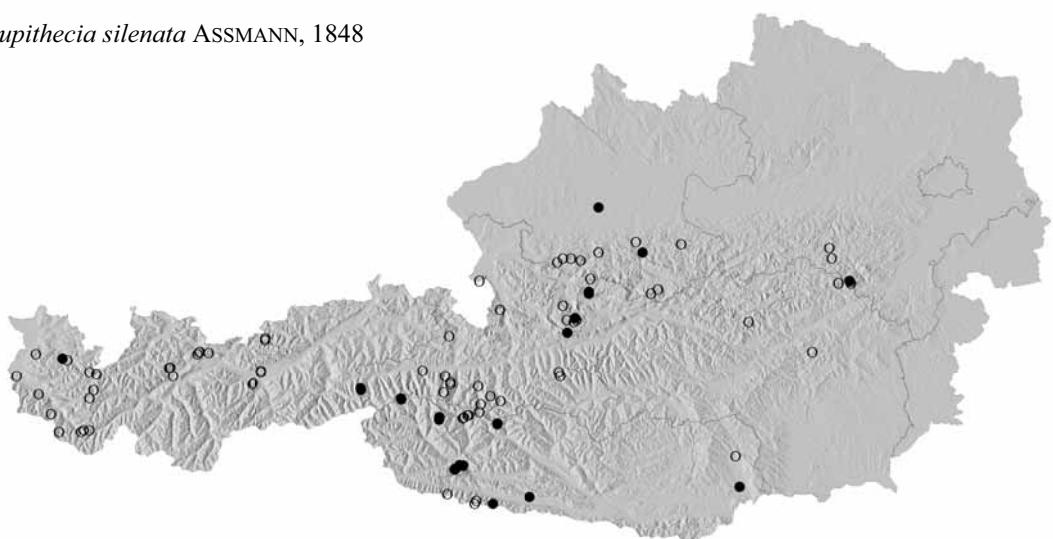
Eupithecia pygmaeata (HÜBNER, 1799)



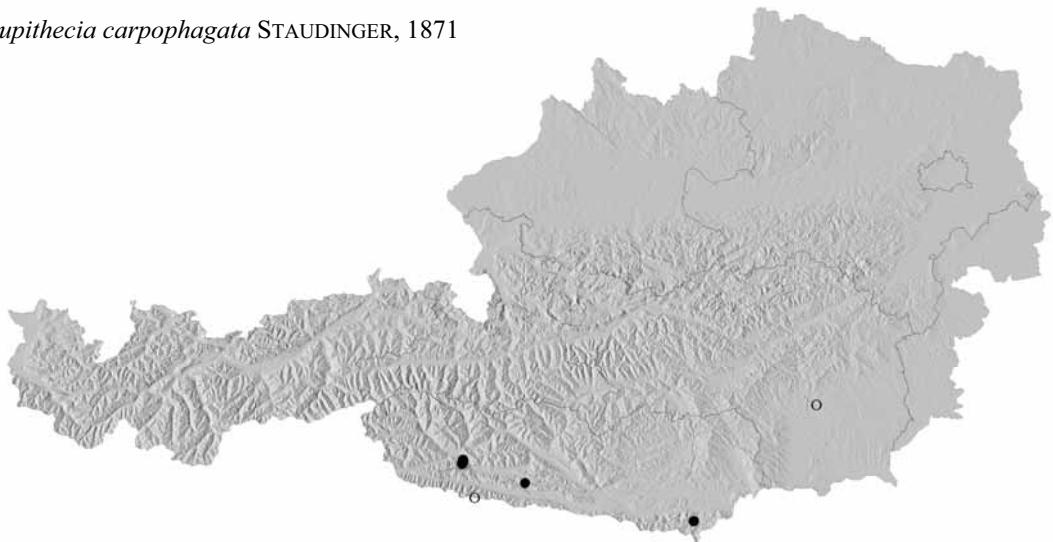
Eupithecia undata (FREYER, 1840)



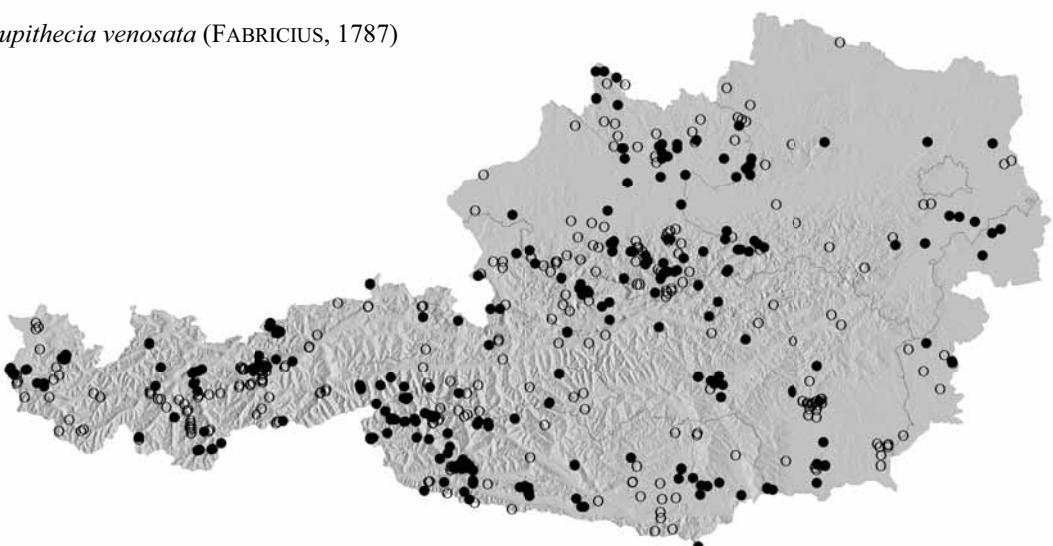
Eupithecia silenata ASSMANN, 1848



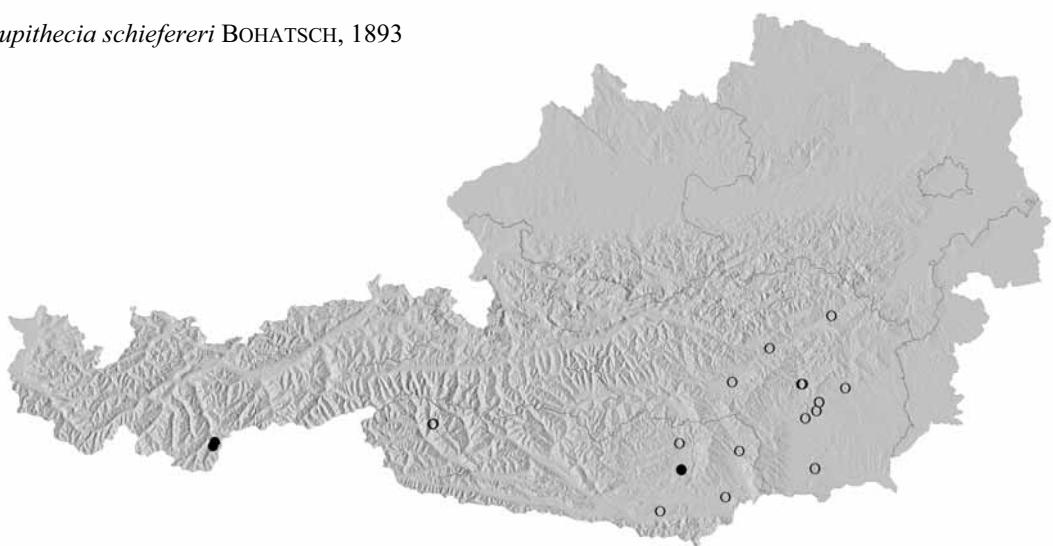
Eupithecia carpophagata STAUDINGER, 1871



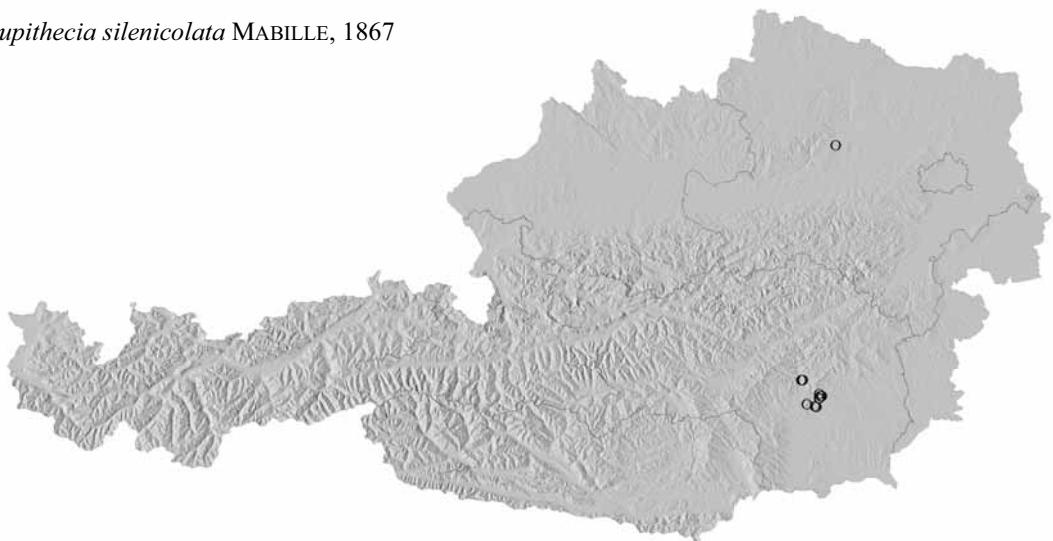
Eupithecia venosata (FABRICIUS, 1787)



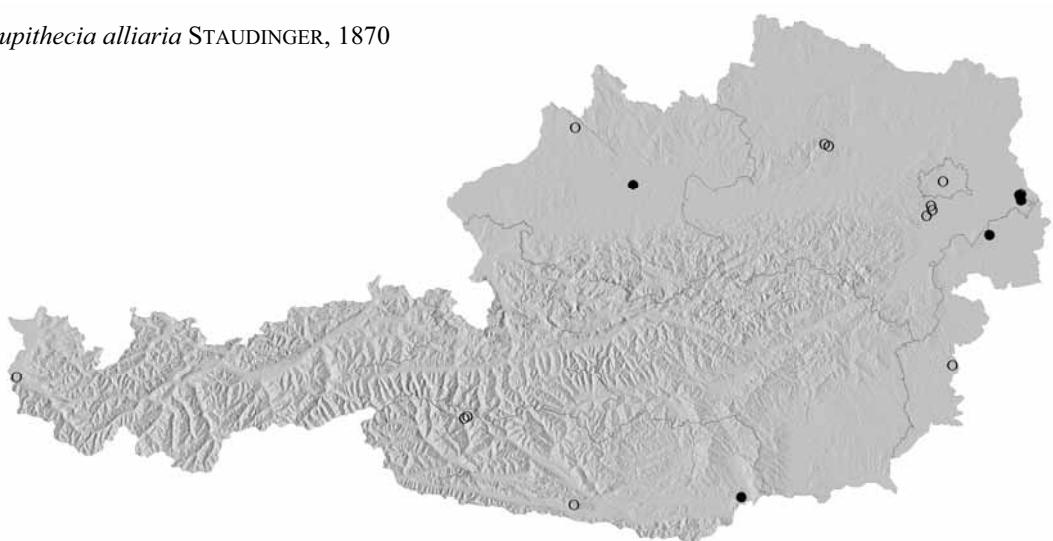
Eupithecia schiefereri BOHATSCH, 1893



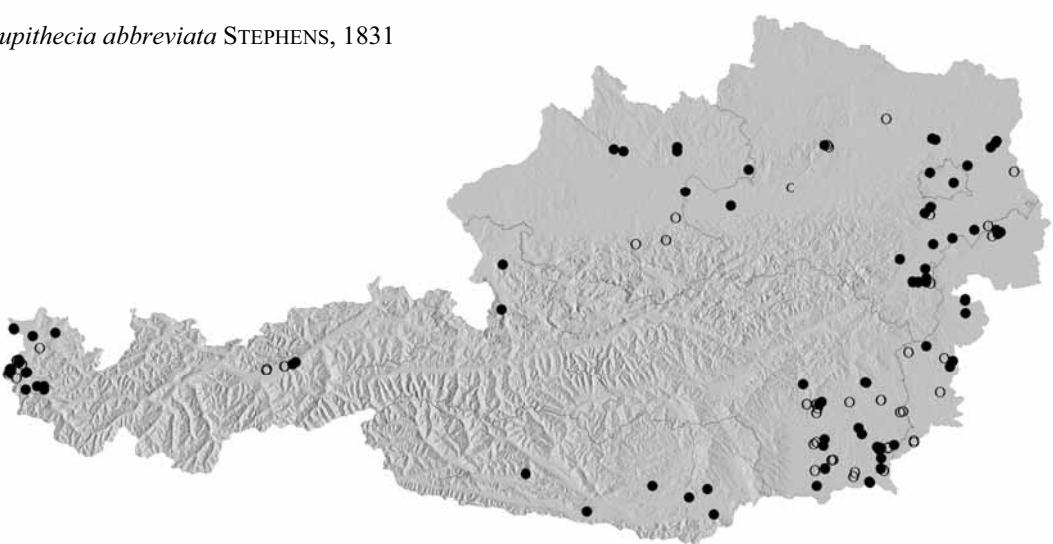
Eupithecia silenicolata MABILLE, 1867



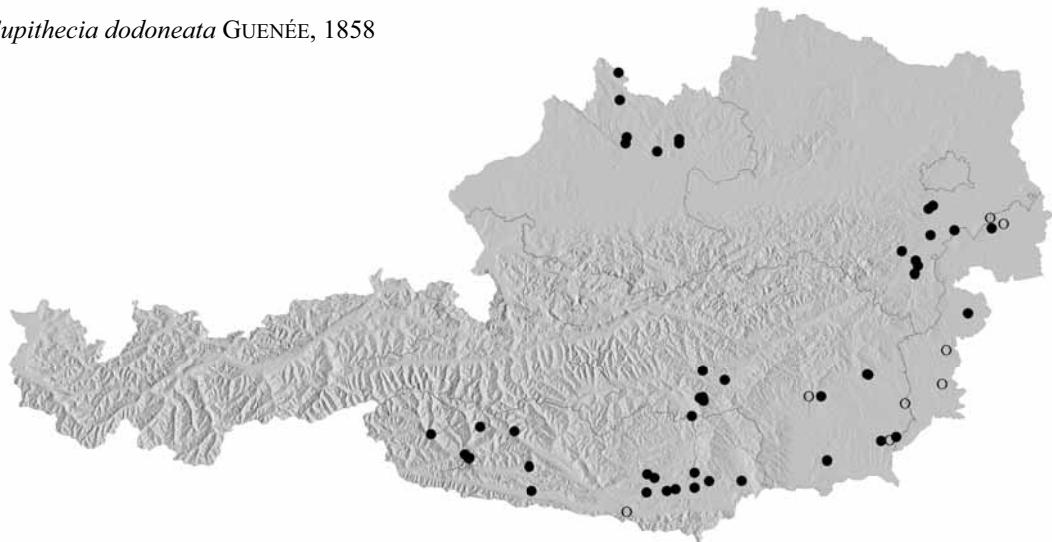
Eupithecia alliaria STAUDINGER, 1870



Eupithecia abbreviata STEPHENS, 1831



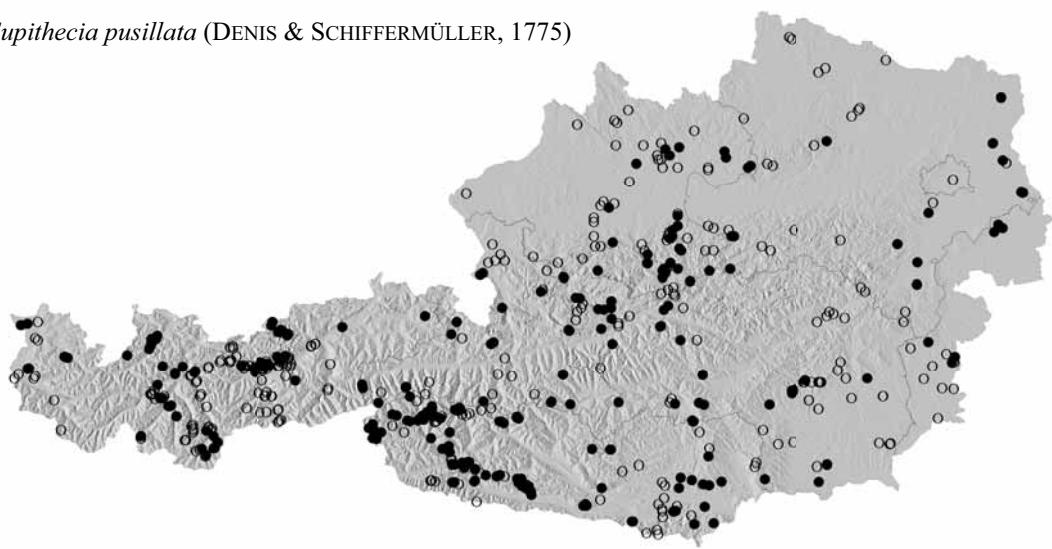
Eupithecia dodoneata GUENÉE, 1858



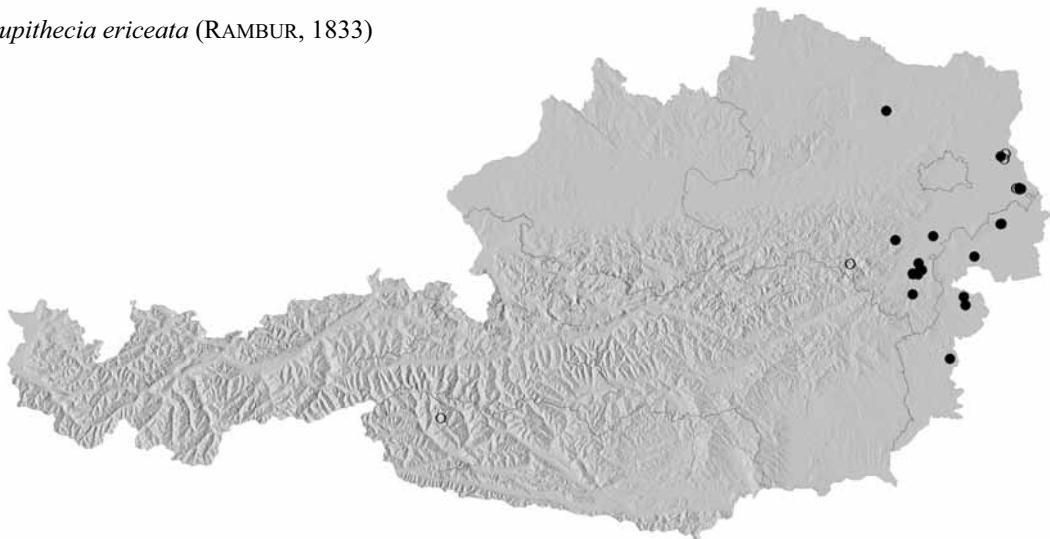
Eupithecia extremata (FABRICIUS, 1787)



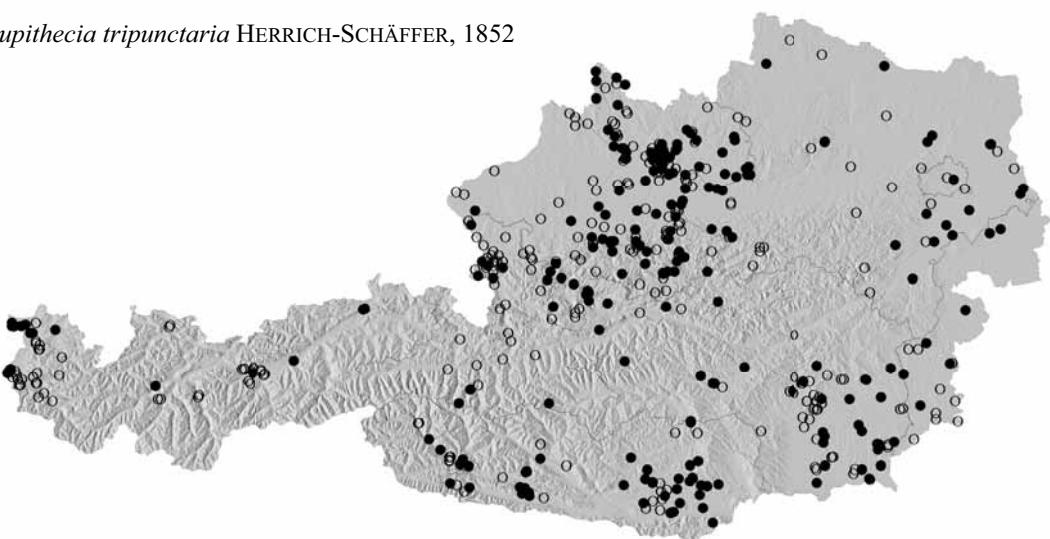
Eupithecia pusillata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



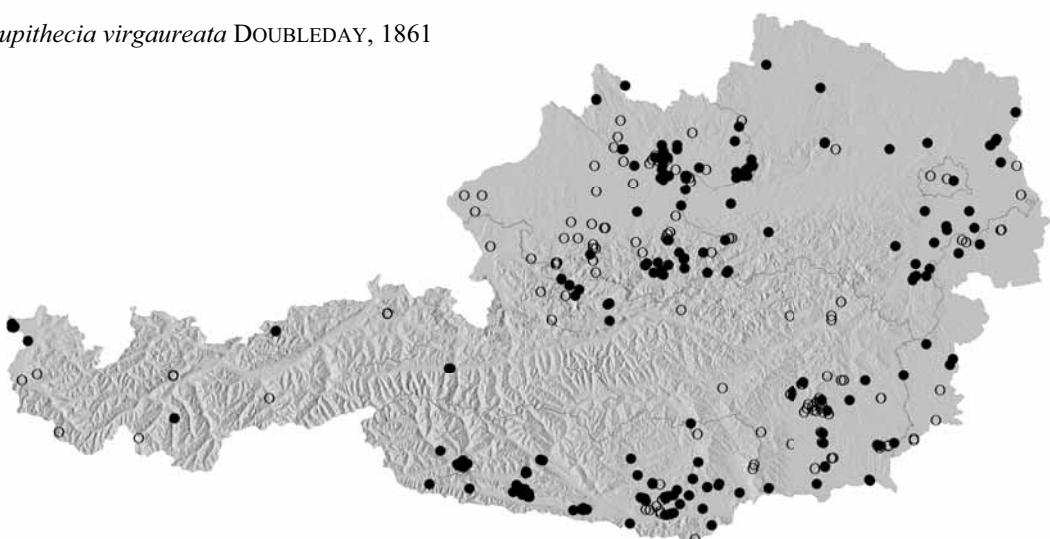
Eupithecia ericeata (RAMBUR, 1833)



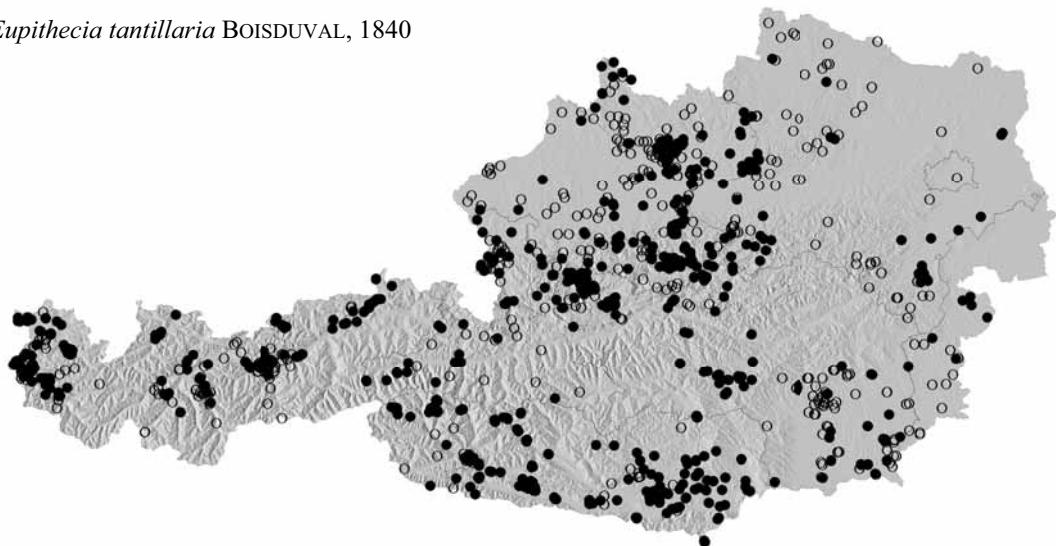
Eupithecia tripunctaria HERRICH-SCHÄFFER, 1852



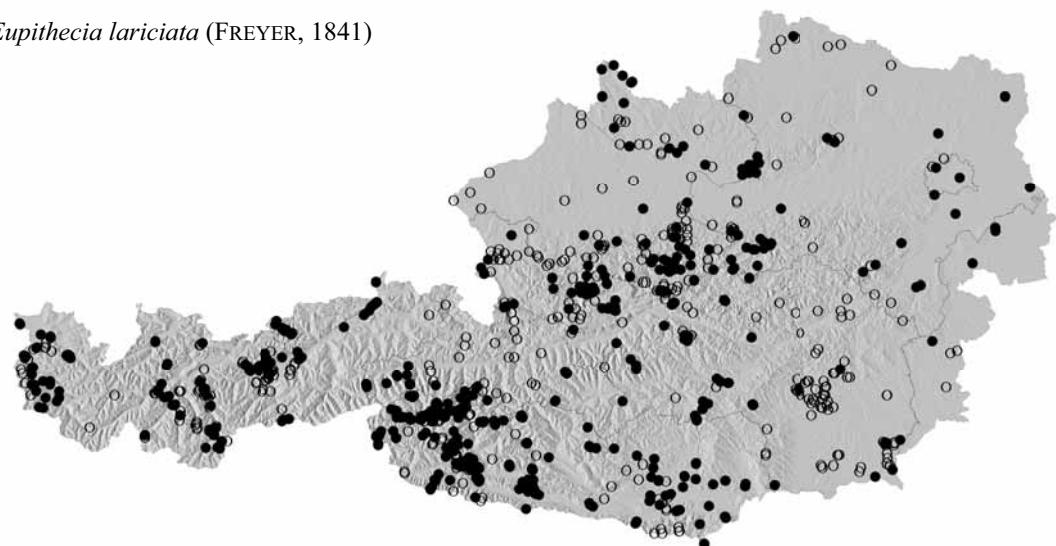
Eupithecia virgaureata DOUBLEDAY, 1861



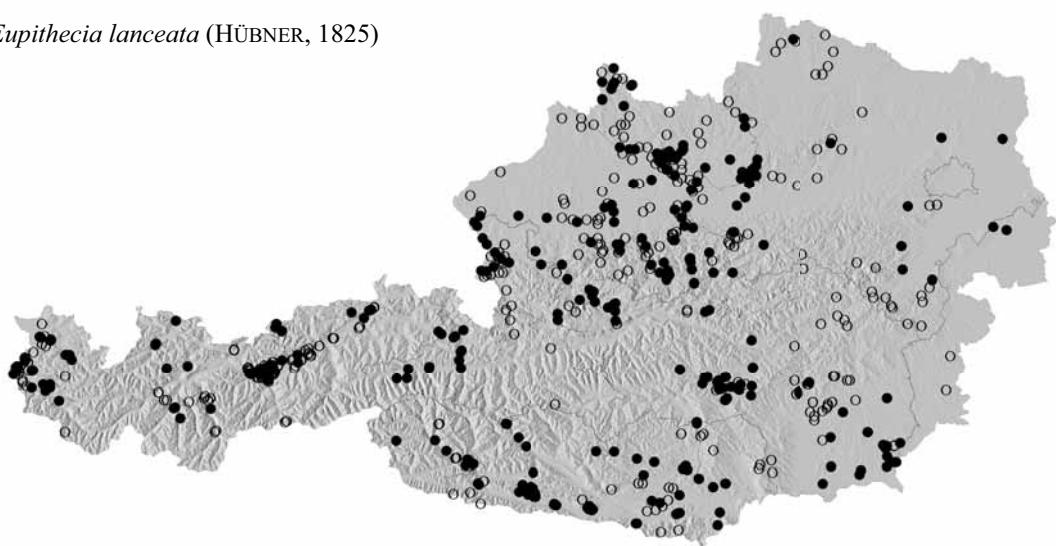
Eupithecia tantillaria BOISDUVAL, 1840



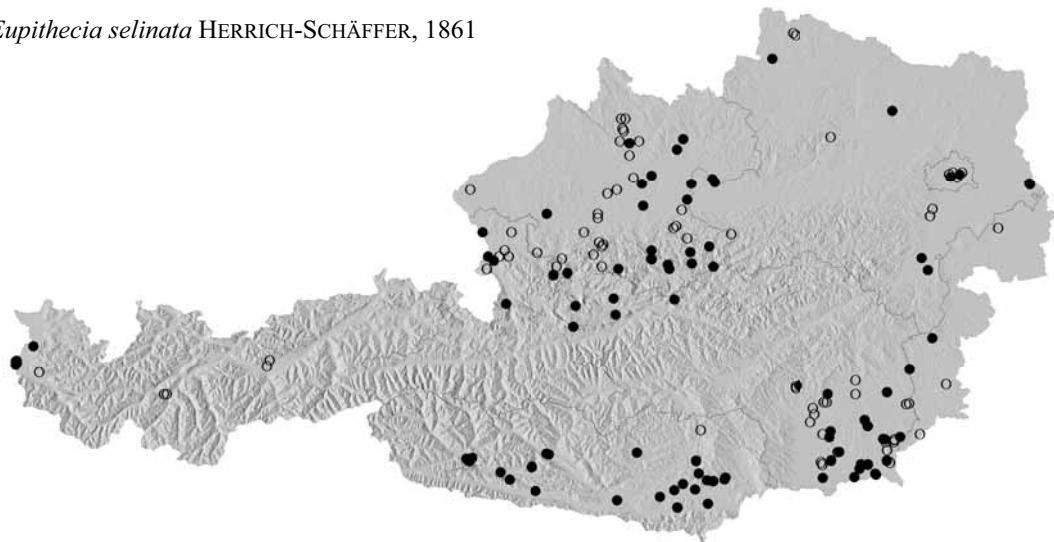
Eupithecia lariciata (FREYER, 1841)



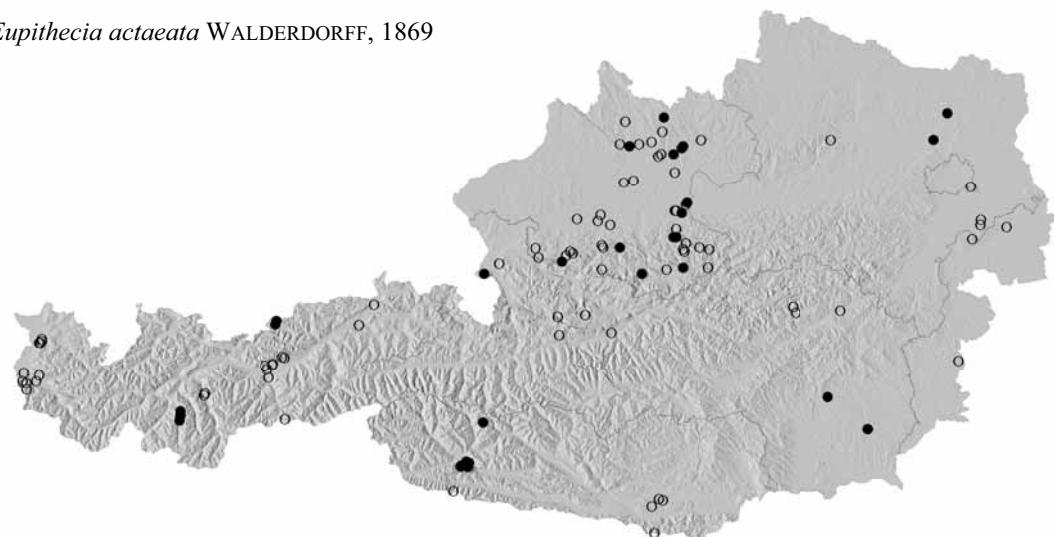
Eupithecia lanceata (HÜBNER, 1825)



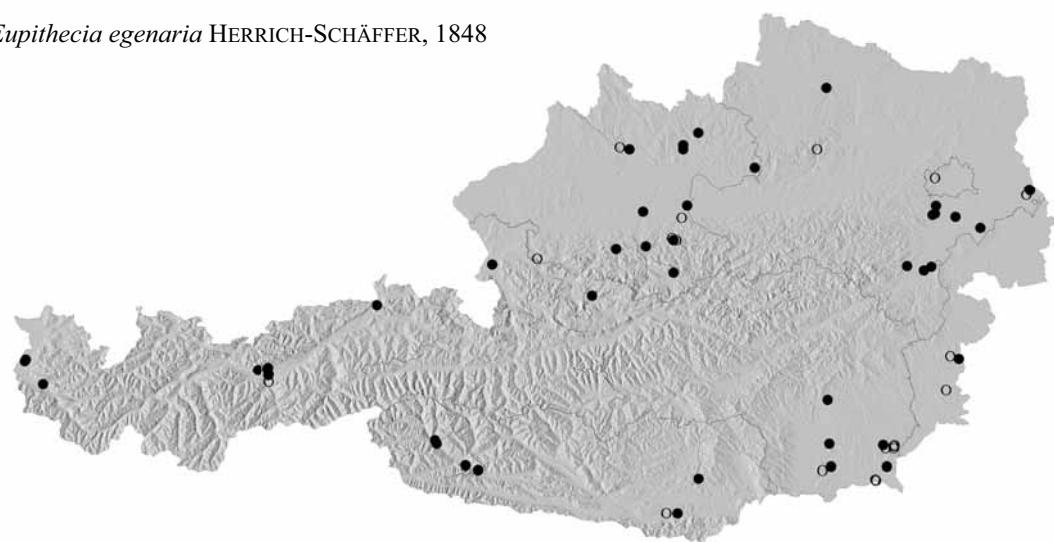
Eupithecia selinata HERRICH-SCHÄFFER, 1861



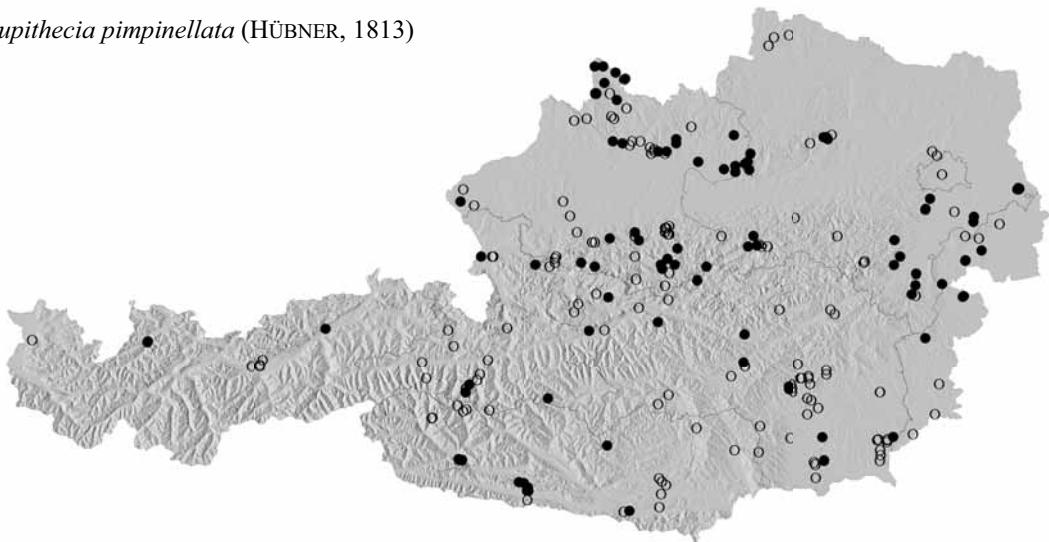
Eupithecia actaeaata WALDERDORFF, 1869



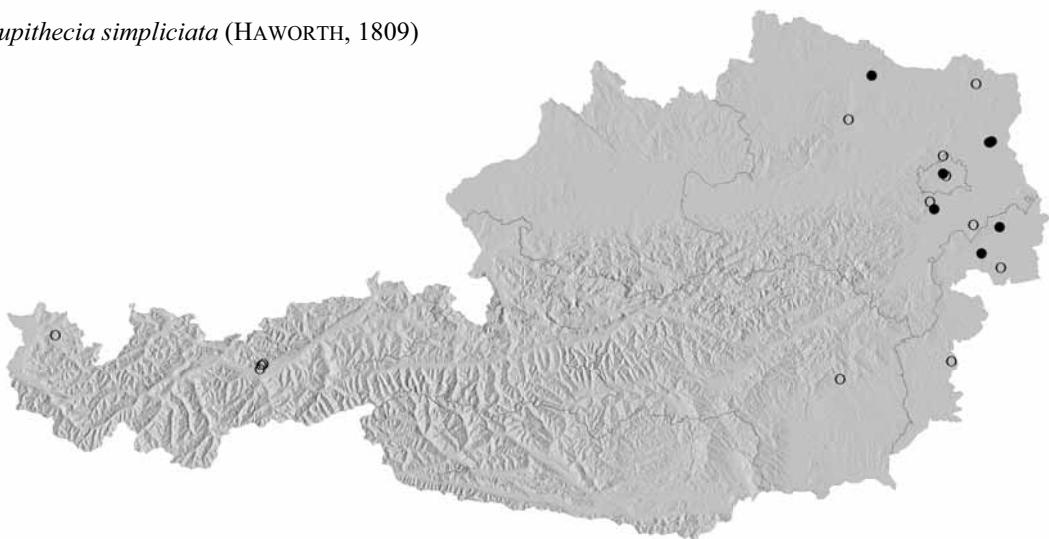
Eupithecia egenaria HERRICH-SCHÄFFER, 1848



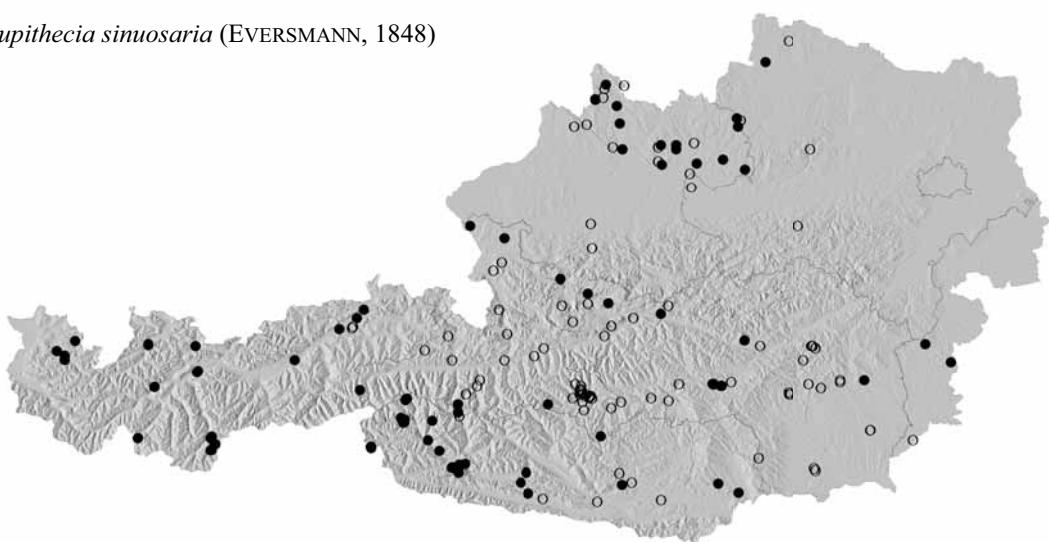
Eupithecia pimpinellata (HÜBNER, 1813)



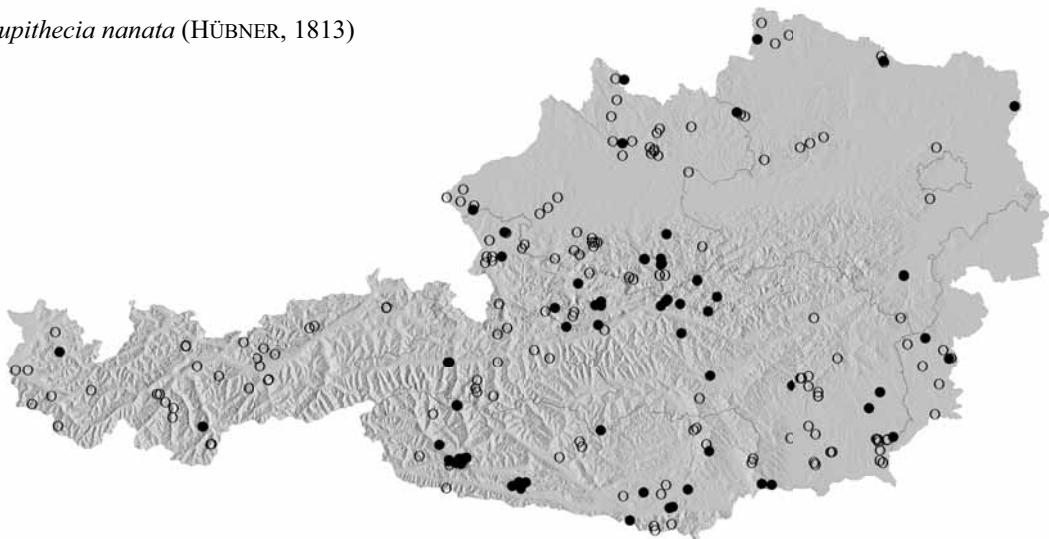
Eupithecia simpliciata (HAWORTH, 1809)



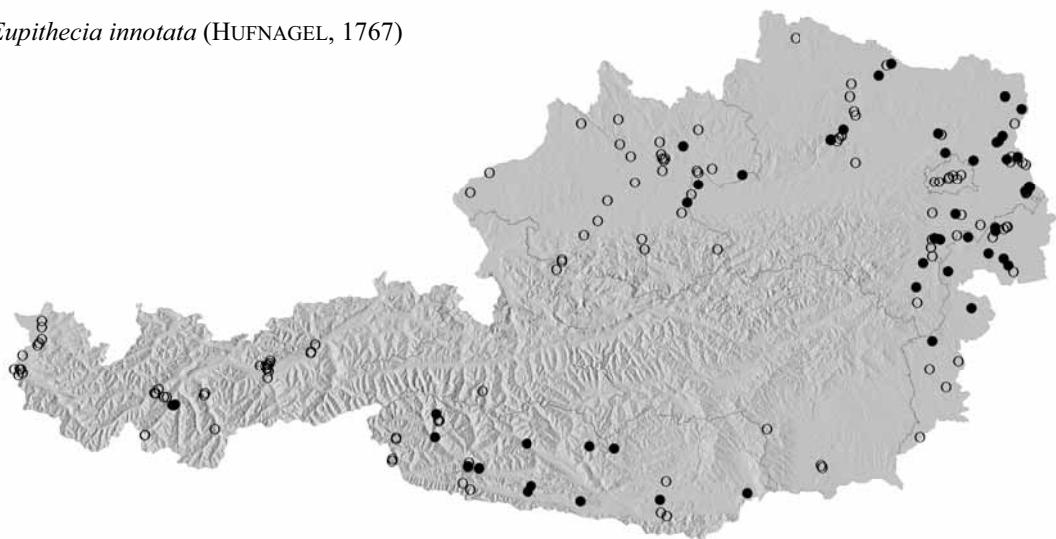
Eupithecia sinuosaria (EVERSMANN, 1848)



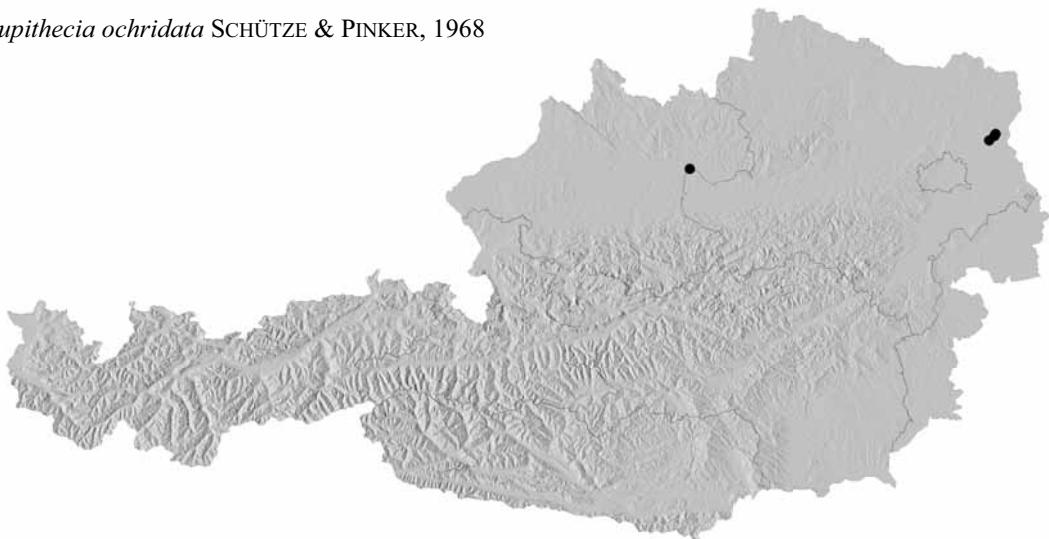
Eupithecia nanata (HÜBNER, 1813)



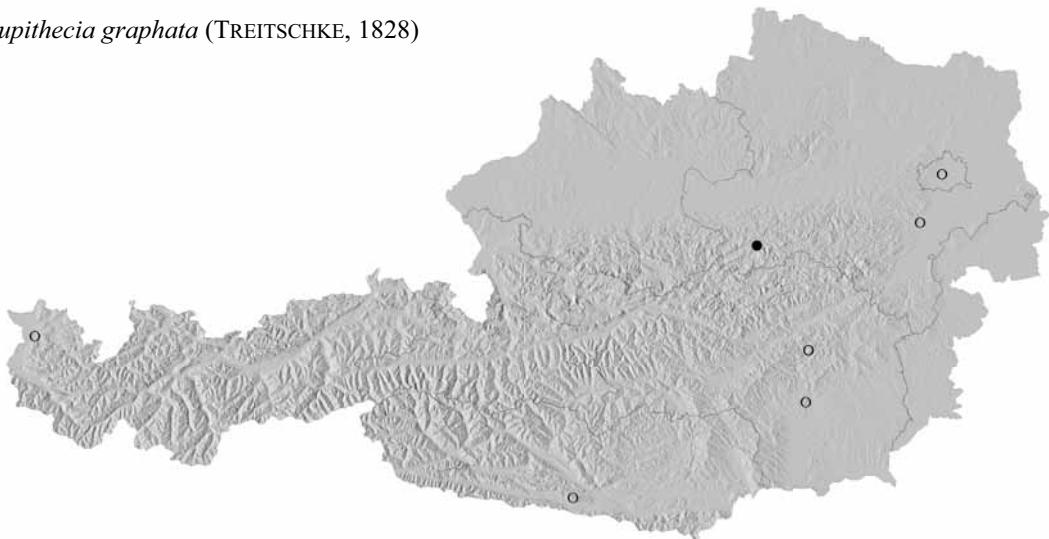
Eupithecia innotata (HUFNAGEL, 1767)



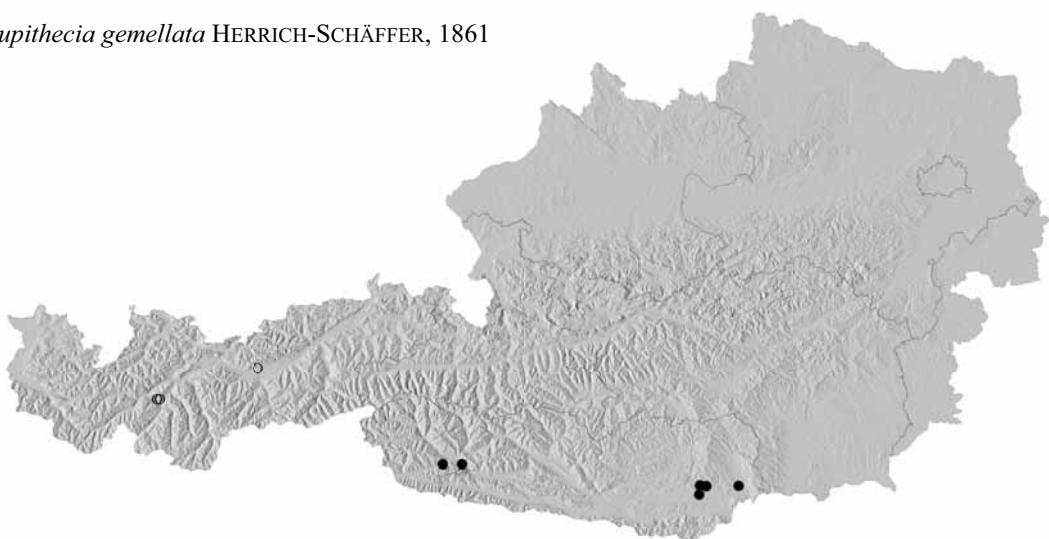
Eupithecia ochridata SCHÜTZE & PINKER, 1968



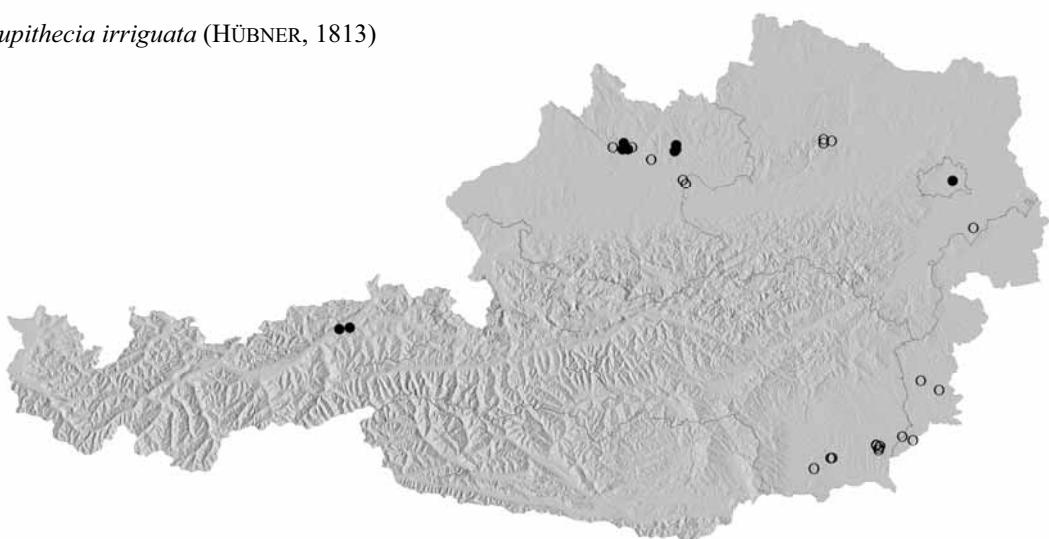
Eupithecia graphata (TREITSCHKE, 1828)



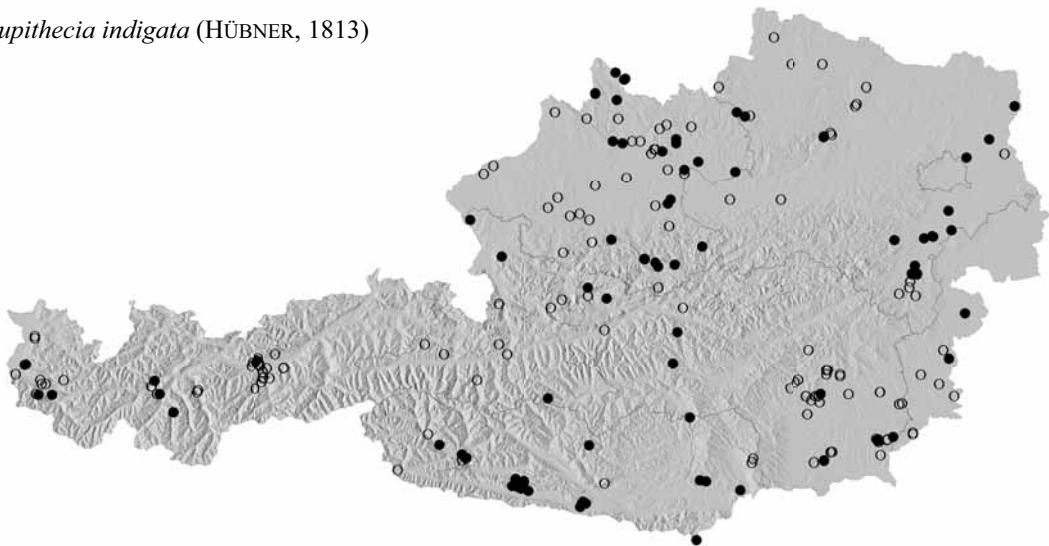
Eupithecia gemellata HERRICH-SCHÄFFER, 1861



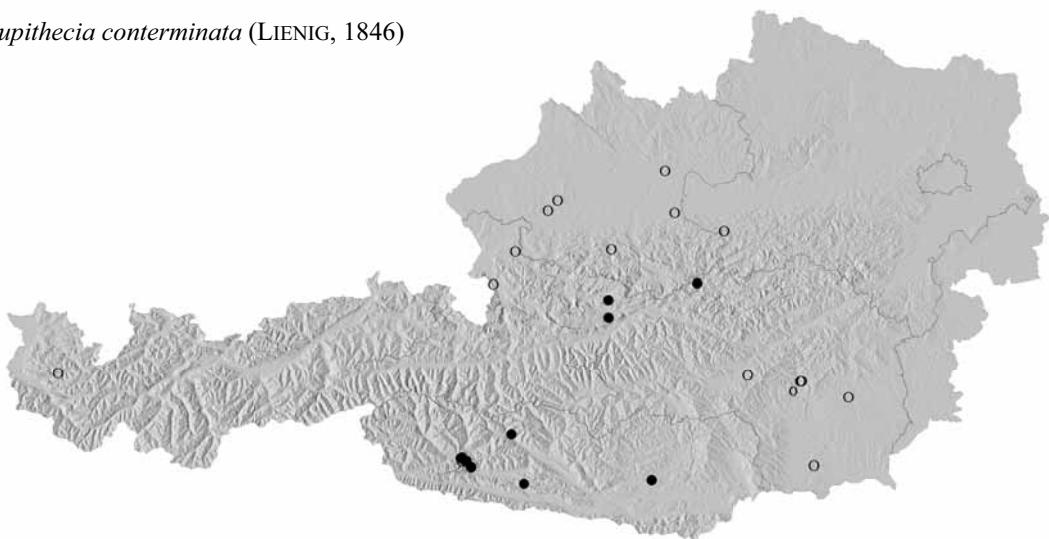
Eupithecia irriguata (HÜBNER, 1813)



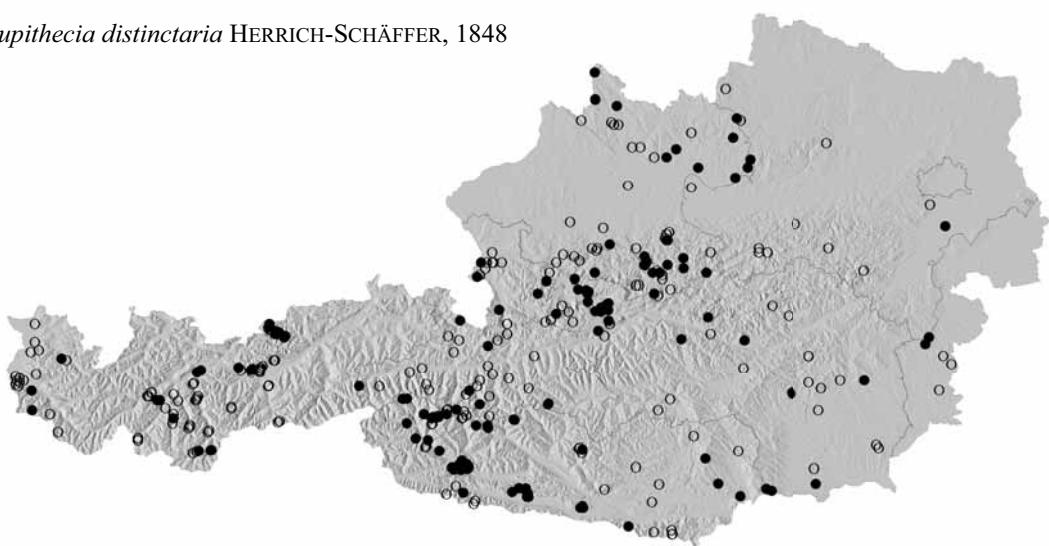
Eupithecia indigata (HÜBNER, 1813)



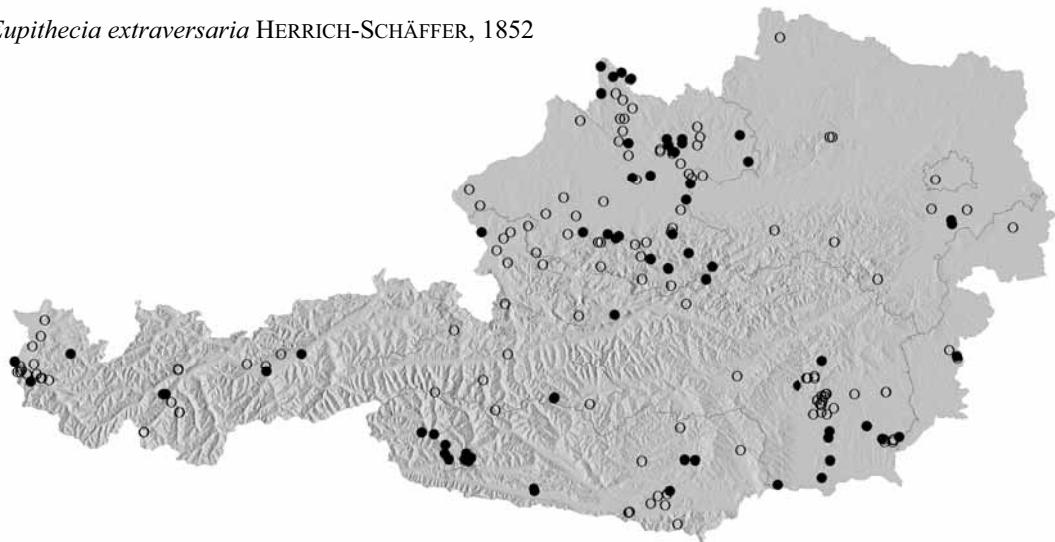
Eupithecia conterminata (LIENIG, 1846)



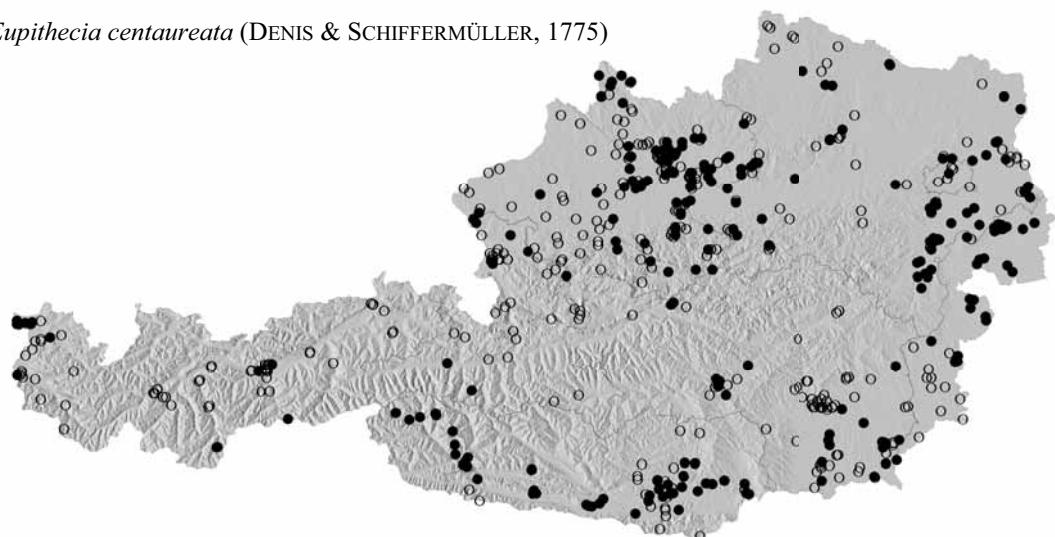
Eupithecia distinctaria HERRICH-SCHÄFFER, 1848



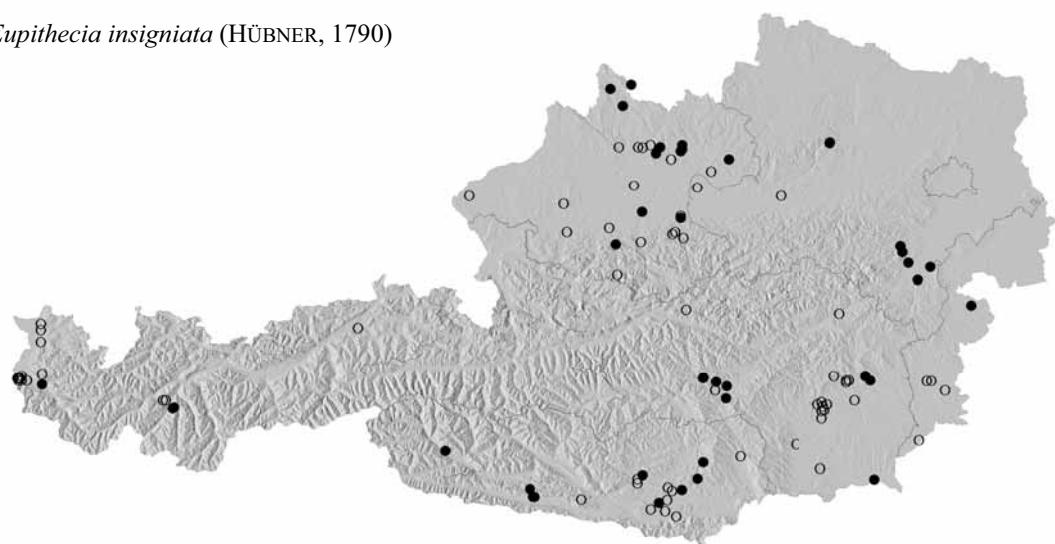
Eupithecia extraversaria HERRICH-SCHÄFFER, 1852



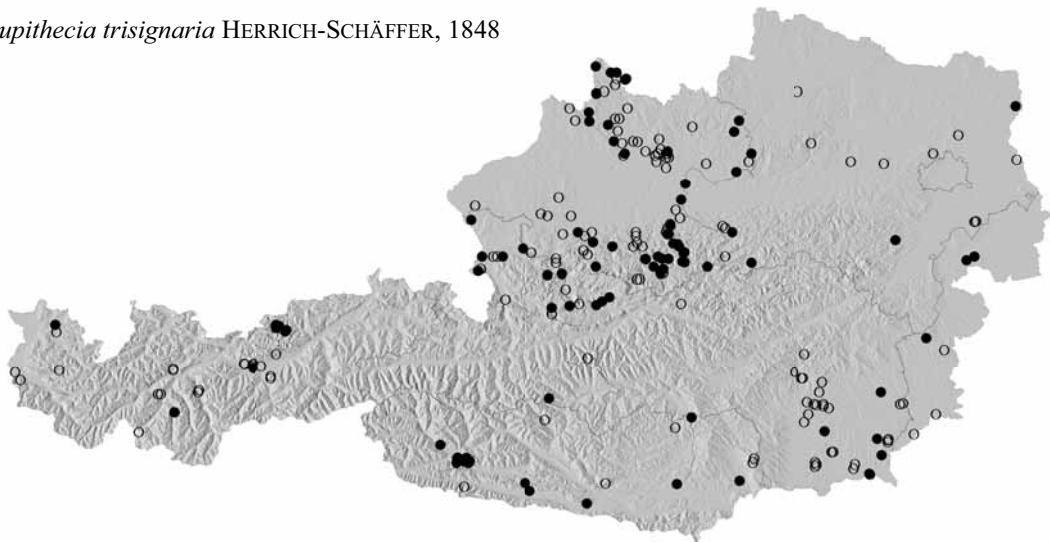
Eupithecia centaureata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



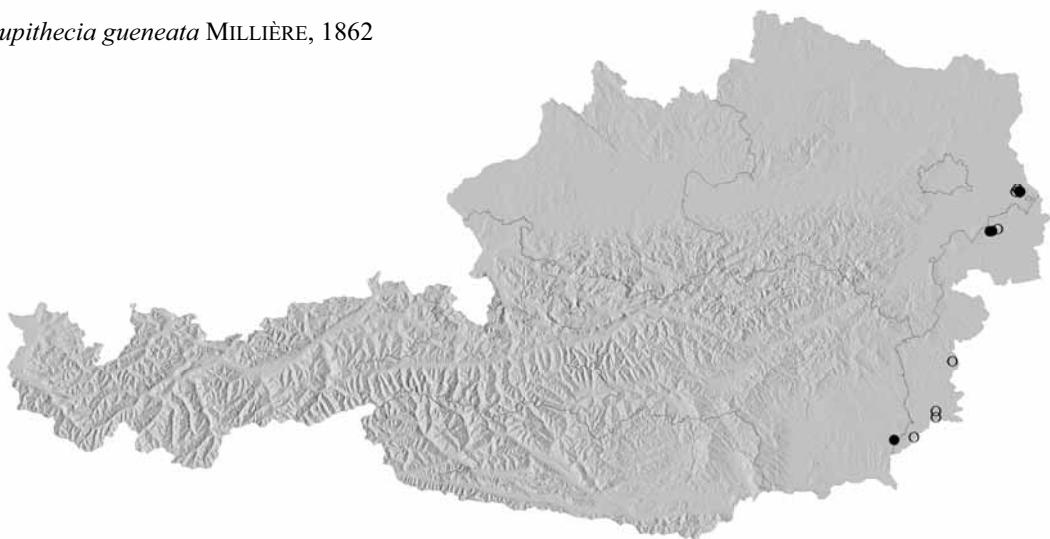
Eupithecia insigniata (HÜBNER, 1790)



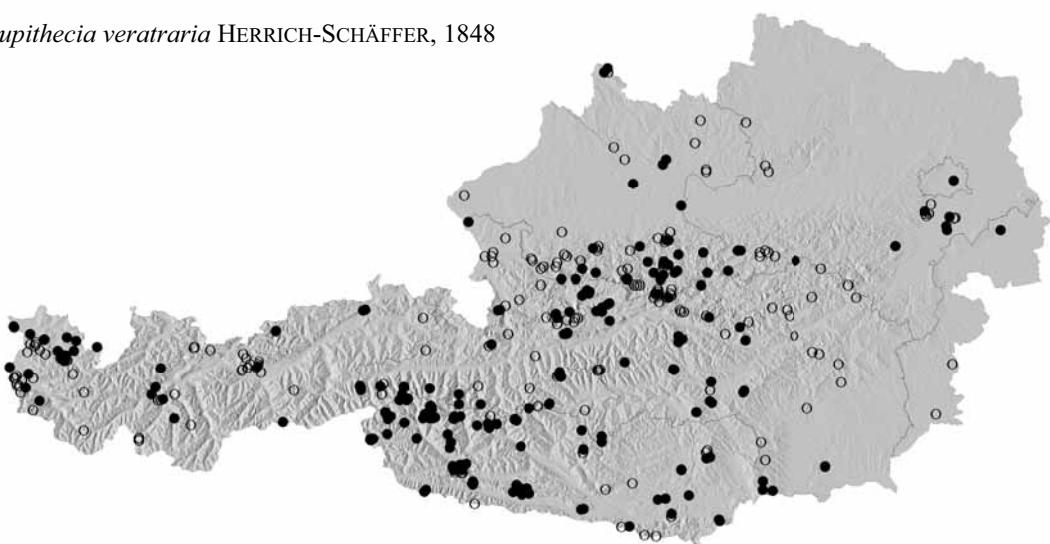
Eupithecia trisignaria HERRICH-SCHÄFFER, 1848



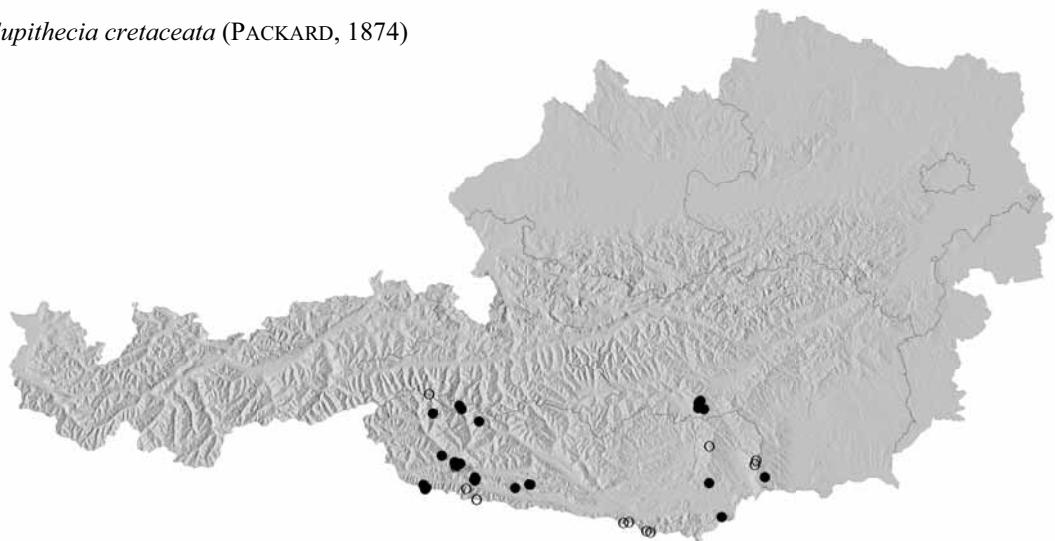
Eupithecia gueneata MILLIÈRE, 1862



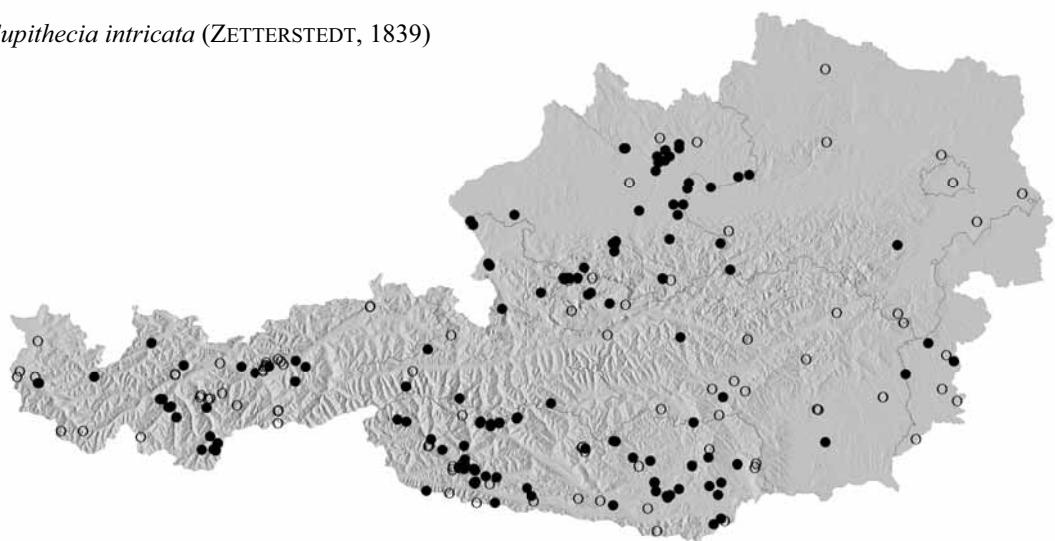
Eupithecia veratraria HERRICH-SCHÄFFER, 1848



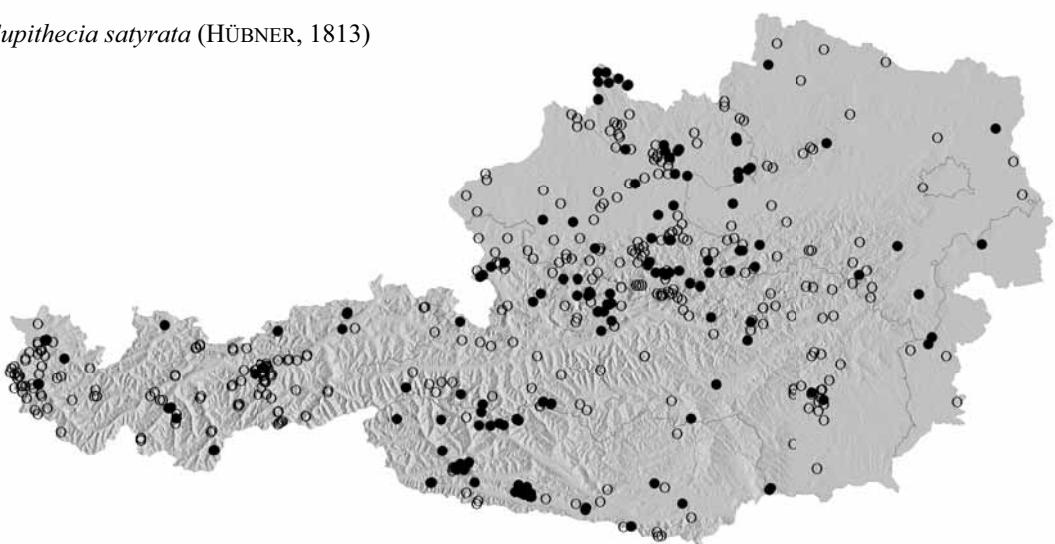
Eupithecia cretacea (PACKARD, 1874)



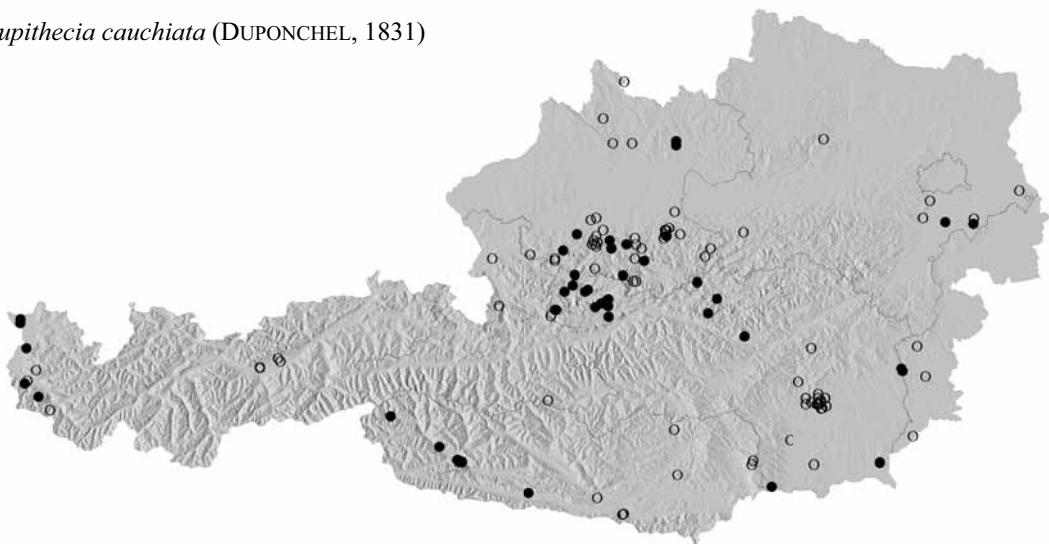
Eupithecia intricata (ZETTERSTEDT, 1839)



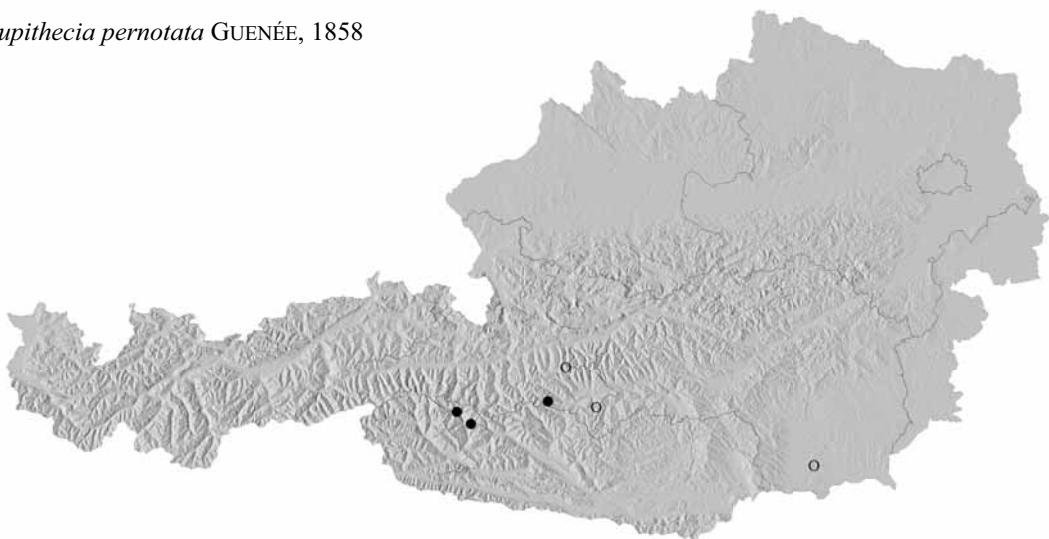
Eupithecia satyrata (HÜBNER, 1813)



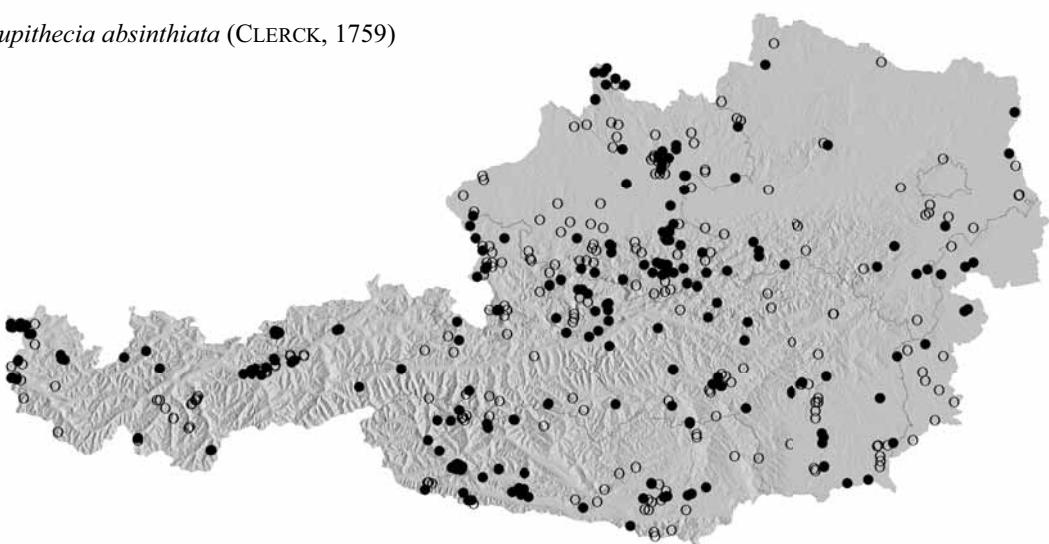
Eupithecia cauchiata (DUPONCHEL, 1831)



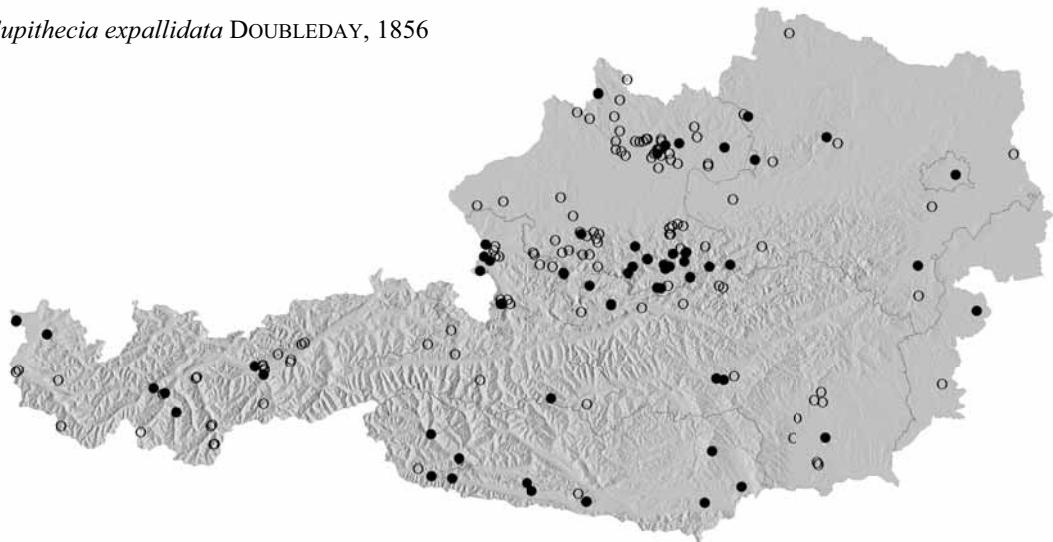
Eupithecia pernotata GUENÉE, 1858



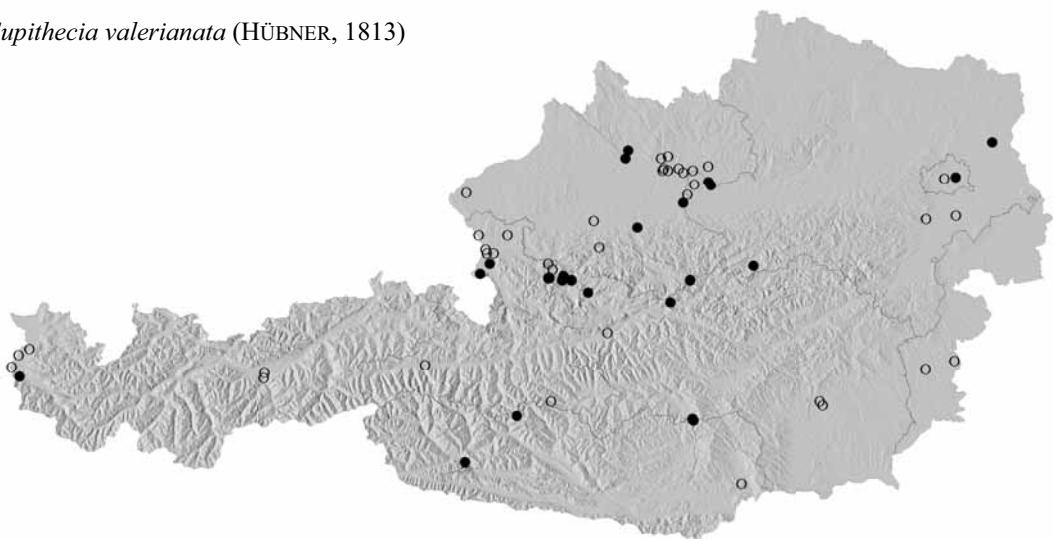
Eupithecia absinthiata (CLERCK, 1759)



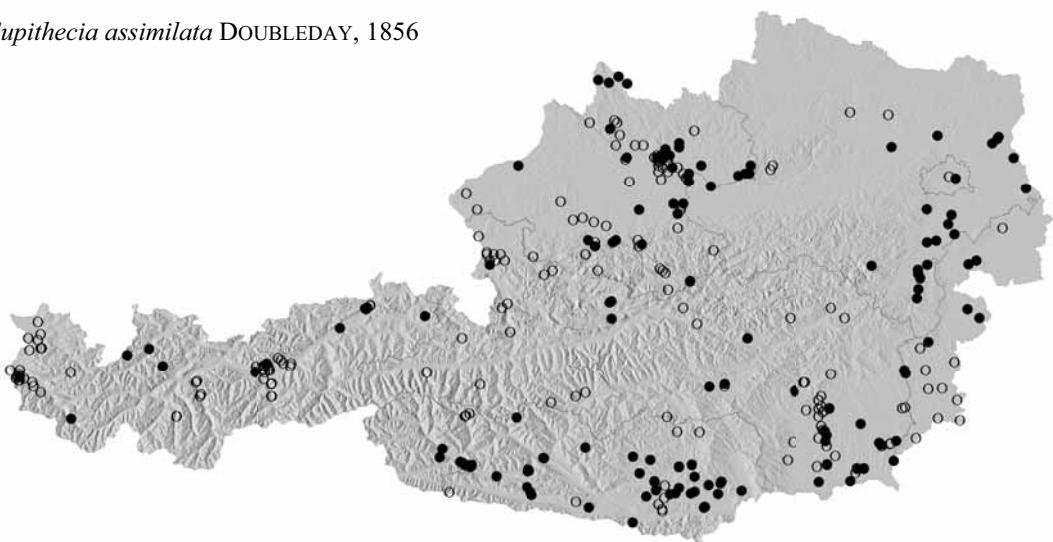
Eupithecia expallidata DOUBLEDAY, 1856



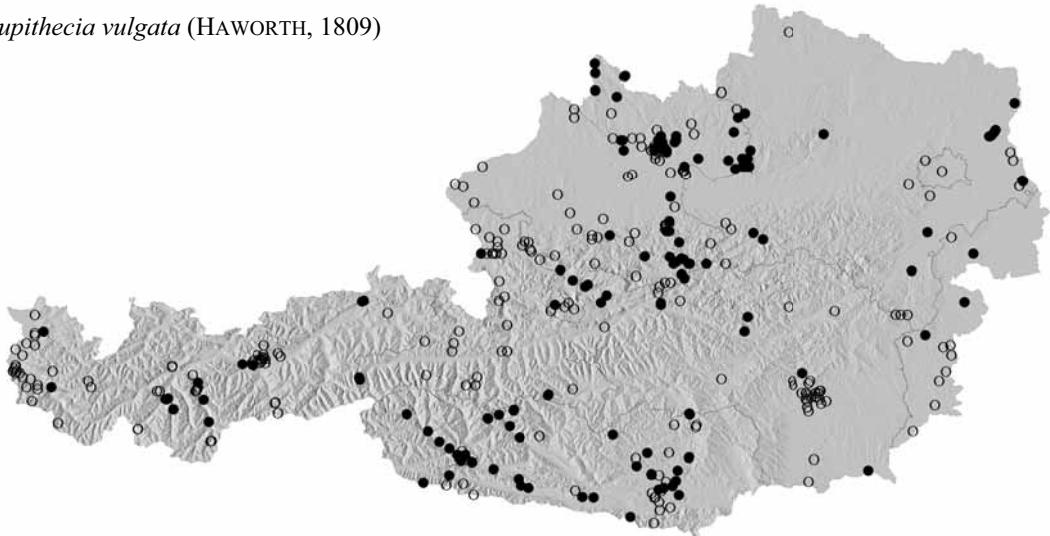
Eupithecia valerianata (HÜBNER, 1813)



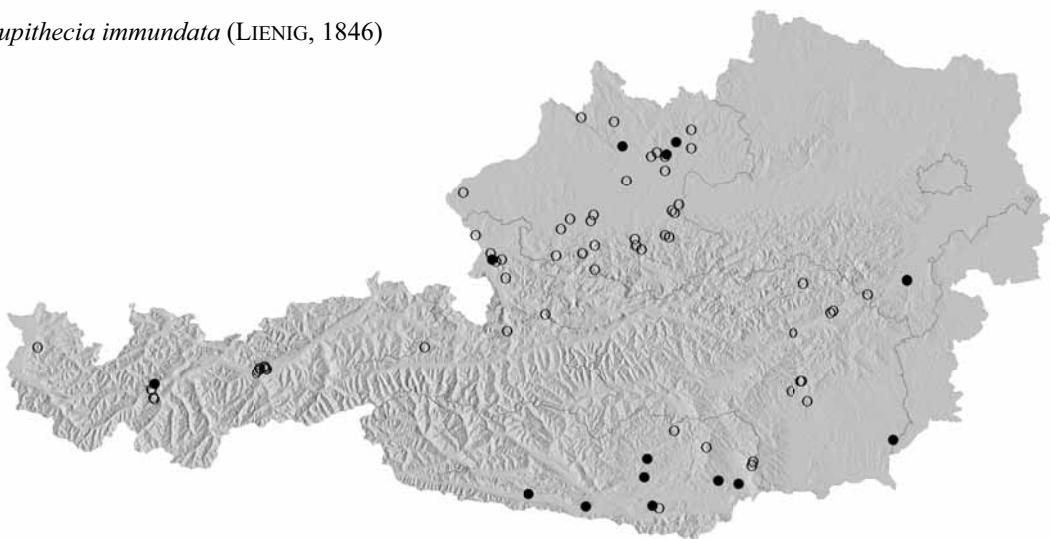
Eupithecia assimilata DOUBLEDAY, 1856



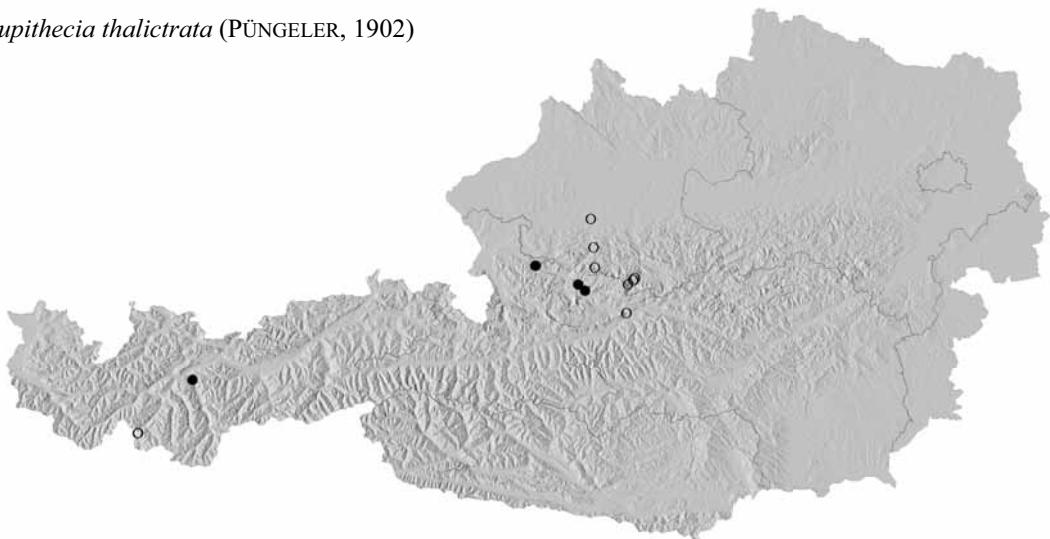
Eupithecia vulgata (HAWORTH, 1809)



Eupithecia immundata (LIENIG, 1846)



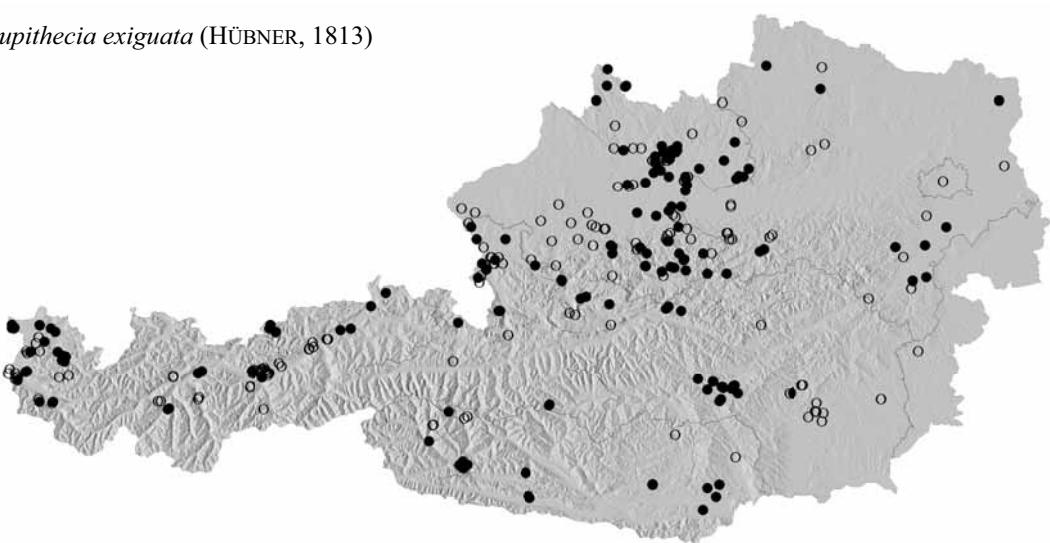
Eupithecia thalictrata (PÜNGELER, 1902)



Eupithecia addictata DIETZE, 1908



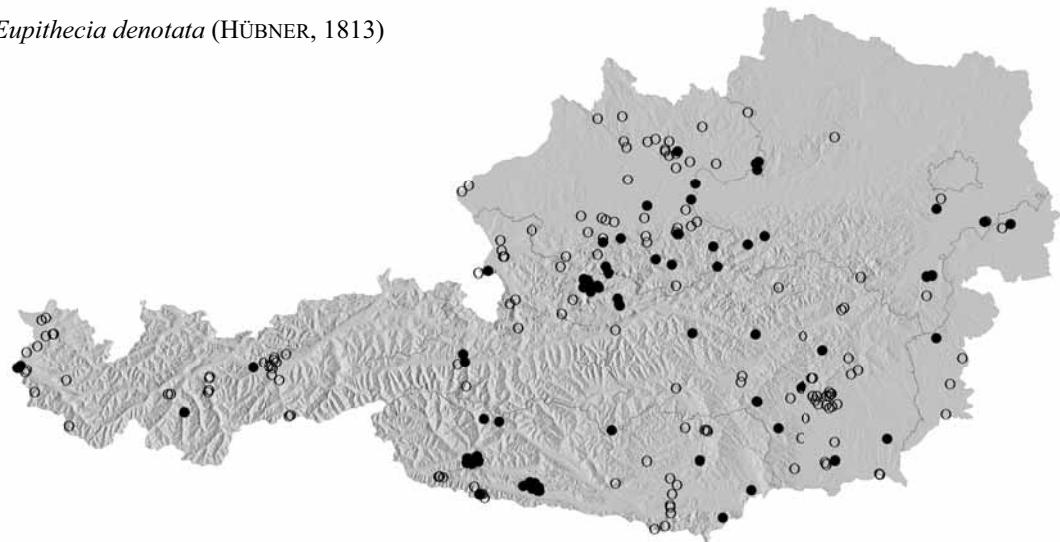
Eupithecia exiguata (HÜBNER, 1813)



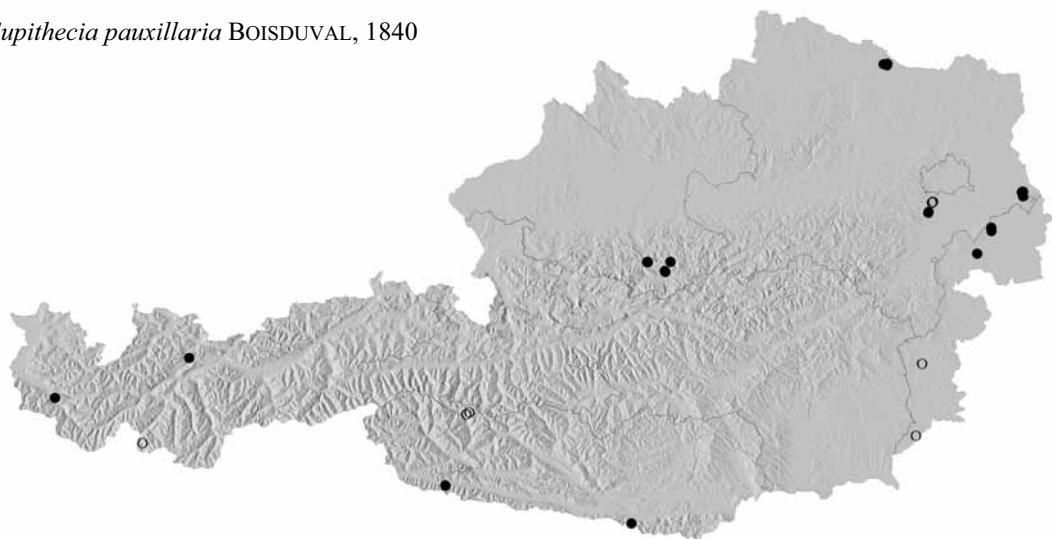
Eupithecia druentiata DIETZE, 1902



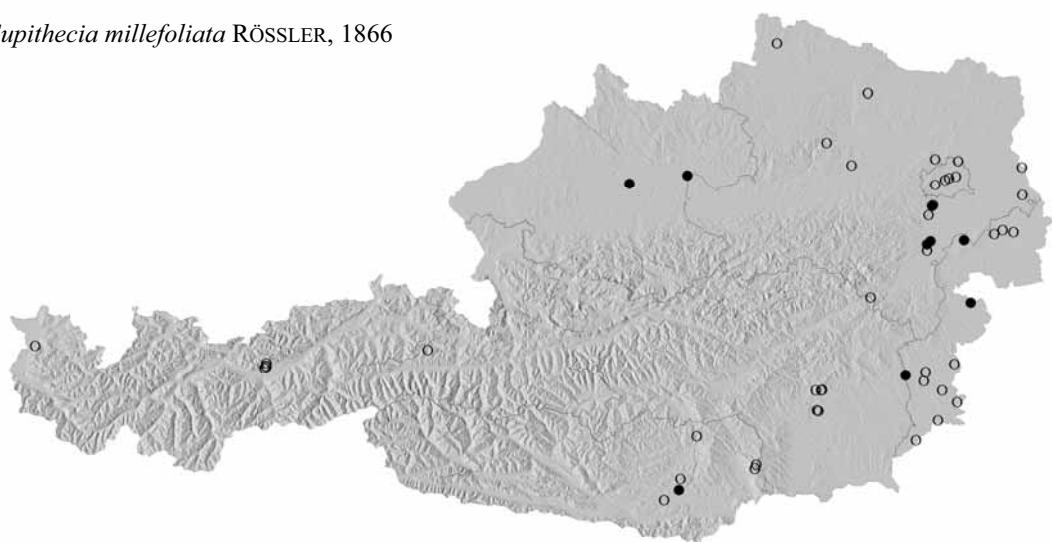
Eupithecia denotata (HÜBNER, 1813)



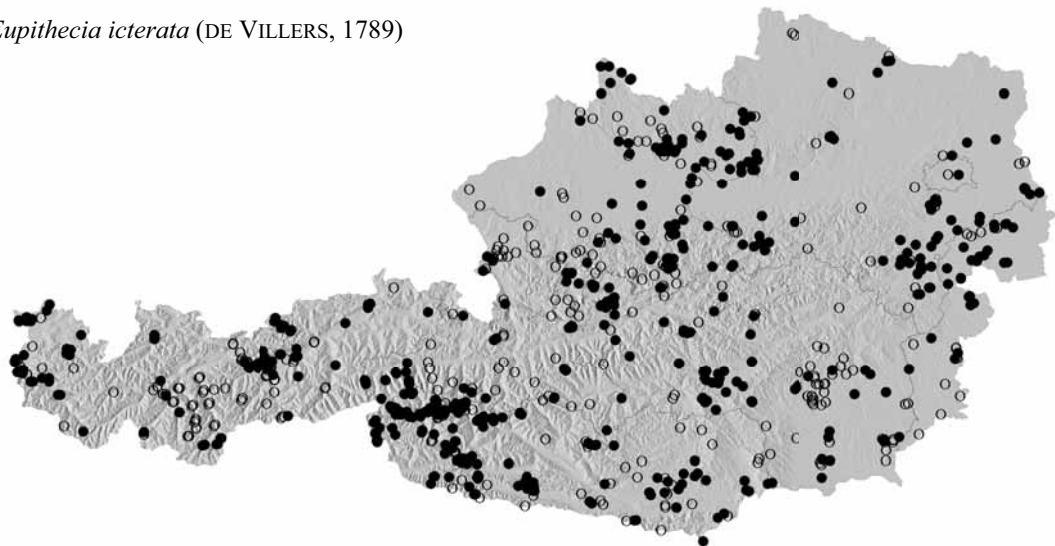
Eupithecia pauxillaria BOISDUVAL, 1840



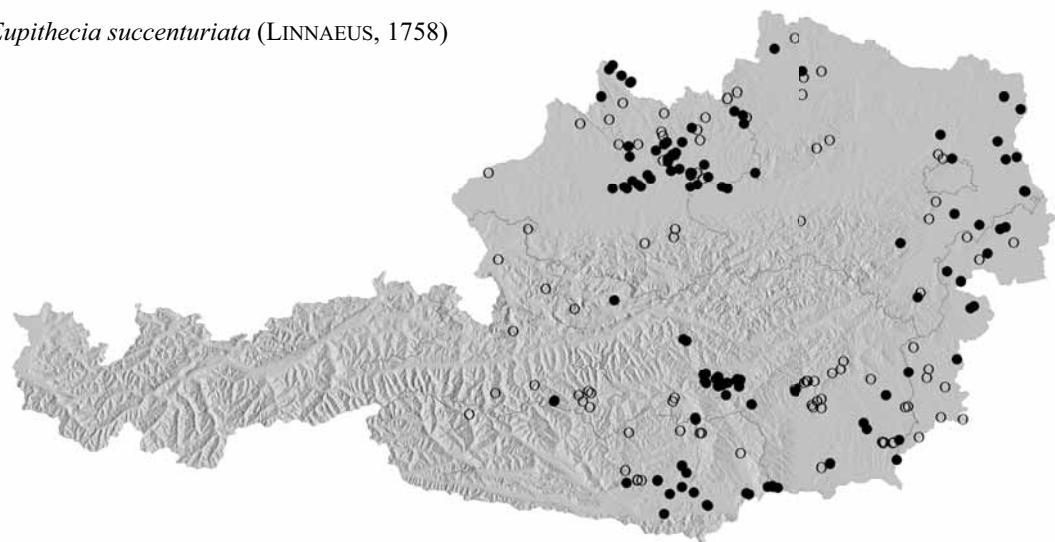
Eupithecia millefoliata RÖSSLER, 1866



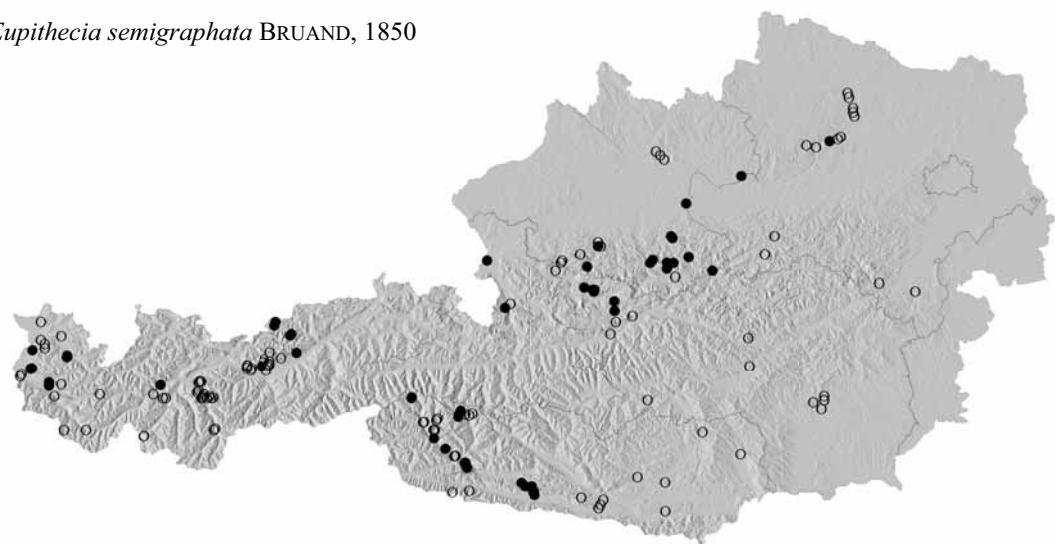
Eupithecia icterata (DE VILLERS, 1789)



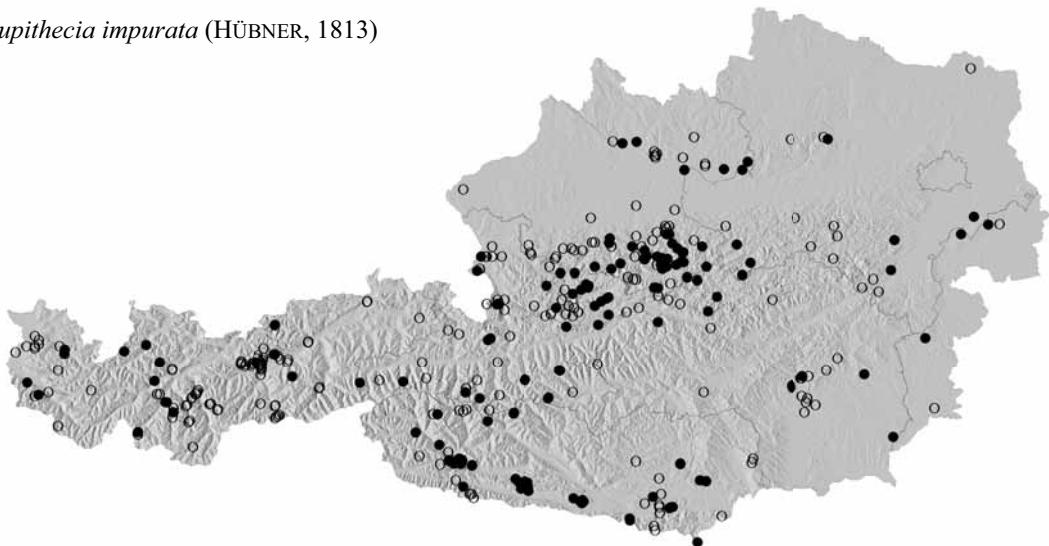
Eupithecia succenturiata (LINNAEUS, 1758)



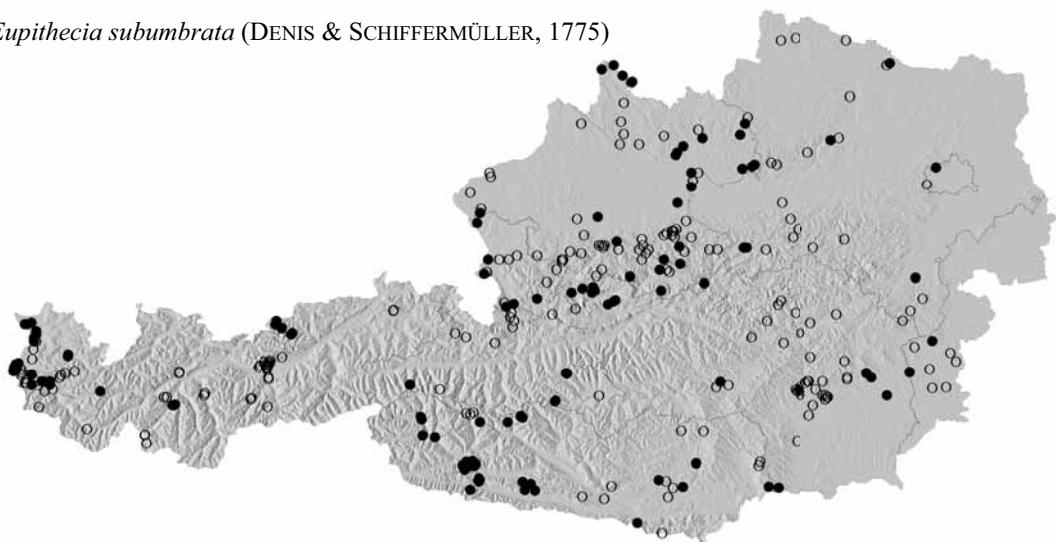
Eupithecia semigraphata BRUAND, 1850



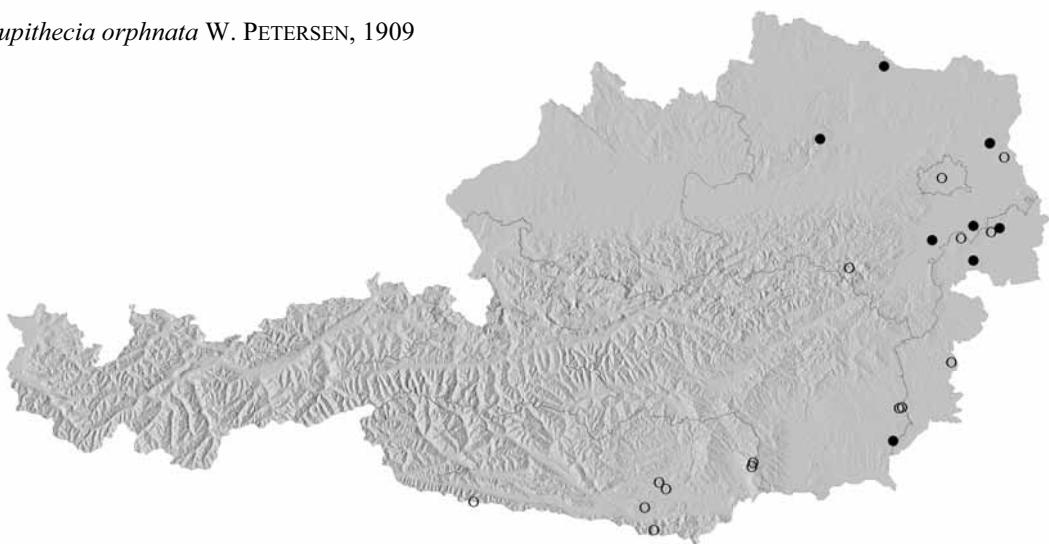
Eupithecia impurata (HÜBNER, 1813)



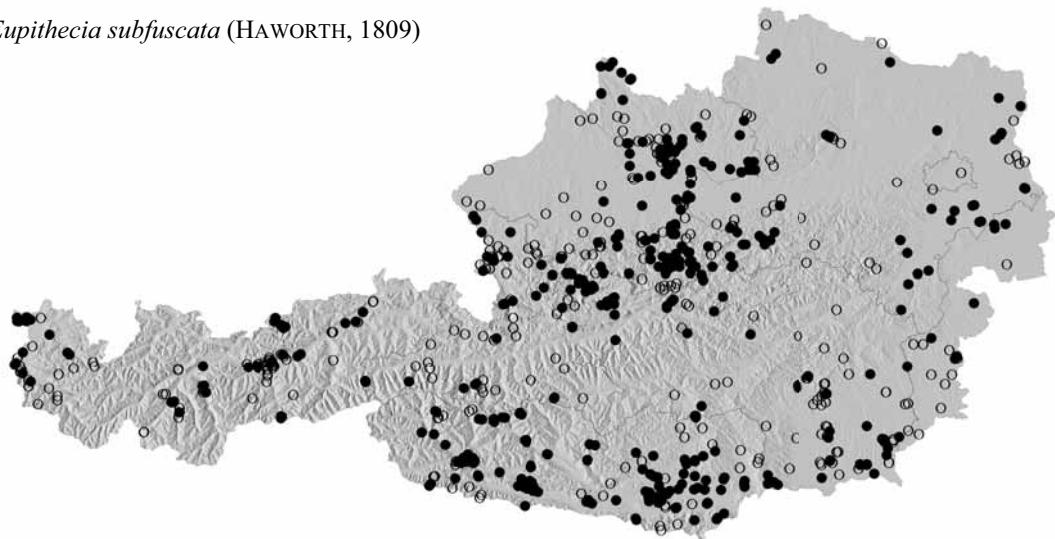
Eupithecia subumbrata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



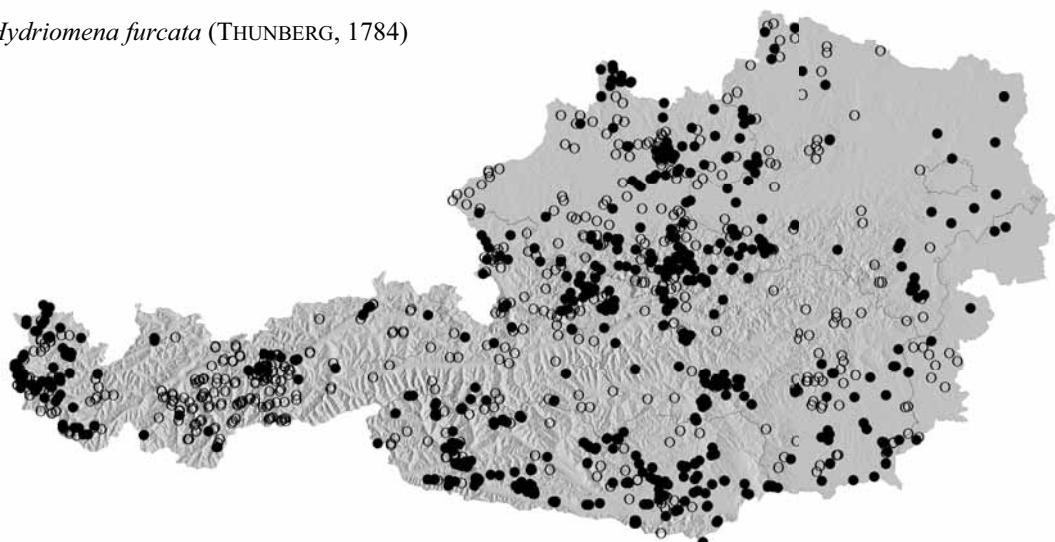
Eupithecia orphnata W. PETERSEN, 1909



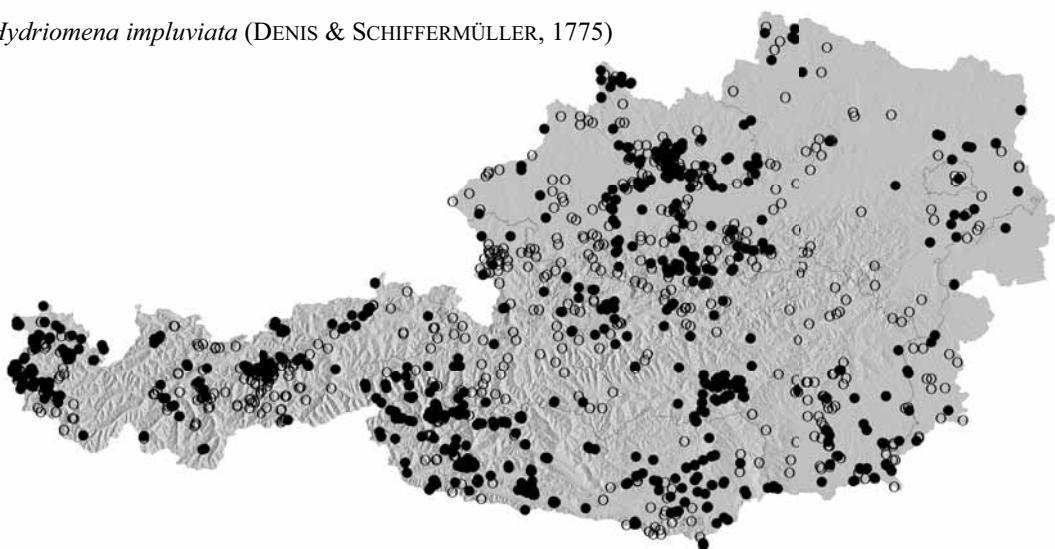
Eupithecia subfuscata (HAWORTH, 1809)



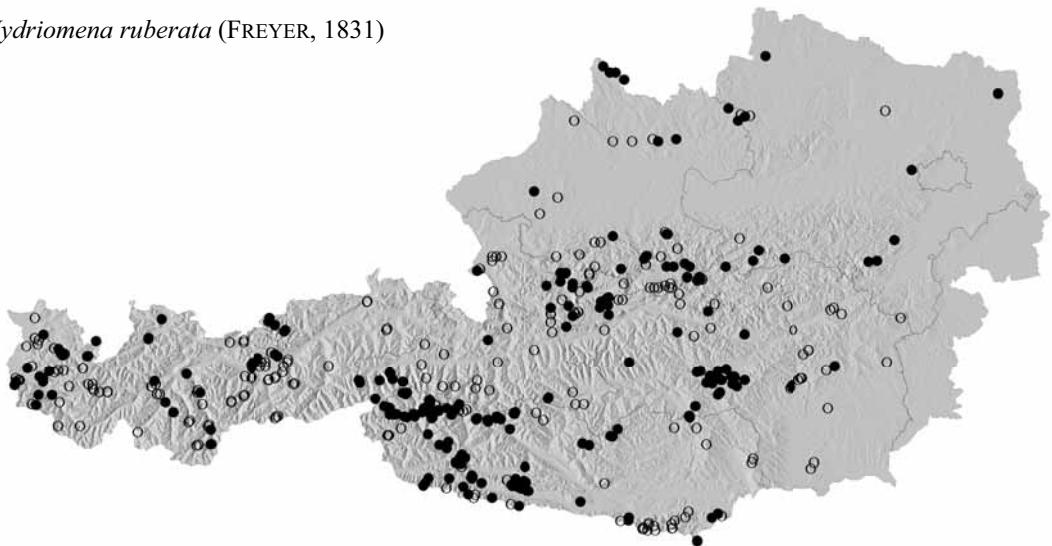
Hydriomena furcata (THUNBERG, 1784)



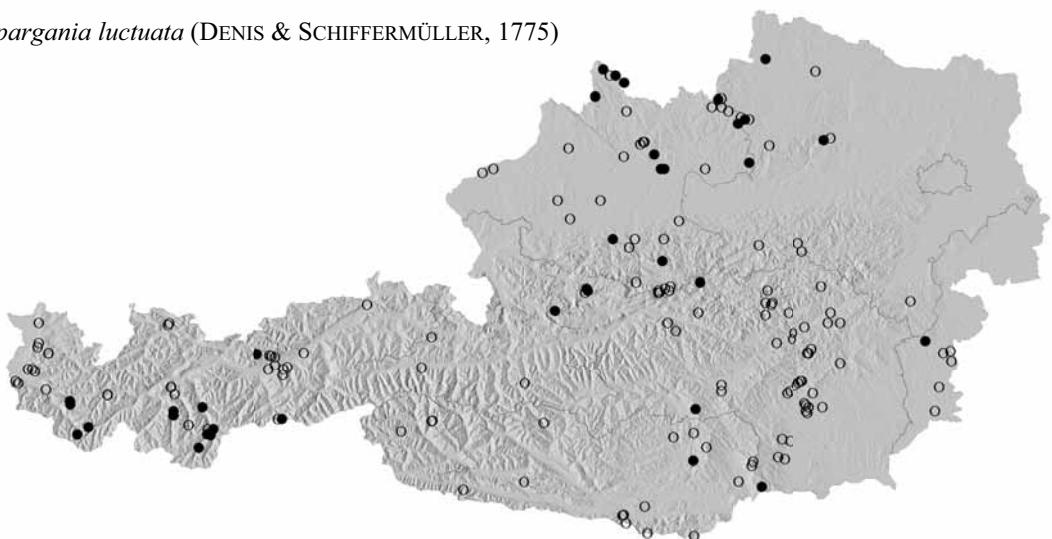
Hydriomena impluviata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



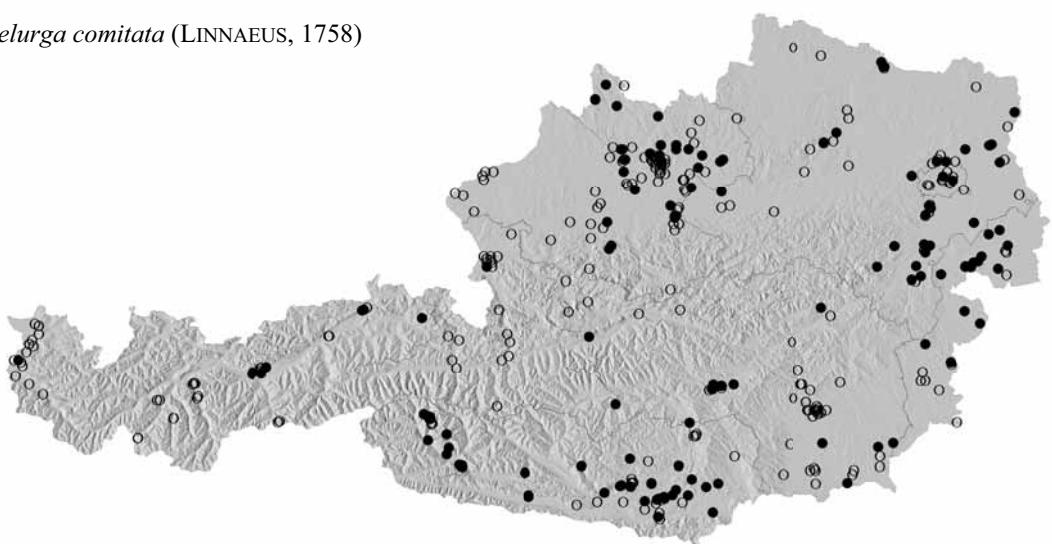
Hydriomena ruberata (FREYER, 1831)



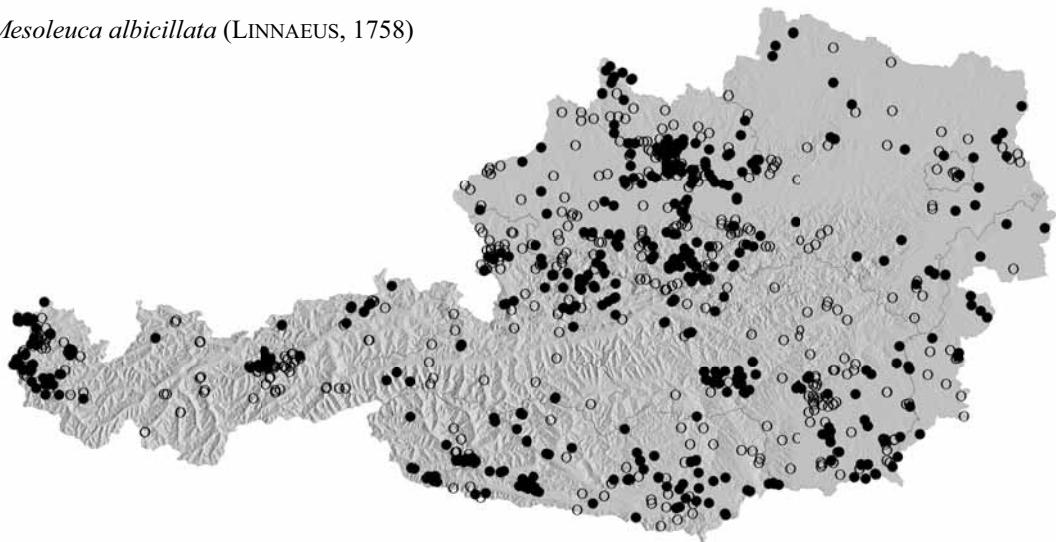
Spargania luctuata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



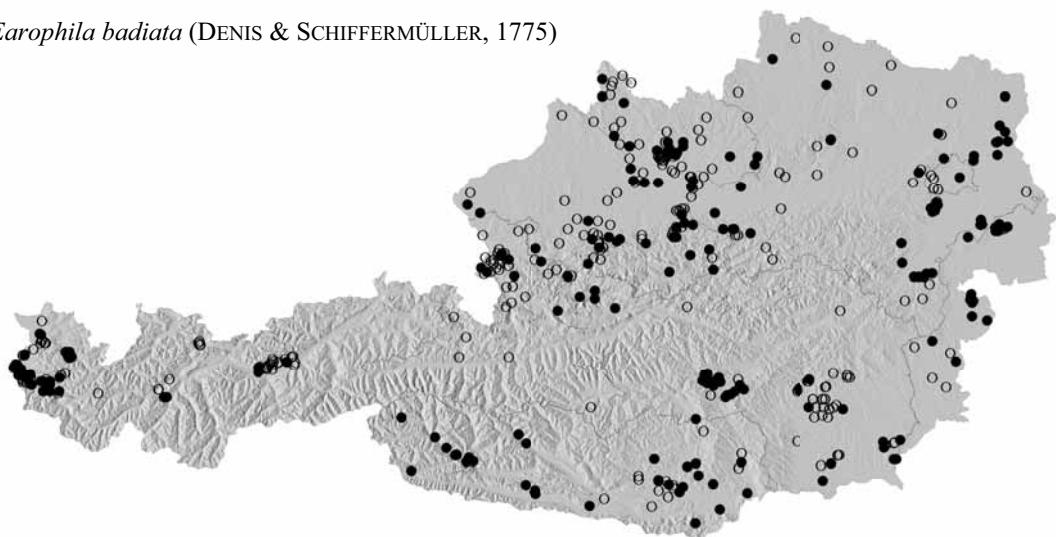
Pelurga comitata (LINNAEUS, 1758)



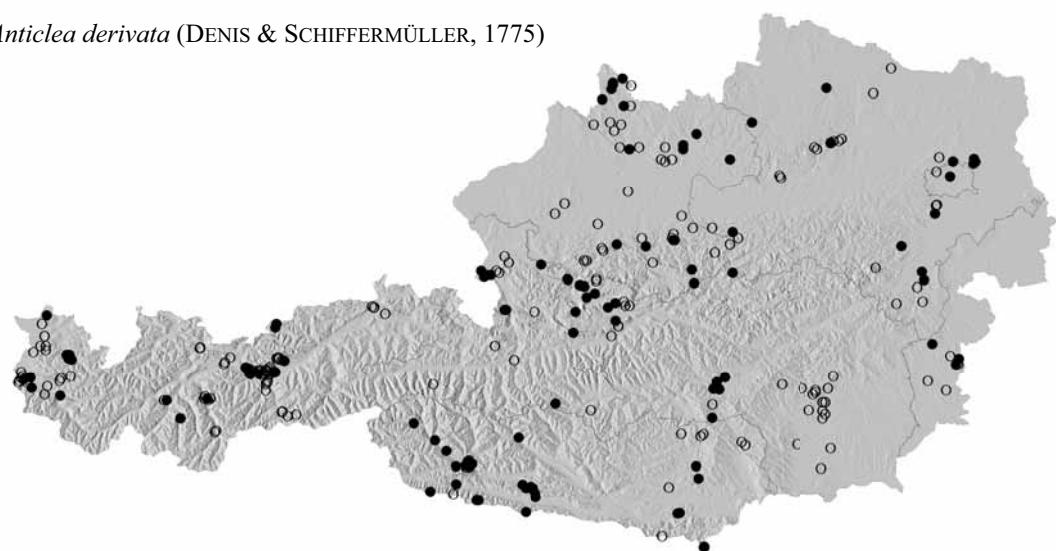
Mesoleuca albicillata (LINNAEUS, 1758)



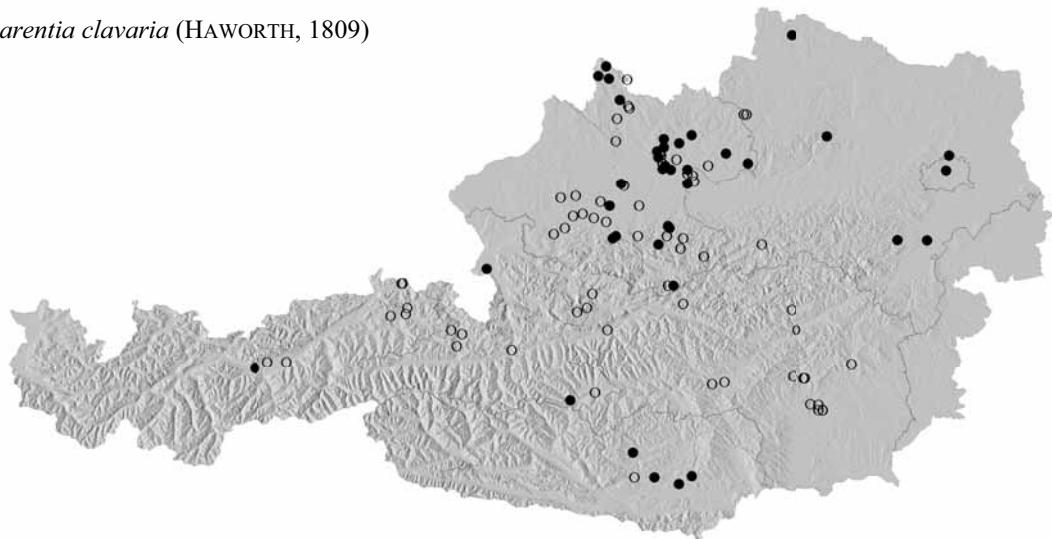
Earophila badiata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



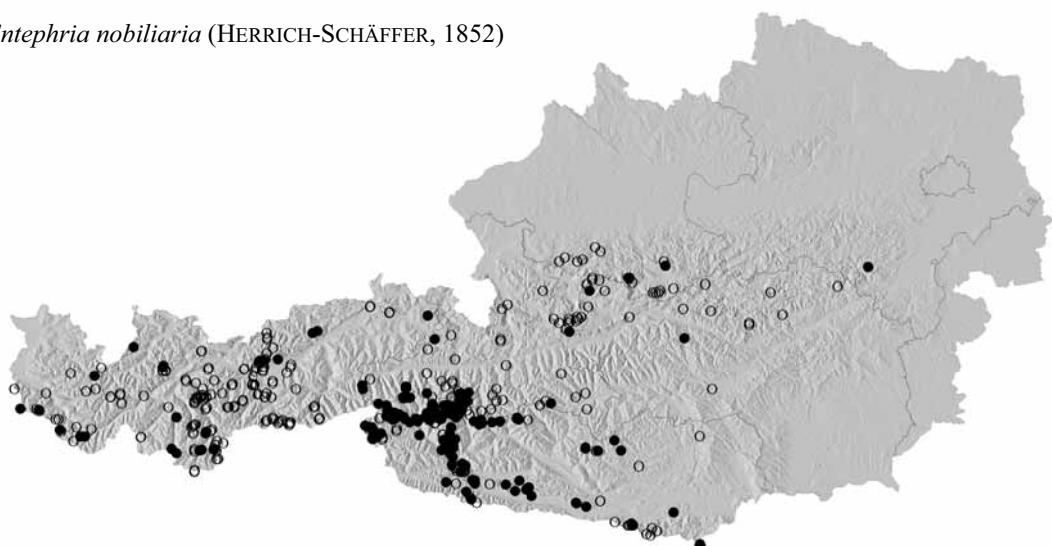
Anticlea derivata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



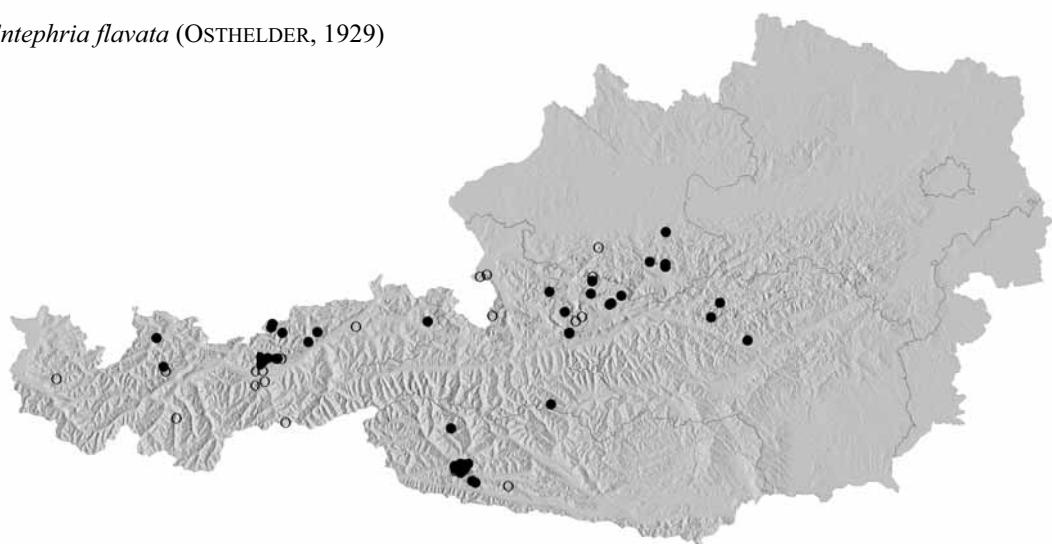
Larentia clavaria (HAWORTH, 1809)



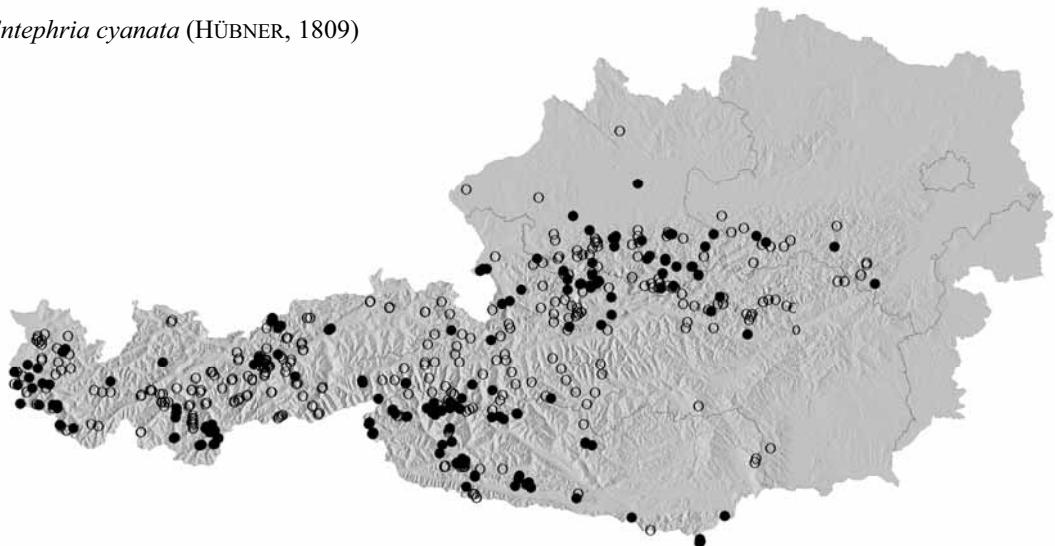
Entephria nobiliaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)



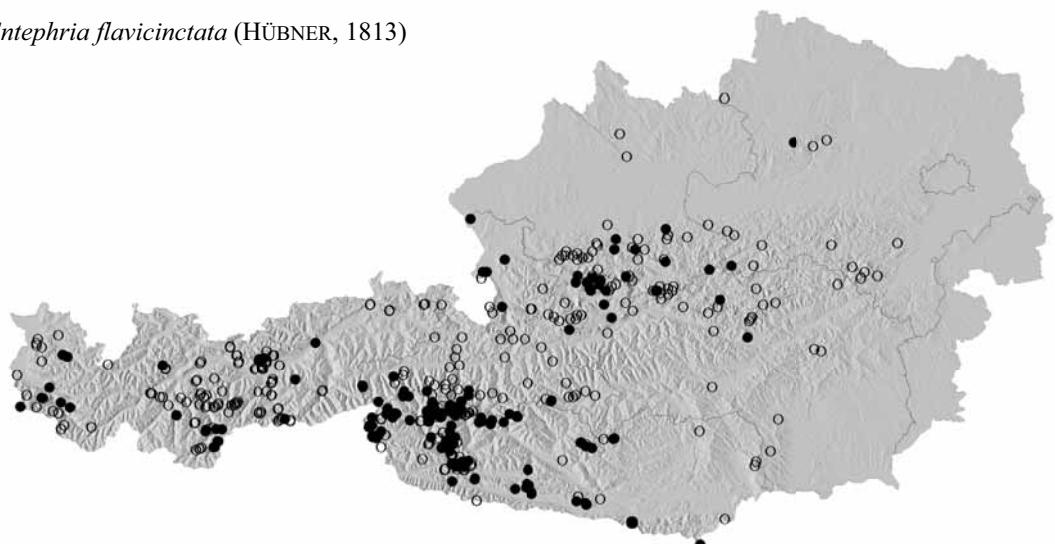
Entephria flavata (OSTHELDER, 1929)



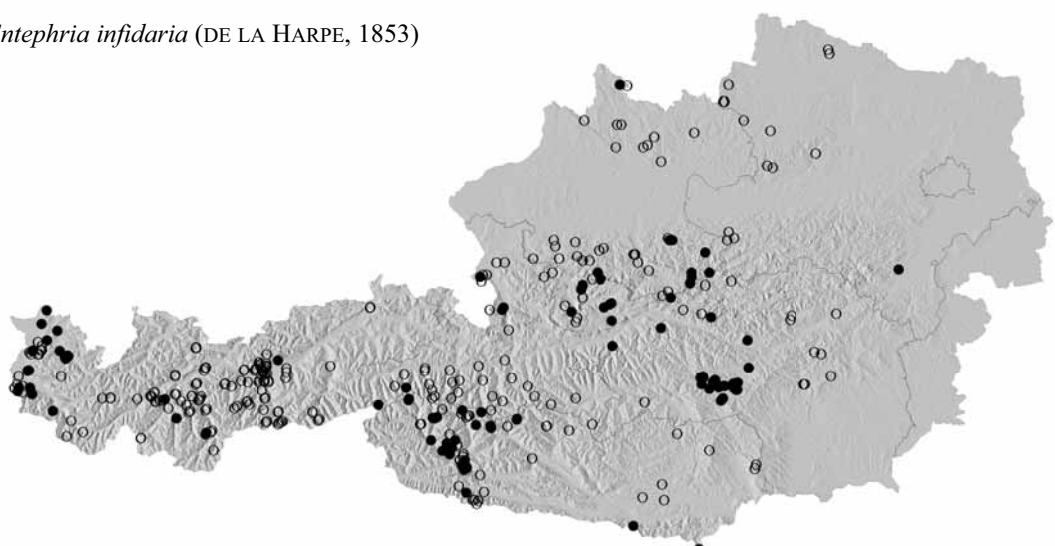
Entephria cyanata (HÜBNER, 1809)



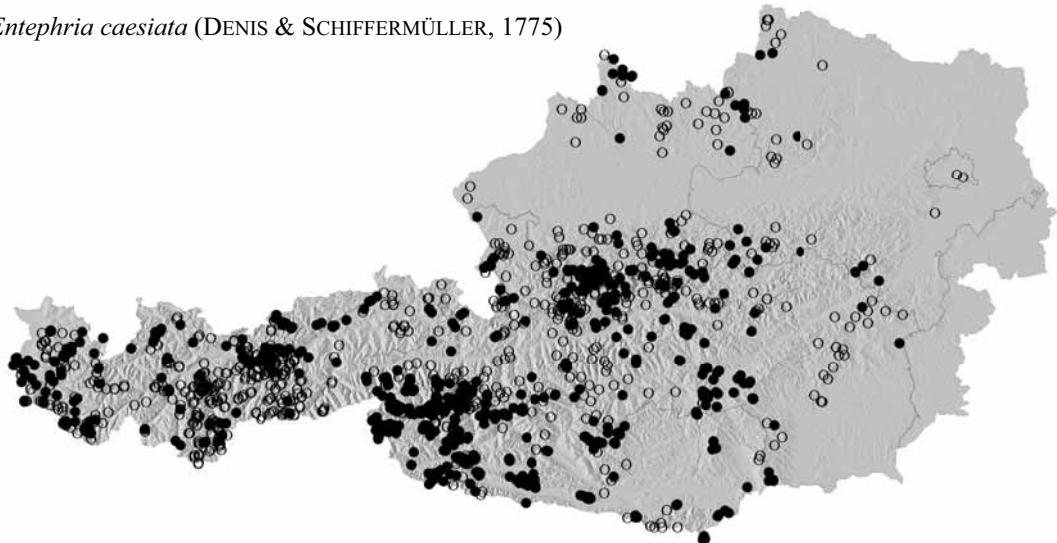
Entephria flaviginctata (HÜBNER, 1813)



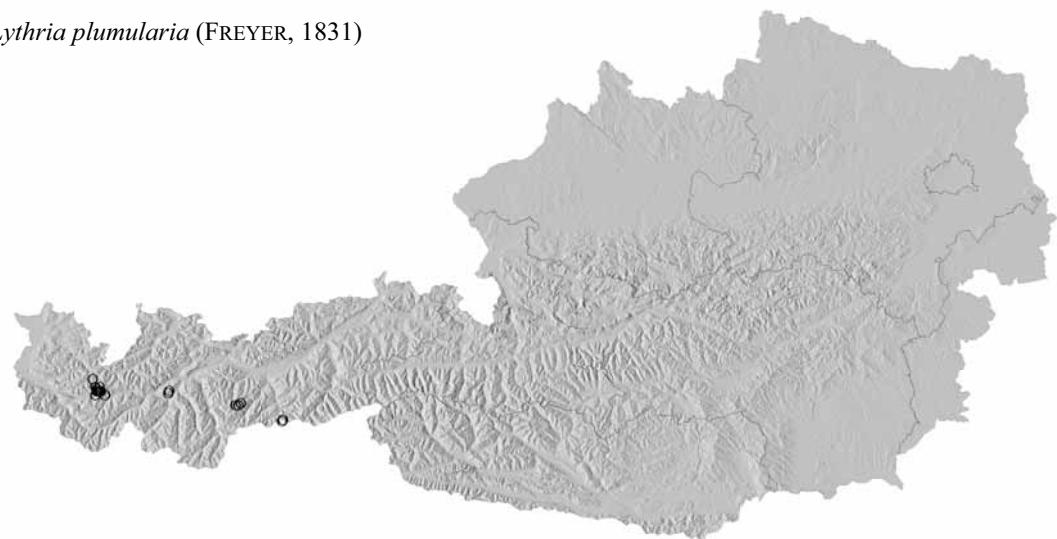
Entephria infidaria (DE LA HARPE, 1853)



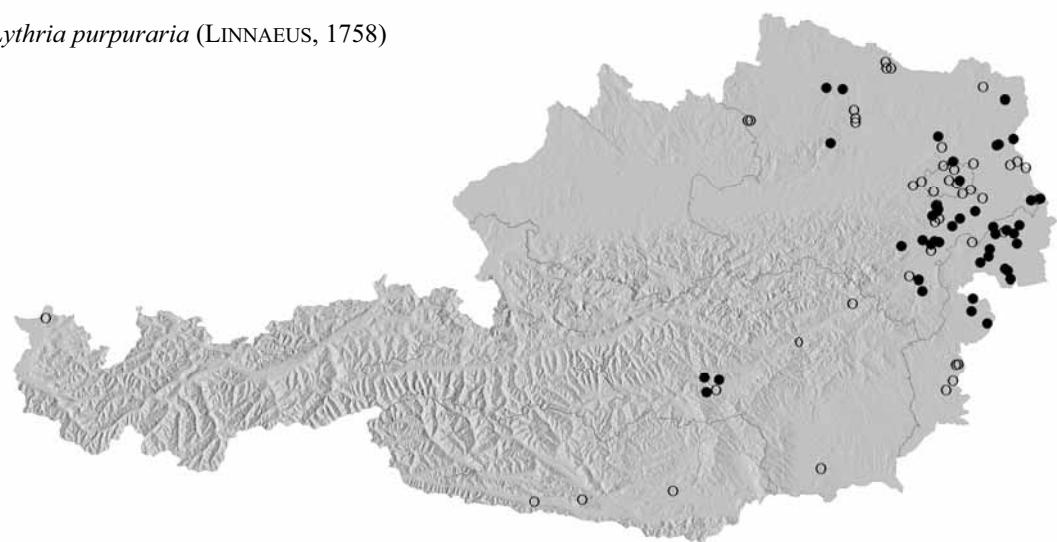
Entephria caesiata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



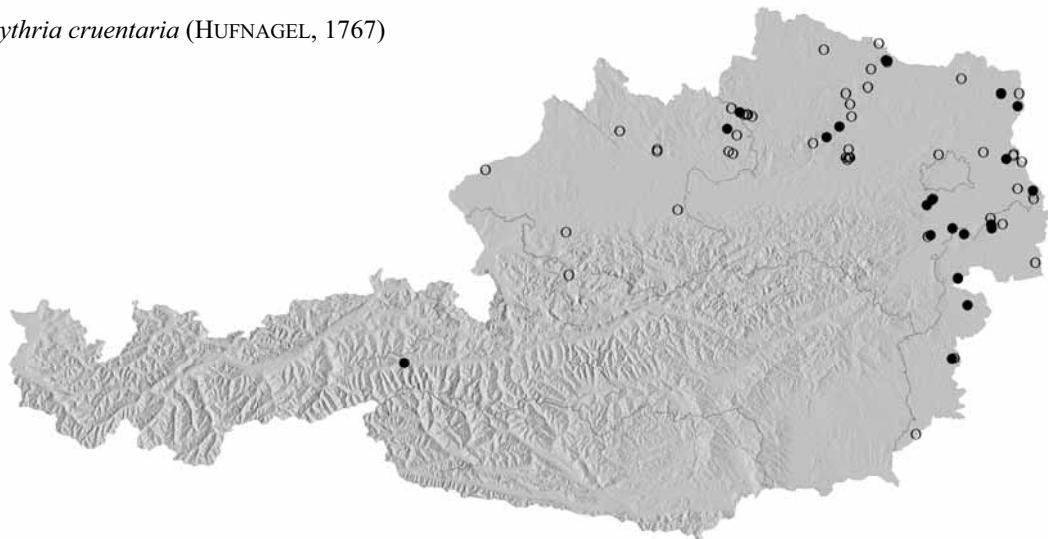
Lythria plumularia (FREYER, 1831)



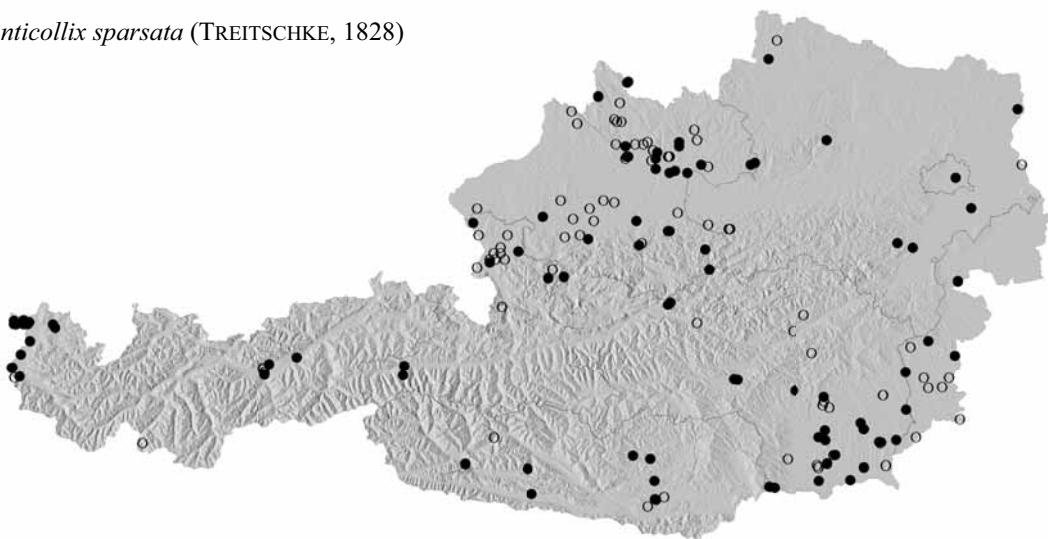
Lythria purpuraria (LINNAEUS, 1758)



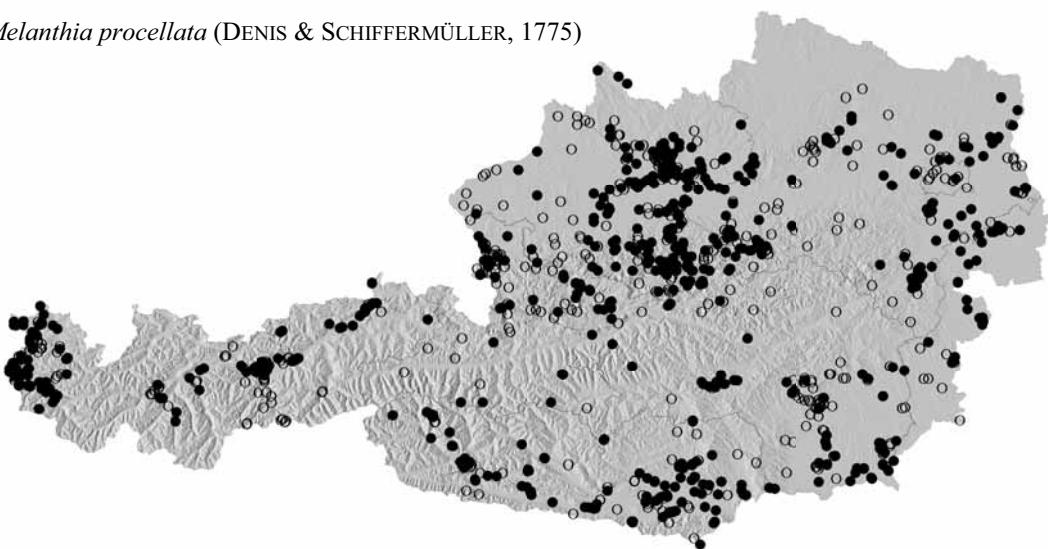
Lythria cruentaria (HUFNAGEL, 1767)



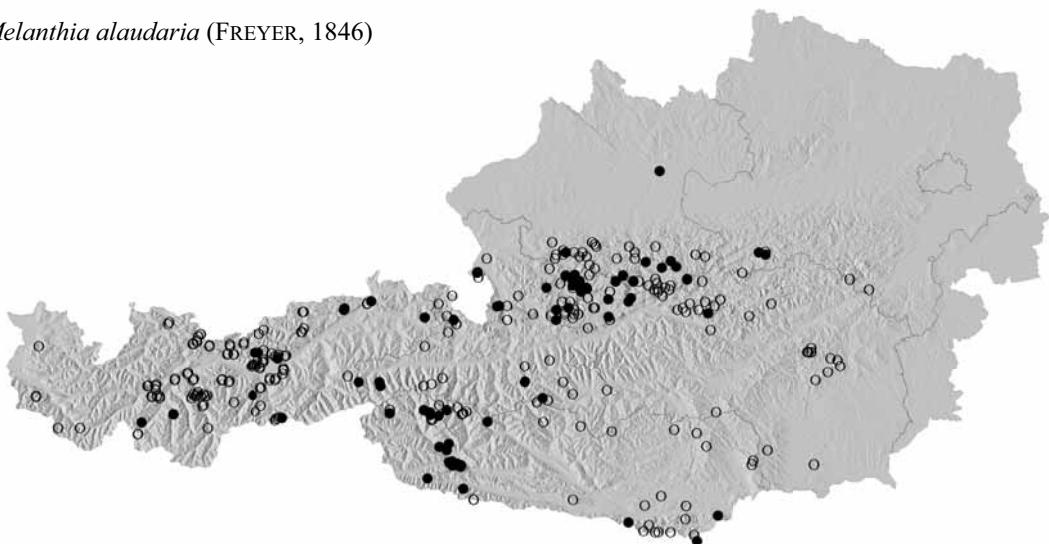
Anticollix sparsata (TREITSCHKE, 1828)



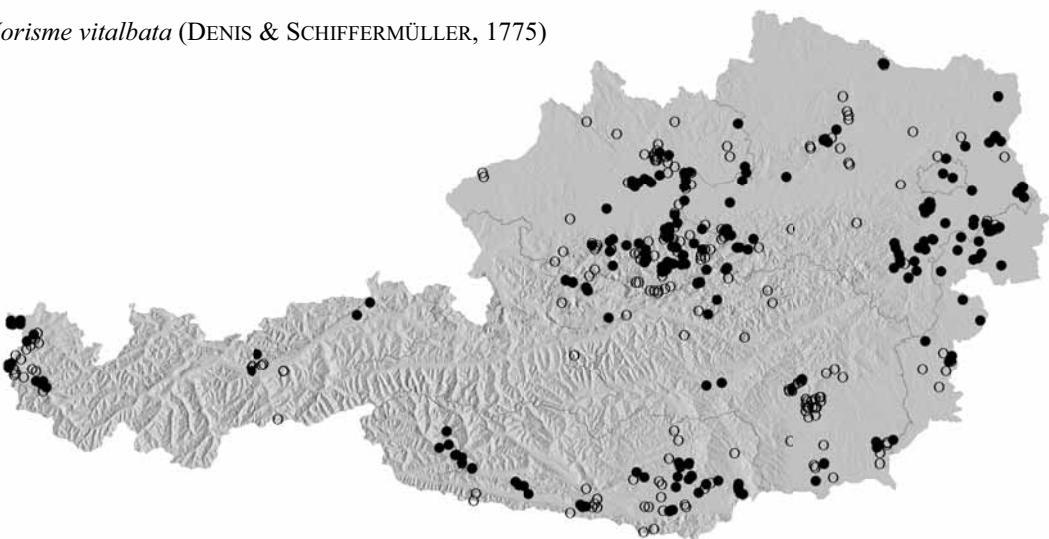
Melanthis procellata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



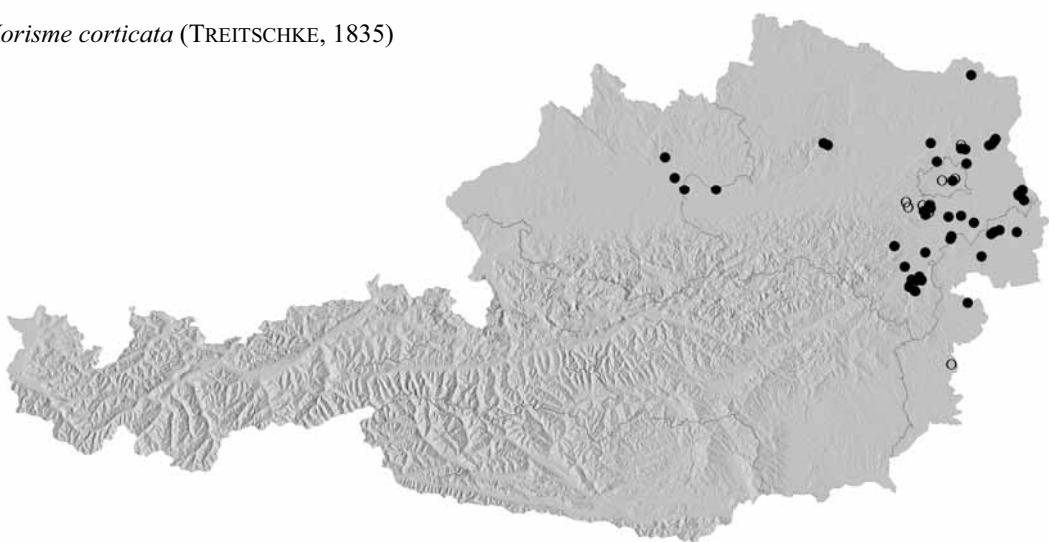
Melanthis alaudaria (FREYER, 1846)



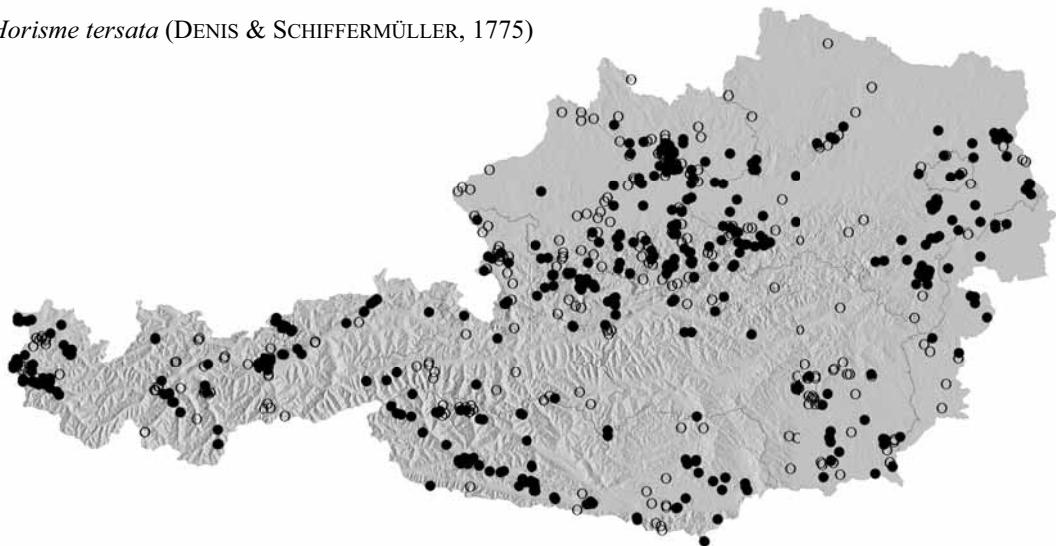
Horisme vitalbata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



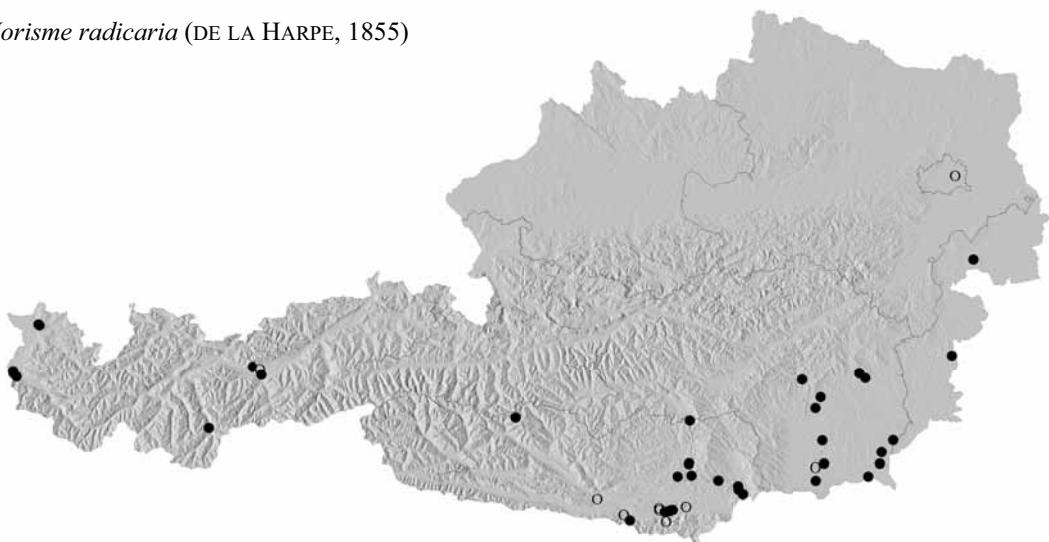
Horisme corticata (TREITSCHKE, 1835)



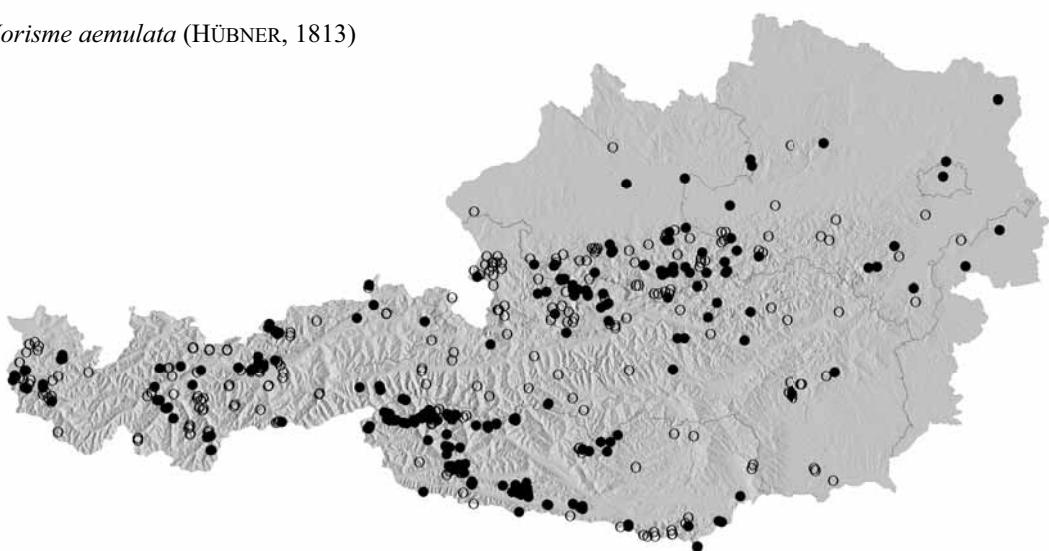
Horisme tersata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



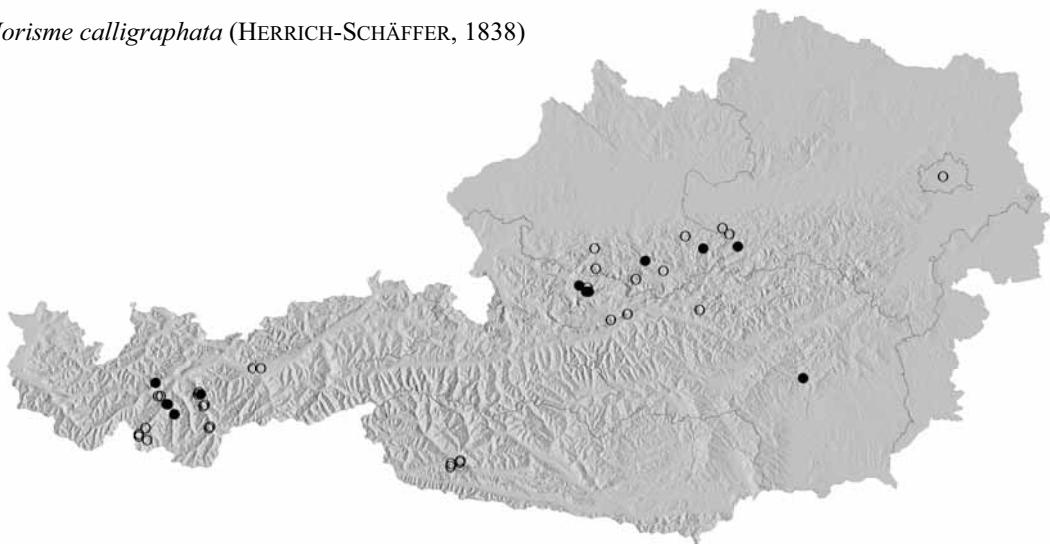
Horisme radicaria (DE LA HARPE, 1855)



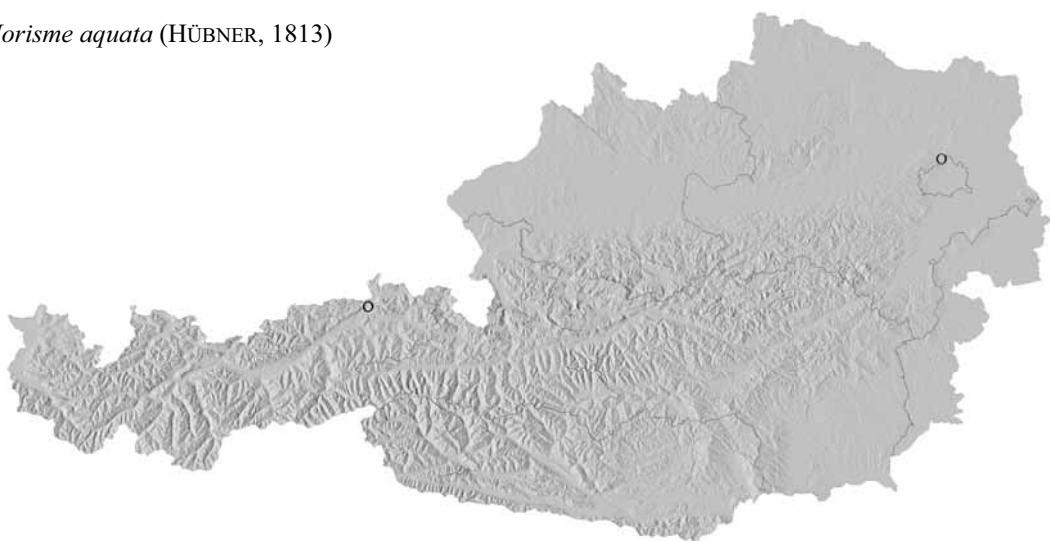
Horisme aemulata (HÜBNER, 1813)



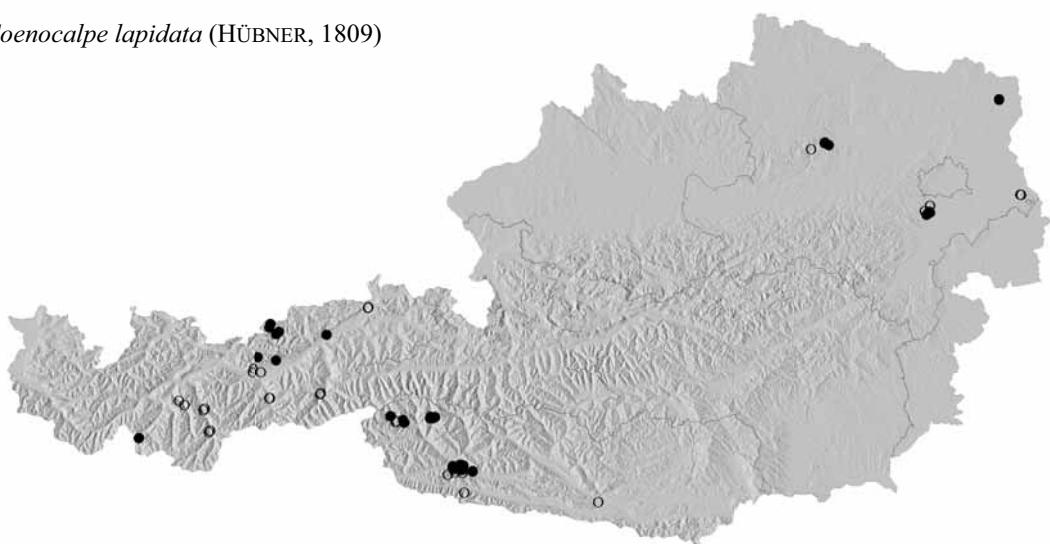
Horisme calligraphata (HERRICH-SCHÄFFER, 1838)



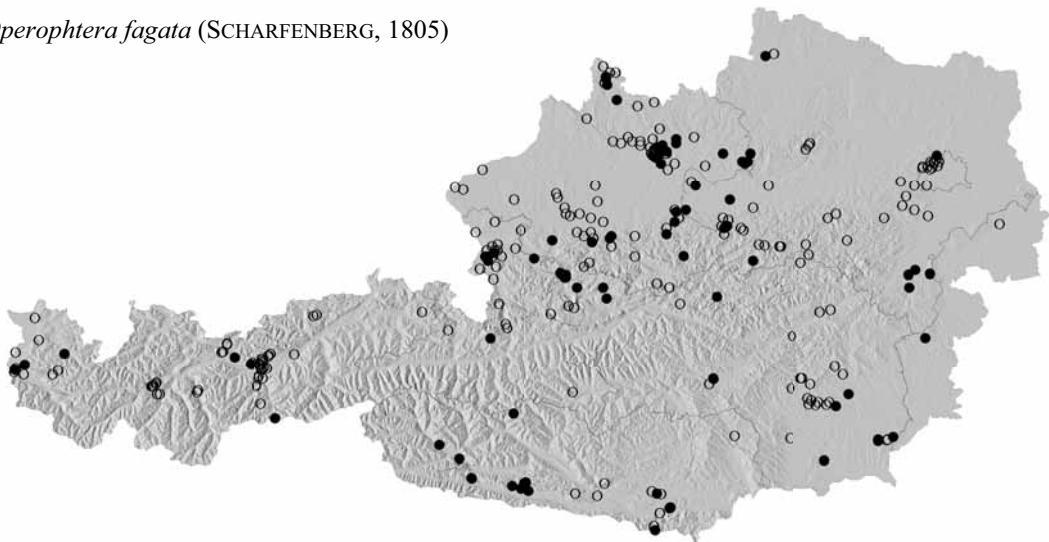
Horisme aquata (HÜBNER, 1813)



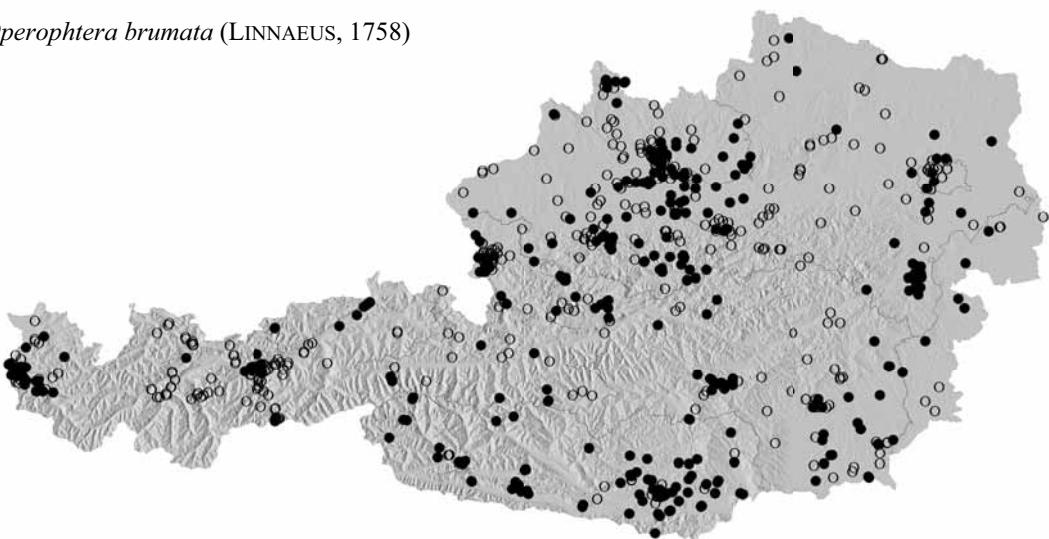
Coenocalpe lapidata (HÜBNER, 1809)



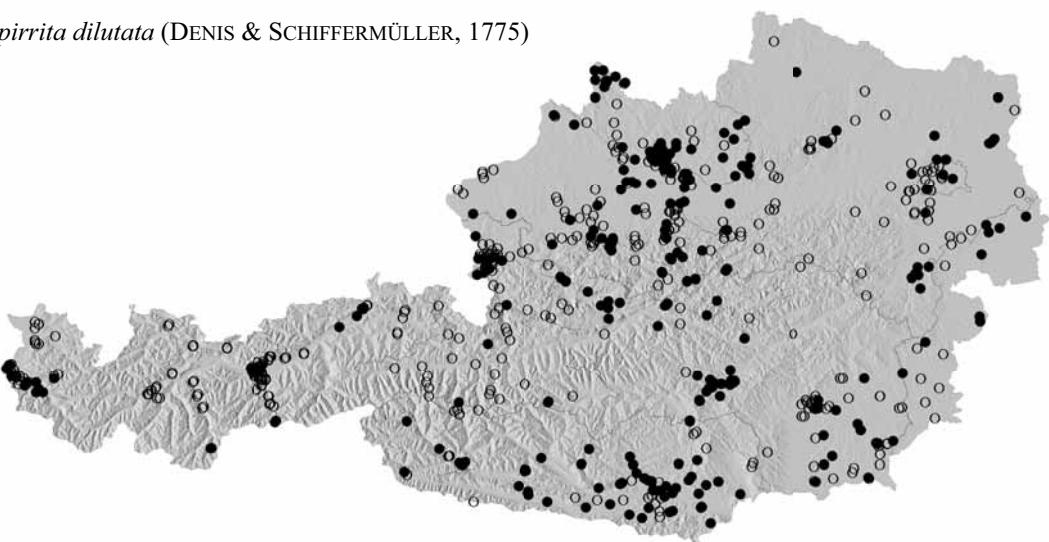
Operophtera fagata (SCHARFENBERG, 1805)



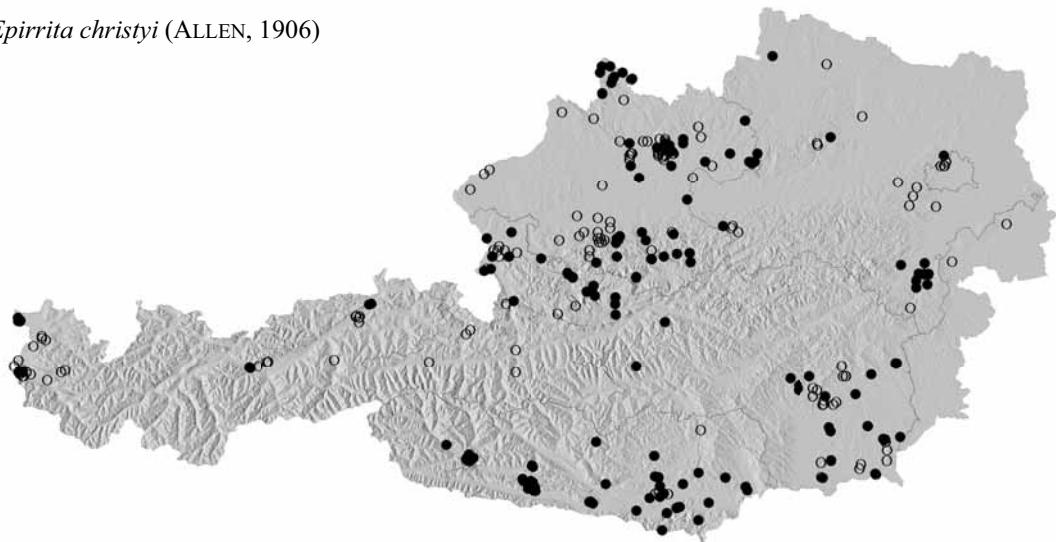
Operophtera brumata (LINNAEUS, 1758)



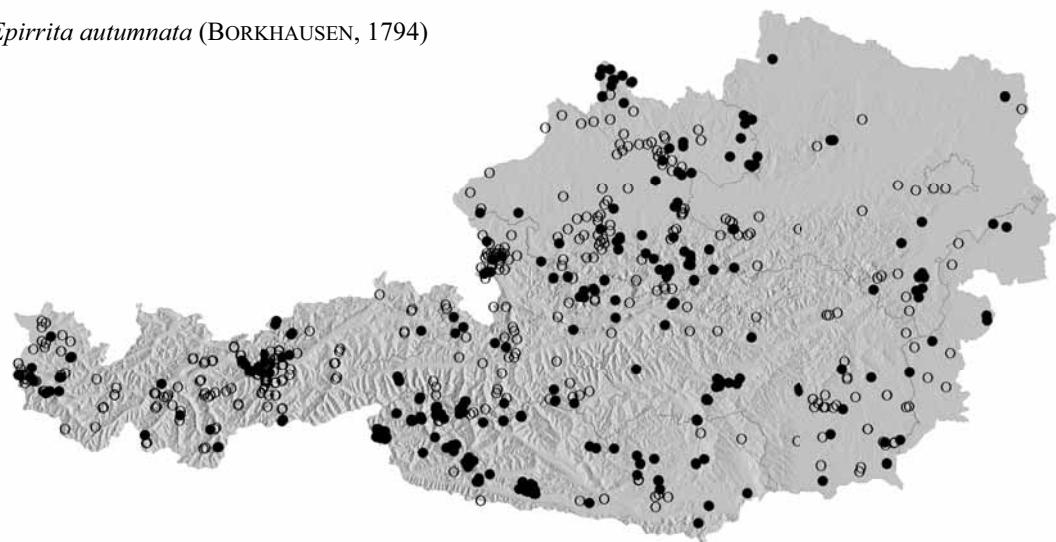
Epirrita dilutata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



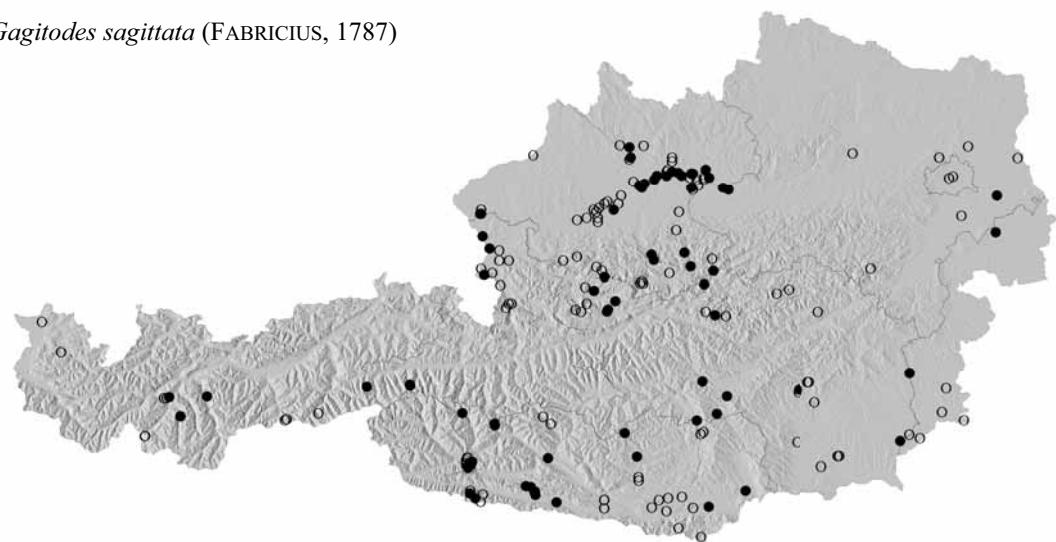
Epirrita christyi (ALLEN, 1906)



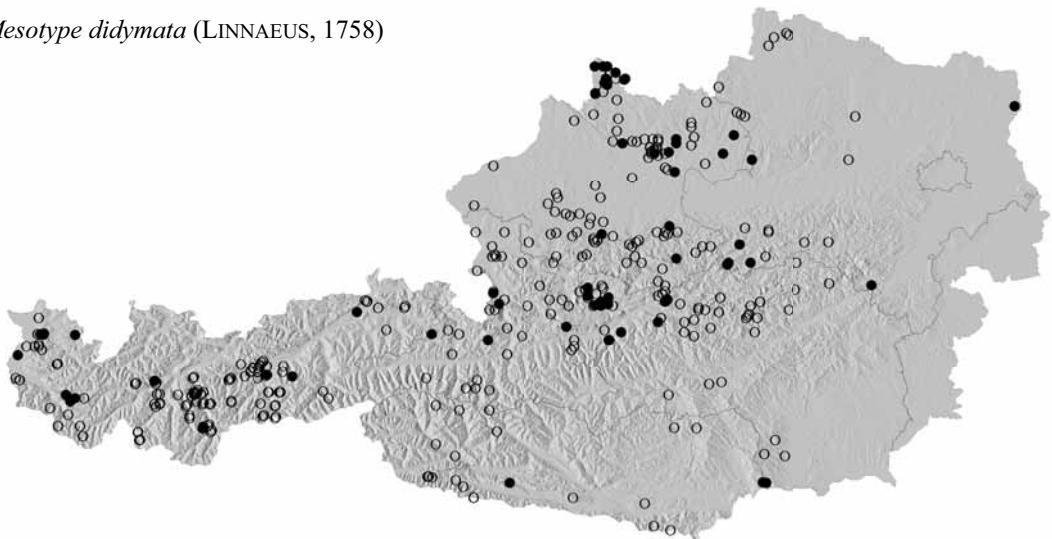
Epirrita autumnata (BORKHAUSEN, 1794)



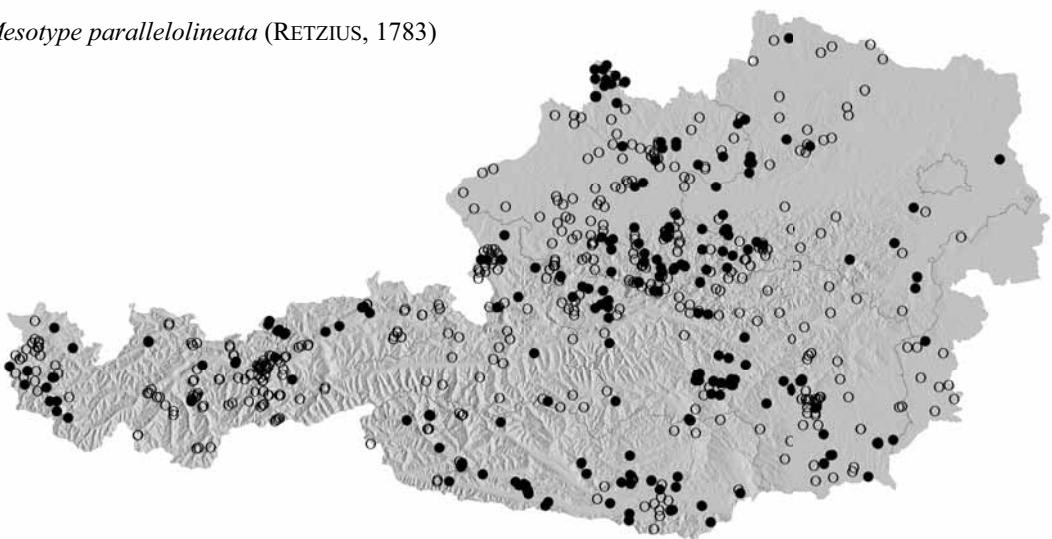
Gagitodes sagittata (FABRICIUS, 1787)



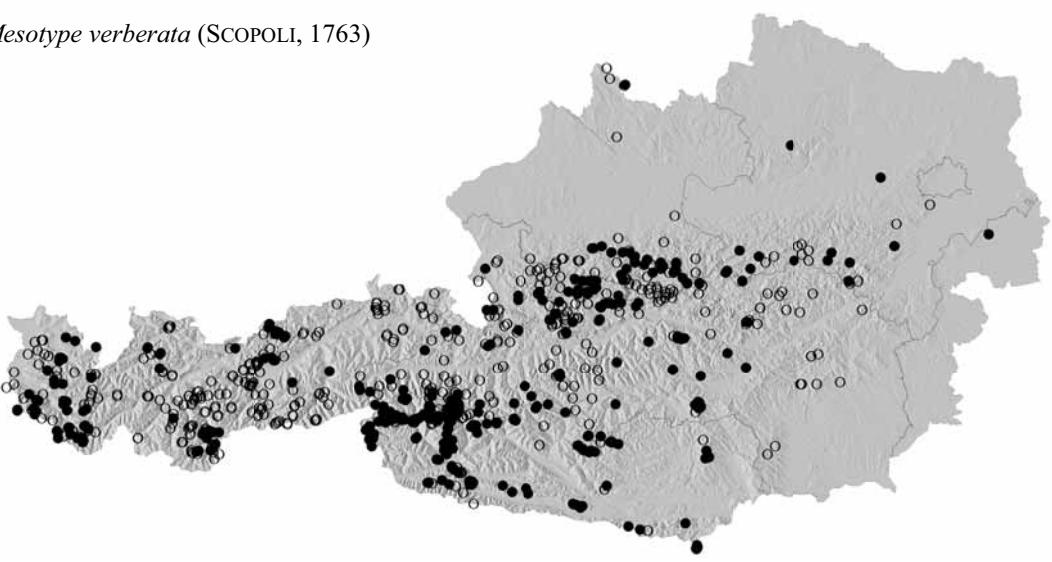
Mesotype didymata (LINNAEUS, 1758)



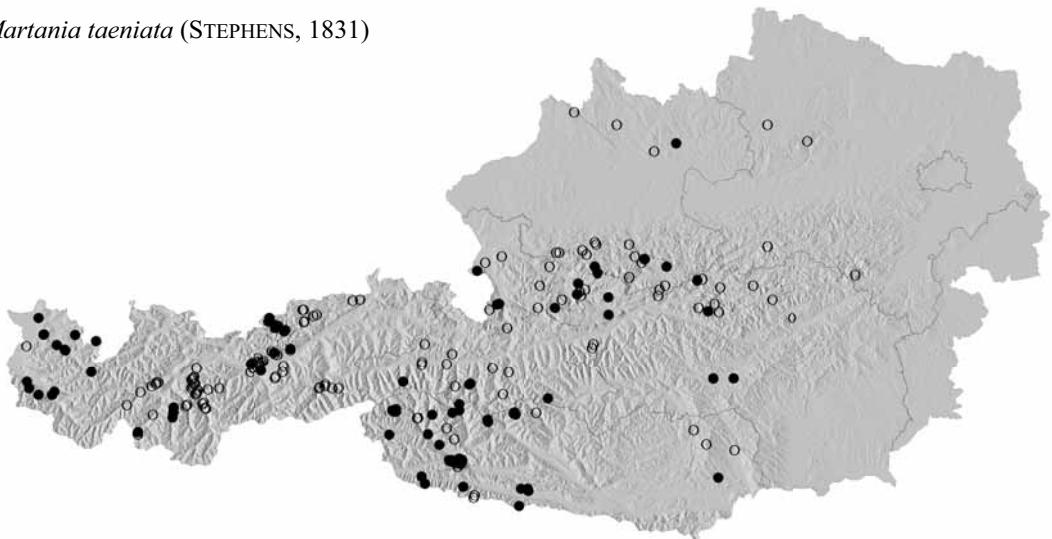
Mesotype parallelolineata (RETZIUS, 1783)



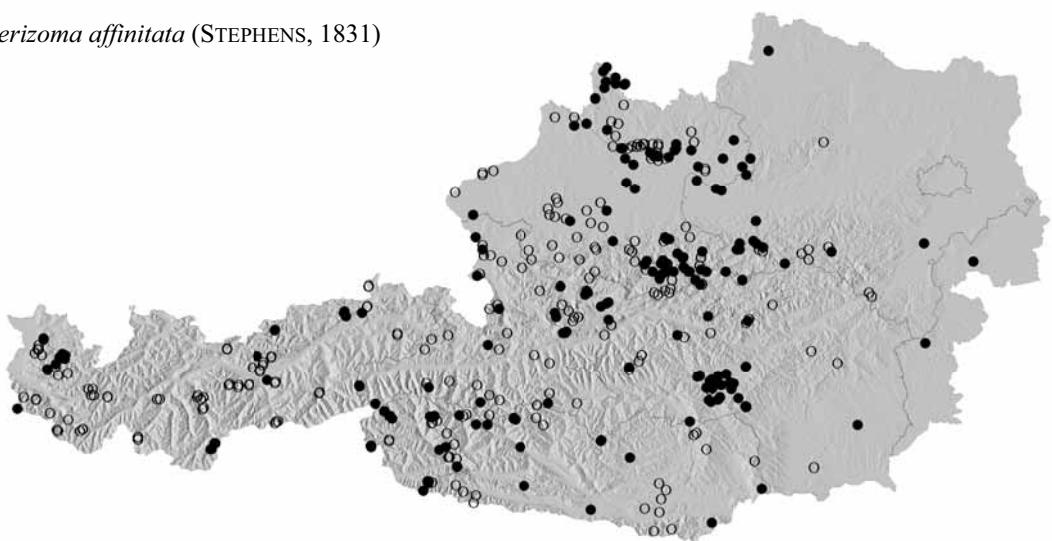
Mesotype verberata (SCOPOLI, 1763)



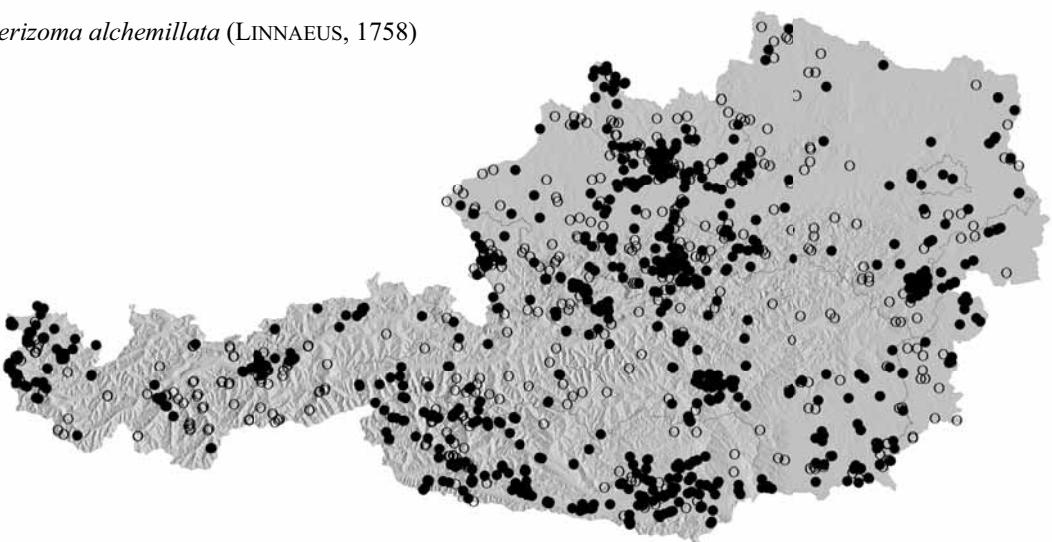
Martania taeniata (STEPHENS, 1831)



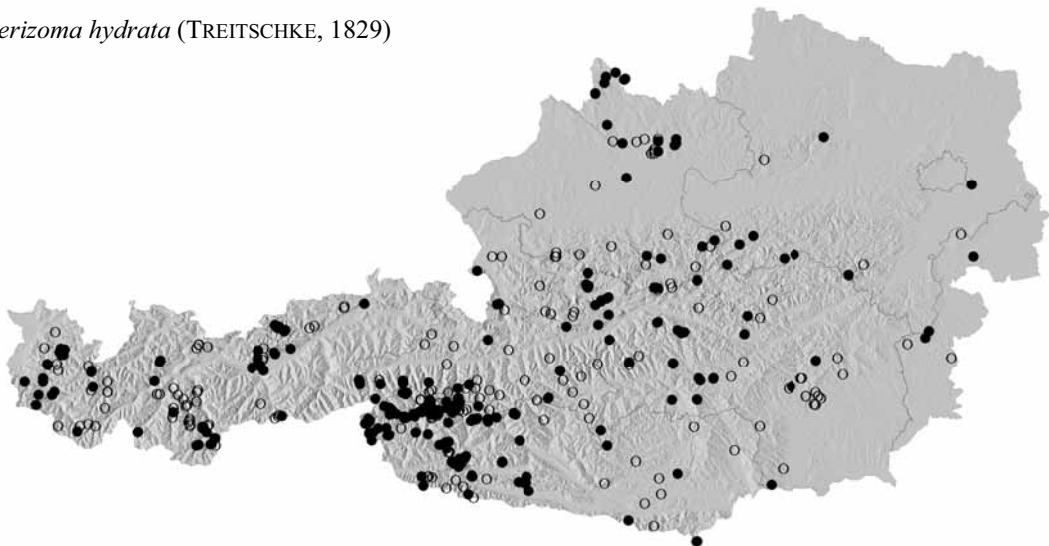
Perizoma affinitata (STEPHENS, 1831)



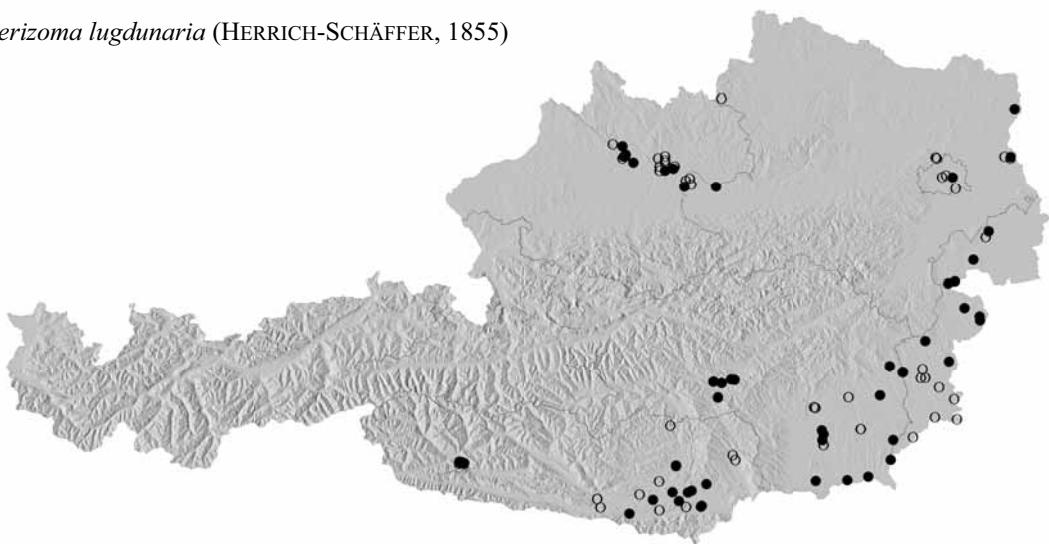
Perizoma alchemillata (LINNAEUS, 1758)



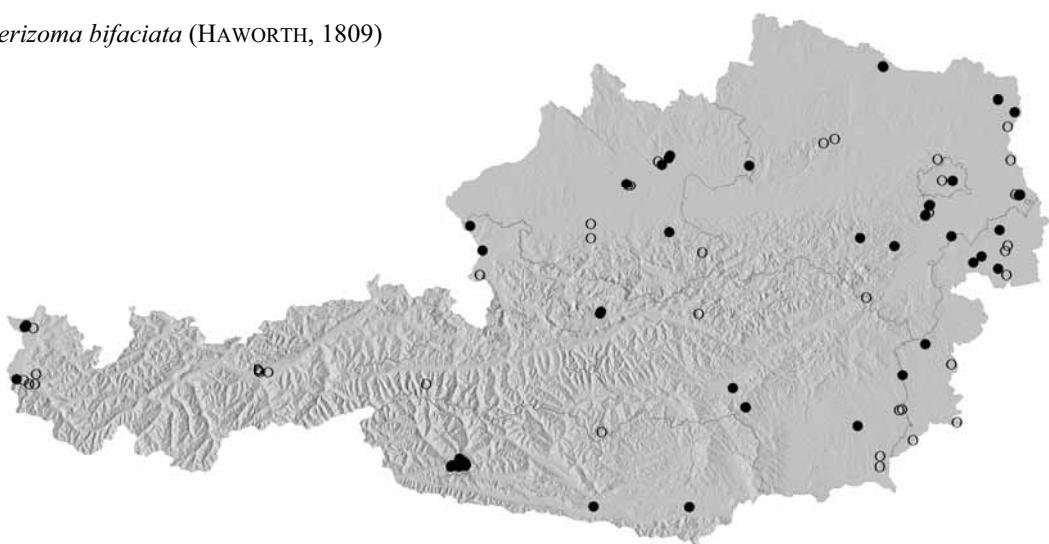
Perizoma hydrata (TREITSCHKE, 1829)



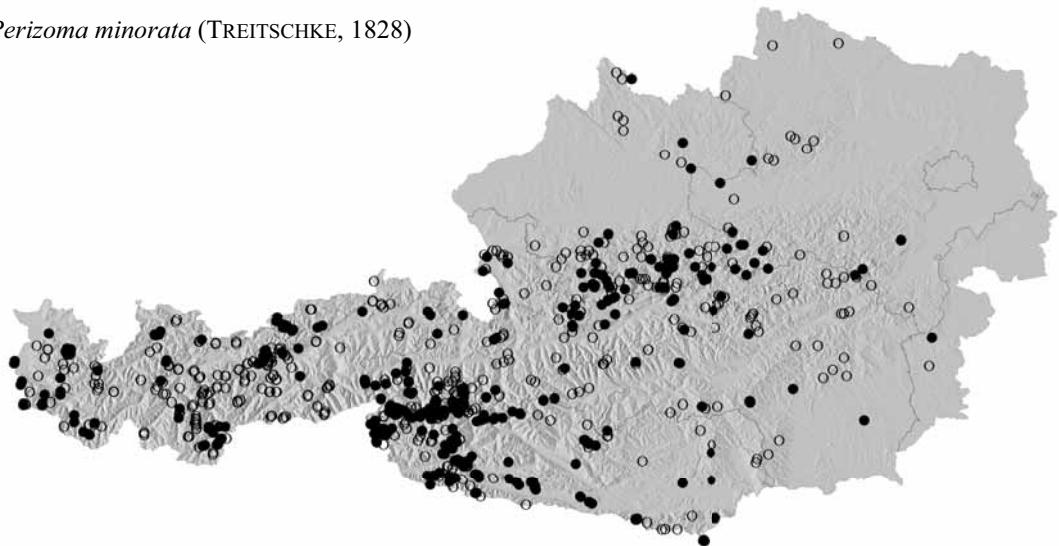
Perizoma lugdunaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1855)



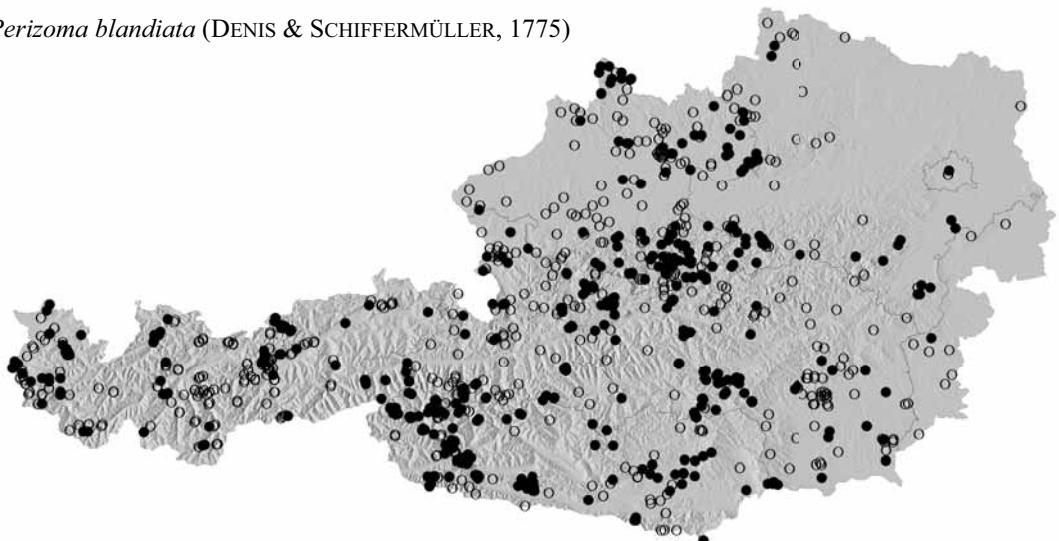
Perizoma bifaciata (HAWORTH, 1809)



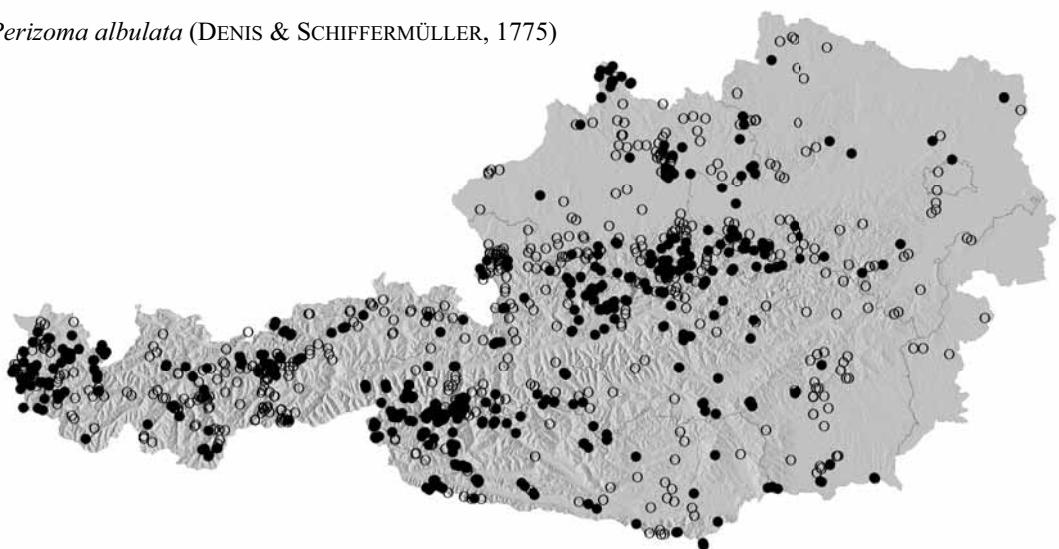
Perizoma minorata (TREITSCHKE, 1828)



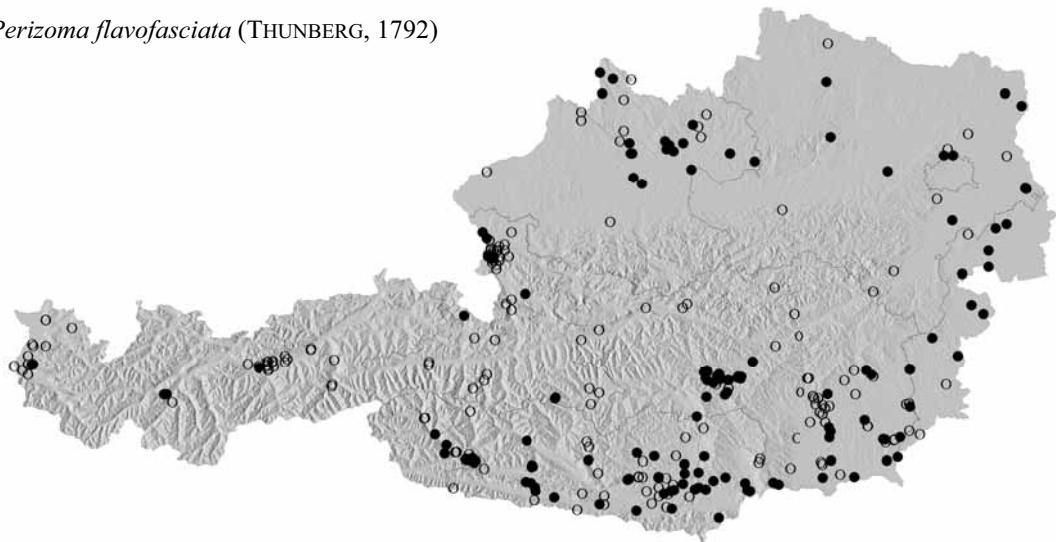
Perizoma blandiata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



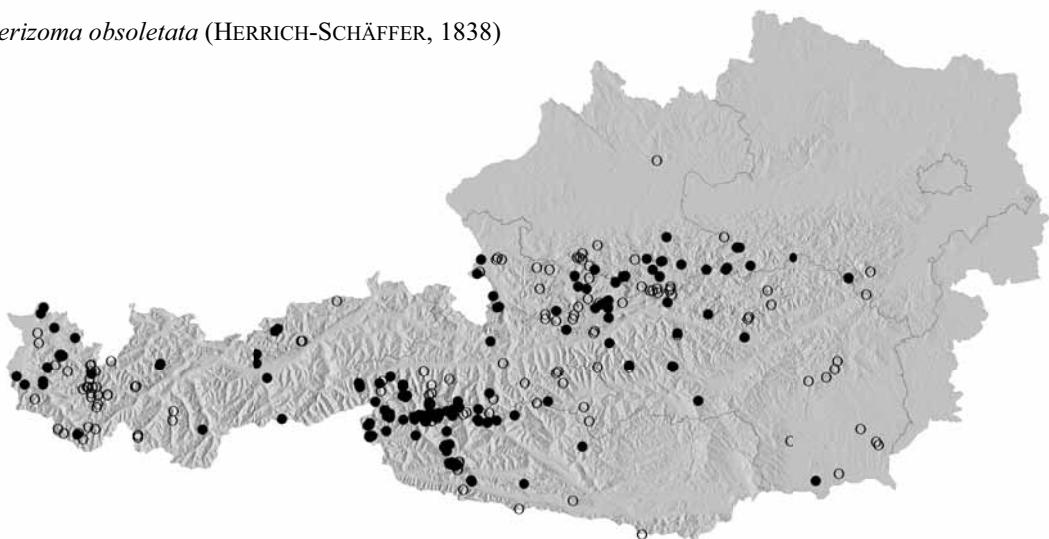
Perizoma albulata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



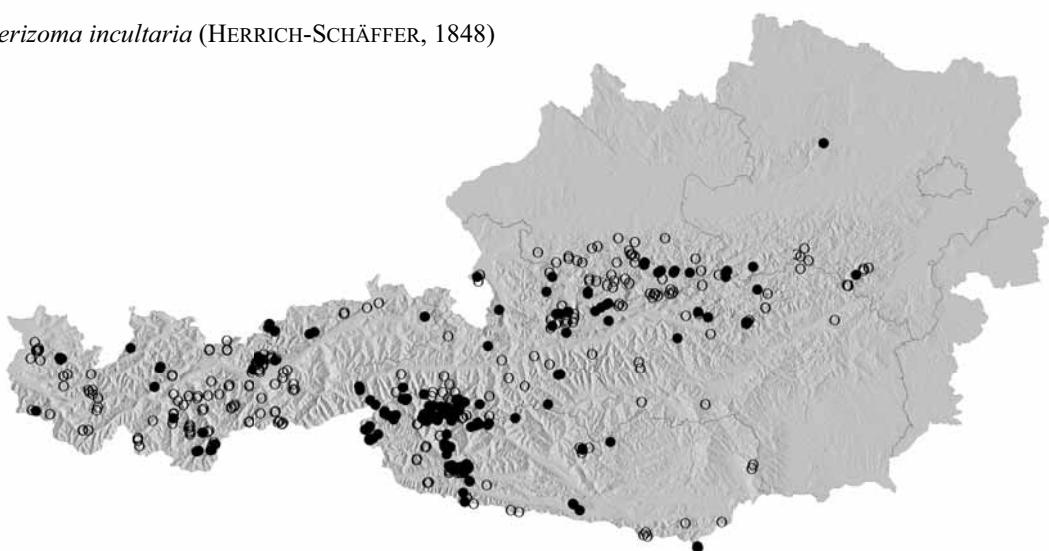
Perizoma flavofasciata (THUNBERG, 1792)



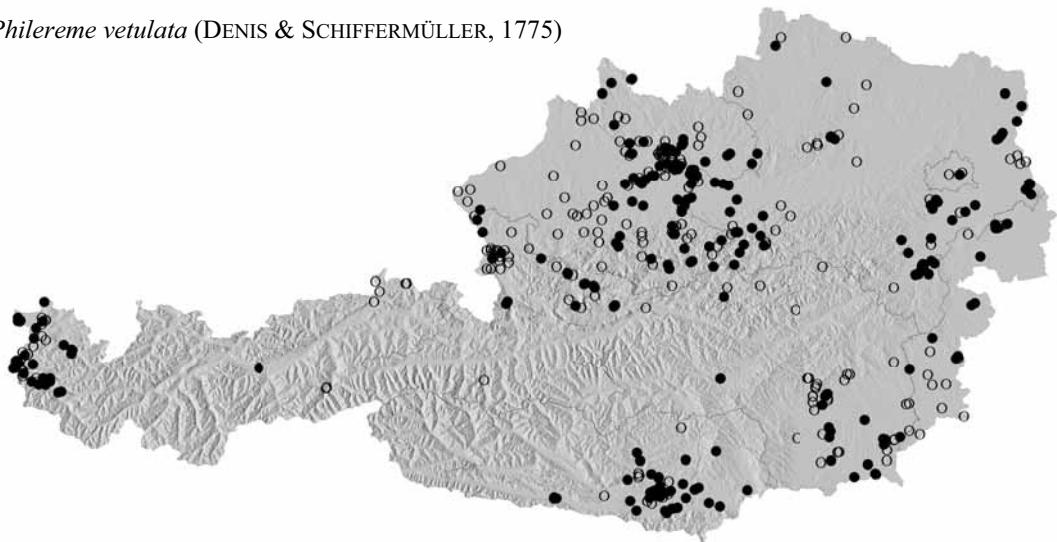
Perizoma obsoletata (HERRICH-SCHÄFFER, 1838)



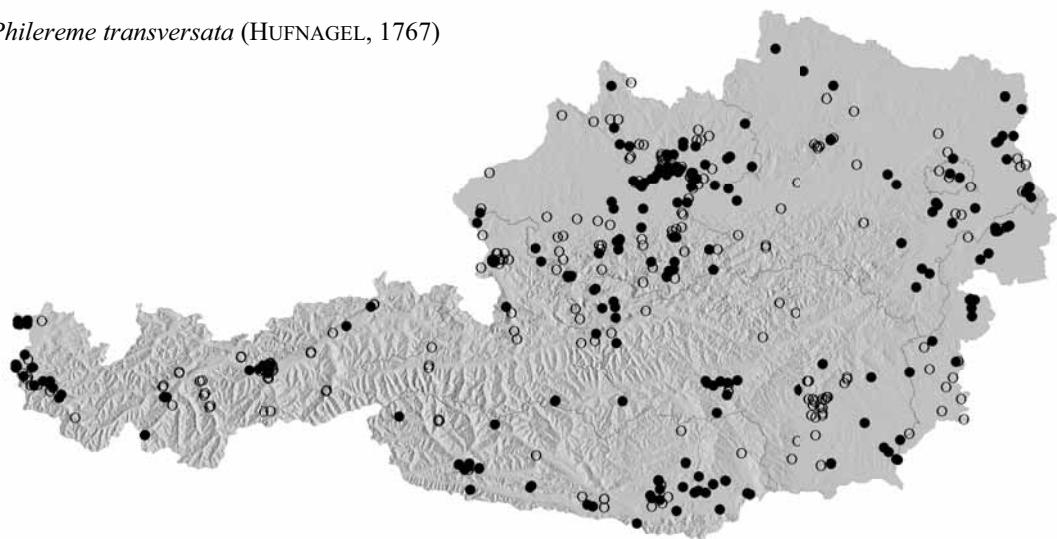
Perizoma incultaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1848)



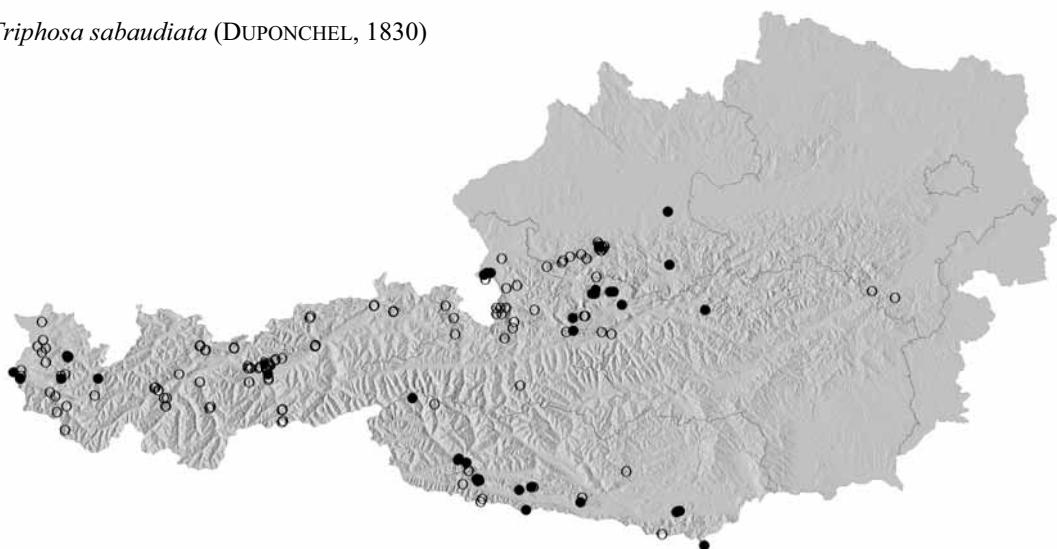
Philereme vetulata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



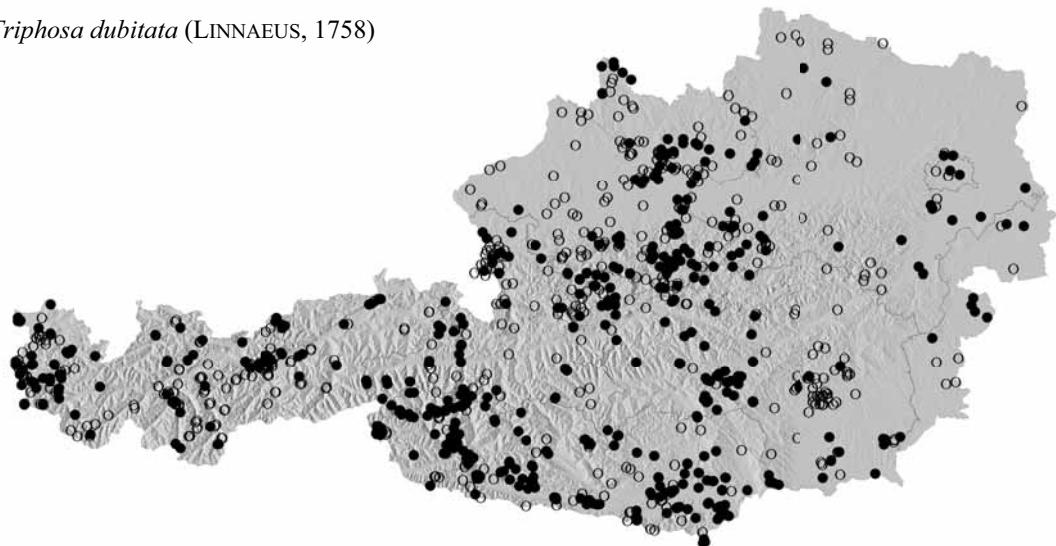
Philereme transversata (HUFNAGEL, 1767)



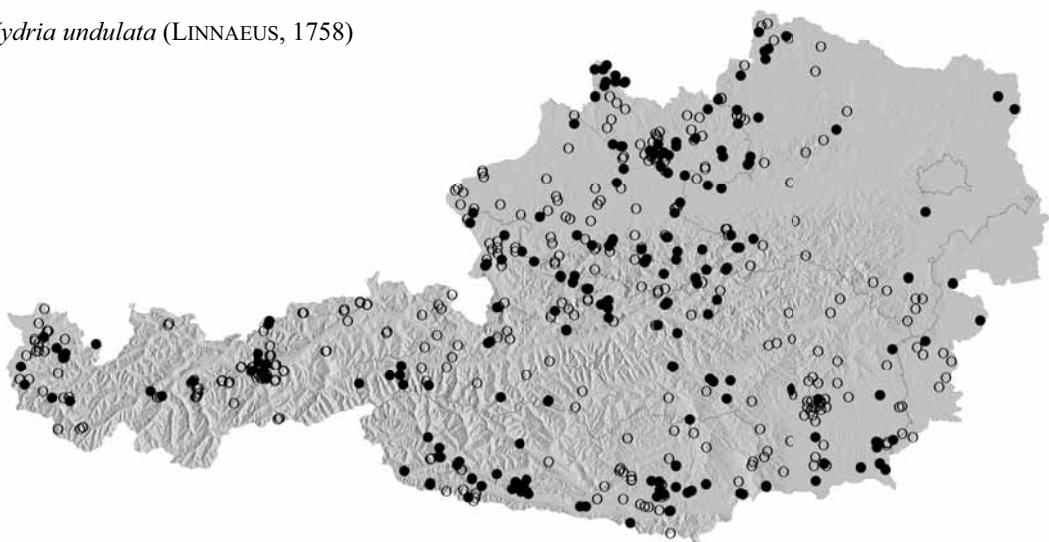
Triphosa sabaudiata (DUPONCHEL, 1830)



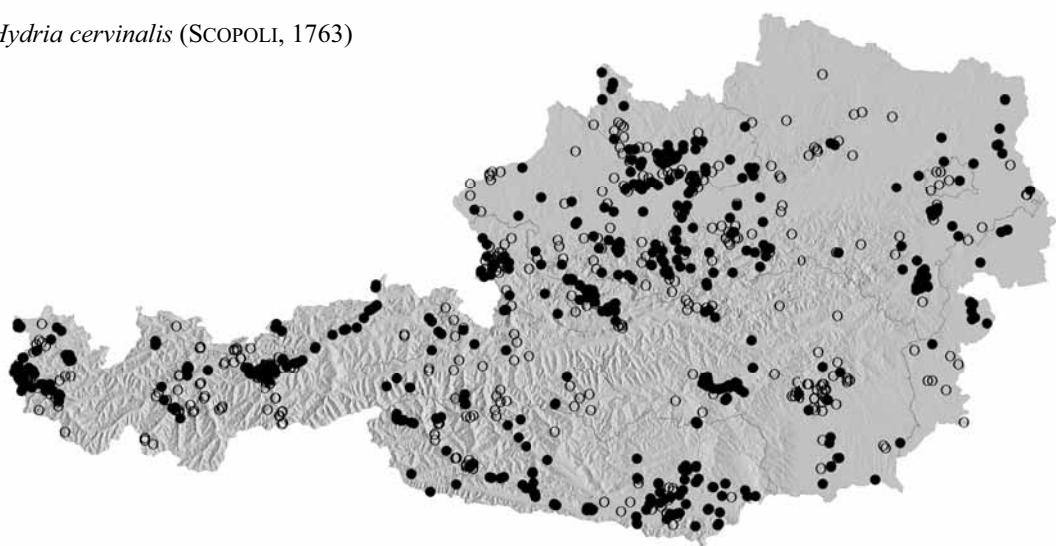
Triphosa dubitata (LINNAEUS, 1758)



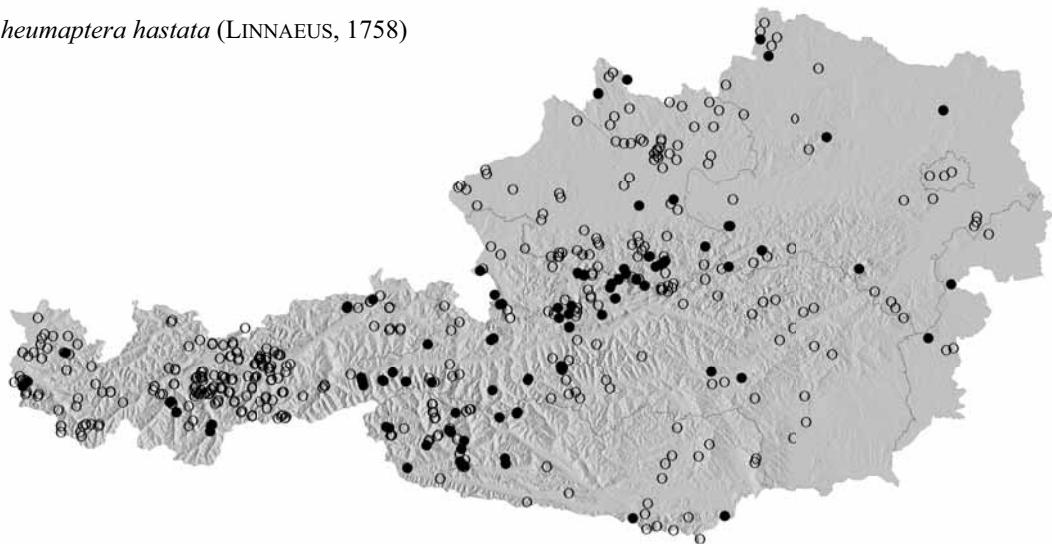
Hydria undulata (LINNAEUS, 1758)



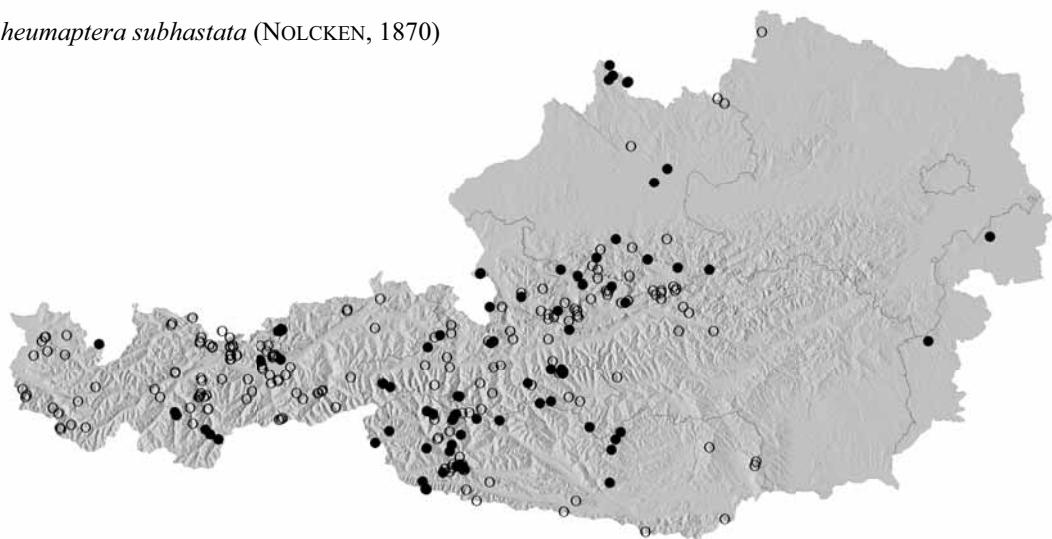
Hydria cervinalis (SCOPOLI, 1763)



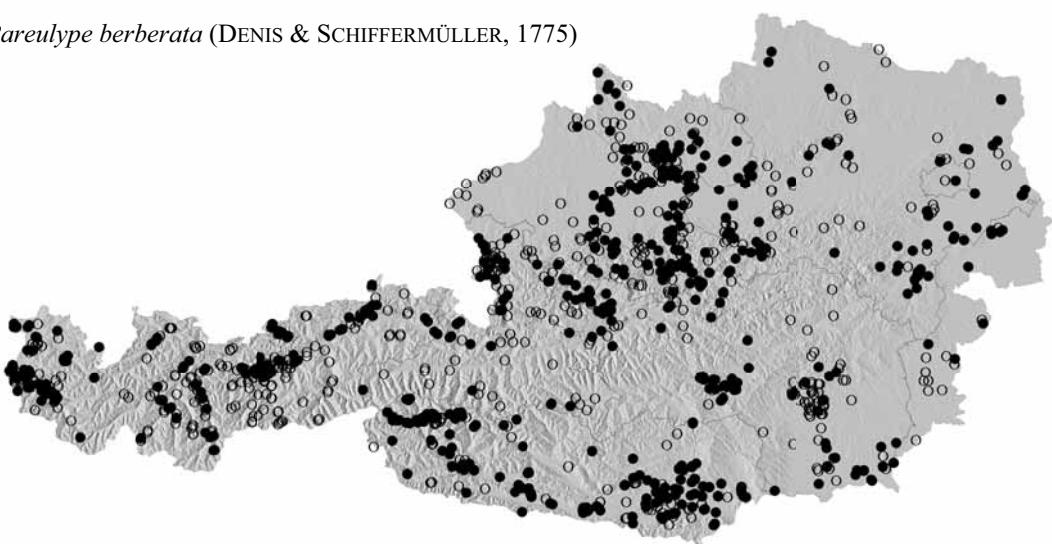
Rheumaptera hastata (LINNAEUS, 1758)



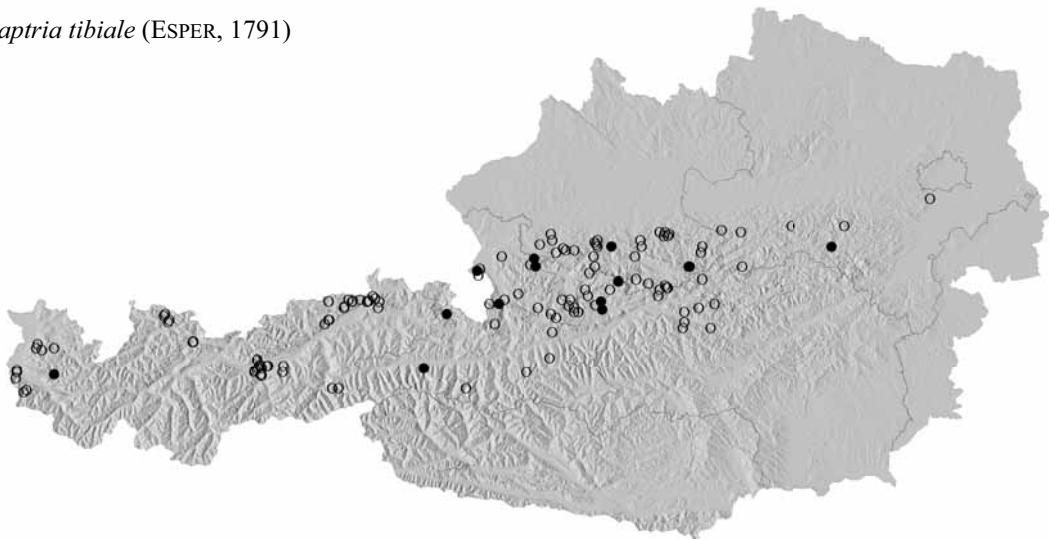
Rheumaptera subhastata (NOLCKEN, 1870)



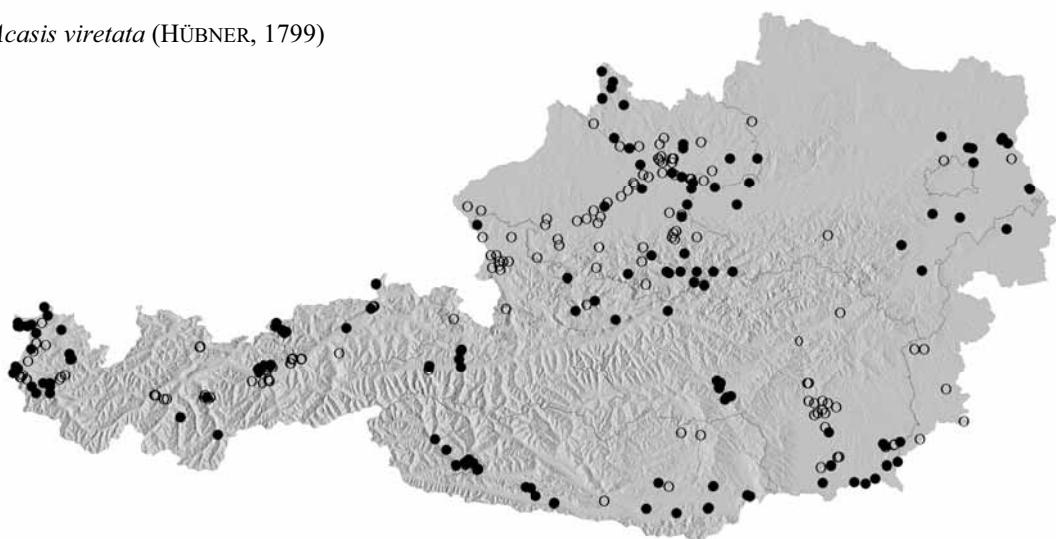
Pareulype berberata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



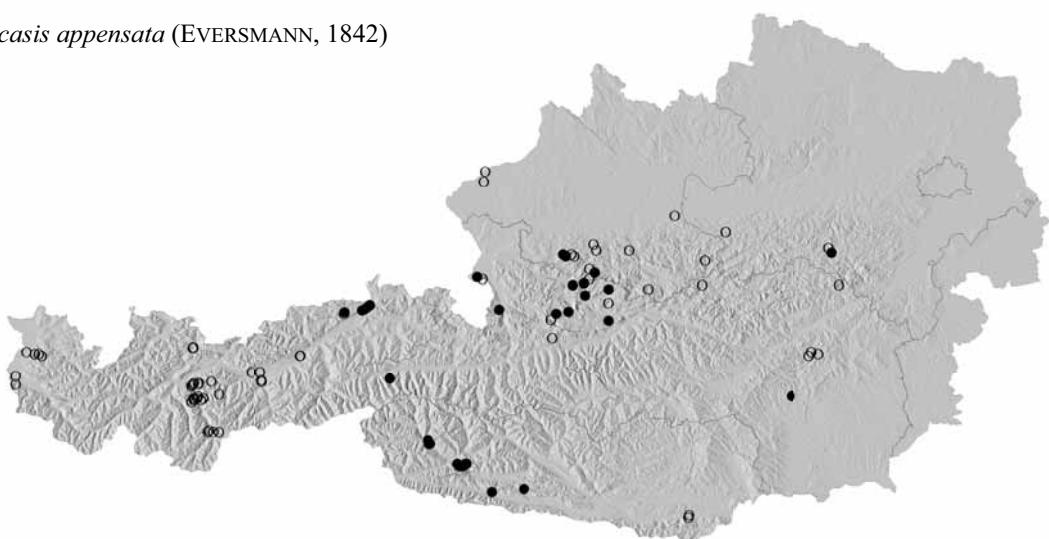
Baptria tibiale (ESPER, 1791)



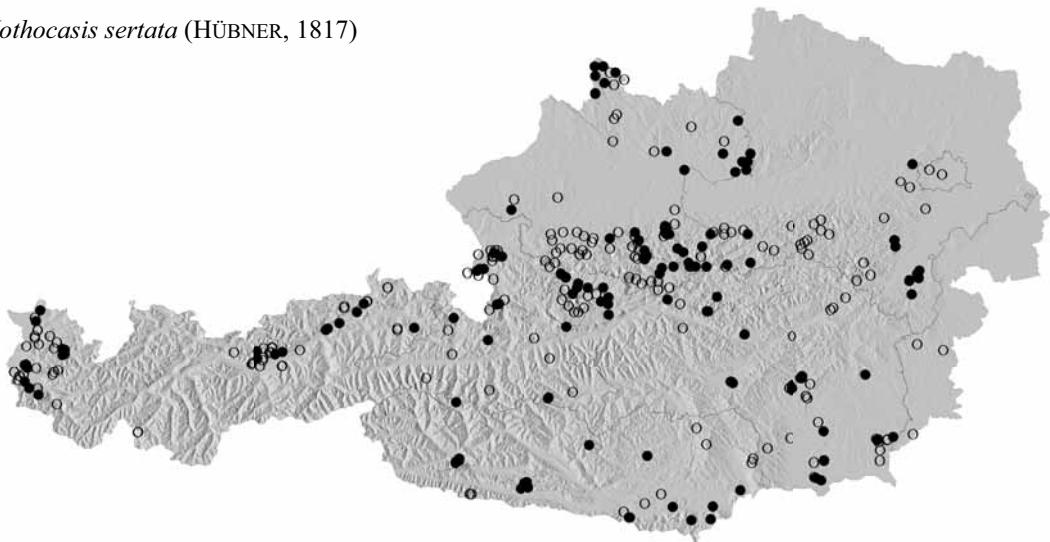
Acasis viretata (HÜBNER, 1799)



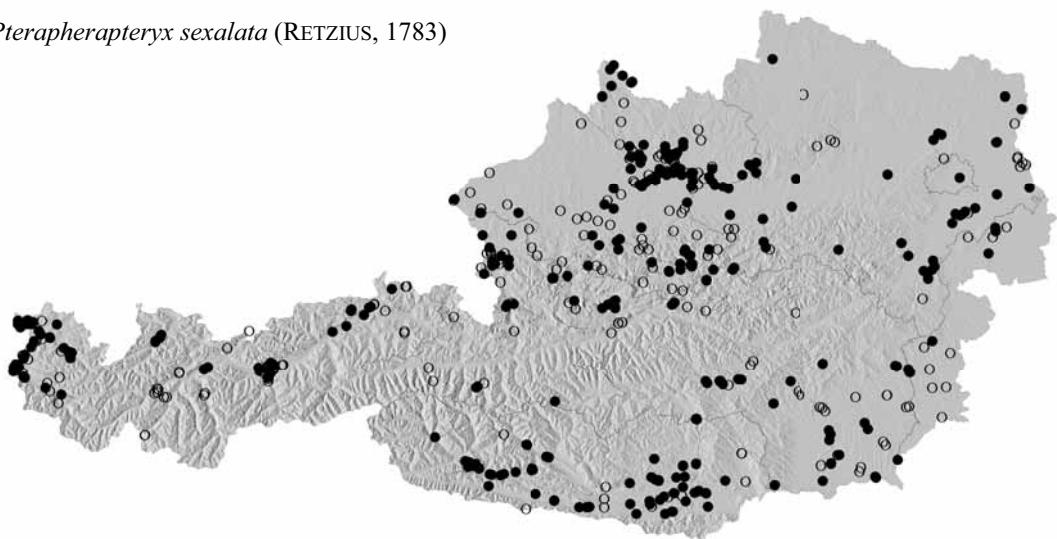
Acasis appensata (EVERSMANN, 1842)



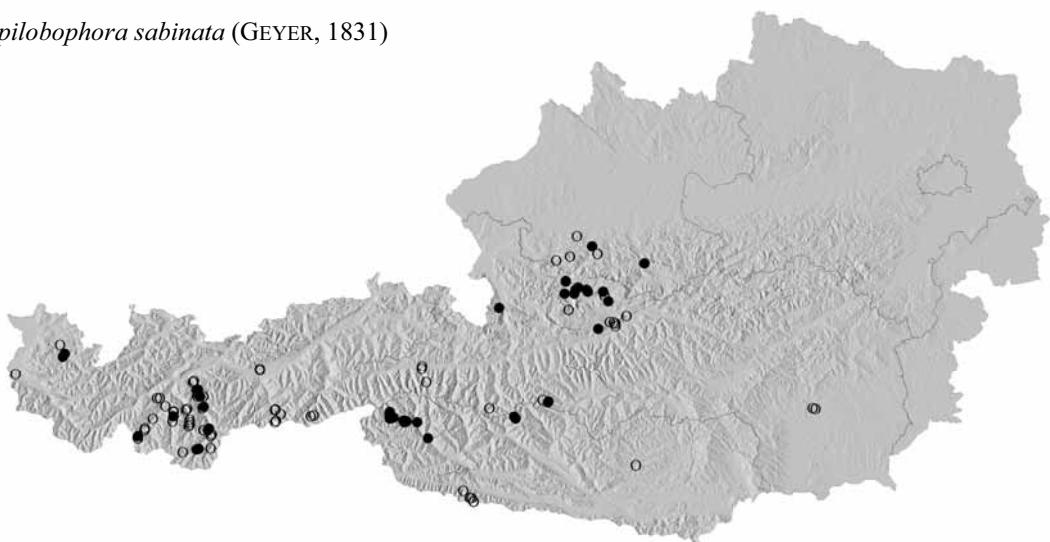
Nothocasis sertata (HÜBNER, 1817)



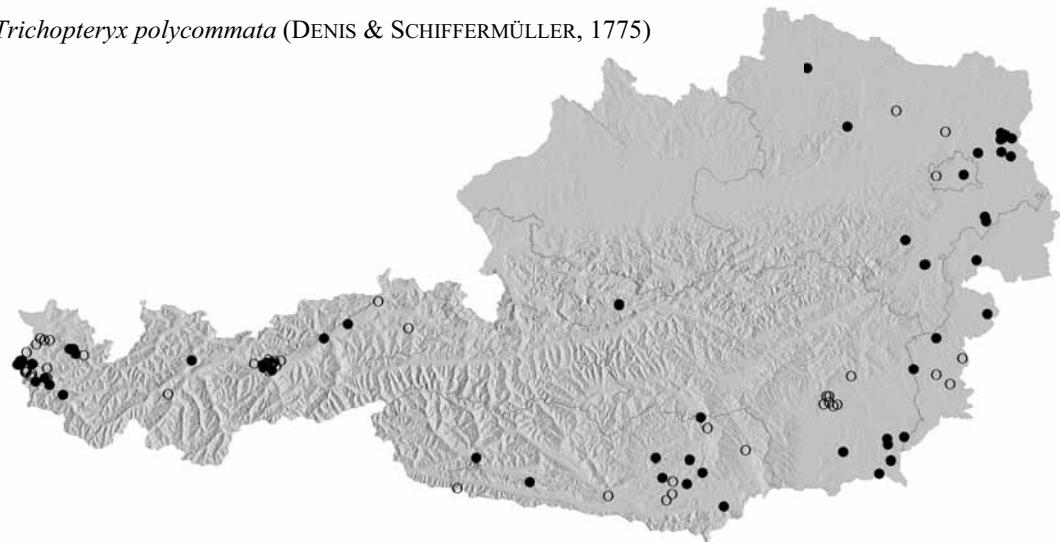
Pterapherapteryx sexalata (RETZIUS, 1783)



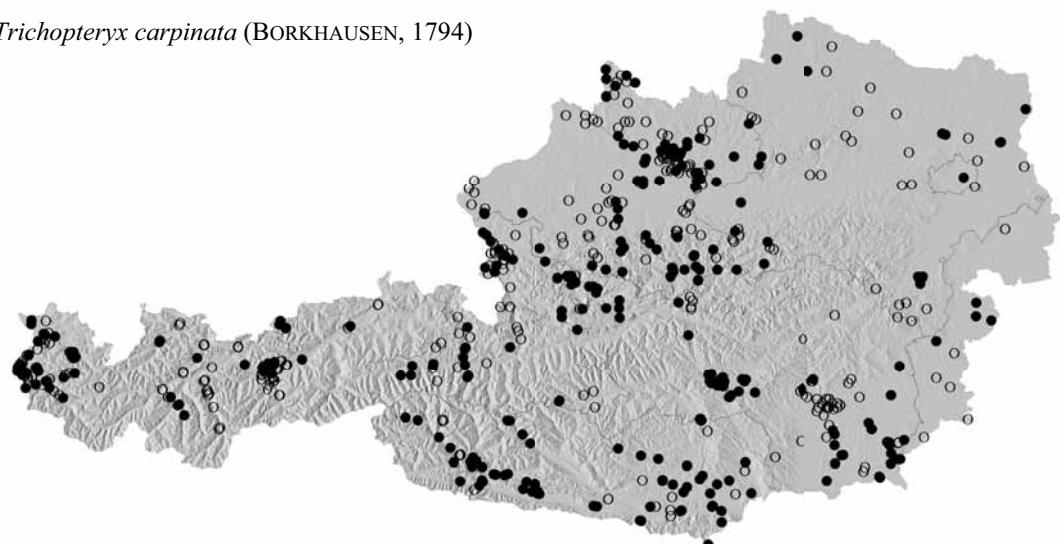
Epilobophora sabinata (GEYER, 1831)



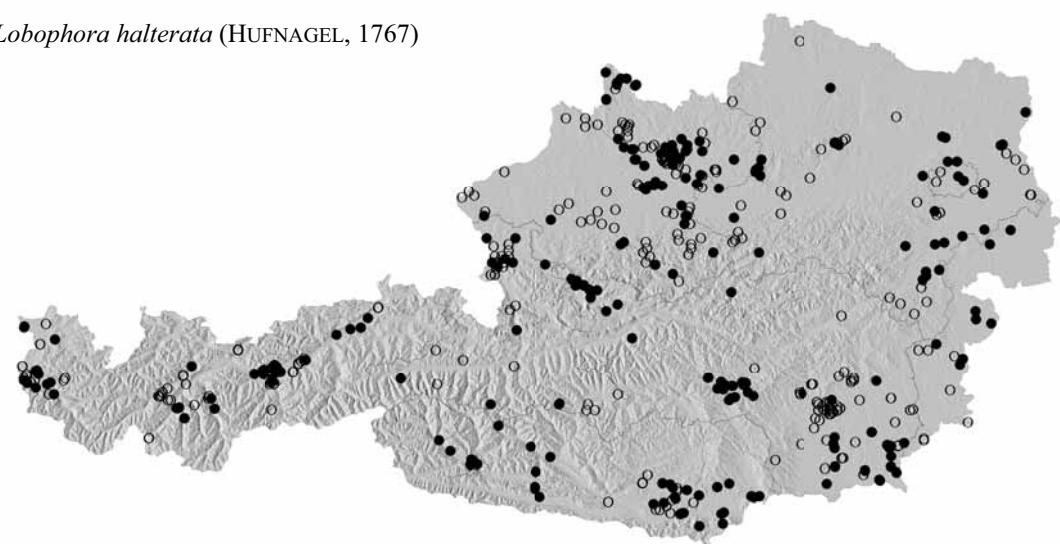
Trichopteryx polycommata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



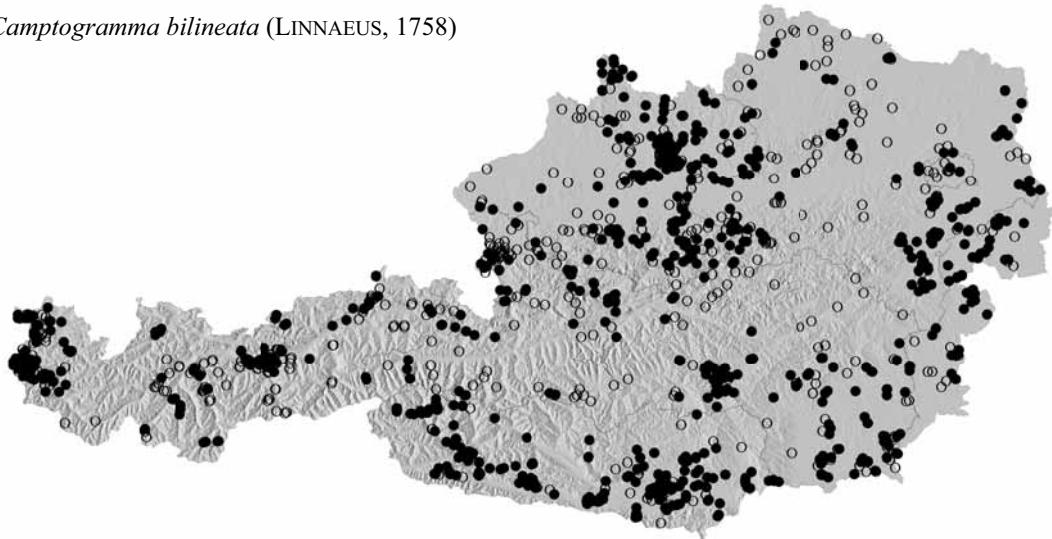
Trichopteryx carpinata (BORKHAUSEN, 1794)



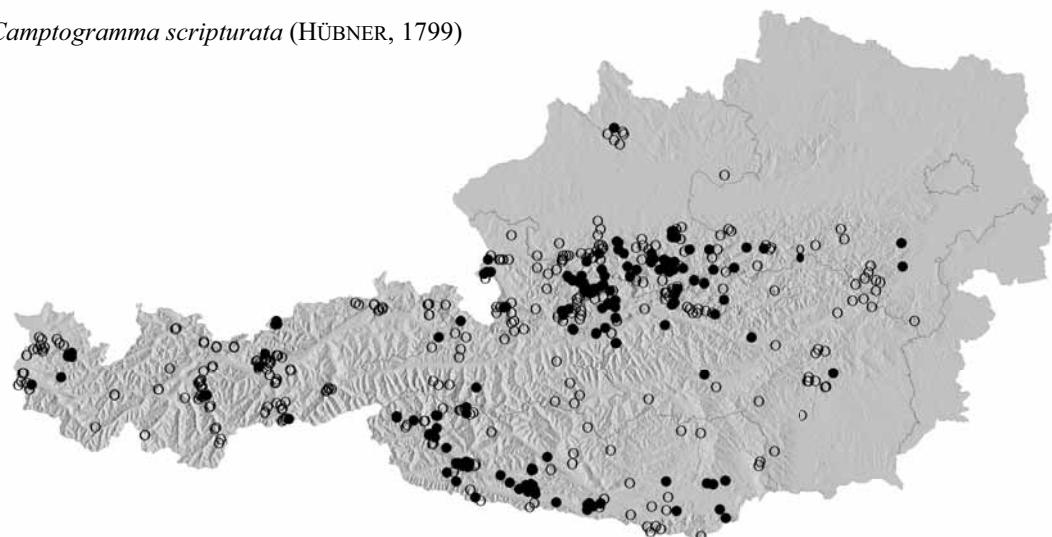
Lobophora halterata (HUFNAGEL, 1767)



Camptogramma bilineata (LINNAEUS, 1758)



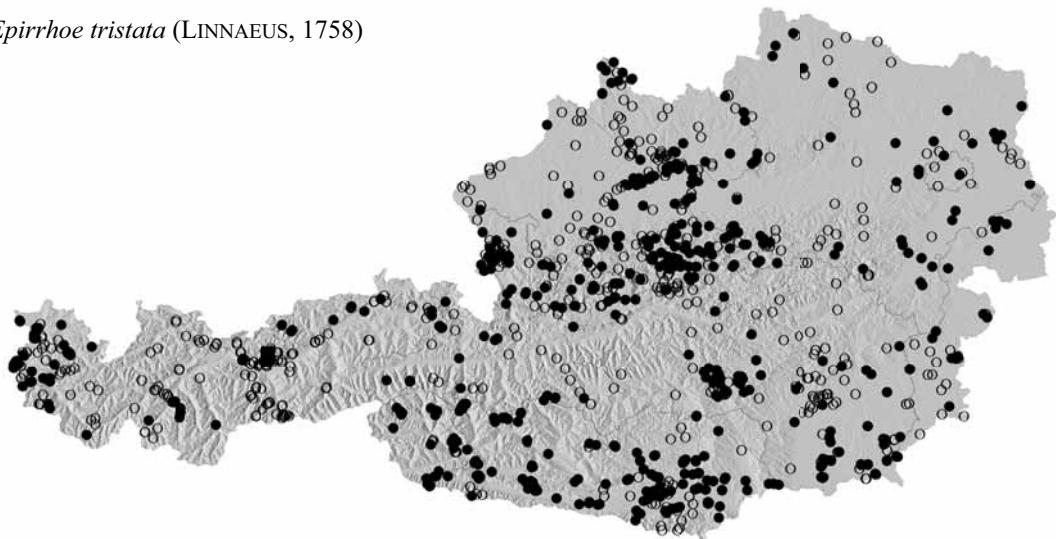
Camptogramma scripturata (HÜBNER, 1799)



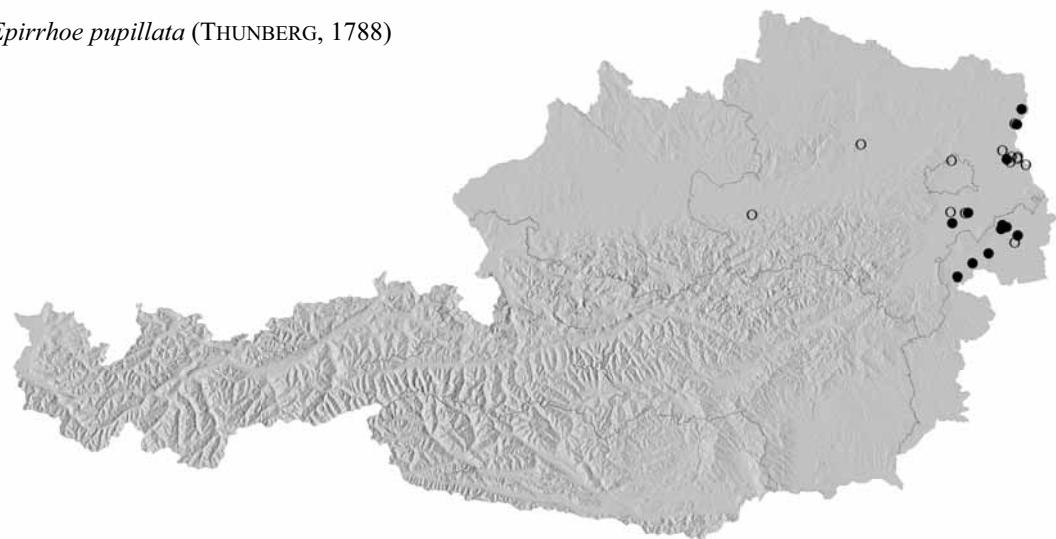
Costaconvexa polygrammata (BORKHAUSEN, 1794)



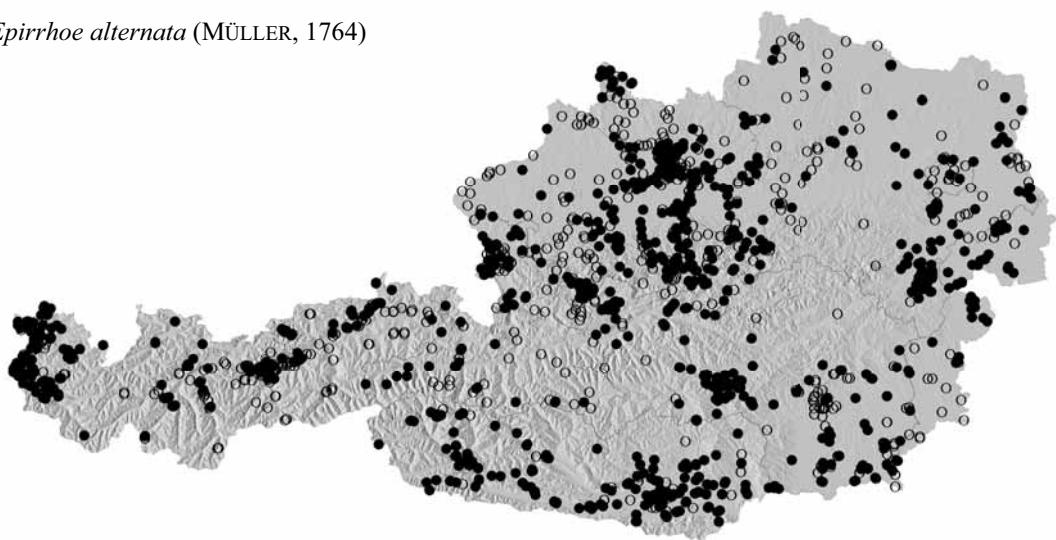
Epirrhoe tristata (LINNAEUS, 1758)



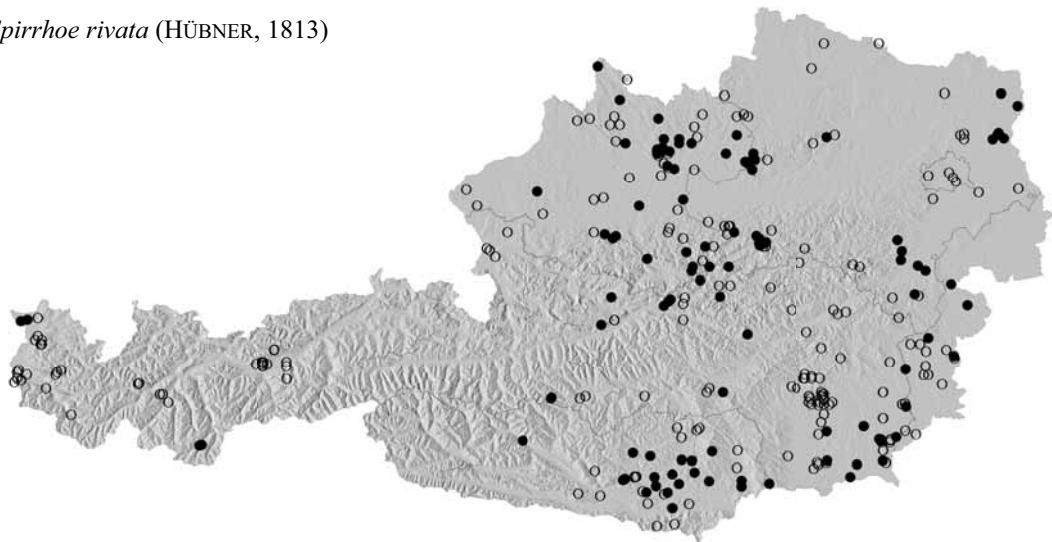
Epirrhoe pupillata (THUNBERG, 1788)



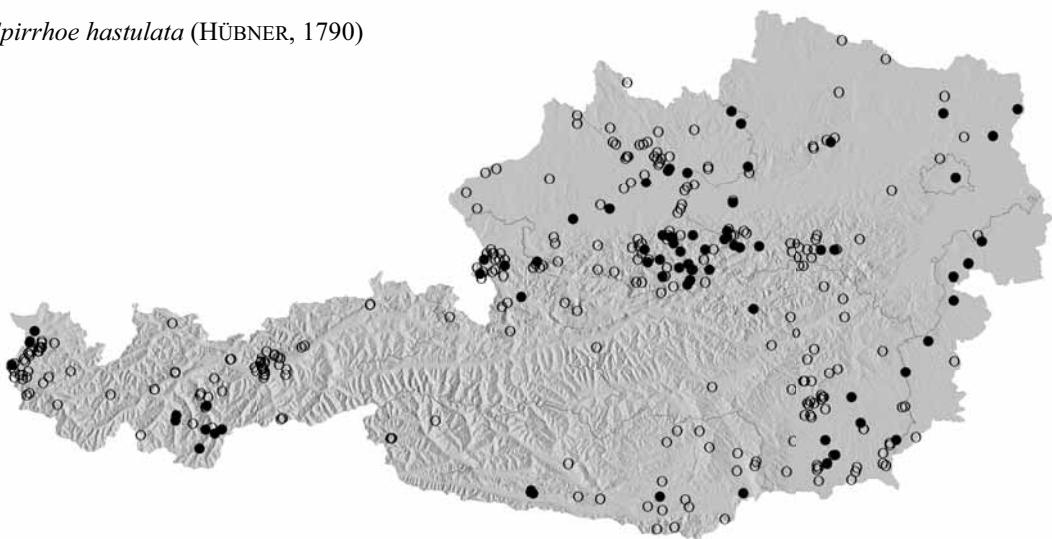
Epirrhoe alternata (MÜLLER, 1764)



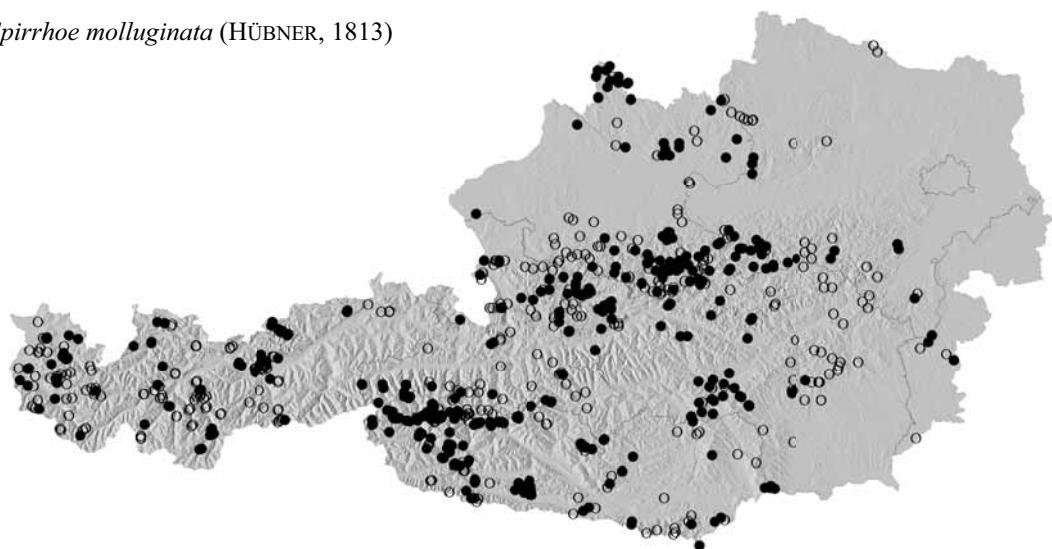
Epirrhoe rivata (HÜBNER, 1813)



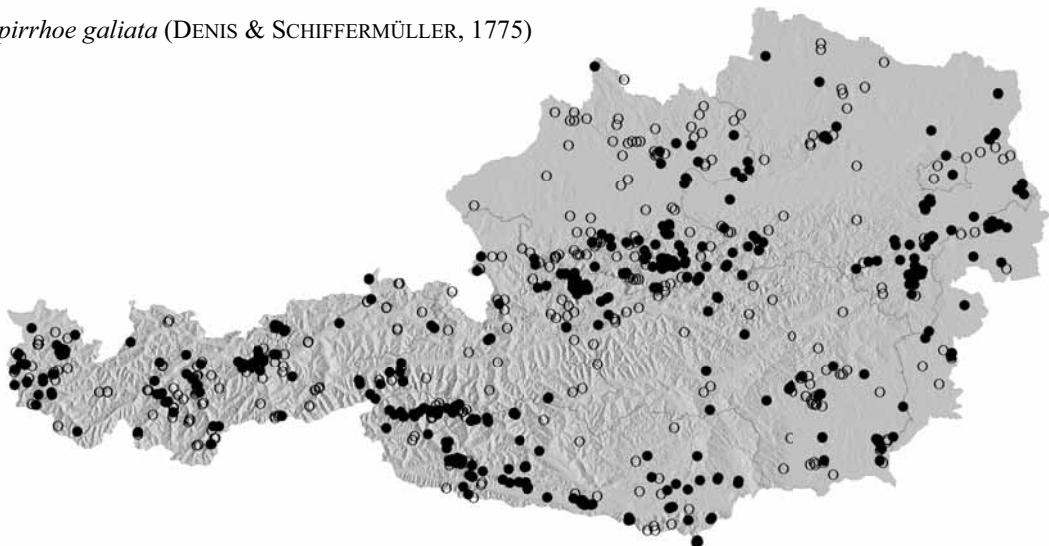
Epirrhoe hastulata (HÜBNER, 1790)



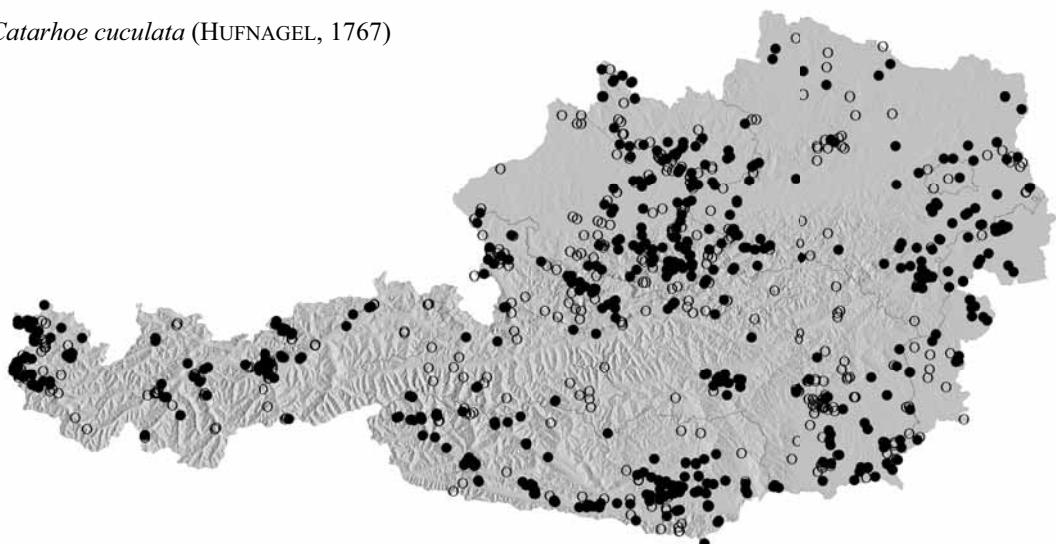
Epirrhoe molluginata (HÜBNER, 1813)



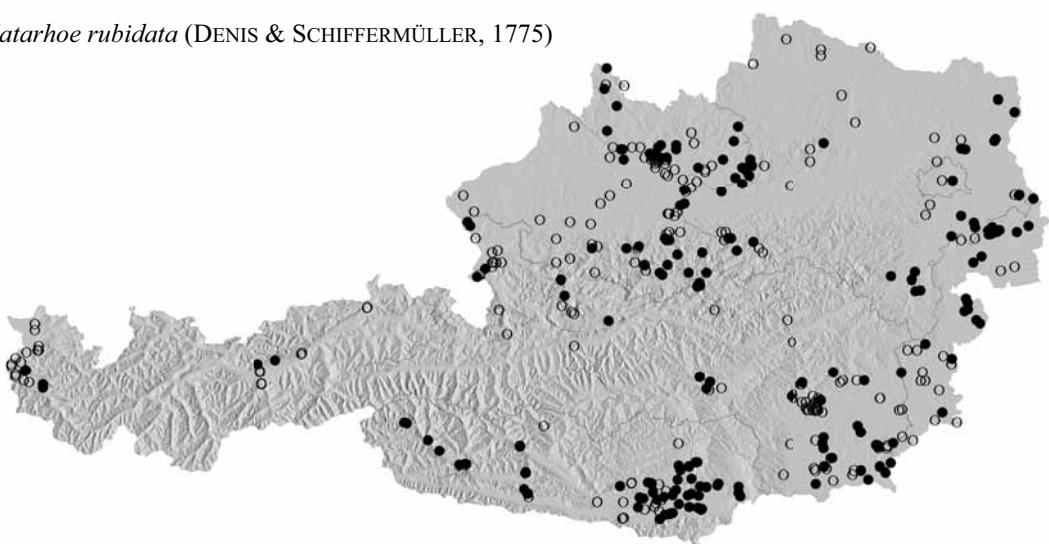
Epirrhoe galiiata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



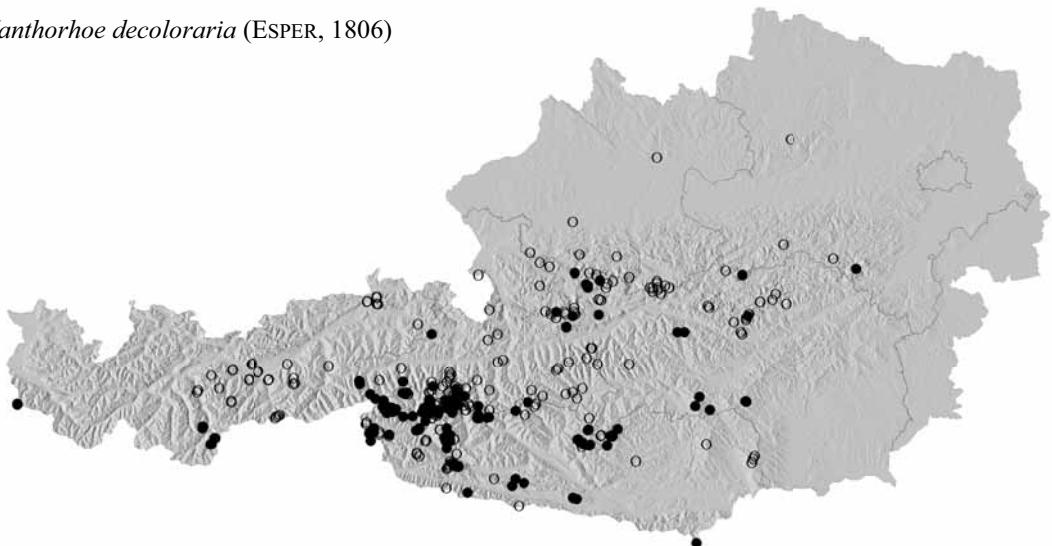
Catarhoe cuculata (HUFNAGEL, 1767)



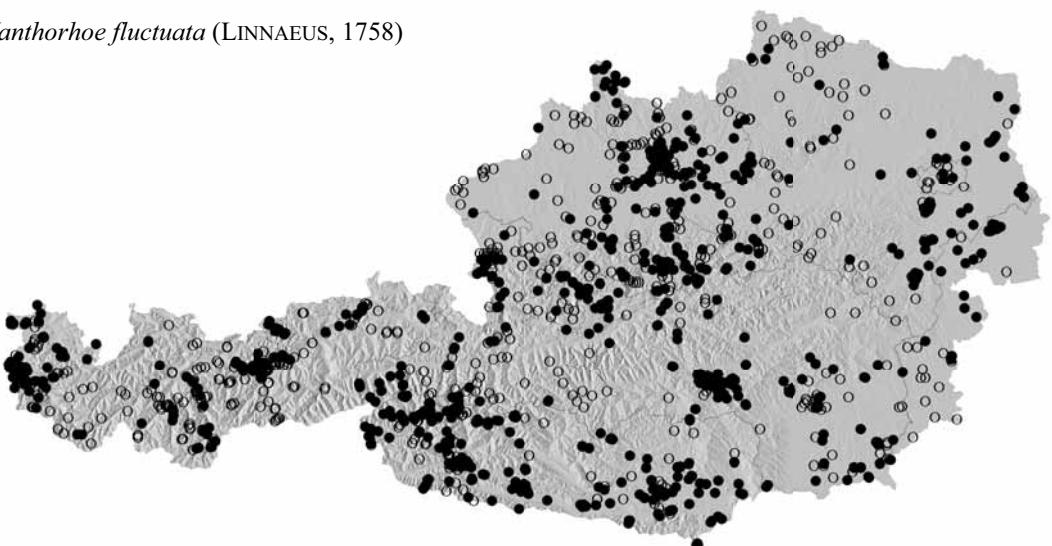
Catarhoe rubidata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



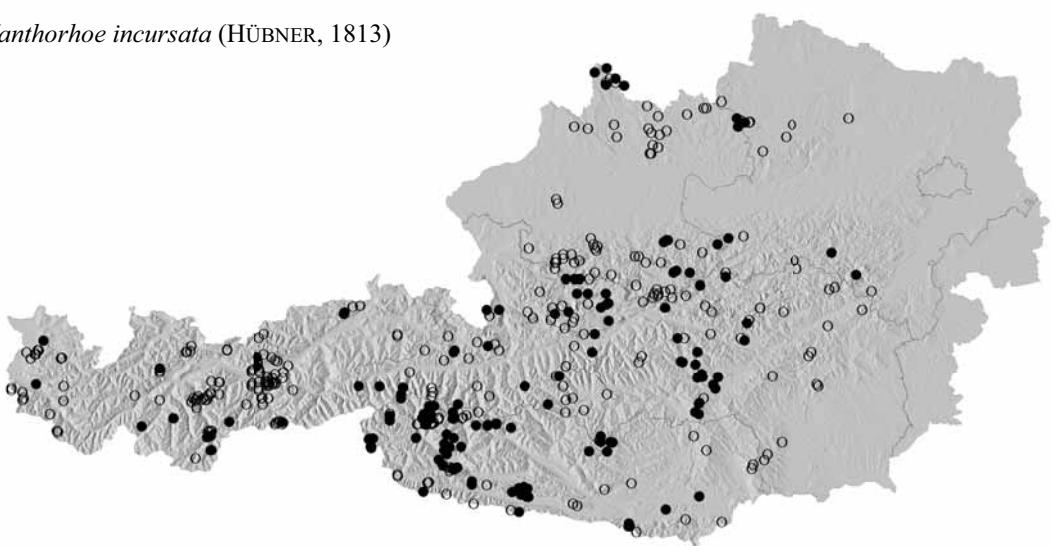
Xanthorhoe decoloraria (ESPER, 1806)



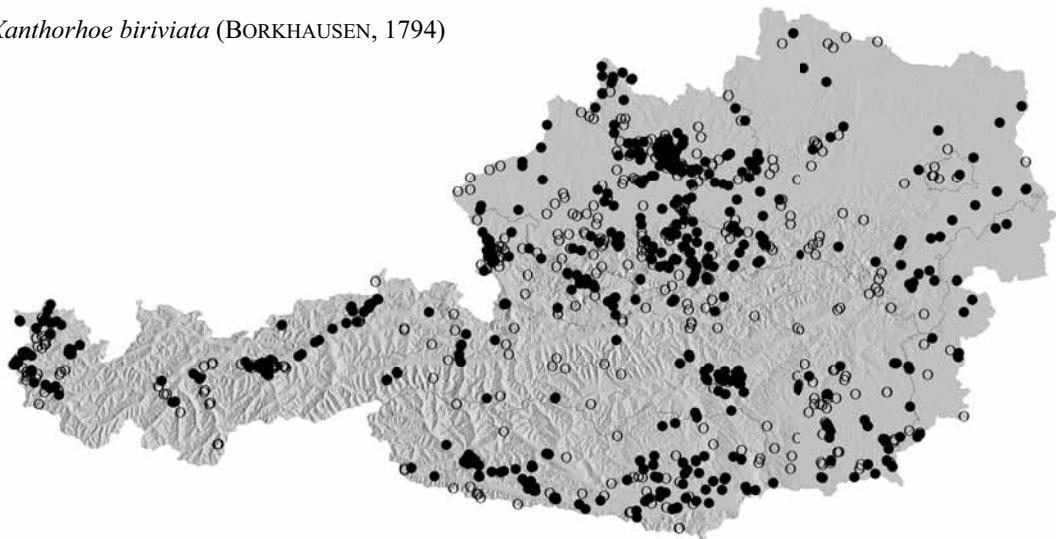
Xanthorhoe fluctuata (LINNAEUS, 1758)



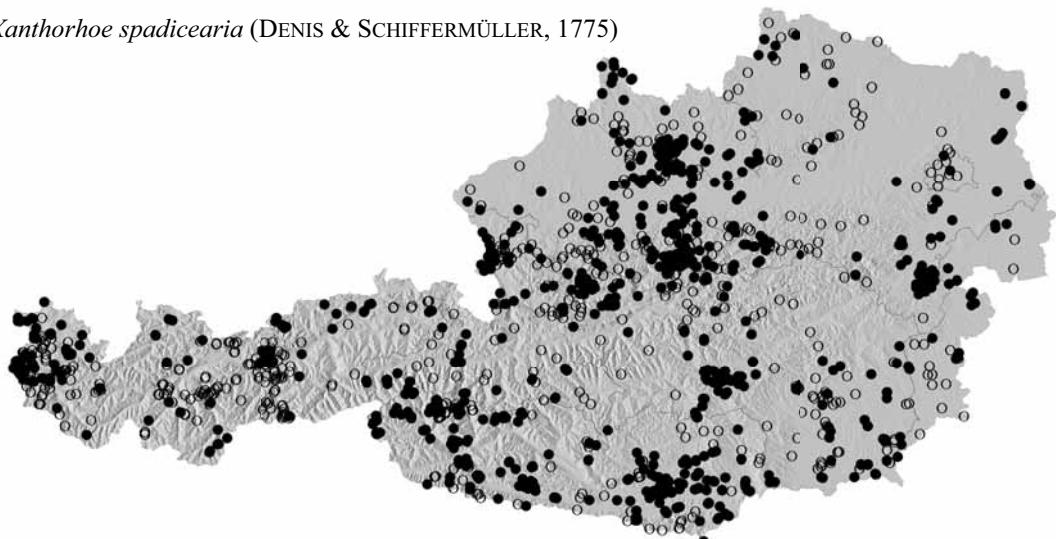
Xanthorhoe incurvata (HÜBNER, 1813)



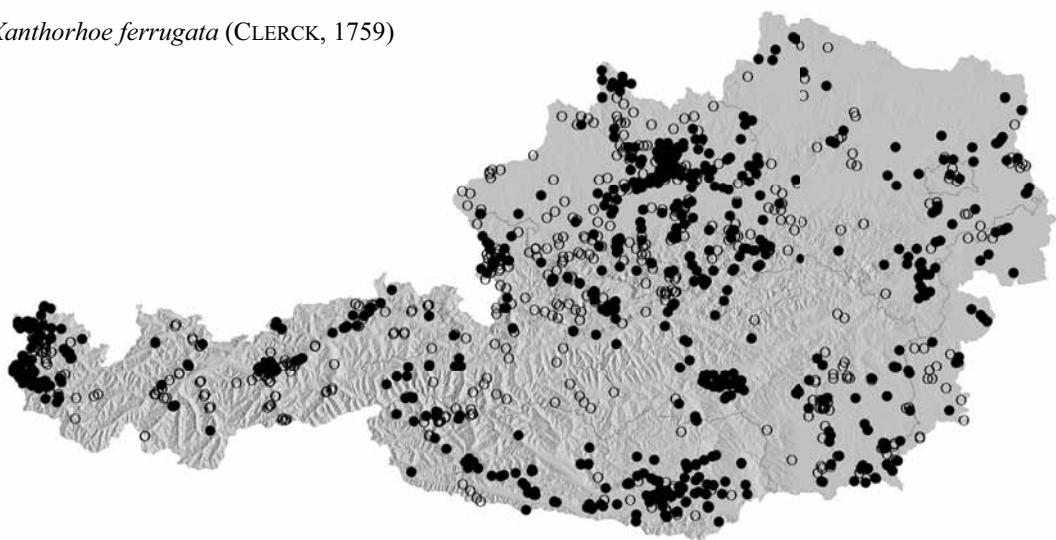
Xanthorhoe biriviata (BORKHAUSEN, 1794)



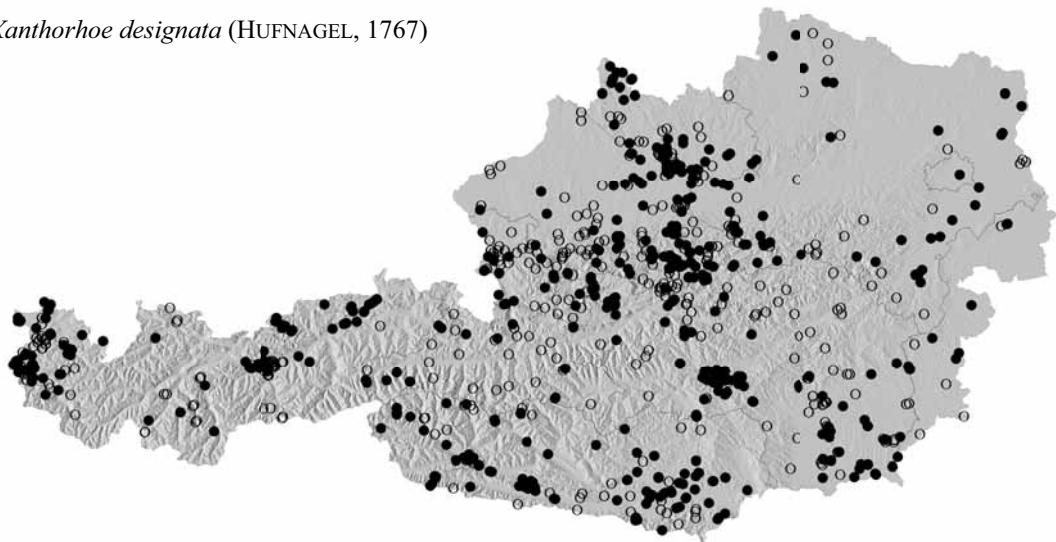
Xanthorhoe spadicearia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



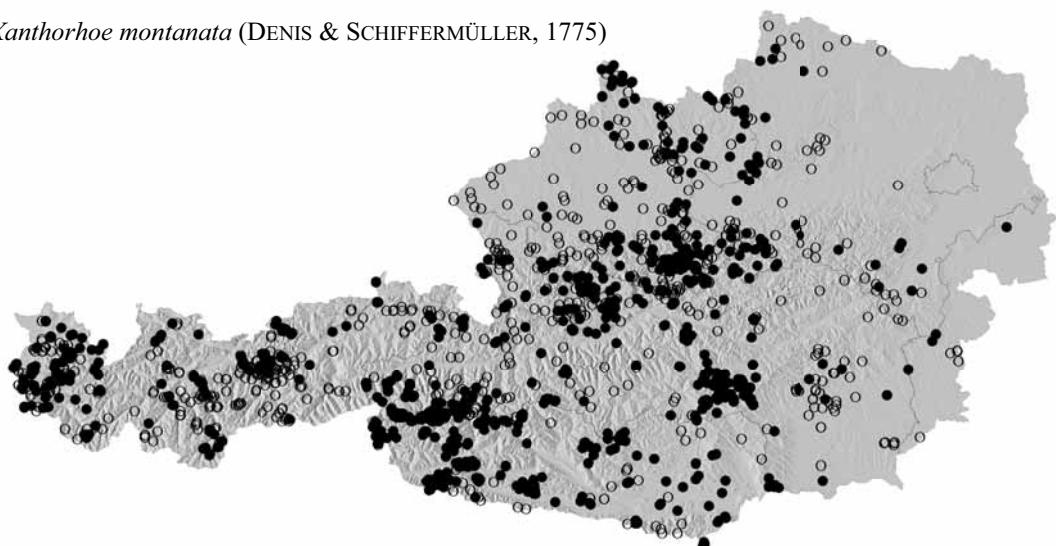
Xanthorhoe ferrugata (CLERCK, 1759)



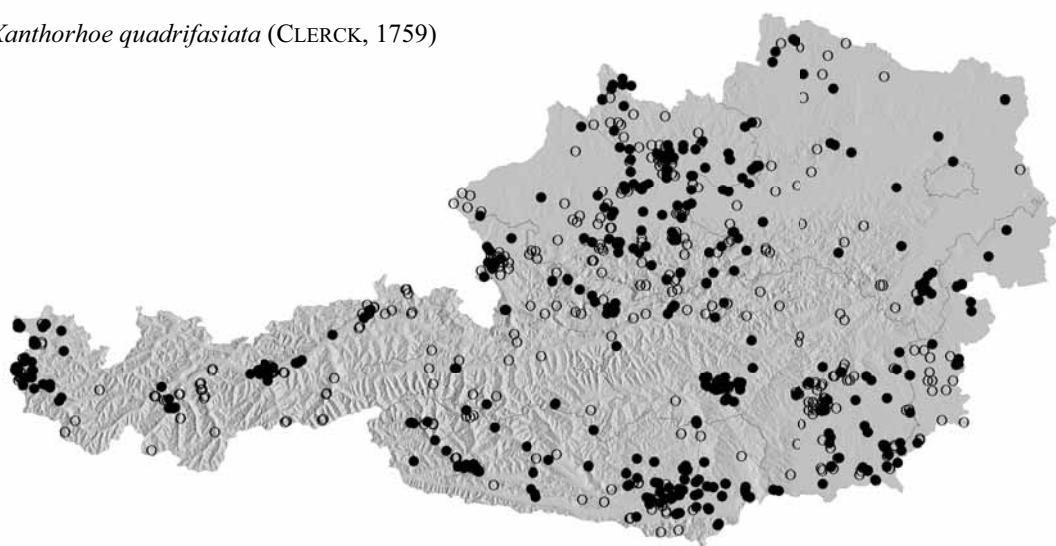
Xanthorhoe designata (HUFNAGEL, 1767)



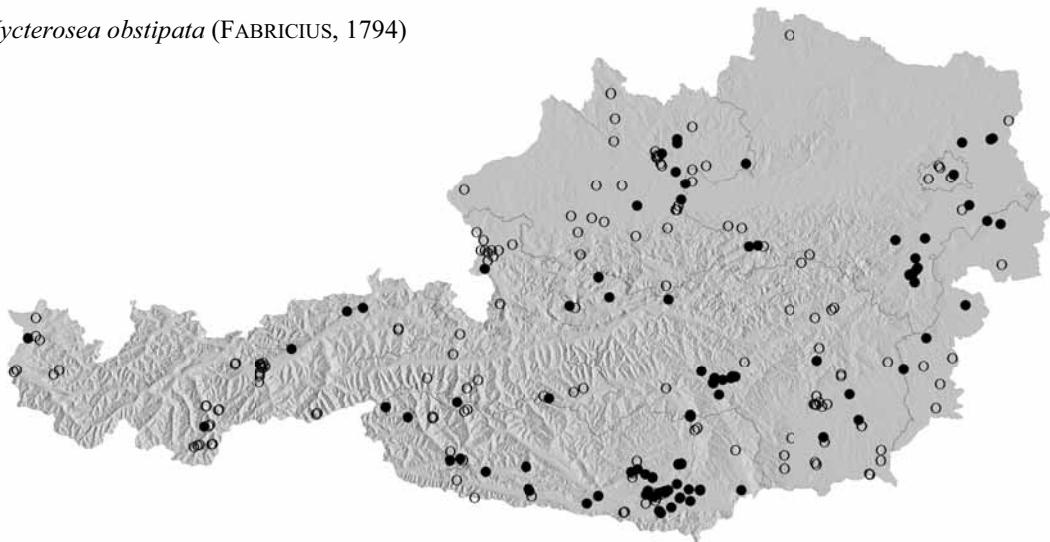
Xanthorhoe montanata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



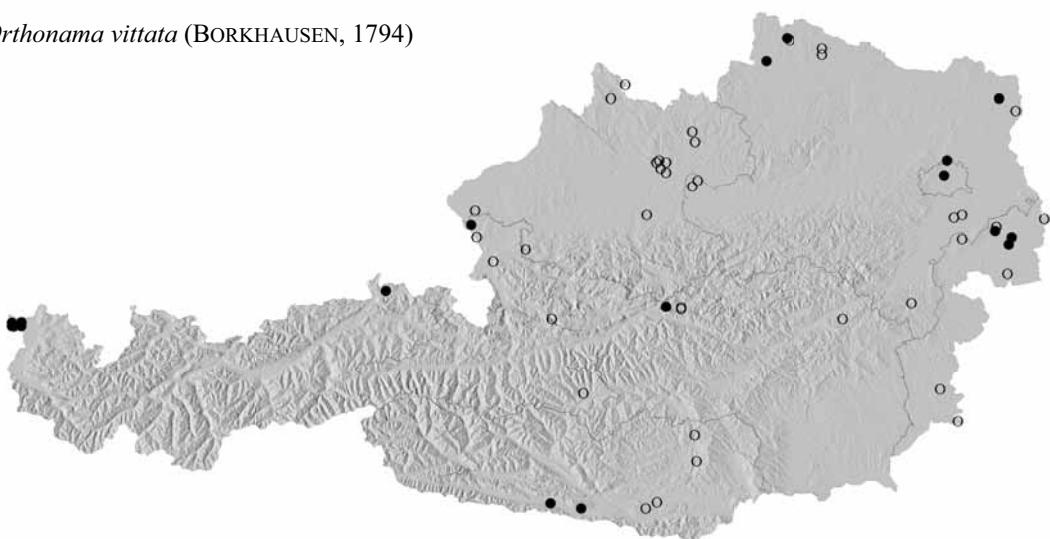
Xanthorhoe quadrifasiata (CLERCK, 1759)



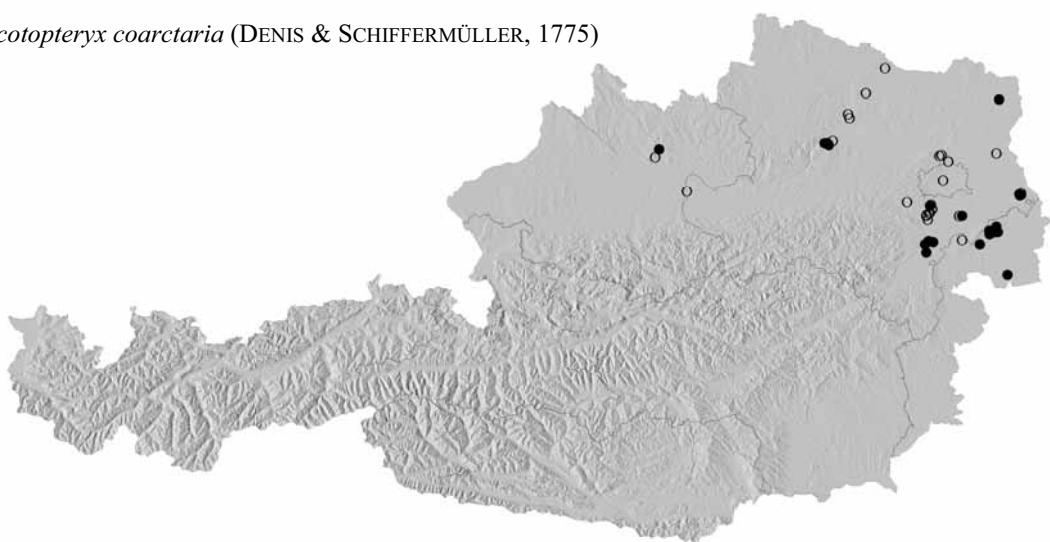
Nycterosea obstipata (FABRICIUS, 1794)



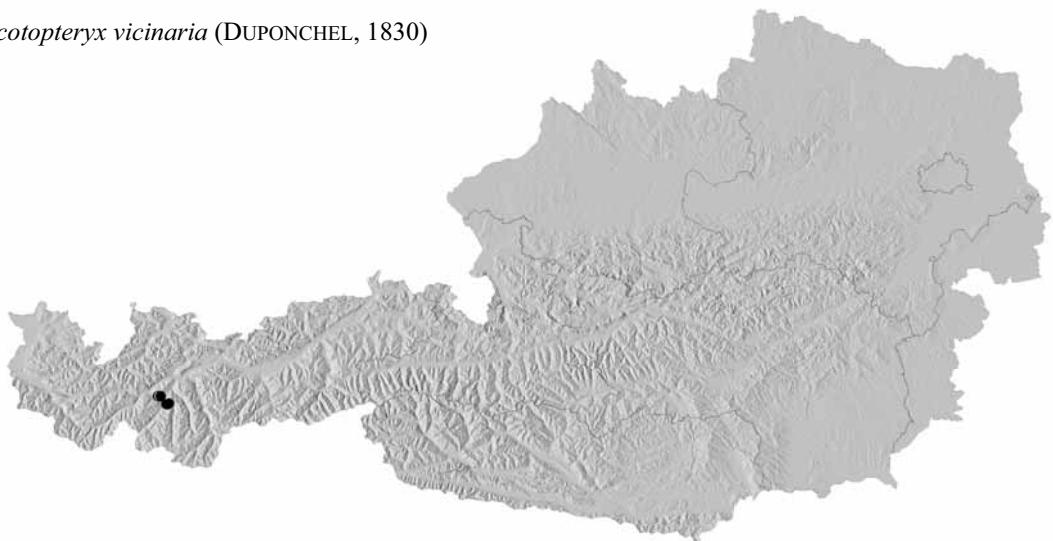
Orthonama vittata (BORKHAUSEN, 1794)



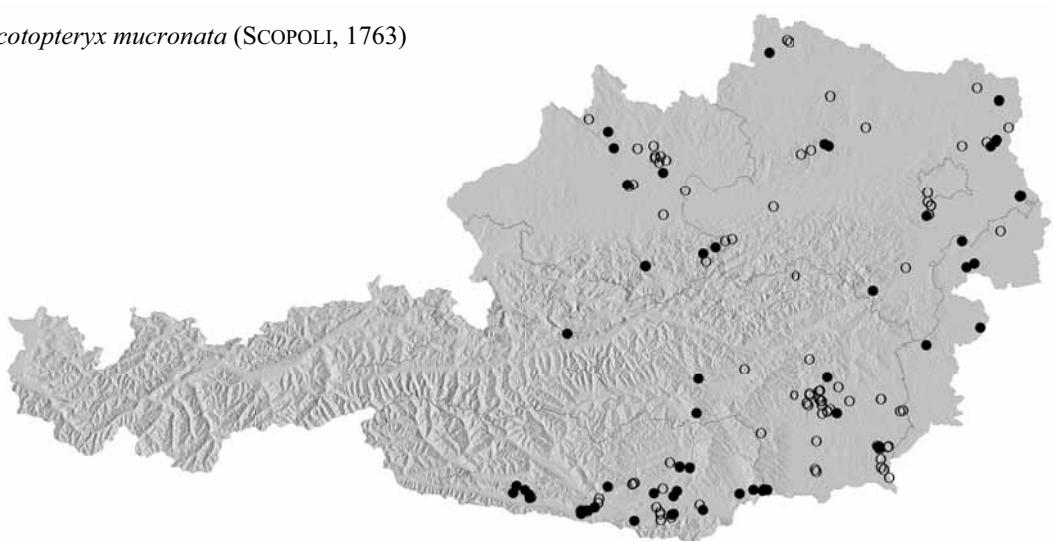
Scotopteryx coarctaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



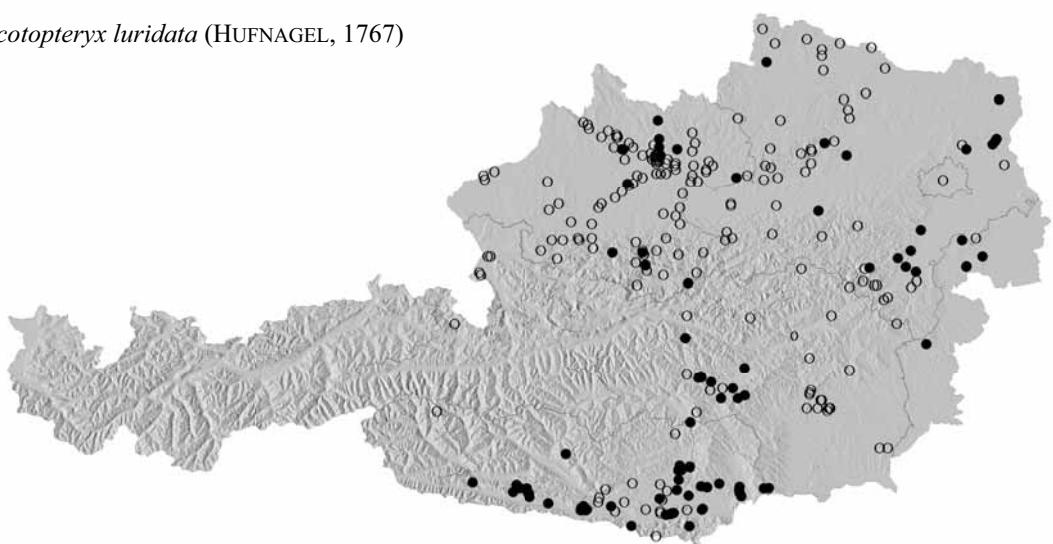
Scotopteryx vicinaria (DUPONCHEL, 1830)



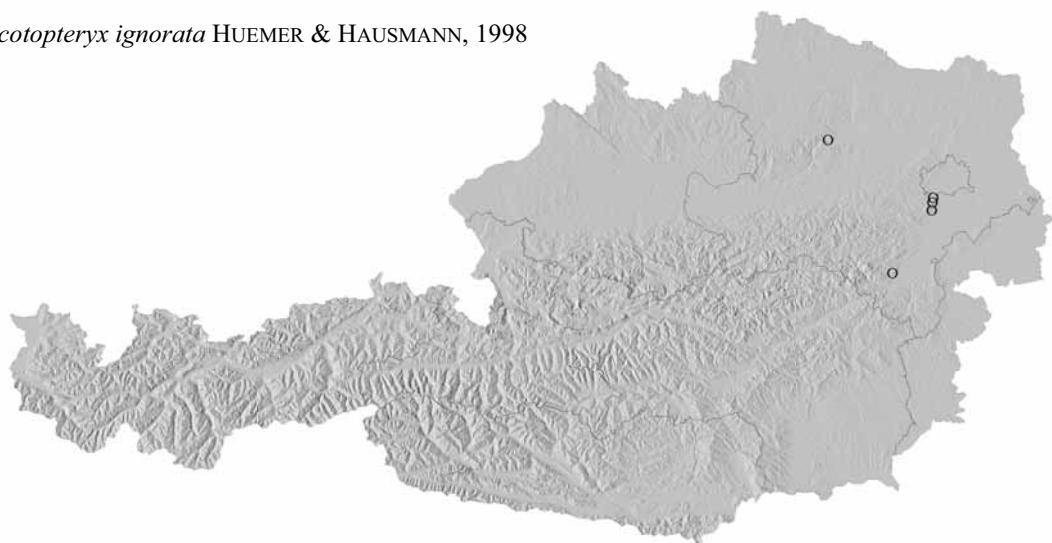
Scotopteryx mucronata (SCOPOLI, 1763)



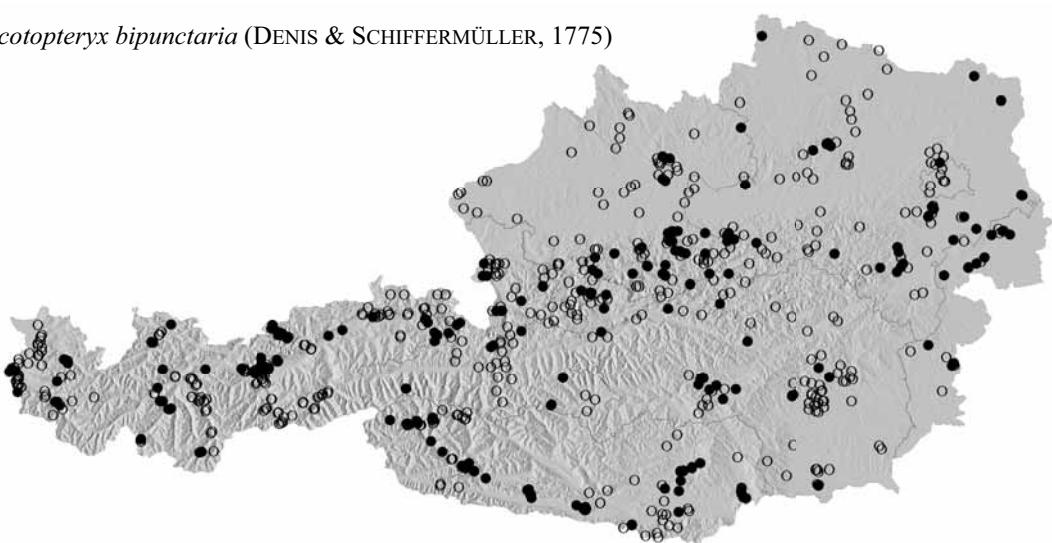
Scotopteryx luridata (HUFNAGEL, 1767)



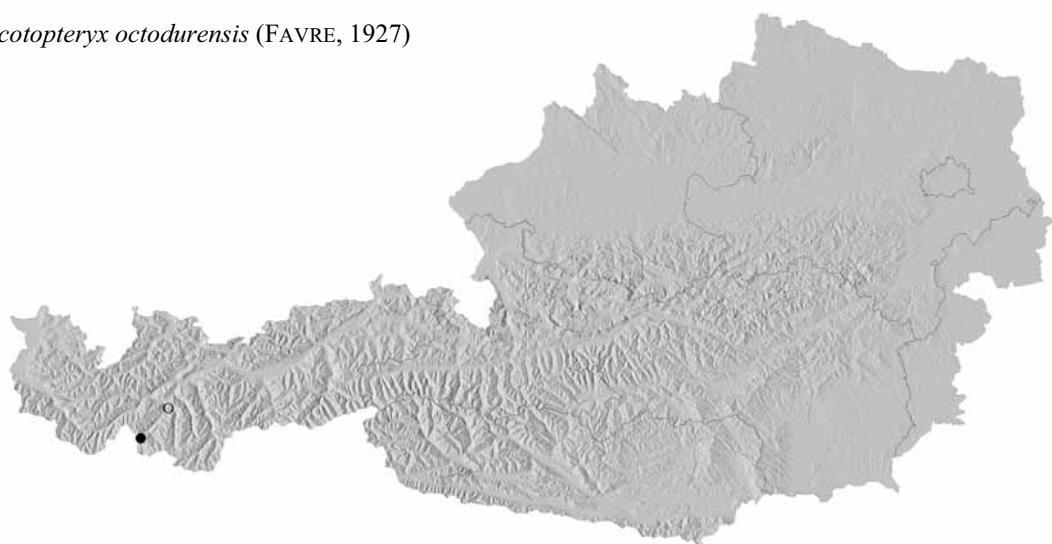
Scotopteryx ignorata HUEMER & HAUSMANN, 1998



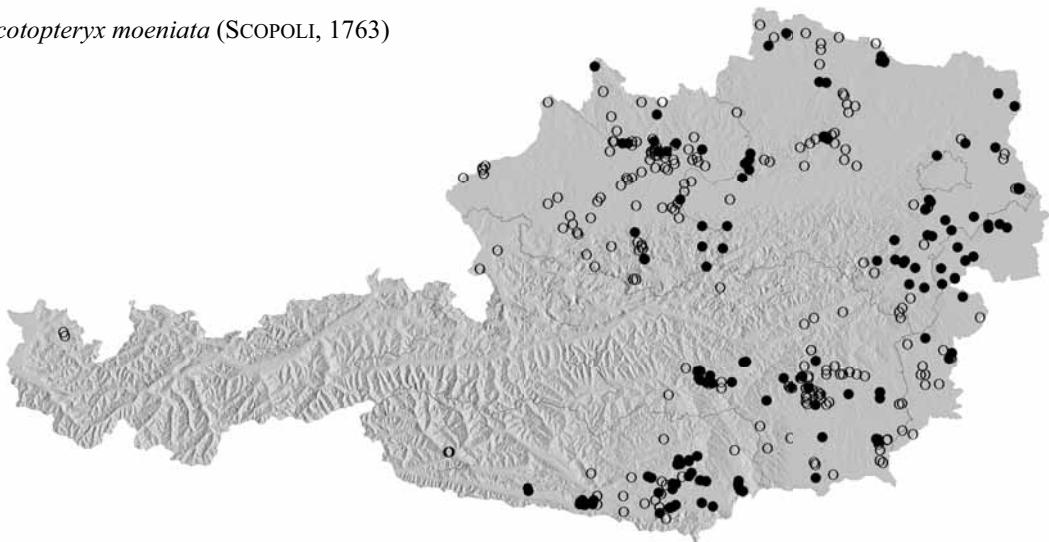
Scotopteryx bipunctaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



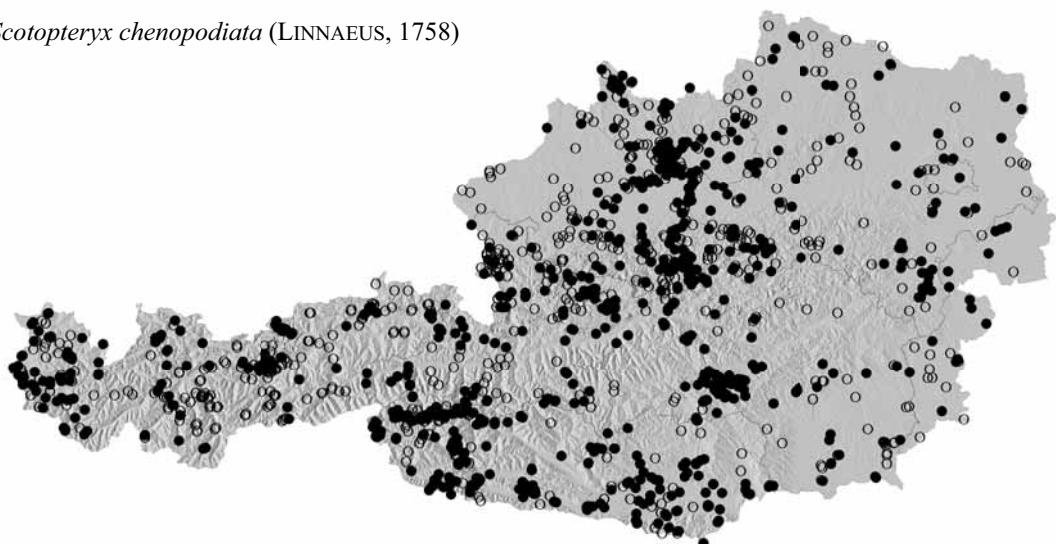
Scotopteryx octodurensis (FAVRE, 1927)



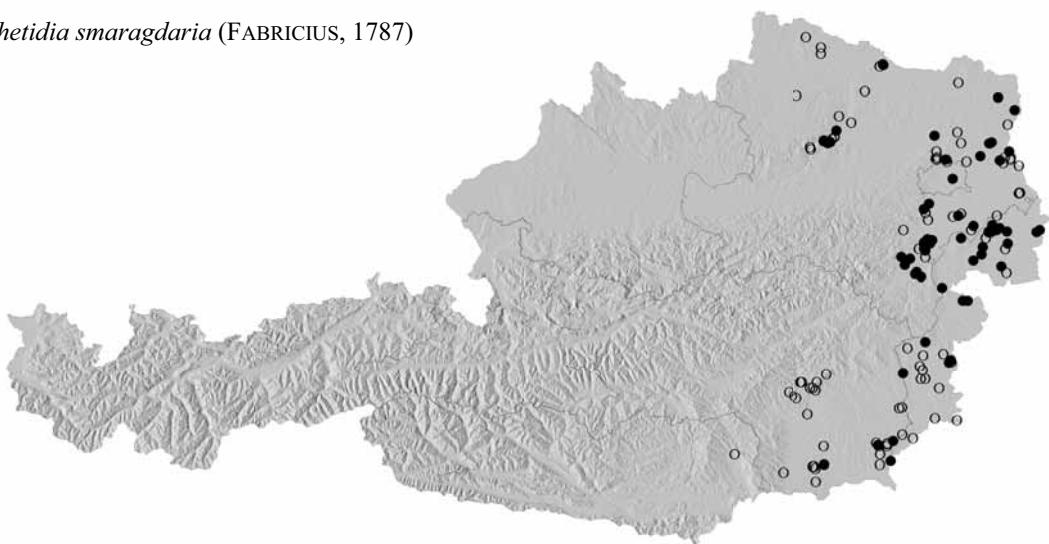
Scotopteryx moeniata (SCOPOLI, 1763)



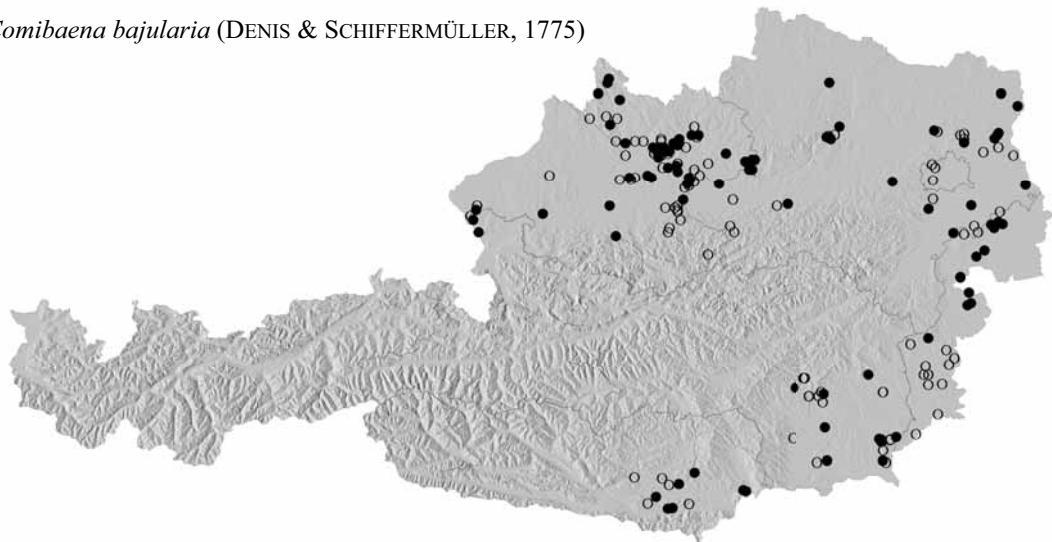
Scotopteryx chenopodiata (LINNAEUS, 1758)



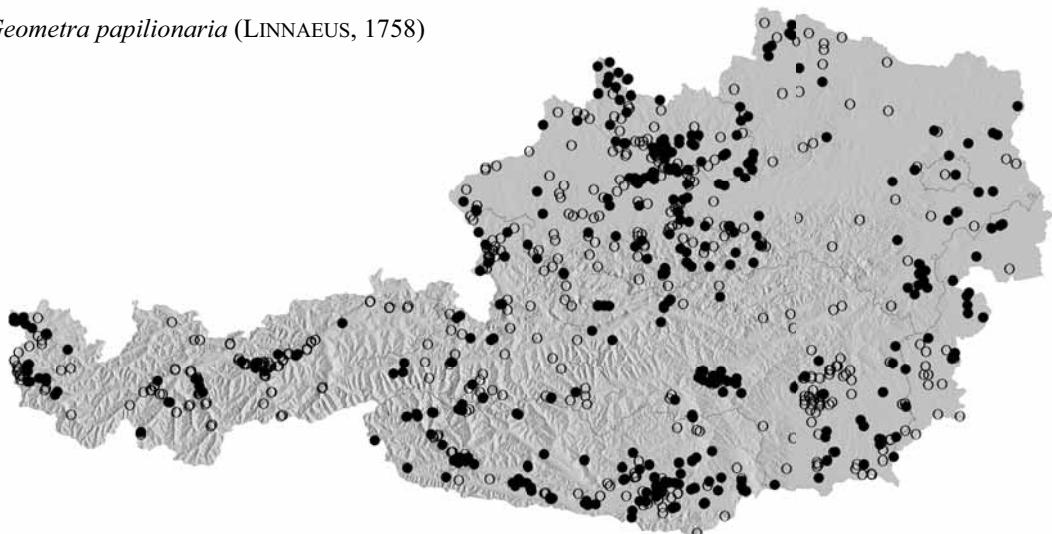
Thetidia smaragdaria (FABRICIUS, 1787)



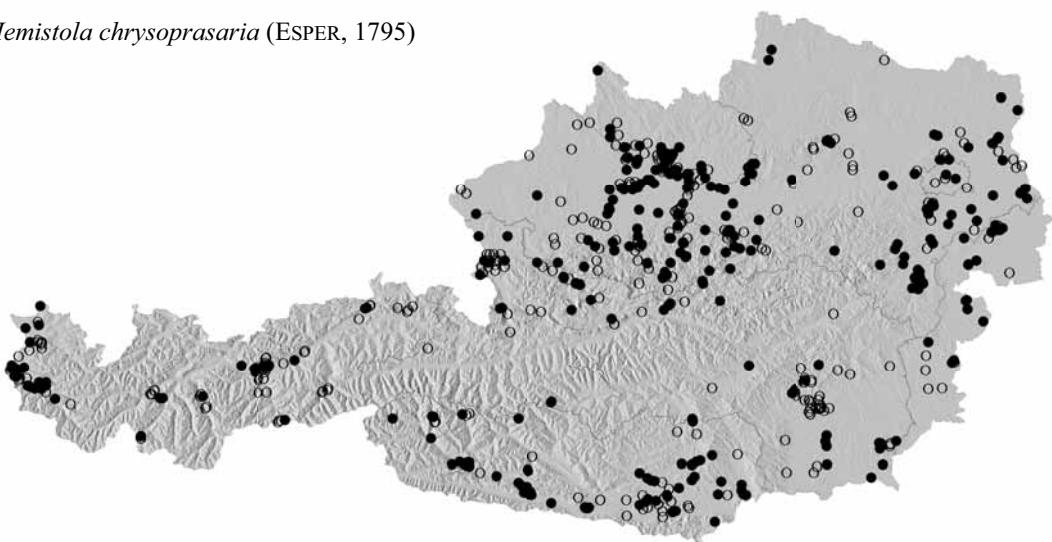
Comibaena bajularia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



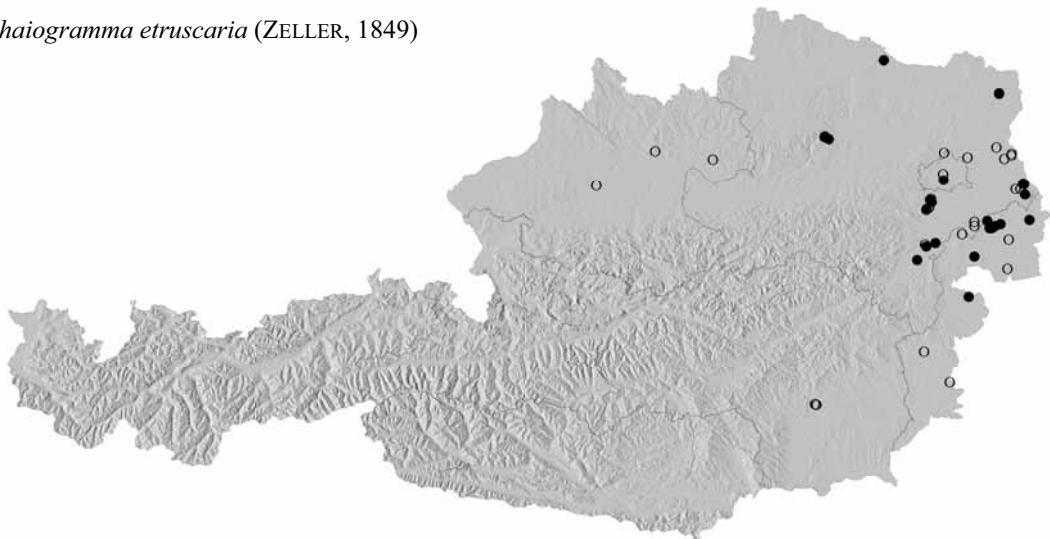
Geometra papilionaria (LINNAEUS, 1758)



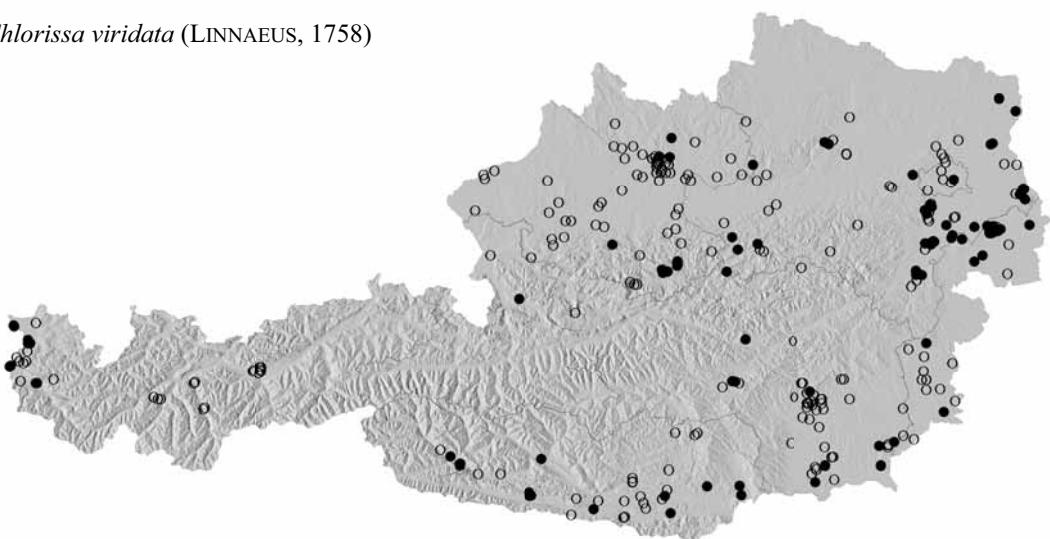
Hemistola chrysoprasaria (ESPER, 1795)



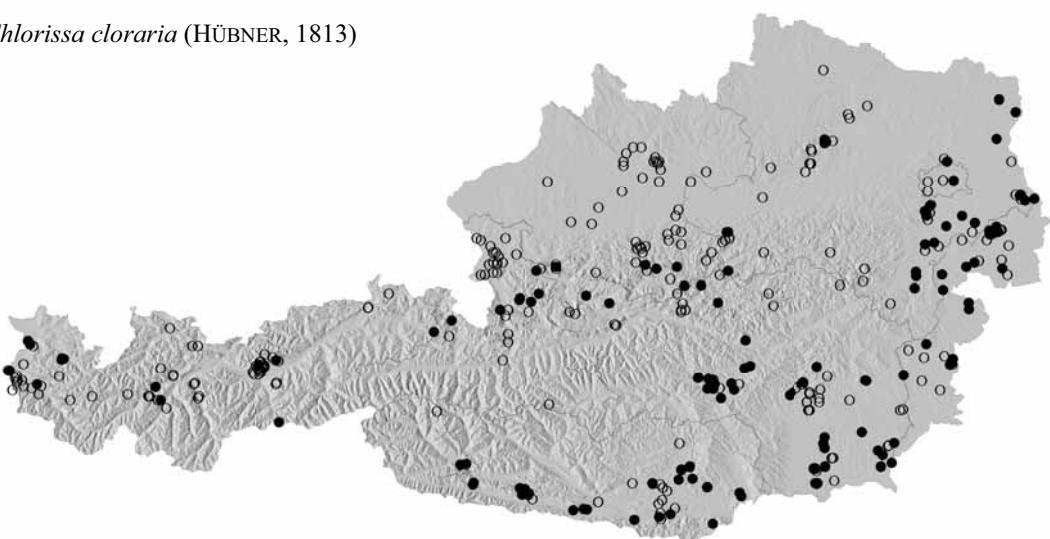
Phaiogramma etruscaria (ZELLER, 1849)



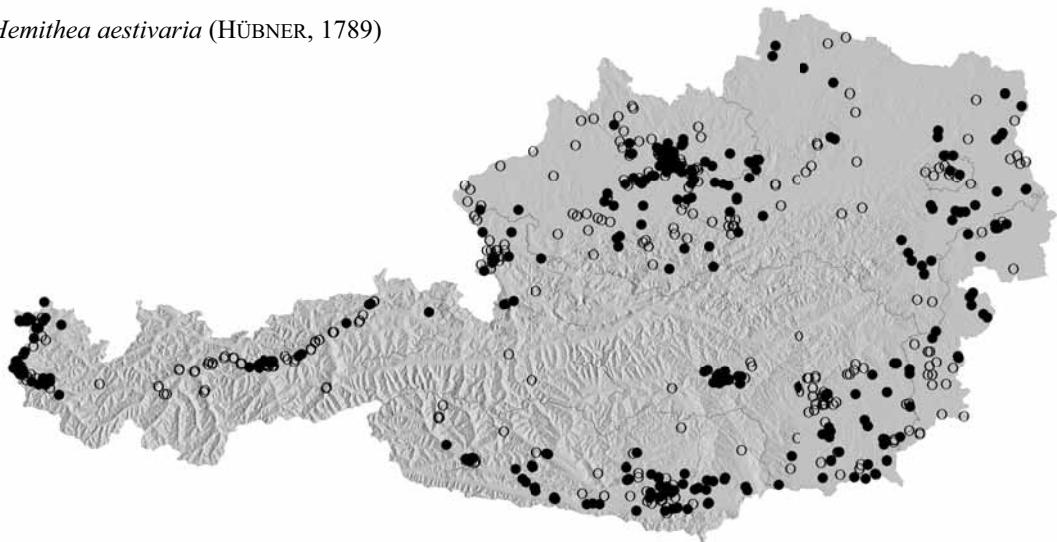
Chlorissa viridata (LINNAEUS, 1758)



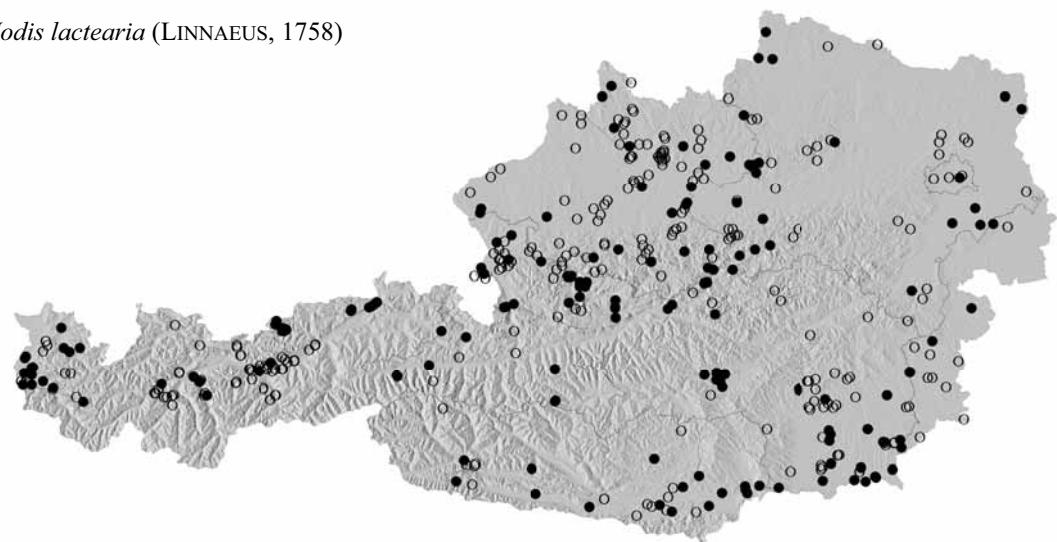
Chlorissa cloraria (HÜBNER, 1813)



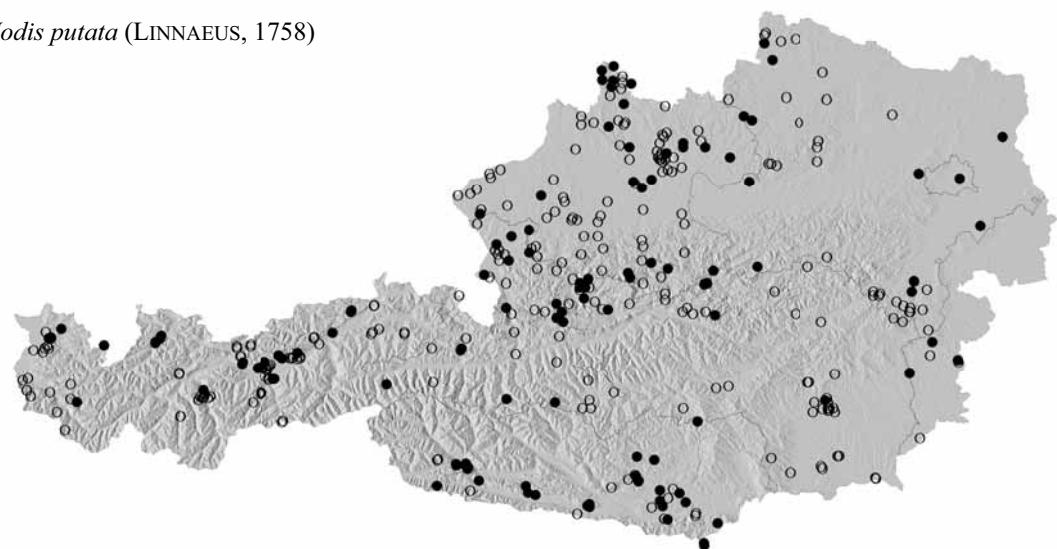
Hemithea aestivaria (HÜBNER, 1789)



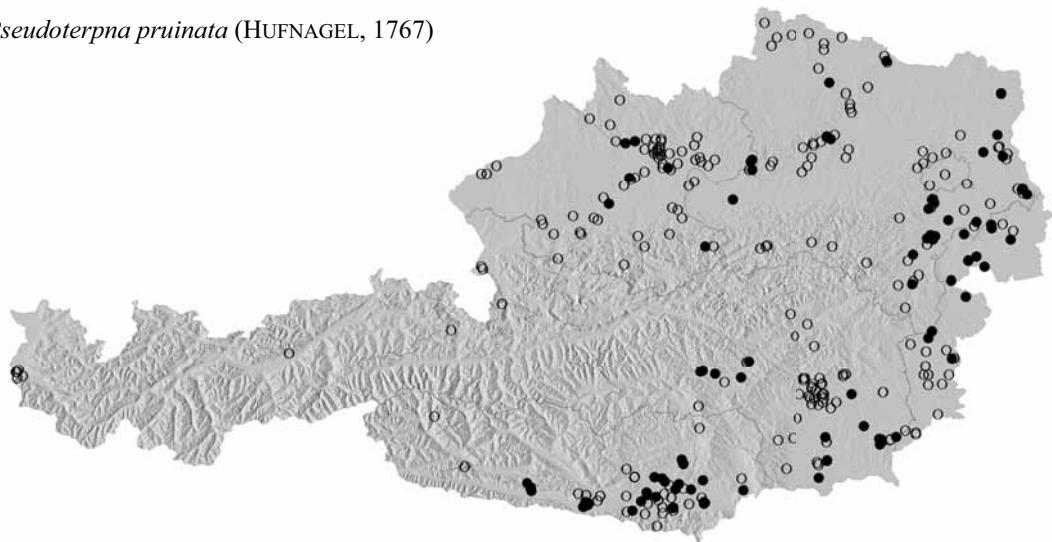
Jodis lactearia (LINNAEUS, 1758)



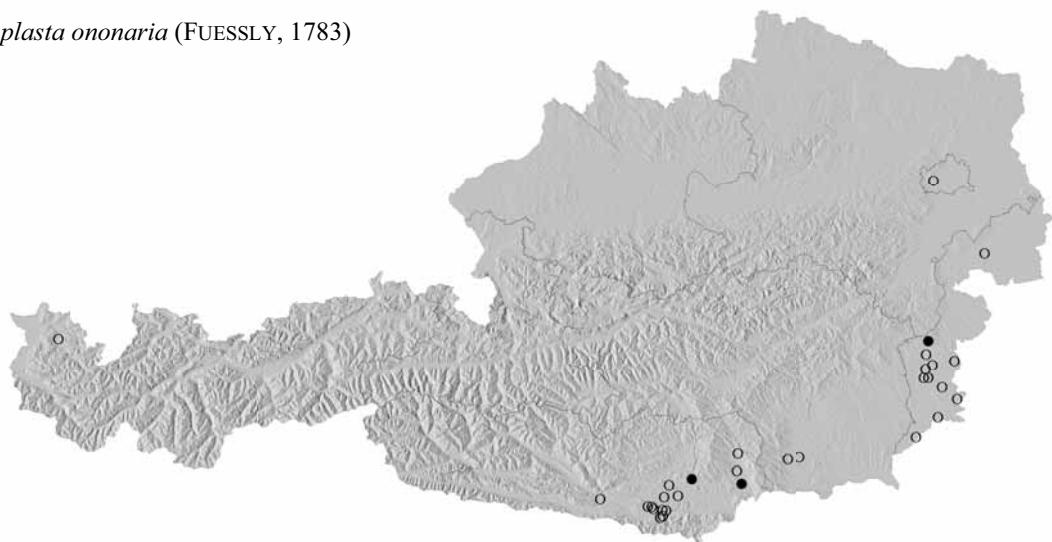
Jodis putata (LINNAEUS, 1758)



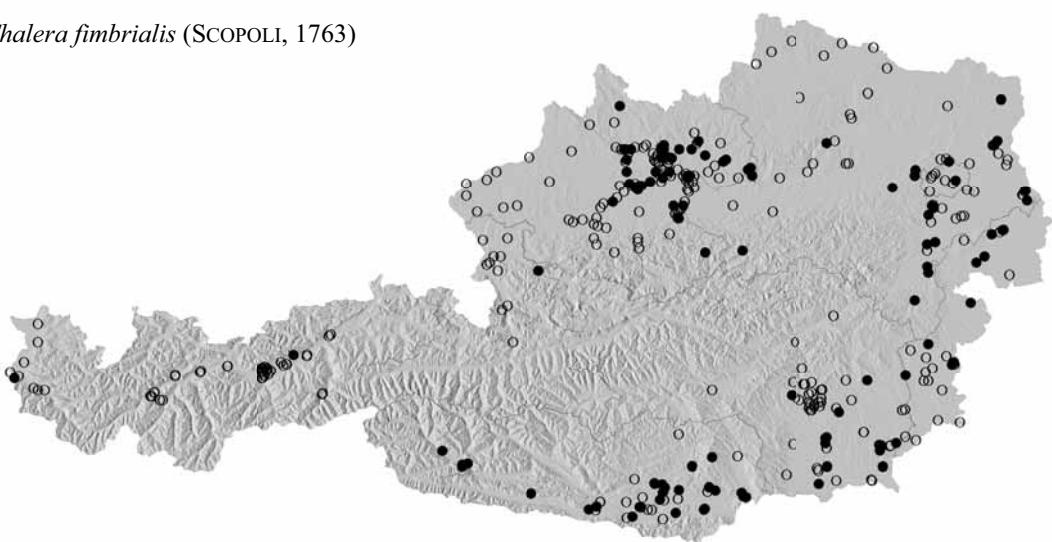
Pseudoterpnia pruinata (HUFNAGEL, 1767)



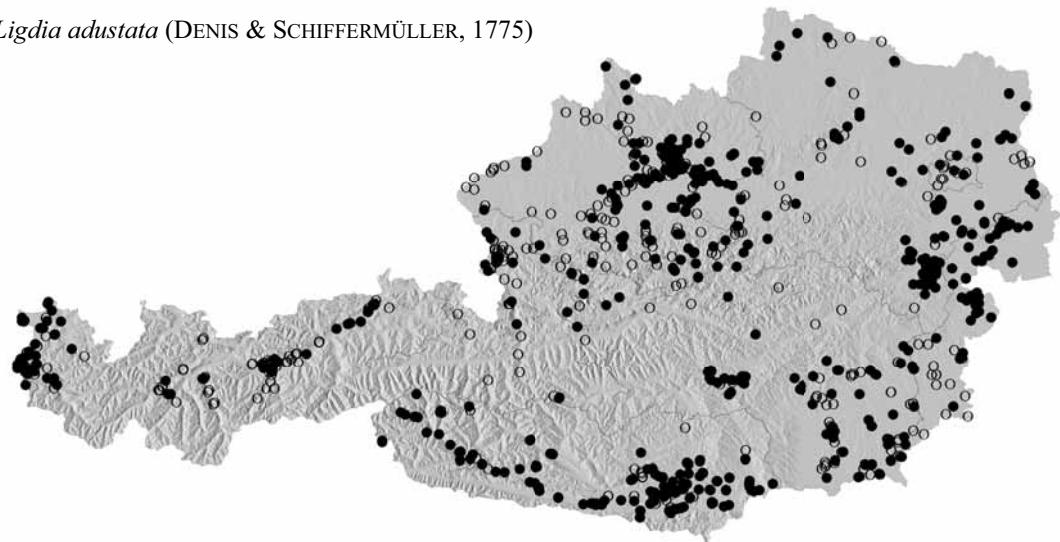
Aplasta ononaria (FUESSLY, 1783)



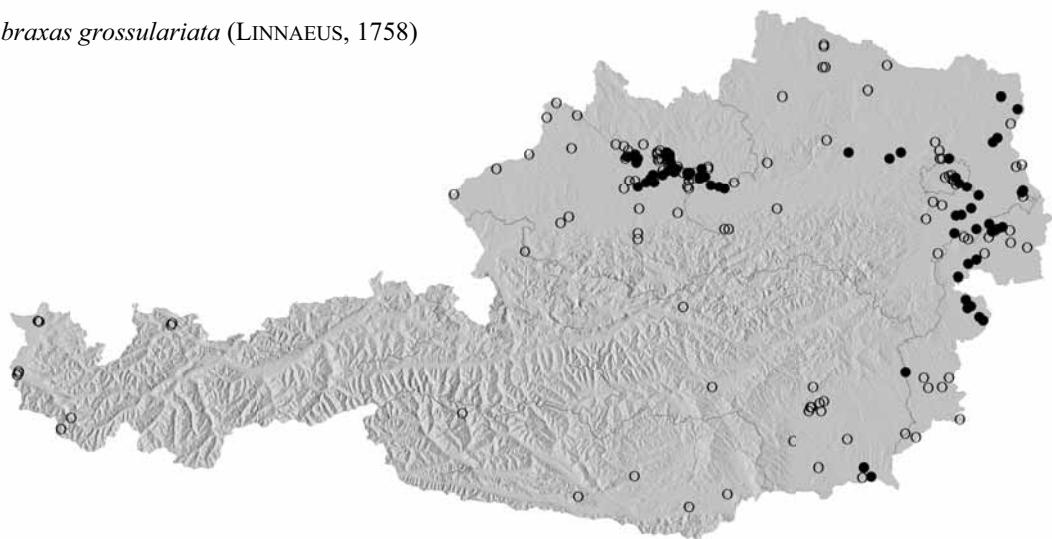
Thalera fimbrialis (SCOPOLI, 1763)



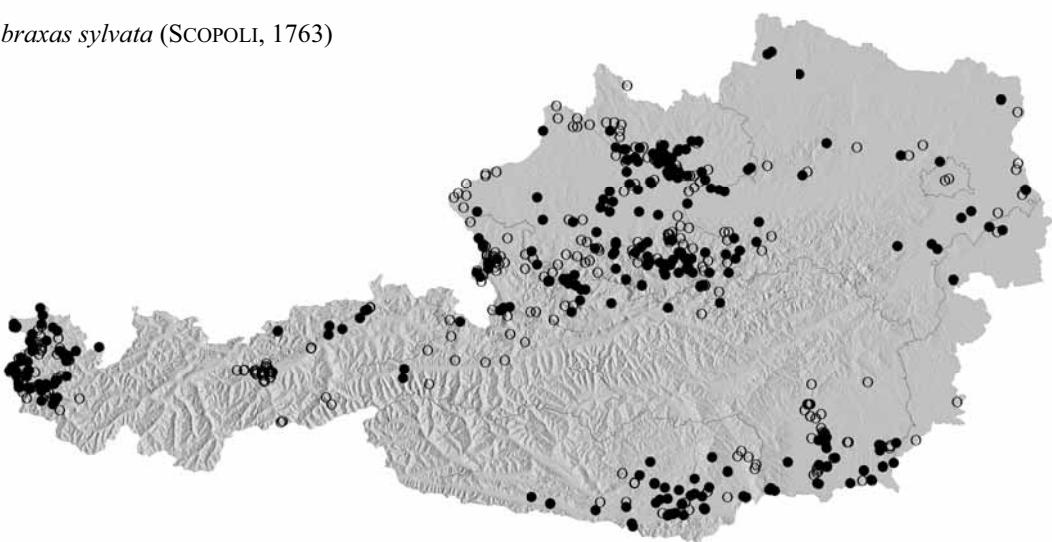
Ligdia adustata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



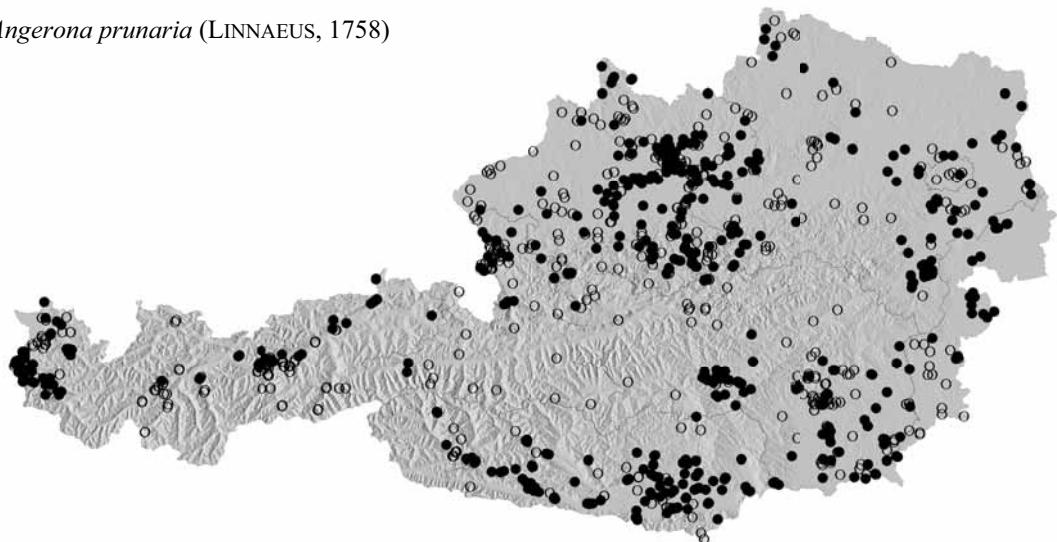
Abraxas grossulariata (LINNAEUS, 1758)



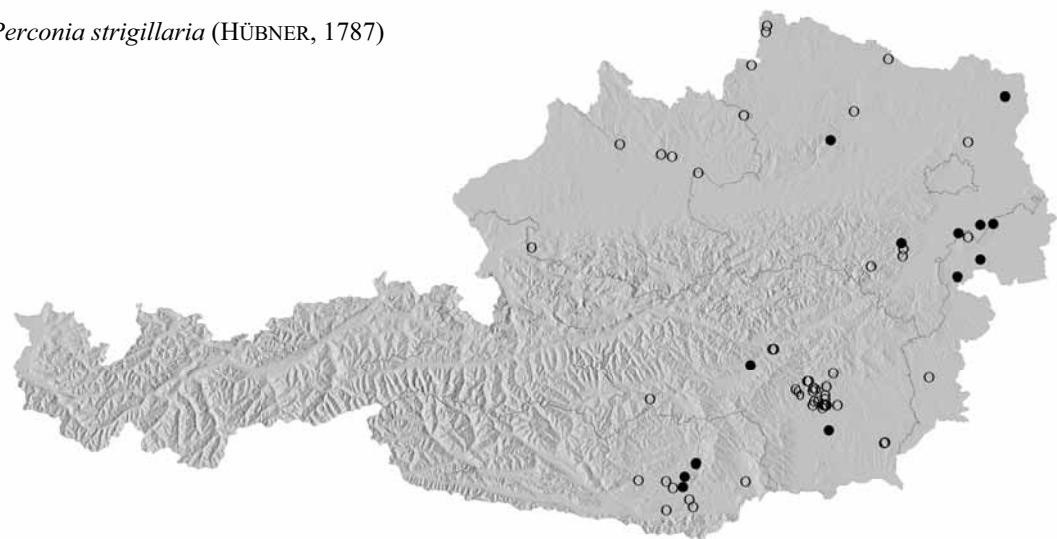
Abraxas sylvata (SCOPOLI, 1763)



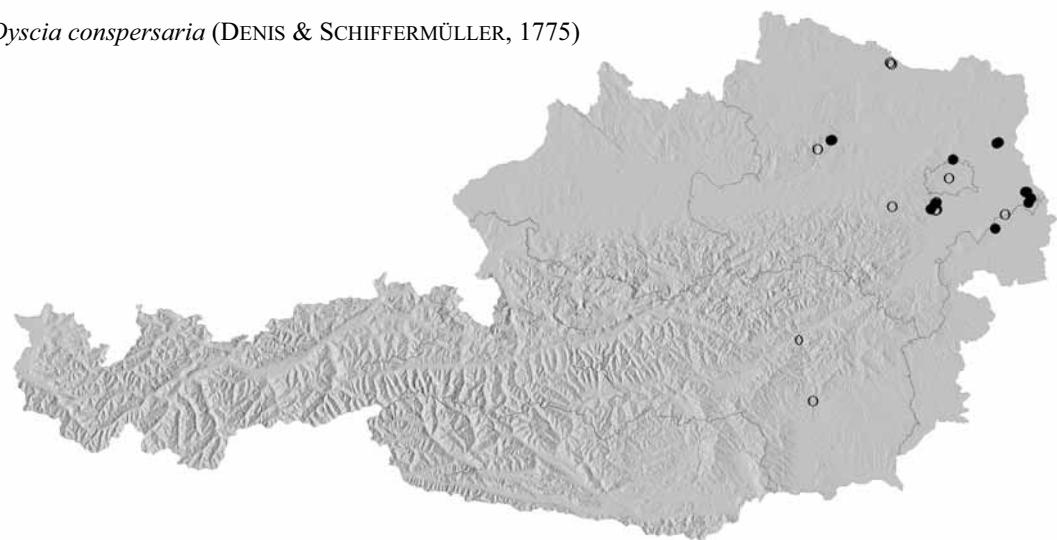
Angerona prunaria (LINNAEUS, 1758)



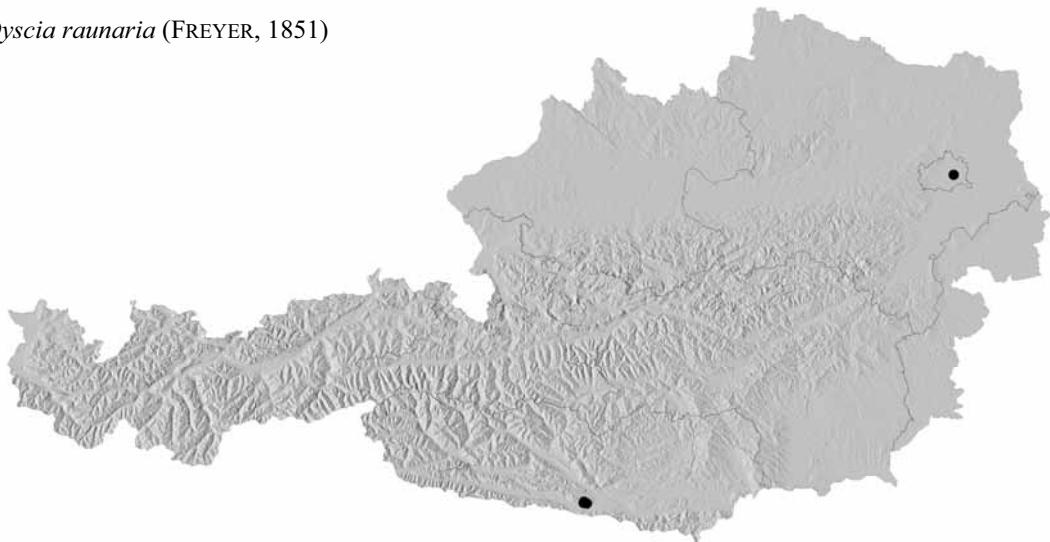
Perconia strigillaria (HÜBNER, 1787)



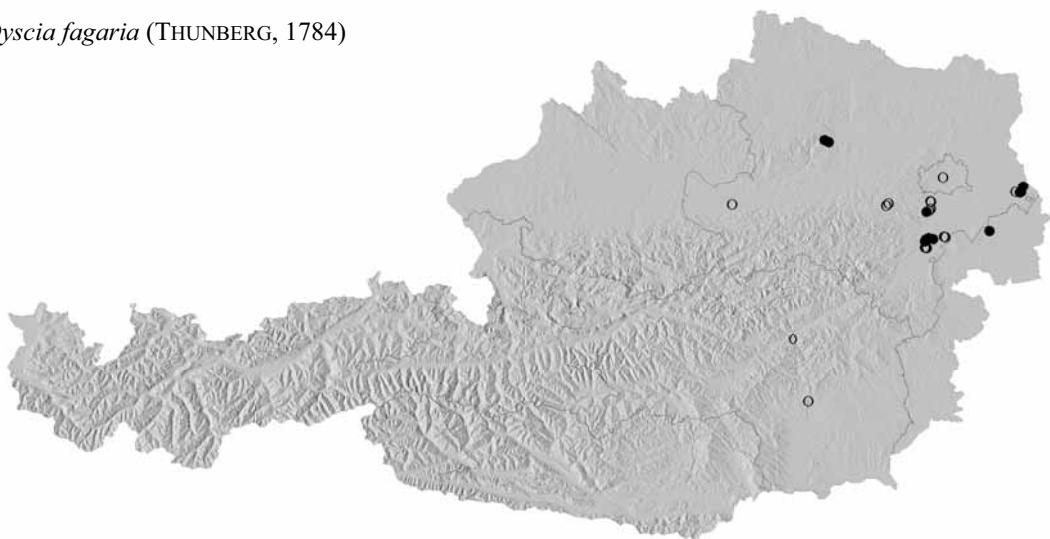
Dyscia conspersaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



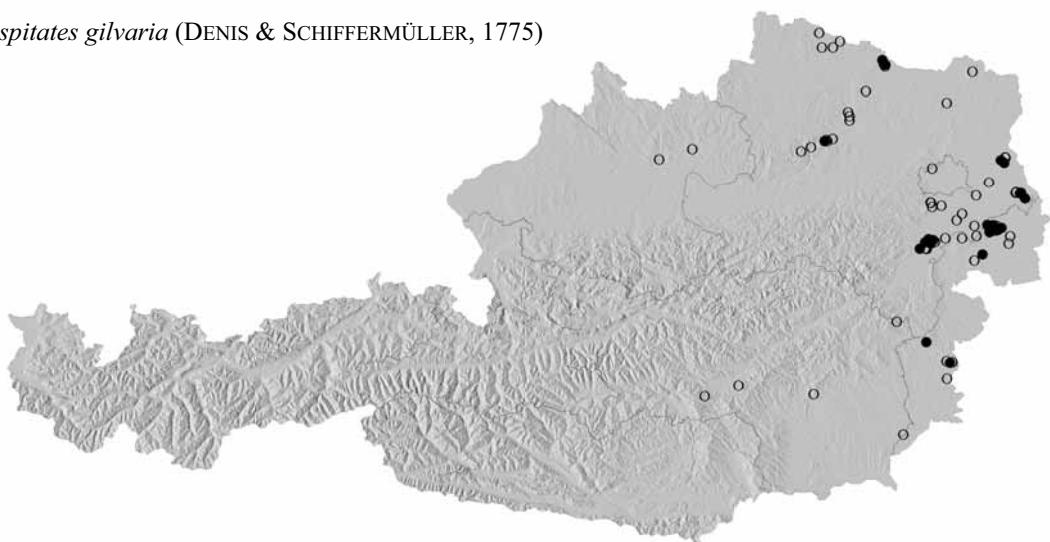
Dyscia raunaria (FREYER, 1851)



Dyscia sagaria (THUNBERG, 1784)



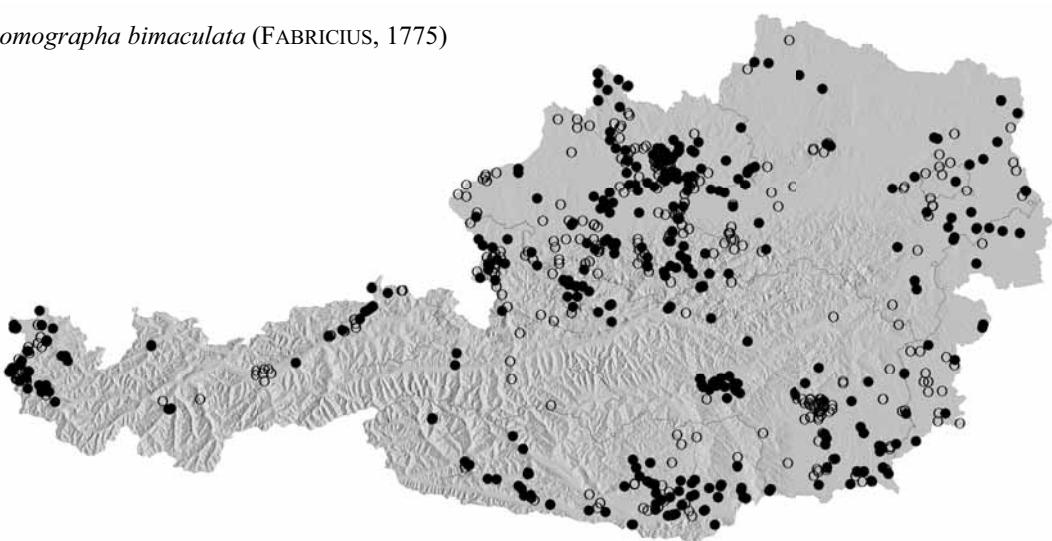
Aspitates gilvaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



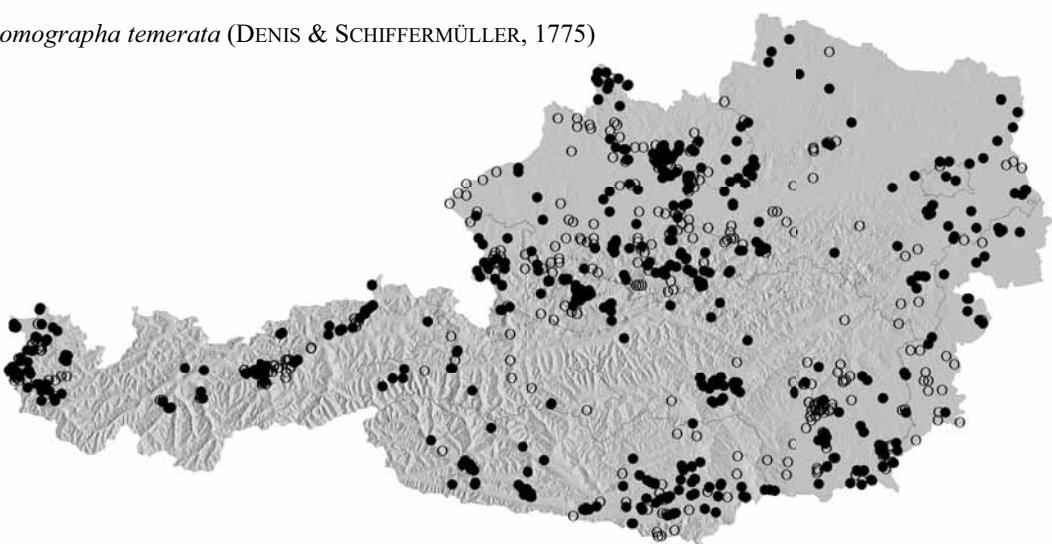
Chariaspilates formosaria (EVERSMANN, 1837)



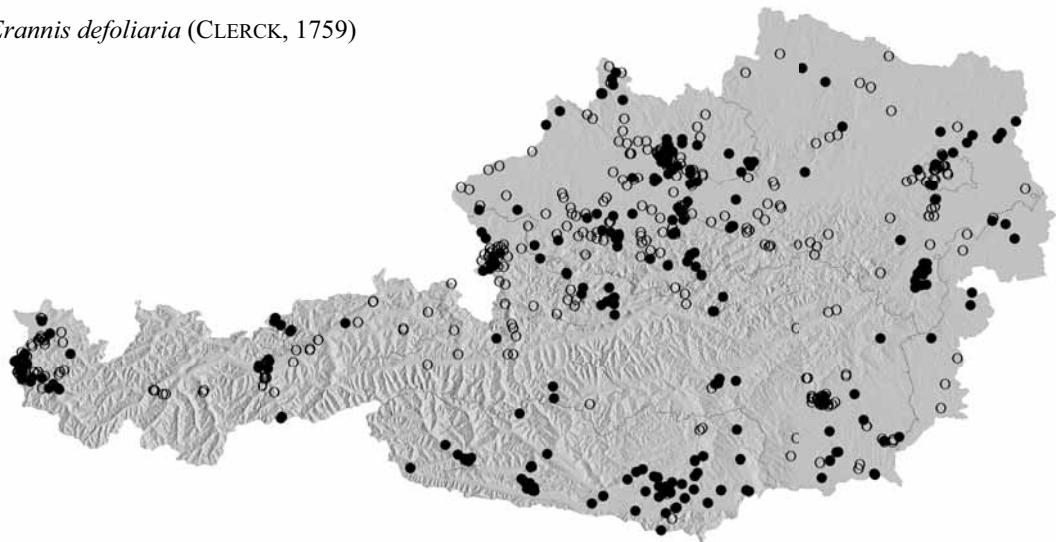
Lomographa bimaculata (FABRICIUS, 1775)



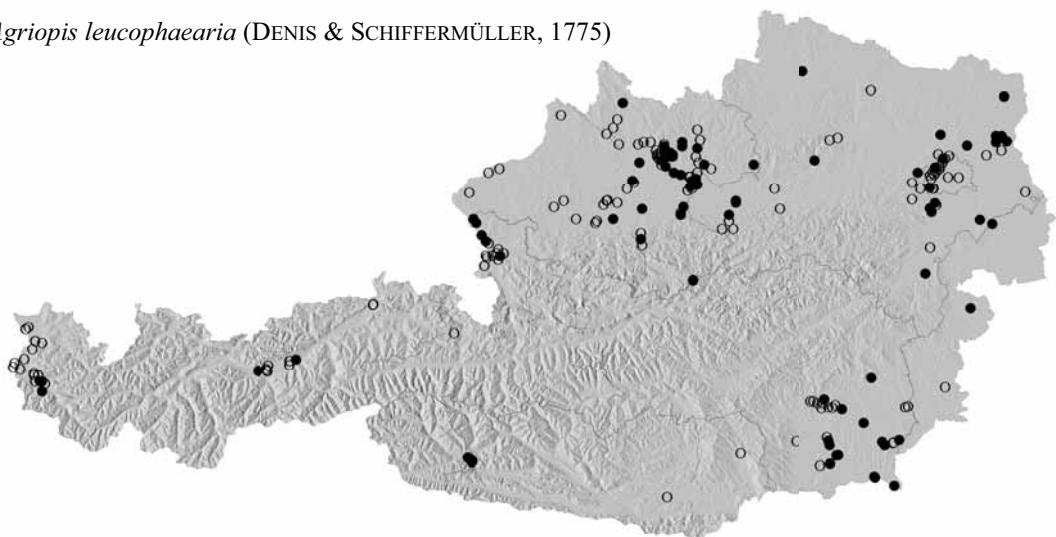
Lomographa temerata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



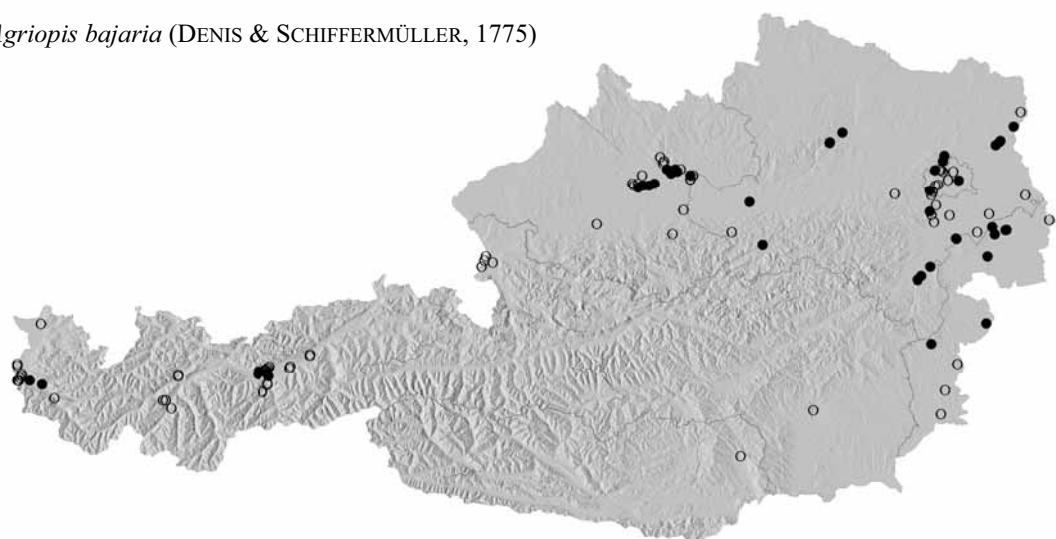
Erannis defoliaria (CLERCK, 1759)



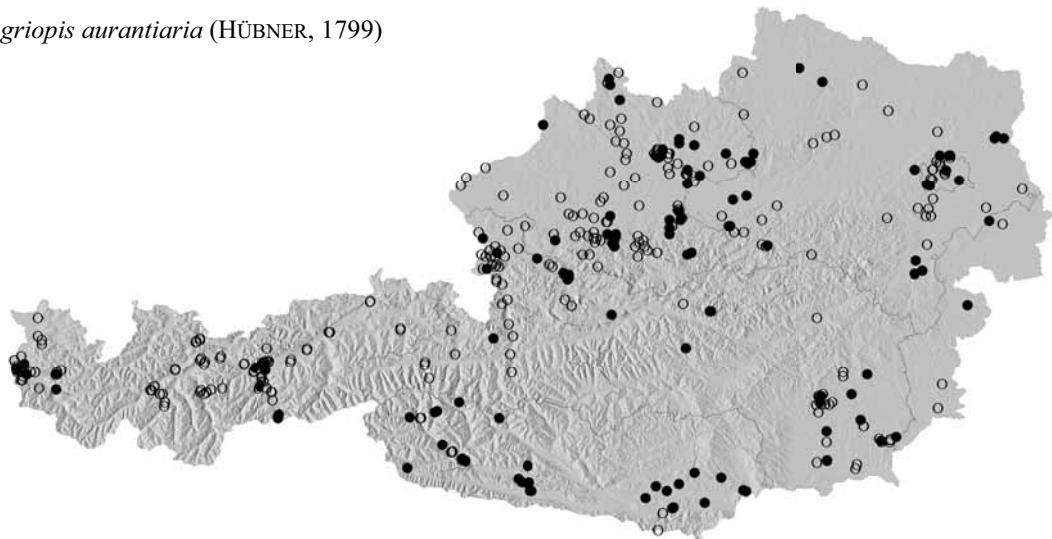
Agriopsis leucophaearia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



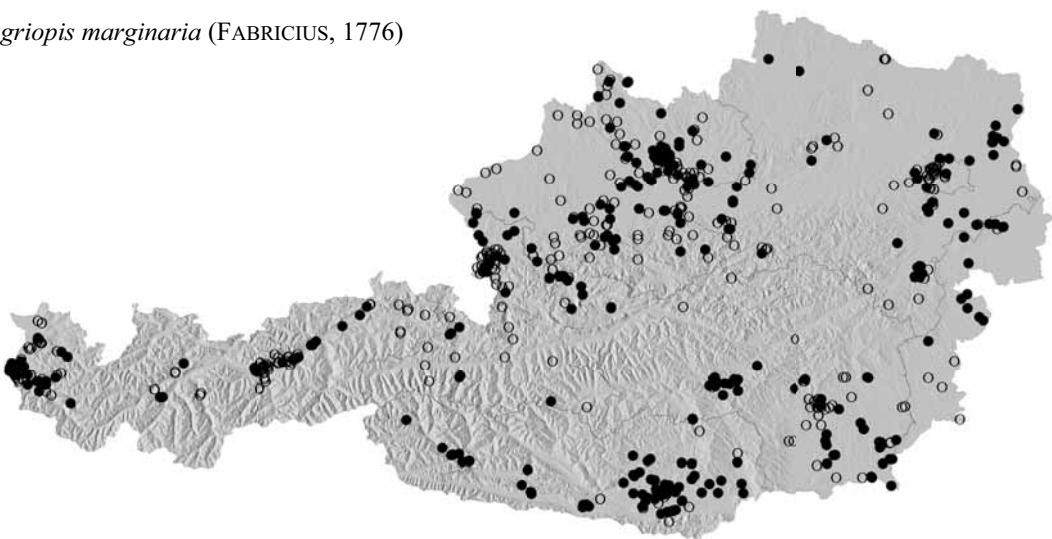
Agriopsis bajaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



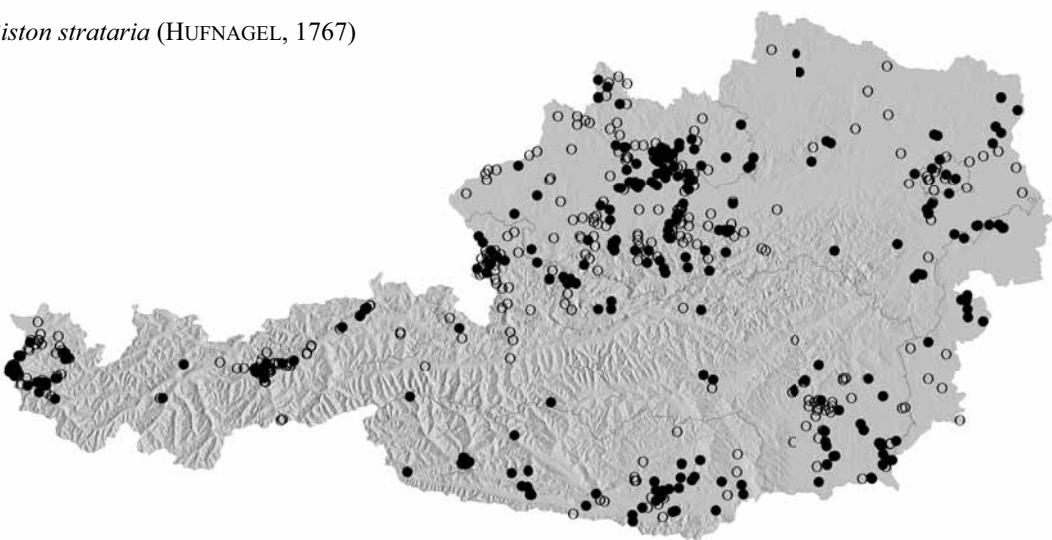
Agriopsis aurantiaria (HÜBNER, 1799)



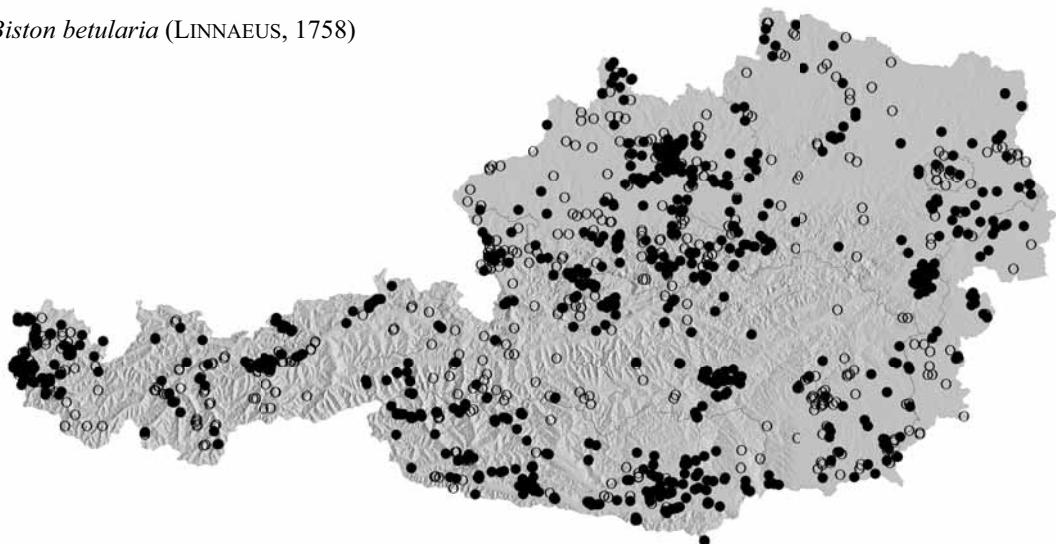
Agriopsis marginaria (FABRICIUS, 1776)



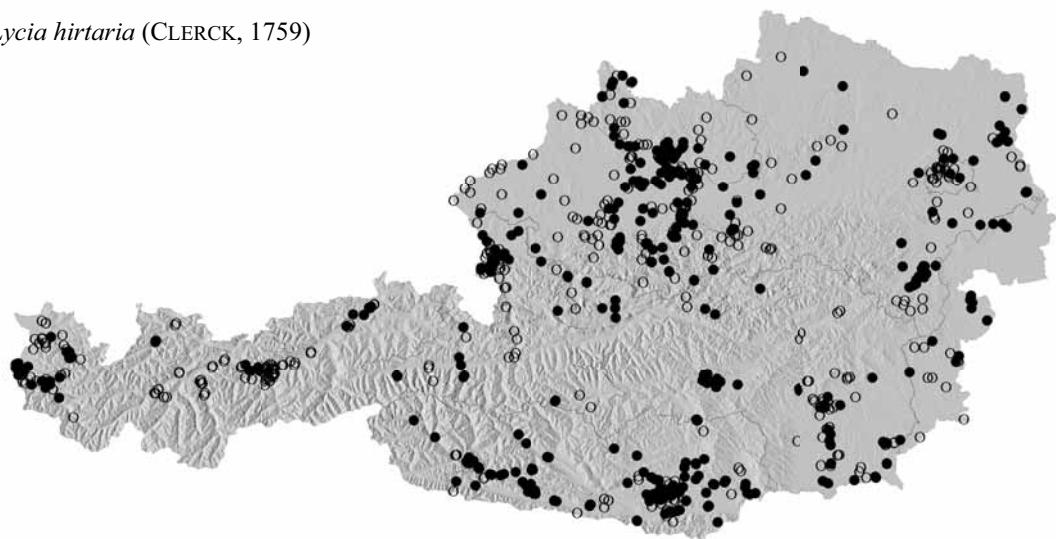
Biston strataria (HUFNAGEL, 1767)



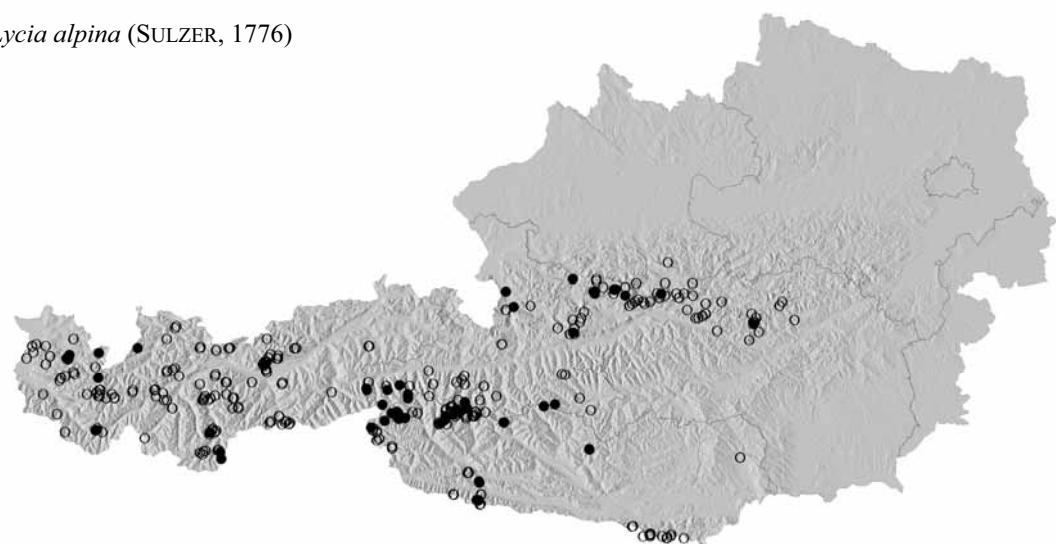
Biston betularia (LINNAEUS, 1758)



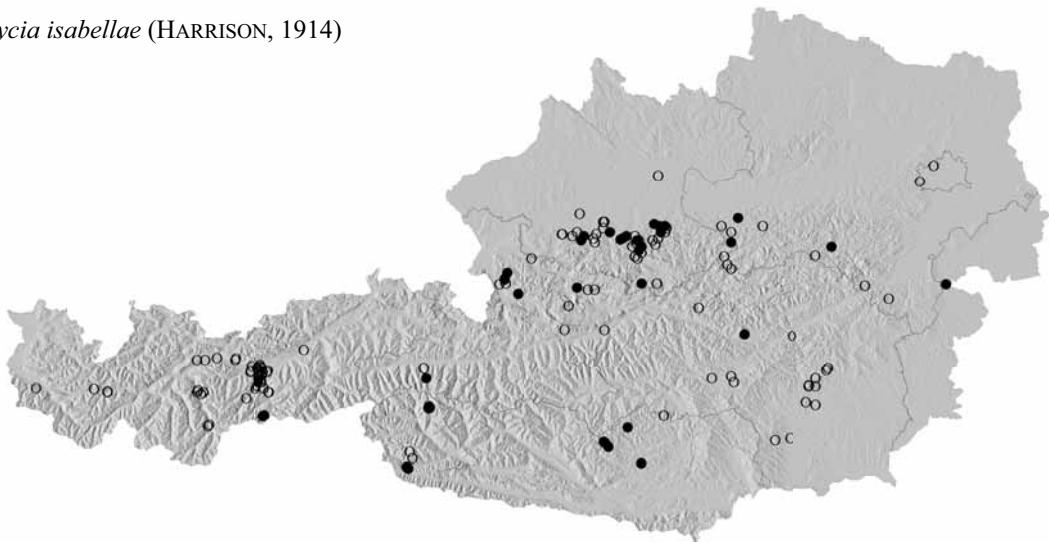
Lycia hirtaria (CLERCK, 1759)



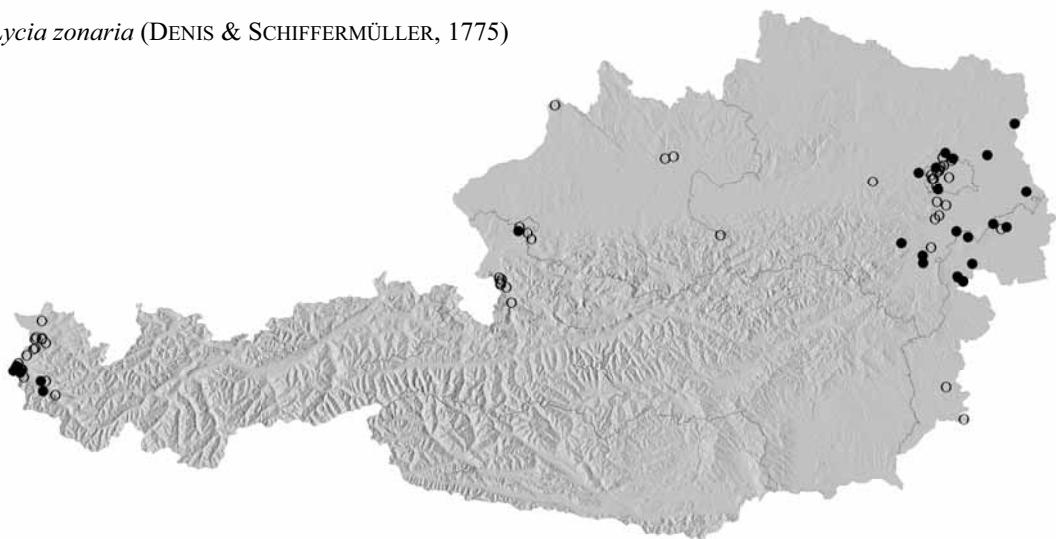
Lycia alpina (SULZER, 1776)



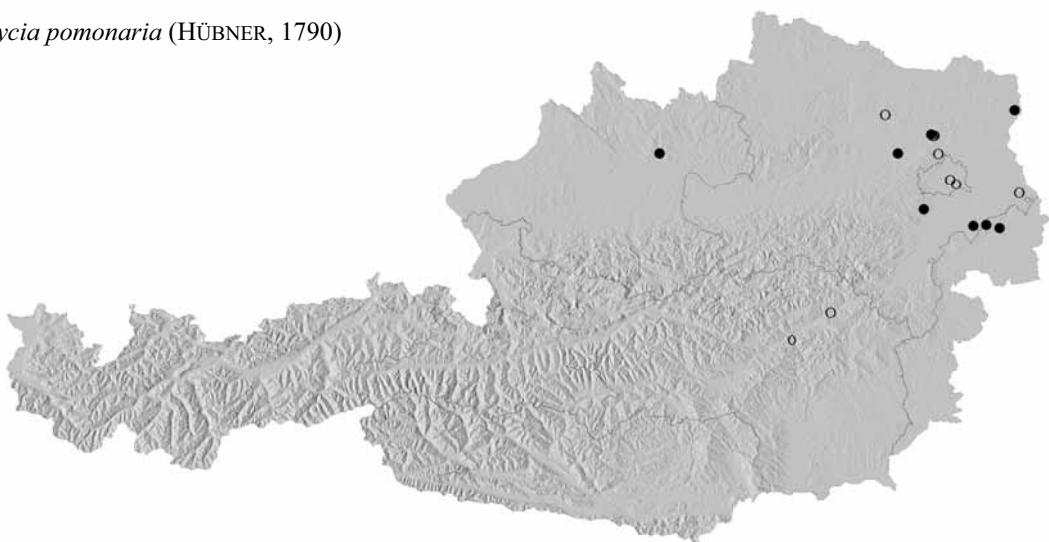
Lycia isabellae (HARRISON, 1914)



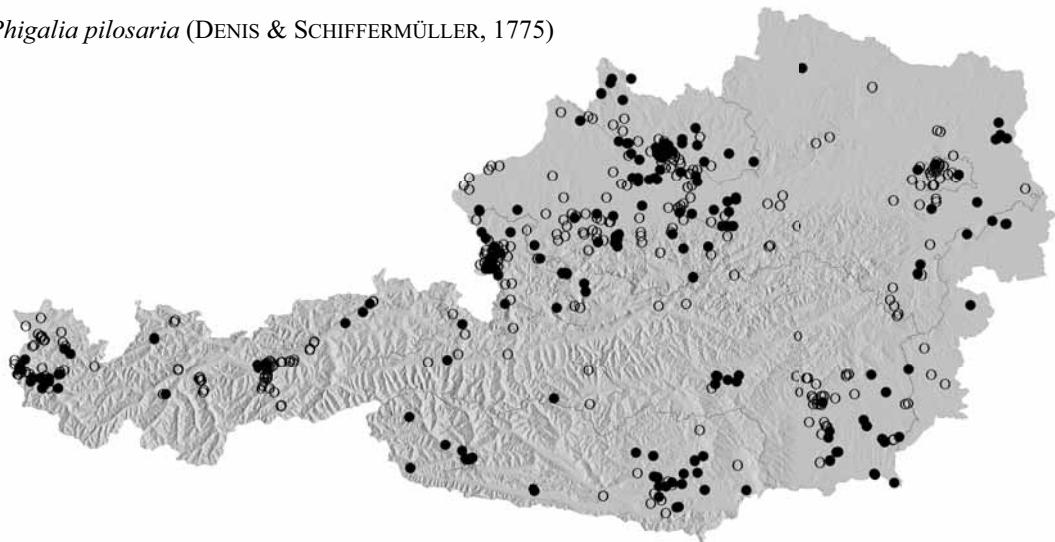
Lycia zonaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



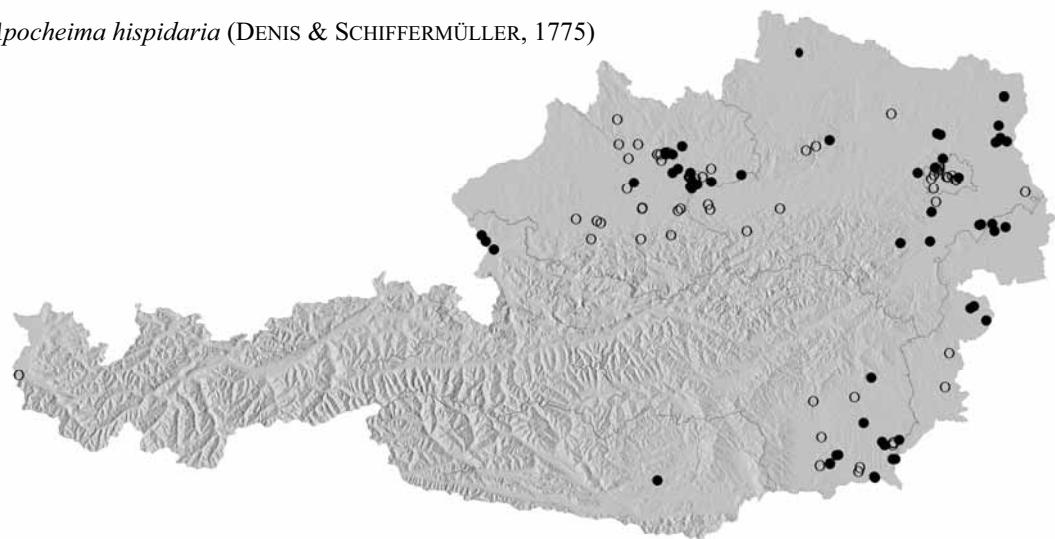
Lycia pomonaria (HÜBNER, 1790)



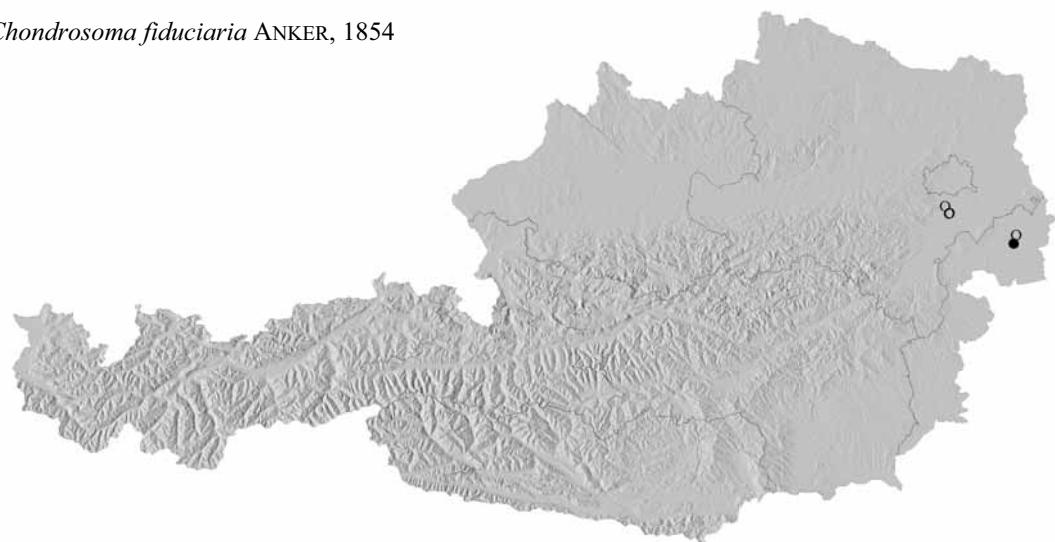
Phigalia pilosaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



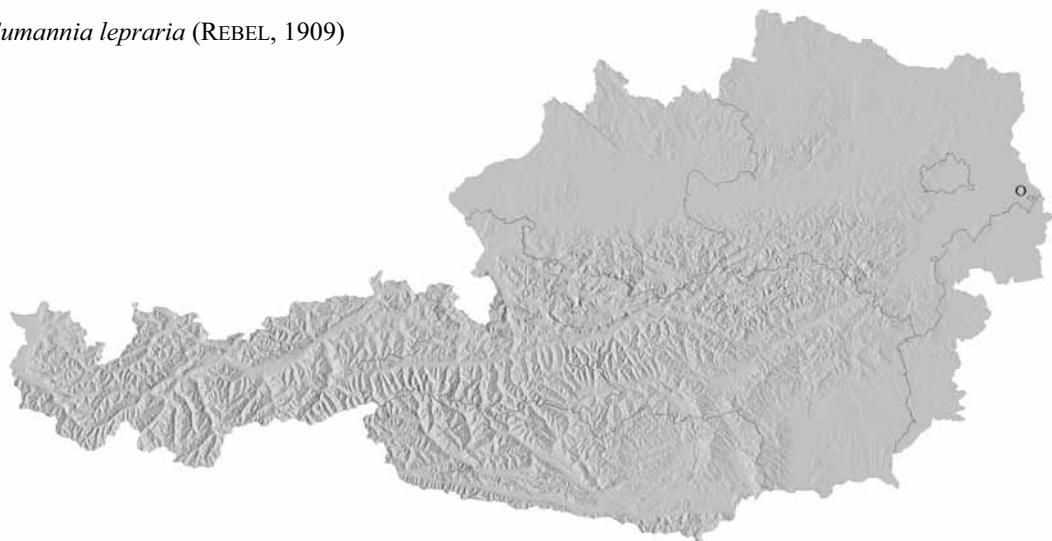
Apocheima hispidaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



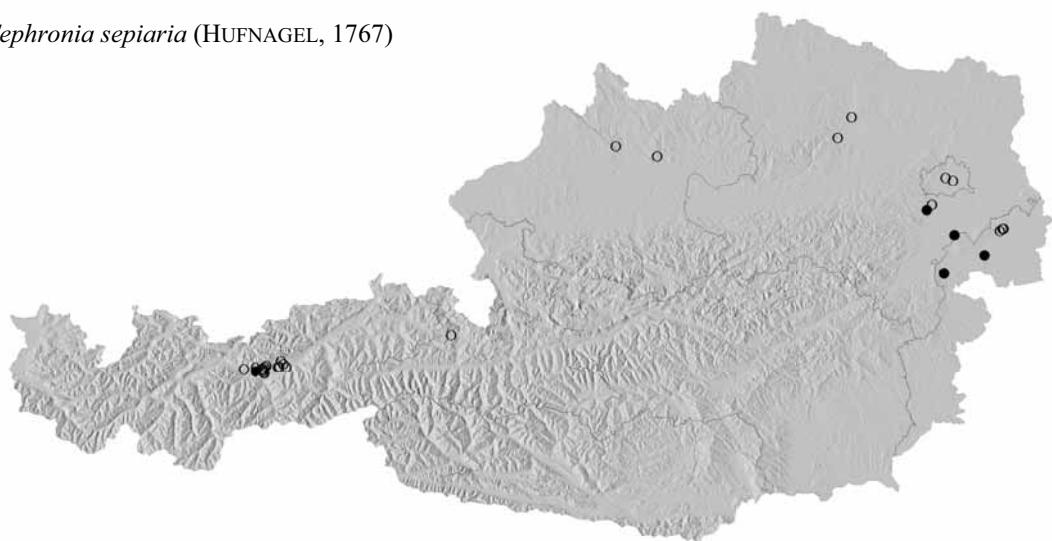
Chondrosoma fiduciaria ANKER, 1854



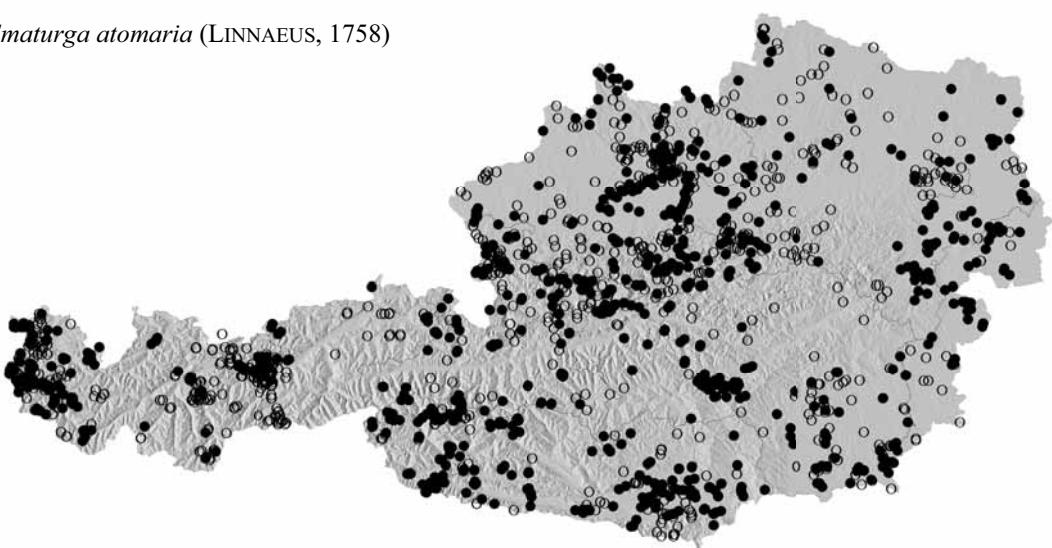
Eumannia lepraria (REBEL, 1909)



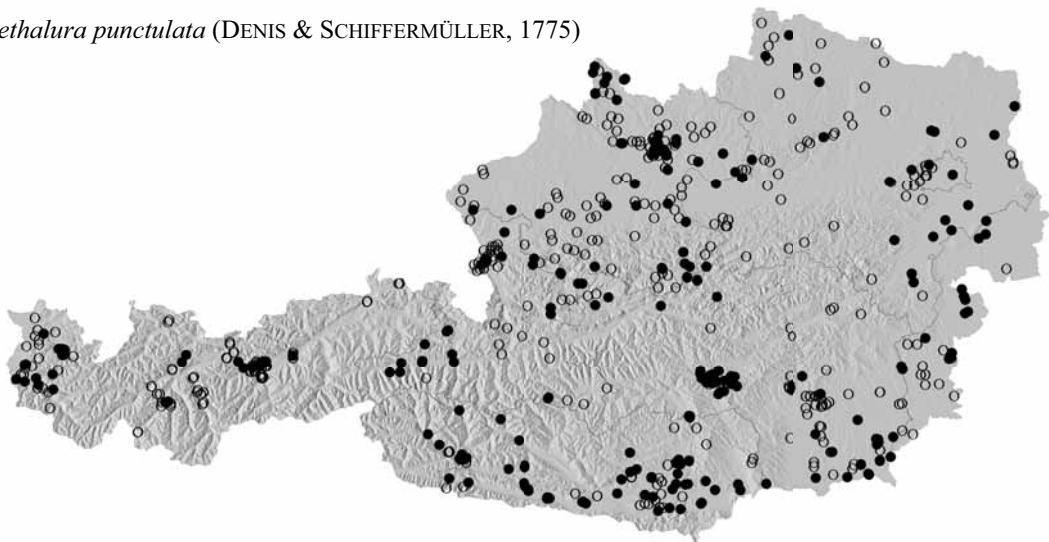
Tephronia sepiaria (HUFNAGEL, 1767)



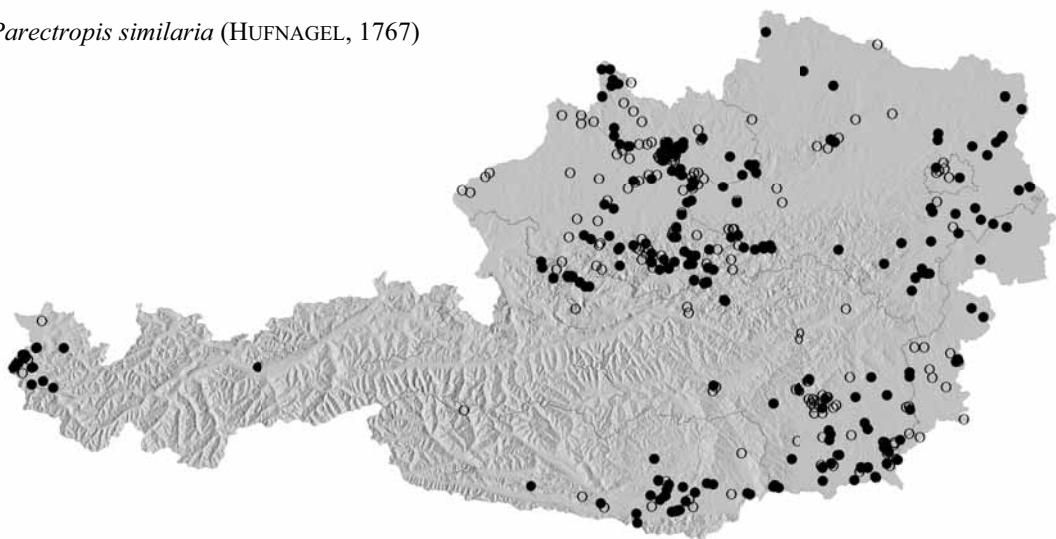
Ematurga atomaria (LINNAEUS, 1758)



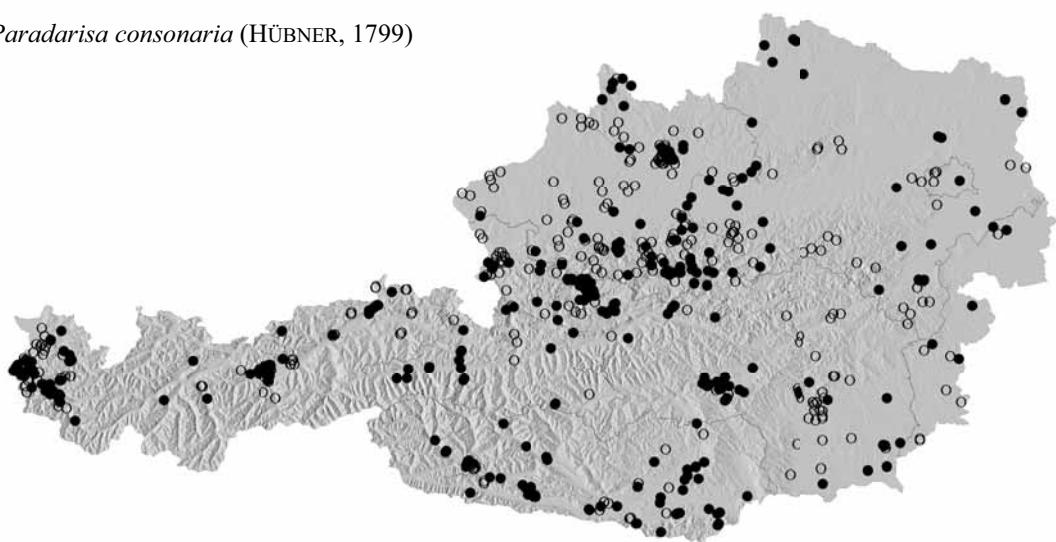
Aethalura punctulata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



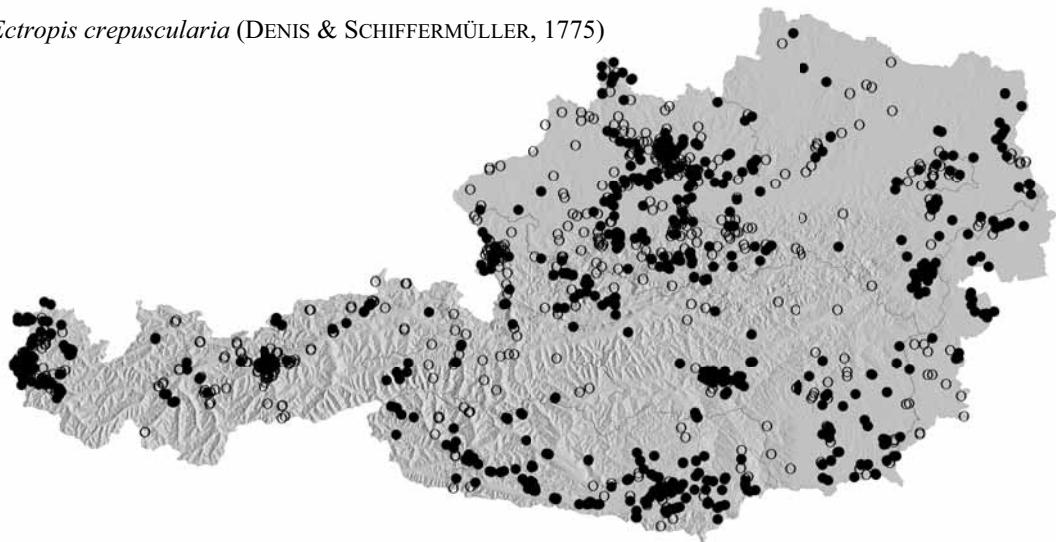
Parectropis similaria (HUFNAGEL, 1767)



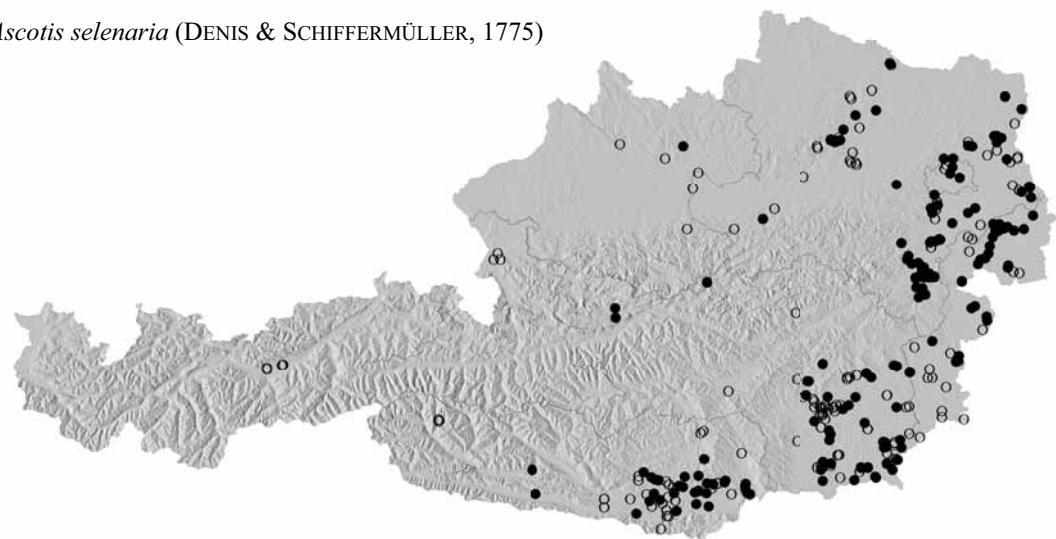
Paradarisa consonaria (HÜBNER, 1799)



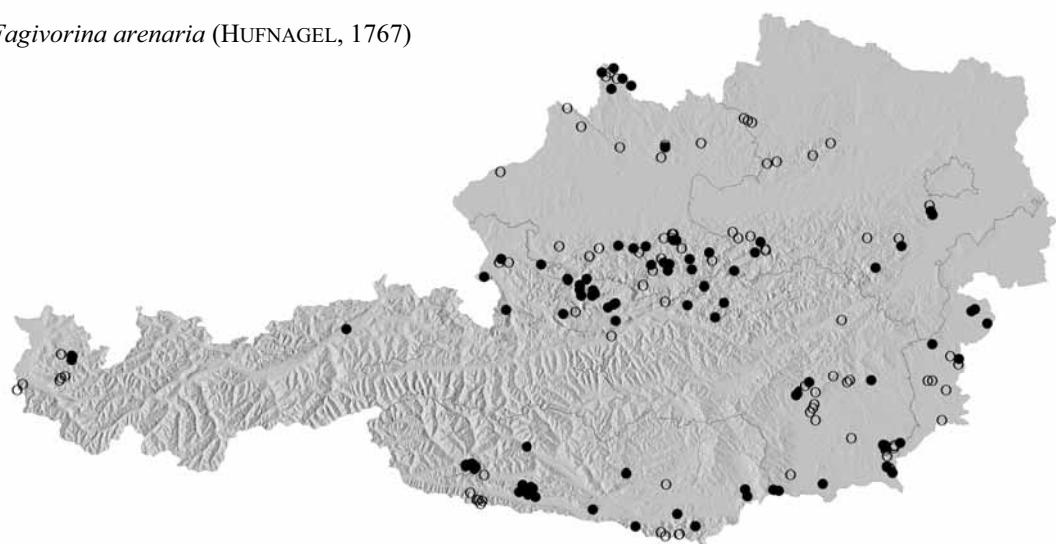
Ectropis crepuscularia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



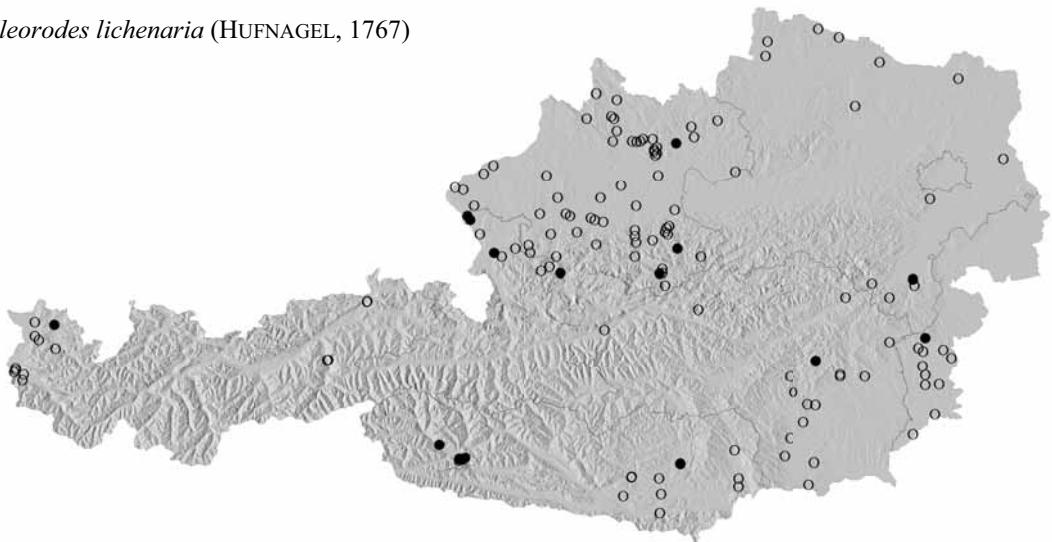
Ascotis selenaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



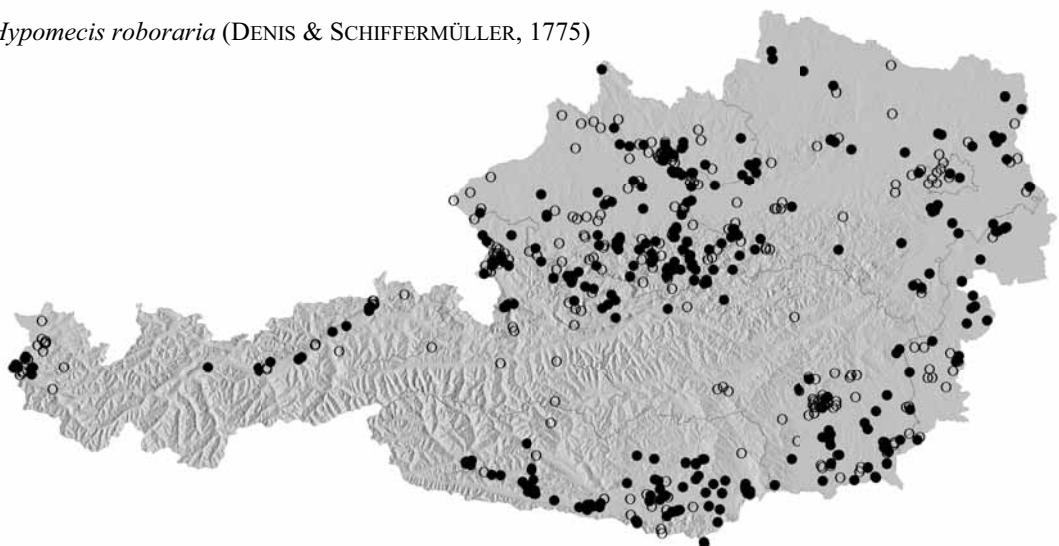
Fagivorina arenaria (HUFNAGEL, 1767)



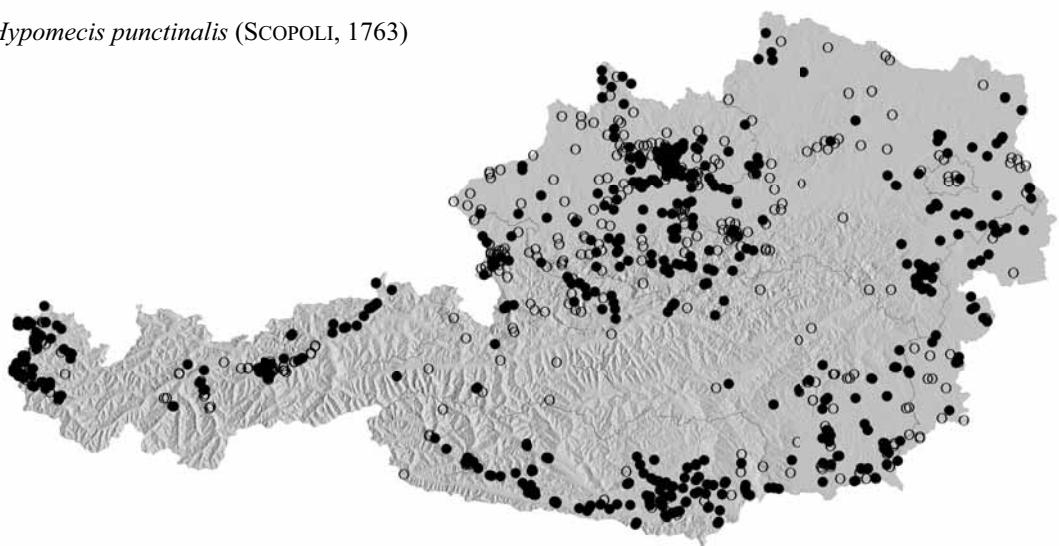
Cleorodes lichenaria (HUFNAGEL, 1767)



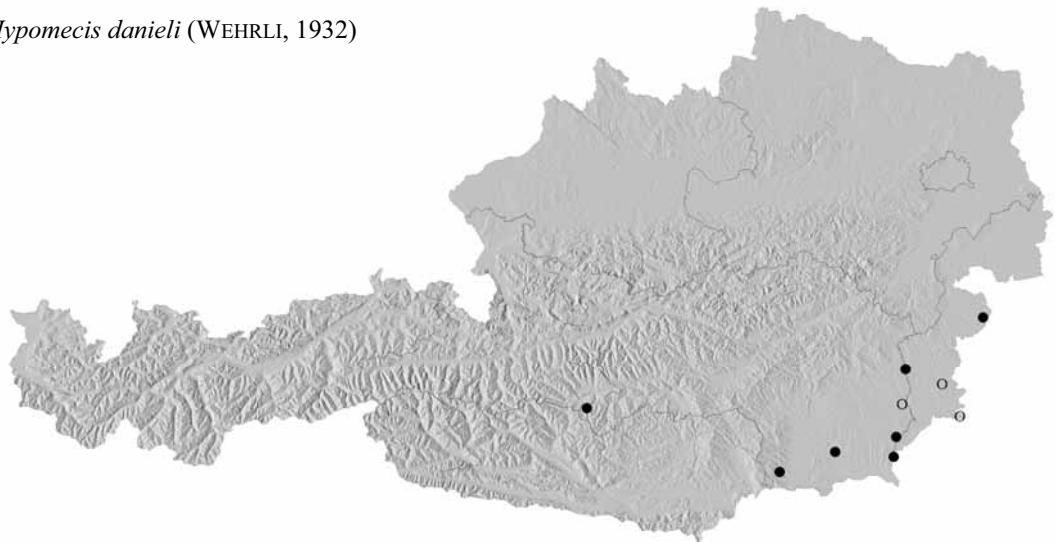
Hypomecis roboraria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



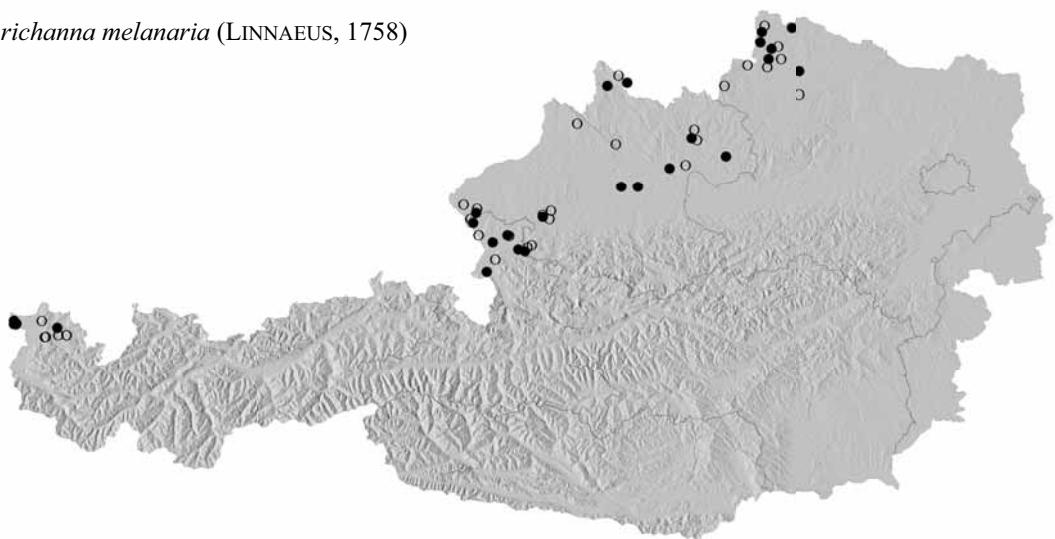
Hypomecis punctinalis (SCOPOLI, 1763)



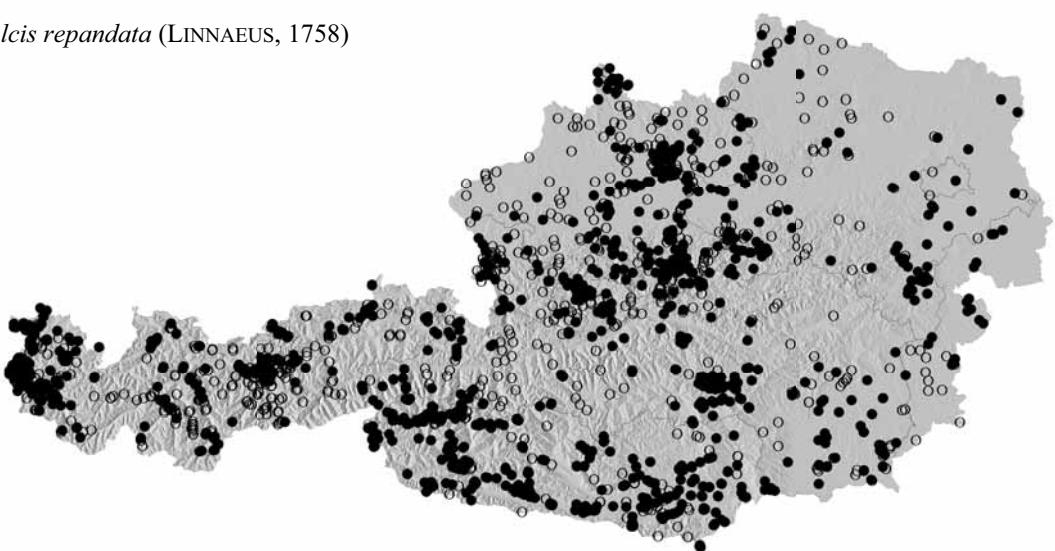
Hypomecis danieli (WEHRLI, 1932)



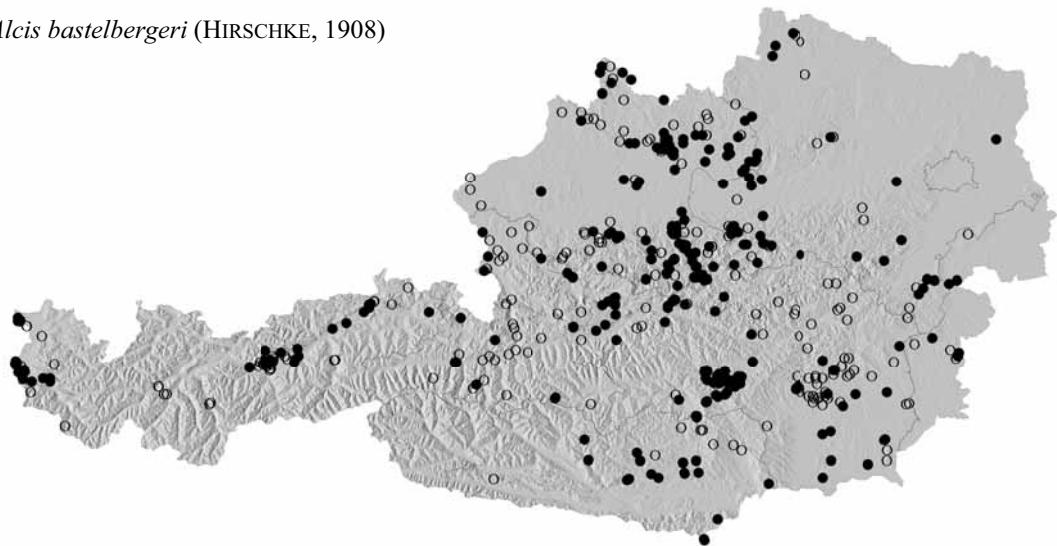
Arichanna melanaria (LINNAEUS, 1758)



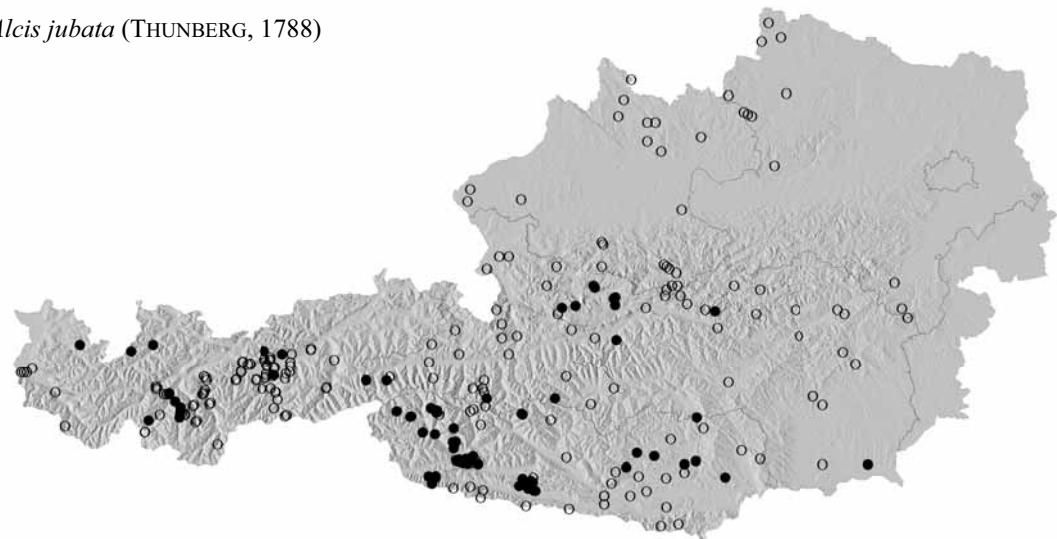
Alcis repandata (LINNAEUS, 1758)



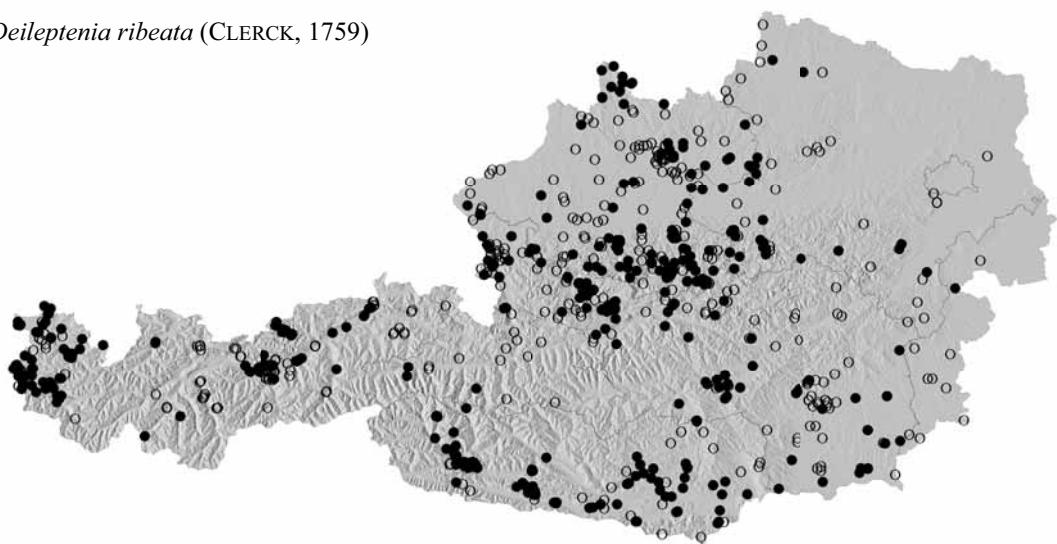
Alcis bastelbergeri (HIRSCHKE, 1908)



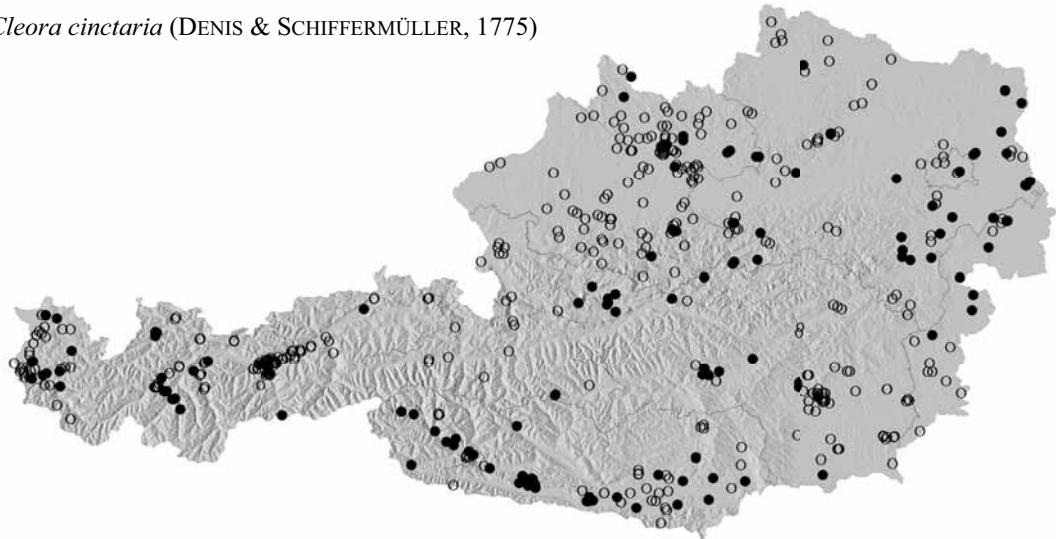
Alcis jubata (THUNBERG, 1788)



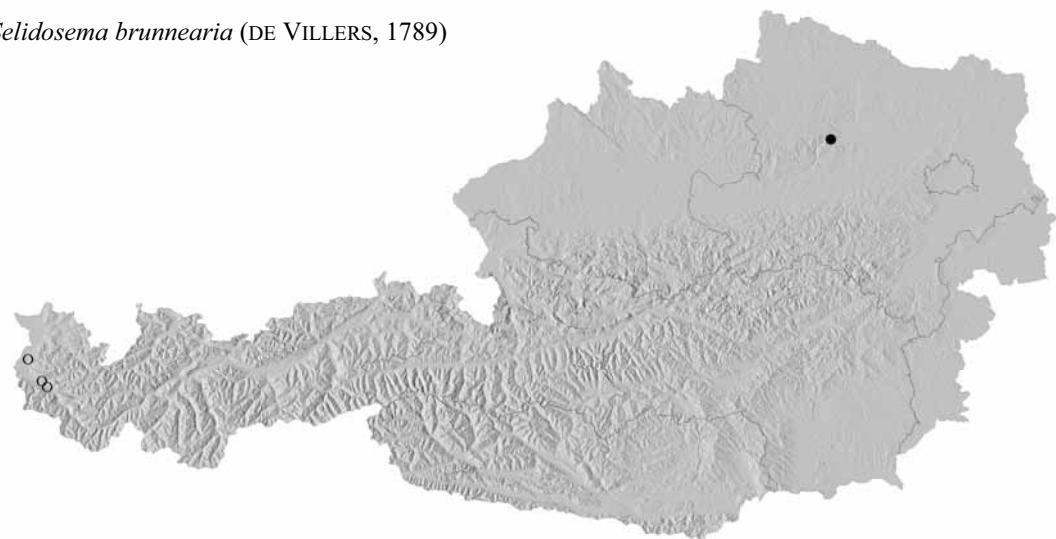
Deileptenia ribeata (CLERCK, 1759)



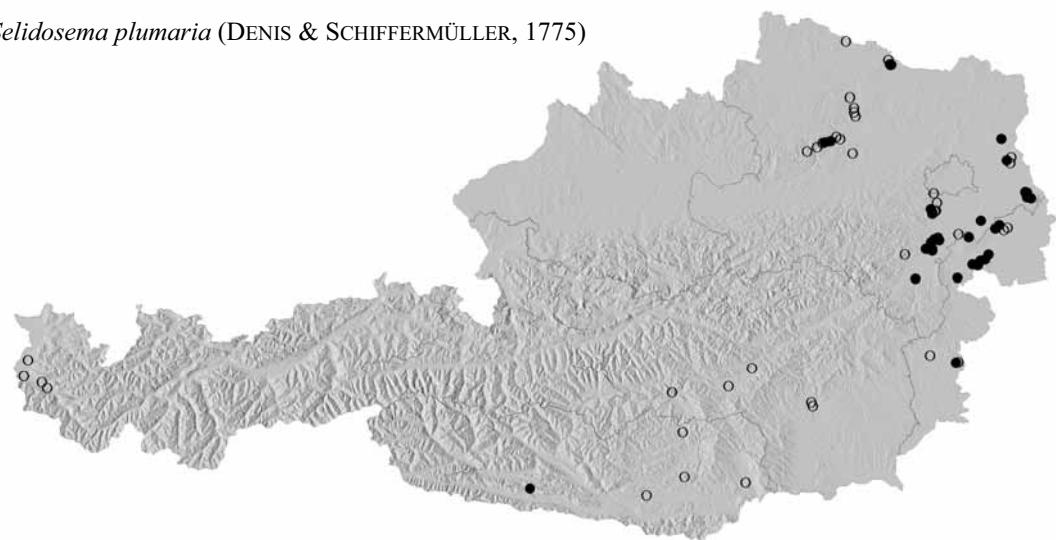
Cleora cinctaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



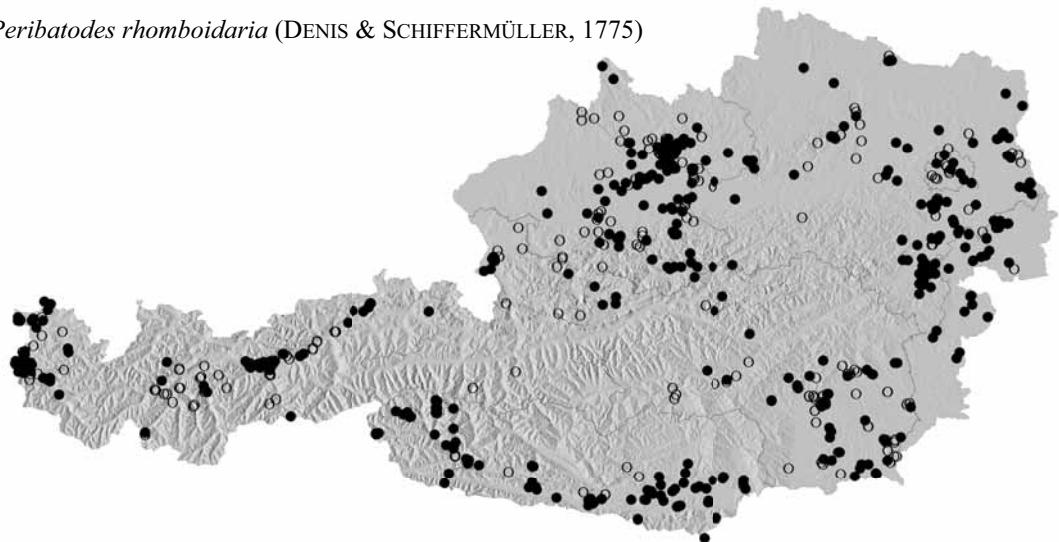
Selidosema brunnearia (DE VILLERS, 1789)



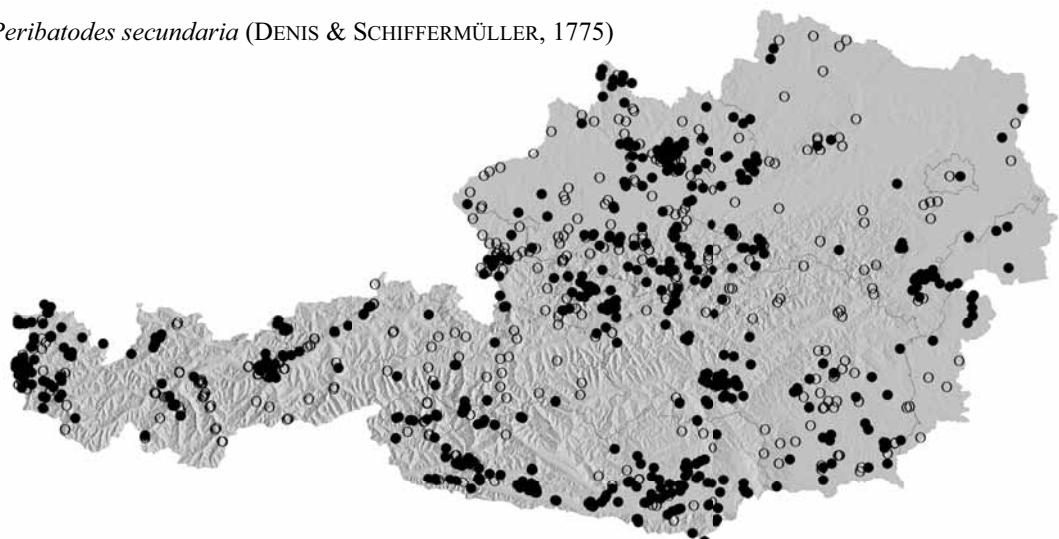
Selidosema plumaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



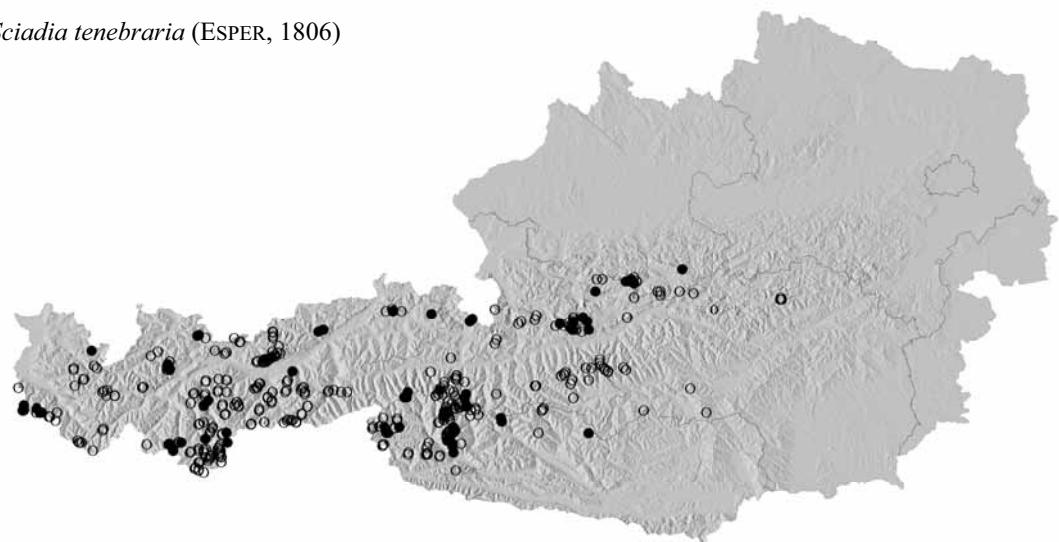
Peribatodes rhomboidaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



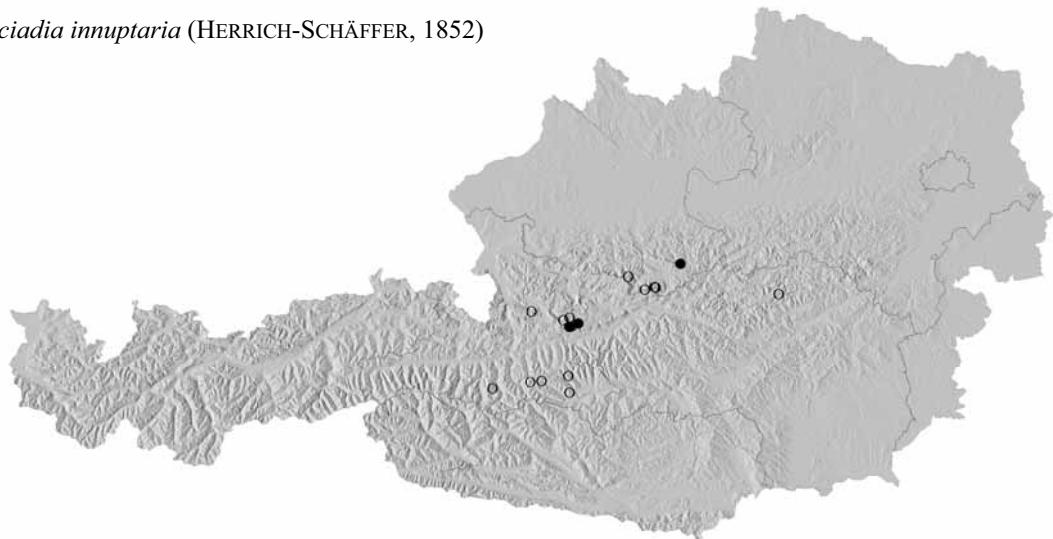
Peribatodes secundaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



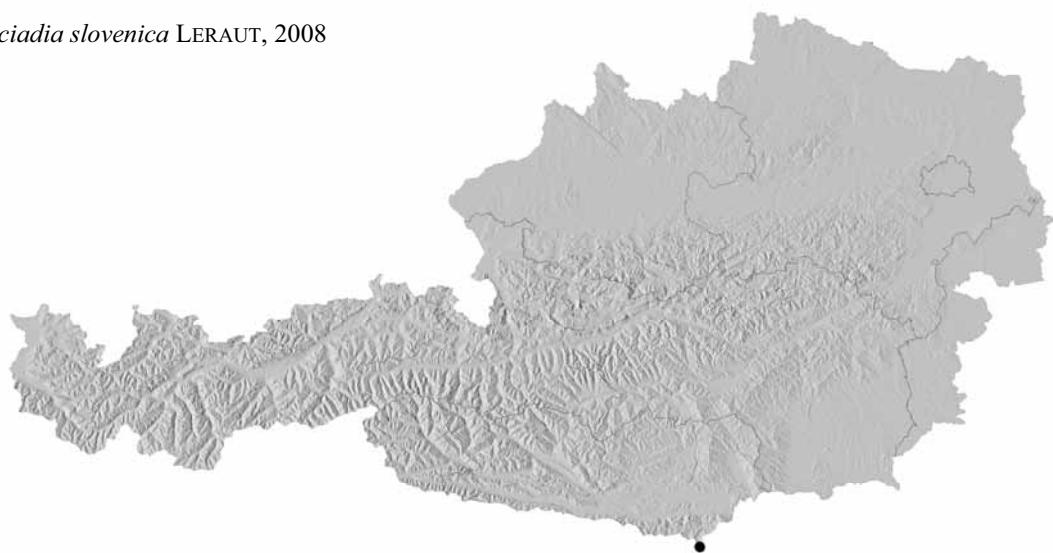
Sciadia tenebraria (ESPER, 1806)



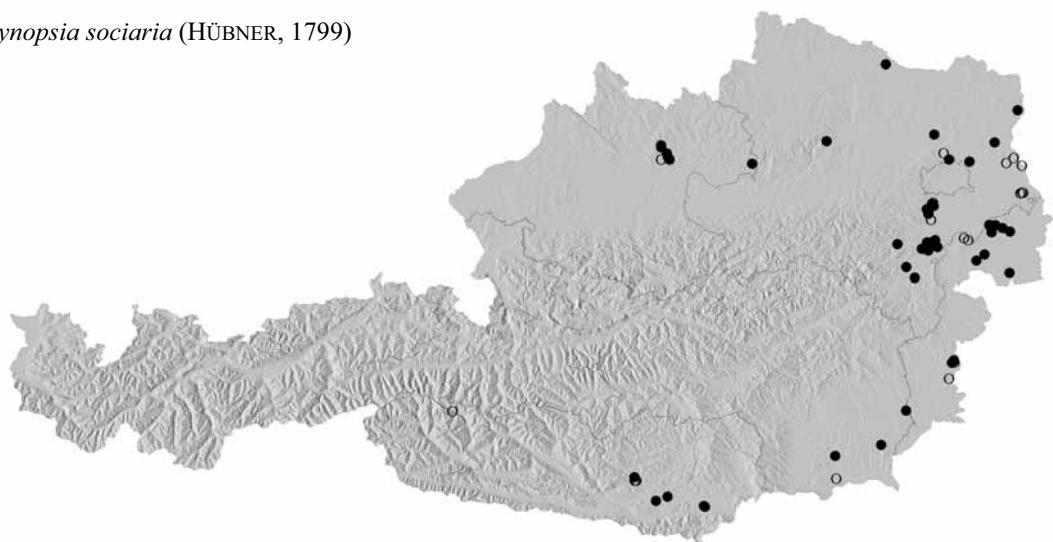
Sciadia innuptaria (HERRICH-SCHÄFFER, 1852)



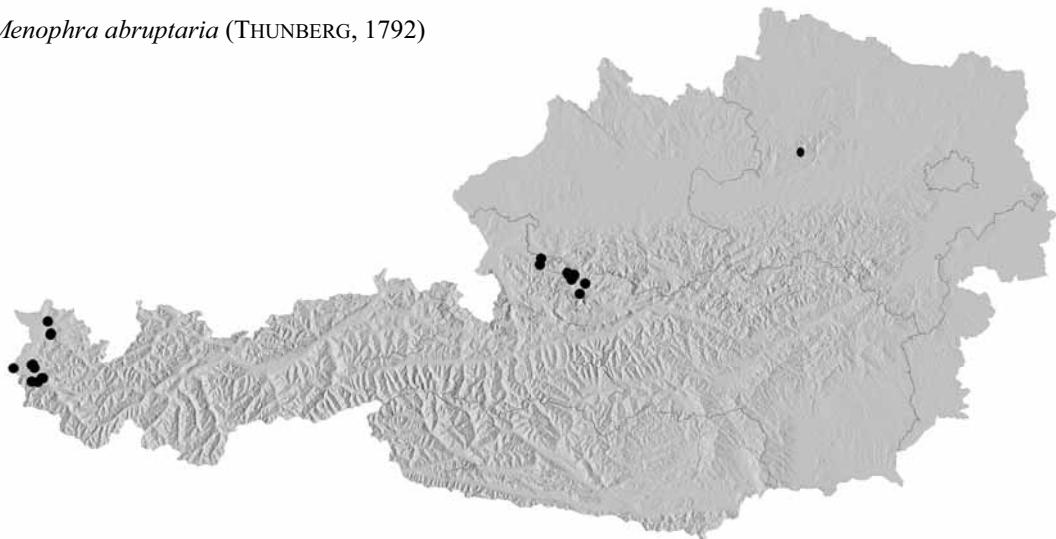
Sciadia slovenica LERAUT, 2008



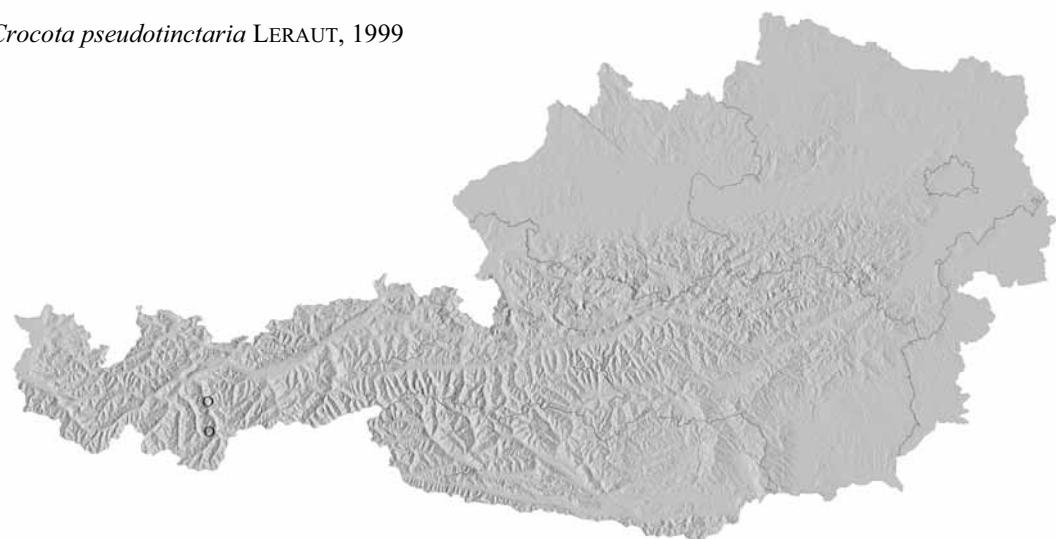
Synopsia sociaria (HÜBNER, 1799)



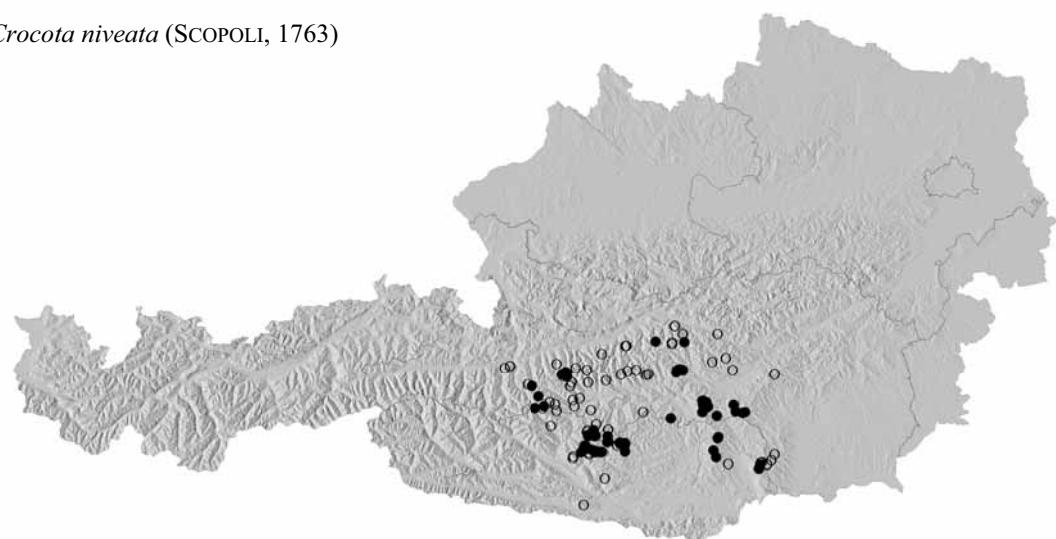
Menophra abruptaria (THUNBERG, 1792)



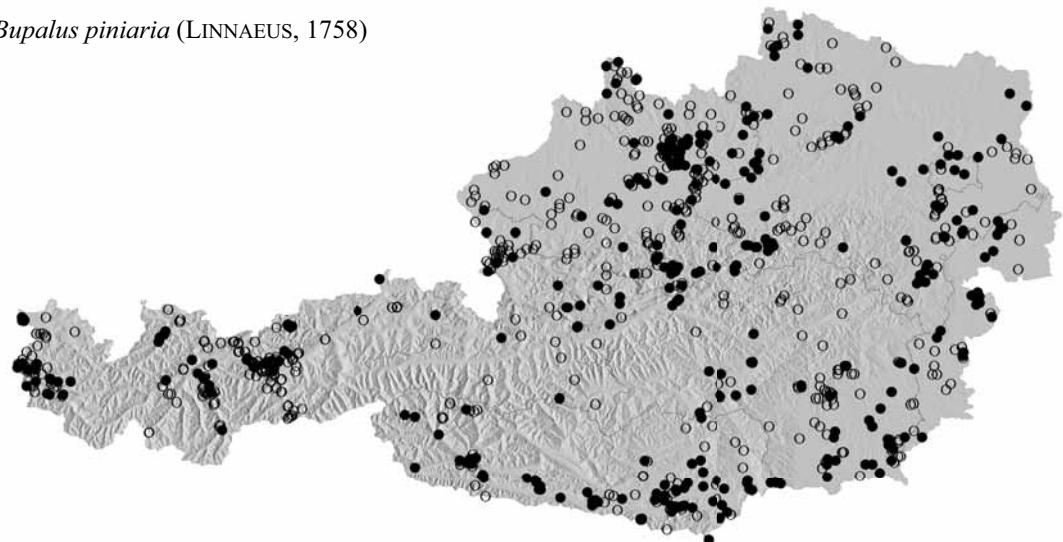
Crocota pseudotinctaria LERAUT, 1999



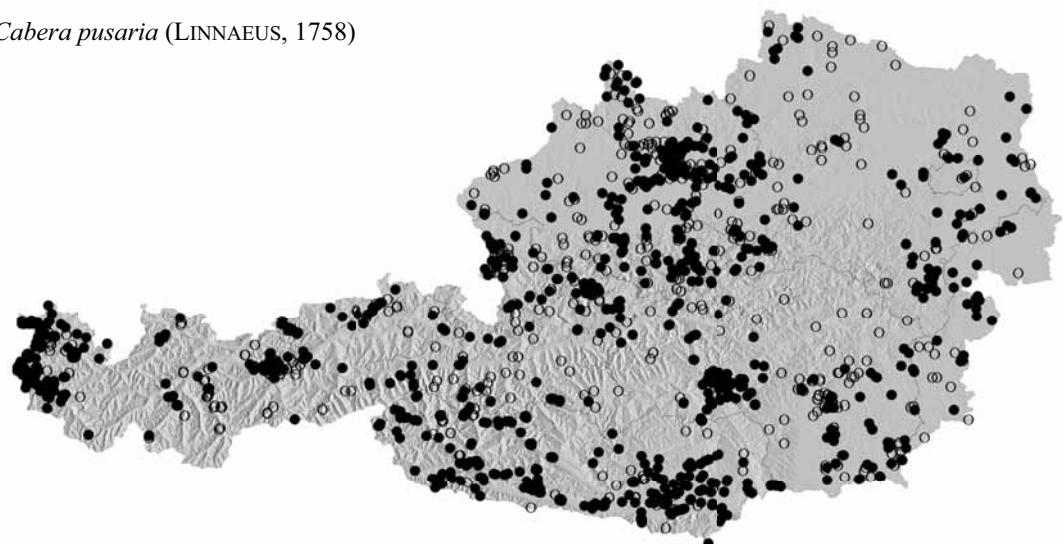
Crocota niveata (SCOPOLI, 1763)



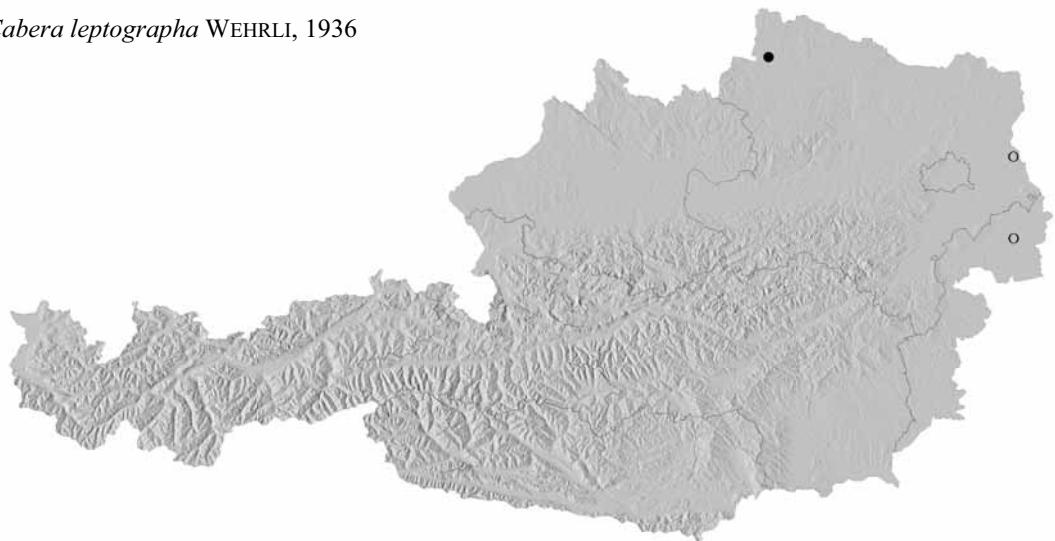
Bupalus piniaria (LINNAEUS, 1758)



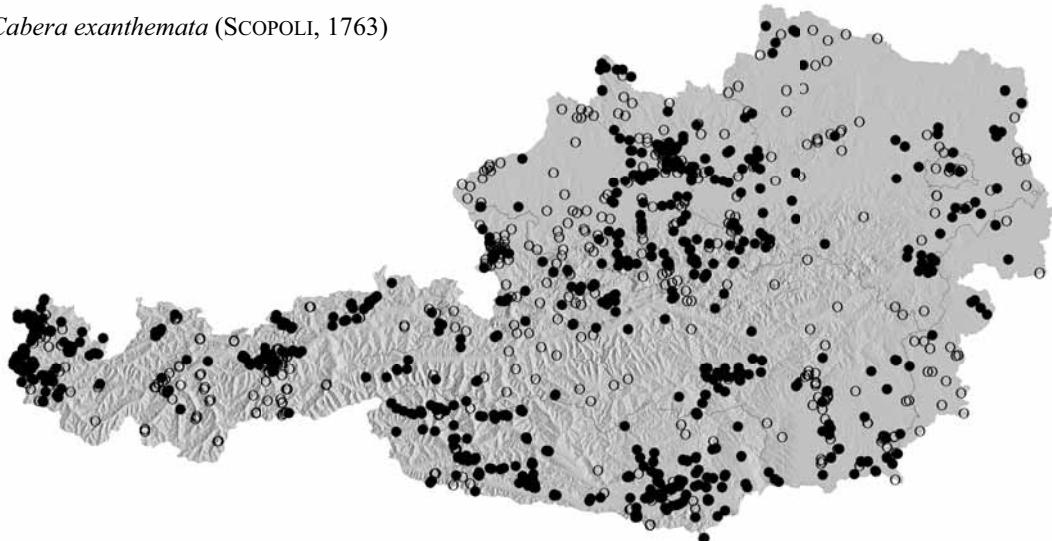
Cabera pusaria (LINNAEUS, 1758)



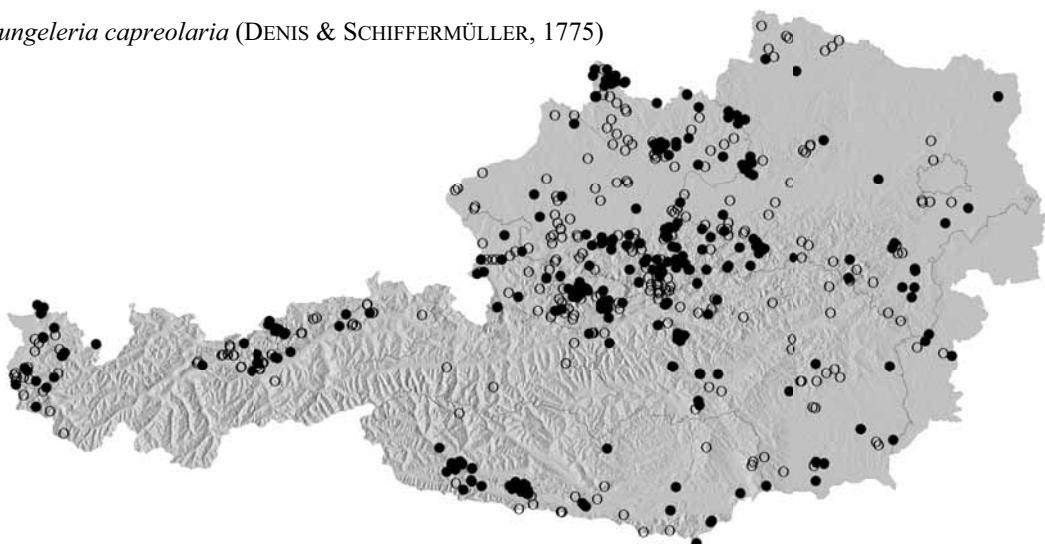
Cabera leptographa WEHRLI, 1936



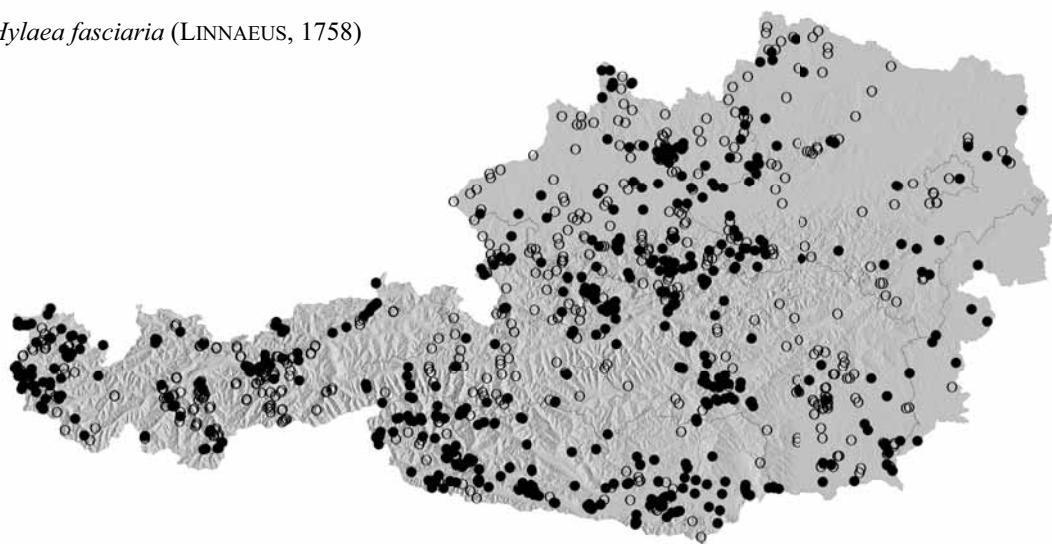
Cabera exanthemata (SCOPOLI, 1763)



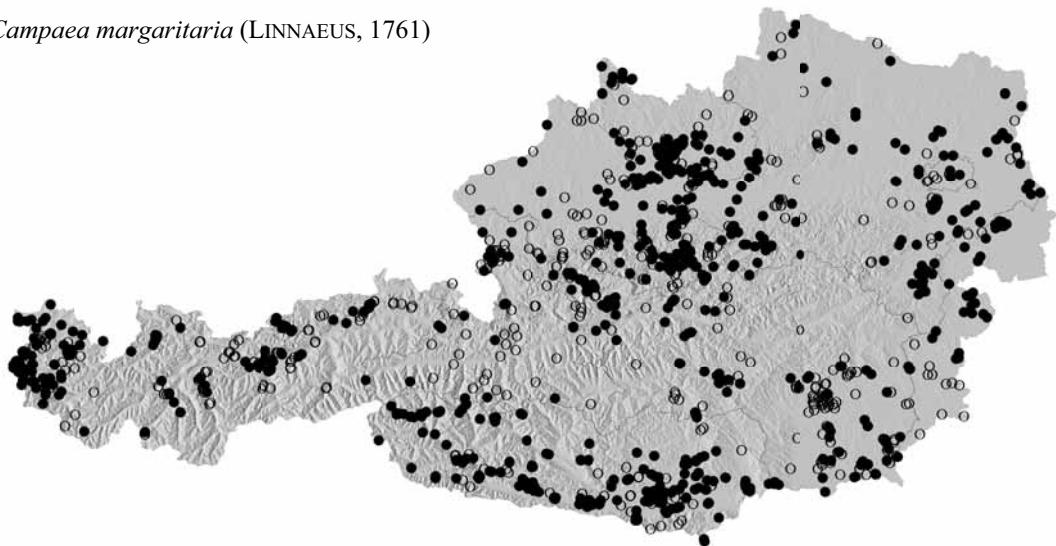
Pungeleria capreolaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



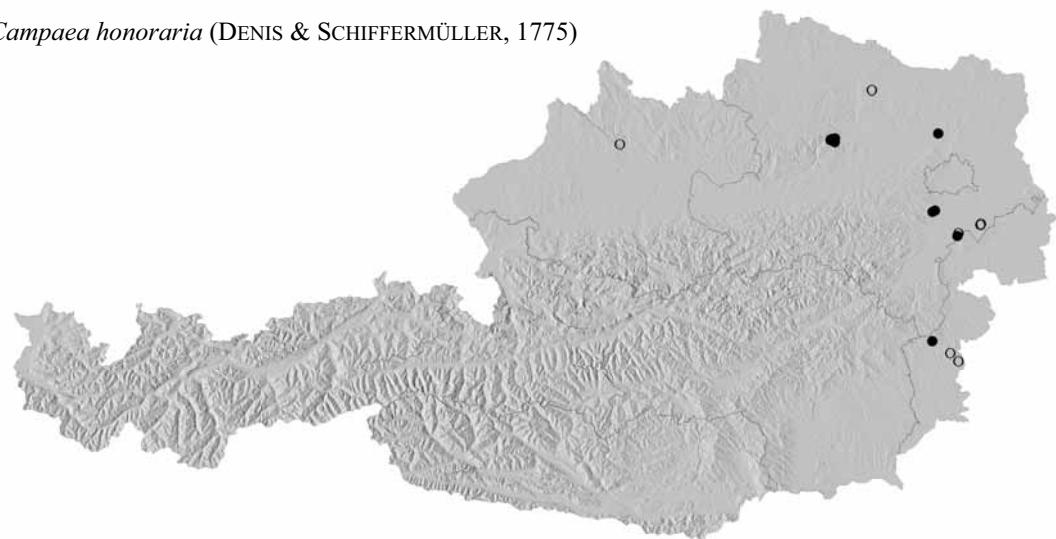
Hylaea fasciaria (LINNAEUS, 1758)



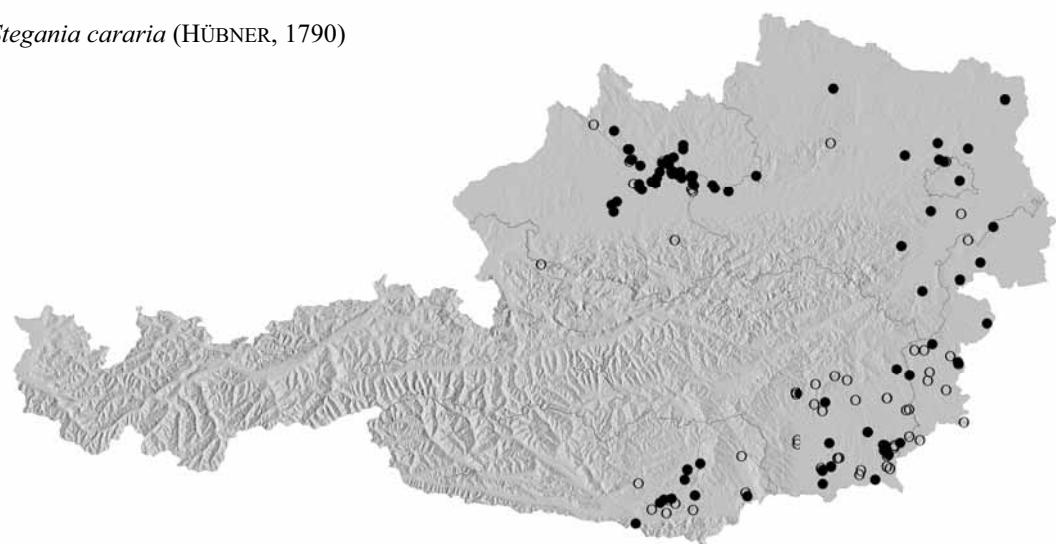
Campaea margaritaria (LINNAEUS, 1761)



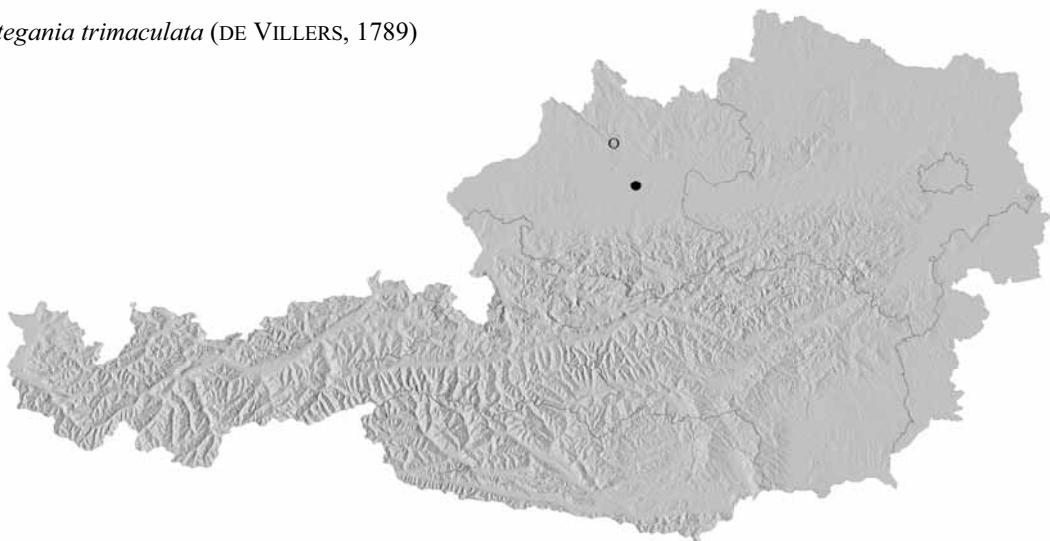
Campaea honoraria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



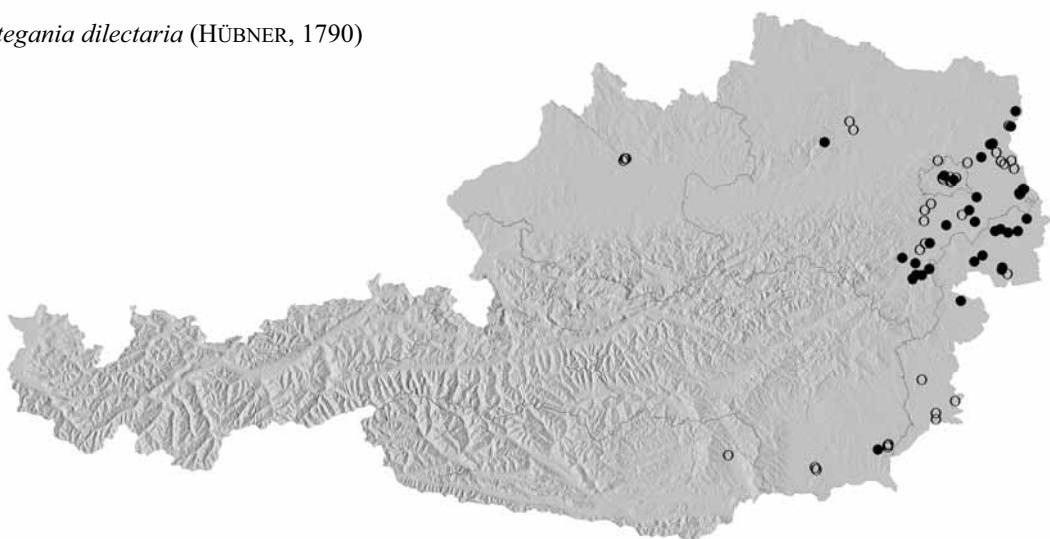
Stegania cararia (HÜBNER, 1790)



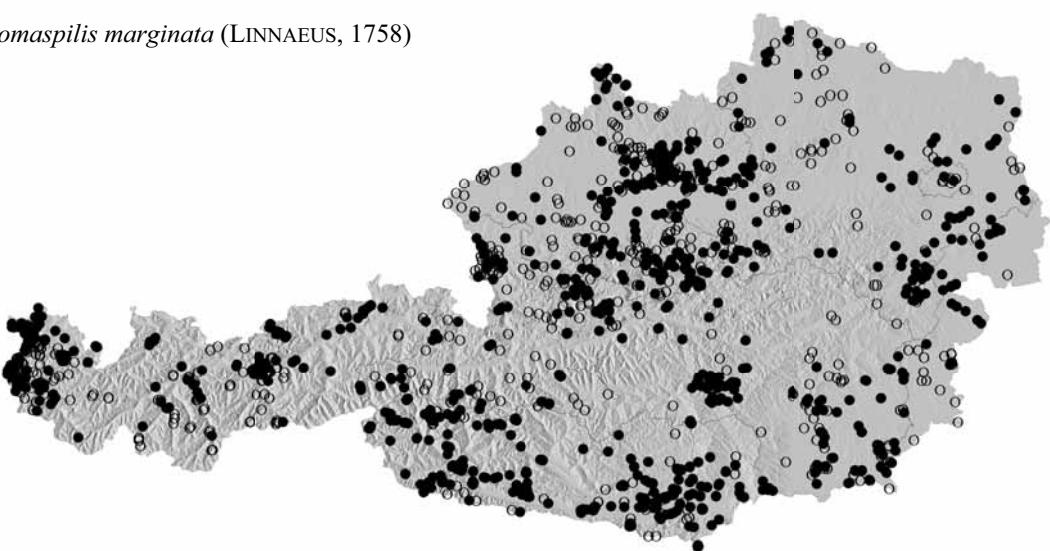
Stegania trimaculata (DE VILLERS, 1789)



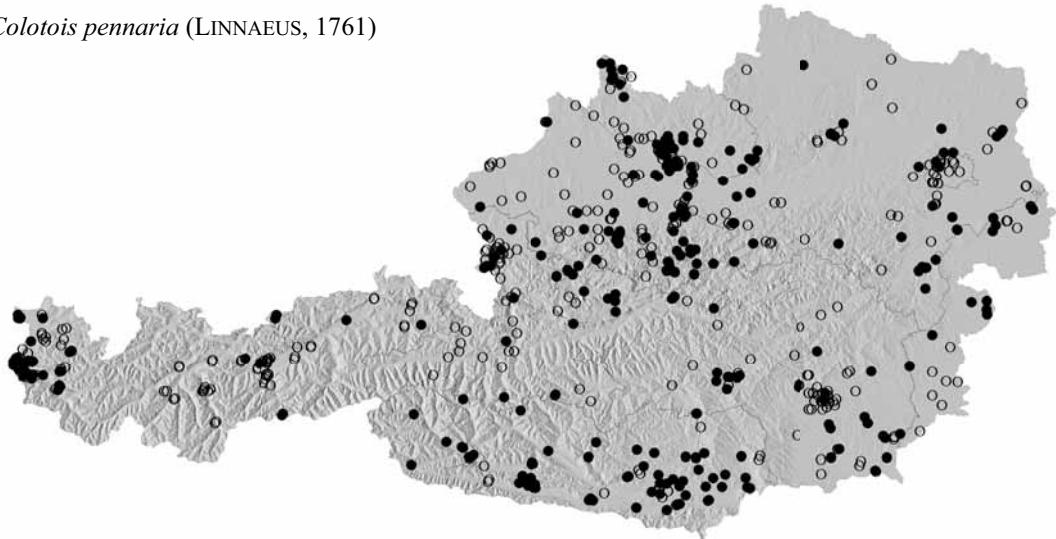
Stegania dilectaria (HÜBNER, 1790)



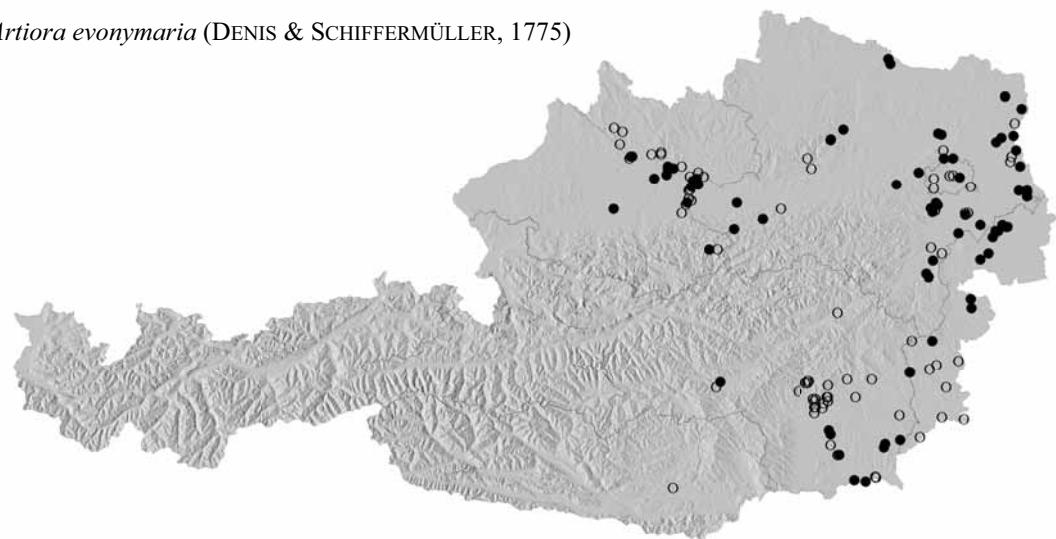
Lomaspilis marginata (LINNAEUS, 1758)



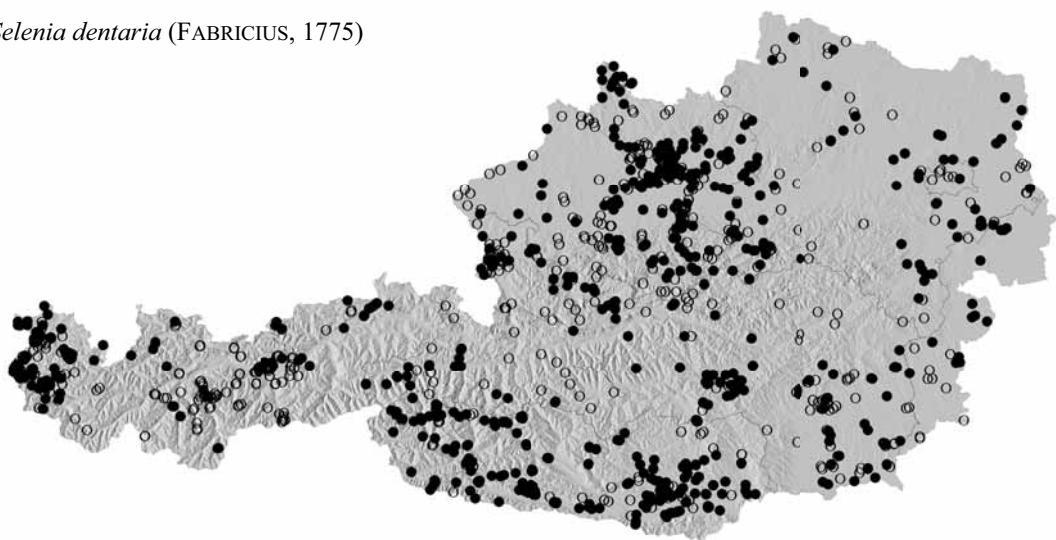
Colotois pennaria (LINNAEUS, 1761)



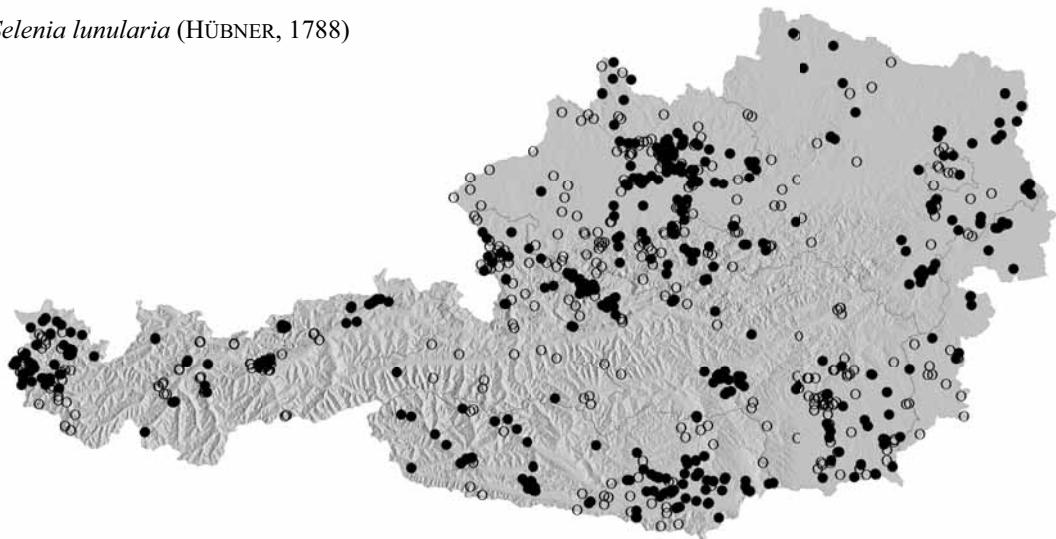
Artiora evonymaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



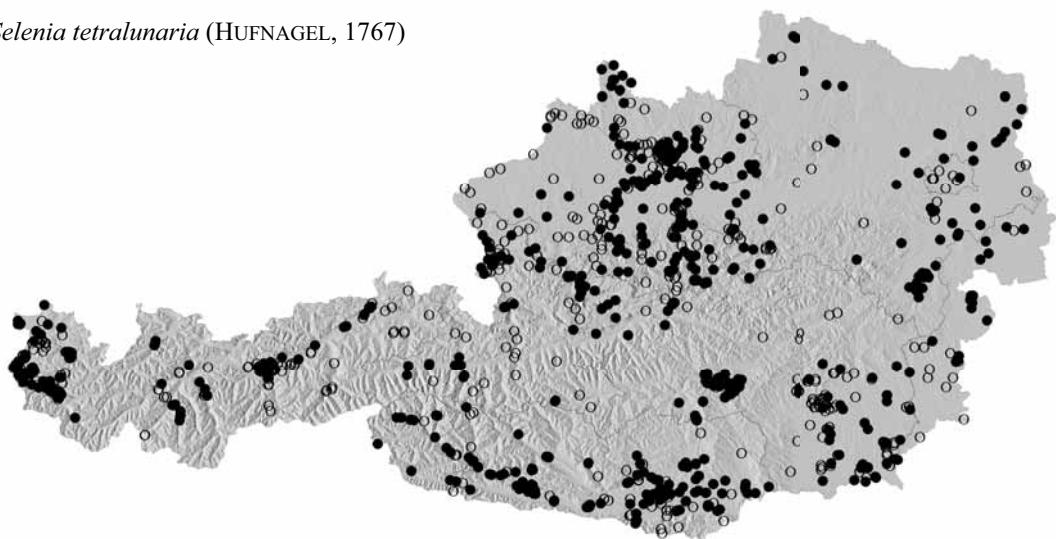
Selenia dentaria (FABRICIUS, 1775)



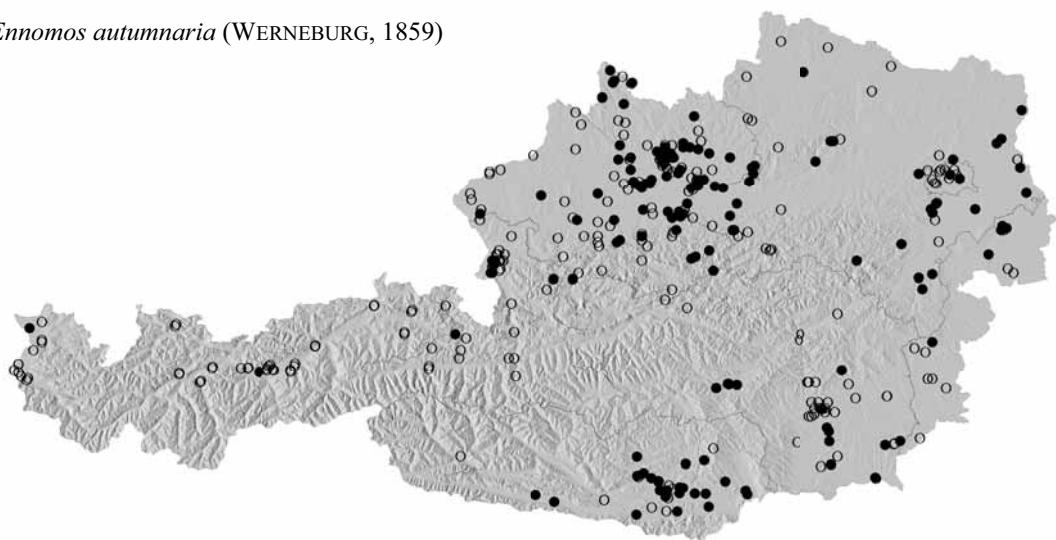
Selenia lunularia (HÜBNER, 1788)



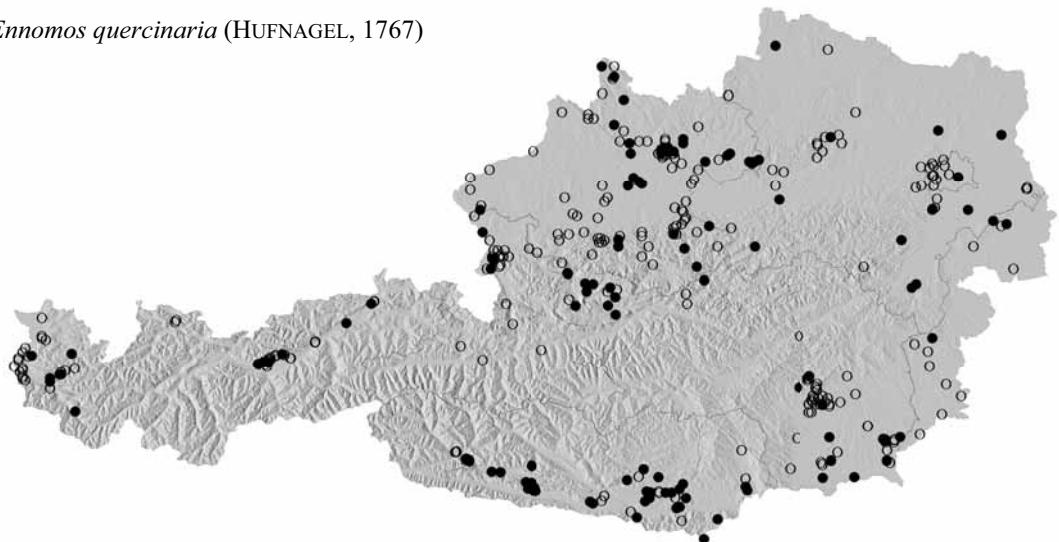
Selenia tetralunaria (HUFNAGEL, 1767)



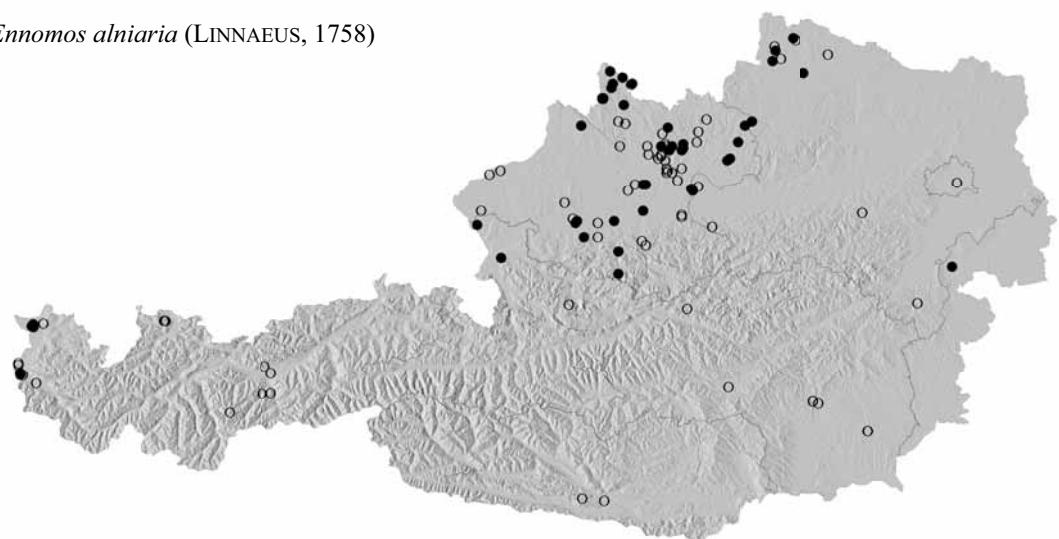
Ennomos autumnaria (WERNEBURG, 1859)



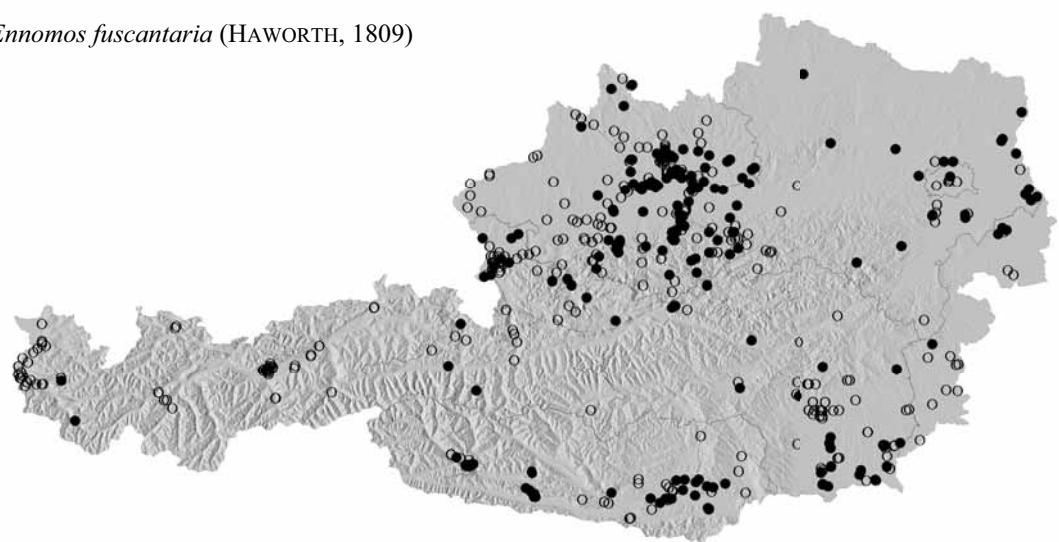
Ennomos quercinaria (HUFNAGEL, 1767)



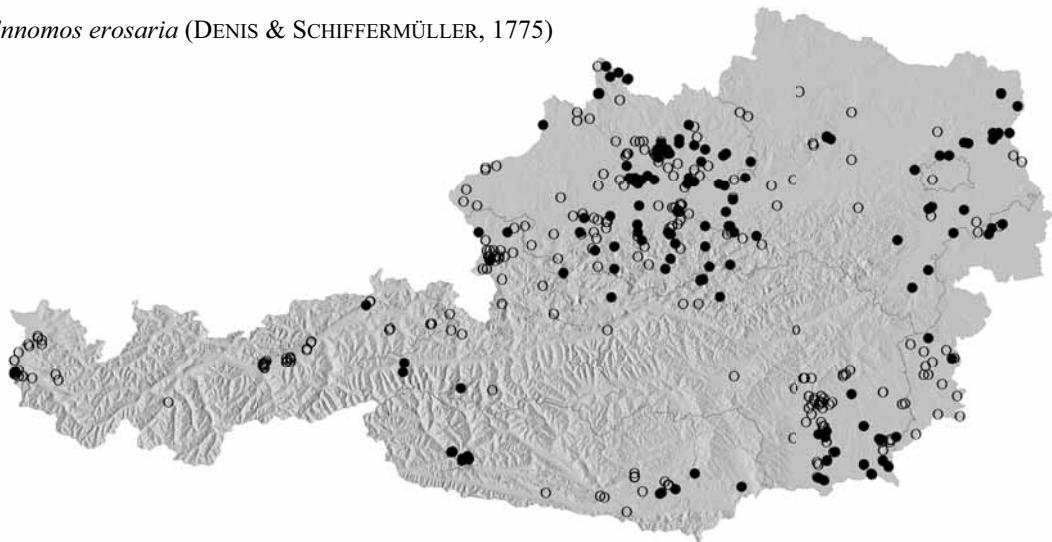
Ennomos alniaria (LINNAEUS, 1758)



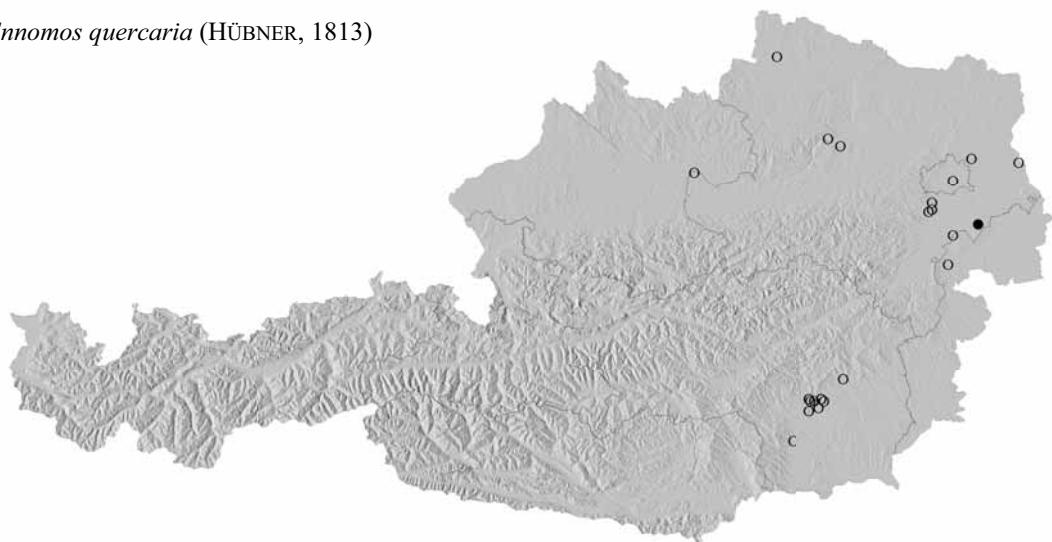
Ennomos fuscantaria (HAWORTH, 1809)



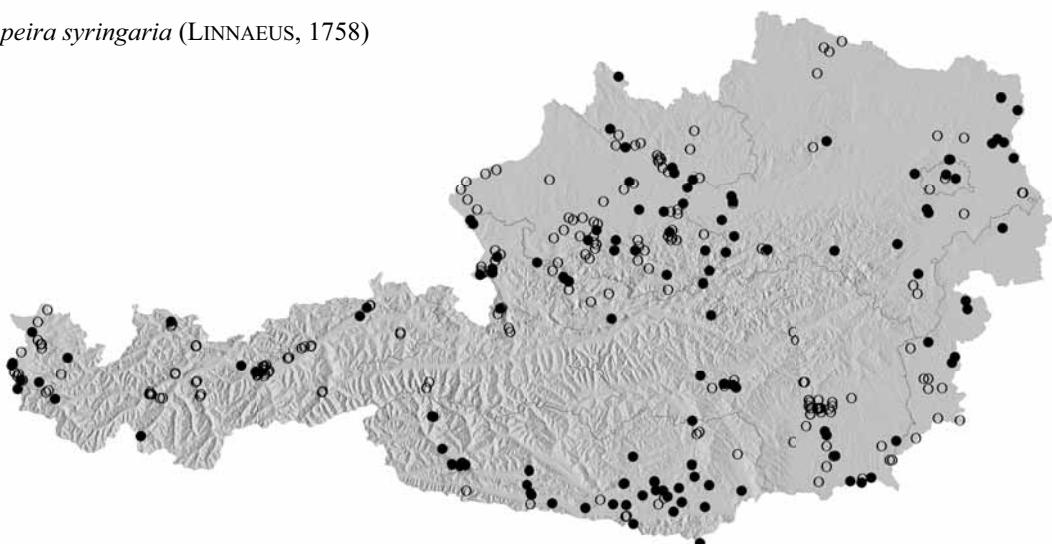
Ennomos erosaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



Ennomos quercaria (HÜBNER, 1813)



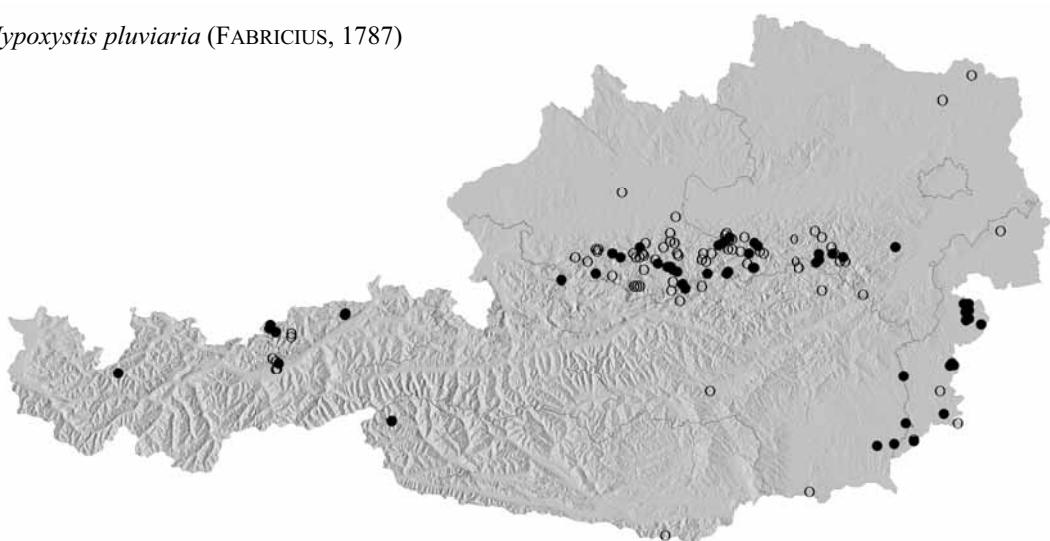
Apêira syringaria (LINNAEUS, 1758)



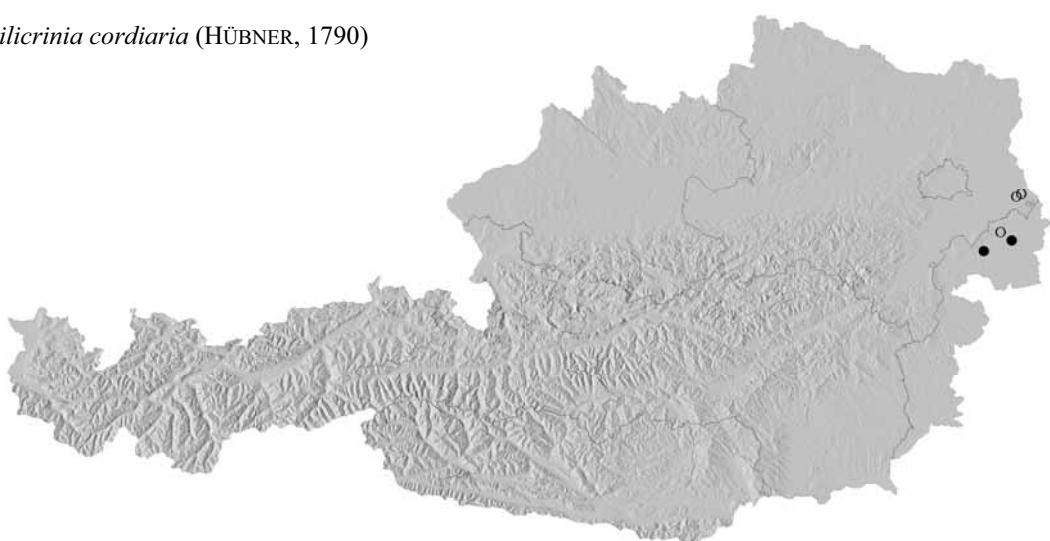
Lignyoptera fumidaria (HÜBNER, 1825)



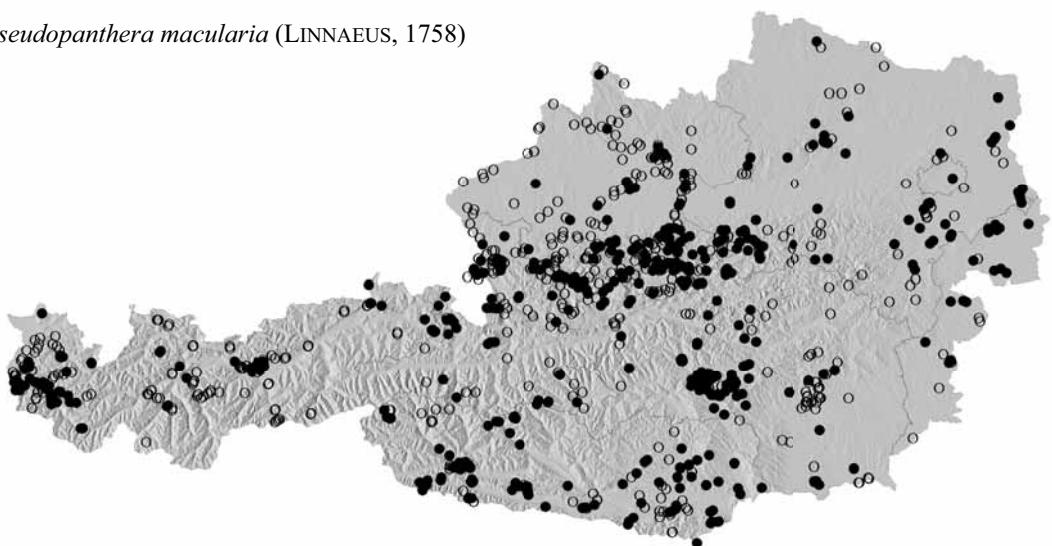
Hypoxystis pluviaria (FABRICIUS, 1787)



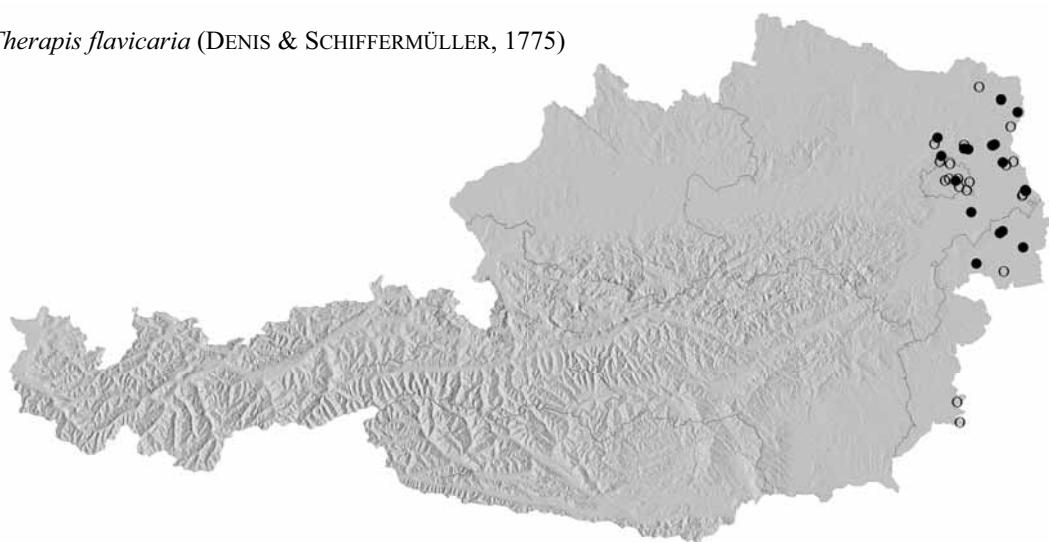
Eilicrinia cordiaria (HÜBNER, 1790)



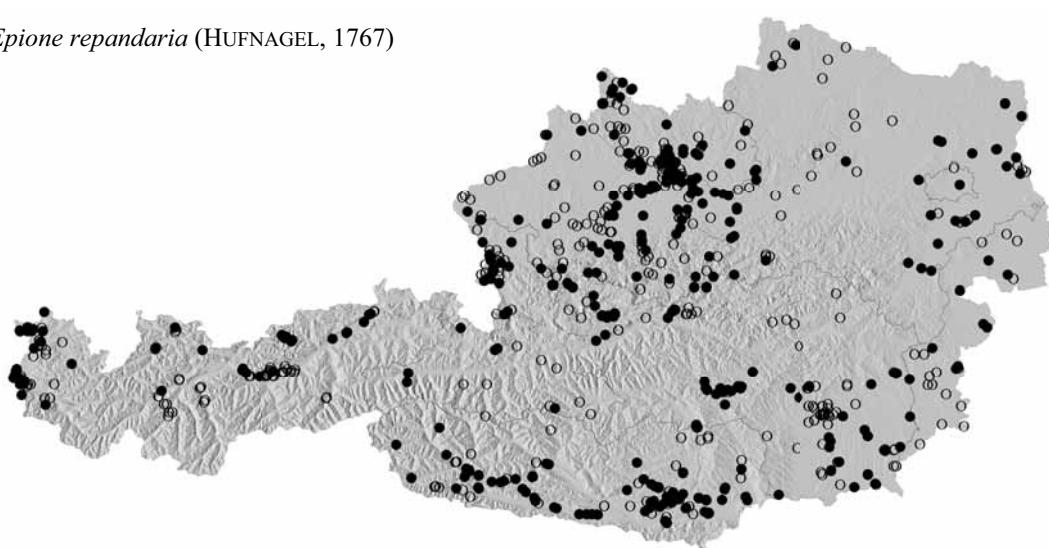
Pseudopanthera macularia (LINNAEUS, 1758)



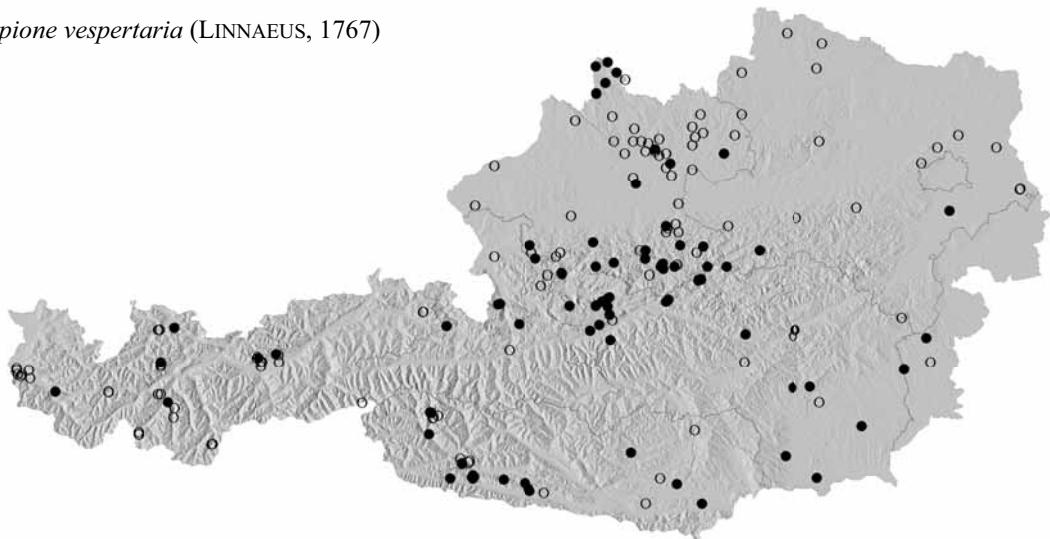
Therapis flavigaster (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



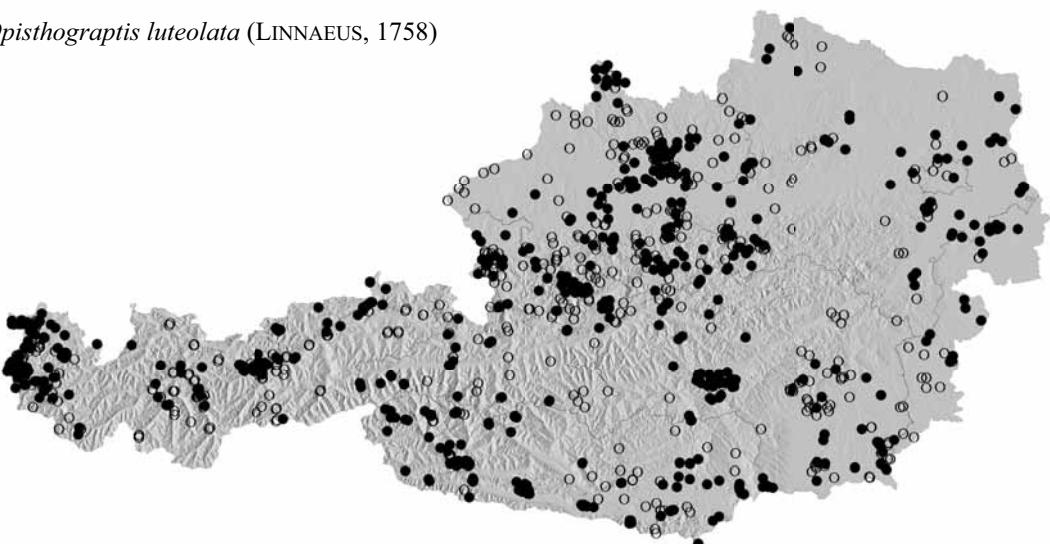
Epione repandaria (HUFNAGEL, 1767)



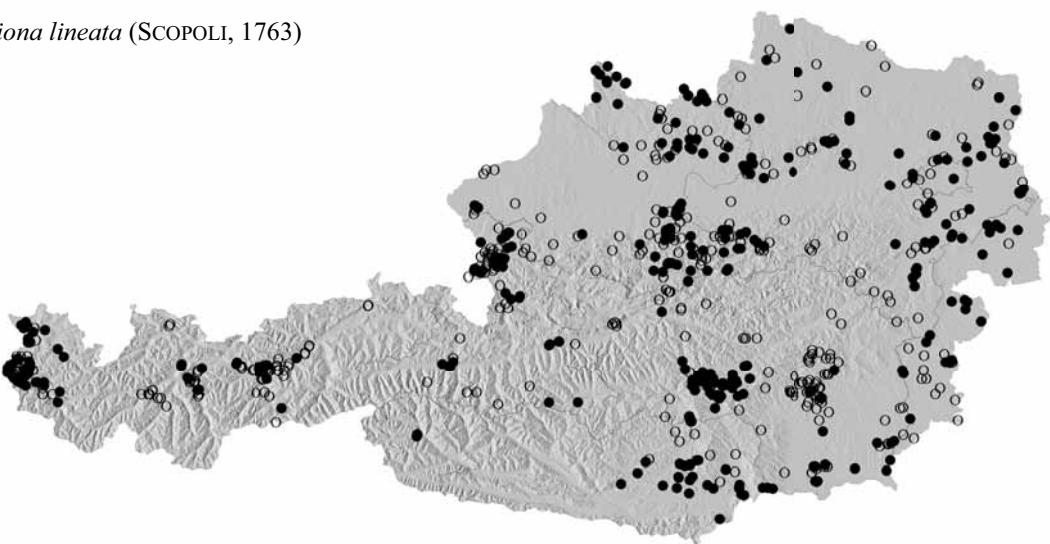
Epione vespertaria (LINNAEUS, 1767)



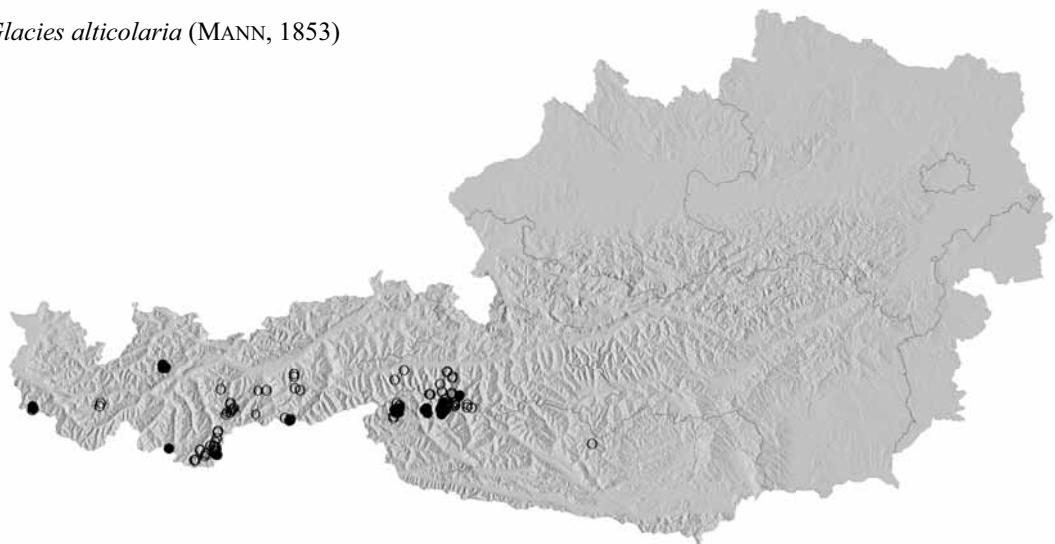
Opisthograptis luteolata (LINNAEUS, 1758)



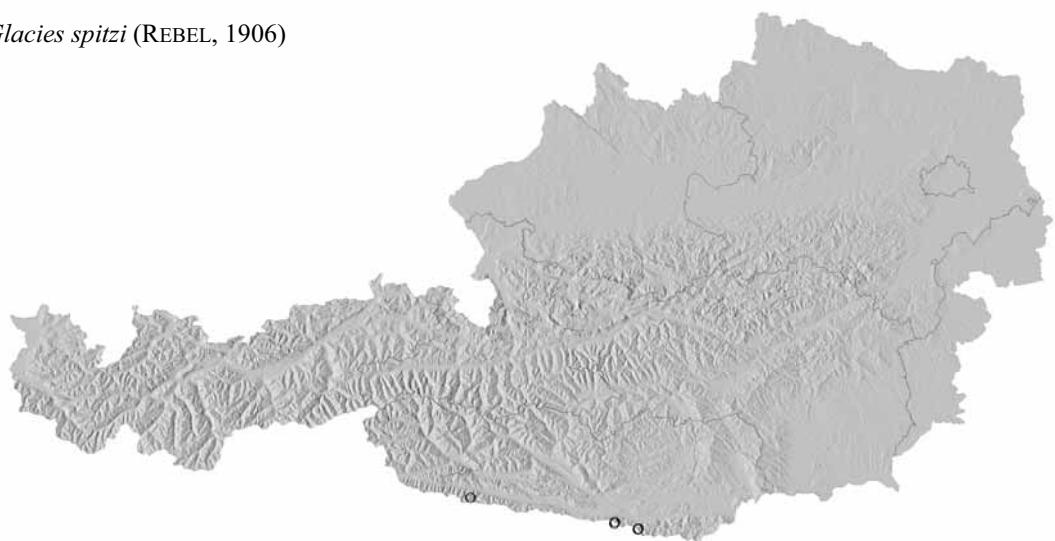
Siona lineata (SCOPOLI, 1763)



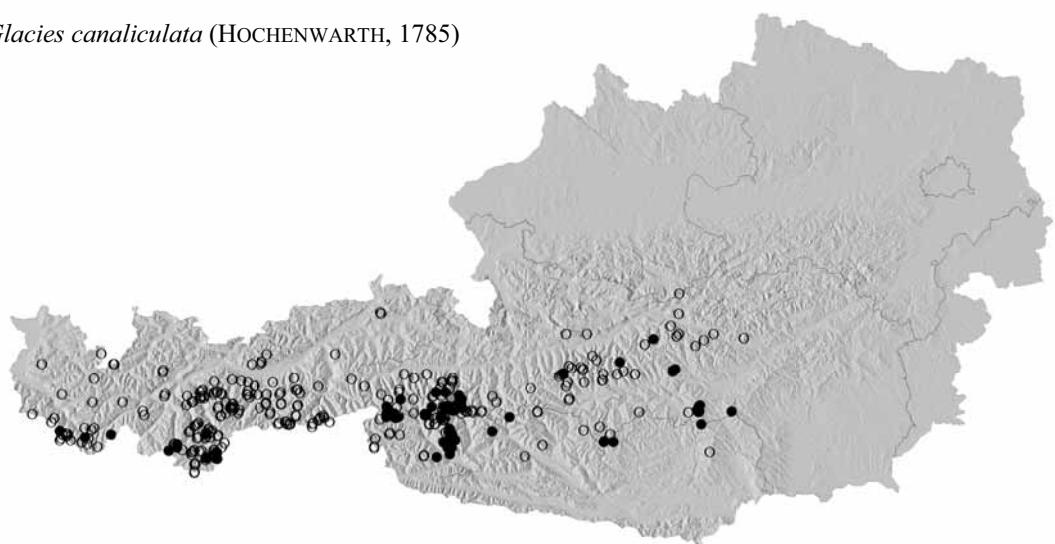
Glacies alticolaria (MANN, 1853)



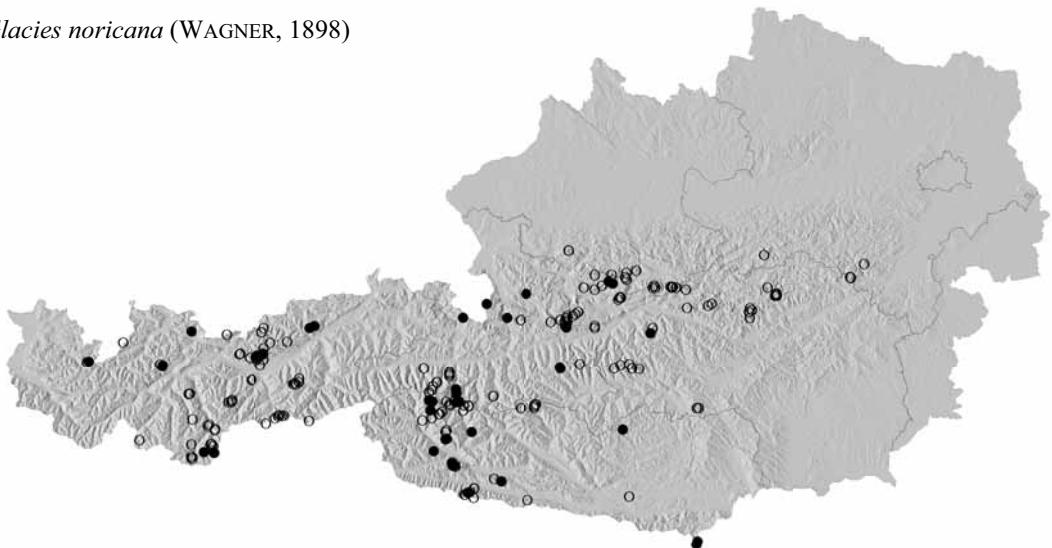
Glacies spitzi (REBEL, 1906)



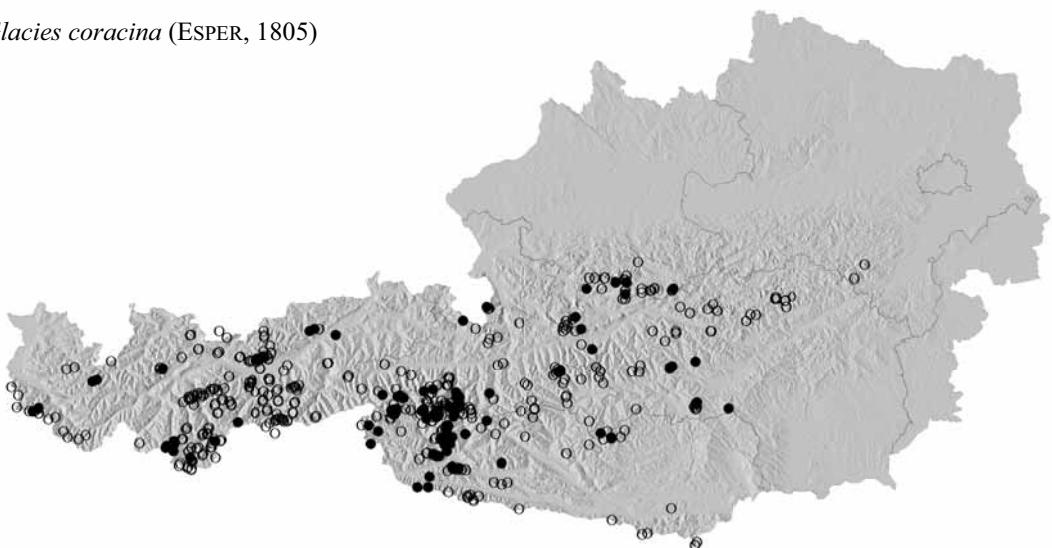
Glacies canaliculata (HOCHENWARTH, 1785)



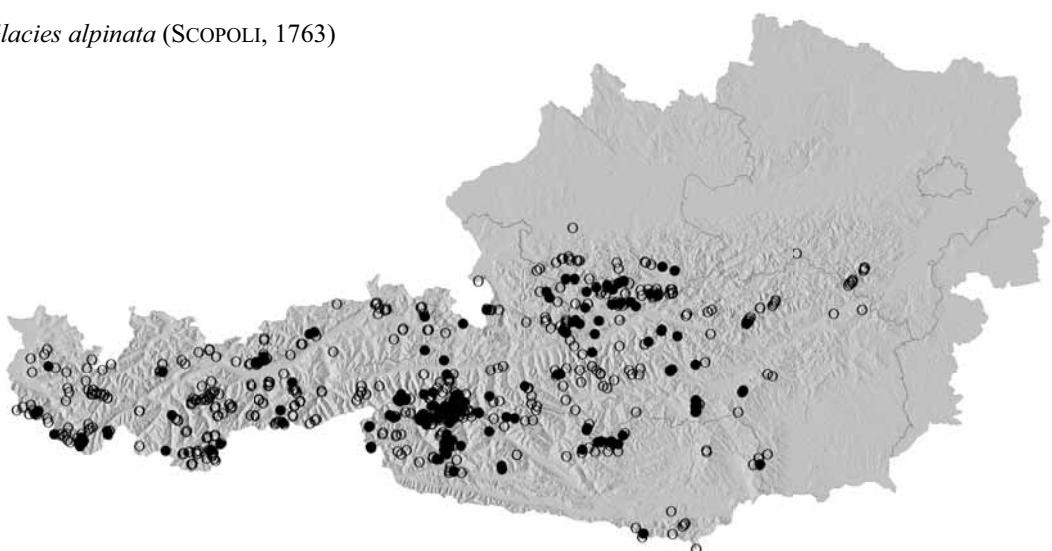
Glacies noricana (WAGNER, 1898)



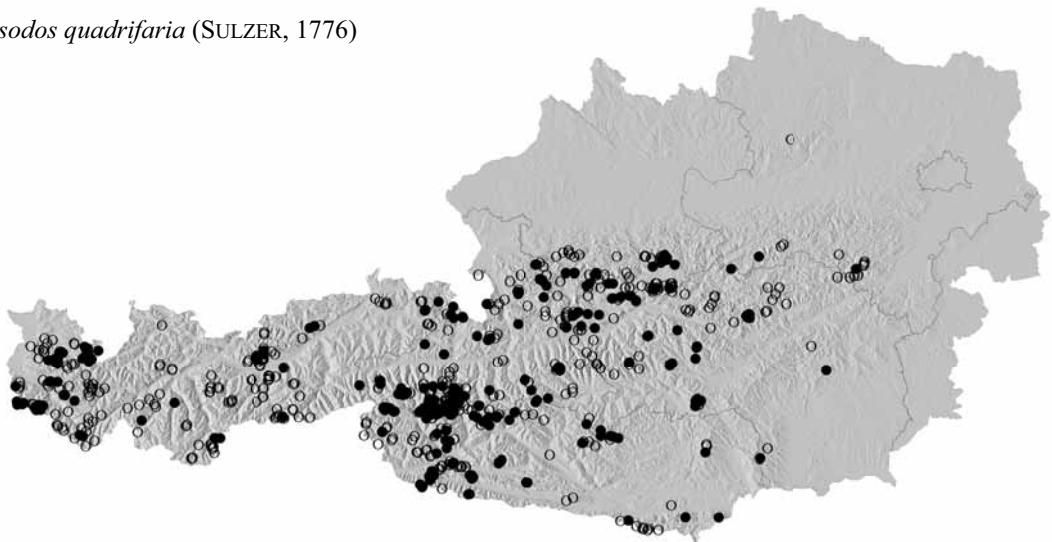
Glacies coracina (ESPER, 1805)



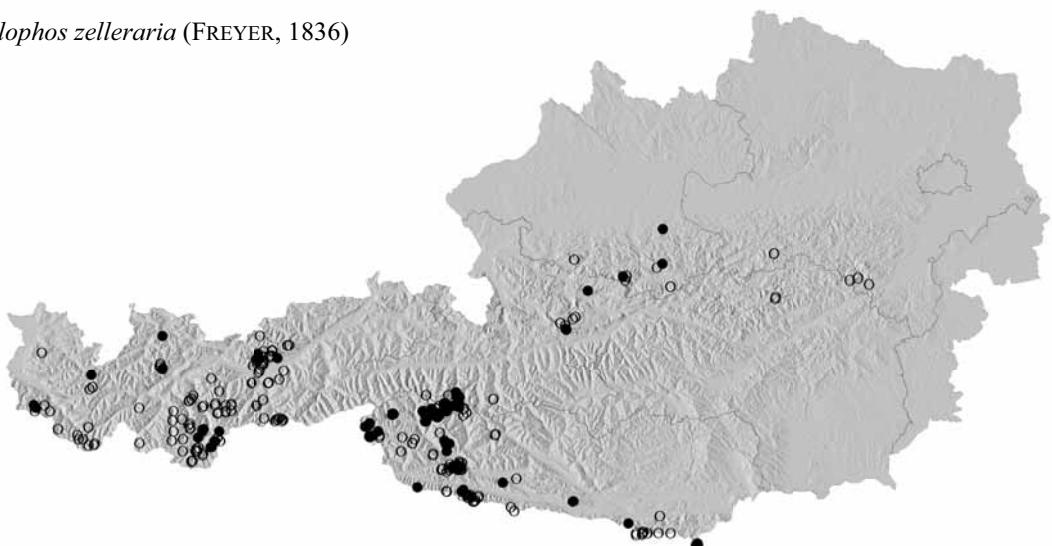
Glacies alpinata (SCOPOLI, 1763)



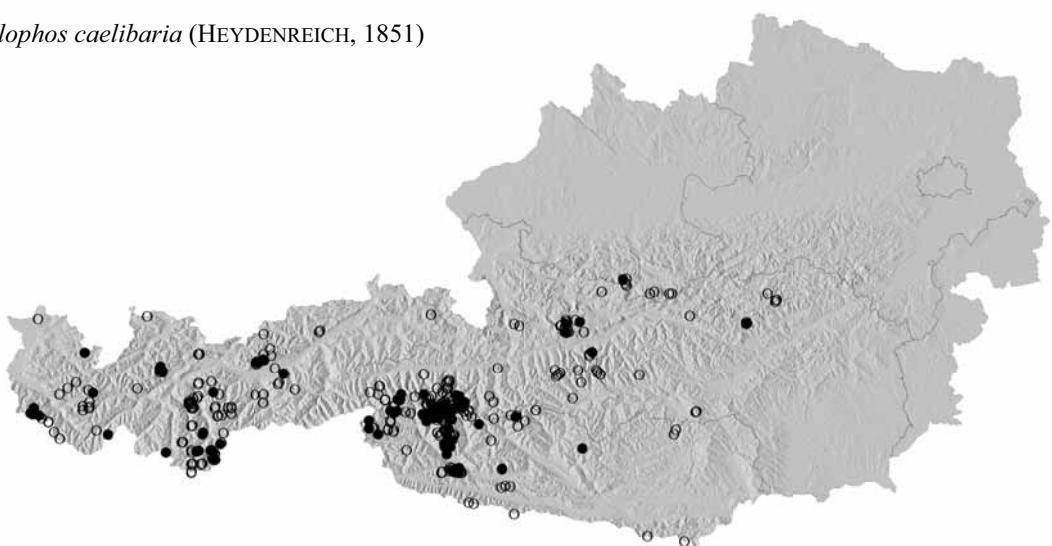
Psodos quadrifaria (SULZER, 1776)



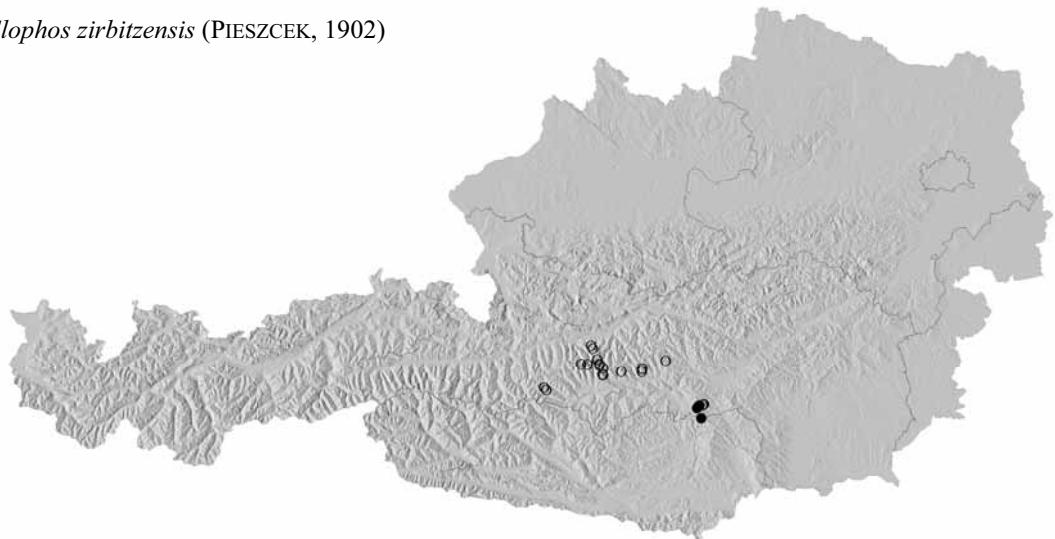
Elophos zelleraria (FREYER, 1836)



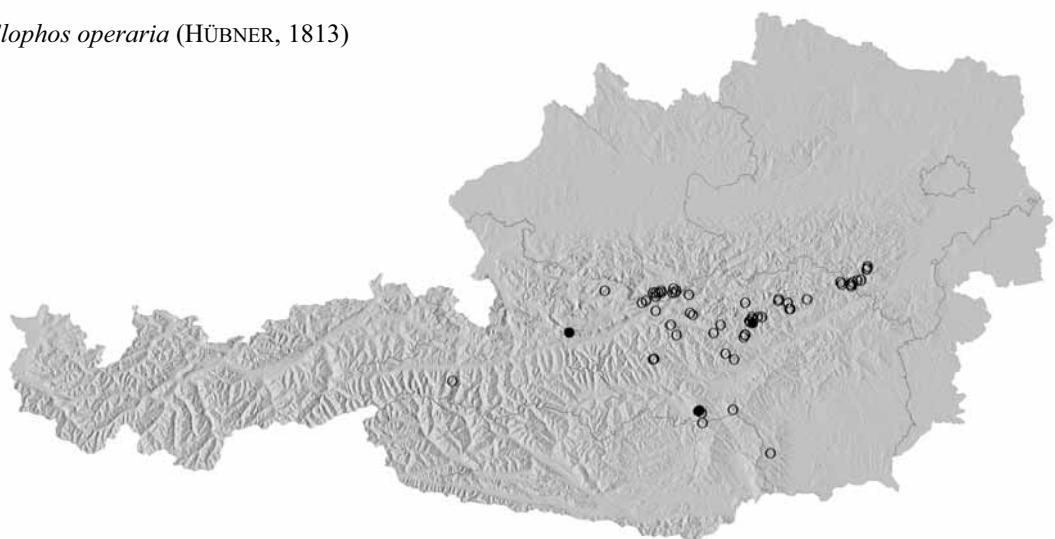
Elophos caelibaria (HEYDENREICH, 1851)



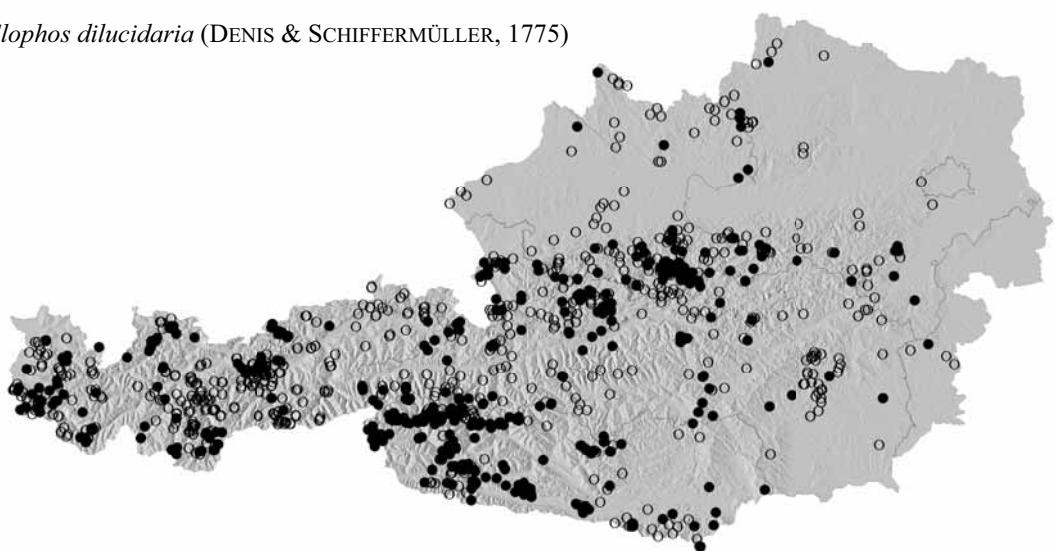
Elophos zirbitzensis (PIESZCEK, 1902)



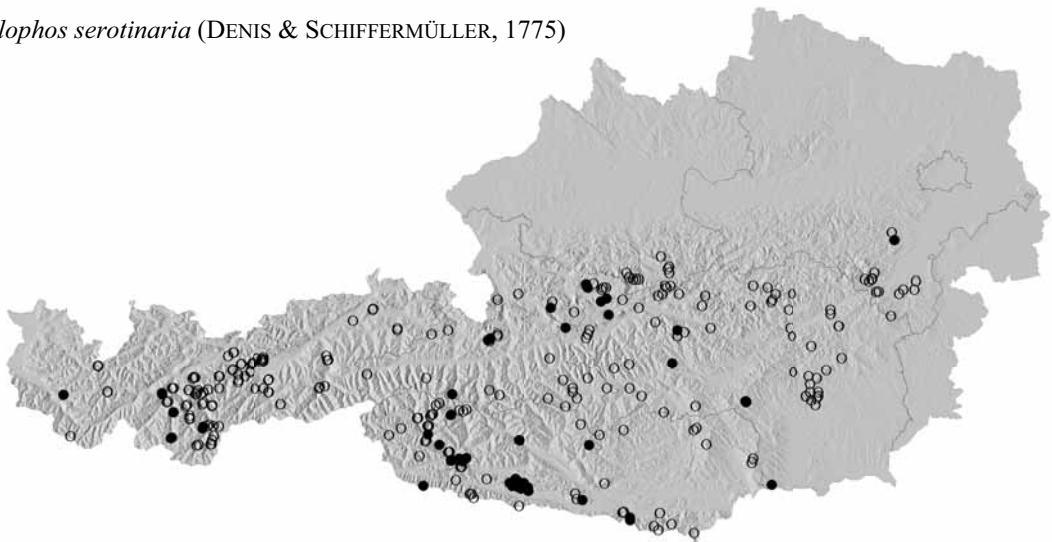
Elophos operaria (HÜBNER, 1813)



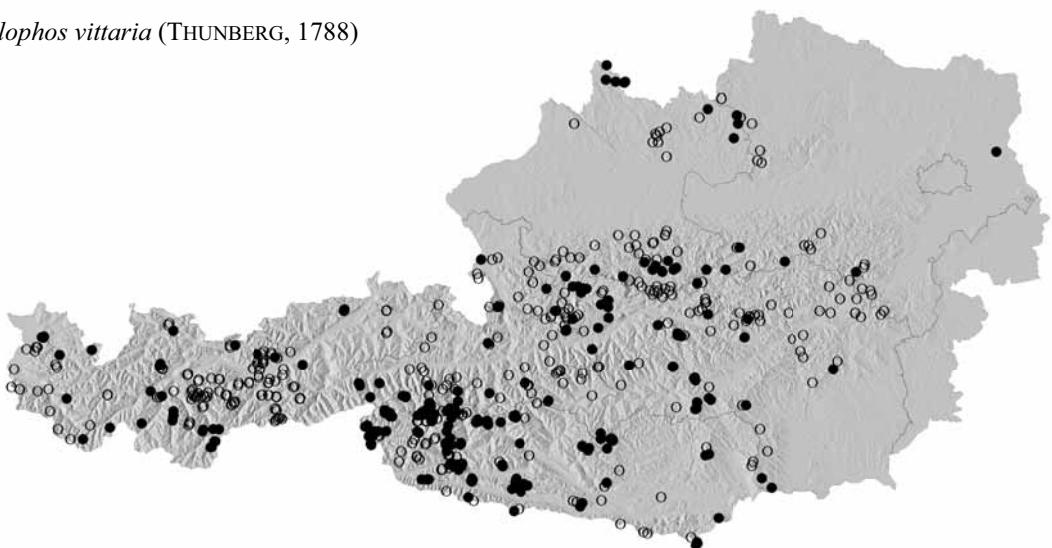
Elophos dilucidaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



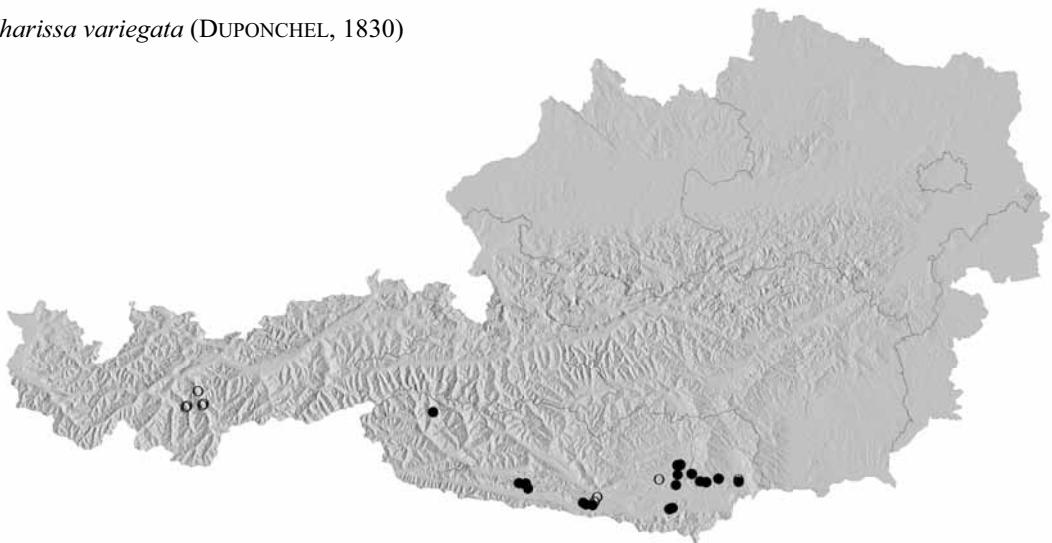
Elophos serotinaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



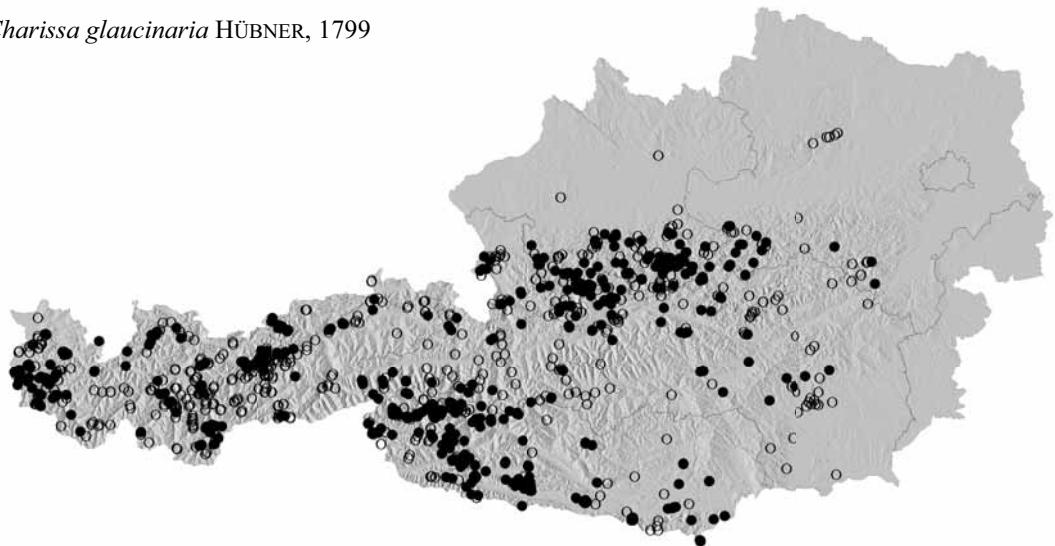
Elophos vittaria (THUNBERG, 1788)



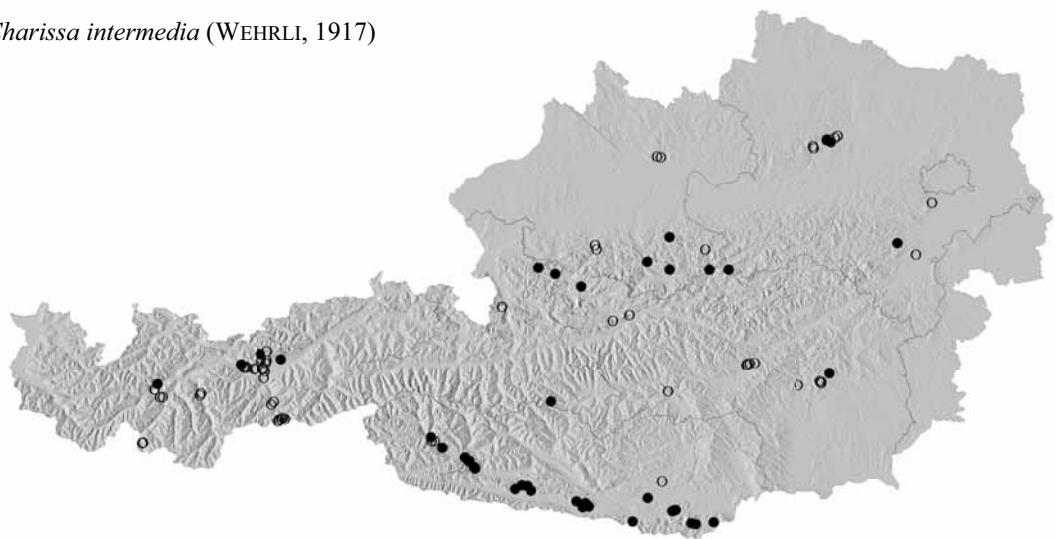
Charissa variegata (DUPONCHEL, 1830)



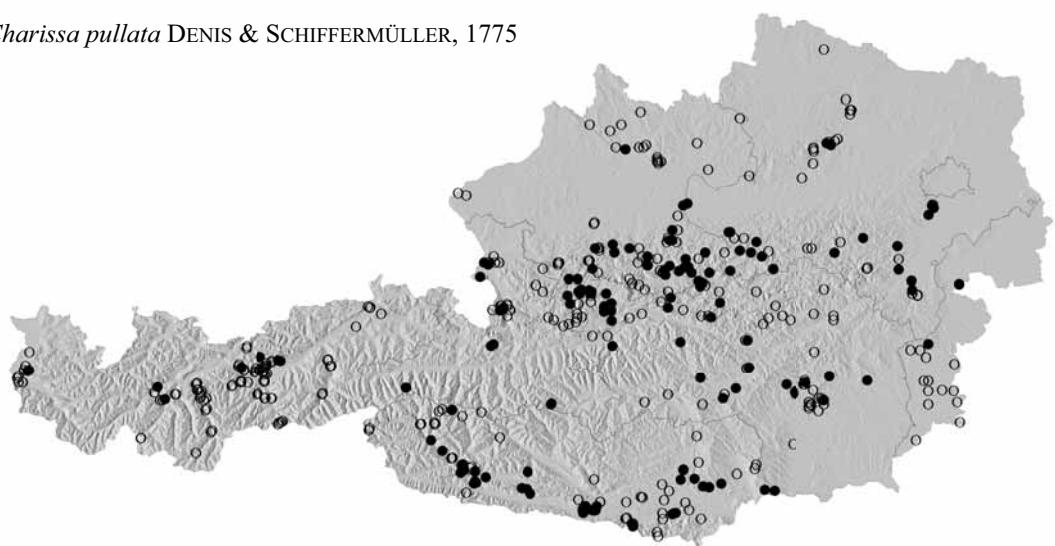
Charissa glaucinaria HÜBNER, 1799



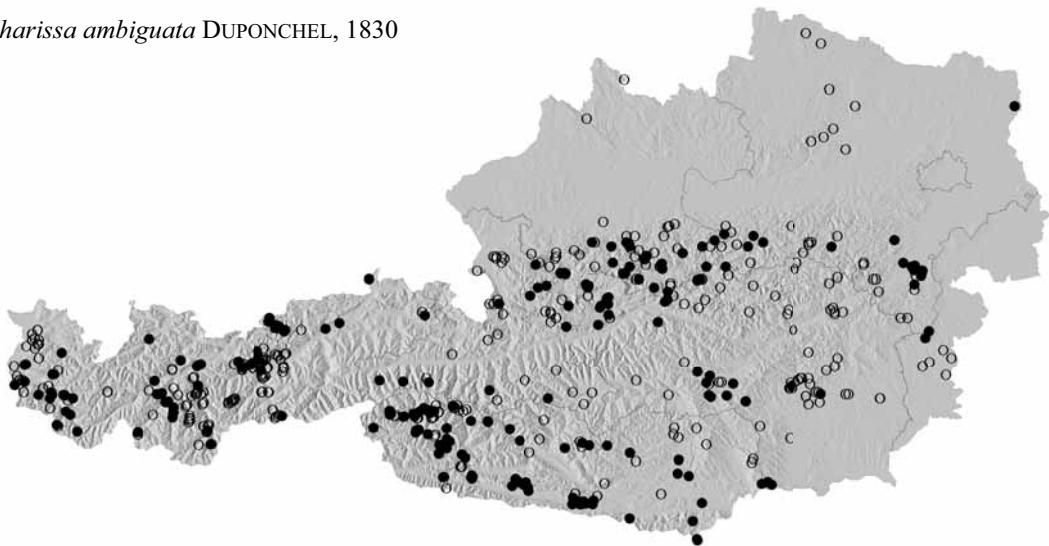
Charissa intermedia (WEHRLI, 1917)



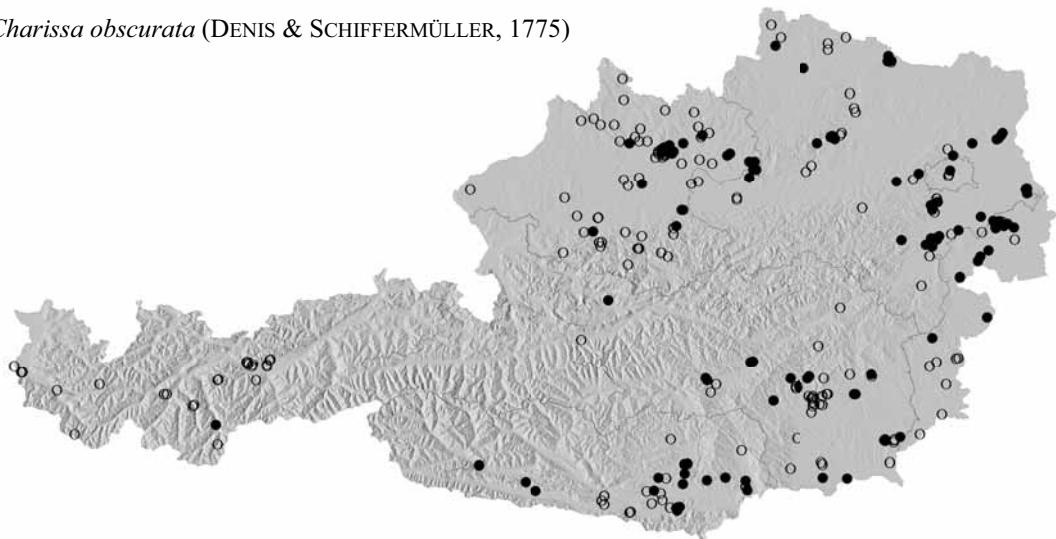
Charissa pullata DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775



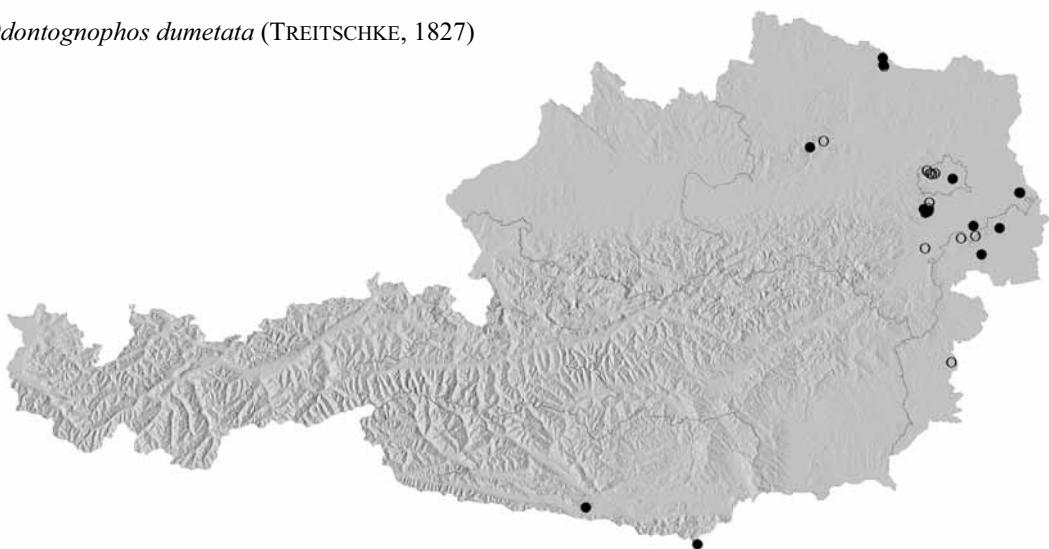
Charissa ambiguata DUPONCHEL, 1830



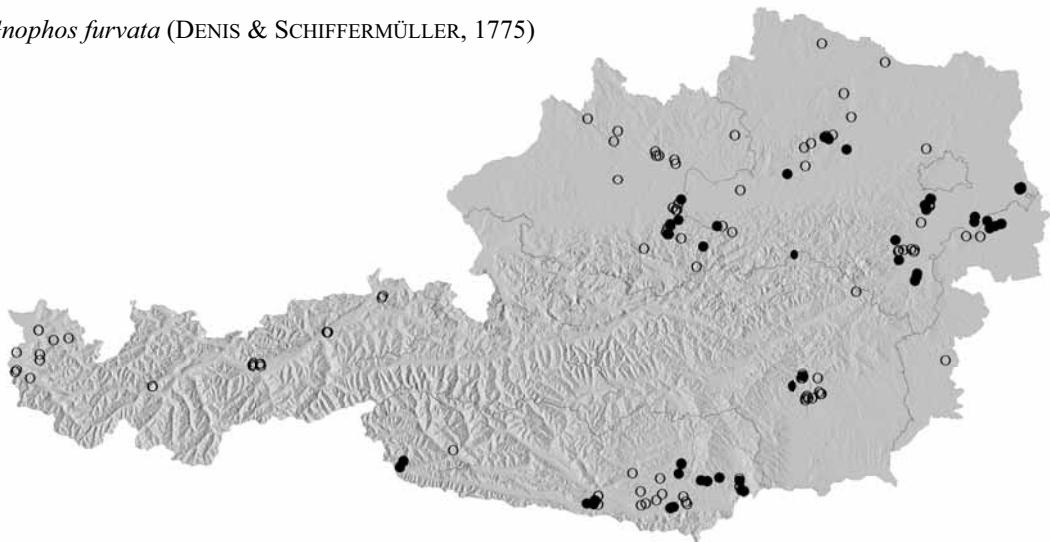
Charissa obscurata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



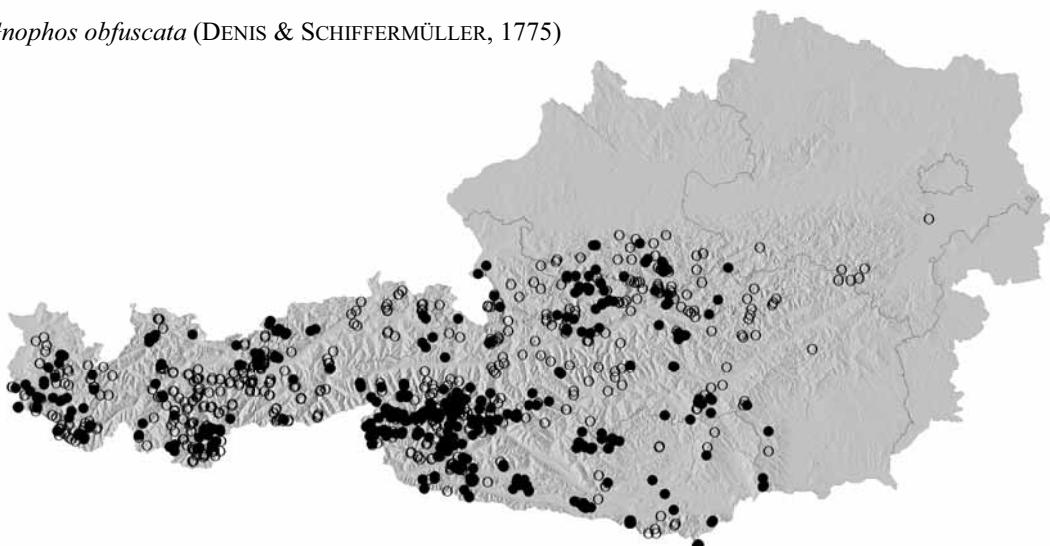
Odontognophos dumetata (TREITSCHKE, 1827)



Gnophos furvata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



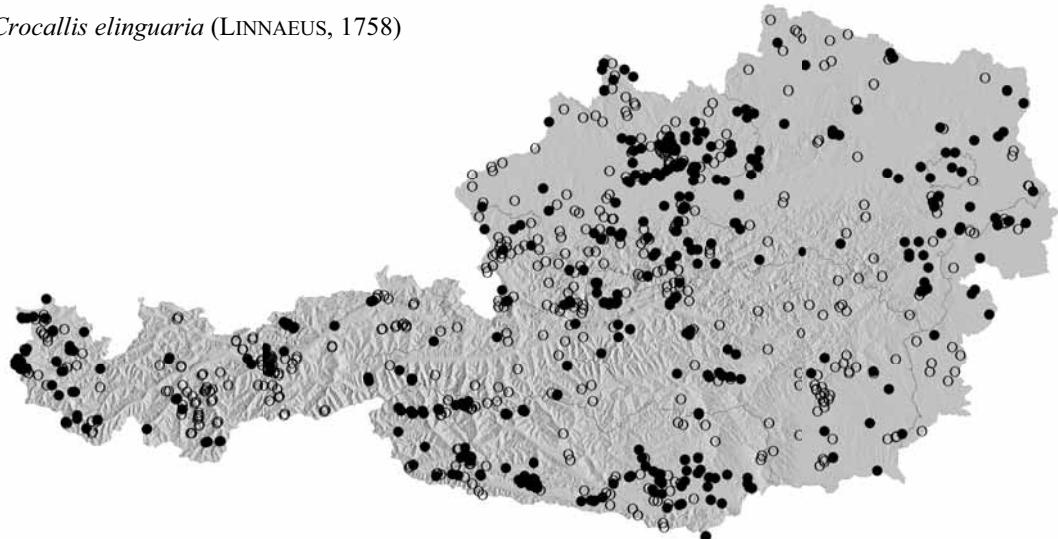
Gnophos obfuscata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



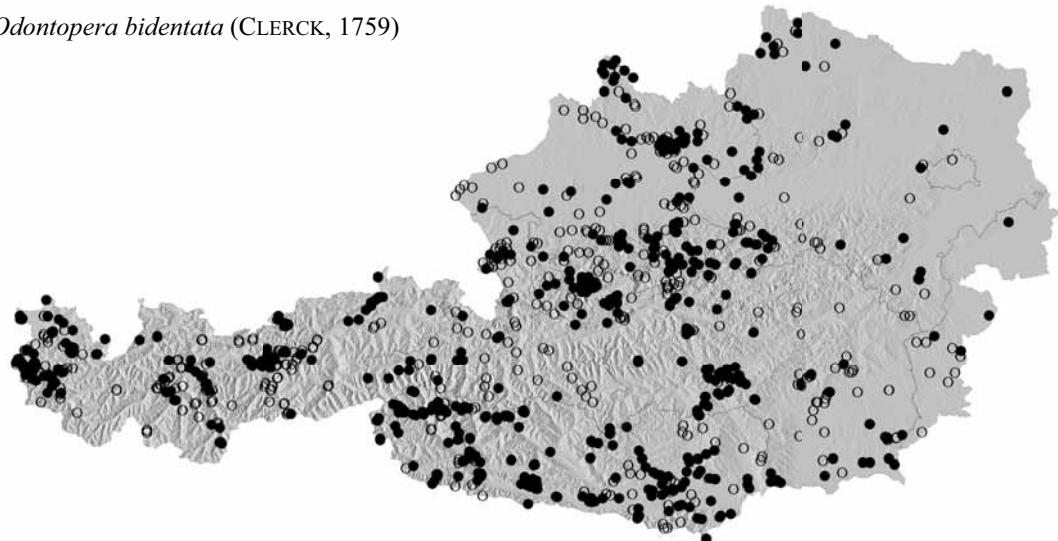
Crocallis tusciaria (BORKHAUSEN, 1793)



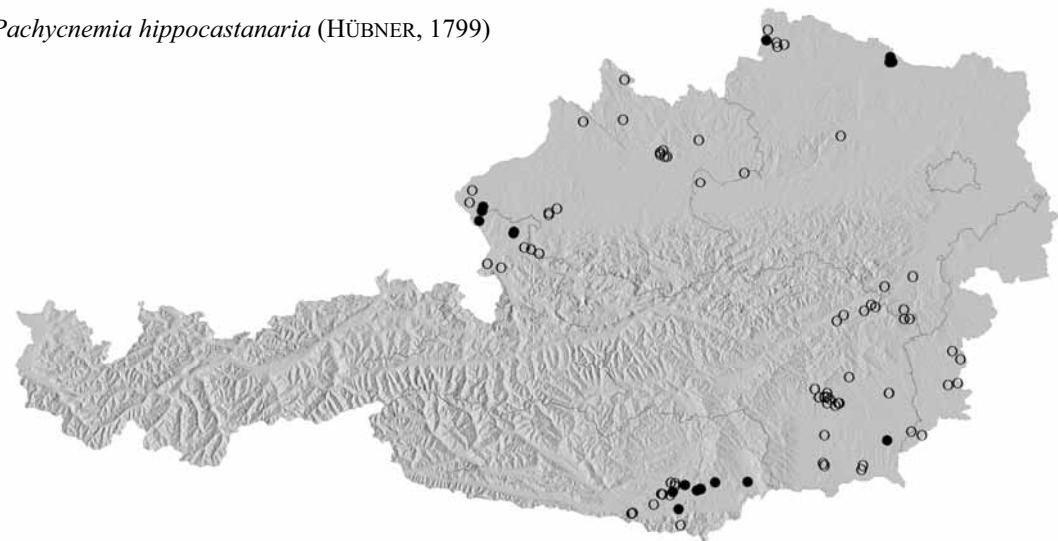
Crocallis elinguaria (LINNAEUS, 1758)



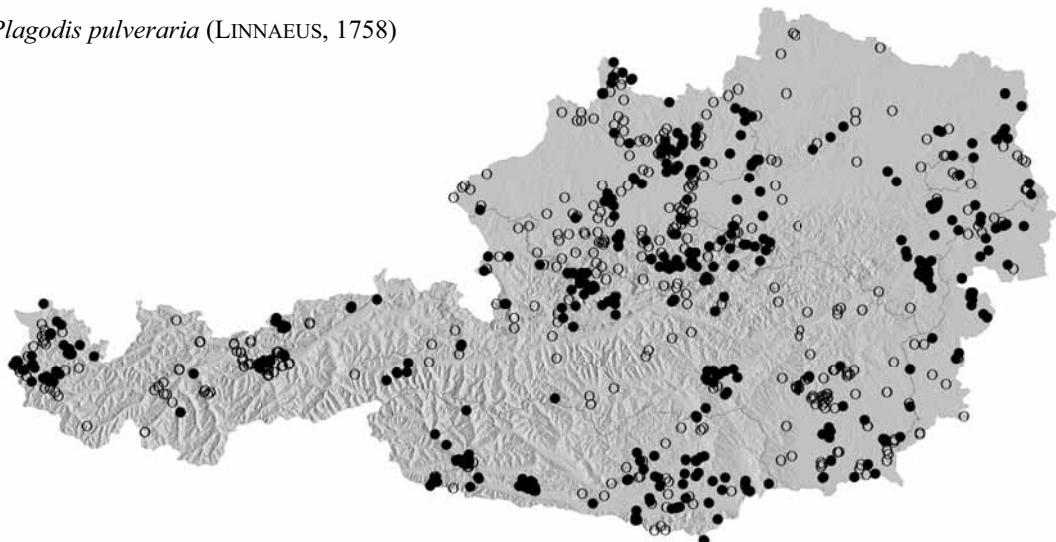
Odontopera bidentata (CLERCK, 1759)



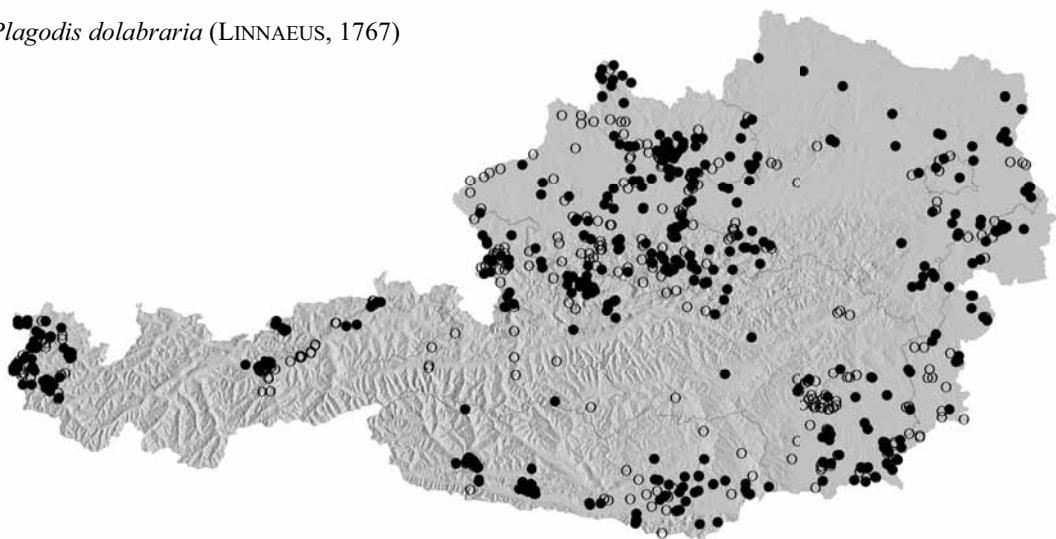
Pachynemria hippocastanaria (HÜBNER, 1799)



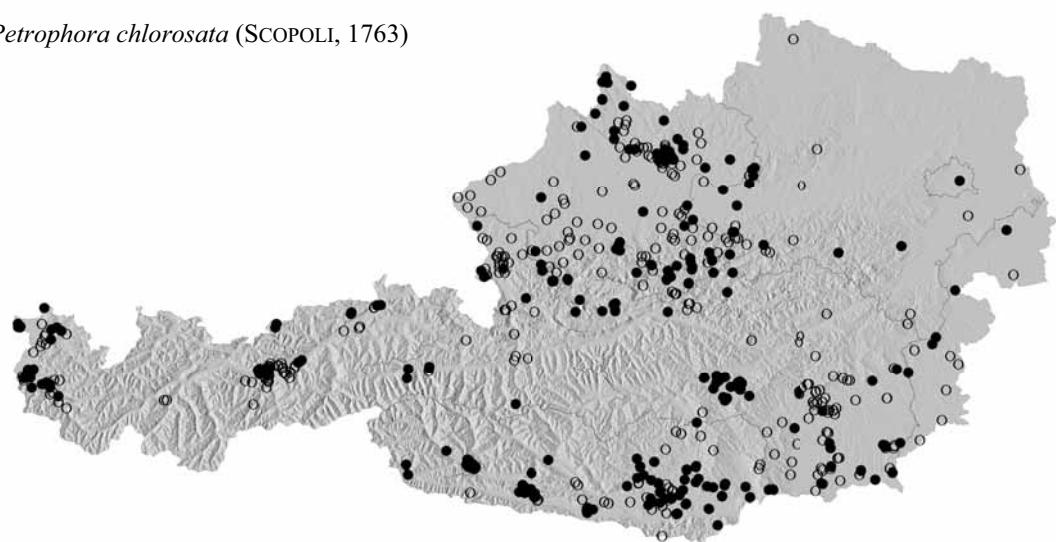
Plagodis pulveraria (LINNAEUS, 1758)



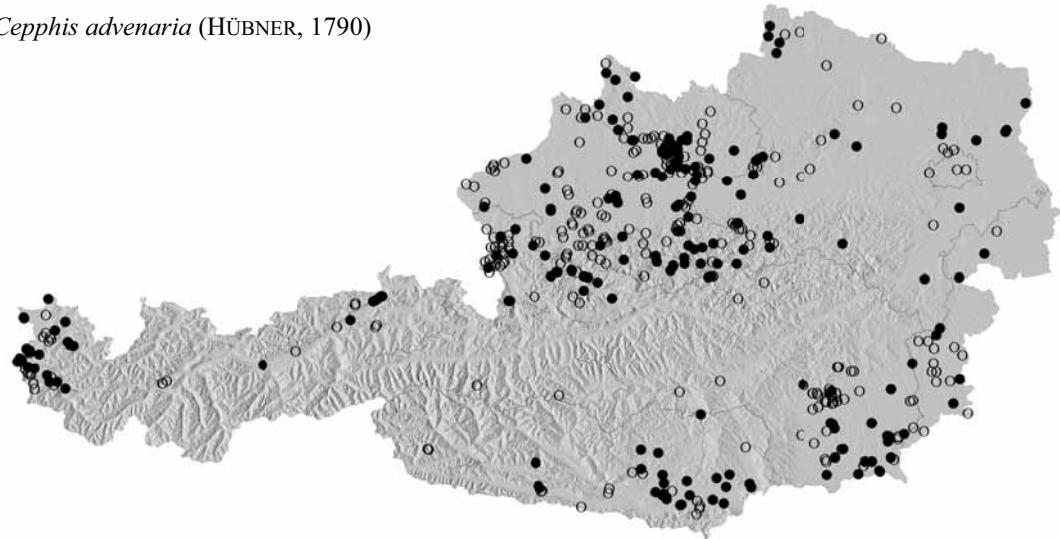
Plagodis dolabraria (LINNAEUS, 1767)



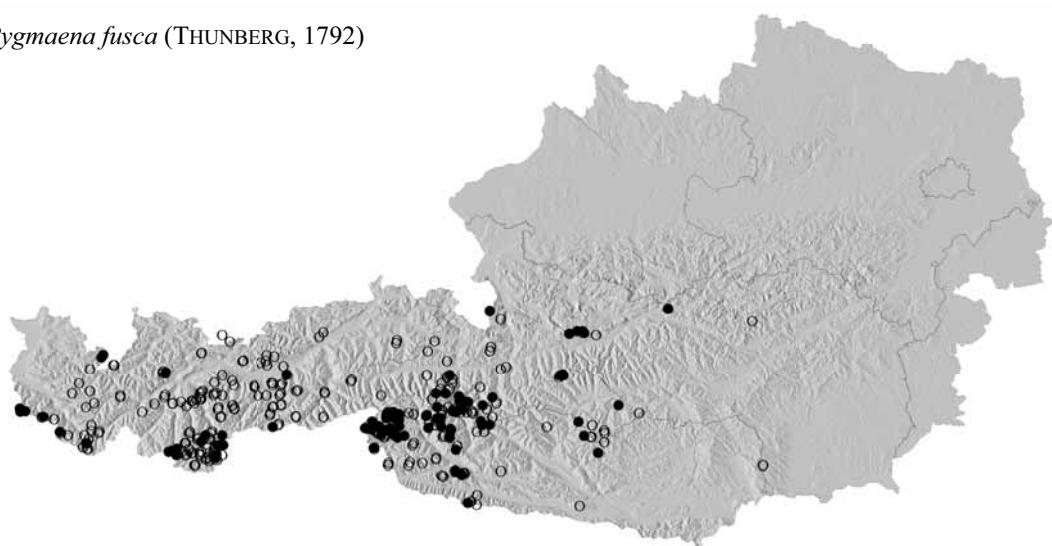
Petrophora chlorosata (SCOPOLI, 1763)



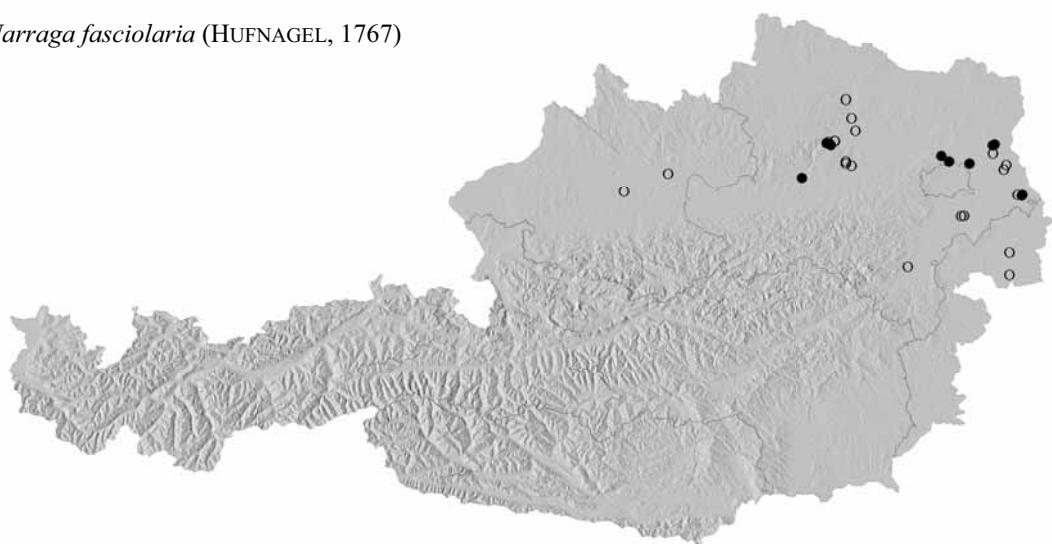
Cephalcia advenaria (HÜBNER, 1790)



Pygmaea fusca (THUNBERG, 1792)



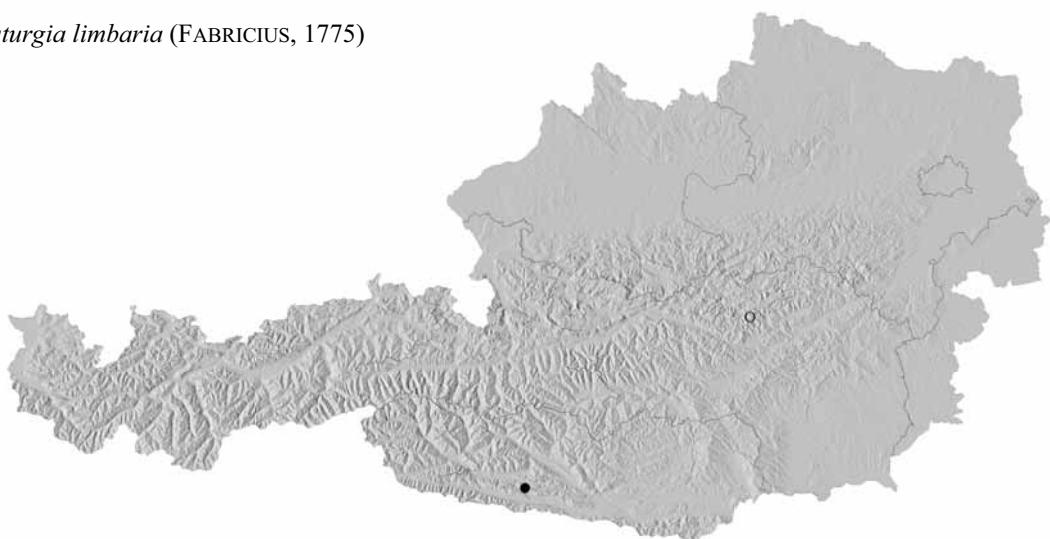
Narraga fasciolaria (HUFNAGEL, 1767)



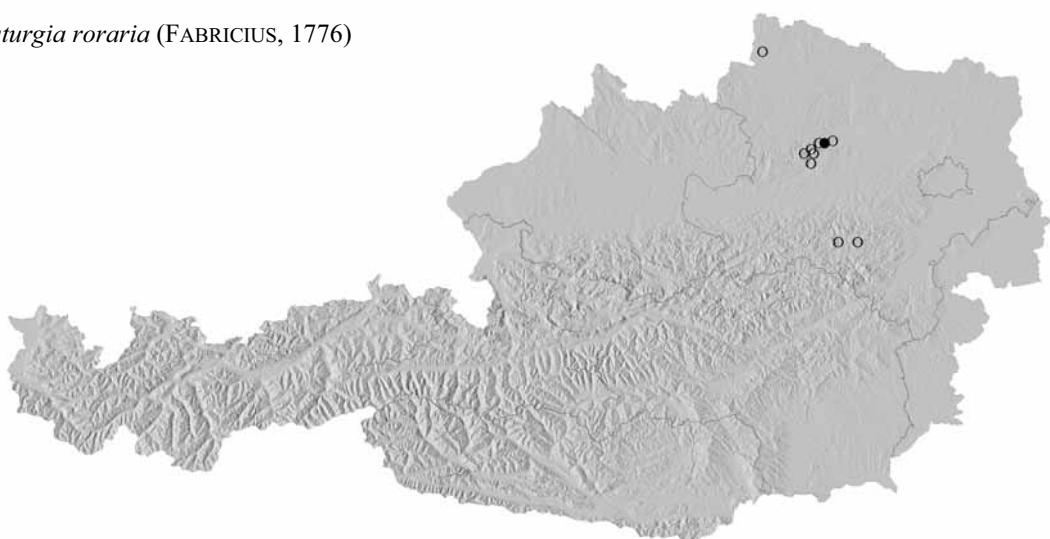
Narraga tessularia (METZNER, 1845)



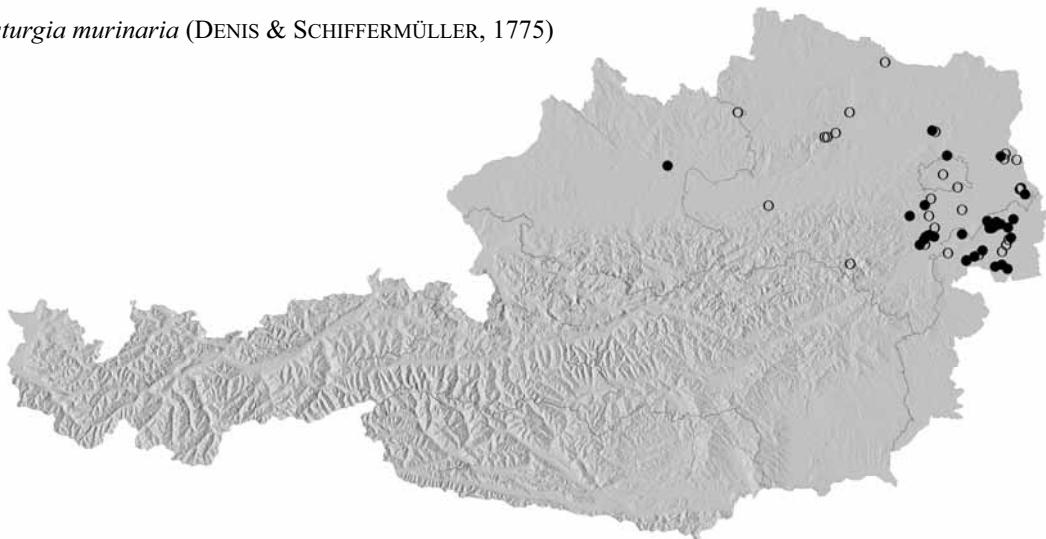
Isturgia limbaria (FABRICIUS, 1775)



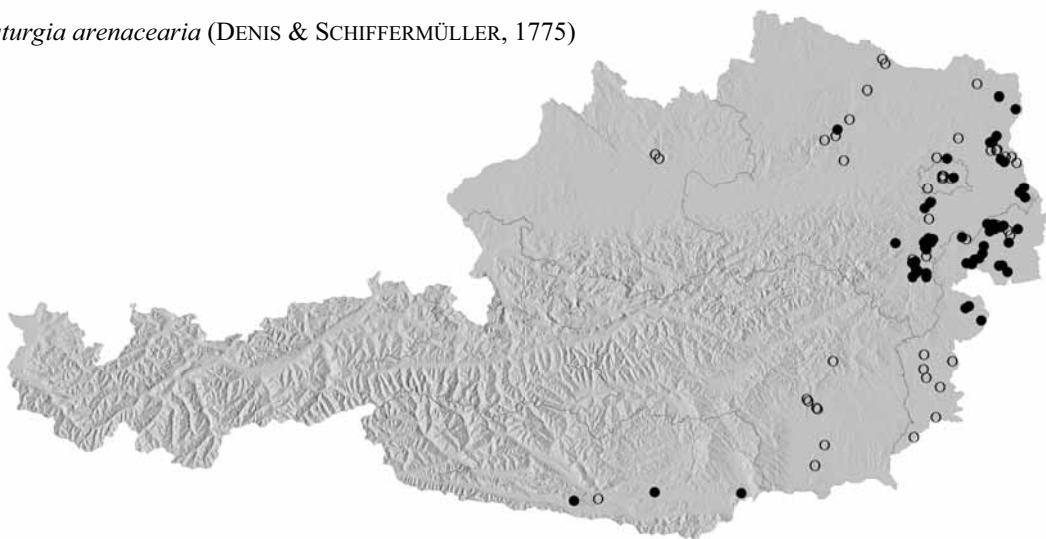
Isturgia roraria (FABRICIUS, 1776)



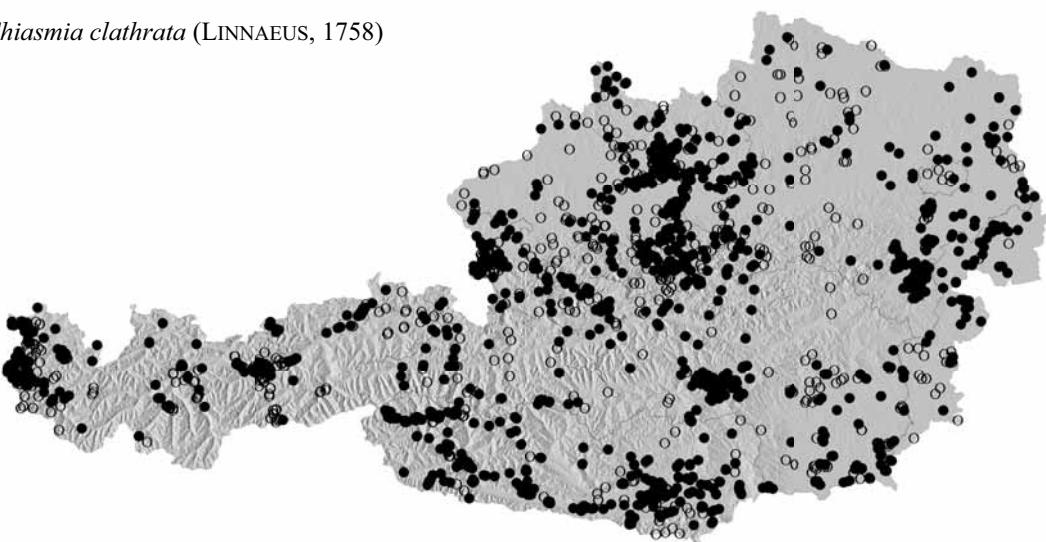
Isturgia murinaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



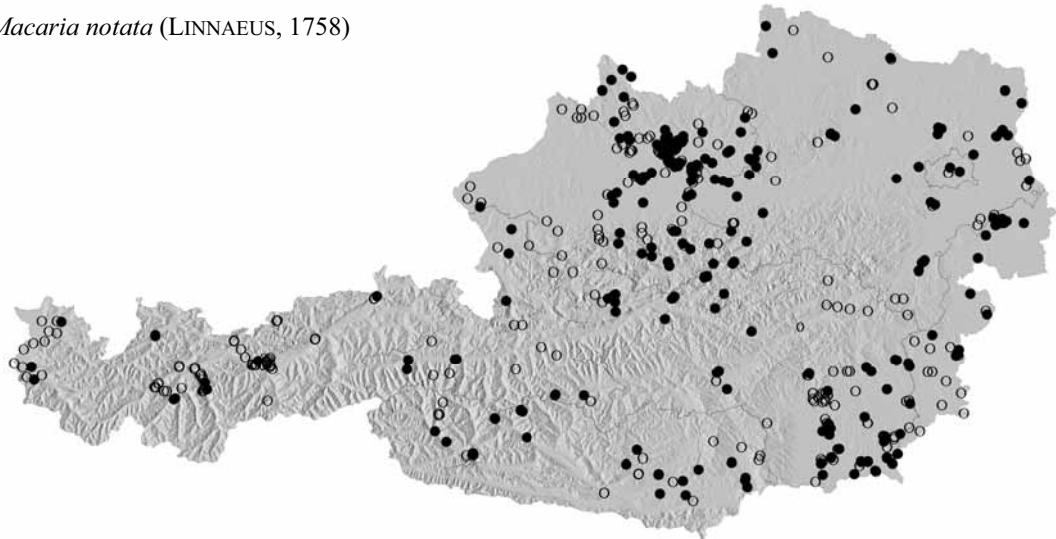
Isturgia arenacearia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



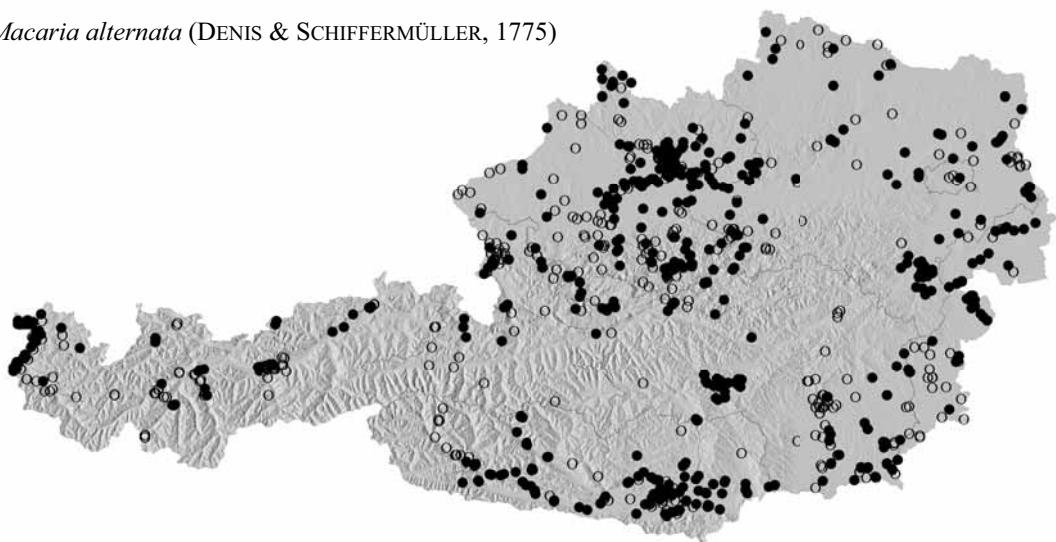
Chiasmia clathrata (LINNAEUS, 1758)



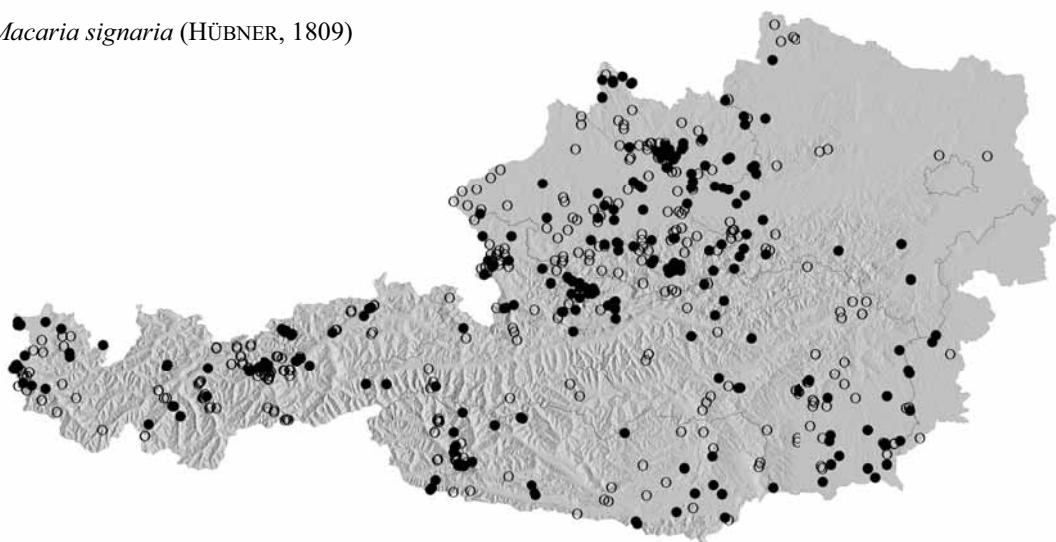
Macaria notata (LINNAEUS, 1758)



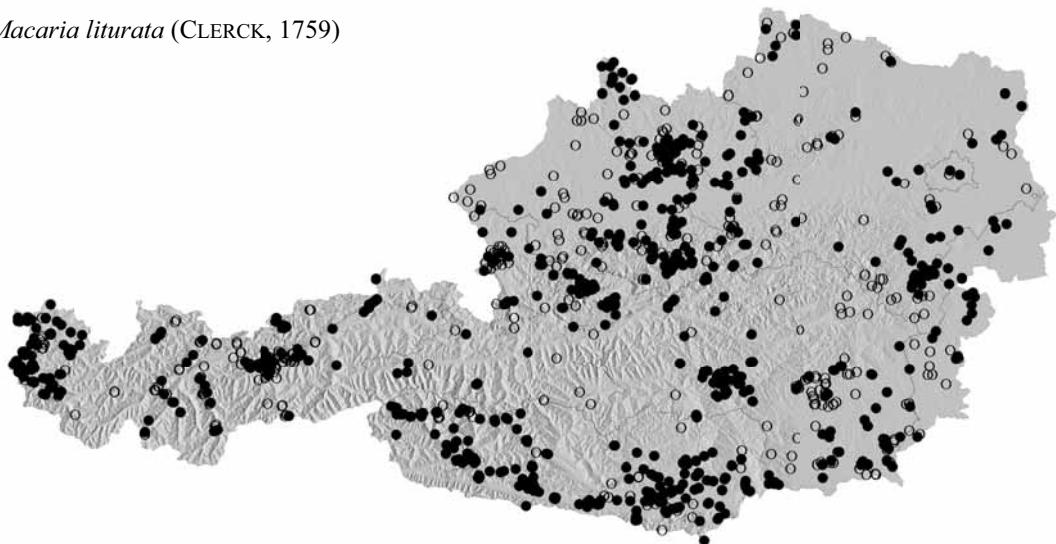
Macaria alternata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



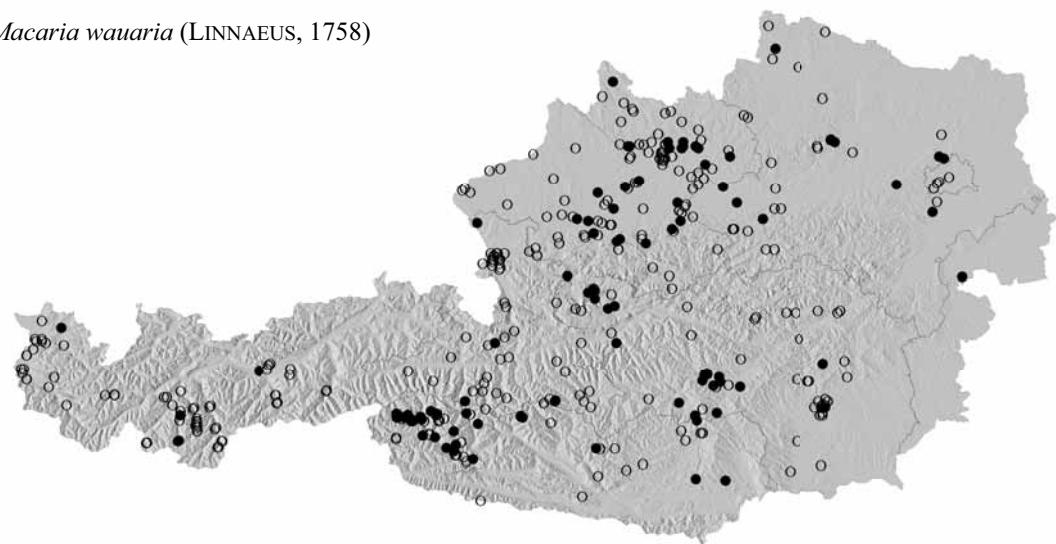
Macaria signaria (HÜBNER, 1809)



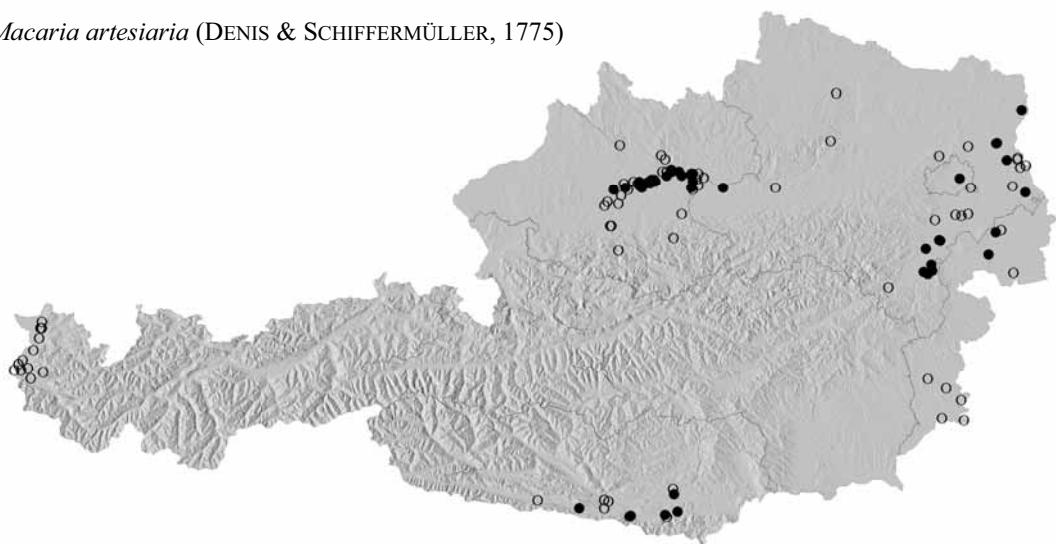
Macaria liturata (CLERCK, 1759)



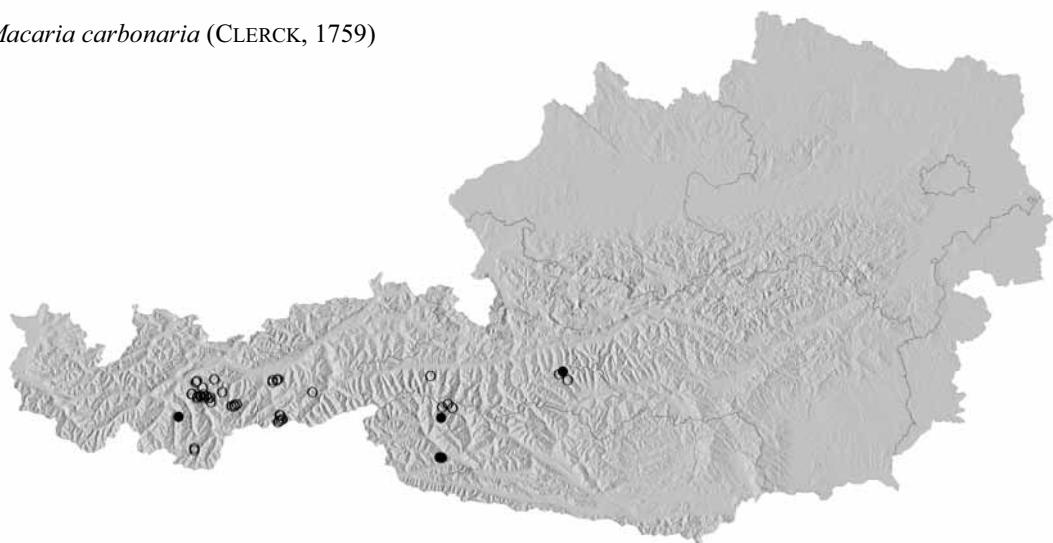
Macaria wauaria (LINNAEUS, 1758)



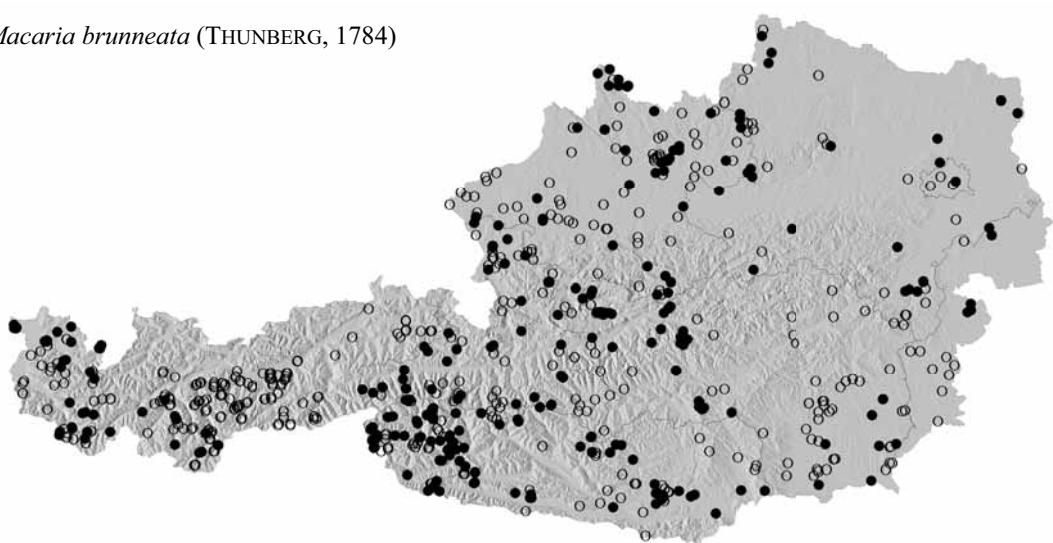
Macaria artesiaria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



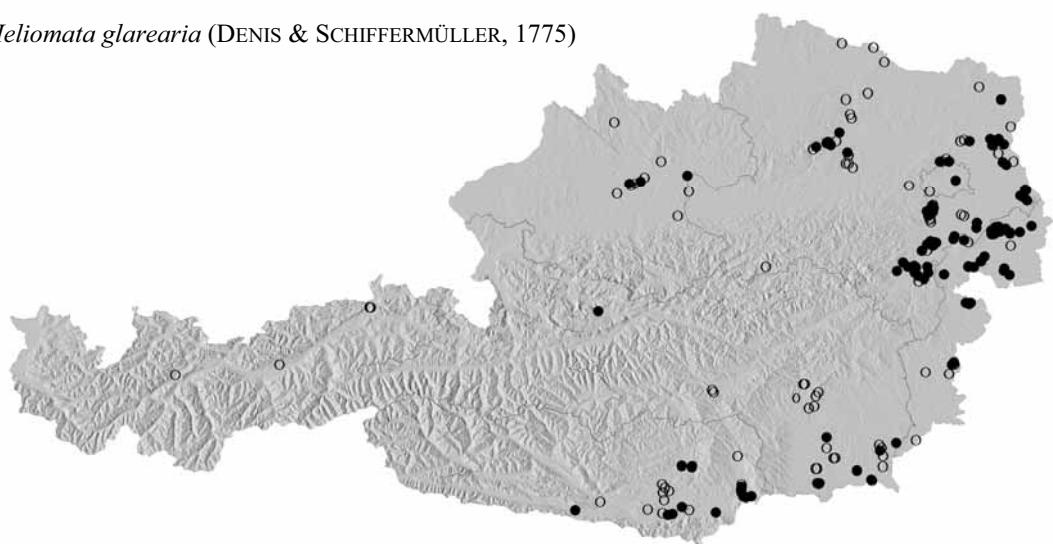
Macaria carbonaria (CLERCK, 1759)



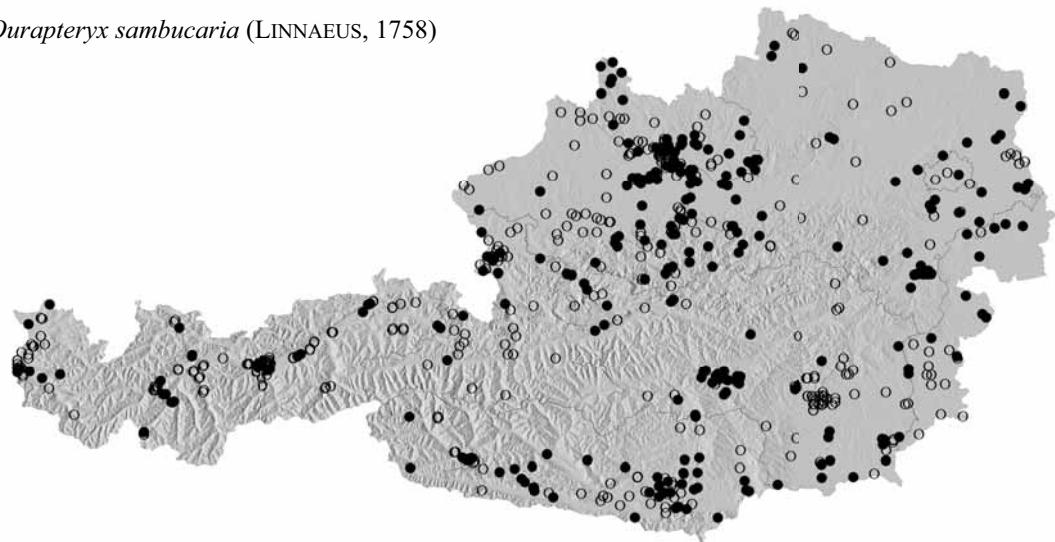
Macaria brunneata (THUNBERG, 1784)



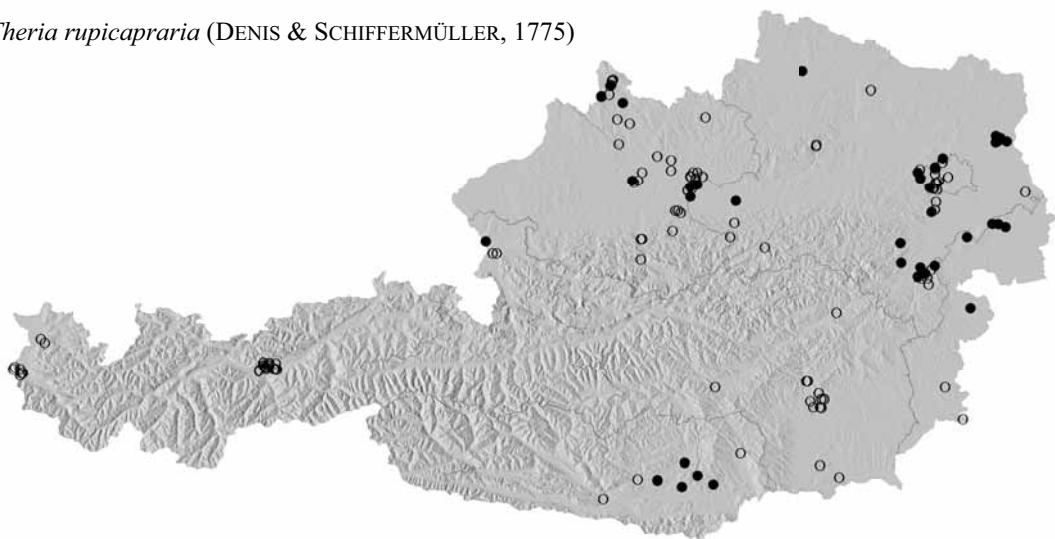
Heliomata glarearia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



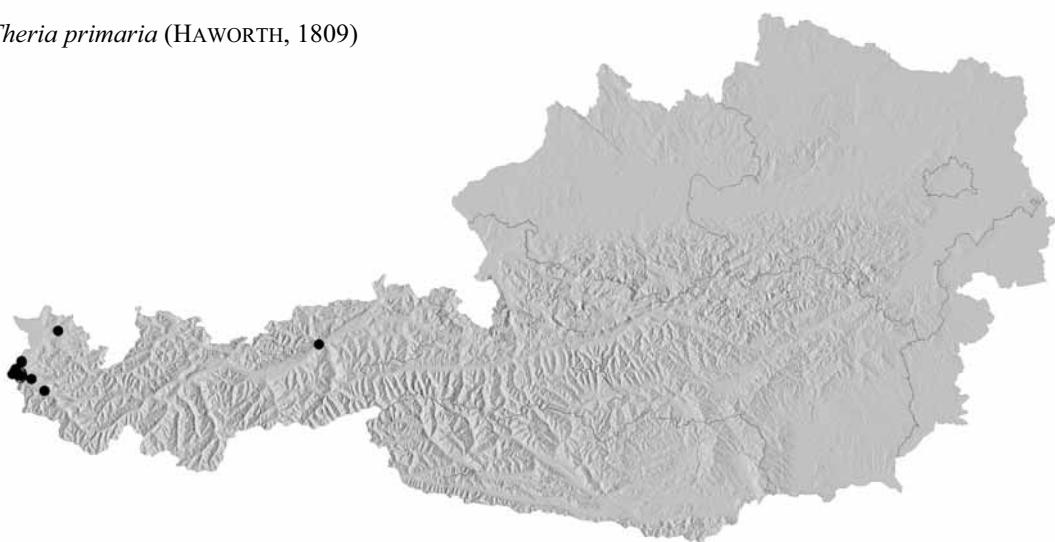
Ourapteryx sambucaria (LINNAEUS, 1758)



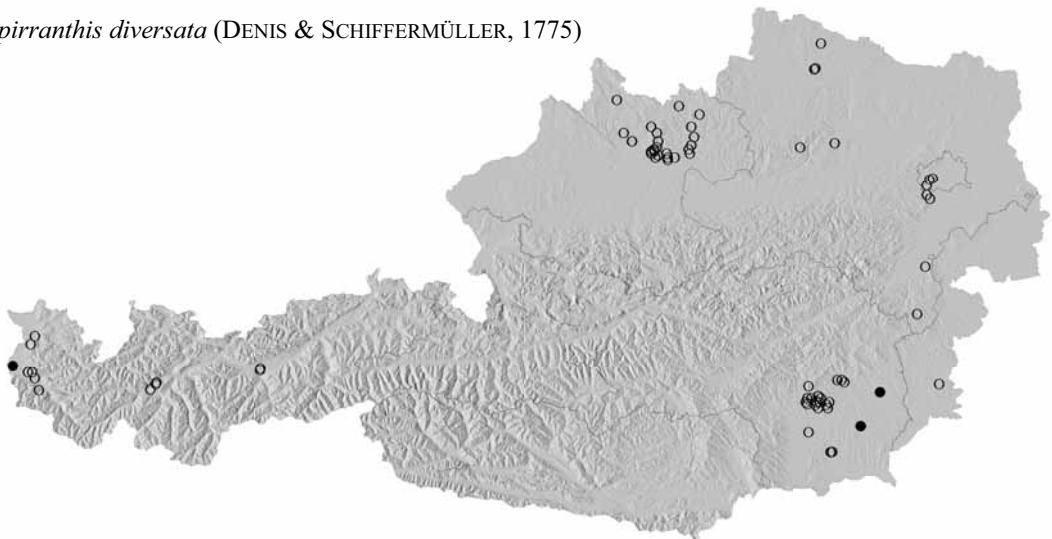
Theria rupicapraria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



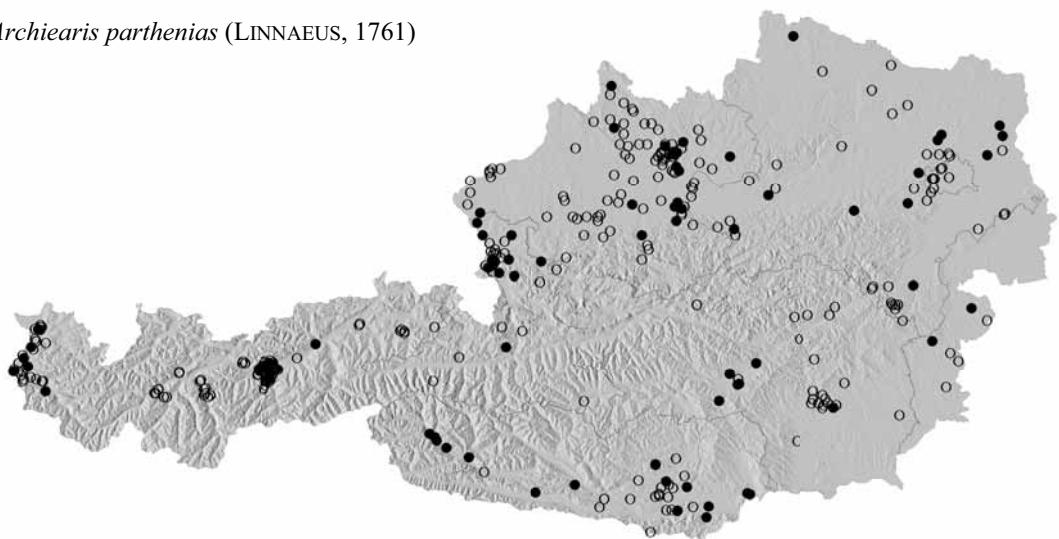
Theria primaria (HAWORTH, 1809)



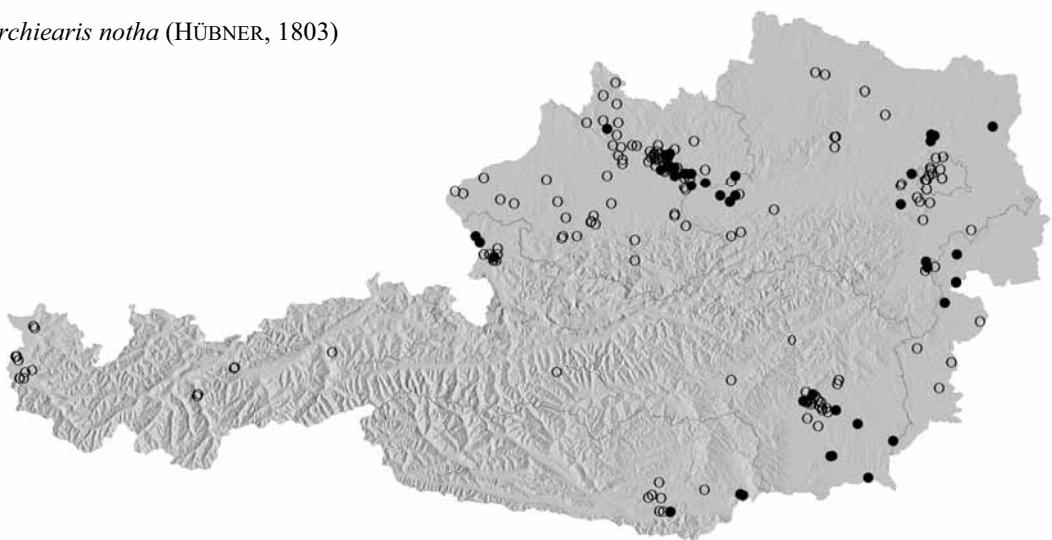
Epirranthis diversata (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



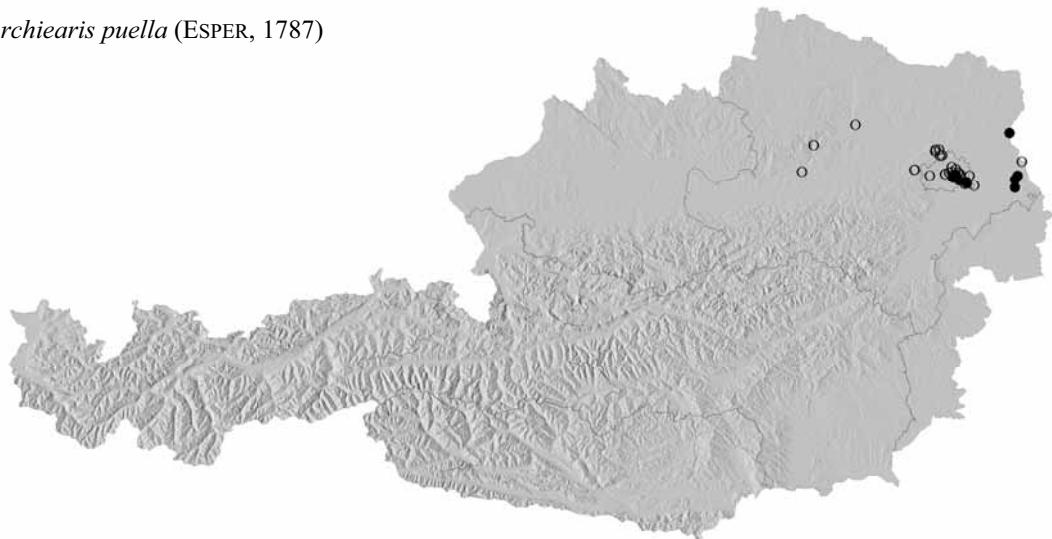
Archiearis parthenias (LINNAEUS, 1761)



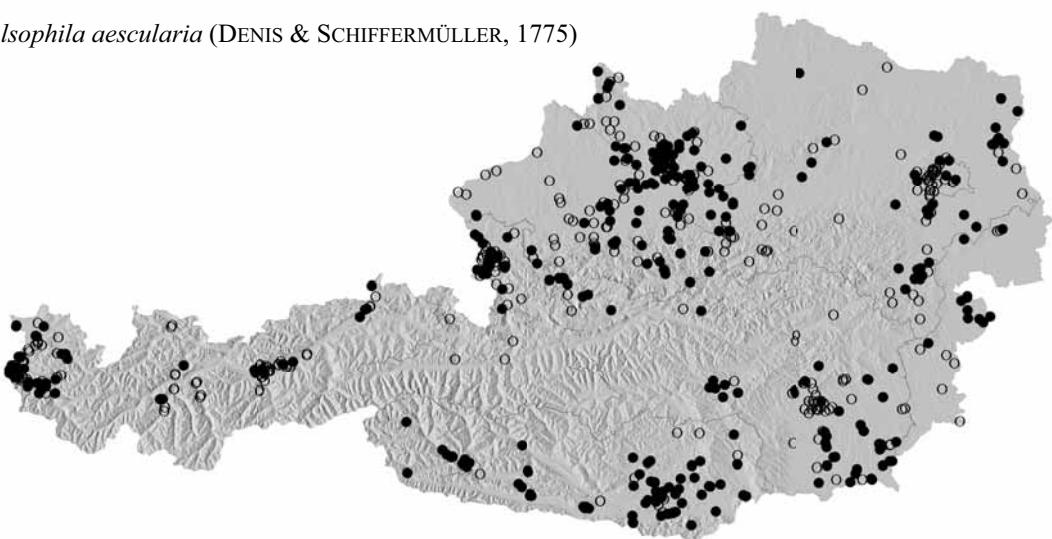
Archiearis notha (HÜBNER, 1803)



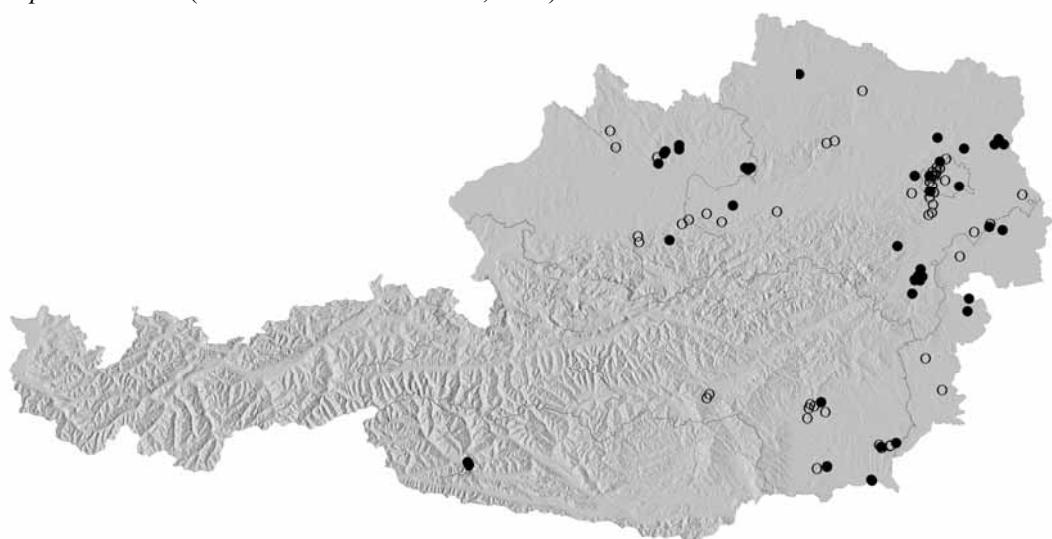
Archiearis puella (ESPER, 1787)



Alsophila aescularia (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



Alsophila aceraria (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775)



Datenquellenverzeichnis

Das Quellenverzeichnis umfasst sämtliche Lepidopterologen bzw. Museen, von denen Daten über unpublizierte oder bereits veröffentlichte Aufzeichnungen sowie Sammlungen digitalisiert werden konnten. Über etliche Personen liegen uns abgesehen vom Familiennamen keine weiteren Informationen vor.

ADLMANNSEDER Anton, Ried im Innkreis
AICHHORN Karl, Vöcklabruck
AISTLEITNER Eyjolf, Feldkirch
AISTLEITNER Ulrich, Rankweil
AMANSHAUSER Hermann
AMMANN Josef
ANTONIUS Michael
ASPÖCK Horst, Wien
ATZBERG
AUER Wolfgang, Innsbruck
AUFFENBERG K.
AUMAYR Siegfried, Wels
BACHINGER Johann, Wels
BATTISTI, Johann, Dornbirn
BAUMBERGER Roland, Lauben
BAUMGARTNER Josef, Salzburg
Biologiezentrum der oberösterreichischen Landesmuseen, Linz
BITSCH Anton, Dornbirn
BOBITS Horst, Wien
BÖHM Michael, Wien
BONESS
BORNEB M.
BRANDSTÄTTER Gerald, Linz
BRANDSTETTER Clemens M., Bürs
BRANDSTETTER Herbert, Amstetten
BUBACEK Otto, Wien
BUCHNER Peter, Schwarza am Steinfeld
Bundesanstalt für Pflanzenschutz, Wien
BURGERMEISTER Franz, Hall in Tirol
BURMANN Karl, Innsbruck
CERNY Karel, Innsbruck
CHRISTL Otto, Linz
CLEVE Karl, Frankfurt am Main; Deutschland
DANIEL Franz, München; Deutschland
DANNEHL Franz, München; Deutschland
DEROLD
DESCHKA Gerfried, Steyr
DEUTSCH Anton, Innsbruck

DEUTSCH Helmut, Lavant
DISTEFANO S.L., Catania; Italien
DRACK Andreas, Linz
EGGER
EIS Rudolf, Wien
EM Anton
EMBACHER Gernot, Salzburg
ERLACHER Sven-Ingo, Chemnitz; Deutschland
ERLEBACH Siegfried, Innsbruck
FAUSTER Rupert, Weiz
FEICHTENBERGER Erich W., Salzburg- Aigen
FEICHTINGER Franz
FELDNER Otto, Saalfelden
FELKEL Josef
FIEBIGER Michael, Soro; Dänemark
FLISAR Bernhard, Graz
FOLTIN Hans, Schärding
FORSTER Gerhard, St.Aegyd a/N
FORSTER Helmut, St.Aegyd a/N
FORSTER Herbert, St.Aegyd a/N
FORSTER Walter, München; Deutschland
FRANZ Herbert, Mödling
FRANZ Raimund, Innsbruck
FÜRLINGER Hannes, Steyr
GAILBERGER Günther
GAILBERGER Wilhelm, Landskron
GALVAGNI Egon, Wien
GATTINGER Ernst, Vöcklabruck
GNADT Wolfgang, Pinneberg; Deuschland
GOMBOC Stanislav, Beltinci; Slowenien
GORNIK Friedrich
GÖSTL Willibald, Steyr
GOTZ Erich, Wien
GRADL Franz, Feldkirch
GRAF Wolfram, Wien
GRASSER R.
GRATZER Stefan, Ebensee
GREMMINGER Karlsruhe; Deutschland
GROS Patrick, Salzburg
GRÜNEWALD Theo, Landshut; Deutschland
HAAS Ehrenfried
HABELER Heinz, Graz
HAHN Franz, Wien

HAINBÖCK Walter, Garsten
HAMBORG Dirk, Feldbach
HASELBERGER Alfred, Teisendorf; Deutschland
HÄSLER G.
HASSENTEUFEL Wilhelm, Innsbruck
HASSLER Lilli, Klagenfurt
HAUER Wolfgang, Mondsee
Haus der Natur, Salzburg
HAUSER Erwin, Wolfen
HAYEK Walter, Wiener Neustadt
HEISS Ernst, Innsbruck
HELLER Friedrich Rudolf
HELLWEGER Michael, Brixen; Italien
HENTSCHOLEK Robert, Linz
HERNEGGER Alois, Innsbruck
HIEROLD E.
HINTERWALDNER J.M.
HÖFER
HOFER Christa
HOFER Hans, Wels
HOFFMANN Adolf
HOFFMANN Emil, Linz
HOFMANN Fritz, Graz
HÖLZEL Herbert, Brückl
HOLZSCHUH Carolus, Wien
HÖRLEINSBERGER Hans, Gmunden
HÖTTINGER Helmut, Wien
HUEMER Peter, Innsbruck
HÜTTINGER Ernst, Purgstall/Erlauf
inatura Erlebnis Naturschau, Dornbirn
ISSEKUTZ Ladislaus, Kohfidisch
JANZEK Oliver, Schrems
JERTSCHIN P.
JOCHS F.
KAGERER
KAHLEN Manfred, Hall in Tirol
KAILA Lauri, Helsinki; Finnland
KAMMEL Josef Ernst
KAPFER Gerald, Steyr
KAPPELLER Rudolf, Innsbruck
KARSHOLT Ole, Kopenhagen; Dänemark
KÄSWEBER Werner, Riedering; Deutschland
KASY Friedrich, Wien

KAU Alexander
KAUTZ Hans, Wien
KEMPNY
KERSCHBAUM Walter, Linz
KINKLER H.
KIRCHWEGER Stefan, Wels
KITSCHELT Rudolf, Wien
KLIMESCH Josef, Linz
KNISCHKA Paul
KNOTH Franz
KOCH B.
KOFLER Alois, Lienz
KOLAR Heinrich, Wien
KOLB
KOMAREK Stanislaus, Prag; Tschechien
KOPETZ Werner, Wien
KOSCHABEK Franz, Wien
KOVACS Lajos, Budapest; Ungarn
KRAMPL Frantisek, Prag; Tschechien
KRAUS Enrico, Kremsmünster
KREMSLEHNER Karl sen., St. Valentin
KREMSLEHNER Karl jun., St. Valentin
KREUZER Roland, Großlobming
KRUSCHE P.
KÜHNERT Hermann, Knittelfeld
KUNDRATH Ambros, Timelkam
KURZ Marion, Thalgau
KURZ Michael A., Hallein-Rif
KUSDAS Karl, Linz
KUTIN Eduard
Landesmuseum für Kärnten, Klagenfurt
Landessammlung des Fürstentums Liechtenstein, Vaduz
LATZEL Werner, Feldkirch
LAUBE Fritz, Wels
LECHNER Kurt, Weerberg
LEOPOLDINGER Wolfgang, Salzburg
LERCH Wolfgang, Garsten
LEUTGEB
LEXER Erich, Lienz
LICHTENBERGER Franz, Waidhofen/Y.
MACHACEK Matthias, Klagenfurt
MACHO J.
MAGYAR O.

MAIRHUBER Friedrich, Salzburg
MALICKY Hans, Lunz am See
MANNSFELDER Karl
MAY Bernhard, Eching; Deutschland
MAYR Toni, Feldkirch
MAYR Roland, Steyr
MAYRHOFER Roland, Steyr
MAZZUCCO Karl jun., Wien
MAZZUCCO Karl sen.
MEIER Heinrich
MEISINGER Edmund, Kremsmünster
METZGER Anton, Wien
MITTERNDORFER Wilhelm, Eferding
MORAND
MORITZ Karl, Loipersbach bei Mattersburg
MÖRTTER Rolf
MOSER Alfred, Steyr
MÜLLNER Karl, Steyr
MURAUER Karl, Grödig
Naturhistorisches Museum, Wien
Natur Museum, Luzern
NAUFOCK Albert, Wien
NELWEK G.
NELWEK Heimo, Bürmoos
NESCHNER
NEUSTETTER Heinrich Michael, Offenhausen
NIEDERLEITNER Heinz, Stadl-Paura
NIEDERMOSEN Hagen, Innsbruck
NISSLER Eduard, Hall in Tirol
NUSKO W.
ORTNER Alois, Stans
ORTNER Franz
ORTNER Johann, Kematen
ORTNER Siegfried, Bad Ischl
OSTHELDER Ludwig, München; Deutschland
OSWALD Rudolf, München; Deutschland
OTTER Alfred, Innsbruck
PALMETSHOFER Franz, St. Thomas
PETER Theodor, Wien
PETTENDORF Michael, Linz
PETUTSCHNIG Werner
PETZ Reinhold, Leonding
PINKER Rudolf, Wien

PIRZL Harald, Scharnstein
PLANK Josef
PLÖSSL Bernhard, Innsbruck
PÖLL Norbert, Bad Ischl
PRANIESS
PRIX Roland
PRÖLL Hermann, Rohrbach
PUCHBERGER Karl M., Grein
PÜHRINGER Franz, St. Konrad
PÜRSTINGER August, Kirchdorf/Kr.
RACHINGER Markus, Breitenbrunn
RAKOSY Laszlo, Cluj; Rumänien
RAKOVEC Rudolf
RANSCH Wolfgang, Mellau
RATTER Josef, Innsbruck
RAUCH Hans, Lienz
RAUCHBERGER Helmut, Krems
RAUTE Thomas
REGENSBURGER Kurt, Innsbruck
REICHL Ernst Rudolf, Linz
REINISCH Julius, Wolfsberg
REINTHAL
REISSER Hans, Wien
REITMEIER Werner, Gablitz
REZBANYAI-RESER Ladislaus, Luzern; Schweiz
RHOMBERG Franz, Dornbirn
RIEDL Bernhard, Neuzeug-Sierning
RÖSSLER G., Wunsiedel; Deuscthalm
ROTHE Karl
RUMZUCKER Thomas, Kematen/Krems
RUSPECKHOFER Josef, Naarn/Machland
RYRHOLM Nils, Uppsala; Schweden
SAGEDER Franz, Bregenz
SCHAWERDA Karl
SCHEUCHENPFLUG Anton, Ulrichsberg
SCHEURINGER Emil, Rosenheim; Deutschland
SCHINDLER Otto, Wien
SCHMALZER Alois, Schönau im Mühlkreis
SCHNELL L.
SCHRAMM Josef
SCHROTT Ernst
SCHULER Norbert, Innsbruck
SCHWAIGER Ernst, Wels

SCHWARZ Karl, Wels
SCHWARZ Martin, Kirchschlag bei Linz
SCHWINGENSCHUß Leo
SEETHALER Andreas, Hallstatt
SEYLHOFER Harald, Wels
SIEGEL Christian, Hohenems
SINDELAR Kuno, Vöcklabruck
SKALNIK Hermine, Attnang-Puchheim
SPALT E.
SPANNRING
SPONNER Heinz, Vöcklabruck
STANDFEST Johann, Gallneukirchen
STANGLMAIER Günther, Villach
STEINDL Heinrich, Schönau i.M.
STEINHAUSER Helmut, Pasching b.Linz
STERZL Otto, Wien
STIMPFL Gerhard, Zeltweg
STÖCKL A., München; Deutschland
STÖCKL Friedrich, Vorchdorf
STÖCKLINGER
TARMANN Gerhard M., Innsbruck
TASCHLER W., Lienz
THURNER Josef, Klagenfurt
TIEFENTHALER Johann, Linz
Tiroler Landesmuseen Betriebsgesellschaft, Innsbruck
TRASISCHKA Martin, Klagenfurt
TRAUNER Herbert, Pucking
TSCHINDER Manfred, Klagenfurt
ULBRICH E.
Universität, Innsbruck
UNTERGUGGENBERGER Josef, Wörgl
VITZTUM W.
VOGTENHUBER Peter, St.Georgen/Gusen
WAGNER Sigbert
WALTER Alfons, Bad Leonfelden
WALTER Winfried, Linz
WEBER Peter, Pinsdorf
WEIGAND Erich, Molln
WEIGT Hans-Joachim
WEISERT Friedrich, Wien
WENZEL Otto
WIESER Christian, Klagenfurt
WIESER Daniela, Klagenfurt

WIHR Ludwig, Leogang
WIMMER Josef, Steyr
WINDISCH Fred, Klosterneuburg
WINKLER Franz
WITT Thomas, München; Deutschland
WITZMANN Johann, Salzburg
WITZMANN K.
WÖHRLE Dieter
WOLFSBERGER Josef, Miesbach; Deutschland
WÖRNDLE Alois, Innsbruck
ZAUNER Wilhelm, Steyr
ZEHENTNER Christian
ZELLER-LUKASHORT Christof, Thalgau
ZELLER-LUKASHORT Renate, Thalgau
ZERNY Hans, Wien
ZIMMA Bernhard

Index

Gültige Namen (**fett**), Synonyme (*Normalschrift*), Verbreitungskarten (*).

<i>abbreviata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	65*
<i>abietaria</i> (<i>Eupithecia</i>).....	61*
<i>ablutaria</i> (<i>Coenotephria</i>)	9, 54*
<i>abruptaria</i> (<i>Menophra</i>).....	5, 140*
<i>absinthiata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	77*
<i>aceraria</i> (<i>Alsophila</i>)	170*
<i>achromaria</i> (<i>Nebula</i>).....	55*
<i>actaea</i> (<i>Eupithecia</i>).....	69*
<i>addictata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	5, 80*
<i>adumbraria</i> (<i>Euphyia</i>)	57*
<i>adustata</i> (<i>Ligdia</i>)	122*
<i>advenaria</i> (<i>Cepphis</i>).....	162*
<i>aemulata</i> (<i>Horisme</i>)	92*
<i>aescularia</i> (<i>Alsophila</i>).....	170*
<i>aestivaria</i> (<i>Hemithea</i>).....	120*
<i>affinitata</i> (<i>Perizoma</i>).....	97*
<i>alaudaria</i> (<i>Melanthis</i>).....	91*
<i>albicillata</i> (<i>Mesoleuca</i>).....	86*
<i>albiocellaria</i> (<i>Cyclophora</i>)	14*
<i>albipunctata</i> (<i>Cyclophora</i>)	15*
<i>albulata</i> (<i>Asthenia</i>).....	37*
<i>albulata</i> (<i>Perizoma</i>).....	99*
<i>alchemillata</i> (<i>Perizoma</i>).....	97*
<i>alliaria</i> (<i>Eupithecia</i>).....	65*
<i>alniaria</i> (<i>Ennomos</i>).....	147*
<i>alpina</i> (<i>Lycia</i>)	128*
<i>alpinata</i> (<i>Glacies</i>).....	153*
<i>alternata</i> (<i>Epirrhoë</i>)	108*
<i>alternata</i> (<i>Macaria</i>).....	165*
<i>altilocularia</i> (<i>Glacies</i>).....	152*
<i>ambiguata</i> (<i>Charissa</i>).....	8, 158*
<i>analogia</i> (<i>Eupithecia</i>).....	61*
<i>annularia</i> (<i>Cyclophora</i>)	14*
<i>anseraria</i> (<i>Asthenia</i>).....	37*
<i>antiquaria</i> (<i>Idaea</i>)	19*
<i>appensata</i> (<i>Acasis</i>).....	104*
<i>aptata</i> (<i>Colostygia</i>)	43*
<i>aquata</i> (<i>Horisme</i>)	93*
<i>aqueata</i> (<i>Colostygia</i>).....	8, 44*
<i>arenacearia</i> (<i>Isturgia</i>).....	164*
<i>arenaria</i> (<i>Fagivorina</i>)	133*
<i>artesiaria</i> (<i>Macaria</i>)	166*
<i>asperaria</i> (<i>Rhoptria</i>).....	6
<i>assimilata</i> (<i>Eupithecia</i>)	78*
<i>atomaria</i> (<i>Ematurga</i>)	131*
<i>atrata</i> (<i>Odezia</i>).....	40*
<i>aurantiaria</i> (<i>Agriopsis</i>).....	127*
<i>aureolaria</i> (<i>Idaea</i>)	18*
<i>austriacaria</i> (<i>Colostygia</i>).....	45*
<i>autumnaria</i> (<i>Ennomos</i>).....	146*
<i>autumnata</i> (<i>Epirrita</i>).....	95*

<i>aversata (Idaea)</i>	27*
<i>badiata (Europhe)</i>	86*
<i>bajaria (Agriopsis)</i>	126*
<i>bajularia (Comibaena)</i>	118*
<i>bastelbergeri (Alcis)</i>	8, 136*
<i>berberata (Pareulype)</i>	103*
<i>betularia (Biston)</i>	128*
<i>biangulata (Euphyia)</i>	56*
<i>bidentata (Odontopera)</i>	160*
<i>bifaciata (Perizoma)</i>	98*
<i>bilinearia (Idaea)</i>	27*
<i>bilineata (Camptogramma)</i>	107*
<i>bimaculata (Lomographa)</i>	125*
<i>bipunctaria (Scotopteryx)</i>	116*
<i>biriviata (Xanthorhoe)</i>	112*
<i>biselata (Idaea)</i>	26*
<i>blandiata (Perizoma)</i>	99*
<i>blomeri (Venusia)</i>	8, 38*
<i>britannica (Thera)</i>	8, 48*
<i>burmanni (Glacies)</i>	10
<i>brumata (Operophtera)</i>	94*
<i>brunnearia (Selidosema)</i>	137*
<i>brunneata (Macaria)</i>	167*
<i>caelibaria (Elophos)</i>	154*
<i>caesiata (Entephria)</i>	8, 89*
<i>calligraphata (Horisme)</i>	93*
<i>cambrica (Venusia)</i>	38*
<i>canaliculata (Glacies)</i>	152*
<i>capitata (Ecliptopera)</i>	51*
<i>capreolaria (Pungeleria)</i>	142*
<i>cararia (Stegania)</i>	143*
<i>carbonaria (Macaria)</i>	7, 167*
<i>caricaria (Scopula)</i>	30*
<i>carpinata (Trichopteryx)</i>	106*
<i>carpophagata (Eupithecia)</i>	7, 64*
<i>cauchiata (Eupithecia)</i>	77*
<i>cembrae (Thera)</i>	9, 11, 48*
<i>centaureata (Eupithecia)</i>	74*
<i>cervinalis (Hydria)</i>	102*
<i>chenopodiata (Scotopteryx)</i>	117*
<i>chloerata (Pasiphila)</i>	58*
<i>chlorosata (Petrophora)</i>	8, 161*
<i>christyi (Epirrita)</i>	95*
<i>chrysoprasaria (Hemistola)</i>	118*
<i>cinctaria (Cleora)</i>	137*
<i>citrata (Dysstroma)</i>	8, 50*
<i>clathrata (Chiasmia)</i>	164*
<i>clavaria (Larentia)</i>	87*
<i>cloraria (Chlorissa)</i>	8, 119*
<i>coarctaria (Scotopteryx)</i>	114*
<i>cognata (Thera)</i>	8, 47*
<i>comae (Timandra)</i>	35*
<i>comitata (Pelurga)</i>	85*

<i>confinaria</i> (<i>Glossotrophia</i>).....	29*
<i>consonaria</i> (<i>Paradarisa</i>).....	132*
<i>conspersaria</i> (<i>Dyscia</i>).....	123*
<i>conterminata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	73*
<i>contiguaria</i> (<i>Idaea</i>).....	8, 26*
<i>coracina</i> (<i>Glacies</i>)	153*
<i>cordiaria</i> (<i>Eilicrinia</i>)	149*
<i>corrivalaria</i> (<i>Scopula</i>).....	5, 30*
<i>corticata</i> (<i>Horisme</i>)	91*
<i>corylata</i> (<i>Electrophaes</i>).....	46*
<i>crepuscularia</i> (<i>Ectropis</i>).....	133*
<i>cretaceata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	76*
<i>cruentaria</i> (<i>Lythria</i>)	90*
<i>cuculata</i> (<i>Catarhoe</i>)	110*
<i>cyanata</i> (<i>Entephria</i>)	88*
<i>danieli</i> (<i>Hypomecis</i>)	10, 135*
<i>debiliata</i> (<i>Pasiphila</i>)	59*
<i>decoloraria</i> (<i>Xanthorhoe</i>)	111*
<i>decorata</i> (<i>Scopula</i>)	7, 32*
<i>decussata</i> (<i>Schistostege</i>).....	40*
<i>defoliaria</i> (<i>Erannis</i>).....	126*
<i>degeneraria</i> (<i>Idaea</i>).....	28*
<i>denotata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	81*
<i>dentaria</i> (<i>Selenia</i>).....	145*
<i>derivata</i> (<i>Anticlea</i>).....	86*
<i>designata</i> (<i>Xanthorhoe</i>)	113*
<i>deversaria</i> (<i>Idaea</i>).....	28*
<i>didymata</i> (<i>Mesotype</i>)	96*
<i>dilecta</i> (<i>Stegania</i>).....	144*
<i>dilucidaria</i> (<i>Elophos</i>)	155*
<i>dilutaria</i> (<i>Idaea</i>)	22*
<i>dilutata</i> (<i>Epirrita</i>)	94*
<i>dimidiata</i> (<i>Idaea</i>)	25*
<i>distinctaria</i> (<i>Eupithecia</i>)	8, 73*
<i>diversata</i> (<i>Epirranthis</i>).....	169*
<i>dodoneata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	66*
<i>dolabraria</i> (<i>Plagodis</i>)	161*
<i>druentiata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	80*
<i>dubitata</i> (<i>Triphosa</i>).....	102*
<i>dumetata</i> (<i>Odontognophos</i>)	158*
<i>eformata</i> (<i>Aplocera</i>).....	8, 41*
<i>egenaria</i> (<i>Eupithecia</i>).....	69*
<i>elinguaria</i> (<i>Crocallis</i>).....	160*
<i>emarginata</i> (<i>Idaea</i>).....	27*
<i>emutaria</i> (<i>Scopula</i>).....	6, 7, 8
<i>ericeata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	67*
<i>erosaria</i> (<i>Ennomos</i>).....	148*
<i>etruscaria</i> (<i>Phaiogramma</i>).....	119*
<i>evonymaria</i> (<i>Artiora</i>).....	145*
<i>exanthemata</i> (<i>Cabera</i>).....	142*
<i>exiguata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	80*
<i>expallidata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	78*
<i>extraversaria</i> (<i>Eupithecia</i>)	74*

<i>extremata (Eupithecia)</i>	66*
<i>fagaria (Dyscia)</i>	124*
<i>fagata (Operophtera)</i>	94*
<i>farinata (Lithostege)</i>	39*
<i>fasciaria (Hylaea)</i>	142*
<i>fasciolaria (Narraga)</i>	162*
<i>ferrugata (Xanthorhoe)</i>	112*
<i>fiduciaria (Chondrosoma)</i>	130*
<i>filicata (Idaea)</i>	20*
<i>fimbrialis (Thalera)</i>	121*
<i>firmata (Thera)</i>	47*
<i>flaccidaria (Scopula)</i>	6, 34*
<i>flameolaria (Hydrelia)</i>	36*
<i>flavata (Entephria)</i>	7, 8, 9, 10, 87*
<i>flaveolaria (Idaea)</i>	18*
<i>flavicaria (Therapis)</i>	150*
<i>flavicinctata (Entephria)</i>	88*
<i>flavofasciata (Perizoma)</i>	100*
<i>floslactata (Scopula)</i>	35*
<i>fluctuata (Xanthorhoe)</i>	111*
<i>formosaria (Chariaspilates)</i>	125*
<i>frustata (Euphyia)</i>	57*
<i>fulvata (Cidaria)</i>	50*
<i>fumidaria (Lignyoptera)</i>	149*
<i>furcata (Hydriomena)</i>	84*
<i>furvata (Gnophos)</i>	159*
<i>fusca (Pygmaena)</i>	162*
<i>fuscantaria (Ennomos)</i>	147*
<i>fuscovenosa (Idaea)</i>	23*
<i>galiata (Epirrhoe)</i>	110*
<i>gemellata (Eupithecia)</i>	8, 72*
<i>gilvaria (Aspitates)</i>	124*
<i>glarearia (Heliomata)</i>	7, 167*
<i>glaucinaria (Charissa)</i>	8, 157*
<i>graphata (Eupithecia)</i>	8, 72*
<i>griseata (Lithostege)</i>	39*
<i>grossulariata (Abraxas)</i>	122*
<i>gueneata (Eupithecia)</i>	8, 75*
<i>halterata (Lobophora)</i>	106*
<i>hastata (Rheumaptera)</i>	103*
<i>hastulata (Epirrhoe)</i>	109*
<i>haworthiata (Eupithecia)</i>	60*
<i>hippocastanaria (Pachycnemia)</i>	8, 160*
<i>hirtaria (Lycia)</i>	128*
<i>hispidaria (Apocheima)</i>	130*
<i>honoraria (Campaea)</i>	143*
<i>humiliata (Idaea)</i>	23*
<i>hydrata (Perizoma)</i>	8, 98*
<i>icterata (Eupithecia)</i>	82*
<i>ignorata (Scotopteryx)</i>	5, 9, 11, 116*
<i>immorata (Scopula)</i>	30*

<i>immundata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	79*
<i>immutata</i> (<i>Scopula</i>).....	34*
<i>impluviata</i> (<i>Hydriomena</i>).....	84*
<i>impurata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	8, 83*
<i>incanata</i> (<i>Scopula</i>).....	33*
<i>incultaria</i> (<i>Perizoma</i>).....	100*
<i>incursata</i> (<i>Xanthorhoe</i>).....	111*
<i>indigata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	73*
<i>infidaria</i> (<i>Entephria</i>).....	88*
<i>innotata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	71*
<i>innuptaria</i> (<i>Sciadia</i>).....	10, 139*
<i>inquinata</i> (<i>Idaea</i>).....	22*
<i>insigniata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	74*
<i>intermedia</i> (<i>Charissa</i>).....	10, 157*
<i>intricata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	76*
<i>inturbata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	60*
<i>irriguata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	8, 72*
<i>isabellae</i> (<i>Lycia</i>).....	129*
<i>italohelveticus</i> (<i>Charissa</i>).....	6
<i>jubata</i> (<i>Alcis</i>).....	136*
<i>juniperata</i> (<i>Thera</i>).....	49*
<i>kollarioria</i> (<i>Colostygia</i>).....	44*
<i>lactearia</i> (<i>Jodis</i>).....	120*
<i>laetaria</i> (<i>Colostygia</i>).....	5, 45*
<i>laevigata</i> (<i>Idaea</i>).....	8, 21*
<i>lanceata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	8, 68*
<i>lapidata</i> (<i>Coenocalpe</i>).....	93*
<i>laquaearia</i> (<i>Eupithecia</i>).....	62*
<i>lariciata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	68*
<i>legatella</i> (<i>Chesias</i>).....	5, 7, 42*
<i>lepraria</i> (<i>Eumannia</i>).....	5, 8, 131*
<i>leptographa</i> (<i>Cabera</i>).....	141*
<i>leucophaearia</i> (<i>Agriopsis</i>).....	126*
<i>lichenaria</i> (<i>Cleorodes</i>).....	134*
<i>limbaria</i> (<i>Isturgia</i>).....	163*
<i>linariata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	61*
<i>linearia</i> (<i>Cyclophora</i>).....	17*
<i>lineata</i> (<i>Siona</i>).....	151*
<i>liturata</i> (<i>Macaria</i>).....	166*
<i>luctuata</i> (<i>Spargania</i>).....	85*
<i>lugdunaria</i> (<i>Perizoma</i>).....	98*
<i>lunularia</i> (<i>Selenia</i>).....	146*
<i>luridata</i> (<i>Scotopteryx</i>).....	9, 11, 115*
<i>luteolata</i> (<i>Opisthograptis</i>).....	151*
<i>macularia</i> (<i>Pseudopanthera</i>).....	150*
<i>margaritaria</i> (<i>Campaed</i>).....	143*
<i>marginaria</i> (<i>Agriopsis</i>).....	127*
<i>marginata</i> (<i>Lomaspilis</i>).....	144*
<i>marginepunctata</i> (<i>Scopula</i>).....	33*
<i>melanaria</i> (<i>Archanna</i>).....	135*
<i>mellinata</i> (<i>Eulithis</i>).....	53*

<i>mesembrina (Euphyia)</i>	58*
<i>miata (Chloroclysta)</i>	8, 51*
<i>millefoliata (Eupithecia)</i>	81*
<i>minorata (Perizoma)</i>	8, 99*
<i>moeniata (Scotopteryx)</i>	7, 117*
<i>molluginata (Epirrhoe)</i>	109*
<i>moniliata (Idaea)</i>	21*
<i>montanata (Xanthorhoe)</i>	8, 113*
<i>mucronata (Scotopteryx)</i>	8, 9, 11, 115*
<i>muricata (Idaea)</i>	18*
<i>murinaria (Isturgia)</i>	164*
<i>murinata (Minoa)</i>	36*
<i>nanata (Eupithecia)</i>	71*
<i>nebulata (Euchoea)</i>	37*
<i>nebulata (Nebula)</i>	55*
<i>nemoraria (Scopula)</i>	7, 31*
<i>nigropunctata (Scopula)</i>	31*
<i>nitidata (Idaea)</i>	26*
<i>niveata (Crocota)</i>	140*
<i>nobiliaria (Entephria)</i>	9, 10, 87*
<i>noricana (Glacies)</i>	10, 153*
<i>notata (Macaria)</i>	165*
<i>notha (Archiearis)</i>	169*
<i>obeliscata (Thera)</i>	49*
<i>obfuscata (Gnophos)</i>	159*
<i>obscurata (Charissa)</i>	158*
<i>obsoletaria (Idaea)</i>	22*
<i>obsoletata (Perizoma)</i>	100*
<i>obstipata (Nycterosea)</i>	5, 114*
<i>ocellata (Cosmorhoe)</i>	55*
<i>ochrata (Idaea)</i>	8, 20*
<i>ochridata (Eupithecia)</i>	71*
<i>octodurensis (Scotopteryx)</i>	116*
<i>olivata (Colostygia)</i>	43*
<i>ononaria (Aplasta)</i>	121*
<i>operaria (Elophos)</i>	155*
<i>ornata (Scopula)</i>	32*
<i>orphnata (Eupithecia)</i>	83*
<i>ostrinaria (Idaea)</i>	5, 11
<i>otregiata (Lampropteryx)</i>	56*
<i>pallidata (Idaea)</i>	24*
<i>papilionaria (Geometra)</i>	118*
<i>parallelolineata (Mesotype)</i>	96*
<i>parthenias (Archiearis)</i>	169*
<i>pauxillaria (Eupithecia)</i>	81*
<i>pectinataria (Colostygia)</i>	43*
<i>pendularia (Cyclophora)</i>	14*
<i>pennaria (Colotois)</i>	145*
<i>pernotata (Eupithecia)</i>	77*
<i>pilosaria (Phigalia)</i>	130*
<i>pimpinellata (Eupithecia)</i>	70*
<i>pinaria (Bupalus)</i>	141*

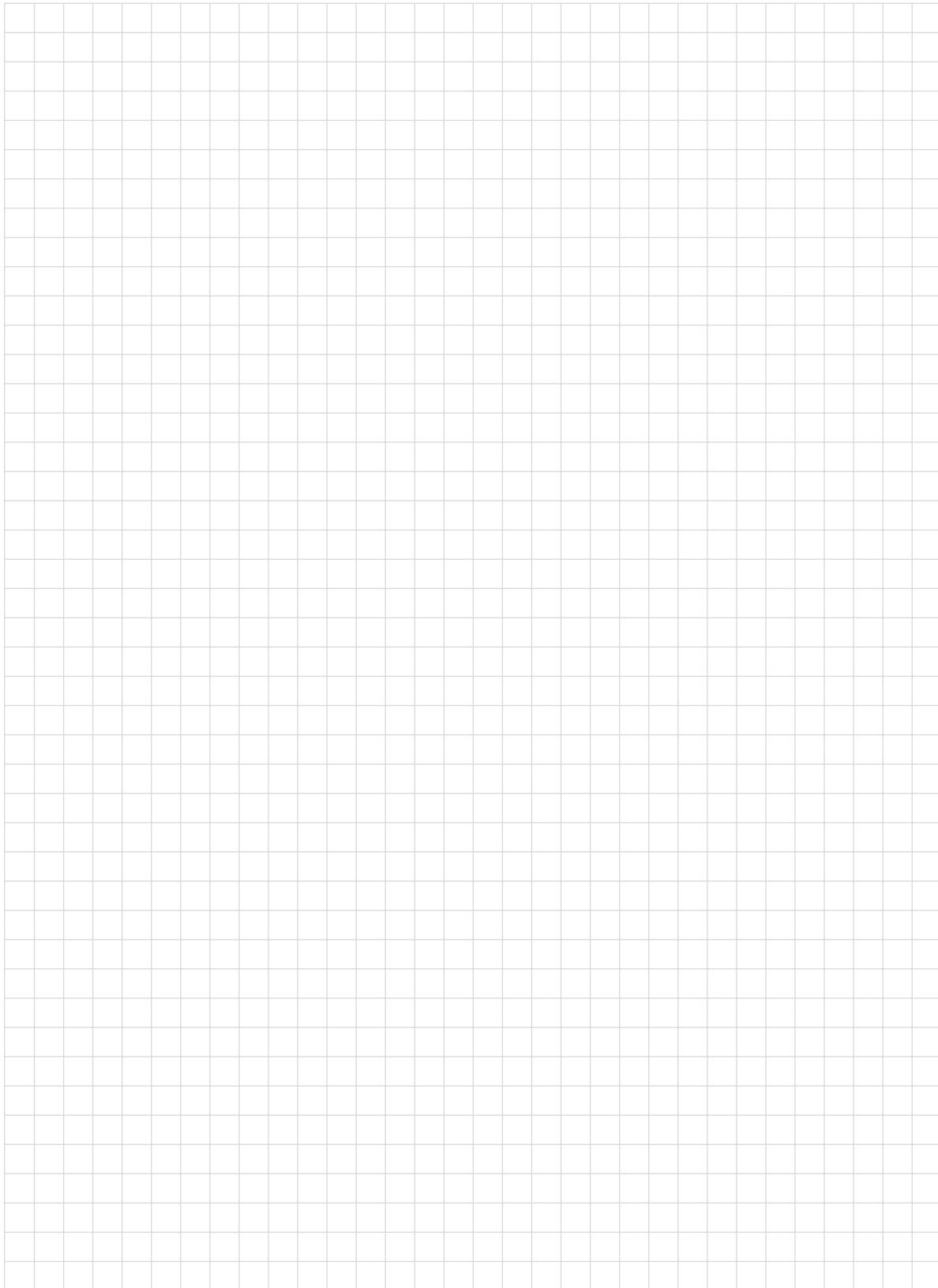
<i>plagiata (Aplocera).....</i>	8, 40*
<i>plumaria (Selidosema).....</i>	137*
<i>plumbeolata (Eupithecia).....</i>	8, 62*
<i>plumularia (Lythria)</i>	89*
<i>pluviaria (Hypoxystis).....</i>	149*
<i>politaria (Idaea).....</i>	5, 23*
<i>polycommata (Trichopteryx).....</i>	106*
<i>polygrammata (Costaconvexa)</i>	107*
<i>pomonaria (Lycia).....</i>	7, 129*
<i>populata (Eulithis)</i>	53*
<i>porata (Cyclophora).....</i>	16*
<i>praeformata (Aplocera).....</i>	41*
<i>primaria (Theria)</i>	8, 168*
<i>procellata (Melanthia)</i>	90*
<i>pruinata (Pseudoterpnna).....</i>	121*
<i>prunaria (Angerona).....</i>	123*
<i>prunata (Eulithis).....</i>	52*
<i>pseudotinctaria (Crocota)</i>	5, 140*
<i>puella (Archiearis)</i>	170*
<i>puengeleri (Colostygia).....</i>	45*
<i>pulchellata (Eupithecia).....</i>	6
<i>pullata (Charissa).....</i>	157*
<i>pulveraria (Plagodis).....</i>	161*
<i>punctaria (Cyclophora).....</i>	16*
<i>punctinalis (Hypomecis)</i>	134*
<i>punctulata (Aethalura).....</i>	132*
<i>pupillata (Epirrhoe)</i>	108*
<i>puppillaria (Cyclophora).....</i>	5, 15*
<i>purpuraria (Lythria).....</i>	8, 89*
<i>pusaria (Cabera)</i>	141*
<i>pusillata (Eupithecia).....</i>	66*
<i>putata (Jodis).....</i>	120*
<i>pygmaeata (Eupithecia).....</i>	8, 63*
<i>pyraliata (Gandaritis).....</i>	52*
<i>pyreneata (Eupithecia).....</i>	8, 62*
<i>quadrifaria (Psodos)</i>	154*
<i>quadrifasiata (Xanthorhoe)</i>	113*
<i>quercaria (Ennomos)</i>	148*
<i>quercimontaria (Cyclophora)</i>	16*
<i>quercinaria (Ennomos).....</i>	147*
<i>radicaria (Horisme).....</i>	8, 92*
<i>raunaria (Dyscia)</i>	5, 124*
<i>rectangulata (Pasiphila).....</i>	58*
<i>repandaria (Epione).....</i>	150*
<i>repandata (Alcis)</i>	135*
<i>reticulata (Eustroma).....</i>	8, 46*
<i>rhomboidaria (Peribatodes).....</i>	138*
<i>ribeata (Deileptenia).....</i>	136*
<i>riguata (Cataclysme).....</i>	39*
<i>rivata (Epirrhoe).....</i>	109*
<i>roboria (Hypomecis).....</i>	10, 134*
<i>rroraria (Isturgia).....</i>	163*
<i>rubrata (Hydriomena).....</i>	85*

<i>rubidata</i> (<i>Catarhoe</i>).....	110*
<i>ruginata</i> (<i>Plemyria</i>).....	49*
<i>ruginata</i> (<i>Scopula</i>)	33*
<i>rufaria</i> (<i>Idaea</i>).....	19*
<i>rufata</i> (<i>Chesias</i>).....	7, 42*
<i>ruficiliaria</i> (<i>Cyclophora</i>).....	8, 15*
<i>rufifasciata</i> (<i>Gymnoscelis</i>).....	59*
<i>rupicapraria</i> (<i>Theria</i>).....	8, 168*
<i>rusticata</i> (<i>Idaea</i>)	20*
<i>sabaudiata</i> (<i>Triphosa</i>).....	8, 101*
<i>sabinata</i> (<i>Epilobophora</i>)	105*
<i>sacraria</i> (<i>Rhodometra</i>).....	5, 8, 29*
<i>sagittata</i> (<i>Gagitodes</i>).....	95*
<i>salicata</i> (<i>Coenotephria</i>).....	9, 54*
<i>sambucaria</i> (<i>Ourapteryx</i>).....	168*
<i>satyrata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	76*
<i>schiefereri</i> (<i>Eupithecia</i>).....	64*
<i>scopariata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	6
<i>scripturata</i> (<i>Campogramma</i>)	8, 107*
<i>secundaria</i> (<i>Peribatodes</i>)	138*
<i>selenaria</i> (<i>Ascotis</i>).....	133*
<i>selinata</i> (<i>Eupithecia</i>)	69*
<i>semigraphata</i> (<i>Eupithecia</i>).....	82*
<i>sepiaria</i> (<i>Tephronia</i>).....	131*
<i>seriata</i> (<i>Idaea</i>)	24*
<i>sericeata</i> (<i>Idaea</i>).....	8, 19*
<i>serotinaria</i> (<i>Elophos</i>)	156*
<i>serpentata</i> (<i>Idaea</i>).....	17*
<i>sertata</i> (<i>Nothocasis</i>).....	105*
<i>sexalata</i> (<i>Pterapherapteryx</i>).....	105*
<i>signaria</i> (<i>Macaria</i>)	8, 165*
<i>silacea</i> (<i>Ecliptopera</i>)	52*
<i>silenata</i> (<i>Eupithecia</i>)	63*
<i>silenicolata</i> (<i>Eupithecia</i>)	65*
<i>similaria</i> (<i>Parectropis</i>)	132*
<i>simpliciata</i> (<i>Aplocera</i>)	7, 41*
<i>simpliciata</i> (<i>Eupithecia</i>)	70*
<i>sinuosaria</i> (<i>Eupithecia</i>)	70*
<i>siterata</i> (<i>Chloroclysta</i>)	51*
<i>slovenica</i> (<i>Sciadia</i>)	10, 139*
<i>smaragdaria</i> (<i>Thetidia</i>)	117*
<i>sociaria</i> (<i>Synopsia</i>)	139*
<i>sororiata</i> (<i>Carsia</i>)	42*
<i>spadicearia</i> (<i>Xanthorhoe</i>)	112*
<i>sparsata</i> (<i>Anticollix</i>)	90*
<i>spitti</i> (<i>Glacies</i>)	152*
<i>straminata</i> (<i>Idaea</i>)	28*
<i>strataria</i> (<i>Biston</i>)	127*
<i>strigillaria</i> (<i>Perconia</i>)	8, 123*
<i>subfuscata</i> (<i>Eupithecia</i>)	84*
<i>subhastata</i> (<i>Rheumaptera</i>)	103*
<i>subpunctaria</i> (<i>Scopula</i>)	35*
<i>subsericeata</i> (<i>Idaea</i>)	24*
<i>subumbrata</i> (<i>Eupithecia</i>)	83*

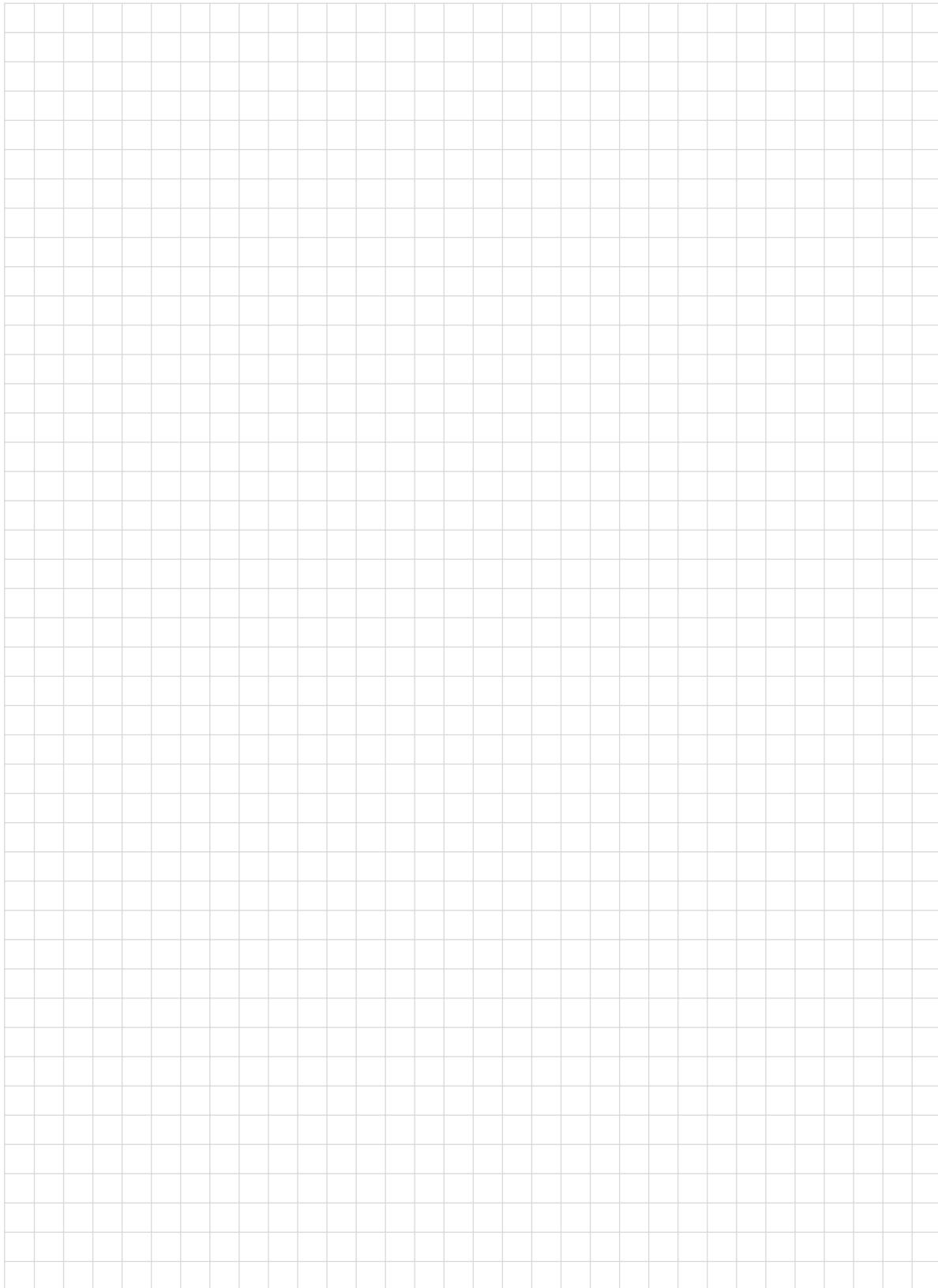
<i>succenturiata (Eupithecia)</i>	82*
<i>suffumata (Lampropteryx)</i>	8, 56*
<i>supinaria (Charissa)</i>	10
<i>suppunctaria (Cyclophora)</i>	17*
<i>sylvata (Abraxas)</i>	122*
<i>sylvata (Hydrelia)</i>	8, 36*
<i>sylvestraria (Idaea)</i>	25*
<i>syringaria (Apeira)</i>	148*
<i>taeniata (Martania)</i>	97*
<i>tantillaria (Eupithecia)</i>	68*
<i>temerata (Lomographa)</i>	125*
<i>tempestaria (Colostygia)</i>	46*
<i>tenebraria (Sciadia)</i>	10, 11, 138*
<i>tenuiata (Eupithecia)</i>	60*
<i>ternata (Scopula)</i>	8, 34*
<i>tersata (Horisme)</i>	8, 92*
<i>tessularia (Narraga)</i>	163*
<i>testata (Eulithis)</i>	53*
<i>tetralunaria (Selenia)</i>	146*
<i>thalictrata (Eupithecia)</i>	8, 79*
<i>tibiale (Baptria)</i>	7, 104*
<i>tinctaria (Crocota)</i>	5
<i>tophacea (Coenotephria)</i>	54*
<i>transversata (Philereme)</i>	101*
<i>trigeminata (Idaea)</i>	25*
<i>trimaculata (Stegania)</i>	144*
<i>trinotata (Eilicrinia)</i>	5
<i>tripunctaria (Eupithecia)</i>	67*
<i>trisignaria (Eupithecia)</i>	8, 75*
<i>tristata (Epirrhoe)</i>	108*
<i>truncata (Dysstroma)</i>	8, 50*
<i>turbata (Colostygia)</i>	44*
<i>tusciaria (Crocallis)</i>	5, 8, 11, 159*
<i>typicata (Idaea)</i>	5, 21*
<i>umbelaria (Scopula)</i>	31*
<i>unangulata (Ephygia)</i>	57*
<i>undata (Eupithecia)</i>	8, 63*
<i>undulata (Hydria)</i>	102*
<i>v-ata (Chloroclystis)</i>	59*
<i>valerianata (Eupithecia)</i>	78*
<i>variata (Thera)</i>	8, 9, 11, 47*
<i>variata mugo (Thera)</i>	9, 11
<i>variegata (Charissa)</i>	156*
<i>venosata (Eupithecia)</i>	64*
<i>veratraria (Eupithecia)</i>	75*
<i>verberata (Mesotype)</i>	96*
<i>vespertaria (Epione)</i>	151*
<i>vetulata (Philereme)</i>	101*
<i>vetustata (Thera)</i>	48*
<i>vibicaria (Rhodostrophia)</i>	29*
<i>vicinaria (Scotopteryx)</i>	115*
<i>viretata (Acasis)</i>	104*

<i>virgata</i> (<i>Phibalapteryx</i>)	38*
<i>virgaureata</i> (<i>Eupithecia</i>)	67*
<i>virgulata</i> (<i>Scopula</i>)	32*
<i>viridata</i> (<i>Chlorissa</i>)	8, 119*
<i>vitalbata</i> (<i>Horisme</i>)	8, 91*
<i>vittaria</i> (<i>Elophos</i>)	156*
<i>vittata</i> (<i>Orthonama</i>)	114*
<i>vulgata</i> (<i>Eupithecia</i>)	79*
<i>wauaria</i> (<i>Macaria</i>)	166*
<i>zelleraria</i> (<i>Elophos</i>)	154*
<i>zirbitzensis</i> (<i>Elophos</i>)	155*
<i>zonaria</i> (<i>Lycia</i>)	129*

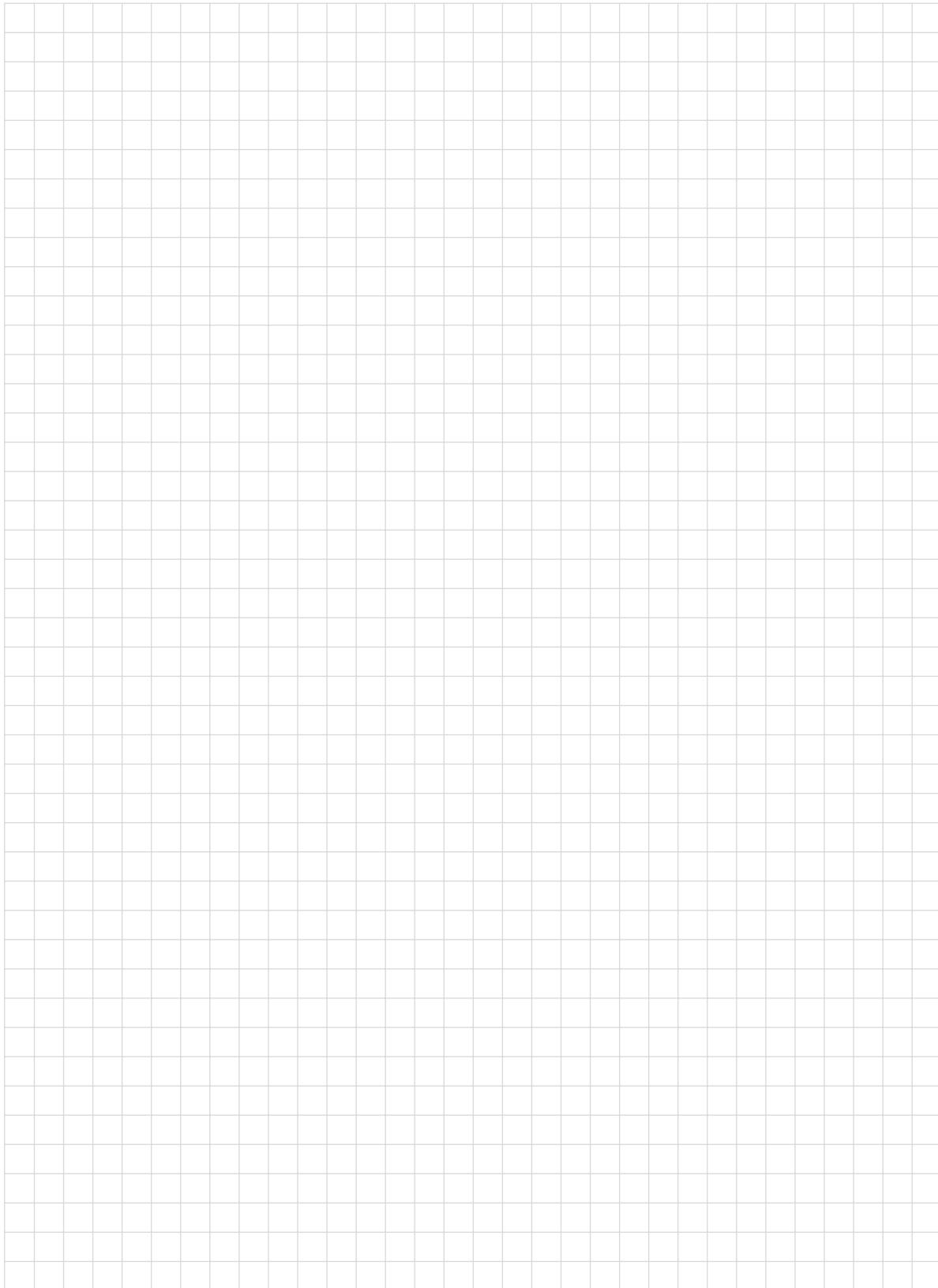
Notizen



Notizen



Notizen



Notizen

